This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

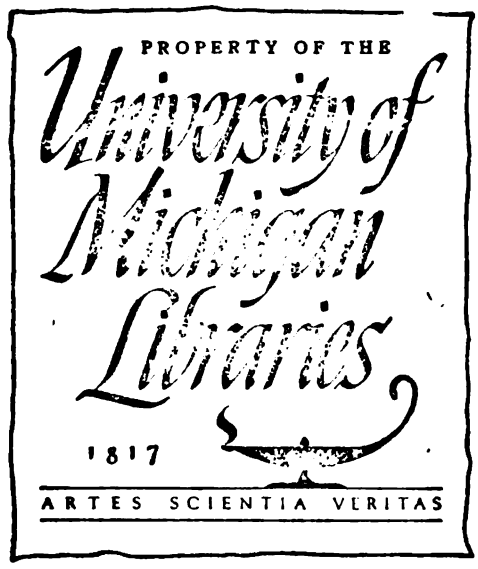
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

C 482,829


PROPERTY OF THE
University of Michigan Libraries
1817
ARTES SCIENTIA VERITAS

UNIV. OF TORONTO

DIE

HANDSCHRIFTEN

DER

HERZOGLICHEN BIBLIOTHEK

ZU

WOLFENBÜTTEL.

Herzog-August. Bibliothek

BESCHRIEBEN

VON

UNIVERSITY LIBRARY

UM 150

CAUTION --- Please handle this volume with care.
The paper is very brittle.

[. III.

tUCK.

WOLFENBÜTTEL.
VERLAG VON JULIUS ZWISSLER.
1888.

DIE

HANDSCHRIFTEN

DER

HERZOGLICHEN BIBLIOTHEK

ZU

WOLFENBÜTTEL.

Herzog-August-Bibliothek

BESCHRIEBEN

VON

DR. OTTO VON HEINEMANN,
HERZOGL. OBERBIBLIOTHEKAR.

ERSTE ABTHEILUNG.

DIE HELMSTEDTER HANDSCHRIFTEN. III.

MIT EINER ANSICHT DER NEUEN BIBLIOTHEK
UND ACHT TAFELN SCHRIFTPROBEN IN FARBIGEM LICHTDRUCK.

WOLFENBÜTTEL.
VERLAG VON JULIUS ZWISSLER.
1888.

Z
6621
.W85
v.3

Bates
high
3-27-05
29991

1001. Helmst. *Pergam. 20 × 13 cm. 103 Bll. 13. Jahrh. f. 5 das Bild eines Heiligen mit Palmzweig und einem Gefäss, aus dem die Flamme schlägt, in der Hand (des h. Vitus?). f. 6 (zu Anfang des Psalters) ein grösseres* B; *auch sonst hie und da in dem Bande zerstreut einzelne grössere Initialen, mit kleineren grünen und rothen Anfangsbuchstaben wechselnd. Der Codex ist hie und da durch Ausschneiden von Blättern spoliiert.* **1103.**

Psalterium cum canticis, premisso *(f. 1—4')* **calendario.** *In dem Calender einige wenige nekrologische Eintragungen ohne Bedeutung.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd: *Unüberzogene Holzdeckel, der Schliesser ist abgerissen.*

1002. Helmst. *Pap. 19½ × 15½ cm. 145 Bll. 17. Jahrh.* **1104.**

Homiliae seu copiosissima evangeliorum cum dierum dominicarum tum festorum **expositio ab excellentissimo** D. doctore **Salomone Glassio,** professore, publice dictata Ienae anno 1639, die 4 Ianuarii.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine rothgefärbte Pergamentdecke geheftet.*

1003. Helmst. *Pergam. 20 × 13½ cm. 207 Bll. (das letzte zweispaltig). 14. Jahrh. (1370). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben und f. 1 mit einer grösseren einfachen Initiale* (B) *in Grün. Drei Bll., zwischen f. 42 und 43, 60 und 61, 71 und 72, sind ausgeschnitten und i. J. 1869 durch die Benedictiner Ludw. Paquelin und Joseph Potier nach dem Sanct Galler Codex ergänzt worden.* **1105.**

Enthält:

1) f. 1—204'. **Sancte Mechtildis** (de Hakeborn), virginis ordinis sancti Benedicti, **sanctimonialis Helftensis liber specialis gratie.** *Am besten*

gedruckt in: Relevationes Gertrudianae et Mechtildianae cura et opera Solesmensium O. S. B. monachorum (Pictavii et Parisiis. 1877) II. 1—421, *wo sich auch* (praefatio VIII—IX) *eine kurze Beschreibung dieser Handschrift findet. In letzterer ist das sechste Buch des Druckes ans Ende des Ganzen gestellt und als siebentes Buch bezeichnet. Die Überschrift des ersten Buches lautet in der Handschrift:* Incipit liber specialis gratie de sanctimoniale quadam Mechthildis nomine, que vixit circa annum Domini m^{m} cc^{m} lxxx^{m} in claustro dicto Helfede, quod monasterium est translatum ad civitatem Ysleyben anno Domini m^{o} ccc^{o} xlvj^{o}; in die sancti Severi episcopi primo intraverunt. Et ego Albertus sacerdos eram ibi, postquam librum istum conscripsi, et domina abbatissa monstravit michi librum, quem ibi habuit et perscrutatus sum veram veritatem. — *f. 193′, am Schluss des sechsten Buches heisst es:* Explicit liber de extremis beate virginis sororis Mechthildis de Helfede. Incipit nunc de laudabili vita et morte venerabilis domine Gerdrudis abbatisse, sororis sue. — *Und endlich f. 204′ am Schluss des Ganzen:* Anno Domini m^{o}. ccc^{o}. lxx^{o}, sequenti die post festum sancti Luce ewangeliste, Albertus sacerdos, vicarius sancti Pauli Erfordensis, libros istos conscripsit et finivit. Deo gratias.

2) f. 204′—206′. **Orationes nonnulle** cum promissione indulgentiarum. *Voran geht ein Hymnus auf die Seitenwunde Christi:*

Salve, plaga lateris
Nostri redemptoris,
Nam ex te profluxit fons
Rosei coloris *etc.*

Daneben am Rande in Farben die Wunde Christi, mit der Unterschrift: Hec est vera forma vulneris lateris domini nostri Ihesu Christi.

f. 206′ *am Schlusse in margine:* Hic debent arma depingi, *doch ist das Pergament daneben leer geblieben.*

3) f. 207 und 207′. **Fragmentum registri in quendam librum ignotum:** Arbiter — Baptismus.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem unteren Rande von f. 1 steht:* Matthias Flacius Illyricus *von des letzteren Hand.*

Ebd.: *Pergamentband.*

1004. Helmst. *Pergam. 19½ × 14½ cm. 33 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben und zu Beginn (f. 1) eine grössere farbige Initiale.* 1106.

Donatus minor. *Schlussschrift (roth):* Disce, puer, dum tempus habes *(das Übrige völlig erloschen).*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Rohe unüberzogene Holzdeckel, der Schliesser verloren.*

1005. Helmst. *Pergam. 18½ × 12½ cm. 158 Bll. 14. Jahrh. Mit Anfangsbuchstaben in Gold und verschiedenen Farben, hie und da (f. 27′, 40, 51, 51′, 77, 90′, 92′, 105′) grössere Initialen auf Goldgrund. Zwischen f. 7 und 8 sind mehrere Bll. ausgeschnitten, darunter das erste Blatt des Psalters, muthmasslich wegen der hier angebrachten grossen Initiale.* 1107.

Psalterium cum canticis biblicis, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem oberen Rande von f. 1′ und 2 von einer Hand des 15. Jahrhunderts:* Iutte Spangenperg est possestrix huius libri *(fast ganz erloschen).*

Ebd.: *Holzdeckel mit schwarzem gepressten Leder überzogen, mit Messingecken: die Schliesser abgerissen.*

1006. Helmst. *Pap. 19½ × 13½ cm. 59 Bll. 15. Jahrh. Hat durch Feuchtigkeit sehr gelitten.* 1108.

Enthält:

1) f. 1—1′. **Fragmentum cuiusdam tractatus de peccatis.** *Der Anfang fehlt.*
2) f. 1′. **Ad b. Iohannem baptistam.**
3) f. 2′—5. B. **Bernhardi epistola ad Raymundum dominum castri Ambrosii** (nepotem suum) **de cura et modo rei familiaris gubernande.** *Vgl. 212(29). Oft gedr.:* S. Hain 2875. *Wird fälschlich dem h. Bernhard zugeschrieben.*
4) f. 5′—9. **Bonagaide** *(sic)* **de Arecio** (Bonaguide Aretini) **tractatus de dispensationibus.** *Gedr.:* Tractatus illustrium in utraque iuris facultate iuris consultorum de censuris ecclesiasticis, Venetiis 1584. Tom. XIV. f. 173ᵇ—174ᵇ. *Die Handschrift reicht nur bis § 75 des Druckes.*
5) f. 10—27. **Processus contra fratres Iohannem Gudulchi de Castellione et Franciscum de Archata hereticos factus per reverendissimum** in Christo **patrem** et dominum dominum **Guillielmum episcopum Tusculanum,** sancte ecclesie Romane cardinalem, tempore Innocentii pape VI, anno Dom. m. ccc. liv.

6) f. 27′—32. **Sermo.** „Attendite a falsis prophetis.“

7) f. 32—33. **Mandatum papale de collaturis prioratuum, officiorum ecclesiarum aliorumque beneficiorum ecclesiasticorum.** Dat. Avinione, IIII. kal. Februarii, pontificatus nostri anno primo.

8) f. 34—39. **Edictum Nicolai de Rienzo** ad Carolum regem Bohemie, Ludowicum ducem Bavarie aliosque principes electores regni Germanie (*Gedr.:* Papencordt, Cola di Rienzi. Urkundenanh. XII—XVI.) **eiusdemque epistola ad papam** (Clementem VI) d. d. in capitolio, in quo regnante iusticia recto corde vigemus, die xj mensis Octobris, prime indictionis, libertatis reipublice anno primo (1347). *Gedr.* Pappencordt l. c. XX—XXV.

9) f. 40—40′. **De iudiciis civilibus et criminalibus fragmentum.**

10) f. 41—41′. **Urbani pape V bulla ad archiepiscopum Senonensem eiusque suffraganeos.**

11) f. 42—49. **Richardi Ardmachani** (Armagh), Hibernie primatis, **propositio facta** ex parte prelatorum et omnium curatorum totius ecclesie coram Clemente papa VI^{to} **in publico consistorio** anno Dom. millesimo ccc^{mo} l^{m}, mensis Iulii die quinta. Unter Zugrundelegung von 1. Corinth. 7, 24 abweichend von 334(3) und 345(6). *Schlussschrift:* Expliciunt proposita per dominum Ardmachanum contra petitiones fratrum minorum ordinum mendicantium tempore pape Clementis vj^{ti}.

12) f. 50—56. **Formule electionis in episcopatum et appellationis in causa electionis necnon formule statutorum ecclesiasticorum.**

13) f. 56′. **Antiqua taxatio omnium reddituum omnium episcopatuum regni Scotie, exceptis possessionibus episcoporum et possessionibus exemptorum.** *Darunter folgende, auf die Eroberung Berwicks durch die Schotten i. J. 1318 sich beziehenden Memorialverse:*

M semel et C ter, semel X, semel V, dabis I ter,
Gratia facunda luxit cum luce secunda,
Aprilis mense, quia corruit Anglicus ensis,
Capto Bervico. Sit laus et gloria Christi.
Amen.

14) f. 57. **Adriani** (IV) **pape bulla ad regem** (Henricum II) **Anglie, qua regnum Hibernie regibus Anglie in feudum committitur** (Jaffé, regg. pontif. no. 6908.).

15) f. 58′—59′. **Fragmenta diplomatum ad historiam Scotie spectantium.**

Prov. u. Gesch.: *Stammt wie 538 aus dem Kloster Aberbrothik in Schottland. f. 57′ fin-*

det sich die Inscription: Iste est liber sancte *(sic)* Thome martiris de Abyrbrothote de communi almariolo (armariolo). *Darunter in vergrösserter Schrift:* God help and haf al vnthrifty. *Später war die Handschrift im Besitze eines gewissen Johann Ker, von dem sie Bischof Guilbert von Aberdeen kaufte. Auf dem inneren Vorderdeckel steht:* Iste papirus est Iohannis Ker, *und f. 57′ zwischen den vorhin erwähnten Inscriptionen:* Iste liber est Gilberti episcopi Aberdonensis emptus per ipsum a Iohanne de Ker. *Endlich gelangte sie in den Besitz von Flacius, von dessen Hand f. 1 der Titel* (Processus contra Iohannem Gudulchi *etc.*) *herrührt.*
***Ebd.:** In eine Pergamentdecke geheftet.*

1007. **Helmst.** *Pergam. 20 × 13 cm. 197 beschrieb. Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1109.

Enthält:

1) f. 1—25. **Des Herzogs Albrecht II. von Österreich Handfeste für die Stadt Wien, d. d. Wienne 1341.** *Gedr. (mit der Jahreszahl 1340, am Jacobs-Abend):* Rauch, rerum Austriacarum scriptores III. 37—60. *Schlussschrift (roth):*

Hye hat der Stat Handfest ein end.
Got vns seine genade sende.

2) f. 25—38′. **Fragment des von Friedrich dem Schönen der Stadt Wien am 21. Januar 1320 verliehenen Stadtrechtes.** *Es sind die Stücke:* Der Wiener Recht an der Burg-, Wagen- und Wassermauth, sowie die Zölle (Rauch l. c. 17—30). *Schlussschrift:*

Hyr habent di maůt vnd die zŏl en end.
Got vns sein genad send. Amen.

3) f. 39—45. **Rudolfi I regis privilegium monetariis Wiennensibus datum, qui Haůsgenozzen dicuntur, Wienne 1277. August 21.**

4) f. 45′—48′. **Friderici ducis Austrie et Styrie privilegium Iudeis in ducatu Austrie constitutis datum, aput Starchenberch 1244. Iuli 1.** *Darunter in rother Schrift neun gereimte Verse* **(Disputatio corporis et anime):**

„Reclamabant demones et dixerunt ei:
Tarde nimis invocas nomen cui Dei,
Non dicas de cetero: miserere mei" *etc.*

5) f. 49—49′. **Leupoldi ducis Austrie et Styrie privilegium burgensibus Wienne, qui Flandrenses nuncupantur,** datum 1208.

6) f. 50—51′. **Bestätigung der unter 5) verzeichneten, wörtlich in deutscher Übersetzung eingerückten Flaemming-Handfeste durch die Herzöge Albrecht und Ott von Österreich, d. d. Wien. 1333. Aug. 15.** *Schlussschrift:*

Hye hat ein end der Flaeming hantfeste.
Got der geb vns rûeb vnd reste.

7) f. 52—54. **Wiener Brottaxe.** „Daz ist das Prôtgewaeg.“

8) f. 54′—60. **Hausgenozzenrecht auf vnser vrown der Herzoginne guet ze Ertburch vnd in der Schefstrazzen.**

9) f. 60—62′. **Der Aindlefhofen Mulenrecht, die auf der Schwechent ze einander gehôrent.**

10) f. 62′—63′. **Indulgentia cenobio ad sanctum Marcum Venetiis ab Alexandro III papa concessa anno 1177.**

11) f. 63′—64′. **Chronicon brevissimum** inde ab anno, quo baptizatus est Christus, usque ad annum 1308, quo Albertus rex Romanorum occisus est. *Am Schluss die Verse:*

Bis quingentorum, C triplex octo suorum
Al. Romanorum rex sternitur ense Swevorum,
Philippi festo, miserator ei Deus esto.

12) f. 65—89. **Privilegia varia monasterii Scotorum Wiennensium,** scilicet: a) Henrici ducis Austrie d. d. Wienne 1158 (f. 65—68′); b) Alberti ducis Austrie d. d. Wienne 1331. Iuni 15, confirmantis privilegium Friderici fratris, d. d. Wienne 1314. Iuni 18., ap. Böhmer regg. p. 508 (f. 68′—71); c) Henrici ducis Austrie d. d. Wienne 1161. April 22 (f. 71—73); d) eiusdem d. d. Wienne 1161. Mai 1 (f. 73—75); e) Leupoldi ducis d. d. apud Haymburch 1200. März 28 (f. 75—77′); f) Friderici II regis et imperatoris d. d. Wienne 1237 (1236) März, confirmantis privilegium Leupoldi ducis Austrie d. d. Wienne 1181. Sept. 1 (f. 78—80′); g) eiusdem d. d. Wienne 1237. Februar, confirmantis privilegium annotatum supra sub c). Böhmer regg. 2219 (f. 81—82′); h) Rudolfi I regis d. d. Wienne 1277. März 24, confirmantis privilegium annotatum sub g). Böhmer regg. 3481 (f. 82′—83′); i) eiusdem d. d. Wienne 1277. März 24, confirmantis privilegium annotatum sub f) (f. 83′—85); k) Alberti ducis confirmantis universa largita monasterio s. Marie ad Scotos d. d. 1387. Febr. 1 (f. 85—87); l) Friderici ducis confirmantis omnia monasterio predicto a fundatore suo, duce Heinrico, indulta et a suis successoribus roborata d. d. Wienne 1314. Iuni 28. Böhmer S. 508 (f. 87—89). *Schlussschrift:* Expliciunt privilegia sive iura monasterii sancte Marie Scotorum Wiennensium.

13) f. 89—197′. **Annales Austriaci.** *Beginnen:* „Dominus noster Ihesus Christus in Bethleem Iude nascitur“ *und gehen zunächst bis z. J.*

955: „Ungari totam Brabantiam depopulantes iuxta Augustam urbem Deo iuvante ab Ottone rege magna cede necantur iiij Idus Augusti. Hainricus dux obiit.“ *Dann folgt* (f. 93′—104′) *ein Stück* über die Wunder des h. Udalrich von Augsburg, *beginnend:* „Item cum rex Hunorum Atyla cum Ungarorum multitudine devastaret Alamaniam,“ *weiterhin* (f. 105—187′) *die Fortsetzung der* Annales Austriaci v. J. 973—1305 *(nach einer schlechten Abschrift als* Anonymi chronicon Austriacum *gedr.:* Rauch, rerr. Austriac. scriptores II. 213—299). *Schluss:* Dux Fridericus ascendit Sweviam pugnare pro rege. *Daran schliesst sich* (f. 188—193′) das breve chronicon rythmicum bei Rauch l. c. 300—309, *ferner* (f. 193′—197) die bei Rauch l. c. 309—312 und bei Pez (script. rerr. Austriac. I. 1002 und 1003) abgedruckte Nachricht über die Schlacht von Mühlberg: „Do lat man wizzen alle leut“ — „und ward chunich Fridreich ledikch,“ *und endlich* (f. 197—197′) *noch* die Fortsetzung des chronicon Austriacum bei Rauch (l. c. 299—300) über die Jahre 1326 und 1327.

***Prov. u. Gesch.:** Auf dem hinteren Innerdeckel findet sich die Inscription:* Liber est Ioannis Alexandri Brassicani.

***Ebd.:** Holzdeckel mit rothgefärbtem Pergament überzogen: Lederrücken, die beiden Schliesser abgerissen.*

1008. Helmst. *Pergam. 20 × 14 cm. 282 Bll. 11. Jahrh. (1024—1027).* **1110.**
Mit rothen Überschriften und ebensolchen, mit Gold ausgefüllten Anfangsbuchstaben, ausserdem durchweg mit Neumen. Hie und da grössere Initialen in Gold, Blau und Roth. Das Ganze äusserst zierlich und sauber.

Hymnarius vel Antiphonale. *Vorn* (f. 1′) *sechs in goldener und rother Uncialschrift geschriebene Hexameter:*

„Gregorius presul meritis et nomine dignus“ —
„Hec iuvenum sectetur amor maturior evo.“

f. 2 *ebenso* der Anfang des Hymnarius mit der Dominica quarta vor Weihnachten: AD TE levavi, *wovon die monogrammatisch verschlungenen ersten zwei Worte schön in Gold, Blau und Roth ausgeführt sind. Von den einzelnen in dem Bande enthaltenen Stücken mögen folgende hervorgehoben werden:*

f. 98′. Versus Thiotolfi:

„Gloria laus et honor tibi sit, rex Christe retemptor“ *etc.*

f. 108′. Versus ad eferendum chrisma:

„O redemptor, sume carmen
Temet conscientium“ *etc. (Mone, Lat. Hymnen des MA. I. 102—103.)*

f. 113′. Versus *(Flavii)*:

„Tellus ac aetra iubilant
In magni coena principis“ *etc. (Mone l. c. 101.)*

f. 118′. Versus Fortunati presbiteri:

„Crux fidelis inter omnes arbor una nobilis“ *etc. (Mone l. c. 131—132.)*

f. 121. Versus Prudentii:

„Inventor rutuli, dux bone, luminis.“ *(Opp. ed. Obbario 17—22.)*

f. 124. Versus ad discinsum fontis:

„Rex sanctorum angelorum.“ *(Mone l. c. 183—184). In der Hs. mit Hinzufügung eines Verses, in dem der h. Udalrich angerufen wird.*

f. 126′. Versus Fortunati:

„Salve festa dies toto venerabilis aevo.“

f. 254′. Ad regem suscipiendum:

„Domine, salvum fac imperatorem nostrum.“

f. 257—258′. Kirchengebet: „Christus vincet, Christus regnat, Christus imperat.“ *Darin heisst es* (f. 257): Chŏnrado imperatori nostro a Deo coronato magno et pacifico vita et victoria. — (f. 257′): Chŏnigunde imperatrici auguste a Deo coronate salus et vita. Gisle regine nostrae a Deo coronate salus et vita. — (f. 258): Piligrimo archiepiscopo *(Coloniensi)* a Deo electo salus et vita perpetua. — (ibid): Sigeberto huius ecclesie episcopo salus et vita perpetua. *Aus diesen Angaben erhellt die oben festgestellte Zeit der Niederschrift dieses Manuscriptes.*

f. 259. Isti versus Hartmanni canendi sunt, antequam legatur evangelium:

„Sacrata libri dogmata.“ *(Mone l. c. 302—304.)*

f. 260′. Versus eiusdem in natale innocentum:

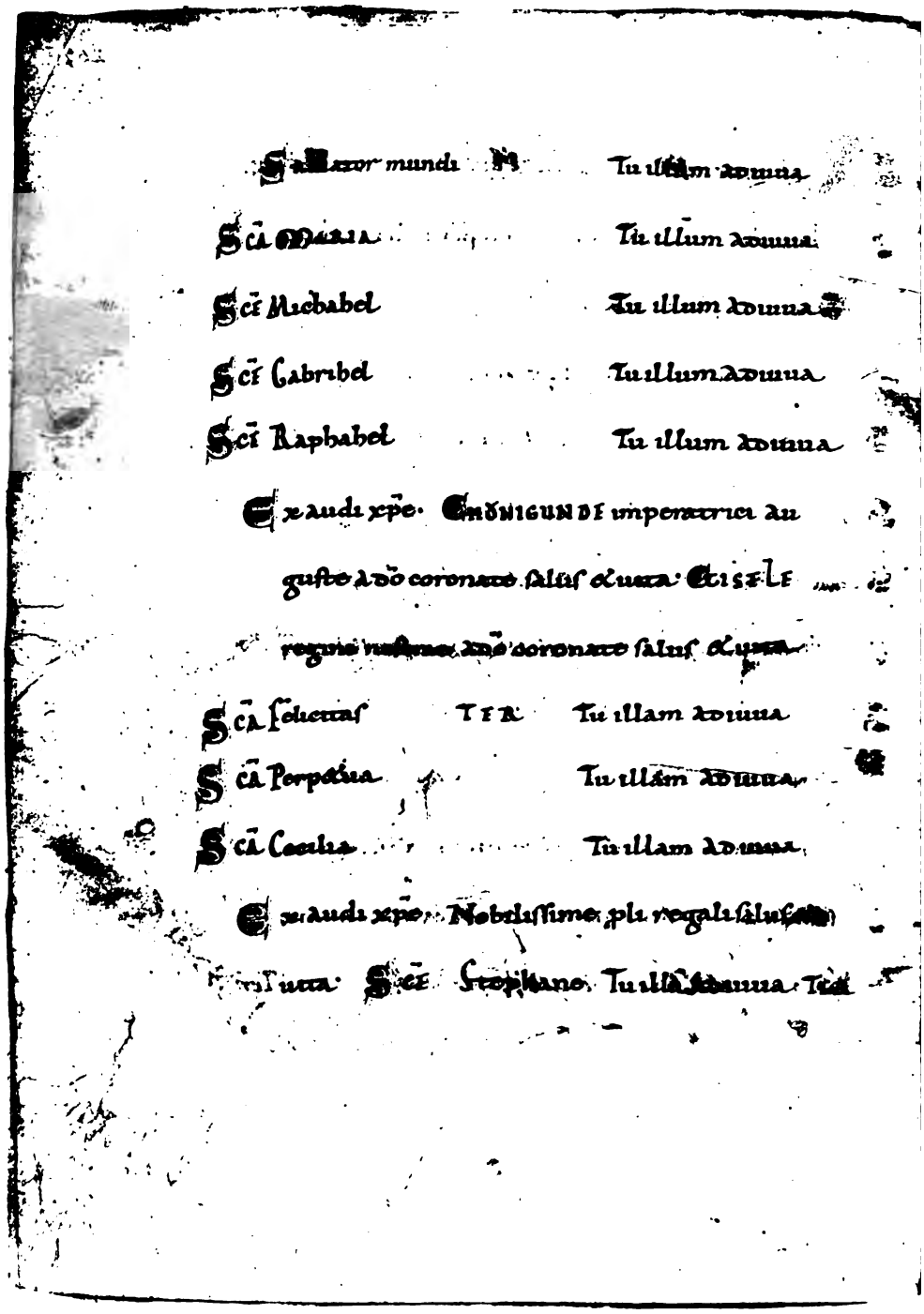
„Salve lacteolo decoratum sanguine festum.“

f. 261. Item versus eiusdem unde supra:

„Cum natus esset Dominus.“

f. 271′. Versus Hartmanni ad processionem diebus dominicis:

„Humili prece et sincera devotione.“



Nº 1110 fol. 257'.

Sc̄e Laurenti Tu illam adiuua

Sc̄e Pancrati Tu illam adiuua

Exaudi xp̄e · T · Pilgrimo archiep̄o a dō

electo salus et uita ꝑpetua.

Sc̄e Gereon Tu illum adiuua

Sc̄e Pantaleon Tu illum Sc̄e Seuerino Tu illū

Exaudi xp̄e · SIGEBERTO huꝰ eccl̄ie ep̄o

salus et uita ꝑpetua Sc̄e GORGONI Tu illū

Sc̄e Dionisi Tu illū Sc̄e Eleutheri Tu illū adiu

Exaudi xp̄e Omnibus uiuentibꝫ et cuncto ex

ercitui xp̄ianorum uita et uictoria

Sc̄e Maurici Tu illos adiuua S. Khiliane Tu illos

Xp̄c uincit Xp̄c regnat Xp̄c imperat

№ 1110 fol. 258.

UNIV. OF MICH.

f. 274′. Versus Ratperti ad processionem diebus festis:

„Ardua spes mundi solidator et inclite celi.“

f. 276. Versus Waldrammi unde supra:

„Votis supplicibus voces super astra feramus.“

f. 277′. Versus Hartmanni ad eucharistiam:

„Laudes, omnipotens, ferimus tibi dona colentes.“

f. 278′. Ad regem suscipiendum:

„Salve, proles regum invictissimorum.“

f. 278′. De veteri testamento:

„Benedictus eris ingrediens.“

f. 279. Versus Notkeri:

„Ave beati germinis
Invicte rex et inclyte.“

f. 279′. Versus Ratperti:

„Aurea lux terre dominatrix inclyta, salve.“

Schon Michael Praetorius (Syntagm. mus. Viteb. 1615. I. 12) hat diesen Codex benutzt, ebenso P. Leyser, hist. poetar. et poemat. medii aevi p. 156, 168, 257, 263, 274, der einige Stücke daraus mittheilt. Vergl. auch Jo. A. Schmidt in dissertatione de cantoribus ecclesie V. et N. Testamenti 20—22.

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus Minden, wie daraus erhellt, dass für Bischof Siegbert f. 268 gebetet wird als episcopus huius ecclesie. Damals gab es nur einen Bischof dieses Namens in Deutschland und das war Siegbert von Minden.*

Ebd.: *Rohe Holzdeckel, im Innern noch Spuren eines alten Seidenüberzuges. Schliesser abgerissen. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer Pergamenthandschrift s. XIV—XV beklebt. Auf der Rückseite des letzten Blattes (f. 282) nochmals von etwas späterer Hand die Verse des Fortunat:* „Salve festa dies toto venerabilis evo“ *etc.*

1009. Helmst. *Pap. 18½ × 15½ cm. 127 beschrieb. Bll. 17. Jahrh.* **1111.**

Systema logices, (nescio cuius).

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel ist der Name eines früheren Besitzers ausradiert.*

Ebd.: *Pappband, die Deckel mit Bruchstücken einer Pergamenthandschrift liturgischen Inhalts s. XV überzogen.*

1010. Helmst. *Pergam., nur im zweiten Theile untermischt mit Papierbll.* **1112.** *19½ × 14 cm. 123 Bll. Die erste Hälfte (f. 1—68) zwei-, die andere einspaltig, jene von einer Hand des 14., diese von verschiedenen Händen des 15. Jahrhunderts. Mit rothen Überschriften und An-*

fangsbuchstaben: in der ersten Hälfte auch grössere Initialen in Roth, Grün und Weiss.

Enthält:

1) f. 1—68. **Psalterium** cum litania, orationibus, lectionibus.
f. 68′. Hymnus:

„Ihesu, corona virginum,
Quem mater illa concepit,
Que sola virgo parturit,
Hec vota clemens accipe“ *etc.*

2) f. 69—123. **Psalterium pro animabus** cum silentio.

Prov. u. Gesch.: *f. 68 zu Ende von 1) findet sich von ziemlich gleichzeitiger Hand:* Orate pro domino Ludolfo Goltsmede offerente. *Dagegen finden sich auf dem vorderen Innerdeckel die Namen von zwei muthmasslich späteren Besitzern:* Tidericus Bevelten *und* Conradus Fabri.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1113. 1011. Helmst. *Pap. 19 × 16 cm. 139 Bll. Ende des 16. Jahrh.*

Catalogus ministrorum verbi in ecclesia Brunsvicensi et brevis designatio rerum, quae cuique memorabiles acciderunt **a tempore reformatae religionis**, ut quisque prior vel posterior in collegium theologicum cooptatus est. *Vergl. 923, von der dieser Catalogus indess verschieden ist. Auf den beiden Vorsatzblättern:* De Iohanne Arndtio, Ballenstadensi Anhaltino.

Prov. u. Gesch.: —

Edb.: *Pappdeckel, die mit dem Bruchstück eines im 15. Jahrhundert auf Pergament gedruckten Itinerarium in terram sanctam beklebt sind.*

1114. 1012. Helmst. *Pergam. 19 × 12½ cm. 169 Bll. 12. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, hie und da auch einfache in Roth und Grün ausgeführte Initialen. f. 1′ zu Anfang des Briefes des h. Hieronymus an Domasus ein grösseres Anfangs-*B *mit zwei Figuren in demselben, die unbeschriebene Spruchbänder halten.*

Evangeliarium. f. 1′—52′. Matthaeus premissis epistola b. Hieronymi ad Domasum et prologo in quattuor evangelia: „Plures fuisse qui“. f. 53—82′. Marcus premisso prologo. f. 82′—131. Lucas inde a Cap. I. vers. 5. f. 131′—169′. Iohannes.

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Ex illustri Bibliotheca Wolferbytana, registratus 1602 per Lonicerum.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, Schliesser (Lederriemen) abgerissen. Die Innerdeckel mit Bruchstücken zerschnittener Pergamenthandschriften be-*

klebt, von denen die des Vorderdeckels leoninische Hexameter enthält, unter anderem den Anfang:

„Audivi signum, quod duxi scribere dignum,
Quomodo propicia miseris solet esse Maria, *etc.*

1013. Helmst. *Pap. 18½ × 13½ cm. 106 beschr. Bll. 15. Jahrh. Von drei verschiedenen Händen (das erste Stück von 1480).* 1115.

Enthält:

1) f. 1—91. **Das jütische Low des Königs Waldemar II. v. J. 1240** (erlassen „tho Wardigemborch"), **in alter plattdeutscher Übersetzung.**

Voran geht eine gereimte Vorrede:

De Mester lerett vnns de synne
An aller werke anbeghynne *etc.*

Dann: Des Bokes vorwort szo sze stan.
Woldemar von Godes gnaden
Konyngk tho Dennemerken na rade
Synes rykes vnnd menniger hande
Prelaten vnnd heren an synem lande *etc.*

Schluss der Vorrede:

Dytt is geschen na Godes borth
Twolffhundert iar vnnd vertig vortt.

Jedem der drei Bücher, in die das Gesetz eingetheilt ist, geht ein Register der Capitel derselben voraus. Dem dritten Buche, dessen Schlussschrift (f. 90) *lautet:* Et sic est finis. Laus Deo, *folgt noch ein gereimter Epilog, der auch die Zeit der Entstehung der Übersetzung oder doch der vorliegenden Handschrift angiebt:*

Na Godes bortt vnses Herenn
Dho xcccc° iar vorgangen weren,
Dar tho in deme achtigesten Jare,
In sunthe Martens avende klare,
Do was dytt bock thom ende screuen,
Dat von Fursten vnd heren is gegeven
Allen Richtern tho rechtferdicheytt *etc.*

Vergl. über diese alte niederdeutsche Übersetzung Falck, das jütische Low 1819. S. XXI und XLV. Der alte Druck (s. Falck l. c. XXI) ist sehr selten geworden.

2) f. 63. 91′—94 *und auf der Rückseite des hinteren Schmutzblattes:* **Einzelne Gesetzesbestimmungen, deutsch und lateinisch.**

3) f. 96—106′. **De drier landhe Eyderstedhe, Ewerszschup** *(Everschop)* **vnnd Utholm Pryvilegien vnnd Lantrecht.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel steht geschrieben:* Claus Steker michi Conrado Wolff dedit, cuius anima cum Ihesu Christo vivat. Amen. 1551. *Später im Besitze des Klosters Ludgeri bei Helmstedt, wie der unter jene Worte geklebte gedruckte Zettel bezeugt:* Ex bibliotheca coenobii S. Ludgeri iuxta Helmstadium, a Serenissimo Duce Carolo Guilielmo Ferdinando Academiae Iuliae Carolinae donata anno MDCCCIII.

Ebd.: *Pappdeckel mit gepresstem dunkeln Leder überzogen, mit Binderiemen.*

1116. **1014. Helmst.** *Pergam. 19 × 14 cm. 97 Bll. 13—14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, auf den ersten 9 Bll. auch mit einer Reihe von in Roth, Blau oder Grün ausgeführten Initialen.*

Ordo divini officii, premissis (f. 1′—9) **canticis sacris cum notis musicis.**

f. 97′. Diploma Iohannis episcopi Hildeshemensis abbatisse et conventui in Woltingerode datum „in castro nostro Sturwaldis *(Steuerwald)* a. D. 1400, ipso die conceptionis b. Marie, quo illis permittitur, ut festum annuntiationis b. Marie v., quando in ebdomada paschali venire contigerit, in vigilia Palmarum peragant".

Prov. u. Gesch.: *f. 1 findet sich von alter Hand die Bemerkung:* Notum sit hoc scriptum omnibus inspecturis, quod Henricus prepositus noster contulit nobis viginti sex libros in Waltingerod, unum librum missale *(das Übrige fehlt). Auf dem vorderen Innerdeckel:* Auss Woltingrode inn Wolffenbuttel einkommen den 14. Martii anno (15)72.

Ebd.: *Alt und merkwürdig. Holzdeckel mit gepresstem gelblichen Leder überzogen. In der Mitte des Vorder- und Hinterdeckels Metallbeschläge, ebenso an den vier Ecken. Der Mittelbeschlag des Vorderdeckels stellt Christus am Kreuze zwischen Johannes und Maria, derjenige auf dem Hinterdeckel Christus als Weltenrichter dar. Die Ecken sind mit brakteatenähnlichen Rundstücken von demselben Metall verziert. Von den beiden Schliessern (Lederriemen) ist nur noch einer vorhanden.*

1117. **1015. Helmst.** *Pap. 18 × 15 cm. 369 Bll. 17. Jahrh.*

Enthält:

1) f. 1—49′. *Σύνοψις* **praecipuarum philosophiae partium, Physicae, Ethicae, Mataphysicae,** *etc.*

2) f. 52′—145. **Postrema philosophiae naturalis sectio** *ψυχολογίαν* **sive animae contemplationem exhibens.**

3) f. 148′—179′. **Rhetoricae theoremata et problemata.**

4) f. 182—252′. **Locorum theologicorum analysis in quaestiones succinctas redacta.**

5) f. 253—308′. **Nonnullae dispositiones tum theologicae tum philosophicae.**
6) f. 312′—322′. **Thema pentecostale declamatorium de spiritus sancti a patre et filio processione,** in quattuor oratiunculas scholasticas succincte redactum.
7) f. 323—334. **Exercitatio scholastica de summo bono** sive suprema huius vitae felicitate, in quinque distinctas oratiunculas distributa.
8) f. 334′—369′. **Exercitatio declamatoria bellica scholastica inter Ajacem et Ulyssem circa arma Achillis litigantes,** ex Ovidii libro 13 Metamorphosicon instituta.

Prov. u. Gesch.: Auf dem Vorsatzblatte: Hinricus Möringius Anno 1623. *Darunter:* Constat 8 ß.
Ebd.: Pergamentband.

1016. Helmst. *Pap. 18½ × 15½ cm. 45 Bll. 16. Jahrh. (1563).* 1118.

Arati Solensis des Grekeschen Poeten **gedicht vnde geschrift van den tall, namen, platzen, ordeningen vnde gelegenheit,** vpganck vnde vnderganck **der hemmelschen erschininghen,** bilder vnde gesternten: item van den hemmelschen vnde erdeschen teken des thokamenden gudes edder bôses wedders, des windes, regens vnde stôrmes, nicht allene den Astronomis, sunder ock den gemeinen huszmann, schipper vnde kopman ser vôrderlick vnde fruchtbâr to lesende. Nu erst wth den Grekeschen in den Nedder-Sassesche sprake vlitich vnde truwelich verandertt vnde in twen stucken verdelet, ock mit itlike bigefôchde wthleggingen der duncker plâtzen verklârett **dorch Johannem Macrowarinum,** Anno 1563. *Schlussschrift:* Ende der Himmelscher erschiningen vnde warseggingenn des Poeten Arati. Gelavet sy Godt. 1563. 11 die Februarii.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: In eine grün gefärbte Pergamentdecke geheftet.

1017. Helmst. *Pap. 19½ × 15½ cm. 50 Bll. 17. Jahrh. Autograph.* 1119.

Annotationes ad historiam nativitatis Domini nostri **Iesu Christi** (Luc. II. 1—14), **auctore Paulo Heigel,** cuius epistola ad serenissimum ducem Rudolphum Augustum, d. d. in academia Iulia (Helmstad.) 1658, Dec. 24, praefixa est.

Prov. u. Gesch.: Früher im Besitze des genannten Herzogs.
Ebd.: Brochiert.

1120. 1018. Helmst. *Pap. 19½ × 16 cm. 33 Bll. 17. Jahrh.*

Ahasveri Fritschii Icti et **cancellarii Schwartzburgici Paratitla recessuum circuli superioris Saxoniae.** *Mit eigenhändiger Dedication an den Herzog Rudolph August.*

Prov. u. Gesch.: *Früher im Besitze des genannten Herzogs.*

Ebd.: *Brochiert.*

1121. 1019. Helmst. *Pap. 19 × 16½ cm. 37 Bll. 17—18. Jahrh.*

Welt vndt geistliche Kriges-Rüstung wider den Erbfeind der Christenheit, in drey Theile getheilet, **durch J. E.,** gewesenen Churbrandenburgischen Feldpredigern.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Brochiert.*

1122. 1020. Helmst. *Pergam. Verschiedenen Formats. 88 Bll. 13. u. 14. Jahrh. Enthält:*

1) f. 1—5 (*14 × 10 cm. 13. Jahrh.*) **Innocentii III pape epistole tres:** a) ad W(ilhelmum) Lundoniensem, E(ustachium) Eliensem et M(algernon) Wigorniensem episcopos, d. d. Vitervie, VI Kal. Septemb. an. pont. X (27. Aug. 1207) Potthast regg. pontif. Roman. 3167, b) ad Iohannum regem Anglie, d. d. Laterani, VII Kal. Iunii a. pont. X (26. Mai 1207) Potthast l. c. 3111. c) ad W(ilhelmum) Lundoniensem, Wygoriensem et Eliensem episcopos, d. d. Rome apud s. Petrum XIII Kal. Decemb. a. p. X (19. Nov. 1207) Potthast l. c. 3226. — *Angehängt (f. 5) von späterer Hand eine Notiz* de tribus magis.

2) f. 6—88′. *(18½ × 11 cm. 14. Jahrh.)* **Thome de Capua summa dictaminis.** *Aus dieser Handschrift gedr.:* Hahnii collectio monumentorum I. 279—385.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet, die aus Bruchstücken einer alten Pergamenthandschrift künstlich zusammengestückt ist. Auf den Innerseiten allerhand gleichgültige Schreibereien. Darunter folgende Verse:*

Deditus usure, faciens incendia, falsi
Testes, sortilegi, falsarius atque monete,
Tonsor legatum impediens a canone vincti,
Proditor ac heresim sectans vendensque columbas,
Supponens piumque necans rerumque sacrarum
Raptor presbitero nequeunt a simplici solvi.

[illegible] patrū ꝑuertentis. regē adultīnū extol
lentis. regē liberum ⁊ legitimū etiā cū memoria
nominis regii exstinguere meditantis ⁊ minan
tis. In tēpib; nr̄is nūquā audita ē heresis. ꝑiuria
fidelitatē dicit fidem sacrilegiū facit. immo q̄
ab inicio fuit mēdax pat̄ eius ꝑomīa mētitur. & in
omīb⁹ ueritati contradicit. Videat d̄s & iudicat.
iudete uos ⁊ iudicate hominē impiū hominē ab
ominatū. mēbra eccl̄e subiūtentē. capt̄ nr̄m face
mus. nos omī ecclastico honore ueredissime
destituentē. patrē nob̄ ꝯstituerem⁹. Vita sua illū
accusat. ꝑūsitas d̄apnat. obstinatio malicie illū
anathematizat. Inquare uob̄cū eē. uob̄cū face
uobiscū laborē subire. assensus. consiliū auxili
um urm̄ n̄ recusat. De eligendo aūt pontifice qui
errata corrigat. qui destituta restituat. qui huius
modi fortia ꝯfundat. d̄o cooꝑante uob̄cū oꝑa
bimur. d̄o ꝯsentiente uob̄cū sentiem⁹ ⁊ ꝑ honore
eccl̄e & ꝑ recuꝑatione regis ⁊ regni in nullo
uobiscum deerimus. Valete. XXVII.

M. Henricus d̄i grā rex clero ⁊ ppl̄o romano
maiorib; ⁊ minorib⁹ grē sue & optime
uoluntatis sue sincerissimū affectum. Q̄nta
fide & beniuolentia nr̄m sacroscē memorie
parentē coluerit is. q̄ntaq; ipse honorificentia
⁊ eccl̄e urē dignitatē & uniūsā romani nōis
amplitudinē publice ꝑuatimq; ꝑuexerit.

№ 1126 fol. 50′.

plurima ſenioꝝ ꝓceꝝ impij nr̄a relatione
cognouim⁹ Hec ꝙ ů p⁹ obtutum ipſi minoꝝ amore
7 reuerentia infamiā nr̄ā fouiſtis. & omnino
fidei ſtantia. qm̄ uob⁹ p quorund⁹ pestilentiū
7 ſuꝑboꝝ inꝑbitate ſecuꝝ affuiſtis. Sꝙ q⁹ ꝯſ tu
ꝓpetue ure cartam debita uacillatione inreferen
diſ gr̄iis n̄ reſpondim⁹ p̄mu etatiſ inbecillitas in
cauſa fuit poſtq̄m ů uiru indouimus. tantiſ in
noſ tyrannice p fidei furor intumuit. ut ad eum
opp̄mendu omne cur̄ laboreꝙ noſ intendē ſuppma
neceſſitas cogeret Hec ů ubi n̄ nr̄ā ſed di uirtute ꝛro
ciſſimoꝝ hoſtiū tam uir̄a. q̄m ſuꝑbia ferro truncauim⁹
& m̄bra diſturbau 7 diſiecta impij maxima exparte
cōpoſuim⁹ ad uos uenire intendim⁹. ſcilicet ut debita 7
hereditaria dignitate cōmuni omniū urꝙ aſſenſu.
7 fauore a uob⁹ accipiam⁹. 7 meritaſ uob⁹ gr̄as omni
honoriſ gr̄ie inferiam⁹. Hec uram⁹ aut ꝙ cognito ad
uentu nr̄o nulla nob⁹ legatio ur̄a ſollemni more
occurrit Hec am ꝙ nr̄os ad uos legatos mitte ſuꝑ
ſedim⁹. ipſi uos noſtraſ. legati nr̄i uiri honorati 7 re
uerendi. q̄m infami contumelia abeo unde minime
oportuit ſuꝑ omniū barbaroꝝ inimanitate anno p̄mo
affecti ſum⁹. Quod aut idem ipſi diſturbatores paciſ
7 concordie nob⁹ impoſuere 7 innoſ ſparſere ea aduen
tuſ nr̄i ee intentione. ut beati pet apl̄oꝝ p̄cipiſ honor
inminuat. & urb̄m omniū res publica ꝓnoſ erigatur. nich
illi ꝙ nouū ſuiſ moribꝫ facere. uerū nos fidei nob⁹

1021. **Helmst.** *Pap. 18½ × 14½ cm. 133 beschr. Bll. 16. Jahrh. Mit zahlreichen Federzeichnungen.* 1123.

Ein loblich buchlein von der Gemahelnschafft, so sich zwischenn Gott vnd der Seel macht, gar nutzlich vnd fruchtbarlichen zu lesen. *Schlussschrift:* Das löblich vnd nutzlich büchlein hat gedrucket Hanns Schönsperger zu Augspurg vnd vollendet an St. Ambrosius Tag, da man zahlt nach Christi Geburt 1497 Jahr. *S. über diesen Druck Panzer, Annalen der deutschen Litteratur I. 224, no. 425.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Pergamentband mit Bindebändern. Auf dem äusseren Vorderdeckel in Blinddruck:* H. H. G., *darunter* 1614.

1022. **Helmst.** *Pap. 19 × 16½ cm. 148 Bll. 17. Jahrh.* 1124.

Nodi gordii analysis, i. e. **Confutatio Martini Smiglecii de vocatione ministrorum.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Brochiert.*

1023. **Helmst.** *Pergam. 19 × 14 cm. 87 Bll. zweispaltig. 15. Jahrh. Hie und da mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1125.

Ars grammatica Latina. „Cum grammatica, quam antiqua auctoritas Latinum, quod idyoma philosophorum est, docere protestatur, una sit septem liberalium artium.“

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Rohe, unüberzogene Holzdeckel, der Schliesser abgerissen.*

1024. **Helmst.** *Pergam. 19 × 13 cm. 109 Bll. 12. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1126.

Enthält:

1) f. 1′—2′. **Index epistolarum contentarum in 2) et 3).**

2) f. 3′—29. **Ivonis Carnotensis episcopi epistole XXXVIII.** *Es sind die Briefe 71—108 in den opp. (Paris. 1647).*

3) f. 29—67′. **Epistole XLV apostolicorum, imperatorum, archiepiscoporum diversarumque personarum.** *Sie finden sich theils bei Jaffé biblioth. rerr. Germ. V (Udalrici Babenberg. codex no. 36. 33. 28. 32. 40. 39. 69. 49. 53. 177. 63. 59. 84. 83. 62. 66. 165. 164. 92. 75. 46. 144. 140. 224. 60. 61. 48. 132. 129), theils ebenda II (Gregorii VII*

registr. III. 7. IV. 12. 24. V. 7. 14ª und epp. collect. no. 5. 8. 9. 13. 14. 18. 17. 27), theils im Archiv f. österr. Geschichtsquellen XIV. 89—92 (auch Hahn collectio I. 122). Dazu kommen noch folgende Stücke:

a) f. 45′. Obtestatio Gregorii VII pape ad apostolos Petrum et Paulum post electionem Rodolphi anticesaris: „Beate Petre, princeps apostolorum.“

b) f. 67′. E(berhardi) Babenbergensis episcopi epistola ad clerum Moguntinum: „Tacui, tacui.“

c) f. 68′. Responsio cleri Moguntini ad E(berhardum) Babenbergensem episcopum: „Fili, fili.“

d) f. 69. R(einaldi) Coloniensis archiepiscopi ad A(delheidim) abbatissam Gandersheimensem epistola. Hahn I. 206.

4) f. 69′—78. **Alexandri regis Magni Macedonum et Dindimi regis Bragmanorum de philosophia per literas facta collatio**: „Sepius ad aures meas fando pervenit.“ *Schlussschrift:* Expliciunt collationes Alexandri et Dindimi de philosophia.

5) f. 78—78′. **Friderici I imperatoris epistola ad archiepiscopum Trevirensem.** *Gedr.: Archiv f. österr. Geschichtsquellen XIV, wo der Brief vollständig sich findet, während die Handschrift nur den Anfang giebt.*

6) f. 78′—80′. **Epistola cuiusdam monachi P. ad A. summum pontificem de simonia,** i. e. adversos eos, qui dicunt se innocenter agere, quod ecclesie facultates emunt, si tantummodo manus impositionem gratis accipiunt. *Zu Ende defect.*

7) f. 81—109′. *(auf rescribierten Blättern)* **Vita s. Cyriaci martiris, secundum Mezenzium monachum.** *Mit voraufgehendem Prologus (roth):* De vita sancti Cyriaci martiris prologus incipit et in qua rerum veritate nativitas et electio eiusdem divulgabantur vel a quo vel in quo loco sanctum eius corpus sit inventum. *Dann beginnt der Prologus (f. 81—89) mit folgenden Worten:* „Quecumque de incognitis gestis eximii martiris Cyriaci, venerabilis Hadwi, usquam investigavi, breviter me tibi cum aliis sororibus tuis aperire petisti.“ *Das Werk war also auf Wunsch einer unbekannten Äbtissin Hadwi verfasst. Weiter folgt (f. 89—89′) eine Widmung an letztere in fünf Distichen (abwechselnd roth und schwarz):*

„Ecce tuis parvi votis, venerabilis Hadwi,
Cor quia de magno fervet amore modo“ *etc.*

und darauf (f. 89′—90′) ebenso (abwechselnd roth und schwarz) gleichfalls in Distichen die tituli:

„Nunc liceat paucis titulos prefigere musis,
Mater, ut agnoscas, quid querendo legas“ *etc.*

Dann kommen noch (f. 90′) folgende Verse:

Plurima patroni iam sunt miracula sancti,
Ammodo que versu stringere non libuit,
Sed qui mira petat, non cognita quisque requirat,
Ad prosam nostri mittere se properet.
Illic inveniet nunc plenius omnia gesta,
Sicut ea sanctus narrat Mezezius (*sic*).
Tu, qui magniloquas non queris munere gazas,
Sed calidum vero pectus amore Dei,
Corrige pyerium modo quod rutilat glaciale,
Ultima flamma bibat, laxet et hos apices.

Nun erst folgt die Vita s. Cyriaci, deren Überschrift lautet (roth): Incipit nativitas, vita et electio sancti Cyriaci martiris secundum rationis affirmationem eximii viri Mezenzii monachi.

Anfang der Vita: „In provincia Tuscia, prope confinia Flamminie provincie, in via Ostensi, que civitas sita est in miliario septimo ab urbe Roma.“

***Prov. u. Gesch.:** Früher im Besitze von Flacius, von dem f. 1 die oberflächliche Inhaltsangabe herrührt.*
***Ebd.:** Unüberzogene Holzdeckel mit Lederrücken: letzterer erneuert.*

1025. Helmst. *Pergam. 18½ × 12 cm. 132 Bll. 12—13. und 15. Jahrh.* 1127.
Von zwei verschiedenen Händen. Mit blauen, grünen oder rothen Anfangsbuchstaben, hie und da, z. B. f. 28′, 54′, 80′, 95, mit grösseren Initialen, in denen figürliche Darstellungen.

Enthält:

1) f. 1—7 (*15. Jahrh.*). **De modo, quomodo sit orandum** (*zum theil auf rescribiertem Pergament*).
2) f. 8—131′ (*12—13. Jahrh.*). **Psalterium latinum in fine mutilum.** *Bis f. 28 finden sich zahlreiche Interlinear- und Marginalglossen in lateinischer und plattdeutscher Sprache von einer Hand des 15. Jahrhunderts. f. 83 von einer ähnlichen Hand ergänzt.*

***Prov. u. Gesch.:** —*
***Ebd.:** Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen; mit plumpen messingenen Schliessern.*

1128. 1026. **Helmst.** *Pergam. 19 × 13 cm. 67 Bll. 11. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Antiqua agenda exorcismis et benedictionibus omnis generis abundantia. *Darin:*

f. 1′—17′. Rectus sacri baptismatis ordo.

f. 18—27. Exorcismus salis et aque cotidianis diebus.

f. 27—31′. Ordo et oratio super infirmum advisitandum et inunguendum.

f. 31′—42. Ratio et ordo, quando ingreditur quis viam universe carnis.

f. 42′. Exorcismus salis et aque contra fulgura.

f. 43—49′. Iudicium probationis in frigida aqua. „Romani propter thesaurum sancti Petri et invidiam simul tulerunt Leoni pape oculos et linguam.“

f. 49′—52′. Iudicium probationis, quod in calida aqua fieri solet. „Inquisitus autem aliquis de furto, adulterio vel de qualicunque re alia.“

f. 52′—55. Iudicium probationis in ferro ignito, quod secundum predictum ordinem ferventis fieri debet.

f. 55′—67. Iudicium in pane et caseo.

f. 67′ *(von anderer Hand s. XII).* Ad sanandos porcos. „Deus maxime — Scribe hoc in pane et frica in vase, dans porcis, et nullam sentient pestem.“

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel:* Ex illustri Guelphorum bibliotheca Hinric-Iulia, quae est Wolferbyti, registratus 1602 per Lon(icerum).

Ebd.: *Rohe, unüberzogene Holzdeckel.*

1129. 1027. **Helmst.** *Pergam. 18½ × 12½ cm. 153 Bll. theils ein- theils zweispaltig. 13 und 14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und einzelnen farbigen Initialen.*

Enthält:

1) f. 1—7 *(zweispaltig, 13. Jahrh.).* **Tractatus de fallacia visus.** *Mit einfachen den Text erläuternden Figuren.*

2) f. 8—9′. **De ordinatione sive constructione dictionum,** quam Graeci sintasin vocant, **secundum Apollonium** (Dyscolum). „Quoniam inante expositis libris.“

3) f. 10—51′. **Boethii de arithmetica libb. II.** *Mit zahlreichen den Text erläuternden Figuren sowie, namentlich zu Anfang, mit Interlinear- und Marginalglossen.*

4) f. 52—73'. **Q. Horatii Flacci epistolarum libb. II.** *Zu Anfang mit zahlreichen Interlinear- und Marginalglossen. Zu Ende fehlt ein Blatt. Die Handschrift schliesst mit II. 2. 193. f. 72 eine rohe Zeichnung, welche anscheinend den Dichter darstellen soll.*

5) f. 74—82 (*zweispaltig, 14. Jahrh.*). **Explicatio quorundam locorum philosophico-theologicorum,** nescio cuius auctoris. „Monas est quando quelibet res est una."

6) 82—83' (*zweispaltig, 14. Jahrh.*). **Sermo.** „Aperite aures".

7) 84—153. **C. Sollii Sidonii Apollinaris epistolarum libb. IX.**

f. 7' ist der Inhalt dieses Bandes von einer Hand des 15. Jahrhunderts so angegeben: Tractatus de fallacia visus I° fol. — Arithmetica Boetii X° fol. — De arte obstetricandi LII fol. — Anathomia membrorum generatorum LIII^{b} fol. — Anathomia capitis LIIII^{b} fol. — Anathomia nutritorum et cordis LV^{a} fol. — Hystoria venarum LV^{b} fol. — Hystoria arteriarum LVI^{a} fol. — Hystoria ossium LVI^{b} fol. — Hystoria nervorum LIX^{a} fol. — Hystoria lacertorum LIX^{b} fol. — De cauteriis faciendis LX^{a} fol. — Epistole Horatii LXIII^{a} fol. — Propositiones de theologia LXXXVI^{a} fol. — Super Donatum XCVI^{a} fol. — Libri epistolarum Sydonii CXI^{a} folio. — *Danach enthielt die Handschrift, ohne dass man jetzt dem Bande davon etwas anmerkt, noch eine ganze Reihe von Stücken mehr.*

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Iste liber est conventus fratrum ordinis predicatorum in Minda. Alienans eum sit maledictus a Deo. Amen. *Den Predigermönchen zu Minden war es durch Heinrich von Hervord geschenkt, wie aus der von derselben Hand herrührenden Inscription f. 153 erhellt:* Memoriale fratris Henrici de Hervordia pro libraria conventus Mindensis, fratrum ordinis predicatorum.

Bd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen, zum Theil von Würmern mitgenommen. Schliesser abgerissen. Die Vorrichtung, um das Buch anzuschliessen, ist noch in einer eisernen Öse vorhanden. Der innere Vorderdeckel mit dem Bruchstück einer Pergamenthandschrift s. XIV grammatischen Inhalts beklebt.*

1028. **Helmst.** *Pergam. 18 × 12½ cm. 121 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, auch mit grösseren Initialen in Blau und Roth, in denen sich hie und da (f. 50. 65'. 77' 81) kleine bildliche Darstellungen finden.* 1130.

Rituale pro monialibus ordinis canonicorum regularium. *Zu Anfang defect, da hier eine ganze Reihe von Bll. ausgelöst ist.*

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Steterburg, wie aus einem in dem Bande lie-*

genden losen Zettel erhellt (jetzt auf dem vorderen Innerdeckel festgeklebt): „Den 18. Martii anno (15)72 auss Steterburgk in Wolfenbuttel einkommen." *Damit stimmt, wenn f. 120 die h. Jacobus und Christophorus als* „nostri patroni" *bezeichnet werden.*

Ebd.: Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Buckeln. Von den Schlussriemen ist nur noch einer vorhanden.

1131. 1029. **Helmst.** *Pergam. 17½ × 13½ (die letzten Bll. von f. 35 an nur 17 × 12 cm.) 42 Bll. 14. Jahrh.*

Sermo vel tractatus de resurrectione Ihesu Christi cum quibusdam aliis **tractatibus** theologicis **(de consuetudinibus ecclesie, de hospitalitate, de homicidio sponsi** *etc.*). *Hie und da (z. B. f. 27′) finden sich Bemerkungen in englischer Sprache an den Rand geschrieben. Mehrmals kehrt auch der Vers wieder:*

Omnibus omnia non mea sompnia dicere possum.

Ebenso findet sich f. 32 von anderer zierlicherer Hand öfters der Vers:

Cordi, non carte tradas quod noveris arte.

Die Handschrift scheint zur Zeit des Königs David II von Schottland († 1371) geschrieben zu sein, da dieser in Federproben (f. 20′ und 32′) mehrmals genannt wird: „David Dei gratia rex Scotorum omnibus probis hominibus tocius terre salutem," *etc.*

***Prov. u. Gesch.:** Stammt aus St. Andrews in Schottland, was aus dem auf dem Vorsatzblatte befindlichen Anfange einer Urkunde erhellt:* „Sciant presentes et futuri, quod Iohannes Dei gratia prior sancti Andree et conventus eiusdem loci de unanimi consensu et voluntate *etc.*" *Vergl. 586. Später im Besitze von Flacius, der f. 1 den Titel* (Sermo antiquissimus de resurrectione Christi) *vermerkt hat.*

***Ebd.:** In eine alte Pergamentdecke geheftet.*

1132. 1030. **Helmst.** *Pergam. 18 × 11 cm. 151 Bll. 12. Jahrh., zuletzt, wie es scheint, von anderer Hand. Mit rothen Anfangsbuchstaben und hie und da mit grösseren einfachen Initialen. f. 1′, das ganze Blatt füllend, der h. Petrus schreibend an einem Pulte, den ein Mönch hält, mit rings umher laufender Schrift.* (Ut huius sancti Hieronimi beatitudinis particeps apud Deum efficiatur, prefiguratus felix Petrus idcirco, quantum humana possibilitas permittit, eius doctrinis et meritis divina gratia preveniente incessanter adheret).

Enthält:

1) f. 2—129. **Bede presbiteri in Ezram et Nehemiam prophetas allegorica expositio.** Opp. (Colon. Agr. 1612) IV. 348—437.

2) f. 129′—147′. **B. Hieronymi ad Paulam et ad virgines sub ea degentes**

de assumptione sancte Marie semper virginis **sermo.** Opp. (ed. Vallars.) XI. 2. 127—151.

3) f. 147′—151. **De habitudine et ordine earum, que seculo huic renuntiare desiderant.**

Prov. u. Gesch.: *f. 1 steht:* Liber sancti Adriani in Lamesprigge.
Ebd.: *Holzdeckel mit Lederrücken.*

1031 **Helmst.** *Pergam. 19½ × 13 cm. 133 Bll. 12—13. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben auf f. 7 (beim Beginn des Psalters) mit einem auf Goldgrund gemalten, ziemlich beschädigten* B. 1133.

Psalterium, premisso calendario. *Zu Ende fehlen einige Blätter.*

Prov. u. Gesch.: *f. 1 steht von einer Hand des 15. Jahrhunderts:* Dis buch ist Beatrix Unmillen vnd wer es findet, der sol es ir durch Got widerbringen, beger ich von den, die es winden.
Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Ecken und einem ebensolchen Schliesser. Die Innerdeckel mit Bruchstücken von zwei Pergamenthandschriften (s. XIV u. XV) beklebt, welche Predigten (sermones) enthielten.*

1032. **Helmst.** *Pap. 20 × 16½ cm. 463 Bll. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen.* 1134.

Verschiedene Schriften Jacob Böhmes, *nämlich:*

1) f. 1—164′. Von der Gnadenwahl oder vom Willen Gottes über die Menschen. *Dem ersten Blatte ist ein Zettel aufgeklebt mit der Inscription:* Dieses ist das Original, und Jacob Böhmens eigne Hand. *Vergl. 889 (1). Gedr.:* Werke (Amsterdam 1682) VII. 3—198.

2) f. 165—168′ *(von derselben Hand).* Eine kurze Andeutung von dem Schlüssel zum Verstande göttlicher Geheimnisse. Werke III. 81—86.

3) f. 169—192′. Sendbrief an Gottfried Freudenhammer und Joh. Huser, d. d. 1623. Nov. 11. *Am Rande:* Dieses ist das Original Authoris. *Ein Irrthum, da die Hand von derjenigen, die 1) und 2) geschrieben, wesentlich abweicht.* Werke VIII. 202—218.

4) f. 193—216′. Ein Büchlein von wahrer Busse. *Hinten defect.* Werke III. 3—36.

5) f. 221—287. Von der Dreyzahl oder heiligen Dreyfaltigkeit (1620).

6) f. 290—463′. Hohe und tieffe Gründe von dem dreyfachen Leben des Menschen. *Enthält nur die ersten 9 Capitel:* Werke IV. 5—162.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Neuerer Pappband.*

1135. 1033. Helmst. *Pap. 20 × 16 cm. 297 Bll. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen.*

Verschiedene Schriften Jacob Böhmes, *nämlich:*

1) f. 1—89′. Von Christi Testamenten zwey Büchlein, wie dieselben beides nach dem alten vnd newen Testament müssen verstanden werden. Im Jahre M. DC. XXIV. *Schlussschrift:* Scripsit autor ao. 1623, descriptum est anno sequenti. Werke II.

2) f. 94—97′. Sendschreiben an Gottfried Freudenhammer, d. d. Görlitz, d. 17. October 1621. Werke VIII. 109—114.

3) f. 98—110′. Sendschreiben an Caspar Lindenern, Zolleinnehmern zu Beuthen, d. d. Görlitz 15. Aug. 1621. Werke VIII. 74—89.

4) f. 113—163′. Ein Büchlein von wahrer Busse. Werke III. 3—36.

5) f. 169—191. Das ander Büchlein, ein kurzer einfeltiger summarischer Bericht von der neuen Wiedergeburth des Menschen. *Zu Ende defect, da es nur bis zum 5. Capitel des Drucks* (Werke III. 110—127) *gehet.*

6) f. 193—208′. Trostschrifft, d. i. Unterweisung in Zeit der Anfechtung für ein stettrauriges angefochten Herze. *Unter dem Titel „Trost-Schrift von vier Complexionen“ gedr.:* Werke III. 219—245.

7) f. 209—297′. Von der Menschwerdung Jesu Christi des Sohnes Gottes. Werke VII. (Erster Theil von der Menschwerdung Christi.)

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Wie 1134.*

1136. 1034. Helmst. *Pergam. 19½ × 14 cm. 79 Bll. 12. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1′—70′. **Adonis Viennensis archiepiscopi martyrologium** per anni circulum cum prefatione auctoris ad lectorem. „Ne putes me in hoc opere in vacuum laborasse.“ *Vielfach abweichend von der Ausgabe in der Maxima bibliotheca veterum patrum (Lugduni) XVI. 831—905.*

2) f. 70′—79′. **Appendix ad martyrologium precedens.**

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Liber s. Adriani martiris in Lamespringe.
Ebd.: *Neuerer Halblederband.*

1035. **Helmst.** *Pergam. 19½ × 13½ cm. 163 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, f. 4′ eine grössere Initiale* (L). 1137.

Enthält:

1) f. 3—4. **Registrum super presens** (*sic*) **librum.**
2) f. 4′—104′. **M. Alani de Rupe Apologeticus,** i. e. Tractatus responsorius de psalterio beate Marie virginis **ad** venerabilem dominum **dominum Ferricum de Cluniaco,** epischopum (*sic*) Tornacensem.
3) f. 104′—121′. **Eiusdem epistola ad** dominum **Iacobum Carth(usiensem),** domus legis Marie prope Rostock, **de psalterio gloriose virginis Marie,** et quod non sint querenda signa singularia de illo psalterio huius nuntio, quem temporibus istis ipsa beatissima Dei genitrix Maria desponsare dignata est annulo ex virgineis crinibus facto. „Sic audire verbum Dei.“
4) f. 122—130′. **Devota exempla, quam utile sit, legere psalterium** gloriosissime virginis **Marie, excerpta ex libro** centum et quinquaginta collationum **magistri Alani (de Rupe),** ordinis fratrum predicatorum.
5) f. 130′—147. **M. Adriani de Mera instructorium psalterii sponsi et sponse Ihesu Christi et** gloriose **virginis Marie,** premisso prohemio. „Qui hoc mare magnum et spaciosum.“ *Schlussschrift (f. 147′):* Explicit tractatulus magistri Adriani de Mera, sacre theologie professoris, ordinis fratrum predicatorum, de psalterio intemerate virginis Marie.
6) f. 147′—150′. **Excellencie et prerogative religionis** magistri **Alani de Rupe,** ordinis predicatorum.
7) f. 150′—151′. **Schala** (scala) **religionis.**
8) f. 151′—153′. **Miracula facta per psalterium virginis Marie.**
9) f. 153′—156′. **Exempla super Ave Maria.**
10) f. 157—159′. **Excerpta ex libro revelationum.**
11) f. 159′—162. **De confratria psalterii Ihesu Christi et b. virginis Marie.**
12) f. 162—163′. **Exemplum egregium de virtute salutationis angelice.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Schliessern. Zu dem Bekleben des Vorderdeckels und zu den vorderen Schmutzblättern (f. 1 u. 2), sind Bruchstücke einer zerschnittenen Pergamenthandschrift s. XIV. theologischen Inhalts verwandt worden.*

1138. 1036. Helmst. *Pergam. 19½ × 15½ cm. 57 Bll. 16. Jahrh. (1587). f. 1 das in Farben gemalte volle Wappen des Schreibers und früheren Besitzers.*

Etzliche Psalmen mit hinzugefügten Gebeten. Geschrieben von Philipp Sigismund, Bischof von Verden und Herzog von Braunschweig-Lüneburg *(Sohn des Herzogs Julius).*

***Prov. u. Gesch.:** Auf dem Vorsatzblatte steht:*

Anno 15 P. S. *(in Monogrammform)* 87
Wer Gott vertrawet hat woll gebawet.
Timenti dominum non deerit ullum bonum.
(Wahlspruch Philipp Sigismunds.)

Darunter, offenbar etwas später geschrieben, aber von derselben Hand: Philippus Sigismundus postulatus Episcopus Verdensis Dux Brunsuicensis et Luneburgensis m. p.

***Ebd.:** Pappdeckel mit abgeriebenem schwarzen Sammet überzogen.*

1139. 1037. Helmst. *Pergam. 20 × 13 cm. 42 Bll. 13. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—25′. **Agenda.** *Zu Anfang und zu Ende defect.*
2) f. 26—42′. **Ordo ad catecuminum** (*sic*) **faciendum.**

***Prov. u. Gesch.:** —*
***Ebd.:** Pappband.*

1140. 1038. Helmst. *Reispap. 20 × 14½ cm. 96 Bll. 17. Jahrh. (1623).*

Enthält:

1) f. 1′—24 (*zum Theil zweispaltig*). **Lugat i Schâhidî el muglavî, i. e. Vocabularium persico-turcicum versibus conscriptum, auctore dervischo Ibrâhîm Schâhidî** (qui, anno 875 = 1470 p. Chr. n. in vico Mugla natus, anno 957 = 1555 p. Chr. n. diem obiit. *Conf. Lagarde, Persische Studien 29.*
2) f. 25—26′. **Paradigmata pronominum persicorum cum nominibus et praepositionibus, coniungendorum, addita inter lineas versione turcica.**
3) f. 28′—32. **Vocabularium arabico-turcicum oratione soluta conscriptum.**
4. f. 32′—38′. **Paradigmata verborum persicorum, addita inter lineas versione turcica.**

5) f. 39—59′. **Lugat i dânistan, i. e. Vocabularium persico-turcicum oratione soluta conscriptum,** quod e voce dânistan, i. e. scire, qua incipit, nomen cepit. *Conf. Lagarde, Persische Studien 40.*

6) f. 60—71. **Vocabularium persico-turcicum versibus conscriptum,** cuius titulus in codice nominatus non invenitur. Incipit: Idélim evoel ól hakk adiní jâd — kim álem oldu bír emrile búnjâd.

7) f. 71—95′. **Subha-i sibjân, i. e. Rosarium puerorum, vocabularium arabico-turcicum versibus conscriptum,** quod anno 1033 (= 1623 p. Ch. n.) absolutum esse ex chronogrammate Nazm ǵelŷ (*f. 72* interiori) patet. *Cf. Flügel, die arabischen, persischen und türkischen Handschriften zu Wien I. 120. no. 116.*

8) f. 96. **Specimen calligraphicum.**

Vorn und zu Ende des Codex finden sich von neuerer Hand arabische Gebete und Zauberformeln. Das in demselben liegende lose Blatt, welches nach der Inscription darauf „in der Schlacht vor Wien ao. (16)83 erbeutet ward" und welches der frühere Besitzer „von einem sächsischen Soldaten bekommen hat", ist das Bruchstück einer türkischen Steuerrolle für die Bauern eines ungarischen Districtes aus den Jahren d. Fl. (10)91 und 10(92).

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Originalband mit schwarzem gepressten Leder und überschlagendem Deckel.*

1039. Helmst. *Pap. 19½ × 15½ cm. 138 Bll. 17. Jahrh. Mit sechzehn illuminierten die Propheten darstellenden Kupferstichen.* 1141.

Nachdenklichste Reden in Vermahn- Droh- und Beklagung, wie auch Lieb- und Trostseeligste Verheissungen vnd Krafftsprüche Unsers grossen Gottes an seinen Israel, daneben auch Schreckworte an dessen Feinde, **sowohl vber die Zeit des alten als neuen Bundes aus den sechzehen Propheten sampt dero Gebeten.** Zu mehrerem Gemerk **abgeschriben von Andreas Stoffel von Mümpelgard.**

Prov. u. Gesch.: *Ursprünglich im Besitze des Schreibers.*

Ebd.: *Lederband: auf dem Vorderdeckel die monogrammatisch zusammengestellten Buchstaben* A. S. *Der Innerdeckel mit einem illuminierten den von Prophetenköpfen umgebenen Tempel darstellenden Kupferstiche* (V. Sommer F.) *beklebt.*

1040. Helmst. *Pap. 21 × 14½ cm. 96 Bll. 15. Jahrh. Mit den gewöhnlichen Rubricatoren.* 1142.

Enthält:

1) f. 2—44′. **Eusebii epistola ad Damasum Portuensem episcopum et Theodosium Romanorum senatorem de morte b. Hieronymi.** *Gedr.* Opp. Hieronymi edd. Vallarsius XI. 382—436.

2) f. 45 - 53. **Augustini ad Cyrillum Ierosolymitanum episcopum epistola de magnificentiis b. Hieronymi.** Opp. b. Hieronymi l. c. 438—447.

3) f. 53′—96. **Cyrilli episcopi Ierosolymitani ad b. Augustinum epistola de miraculis b. Hieronymi.** Opp. b. Hieronymi l. c. 447—494.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Unterrande von f. 2:* Liber sancte Marie virginis in Waltingerode, quem acquisivit nobis karissima et precordialissima domina mater et reformatrix nostra cum multis aliis libris Mecheldis de Swichelte pie defuncta. *Und auf dem Vorsatzblatte (f. 1) findet sich die Bemerkung:* Aus Woltingrode in Wolffenbuttel inkommen den 14. Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit gelbem Schweinsleder überzogen. Als Schliesser dient ein Streifen von demselben Leder. Zum Vorsatzblatte und zum Bekleben des Hinterdeckels ist eine zerschnittene Pergamenthandschrift s. XIV theologischen Inhaltes verwandt worden.*

1143. **1041. Helmst.** *Pap. 16 × 10 cm. 17. Jahrh.*

Georgii Calixti Holsati, ss. Theologiae Doctoris et Professoris publici in ill. Acad. Iulia, **Epitome Theologiae.** Goslariae. Ex officina typographica Ioannis Vogtii. M. DC XIX. *Mit Papier durchschossen und durchweg mit zahlreichen Bemerkungen und Noten von des Verfassers eigener Hand. Offenbar dessen Handexemplar.*

Prov. u. Gesch.: *Ursprünglich im Besitze von Georg Calixt.*

Ebd.: *Liegt in einem inwendig mit schwarzem Sammet ausgeschlagenen Kasten in Buchform mit dem Titel:* Manuale Calixti.

1144. **1042. Helmst.** *Pergam. und Pap. 19½ × 15 cm. 166 Bll., theils ein-, theils zweispaltig. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—5′. **Historia de Iuda traditore secundum Iohannem.**

2) f. 6—20′ (*Pergam. und zweispaltig*). **Varii sermones.**

3) f. 21—35′ (*theils Pergam., theils Papier, zweispaltig*). **Comparatio virtutum et vitiorum cum metallis secundum Albertum Magnum** in suis mineralibus.

4) f. 35′—37 (*desgl.*). **Interrogatio, quis primum rogaverit, ut anime requiem haberent in inferno.**

ut nos pducant ad ipsas res quarum sacramenta sunt.
Sacramento fidei saluatur paruulus usque ad tempus quo
possit ipse discere fidem suam. Unde qui supra inse-
quentibus ad eundem quem supra dicit. Itaque paruulus
et sindum fides illa que incredentium uoluntate
consistit. iam tamen ipsius fidei sacramentum fidelem
facit. Nam sicut credere respondentur. ita etiam
fideles uocantur. non rem ipsam mente annuendo
sed ipsius rei sacramentum percipiendo. Cum autem sape
cepit homo. non illud sacramentum repetit. sed intelli-
git. eiusque uoluntate consona. ueritati coaptatur.
Hoc quandiu non potest ualebit sacramentum ad eius tutelam
aduersus contrarias potestates. et tantum ualebit
ut si ante etatis maioris usum ex hac uita emi-
grauerit. per ipsum sacramentum commendante ecclesie ca-
ritate. ab illa condempnatione. que per unum homi-
nem intrauit in mundum. xpiano adiutorio liberetur.
Hoc qui non credit et fieri non posse arbitratur. profecto in-
fidelis est. et si habeat fidei sacramentum. longe melior est
illo paruulus. qui etiam si fidem nondum habet
in cogitatione. non ei tamen obicem contrarie cogi-
tationis opponit. De consecratione baptisterii.
In prima oratione mundatur et serenatur habita-
culum hospitis. qui dum debet suscipere. et deprecatur
eius aduentus. ut ex ipsa oratione possumus cognos-
cere. Omnipotens inquit sempiterne deus. adesto magne
pietatis tue mysteriis. adesto sacramentis et cetera.
Insequenti manifestat se iam hospitem habere
cui loquatur. Qua propter dicit. Sursum corda.
Deinde gratias agit. quia dignatus est tam magnus

№ 1145 fol. 47'.

hospes ad tam humile hospicium descendere. ut in
eadem oratione monstratur. Et licet inquit nos tantis
misteriis exequendis simus indigni. et cetera. Dein re-
colit miracula que iam facta sunt per aquam. vel quomodo in
primordio creationis spiritus sanctus ferebatur super aquas. ut
virtutem sanctificationis aquarum natura conciperet. Re-
fert et aliud quod factum est in saluatione arcae. unde
scriptum est in memorata oratione. Deus qui nocentis
mundi crimina per aquam abluens. regenerationis
speciem in ipsa diluuii effusione signasti. et cetera.
Postea intrat sacerdos ad expulsionem diaboli dicendo
Procul ergo hinc iubente te domine omnis spiritus immundus ab-
cedat et relinquat. Quali ignominia dignus sit hospes
expelli per suam inflationem sacerdos monstrat. ut
illud adimpleatur quod dominus dixit. Nunc princeps
huius mundi eicietur foras. Eiecto illo hospite mu-
nitur aqua crucis signaculo. ut non habeat locum
redeundi diabolus. per inuocationem sancte trinitatis.
Exemplo baptismi xpi. trinitas ad est in nostro bap-
tisterio per inuocationem sacerdotis. Prima benedic-
tio patrem inuocat. quae dicit. Benedico te creatura
aquae per dominum verum per dominum sanctum. qui te in principio verbo
separauit ab arida. et relinquit. Secunda benedictioni fi-
lius ad est. Benedico te et per ihesum xpm filium eius uni-
cum dominum nostrum. qui te in cana galilee signo ad
mirabili sua potentia conuertit in uinum. et relinquit. Spiritus
sanctus introducitur in nouissimo. et est omnis deprecatio
ut sicut dominus iussis suis aquam fecit obtemperare in su-
perioribus miraculis. ita et nunc eo iubente. efficiatur
habilis non solum ad abluenda corpora. sed etiam ad

№ 1145 fol. 48.

UNIV. OF MICH.

5) f

6) f
7) f

8) f
9) f

10)
11)

12)

13)
Prov
r
s
:
v
Ebd.
V
g
I

1)

2)

5) f. 37—39′ (*theils Papier, theils Pergam., ein- und zweispaltig*). **De septem peccatis mortalibus.**

6) f. 39′. **De loco Ieremie VI. 26**: Filia populi mei etc.

7) f. 40—46 (*Pap. und Pergam.*). **De confessione.** „Videamus, quo tempore inceperit confessio.“

8) f. 46—58′ (*desgl.*). **De sacramento.** „Revela oculos meos.“

9) f. 59—64 (*desgl.*). **De sensibus corporalibus. Pictura et ymago penitentie. Ymago et pictura superbie. Pictura fortune. De quinque sensibus. De avaris et divitibus. De beata virgine** *etc.* **De passione et incarnatione Christi. De iustitia.**

10) f. 64—132′ (*desgl.*) **Lectiones in dies sanctorum.**

11) f. 133—137′ (*Pap.*). **Sermo** de loco Luce (IX. 44): Ponite hoc in cordibus vestris.

12) f. 141—148 (*desgl.*). **Sermo** de locis Iohannis (XIX. 30) et Luce (XXIII. 46).

13) f. 153—166 (*Pap. und Pergam.*). **Concordantia circa passionem Christi.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem dritten Vorsatzblatte:* Liber Hinrici Kegel *und auf dem oberen Rande von f. 6 nochmals:* Liber Henrici Kegel 1450. *Später im Besitze des Klosters Wöltingerode. Auf dem zweiten Vorsatzblatte findet sich die Bemerkung:* Anno 1572 den 14. Marti einkomen vf der Festung Wolffenbüttel bey der Heinrichstatt von den Closter Woltingerode.

Ebd.: *Holzdeckel mit Schweinsleder überzogen: der Schlussriemen abgerissen. Als erstes Vorsatzblatt dient das Bruchstück einer zerschnittenen Pergamenthandschrift s. XIV grammatischen Inhalts. Der innere Hinterdeckel ist gleichfalls mit dem Fragment einer Pergamenthandschrift (s. XV) beklebt. Hier liest man noch folgende Verse:*

Quatuor ex causis Iudeus parcitur. Una,
Ut sit in hos sangwis Christi, sicut esse patebit,
Altera, sint legis testes nostre, licet hostes,
Tertia, quod aliqui sacrum baptisma requirunt,
Quarta, quod ad fidem mundi sub fine redibunt.

1043. Helmst. *Pergam. 19½ × 11 cm. 170 Bll. 12. Jahrh. (Ende). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* **1145.**

Enthält:

1) f. 1—151. **Amalarii Fortunati officialis liber vel de officiis ecclesiasticis libb. III.** *Das vierte Buch fehlt. Gedr.:* Magna bibliotheca vett. patrum, Parisiis X. 305 sqq.

2) f. 151—153. **Quinque epistolae partim ab Amalario partim ad eundem scriptae.** *Gedr.:* D'Achery Spicilegium sive collectio vett. scriptorum III. 330—331. (Ad Ieremiam Senonensem archiepiscopum

eiusque responsio. Ad Ionam episcopum. Ad Rantgarium episcopum. Ad Hettonem monachum.)

3) f. 153—170′. **De ritibus consecrandi domum dominicam.** „Morem, quem sancta ecclesia tenet in sollempni domus dominice consecratione.“

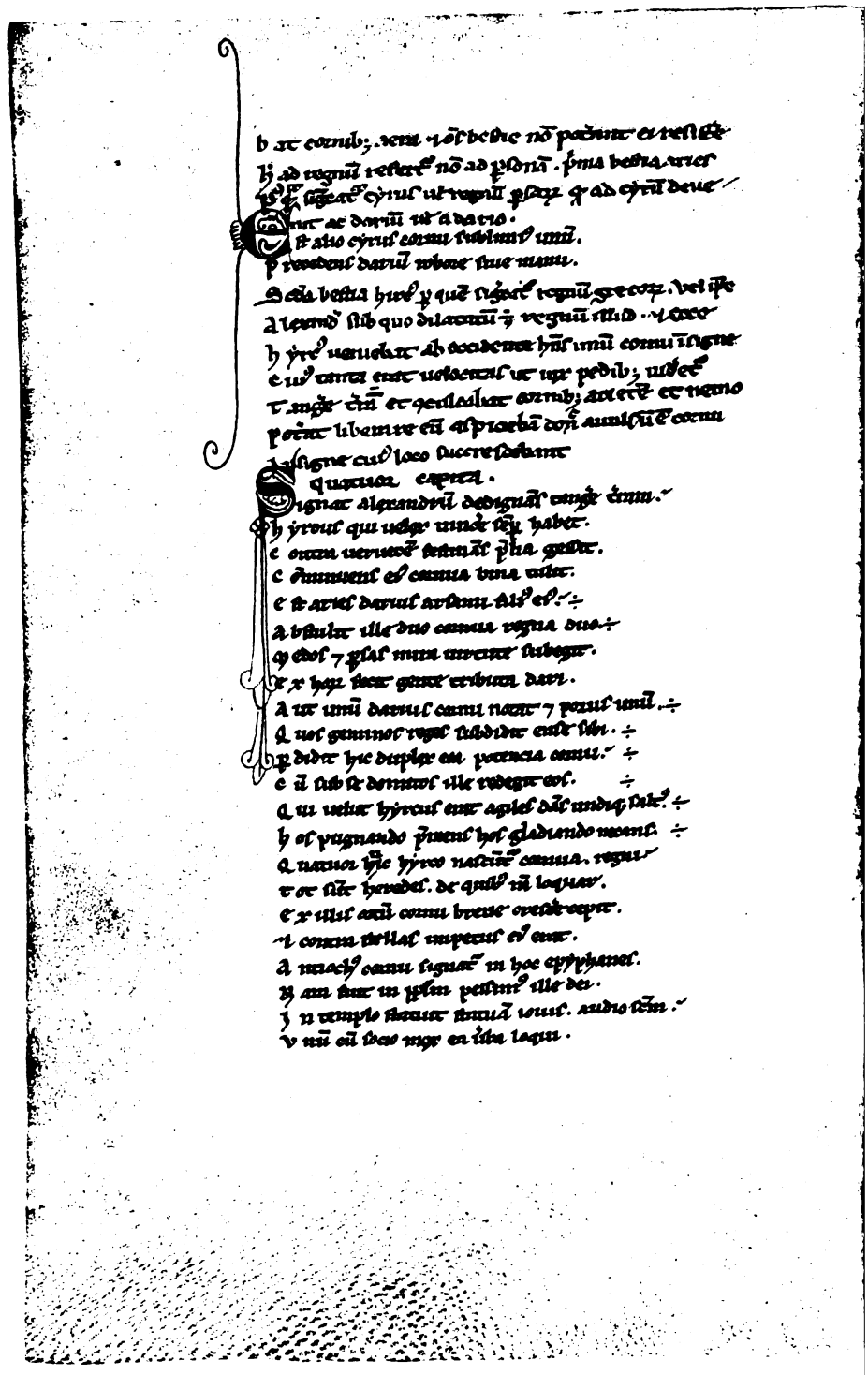
Prov. u. Gesch.: *Stammt aus Kloster U. L. Frauen zu Magdeburg. Auf dem zweiten Vorsatzblatte steht von einer gleichzeitigen, vielleicht auch von der Hand des Schreibers selbst:* Amalarius de officiis. *Dann folgen die fast ganz durch Rasur getilgten Worte:* Sancte Dei Genitricis Marie sanctique Gangolfi martiris in Magadaburch. *Darunter von späterer Hand:* In nomine Domine Amem *(sic).* Ego sum qui sum, *und der Anfang eines Briefes:* R. Dei gratia Magdeburgensis ecclesie archiepiscopus dilectis in Christo filiis W. et H. salutem in Domino sempiternam. Innotuit nobis ex relatione quorundam proborum virorum, quod dilectus noster H. de Herwich. *Darunter endlich:* Matthias Flacius Illyricus, *von dessen eigener Hand. Dieser hat also den Codex zuletzt besessen. Auf die Rückseite des ersten Vorsatzblattes hat Hermann Conring eine längere Bemerkung über den Inhalt des Codex geschrieben. Darüber steht von älterer Hand mit Roth:* Conscriptus est hic liber sub Ludouico pio anno Domini 830.

Ebd.: *Neuerer Halbfranzband.*

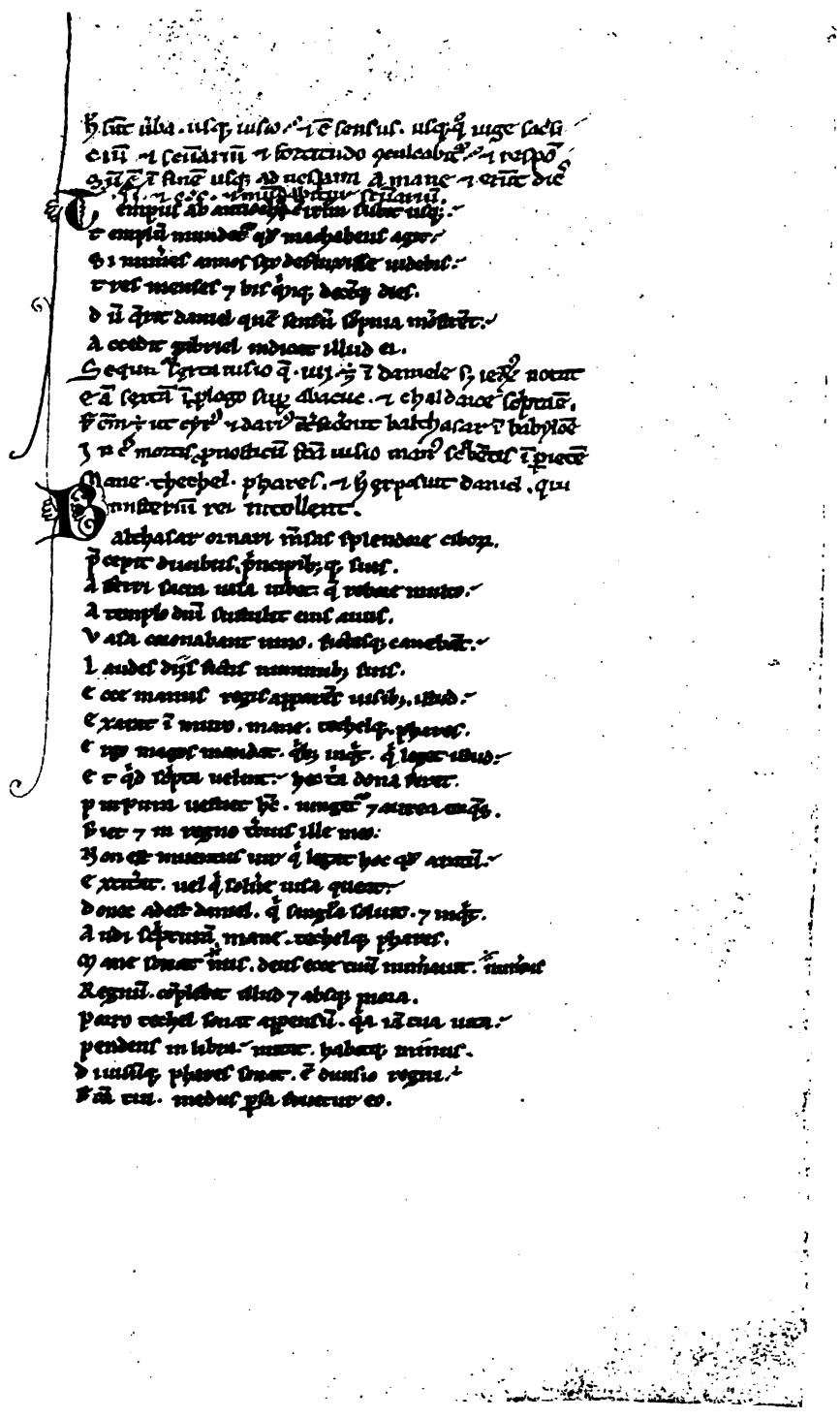
1146. **1044. Helmst.** *Pergam. 19½ × 12 cm. 156 Bll. 12. Jahrh. (Ende). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Opusculum theologicum XVIII partibus constans et Rhabano Mauro adscriptum. „Magne sunt in scriptis sacris spiritalium sensuum profunditates.“ Singulae partes sunt hae: a) f. 5. Prologus. b) f. 5—8′. Index partium et capitum. c) f. 8′—37′. De incarnatione verbi. d) f. 38—41′. De unitate ecclesie, que corpus est Christi. e) f. 41′—49. De ordinibus ecclesiasticis et spirituali potestate. f) f. 49—52′. De indumentis sacris. g) f. 52′—54′. De dedicatione ecclesie. h) f. 54′—65′. De sacramento baptismi. i) f. 65′—66′. De confirmatione. k) f. 66′—72′. De sacramento corporis et sanguinis Christi. l) f. 72′—75′. De minoribus sacramentis et sacris. m) f. 75′—77. De symonia. n) f. 77—100. De coniugio. o) f. 100—102′. De votis. p) f. 102′—116′. De vitiis et virtutibus. q) f. 116′—132′. De confessione et penitentia et remissione peccatorum. r) f. 132′—133′. De unctione. s) f. 133′—143. De fine hominis. t) f. 143—150′. De fine seculi vel de novissimo tempore. u) f. 150′—156′. De statu futuri seculi. *Auf den Vorsatzbll.* 1′—4: Tractatus theologicus. „Vinee nuntiabo edere de ligno vite, quod est in paradiso Dei.“ — f. 4—4′. De cerva. *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: *f. 1 auf dem oberen Rande findet sich folgende fast ganz erloschene und nur durch Reagenz zum grössten Theile wieder lesbar gemachte Inscription:* Liber fratris Hermanni Nym Mynda, datus ad librariam sacram ibidem a fratribus Hermanno de Lerbeke et Hermanno de Nym. *Darunter von derselben Hand (s. XV):* Tracta-



№ 1148 fol. 155′.



№ 1148 fol. 156.

tus Rabani. *Dann folgt (von anderer Hand) ein Gebet an die Jungfrau Maria:* „O virgo virginum, regina angelorum.“ *Von der Hand Flacii, der also später den Codex besessen hat, findet sich darunter der Titel:* „Summa Rabani.“ *Endlich hat H. Conring darunter wieder folgende Bemerkung geschrieben:* „Liber hic non solet Rabani nomine laudari: nec in hoc codice usquam nomen illud comparet. Alicubi etiam propugnatur dogmate Rabano invisa.“

Ebd.: Wie 1145.

1045. Helmst. *Pergam. 19 × 14 cm. 58 Bll. 9. Jahrh. Mit rothen Überschriften und schwarzen roh mit Roth verzierten Anfangsbuchstaben.* 1147.

Enthält:

1) f. 2—11′. **B. Augustini sermones duo de moribus clericorum.** Incip. primus: „Propter quod volui et rogavi hesterno die.“ Incip. secundus: (f. 6) „Caritati vestre hodie de nobis ipsis sermo reddendus est.“
2) f. 12—47. **B. Flacci Albini seu Alcuini de fide s. Trinitatis libb. III.** *Gedr.:* Opp. (ed. Frobenii) I. 703—739.
3) f. 47—50′. **Eiusdem ad Fredegisum discipulum questiones de s. Trinitate.** Opp. l. c. 739—742.
4) f. 50′—58′. **Eiusdem ad Eulaliam (Gundradam) virginem epistola vel liber de anime ratione.** *Gedr.:* Opp. l. c. II. 146—153, *auch* Jaffé biblioth. rerum Germ. VI (Monum. Alcuin.) 780—787.

***Prov. u. Gesch.:** Gehörte Flacio, der auf dem oberen Rande von f. 2 die Titel von 1) und 2) vermerkt hat.*

***Ebd.:** Neuerer Halbfranzband.*

1046. Helmst. *Pergam. 19 × 12½ cm. 303 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften sowie mit abwechselnd rothen und blauen Anfangsbuchstaben, hie und da mit grösseren in diesen Farben ausgeführten Initialen.* 1148.

Enthält:

1) f. 1—300′. **Petri de Riga Aurora,** premisso prologo metrico.

„Initium mundi quales in origine prima
Traxit ab artificis conditione vices“ *etc. Vgl. 618.*

f. 1′—87′. Pentateuchus.
f. 87′—92. Liber Iosue.
f. 92—96′. Liber Iudicum.
f. 96′—98. Liber Ruth.
f. 98—117. Libri Regum I. II et III.

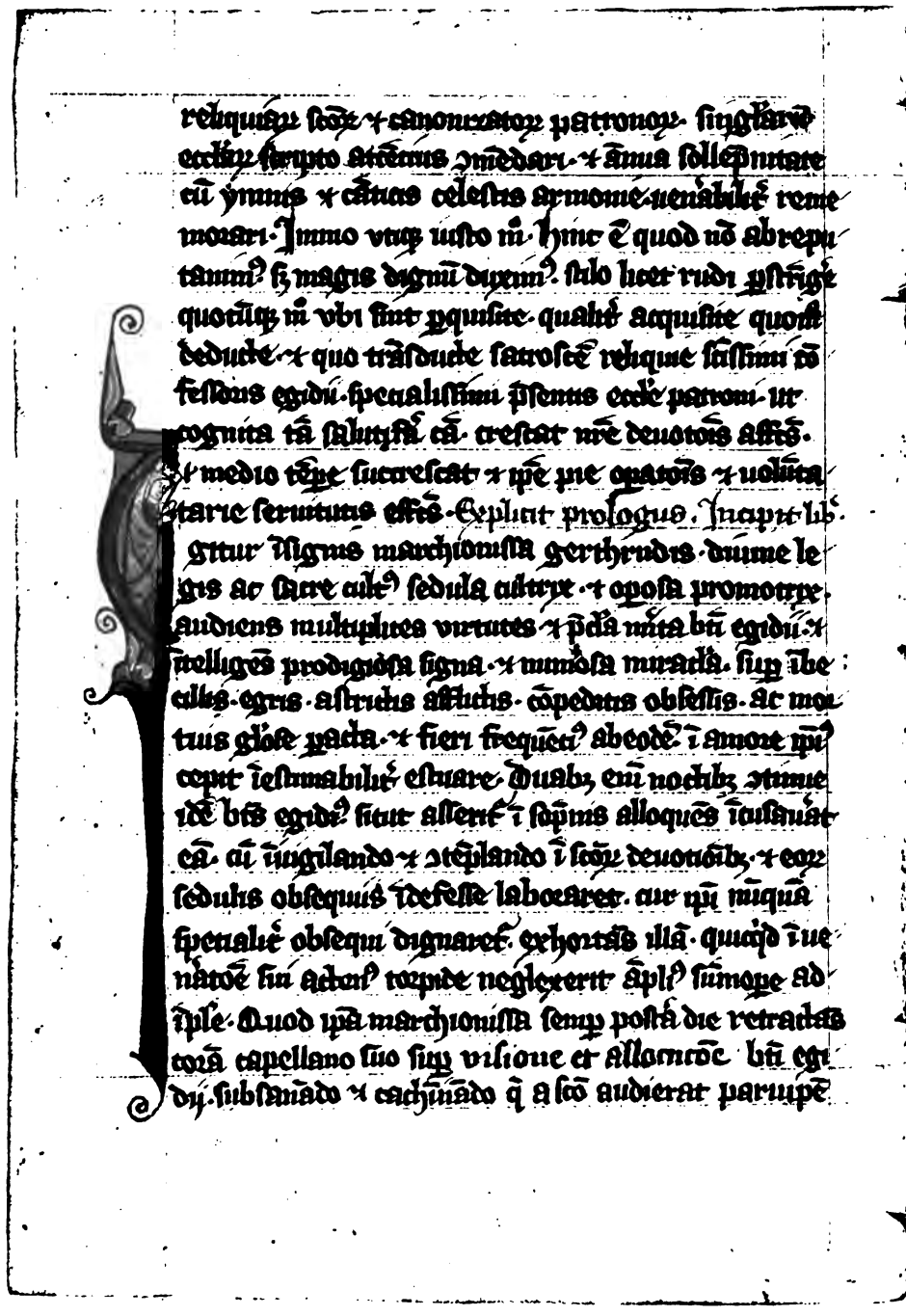
f. 117—138. Cantica canticorum.
f. 138—143'. Liber Regum IV.
f. 143'—150. Lamentationes Iheremie.
f. 151—164. Daniel propheta.
f. 164—175. Liber Iob.
f. 175—182. Liber Thobie.
f. 182—186. Liber Hester.
f. 186—188'. Liber Iudith.
f. 188'—196'. Liber Machabeorum inprimis de Antiocho Epiphane.
f. 196'—197. De numero versuum adauctorum.
f. 197—201. Prologus in evangelica historia soluta oratione scriptus.
f. 201—202. Alius prologus Egidii de eodem ad Odonem Parisiensem episcopum. *Gedr.:* Leyser histor. poet. et poem. medii aevi 737—739.
f. 202—203. Alius prologus a magistro Petro (de Riga) editus.
f. 203—232. Lucas.
f. 232—280. Marcus.
f. 280—294. Actus apostolorum.
f. 294—300'. Recapitulatio V. et N. Testamenti, premisso prologo. *Gedr.:* Leyser l. c. 703—727.

2) f. 300'—303'. **Egidii monachi Laudunensis additiones ad Petri de Riga Auroram**, *scilicet:*
f. 300'—301. Epilogus ad Auroram. Leyser l. c. 739—740.
f. 301—301'. De laude libri et utilitate legendi hunc librum (Auroram).
f. 301'—302. De numero librorum utriusque testamenti et modo legendi. Leyser l. c. 740—742.
f. 302—303'. De penis infernalibus. *Auf der Rückseite des hinteren Schmutzblattes steht noch eine Anzahl lateinischer Verse:*

Munde virus satyra
Perde virilentum
Ut ad festa supera
Meum cor intentum *etc.*

Vergl. über die Handschrift P. Leyser l. c. 692 *sqq., der den hier besprochenen Codex als* prior *bezeichnet im Gegensatze zu* 618.

Prov. u. Gesch.: *Im Besitze von Flacius, von dessen Hand die kurze Inhaltsangabe auf dem einer Pergamenthandschrift des 14. Jahrhunderts entlehnten Vorsatzblatte herrührt.*
Ebd.: *Lederband.*



reliquiarum sanctorum et canonizatorum patronorum singularium
ecclesiarum scripto attentius commendari et annua sollempnitate
cum ymnis et canticis celestis armonie venerabiliter reme
morari. Immo utique iusto modo. Hinc est quod non abrepu
tamus sed magis dignum duximus stilo licet rudi perstringere
quocumque modo ubi sint perquisite qualiter acquisite quomodo
deducte et quo transducte sacrosancte reliquie sanctissimi con
fessoris egidii specialissimi presentis ecclesie patroni ut
cognita tam salutifera causa crescat nostre devotionis affectus
et medio tempore succrescat et ipse pie operationis et volunta
tarie servitutis effectus. Explicit prologus. Incipit liber.
Igitur insignis marchionissa gerthrudis divine le
gis ac sacre cultus sedula cultrix et operosa promotrix
audiens multiplices virtutes et precla merita beati egidii et
intelligens prodigiosa signa et numerosa miracula super imbe
cillis egris astrictis afflictis compeditis obsessis ac mor
tuis gloriose peracta et fieri frequentius ab eodem in amore ipsius
cepit inestimabiliter estuare. Duabus enim noctibus continue
idem beatus egidius sicut asserit in sompnis alloquens incusaverat
eam cum invigilando et contemplando in sanctorum devotionibus et eorum
sedulis obsequiis indefesse laboraret. cur ipsi nunquam
specialiter obsequi dignaretur. exhortans illam quicquid in ve
neratione sui actenus torpide neglexerit amplius summopere ad
implere. Quod ipsa marchionissa semper postea die retractans
coram capellano suo super visione et allocutione beati egi
dii subsannando et cachinnando que a sancto audierat parvipen

№ 1151 fol. 16′.

dit. Cui etiam tercia nocte iam dictus beatus egidius visibiliter appa-
ruerat dicens ei. O nobilis matrona. quia verba mea actenus
nichili pendisti. intende mihi in me. et quia tibi edico diligenter
attende. ut de visis et auditis. tibi certior fides constet.
Nisi reliquias meas exquisieris et eas dignissima cul-
tura glorificaveris. scias proculdubio te perpessuram
tam corporis quam anime irrecuperabile detrimentum. Et edocens
illam qualiter hoc salutare negocium perficere posset. fuit illi-
co ab eius oculis evagatus. At illa pro temeritate commissa
ducta penitentia. statim sancto mane predicto capellano suo cum
magna confitebatur contricione. intime vovens sub stola
se singula quae a beatissimo confessore auscultaverat patratu-
ram. quamcumque etiam gravibus expensis et preciosis sumptibus
ad hoc pertingere debuisset. Quomodo intendit votis.

Miro igitur desiderio desideravit aliquantulam saltem sacro-
sanctarum reliquiarum eiusdem sancti egidii portiunculam adipis-
ci. et perplexa super hoc in animo eius nocte dieque a mundis et cu-
pidis et sanctis et salubribus cogitationibus non vacabat. Tan-
dem vero incidit illi consilium aptum utile et ydoneum. huic cele-
brimo proposito divina gratia inspirante. quod vitelz assump-
to unico tantum sivulo et una pedissequa. vel paulo plu-
ribus ut convicitur induta humilimis vestibus. cum cilicio. sub
quadam simulatione occasionis. quam familie sue pretendit.
peregre profecta est. et prospere perveniens galliam monasteri-
um monastice religionis. ubi beatus egidius requiescit.
perquisitum. sub specie penitentis. humiliter cottidie fre-

№ 1151 fol. 17.

UNIV. OF MICH.

1047. **Helmst.** *Pap. 20 × 15½ cm. 237 Bll. 16. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften.* 1149.

Ostfriesisches Landrecht (Libri statutorum Frisie orientalis) *in drei Büchern. Jedem Buche ist ein Index über die einzelnen Capitel vorausgeschickt.*

Prov. u. Gesch.: *Auf der Innerseite des Vorderdeckels finden sich die Worte:* Gott bewar dein In- vn(d) Ausganck von nu an biss in Ewichkeiht. Amen. Anno (1)624.

Ebd.: *Pergamentband: die pergamentenen Schliessbänder zum Theil abgerissen.*

1048. **Helmst.** *Pap. 18½ × 15 cm. 65 Bll. 16. Jahrh. Mit allerhand rohen Zeichnungen.* 1150.

Liber theosophicus.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Lederband mit Goldpressung.*

1049. **Helmst.** *Pergam. 19 × 13½ cm. 59 Bll. 14. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Durchweg mit rothen Überschriften, in der ersten Hälfte mit abwechselnd rothen und blauen Anfangsbuchstaben, hie und da auch mit grösseren in Gold und Farben ausgeführten figürlichen Initialen: in der zweiten Abtheilung nur die gewöhnlichen Rubricatoren.* 1151.

Enthält:

1) f. 1—16. **Tractatus de translatione et miraculis s. Auctoris.** *Im Auszuge gedr.:* Rehtmeyer Kirchengesch. d. Stadt Braunschweig II. Beilage 183—187, Leibniz Ss. rerr. Brunswicens. I. 701—703, *ein Abschnitt daraus in* Monum. Germ. hist. Ss. XII. 315—316.

2) f. 16—38. **De translatione et miraculis s. Egidii auctore Petro Guilielmo.** *Von f. 24′ an gedr.:* Monum. Germ. histor. l. c. 316—323.

3) f. 38. **Ex chronico Cosmae Pragensis** (Hec in chronica Bohemorum). „Anno Dominice incarnationis millesimo octuagesimo quinto obiit Iuditha, coniux Wladislai ducis Poloniorum *(sic)* — qui post in baptismate Boleslaus est vocatus," Mon. Germ. hist. Ss. IX. 91.

4) f. 38′. **Due benedictiones vini.**

5) f. 39—44. **Vita s. Auctoris, archiepiscopi Treverensis.** *Gedr.:* Rehtmeyer l. c. II. Beilagen 178—183. Acta sanctor. Aug. IV. 45—47. *Vergl.* 1168 (1).

6) f. 44—51. **Vita s. Egidii confessoris Christi.** *Gedr.:* Acta sanctor. Septemb. I. 299—303.

7) f. 51′—59′. **Historia de duce Hinrico, qui dictus est Leo, et Hinrico abbate, post episcopo Lubicensi.** *Gedr.:* Quellensammlung der Schleswig-Holstein-Lauenb. Gesellschaft für vaterländ. Geschichte IV. 241—253. *Vergl. über diese Handschrift* Lappenberg *im* Archiv d. Gesellsch. f. ä. d. Gesch. VI. 653—662, Jaffé *in den* Monum. Germ. hist. Ss. XII. 287 *sqq. und namentlich* Kohlmann *in der angezogenen Quellensammlung u. s. w.* IV. 231 ff.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Pappband. Als Vorsatzblätter dienen Bruchstücke einer liturgischen Pergamenthandschrift des 14. Jahrhunderts mit einem Hymnus auf die h. Dorothea:*

„Dicta sunt de te, gloriosa
Dorothea generosa,
In te manet benignitas,
Tu puritatis civitas“ *etc.*

1152. **1050. Helmst.** *Pergam. 19 × 14 cm. 28 Bll. ein-, zwei- und dreispaltig. 13. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 23 die farbig angelegte Zeichnung zweier menschlicher Figuren.*

Enthält:

1) f. 1. **Fragmentum operis de arte musica** *(Guidonis Aretini?).*
2) f. 1′—12′. **Consuetudines monachorum.**
3) f. 12′—13′. **Anni Domini ab anno dominice incarnationis 1045 usque ad annum 1179,** indictione Romana adscripta.
4) f. 14—27. **Fragmentum cuiusdam operis de arte musica,** in quo (f. 15′—16) insertum est Capitulum III Micrologi de disciplina artis musicae Guidonis Aretini (ap. Gerberti scriptor. ecclesiast. de musica II. 4—5).

Prov. u. Gesch.: *Gehörte Flacio, von dessen Hand auf dem unteren Rande von f. 1 die Worte* „Consuetudines monachorum“ *herrühren.*

Ebd.: *Pappband.*

1153. **1051. Helmst.** *Pergam. 18½ × 13 cm. 95 Bll. 13. Jahrh. Mit Anfangsbuchstaben in Gold und Farbe, Blatt 1′ mit einer verzierten Randleiste, die indess wie die Initialen sehr gelitten hat.*

Chronique de France depuis l'invasion des Francs jusqu'à Charles VII (1450). „Cest chose proffitable et qui aux Roys et princes de France doit estre moult delectable“ *etc. Zwischen f. 88 und 89 ist eine Lücke, ebenso fehlt etwas am Ende.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Halbfranzband.*

1052. Helmst. *Pergam. (die Bll. 2—13 Pap.) 19 × 13 cm. 123 Bll. 12. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben sowie mit zahlreichen grösseren Initialen und Bildern von merkwürdig alterthümlichem Typus. Letztere finden sich namentlich f. 14. 28'. 37'. 46. 78'. 79. 88'. Auf dem unteren Rande von f. 45' stehen die Bilder von den hh. Martha, Margaretha, Maria und Odilia.* 1154.

Psalterium cum canticis sacris, premisso calendario. *Von dem alten Calender sind nur noch die Monate Februar, März, April vorhanden. Zu jedem derselben ist das rohe Bild eines Apostels in einer säulenartigen Einfassung gestellt. Auf den Bll. 7—13 (Papier) ist dann der ganze Calender von einer Hand des 15. Jahrhunderts mit fortlaufendem Cisiojanus ergänzt worden.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelem gepressten Leder überzogen und mit einem messingenen Schliesser. Zu dem hinteren Schmutzblatt und zur Beklebung des Hinterdeckels sind Blätter einer zerschnittenen Pergamenthandschrift theologischen Inhalts s. XIV verwandt worden.*

1053. Helmst. *Pap. 19 × 16 cm. 102 Bll. 17. Jahrh.* 1155.

Institutionum metaphysicarum libb. II, dictati a M. Georg-Andrea Fabricio, P. L. C. Paedagogiarcha Göttingensi, excepti ab Henning-Gotfrido Fabricio Göttingensi aō. Ch. MDCXXXIII a XVI Decembris ad 20. Maji 1634.

Prov. u. Gesch.: *Ursprünglich im Besitze des Schreibers.*

Ebd.: *Pergamentband.*

1054. Helmst. *Pergam. 18½ × 14 cm. 41 Bll. zweispaltig. 14. Jahrh. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben.* 1156.

Dialectica vel de arte disputandi. „Disputatio est actus sillogisticus unius ad alterum ad proposita ostendenda.“

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Liber beatissimorum apostolorum Petri et Pauli in Henigen, ordinis canonicarum regularium. *Ein späterer Besitzer nennt sich am Schluss (f. 41'):* Frater Rotgherus Tenghenaghel est possessor huius libri.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit einem Schliesser. Die Innerseite des Hinterdeckels mit dem Bruchstück einer Pergamenthandschrift grammatischen Inhalts (s. XIV) beklebt.*

1055. Helmst. *Pap. 18½ × 16 cm. 59 beschr. Bll. 17. Jahrh. (1641).* 1157.

Clavierbuch, *enthaltend* Elementarübungen, Anweisungen zur Tabulaturschrift, Präludien, übertragene Choräle, Tänze und übertragene Lie-

der. *Interessant durch den beigefügten Fingersatz. Am Schlusse die monogrammatische Zusammenstellung der Buchstaben* H *und* S *oder* L *(Heinrich Schütz?). f. 2 steht auf dem oberen Rande:* 4. Aug. (1)641.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Pergamentband mit Bindebändern.*

1158. 1056. Helmst. *Pap. 18 × 14½ cm. 137 beschr. Bll. 17. Jahrh.*

Betrachtungen über Psalm 33, 34, 66, 68, 84, 92, 116, 118, 138 und 146.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Pergamentband.*

1159. 1057. Helmst. *Pergam. 18½ × 13½ cm. 122 Bll. 13. Jahrh. Mit blauen, rothen, grünen und goldenen Anfangsbuchstaben, einzelnen grösseren Initialen auf Goldgrund mit figürlichen Darstellungen und hie und da einem das ganze Blatt füllenden Bilde, alles sehr roh und handwerksmässig. Grössere Initialen oder Bilder finden sich f. 5. 27′. 28. 28′. 31′. 61′. 62. 73′. 74. 76 (Himmelfahrt). 76′. 87′. 88. 93, 104.*

Psalterium, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Halbfranzband.*

1160. 1058. Helmst. *Pergam. 18½ × 11½ cm. 136 Bll. 12. Jahrh. Mit rothen Überschriften und verschiedenfarbigen Anfangsbuchstaben, sowie mit einer Reihe grösserer Initialen in Gold auf verschiedenfarbigem Grunde. f. 5′ ein die ganze Seite einnehmendes Bild (Christus am Kreuze zwischen Maria und Johannes).*

Psalterium cum canticis sacris, premisso calendario. *Vorn fehlen drei Monate.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Pappband.*

1161. 1059. Helmst. *Pergam. 18 × 13 cm. 58 Bll. 13—14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Ordo ecclesiasticus. *Von anderer Hand f. 56′, 58 und 58′:* 1) Initium s. evangelii secundum Matheum. *f. 57:* 2) Fragmentum registri bonorum ecclesie, cui olim codex fuit.

Prov. u. Gesch.: *Scheint aus einem thüringischen Kloster zu stammen, da in dem erwähnten* Registrum bonorum *ein* maldrum Wimarense *vorkommt. Später im Besitze von Flacius, der f. 1 auf den oberen Rand den Titel* (Liber consecrationum) *geschrieben hat.*

Ebd.: *Pappband.*

1060. Helmst. *Pergam. 18 × 14 cm. 42 Bll. 9. und 12. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1162.

Enthält:

1) f. 1—14′. **Fragmentum glossarii biblici exponentis nomina peregrina versionis Latine.** *Vollständig* 66. Weissenburg. *Hier nur die* Acta apostolor. *von cap. 12 an, die* canonischen *und* paulinischen Briefe *sowie die* Apocalypse.

2) f. 15′—42. *(s. 12)* **Prosperi Aquitanici,** episcopi Regiensis, **ex sententiis s. Augustini epigrammaton liber.** Opp. (Lugduni 1539) 225—263, *auch in Einzelausgaben, z. B.* Moguntie 1494 (Peter Friedberg).

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Michaeliskloster zu Hildesheim. f. 15′ auf dem oberen Rande:* Sci Mich. in Hild. *Später im Besitze von Flacius, der auf den unteren Rand von f. 1 seinen Namen* (Matth. Illyric.) *geschrieben.*

Ebd.: *Pappband.*

1061. Helmst. *Pap. 18 × 11½ cm. 167 Bll. 17. Jahrh.* 1163.

Enthält:

1) f. 1—120. **De trinitatis erroribus libb. VII per Michaelem Serveto,** alias Reves, ab Aragonia Hispanum. Anno MDXXXI.

2) f. 121—167′. **Dialogorum de trinitate libb. II., de iusticia regni Christi capitula IV per Michaelem Serveto.** Anno M.DXXXII.

Abschriften von den durch Serpilius, Priester zu Regensburg, veranstalteten Nachdrucken obiger Schriften.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Titel von 1) der ausradierte, nicht mehr sicher lesbare Name des früheren Besitzers.*

Ebd.: *Halbfranzband.*

1062. Helmst. *Pergam. 18 × 16 cm. 226 Bll. 11. Jahrh. Mit rothen Überschriften.* 1164.

Enthält:

1) f. 1′—2′. **Excerpta canonum.**

2) f. 2′ *(von anderer Hand).* **Epistola Gregorii ad Petrum notarium.**

3) f. 3. **Defloratio sententiarum Theodosianae legis.**

4) f. 3′—18′. **Liber canonum vel sententiae ex diversis conciliis et auctoritate patrum, maxime de episcopis, abbatibus, monachis et eorum monasteriis.**

5) f. 19—217′. **De utilitate penitentie et quomodo credendum sit de remissione peccatorum per penitentiam,** cum prefatione. *Gedr.:* D'Achery spicilegium I. 510—564.

6) f. 218—218′. **In provinciis Gallicanis quae civitates sunt metropolitanae.**
7) f. 219—220. **Ex diversis conciliis.**
8) f. 220′—224′. **Epistola Stephani, archiepiscopi Mauretaniae, ad Damasum papam eiusque responsio.** Hae duae epistolae inter literas decretales Isidorianas habentur.
9) f. 225. **De gradibus in gremio sinodi. De regula s. Benedicti.**
10) f. 225′—226. **Quod episcopus vel clerici non debeant inquietare vel gravare monasteria monachorum. „Gregorius Marimano, episcopo Ravenne.“**
11) f. 226. **Versus Godescalci.**

„Christe, mearum
Lux tenebrarum,“ *etc. Herausgegeben von Floss.*

12) f. 226′ *(von anderer Hand).* **Epistola ignoti episcopi ad presulem Mancium.**

Prov. u. Gesch.: *Früher im Besitze von Flacius, von dessen Hand auf f. 1 die Worte herrühren:* Illyrici est. Decreta vetera.
Ebd.: *Halbfranzband.*

1165. 1063. **Helmst.** *Pap. 18½ × 15 cm. 243 Bll. 16. Jahrh. f. 1 eine rohe Federzeichnung.*

Enthält:

1) f. 1—147′. **Dialogus de Christianismo,** d. i. ein christliches hochwichtiges nottwendiges Colloquium oder Gespreche dreyer furnembsten Personen in der Welt von der seilig machenden Eynigung des Menschen mit Gott. *Am Schluss:* Descriptum 25 Februar anno 1584.
2) f. 148—243. **Der güldene Brieff,** alle Ding one Irthumb zu erkennen, allen hohen Schulen vnbekandt vnd doch allen Menschen nottwendig zu wissen. *Schlussschrift:* Laus Deo semper et in aeternum.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Grüner Pergamentband.*

1166. 1064. **Helmst.** *Pergam. 18 × 12½ cm. 140 Bll. zweispaltig. 12. Jahrh. Mit rothen und blauen einfach verzierten Initialen.*

Ioachimi de Curato Florensis in Ieremiam prophetam commentarius ad Henricum VI imperatorem. *Ausgaben:* Venetiae 1519. 1525. Colon. 1577. *Vergl. 554, welche Nummer augenscheinlich eine Abschrift der vorstehenden ist.*

Prov. u. Gesch.: Dem äusseren Hinterdeckel ist ein Pergamentstreif mit folgender Inscription aufgeklebt: In isto volumine continetur liber abbatis Ioachimi super Ieremiam, de libris magistri Iohannis de Basilea.

Ebd.: Alt. Pappdeckel mit grünlichem Leder überzogen: zum Vorsatzblatte ist das Bruchstück einer Urkunde v. J. 1293 verwandt worden.

1065. **Helmst.** *Pergam. 17½ × 12 cm. 130 Bll. 12. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1167.

Annonis archiepiscopi Coloniensis vita auctore monacho Sigebergensi. *Zwischen Bl. 114 und 115 fehlen zwei Bll. mitten aus III. 16. Ebenso fehlt der Schluss des Ganzen von p. 513 erste Spalte 25 an (in der Ausgabe der* Monum. Germ. hist. Script. XI).

Prov. u. Gesch.: Früher im Besitze von Flacius, der f. 1 den Titel geschrieben hat: Vita sancti Annonis Episcopi Coloniensis.

Ebd.: Pappband mit Pergamentrücken.

1066. **Helmst.** *Pergam. 17 × 13 cm. 179 Bll. theils ein- theils zweispaltig. 13 und 14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1168.

Enthält:

1) f. 1—12 *(s. XIV).* **Vita s. Auctoris archiepiscopi Trevirensis.** S. 1151(5).
2) f. 12′—39 *(wie 1).* **Meditationes de spirituali conceptione, nativitate, nominatione, adoratione et honoratione Ihesu Christi.** „Primo igitur purgato intellectu.“
3) f. 40—40′ *(s. XIII).* **Visio s. Iohannis evangeliste.**
4) f. 41—44 *(zweispalt. s. XIII).* **Auctoritates sanctorum patrum** (Ambrosii, Anselmi, Augustini, Bede, Bernhardi, Chrysostomi, Fulgentii, Innocentii, Leonis et aliorum).
5) f. 45′—51 *(s. XIII).* **De sacris, que sunt habenda, de preceptis, que sunt inplenda, et de vitiis, que sunt cavenda.**
6) f. 53—62′ *(s. XIII—XIV).* **Plattdeutsche Betrachtungen und Ermahnungen.** „O minsche, de scal alle tit gerne sviget vnde iuk inhode hebbet alle tit von ideleme gelate vnde worden.“ *Zu Ende defect.*
7) f. 63—72′ *(wie 6).* **Meditationes et preces.** *Zu Anfang defect. Mitten darin (f. 71) ein Blatt mit Noten und hinzugefügten Erklärungen.*
8) f. 73—76′ *(zweispalt. s. XIII).* **Narratio de infantia salvatoris.** „Archicancellarius sancti Innocentii pape primi.“
9) f. 76′—79. **Predigt oder Sermon über Matthäus 7.** *Plattdeutsch, mit häu-*

figen Anklängen an das Hochdeutsche. „Man lest an deme heligin evangelio.“

10) f. 79′—80′ *(wie 9).* **Vier geistliche Lieder.**

a) In deme allirobirristin
Tronne stet en gertincin,
Dar de steit en bom rot gutlundin,
Den planzze en kunigin *u. s. w.*

b) Vrowe, magit, minnichchit
Maria, aller gnaden rich,
Des paradisis suchkeit,
Enbrunne allir mildickeit *u. s. w.*

c) Wi (?) vallint der suzzin ewichheit,
Die engele di sint almeit,
Mit der suzzin gotheit
Sint sir alli wol gichleit *u. s. w.*

d) Sit vro von herzin *u. s. w.*

11) f. 81—91′ *(zweispalt. s. XIII).* **Commentarius in Cantica Canticorum.**

12) f. 92 *(zweispalt. s. XIV).* **Conflictus virtutum et vitiorum.** Metrice.
„Vos, qui sub Christo mundo certatis in isto,
Discite virtutum conflictus et vitiorum“ *etc.*

13) f. 93—109 *(s. XIV).* **Alcuini (Alchuini) liber manualis ad comitem Widonem.** *Schlussschrift:* Finit liber manualis Alchuini et cetera et cetera. *Unter dem Titel:* „De virtutibus et vitiis liber“ *gedr.:* Opp. (ed. Frobenii) II. 128—145.

14) f. 109. **Versus de nuptiis s. Anne.** *Vergl. 582 (2).* **De tribus Mariis.**

15) f. 110—160′ *(s. XIV).* **Platt- und mittelhochdeutsche Erklärungen zu verschiedenen Bibelstellen.**

16) f. 161—179 *(s. XIV).* **Explicatio locorum biblicorum.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet, deren Innerseiten mit Bruchstücken einer Pergamenthandschrift s. XII benähet sind* (Martyrium legionis Thebeorum).

1169. 1067. Helmst. *Pap. 17 × 11 cm. 274 Bll. 15—16. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Religiöse Betrachtungen. *Plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: *Aus dem Kloster Steterburg. Auf dem vorderen Pergamentumschlage steht:* Gebetlein. Aus Stetterburgk den 18 Martii anno 1572.

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (Bruchstück einer liturgischen Handschrift des 15. Jahrh.) geheftet.*

1068. **Helmst.** *Pergam. 17½ × 13 cm. 12 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1170.

Usus Cisterciensium in Molismo *(Molesme)* **monasterio episcopatus Lingonensis.** *Nach dem voraufgehenden zweispaltigen Index (f. 1—2') bestand das Manuscript aus im Ganzen 143 Abschnitten, wovon aber nur die ersten 51 erhalten sind: das Folgende fehlt. Der letzte Abschnitt ist überschrieben:* De vigilia Pasche.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Brochiert.*

1069. **Helmst.** *Pergam. (die letzten 19 Bll. Pap.). 16½ × 11½ cm. 175 Bll. 13. Jahrh. (die letzten 27 Bll. 15. Jahrh.). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, sowie einer Reihe von in Gold und Farben ausgeführten grösseren Initialen. f. 1 das Anfangs-*B *mit einer figürlichen Darstellung von Christi Geburt (sehr beschädigt).* 1171.

Psalterium cum canticis sacris.

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus Wöltingerode. Auf dem Vorsatzblatte:* Anno (15)72 14. Martii aus dem Kloster Woldingenroda in Wolffenbuttel ankhomen.
Ebd.: *Holzdeckel mit (verblasstem) rothem gepressten Leder überzogen, mit eisernen Ecken und messingenen Schliessern. Zu dem inneren Einbande sind Bruchstücke einer Pergamenthandschrift des 16. Jahrhunderts verwandt worden.*

1070. **Helmst.** *Pap. 16 × 11 cm. 153 Bll., von denen viele unbeschrieben. 15. Jahrh. (1464. 1465). Von mehreren Händen.* 1172.

Enthält:

1) f. 1—1'. **Varia.** *Darunter (f. 1'):* De sancto Nicolao carmen. *Mit dem Refrain:*

„Hinc psallemus,
Decantemus
Nova modulamina,
Iubilemus,
Resonemus
Dulcis modi carmina", *und der Unterschrift:*

Anno Domini 1465, altera die Martii scriptum.

2) f. 2—25. **Exempla a venerabili viro bone memorie Iacobo (Carthusiensi), sacrarum scriptore eximio, in suis sermonibus dominicalibus inserta.** *Schlussschrift:* Ecce, pater, hec exempla narrantur secundum cursum prenotatum a venerabili viro sacre scripture professore eximio domino Iacobo Carthusiensi in suis sermonibus dominicalibus.

Et circa quodlibet exhortatio puerilis et modica lineis signata adiecta est, quam vestre correctioni commendo et subiicio.

Valete per eum semper, cuius amore hec vobis modica penna, quamvis rustica, pinxi et transmisi, ego frater Andreas Soteflesch, monachorum simea in Clusa, anno Domini 1464, dominica in octava assumptionis virginis.

3) f. 25′—27. **Narratiuncule monachales.**

4) f. 27′—28. **Epistola Petri Damiani,** quem scripsit **ad Blankam comitissam.** „Pensandum quippe est.“ *Gedr.:* Opp. Lugduni 1623 p. 723. Caput VI *der* institutio monialis.

5) f. 28—29′. **Notule theologice. Exemplum de s. Hermanno,** qui et Ioseph (ex dialogo Bernhardi, ordinis Carthusiensis, de miraculis beate virginis Marie). **Auctoritates Senece, Boethii et aliorum.**

6) f. 31—111′. **Excerpta de sermonibus per annum et de sanctis.** *Mitten darin (f. 106′):* Ex sermone Iacobi Carthusiensis super evangelium: „Attendite a falsis prophetis.“ Auctoritates Tullii (Ciceronis).

7) f. 111′—112. **Annales brevissimi.** „Tempore Ludwici I imperatoris, filii Karoli magni, cometes apparuit singularis valde et terribilis.“ **Cause, quare festivitates agimus. Notata.**

8) f. 112′—117′. **Tabula informans parvulos et novellos ad iura legenda.** (Tituli decretalium.)

9) f. 127—128. **Ex passione Domini nostri Ihesu Christi a** venerabili patre **domino Reynhardo de Landenburg,** ordinis s. Augustini.

10) f. 128′—146 **Excerpta ex diversis collectionibus sermonum.** (Gritsch, Pomerius *etc.*).

11) f. 151—153. Index ad 6).

Prov. u. Gesch.: *Scheint aus dem Kloster Klus zu stammen.*

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet. Auf der Innerseite des Vorderdeckels lateinische Verse aus dem Laborinthus des Eberhard Bethuniensis und folgende Sapphische Strophe:*

Tempera iussum pròperaque lente,
Pacis expertis maculare famam,
Turbidum pectus renovans sonando
Tempore parto.

Auf dem inneren Vorsatzblatte das Fragment einer plattdeutschen Urkunde, die sich auf das Stift St. Blasii zu Nordheim bezogen zu haben scheint. In dem Bande liegen noch einige lose Blätter mit allerlei Notizen, darunter eine Expectoration über Evang. Johann. 21.

1071. Helmst. *Pap. 17 × 10 cm. 275 Bll. 16. Jahrh. Mit mathematischen Figuren. Autograph.* 1173.

Physico-Astronomico-Geographica M. Theodosii Fabricii (Islebensis). *Auf den vier Vorsatzblättern allerhand griechische Lesefrüchte.*

Prov. u. Gesch.: *Ursprünglich im Besitze des Verfassers und Schreibers.*

Ebd.: *In das Bruchstück eines Pergamentdruckes geheftet.*

1072. Helmst. *Pergam. 17 × 12½ cm. 98 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Überschriften und abwechselnd rothen und blauen Anfangsbuchstaben. f. 1, das ganze Blatt einnehmend, Christus am Kreuze zwischen Maria und Johannes, sehr beschädigt.* 1174.

Psalmi, Cantica, Hymni.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem zweiten pergamentenen Vorsatzblatte:* Einkommen in Wolffenbuttell den 14 Martii anno (15)72. Woltingrode.

Ebd.: *In eine Schweinslederdecke geheftet. Die zum Schutze verwandten Pergamentblätter haben theils einer Predigtsammlung des 14., theils einer liturgischen Handschrift des 15. Jahrhunderts angehört.*

1073. Helmst. *Pap. 16 × 11 cm. 104 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. In der ersten Hälfte mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben.* 1175.

Plattdeutsche Gebete und Betrachtungen:

1) f. 1—36′. Gebete an die h. Anna, Jesus Christus, die Mutter Gottes *u. a.*
2) f. 37—57′. Übungen für die Woche. „Hir heuet sek an ichtes welke gude oueninghe (*sic.*), dar sek eyn iowelik ynnich mynsche midde bekummeren mach de weken ouer.“
3) f. 57′—59. Vif Paternoster vor dem hilghen sacramente.
4) f. 61—66′. Betrachtungen am Osterfeste. „Na der dupe der droffenisse des bitteren lydendes Christi.“
5) f. 66′—69. Gebete.
6) f. 70—90′. Eyn geistlik ouinge. *Zu Ende defect.*
7) f. 91—91. Wu sik eyn minsche holden schal vnder missen.
8) f. 92—104′. Eyn geistlik ouinge to der hilghen communen. *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In mehrere beschriebene Pergamentblätter geheftet mit Bruchstücken von Handschriften des 10. und 12. Jahrhunderts.*

1176. 1074. **Helmst.** *Pap. untermischt mit Pergamentbll., welche die einzelnen Papierlagen einschliessen. 16 × 11½ cm. 255 Bll. 15. Jahrh. Die letzten Lagen von anderer Hand. Zum Theil mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Meditationes, sermones et epistole.

Enthält:

1) f. 2—7. De edificatione spiritualis domus.
2) f. 7—7′. De preparatione cordis.
3) f. 8—9′. Sermo bonus de conscientia.
4) f. 9′—10′. De penitentia.
5) f. 11—62′. Alia preparatio cordis.
6) f. 63—67. Colloquium b. Marie et peccatoris valde notabile.
7) f. 67—72′. Dialogus crucifixi et peccatoris.
8) f. 72′—77′. Dialogus Ihesu et senis valde pulcher et conpunctus.
9) f. 78—87. Dialogus Ihesu et religiosi valde pulcher et devotus.
10) f. 87′—91. De causis, propter quas fidelis anima toto tempore vite sue debeat celebrare salutarem missam in reformatione interiori et exteriori.
11) f. 96—121′. De ornamentis sponse (*i. e.* anime), ut Ihesu Christo placeat.
12) f. 122—129. „Vado ad eum", scilicet de VII ceremonialibus in victimatione hostie, pro informatione noviciarum.
13) f. 129—225′. Collecta ex sermonibus domini et patris magistri Andree Proles, vicarii ordinis s. Augustini, fratrum heremitarum.
14) f. 228—235. Ex omilia b. Augustini super Luc. 10. 38.
15) f. 239—246. Sermo de nativitate b. Marie virginis.
16) f. 249—255. Ex registro b. Gregorii pape. Epistola xxiiij (ad Iohannem episcopum Constantinopolitanum et ceteros patriarchas). *Zu Ende defect.* Opp. Paris 1705. II. 507—514 (Epist. XXV). *Vorausgeschickt ist dem Ganzen (f. 1′) ein* „Registrum super presens librum."

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus Wöltingerode. Auf dem Vorsatzblatte steht die Bemerkung:* 1572, 14 Martii aus dem Closter Woltingerode einkommen. *Der letzte Quaternio ist dem Ganzen erst später hinzugefügt worden, denn am Schlusse von 16) heisst es f. 255:* Presentetur iste quaternus abatisse in Wotigerode *(sic)* a fratre minore Iohanne Dragthen de conventu Madeburgensi. *In dem Codex liegt auch ein Brief an Äbtissin und Capitel mit dem Ersuchen um Fürbitte und der Unterschrift:* „Elizabeth quam noscitis de Steder."

Ebd.: *Zu der Decke, in welche die Handschrift geheftet ist, sind Blätter verschiedener Pergamenthandschriften des 12. und 13. Jahrhunderts verwandt worden.*

1075. **Helmst.** *Pergam. 16½ × 11 cm. 179 Bll. 12—13. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben sowie mit in Gold und Farben ausgeführten Initialen. f. 30′, 46′, 62, 63. 78′, 132′ grössere Initialen mit figürlichen Darstellungen. f. 61′ eine das ganze Blatt füllende Darstellung (Grablegung).* 1177.

Psalterium cum canticis sacris, premisso calendario. *Zwischen Bl. 6 und 7 sind mehrere Bll. ausgeschnitten. Auch zu Ende fehlen einige Bll.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit röthlichem Leder überzogen und mit kleinen Metallbuckeln versehen, mit einem messingenen Schliesser. Neuerer Band.*

1075ª. **Helmst.** *Pergam. 13 × 9½ cm. 88 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1178.

Orationes vel preces. *Zu Anfang und zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Neuerer Halbleinenband.*

1076. **Helmst.** *Pap. 17 × 11 cm. 51 Bll. 16. Jahrh.* 1179.

Enthält:

1) f. 1′—22′. **Regule ad calendarium faciendum.**
2) f. 23—29. **Calendarium.**
3) f. 33—33′. **Hymnus ad s. Trinitatem.** „Salveto, sancta Trinitas.“
4) f. 34—34′. **De septem casibus dominice passionis.** „Iesu dulcis, recordare“.
5) f. 35′—36′. **Pulcherrima ad singulas horas passionis domini nostri Iesu Christi meditatio.**

„Recolamus sedule,
Qualiter in mundum
Rex eterne glorie
Reparavit mundum“ *etc.*

6) f. 37—40. **Diadema gloriose virg. Marie.**
7) f. 44—50′. **Litania aurea.** „O beata Trinitas.“ *Schlussschrift:* Letania aurea finem sortitur.
8) f. 51. **Orationes ad proprium angelum, ad Iohannem baptistam, ad Iohannem evangelistam, ad prothoapostolum Andream.**

Auf dem vorderen Innerdeckel: Anecdota de bello rusticorum anni 1525. Note astrologice.

f. 1. Versiculi Latini, *darunter:*

Machmet prophanus decepit fide paganos,
Thalmut Iudeos, Wycleyff Anglos, Husque Bohemos,
Gersich Dressnenses, Smet Conradt Sangerhusenses.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1180. 1077. **Helmst.** *Pergam. 17 × 12½ cm. 90 Bll. zweispaltig. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Compendium theologice veritatis, registro premisso. *Verwandt mit 431(1), aber doch sehr abweichend davon.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem inneren Vorderdeckel:* Iste liber pertinet sanctissime ac individue trinitati in Dorstat.

Ebd.: *Pappdeckel mit rothem Leder überzogen.*

1181. 1078. **Helmst.** *Pergam. 17 × 11½ cm. 46 Bll. zweispaltig. 13—14. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Breves aliquot postillationes.

Prov. u. Gesch.: *f. 1 findet sich bemerkt:* Auss Woltingrode einkommen den 14 Mart. anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem Leder überzogen. Der vordere Innerdeckel mit dem Bruchstück einer Pergamenthandschrift liturgischen Inhalts (s. XIII) beklebt.*

1182. 1079. **Helmst.** *Pap. 17 × 10½ cm. 121 Bll. 18. Jahrh.*

Collegium philologicum in Matthaeum, *eines wahrscheinlich Helmstedter Professors exegetische Vorlesungen über das erste Evangelium. Schlussschrift:* Hier habe anno 1745, d. 9ten April das Collegium philologicum in Matthaeum beschlossen, weil die Ostern nahe waren und die folgende Passionshistorie ich in dem folgenden Halbjahre publice zu lesen vorhabe.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Neuerer Halbleinenband.*

1183. 1080. **Helmst.** *Pergam. 16½ × 11½ cm. 50 Bll. 14. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Uberschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—32′. **Fragmentum breviarii.** *Zu Anfang und Ende defect.*

2) f. 33—50. **Precationes sacre.** *Schlussschrift:*

Explicit liber, sit scriptor crimine liber.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Früher in eine beschriebene Pergamentdecke geheftet, jetzt neu gebunden.*

1081. Helmst. *Pergam. 17 × 12 cm. 143 Bll. 13—14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 87 und 101 grössere Initialen in Gold und Farben.* 1184.

Psalterium cum canticis sacris. *Zu Anfang fehlen mehrere Bll., die herausgeschnitten sind. Die Handschrift beginnt mit Psalm 11.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen: als Schliesser dient ein doppelter Lederriemen. Die Innerdeckel mit Bruchstücken von Pergamenthandschriften beklebt, von denen dasjenige des Vorderdeckels, wie es scheint, einer Handschrift des Alexander Gallus, dasjenige des Hinterdeckels aber einem Zinsregister angehört hat.*

1082. Helmst. *Pergam. und Pap. 15½ × 11½ cm. 96 Bll. Von verschiedenen Händen des 13., 14. und 15. Jahrhunderts. In dem pergamentenen Theile mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1185.

Enthält:

1) f. 1—84′ *(auf den letzten beiden Bll. ist die Schrift ausradiert).* **Precationes et hymni.** *Lateinisch und plattdeutsch.*

2) f. 85—96 *(Papier, 15. Jahrh.).* **Plattdeutsche Gebete** an die Mutter Gottes, die h. Anna und Christus.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit schwarzem gepressten Leder überzogen, der Schliesser abgerissen.*

1083. Helmst. *Pergam. 16 × 11½ cm. 107 Bll. 13—14. Jahrh. Mit rothen Überschriften sowie mit rothen, blauen oder grünen Anfangsbuchstaben. f. 16, 26, 35, 35′, 44′, 56, 66′, 78 grössere Initialen in Gold und Farben.* 1186.

Psalterium cum canticis sacris. *Zu Anfang und zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen. Schliesser abgerissen.*

1187. 1084. Helmst. *Pap. 15½ × 11 cm. 289 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*
Enthält:

1) f. 2—54. **Dat veirde bôck von der nafolgynge Christi,** vnde iss van dem hilgen sacramente des lichammes Ihesu Christi. *Schlussschrift:* Hiir endiget sek dat veirde boek der nafolgynge Christi van dem hillighen sacramente. Spreket eyn Paternoster vor alle cristene sele vnde deme schriuer mede to bathe. *Vergl.* Hirsche, Prolegomena I. 86.
2) f. 54—70′. **Plattdeutsche Gebete und Lectionen,** vornehmlich vor und nach der Communion.
3) f. 70′—88. **Van der hymmelvart Marien,** wo se in den ouersten thron quam. *In Versen. Herausgegeben von Hoffmann von Fallersleben in der* Germania XV. 369—375.
4) f. 90—262′. **Plattdeutsche Gebete und Lectionen** durch das ganze Jahr.
5) f. 262′—273′. **Lutteke bede van dem Garden, dem Bande, dem bindeldok, dem purpurnen clede, dem blawen rocke** etc. **Christi.**

„Gegrotet sy de edele garde,
An den sick Ihesus Christus karde,
Do he to der merter wolde gan,
Den himmelsche vader rep he an“ *etc.*

6) f. 273′—277. **Pater noster.** *In einer Reihe plattdeutscher Gebete.*
7) f. 278—286′. **Van den twolff stukken der merter Christi.**

„Eddele ynnighe zele,
Wultu mit Godde gan to dele,
Wultu sin rike myt ome vntfan,
So mostu medelinghe myt ome ghan“ *etc.*

8) f. 287—289. **Gebet.** *(Plattdeutsch.)*

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet: zu Schmutzblättern sind Bruchstücke einer plattdeutschen Pergamenthandschrift (Gebete) des 15. Jahrhunderts verwandt worden.*

1188. 1085. Helmst. *Pergam. 16½ × 11½ cm. 128 Bll. mit Ausschluss der ersten Lagen, die durch Moder halbzerstört sind. 12. Jahrh. Die letzten Bll. von einer anderen Hand. Mit rothen Anfangsbuchstaben sowie mit grösseren Initialen in Gold und Farben, die aber durch Feuchtigkeit sehr gelitten haben. f. 2 zu Anfang von Psalm 51 die Initiale* Q *und der Anfang des Psalms auf Purpurgrund. Ähnlich*

f. 49 der Anfang von Psalm 101. f. 1', die ganze Seite einnehmend, auf Goldgrund der Erzengel Michael, den Dämon besiegend: oben die Thürme einer Stadt.

Psalterium cum canticis sacris.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Decke von Schweinsleder gebunden, mit hölzernem Rücken.*

1086. Helmst. *Pap. 16 × 11 cm. 136 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und bald rothen, bald blauen Anfangsbuchstaben.* 1189.

Enthält:

1) f. 1—43'. **De passie vnde de martere vnses heren Ihesu Cristi.**
2) f. 44—47. **Plattdeutsche Gebete.** *Das letzte (an die h. Anna) in Versen:*
„Ghegrotet sistu hilghe vruwe Anne
Mit Joachymme dynem ersten manne" *etc.*
3) f. 48—68. **Passie van der hilghen yuncfruwen sünte Katherinen.**
4) f. 68—75. **Eyn gud beth van der hilghen yuncfruwen sünte Katherinen.**
5) f. 75—82'. **Passie der hilghen yuncfruwen sünte Barbaren.**
6) f. 83—89. **Plattdeutsche Gebete:** Van sünte Kristinen, sünte Barbara, sünte Dorothea, vor und nach Empfang des h. Leichnams.
7) f. 90—136'. **De vigilige to dude vor alle Cristene Zelen.** *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Lederdecke geheftet.*

1087. Helmst. *Pergam. 16 × 10 cm. 155 Bll. 17. Jahrh.* 1190.

Wilhelmi Bidenbachii, Orningensis et Imperialis Maiestatis consiliarii aulici eminentissimi, sententia sive iudicium ad paragraphum de indaganda aliqua ratione fin. art. 8 instrumenti pacis Osnaburgensis:

1) Nulla interesse (ut vocant) posse in totum cassari.
2) In multis casibus moratorias dilationes concedi non posse.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Neuerer Lederband.*

1088. Helmst. *Pergam. 16 × 12 cm. 82 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1191.

Eberhardi Bethuniensis liber, qui Grecismus intitulatur, cum glossis.

Vergl. 587.

Prov. u. Gesch.: *Scheint aus der Bibliothek des Professors Franz Dominicus Häberlin*

zu Helmstedt zu stammen. Auf dem unteren Rande von f. 1 steht ein Stempel, der in einer verschlungenen Umrahmung die monogrammatische Zusammenstellung der Buchstaben F. D. H. *zeigt.*

***Ebd.:** In eine Pergamentdecke geheftet.*

1192. **1089. Helmst.** *Pap. 15 × 10 cm. 222 Bll. 16. Jahrh. Mit rothen Überschriften.*

Enthält:

1) f. 1—94. **Dat Stadtrecht der erbarn Stadt Brunswick.**
2) f. 96—131. **Des Vndergerichts Process vnd Gebruck der Stadt Brunswigk,** bewilliget 1532.
3) f. 136—222. **Dat Echtedinck** ahm Jare vnd dage, alse dat Stadtrecht angenomen is.

Alles bei Hänselmann, Braunschw. Urkdbch. I. 298—344.

***Prov. u. Gesch.:** Auf Seite 2 des Vorsatzblattes der Name des früheren Besitzers:* Wolffgang Hoffmeister anno 1594, Dingstags post Trium Regum.

***Ebd.:** Holzdeckel mit gepresstem dunkeln Leder überzogen, mit messingenen Ecken und Beschlag: die Schliesser abgerissen. Eingepresst in das Leder die Buchstaben* A. L.

1193. **1090. Helmst.** *Pap. 15½ × 10½ cm. 196 Bll. 16. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Preces. *(Lateinisch und Plattdeutsch). Darunter (f. 81—106):* Devotissimum spalterium *(sic)* pro animabus. *Auf der ersten Seite des pergamentenen Vorsatzblattes:* Decem precepta Domini.

***Prov. u. Gesch.:** Auf der ersten Seite des Vorsatzblattes:* Auss Steterburgk den 18. Martii anno (15)72 einkommen. *Auf der Rückseite des Vorsatzblattes stehen folgende nekrologische Bemerkungen:* 1) Anno Domini millesimo quingentesimo xxij diem clausit extremum in die sancti Ypoliti martiris karissima soror mea Anna de Cramme, filia Heynken de Cramme, cuius anima requiescat in pace. 2) Virginei partus millesimus quingentesimus visesimus *(sic)* secundus volvebatur annus, cum humi suscepit ossa venerabilis domine Margharete de Alvensleve, carissime matris mee, corporis ossa, cuius anime pie, fili Dei, Tua donet clementia gaudia celi. Hoc grave corporis Te iubente deposuit onus die Edmundi episcopi et confessoris. *Danach war der Band ursprünglich im Besitze eines Fräuleins von Cramm.*

***Ebd.:** Holzdeckel mit hellbraunem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Schliessern. Zum Bekleben des hinteren Innerdeckels ist das Bruchstück einer liturgischen Pergamenthandschrift des 15. Jahrhunderts verwendet worden.*

1091. Helmst. *Pap. 16½ × 10 cm. 74 Bll. 17. Jahrh.* 1194.

Enthält:

1) f. 1—52′. **Der wahre kurtze Weg zu lernen Apocalypsin, das ist die gantze H. Schrifft vnd durch die Schrifft alle Ding im Himmel vnd auf Erden durch M. V. W. H.** *(Mag. Valentin Weigel Hainensis).*
2) f. 53—63′. **Vom tieffen Meere vndt seinen Nahmen.** Ein schöner Tractat **per V. W. M. P.** *Schlussschrift:* descriptum die Iohannis anno 1615.
3) f. 65—73. **Vom Fleisch der newen Geburt aus dem H. Geiste per M. V. W. H. P. Z.** *(Mag. Valentin. Weigel Hainensis, pastor Zschopaviensis).*
4) f. 74. **In hoc signo vincis.**

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Neuerer Halbleinenband.*

1091. 1. Helmst. *Pap. 16 × 10½ cm. 36 Bll. 17. Jahrh. Mit rothen Überschriften.* 1195.

Enthält:

1) f. 2—13. **Wichtige Ursachen, warumb sich viel gottfurchtige Personen** in dieser letzten Zeit **nicht** mit den partheyischen Gemeinen **an den eusserlichen Gebrauch der Sacrament halten,** sondern stillhalten bis auf Verbesserung.
2) f. 17—19′. **Summarium vber das vom Stillstandt bey itzigen Brauch des Sacraments des Herrn Nachtmals.** V. W. H.
3) f. 26—33′. **Collatio** oder Gegenhaltung vnd Vergleichung **der 4 Partheyen vom Nachtmal,** daraus der Irrthumb erkennt werde vnd die Warheit an Tag komme.
4) f. 34—36. **Vom himmlischen Leibe Jesu Christi.**

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (juristische Handschrift des 14. Jahrhunderts) geheftet.*

1091. 2. Helmst. *Pap. 16 × 10½ cm. 32 Bll. 17. Jahrh. Mit rothen Überschriften.* 1196.

Enthält:

1) f. 2—16. **Dass die vernünfftige Creatur als ein Bildnis Gottes in ir selber finde,** nebst einem Tractat, dass Gott dem Menschen kein Unmögliches gebiete.
2) f. 17—32. **Die Ordnung der Natur bezeuget, dass der Mensche nicht soll**

essen vom verbotenen Baum den bittern Tod. Dialog zwischen Ratio, Mens, Deus.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem äusseren Vorderdeckel:* V. W. *(Valentin Weigel).*
Ebd.: *Wie 1195.*

1197. 1091. 3. Helmst. *Pap. 15½ × 10½ cm. 52 Bll. 16. Jahrh. (1576).*

Wie die heilig Schrift, so von Gott auff menschliche Weis redt, soll verstanden werden. Von Leonhart Eleutherobius. f. 52′: Geschrieben anno 76, den 12. Decembris. *Gedr.:* O. O. 1532 (1183. 3. Theol. 8vo).

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (liturgische Handschrift des 15. Jahrhunderts) geheftet.*

1198. 1091. 4. Helmst. *Pap. 16 × 10 cm. 30 Bll. 16. Jahrh.*

Admonitio. *Schlussschrift:* Descriptum 16. Septembris anno (15)83, in Europa.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Neuerer Halbleinenband.*

1199. 1092. Helmst. *Pap. 16 × 11½ cm. 161 Bll. 15—16. Jahrh.*

Annotationes in lectiones dominicales necnon Sermones. *Auf dem pergamentenen Vorsatzblatte:* a) Versiculi Latini. b) Note historice. c) Versiculi Latini:

Mori, labi, ruere maior clamat vatum,
Domum noli struere regi voluptatum,
Olym glandes pabula dulcia fuere,
Quercus alta stabula multis prebuere *etc.*

Auf dem vorderen Innerdeckel und dem hinteren Schmutzblatt ein Register.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1200. 1093. Helmst. *Pap. 16 × 11 cm. 32 Bll. 15—16. Jahrh.*

De celebranda missa et aliis sacris actionibus. *Lateinisch mit Plattdeutsch untermischt.*

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *In das Bruchstück einer Pergamenturkunde für Kloster Heiningen, d. d. 1468, am Margaretentage, geheftet.*

1094. Helmst. *Pap. 16 × 10 cm. 114 Bll. 17. Jahrh.* 1201.

Enthält:

1) f. 1—22′. **Das vmbgewandte Auge der Ewigkeit sampt etlichen Texten vom Irdischen vnd Himlischen Mysterio von Jacob Böhme.** *Am Rande von f. 2 steht zu Anfang des Tractats:* Dieses ist ein defect und gehöret in den Tract. Jacob Böhm von den 40 Fragen und zward in die erste Frage, wo dieses Signum ☉ stehet. *In der That ist das obige Stück nicht gleich der Schrift, wonach es betitelt ist* (Werke VIII. 161—165), *sondern ein Stück der ersten Frage* (Werke l. c. 27—41).

2) f. 25—44′. **Gründtlicher Bericht von dem irdischen vnd himlischen Mysterio von Jacob Böhme.** Werke III, 93—104.

3) f. 65—114. **Apologia oder Schütz-Rede wider das von Gregorius Richter,** obersten Pfarrer zu Görlitz, **ausgesprengete Pasquill,** geschrieben **durch Jacob Böhmen** i. J. Christi 1624. Werke X. 335—368.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (Bruchstück einer theologischen Handschrift des 14. Jahrhunderts) geheftet.*

1095. Helmst. *Pap. 16 × 11 cm. 297 Bll. 16. Jahrh. (1530—1532.)* 1202.
Mit rothen Überschriften und farbigen Figuren.

Enthält:

1) f. 1—35. **Sermo de veneratione sanctorum et ymaginum eorundem.**

2) f. 35—42′. **Tractatulus brevis de septem sacramentis fratris Bernhardi Doppenn Dorstensis,** ordinis minorum.

3) f. 43—64. **Brevis declaratio consanguinitatis, affinitatis, spiritualis cognationis, legalis adoptionis.** Item **resolutio quorundam enigmatum** valde notabilium **circa consanguinitatem et affinitatem.**

4) f. 64′—68′. **Operum** divi **Aurelii Augustini index** in undecim partibus contentorum. *Schlussschrift:* Finitum in conventu Stadthagen anno Domini 1530 per me fratrem Bernhardum Doppenn Dorstensem.

5) f. 69—71. **Note theologice.**

6) f. 71—82. **Sermo de communione sacramentali.**

7) f. 82′—94′. **Sermo ad idem unde supra.**

8) f. 95—109. **Sermo de cantico „Salve regina“.** *Schlussschrift:* Deo gracias. 1530.

9) f. 109—119. **Sermo de purgatorio.**

10) f. 119′—133. **Sermo de ecclesiasticarum constitutionum observantia.**

11) f. 133′—148′. **Sermo de monastica vita sive religione.** *Schlussschrift:* Amen. 1531.

12) f. 149′—156′. **Sermo de libertate Christiana.**

13) f. 157—168′. **Collatio Latina habita per fratrem Bernhardum Doppenn,** ordinis minorum, **coram clero inclite civitatis Lipszensis** in cena Domini 1526.

14) f. 169—170′. **Libri canonici secundum decreta concilii Carthaginiensis.**

15) f. 171—218′. **Collectanea locorum, quos in suis vel dictis vel scriptis ex veteri testamento Christus Ihesus et discipuli eius citaverunt.** *Schlussschrift:* Deo gracias Amen. Anno 1532 in profesto annuntiationis virginis Marie.

16) f. 219—232′. **Sermo de parabola evangelica:** „Simile est regnum celorum homini“ *etc. Schlussschrift:* Deo gratias 1532.

17) f. 234—238. **Exorcismus contra maleficum alicuius habitaculi.**

18) f. 238′—243′. **Modus exorcizandi phitonissas. Exorcismus contra diabolum. Oratio b. Augustini. Exorcismus super demoniacos. Benedictiones aque, panis sancti Nicolai de Tollentino et s. Augustini. Benedictio de amore s. Iohannis.** *Schlussschrift:* Deo gracias, Anno Domini 1532.

19) f. 246—297. **Regula fratrum minorum.** Precedunt: a) Epistola Augustini Alveldiani ad fratres minores d. d. 1532. b) Questio, utrum regula fratrum minorum sit evangelium Christi. c) Ad lectorem. d) Prefatio in regulam. *Schlussschrift:* Finis. 1532, Dominica post festum sancti Bartholomei.

Prov. u. Gesch.: *Scheint von dem Franciscaner Bernh. Doppen geschrieben und in dessen Besitz gewesen zu sein.*

Ebd.: *In zwei beschriebene Pergamentblätter geheftet (Bruchstücke von Handschriften des 13. u. 14. Jahrhunderts).*

1203. 1096. **Helmst.** *Pap. 16½ × 11 cm. 169 Bll. 16. Jahrh. Autograph.*

Iohannis Caselii itineraria et epistolae ad amicos d. a. 1562 et 1563. *Die Briefe sind gerichtet an folgende Personen:* Johann Albert Herzog von Mecklenburg, Anardus Tuscius, Georg Arnimius, Joachim Bassewitius, Ludovicus Bovius, Bernardus Buggenhagen, Joachim Camerarius (den Sohn), Christophorus Caselius (Johanns Bruder), Johannes Catullus, Bernt von Dransfeld, Paulus Eberus, Samuel Fabricius, Joachim Hau, Henricus Mollerus, Andreas Mylius, Nicolaus a Nostiz, Georgius Pomerius, Joh. Fridericus a Reitzenstein, G. Rotermund, Aegidius Sa-

lius, Johannes Schlosser (Frankfurtanus), Daniel Schulenburg, Paulus Stromer, Fridericus Vaetius, Otho Wackerbart.

Prov. u. Gesch.: *Früher im Besitze des Schreibers.*

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (Handschrift des 16. Jahrhunderts) geheftet.*

1097. **Helmst.** *Pap. 18½ × 15 cm. 55 Bll. 16. Jahrh. (1590). Mit rothen Überschriften. Allem Anschein nach Autograph.* 1204.

Aenigma Simsonis, drama sacrum, in honorem illustrissimi etc. principis ac domini d. Henrici Iulii, episcopi Halberstadensis, ducis Brunsvicensium et Luneburgensium, cum anno MDXC post celebratas secundas in Dania nuptias foelici sidere reversus XII Cal. Quintilis illustrissimam sponsam Elisabetham, serenissimi regis Daniae Friderici II filiam, in arce Guelphorum, flore procerum Germaniae stipatus magnifice exciperet, **conscriptum a Thobia Cobero,** P. L. et Medico. *Mit voraufgehender Dedication an Herzog Heinrich Julius.*

Prov. u. Gesch.: *Früher offenbar im Besitze des letzteren.*

Ebd.: *Pergamentband mit Goldverzierung.*

1098. **Helmst.** *Pergam. 18 × 12 cm. 104 Bll. (die Bll. 34—38 sind bei der Foliierung übersprungen). Aus mehreren Handschriften von verschiedenen Händen zusammengebunden.* 1205.

Enthält:

1) f. 2—45 *(13. Jahrh. Mit rothen Überschriften und verchiedenfarbigen Initialen).* **Wilhelmi abbreviatio Amalarii** *(Fortunati)* **de officiis ecclesiasticis** in III Libros distributa. (*Das Werk des Amalarius ist u. a. gedr.:* Magna bibliotheca vett. patrum, Paris. 1644. X. 305 sqq.) *Die Handschrift bezeichnet f. 39 in der Schlussschrift zu liber II diesen irrthümlich als liber primus.*

2) f. 46—58′ *(12—13. Jahrh.).* **Notata ex bibliis sacris cum annotationibus et meditationibus.** f. 47—48′: **Brevis lectionarius.**

3) f. 58′—89 *(13. Jahrh. Zum Theil mit rothen Anfangsbuchstaben).* **B. Hieronymi commentarius in libros Regum.** „Incipit expositio beati Ieronymi in Regum".

4) f. 90—96 *(13. Jahrh.).* **Fragmentum cuiusdam tractatus theologici, in quo inter alia tractatur de sacramento matrimonii.**

5) f. 97—104 *(12. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben).* **Quatuor medi-**

tationes vel sermones. „Inter Ierusalem et Babiloniam ordinate sunt acies ad bellum.“

Prov. u. Gesch.: Früher im Besitze von Flacius, der f. 1 den Titel (Wilhelmus de officiis ecclesiasticis) *geschrieben hat.*

Ebd.: Neuerer Halbfranzband.

1206. 1099. Helmst. *Pergam. 17½ × 13 cm. 253 Bll. 14. Jahrh. Durchweg mit Noten und mit verzierten bald rothen bald blauen Anfangsbuchstaben. f. 31, 92, 116, 123, 145, 193 grösseren Initialen auf Goldgrund, zum Theil mit figürlichen Darstellungen, die aber sehr gelitten haben.*

Enthält:

1) f. 1—192. **Carmina vel Poëmata Latina.** *Zu Anfang fehlen mehrere Bll. Ein beträchtlicher Theil derselben ist aus dieser Handschrift veröffentlicht von Flacius in dessen Buche:* Varia doctorum piorumque virorum de corrupto ecclesiae statu Poemata etc. Cum praefatione Mathiae Flacii Illyrici. 1557. Basileae per Ludouicum Lucium.

2) f. 193—253′. **Chansons Françaises,** tant ecclésiastiques que laicque.

Prov. u. Gesch.: Allem Anscheine nach, auch nach dem Einbande zu schliessen, früher im Besitze von Flacius.

Ebd.: Lederband.

1207. 1100. Helmst. *Pergam. 18½ × 12 cm. 167 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben: hie und da rescribierte Bll. Zu Anfang defect.*

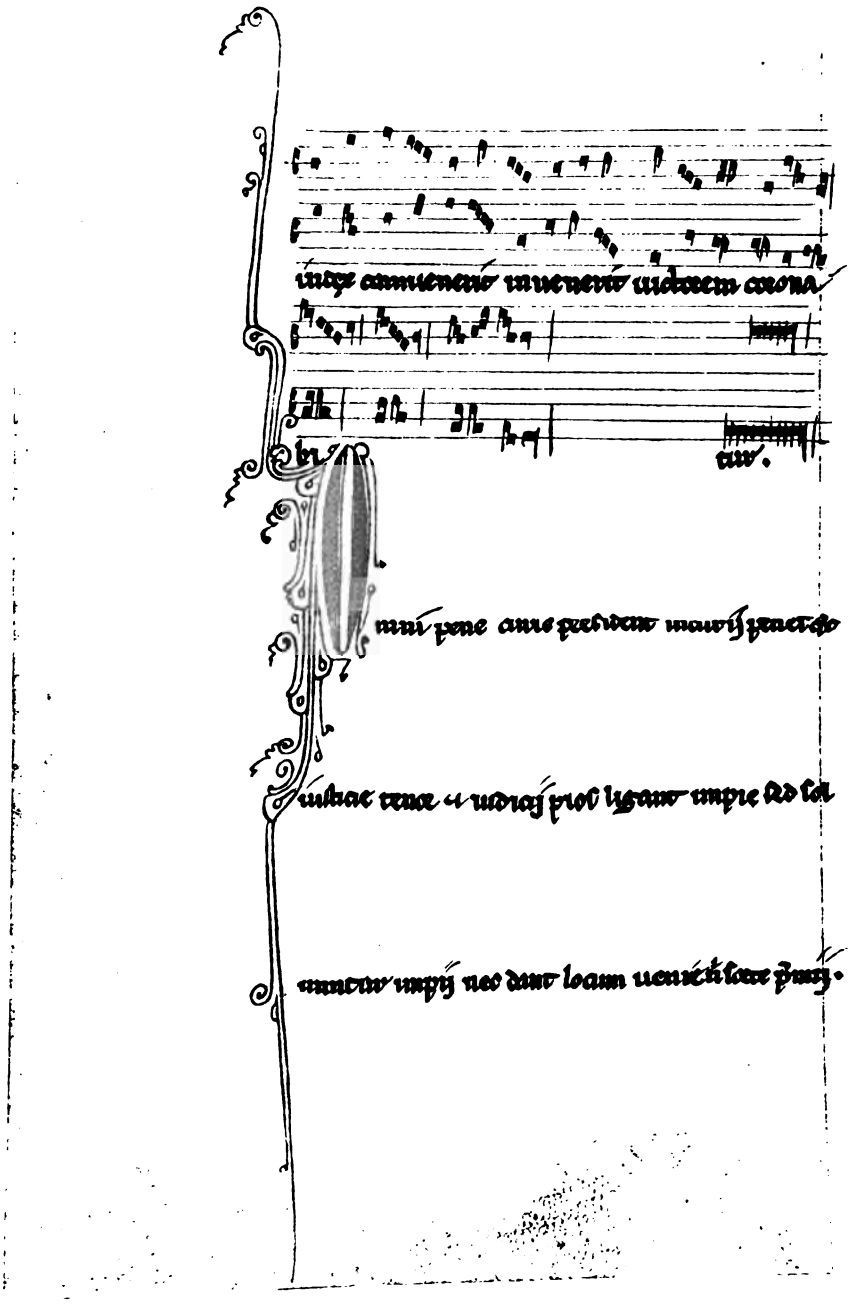
Breviarium.

Prov. u. Gesch.: —

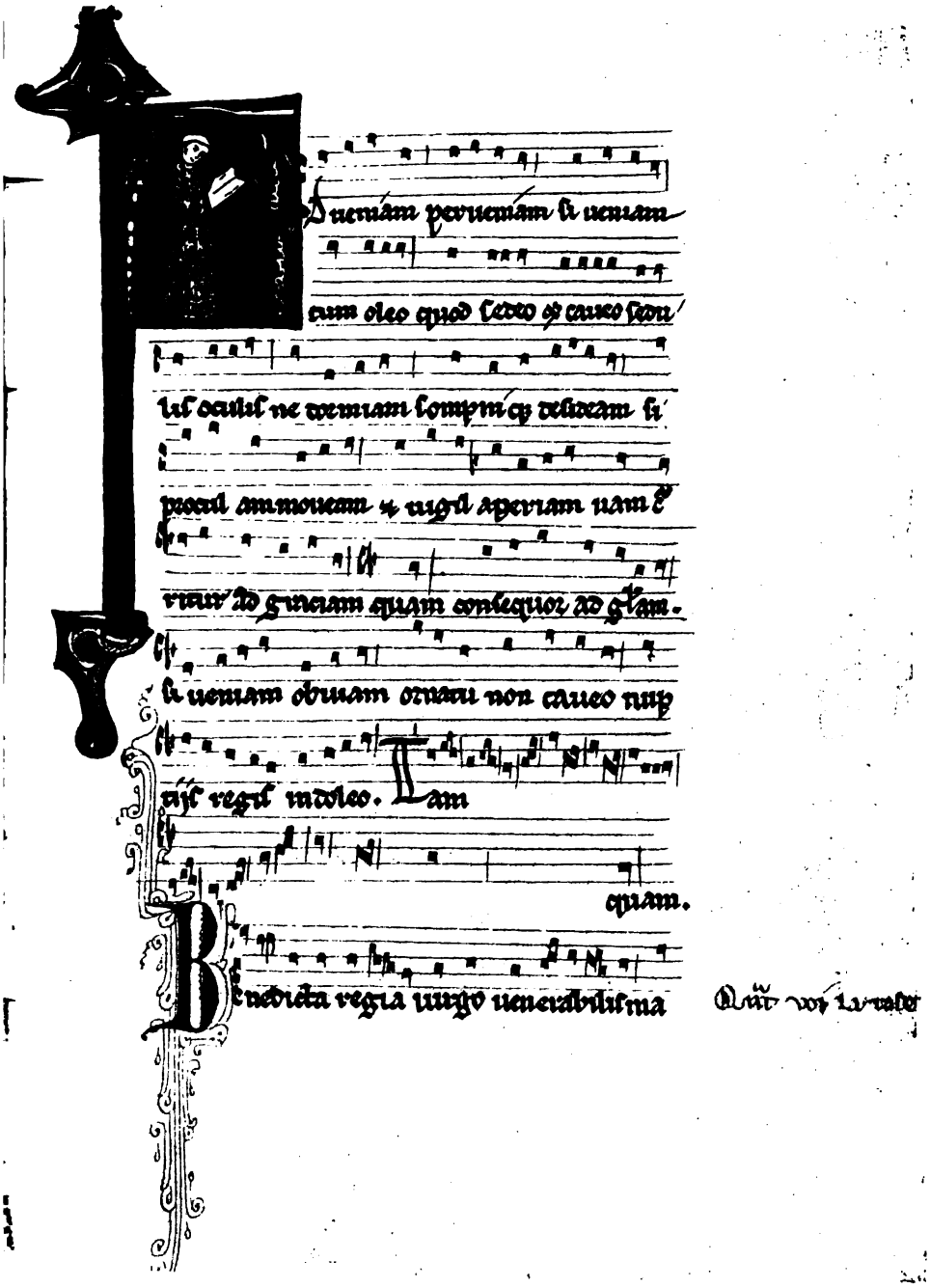
Ebd.: Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen: von den Schliessern (Lederriemen) ist nur noch einer vorhanden.

1208. 1101. Helmst. *Pap. 18 × 14 cm. 185 Bll., wovon die meisten leer. 16. Jahrh. Die Bll. sind sämmtlich mit einer gedruckten Randleiste eingefasst. f. 1 ein gemaltes Wappen: im Schilde eine Rose, als Helmschmuck die halbe Figur eines Mannes mit einer brennenden Granate in der erhobenen rechten Hand.*

Kunst- oder Artholorey-Buch, darinnen zu befündenn, wass Artholoria ist oder wass darzu gehöret, auch wie vndt durch wem dieselbe erfun-



№ 1206 fol. 144′.



№ 1206 fol. 145.

den ist worden, auch noch heudigen Tages vonn Andern erfunden wirdt.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Gepresster Lederband mit Bändern zum Zubinden.*

1102. Helmst. *Pergam. 18½ × 13 cm. 74 Bll. theilweise zweispaltig. 14. Jahrh. (1343). Von verschiedenen Händen. Hie und da mit rothen Anfangsbuchstaben.* **1209.**

Enthält:

1) 1—49′. **Orosius super Cantica Canticorum.** *Schlussschrift:*
Finito libro sit laus et gloria Christo.

2) f. 49′—52′. **Index alphabeticus operis precedentis.**

3) f. 54—67′. **Iohannis Lemovicensis somnium morale Pharaonis in 20 epistolis ad Theobaldum regem Navarre dispartitum.** *Schlussschrift:* Explicit morale sompnium Pharaonis. *Vergl. 671(4).*

4) f. 67′—70 *(zweispaltig).* **Penitentiarius lupi, vulpis et asini.** *Schlussschrift:* Explicit penitentiarius lupi, vulpis et asini completus anno Domini 1343. *Ist das unter dem Titel* „Brunellus“ *bekannte Gedicht, gedr. von M. Flacius in dessen Sammlung* de corrupto ecclesiae statu poemata, Basel 1557, S. 199—214, *dann herausgegeben von Grimm* R. F. 397—409 *und jüngst von Voigt in dessen* kleinen Lat. Denkmälern der Thiersage 81—106.

5) f. 70—74 *(zuerst f. 70 auch zweispaltig).* **Cyromantia.** *f. 71 die Zeichnung einer menschlichen Hand mit den betreffenden Linien.*

6) f. 74, *fortgesetzt* f. 53′. **De diversis partibus capitis.**
Auf dem Vorsatzblatte: De signis quibusdam celestibus.

Prov. u. Gesch.: *Der Codex stammt ursprünglich wohl, wie schon Voigt vermuthet hat und wie sich aus der Beklebung der Innerdeckel zu ergeben scheint, aus einem Hildesheimer Kloster. Später gehörte er Flacio, der auf dem Vorsatzblatte seinen Namen und den Titel von 1)* (Orosius super Cantica Canticorum) *verzeichnet hat.*

Ebd.: *Holzdeckel mit roth gefärbtem gepressten Leder überzogen. Dem äusseren Vorderdeckel ist ein Pergamentstreif aufgeklebt, gleichfalls mit dem Titel von 1). Die Innerdeckel sind mit Bruchstücken eines Calendariums (Pergam. 13. Jahrh.) beklebt, welche folgende nekrologische Eintragungen enthalten:* (19. Febr.): O. frater Bertoldus sacerdos dictus de Levenstede. — (10. März): O. frater Heinricus de Honovere. — (17. März): Memoria domini Hizzonis de Redhen et uxoris eius domine Berthe et filii eorum domini Henrici et filii sui Hermanni et domini Bertoldi de Godenstede et Hilleburgis uxoris eius. — (19. März): O. domina Alheid de Redhen. — (20. März): In die Benedicti anniversarius magistri Bertoldi, qui dedit nobis maiorem Paulum, Psalterium et alios multos libros. — (30. März): O. frater Florinus laicus. — (8. December): Adventus reliquiarum maioris ecclesie. — (12. Decemb.): Obiit domina Lucia. — (13.

Decemb.): 0. Conradus Nanus, canonicus maioris ecclesie, qui nobis .... — (20. Decemb.): 0. Dominus Henricus Lupus, qui multa bona fecit .... — 0. frater Fridericus sacerdos.

1210. **1103. Helmst.** *Pap. 19 × 11 cm. 13 Bll. 17. Jahrh. (1676). Mit einer vorhergehenden allegorischen Federzeichnung (das Templum Memoriae darstellend).*

Elegie auf das Absterben der Durchlauchtigsten Soflisia Selena *(d. i. Sophia Elisabeth von Mecklenburg, dritte Gemahlin des Herzogs August d. J. von Braunschweig-Wolfenbüttel)* **1676.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In schwarzen Schrenz geheftet.*

1211. **1104. Helmst.** *Pap. 18 × 15½ cm. 127 Bll. 17. Jahrh.*

Enthält:

1) f. 1—82. **Examen catecheticum**, d. i. Christliche Catechismi Verhör, darinnen die Hauptstuckh christlicher Lehr nach Innhalt vndt Ordnung des kleinen Catechismi D. Luthers seel. durch Frag vndt Antwort erclertt werden, sampt angehengten schönen Trostsprüchen vndt Gebetlein, **gestellet durch M. Maximilianum Rittern**, Pastorem zue Laubach in der Graffschafft Solms.

2) f. 85—127. **Bedencken von einem Buech titulirt Harmonia oder Concordantz der Catholischen, Lutherischen, Callvinischen**, inn ihrer ersten Erleuchtung inn Jahr anno 1613 ohne des Authors, Orts vnd Druckhers Nahmen gedruckht.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Aussendeckel (verkehrt) der Name der früheren Besitzerin:* F. Margrete von Solms.

Ebd.: *Pergamentband mit Bändern zum Schliessen.*

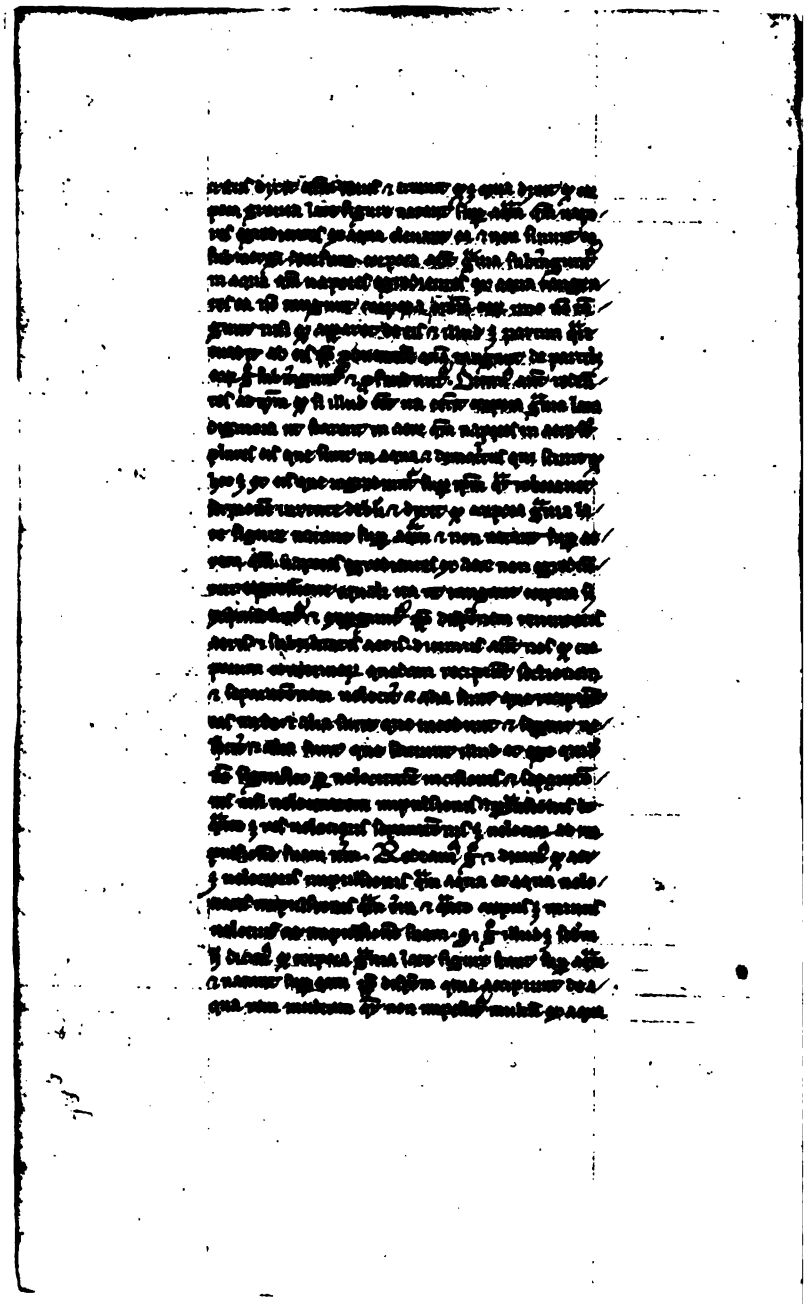
1212. **1105. Helmst.** *Pergam. 17 × 11½ cm. 420 Bll. 14. Jahrh. (1367). Mit blauen und rothen, leicht verzierten Anfangsbuchstaben, sowie einer Reihe grösserer Initialen, reich in Farben und Gold ausgeführt. Letztere finden sich: f. 3, 91, 121, 123, 166, 241, 252, 349, 359′, 365′, 382′, 399, 410′, 418′.*

Aristotelis opp. et quedam alia.

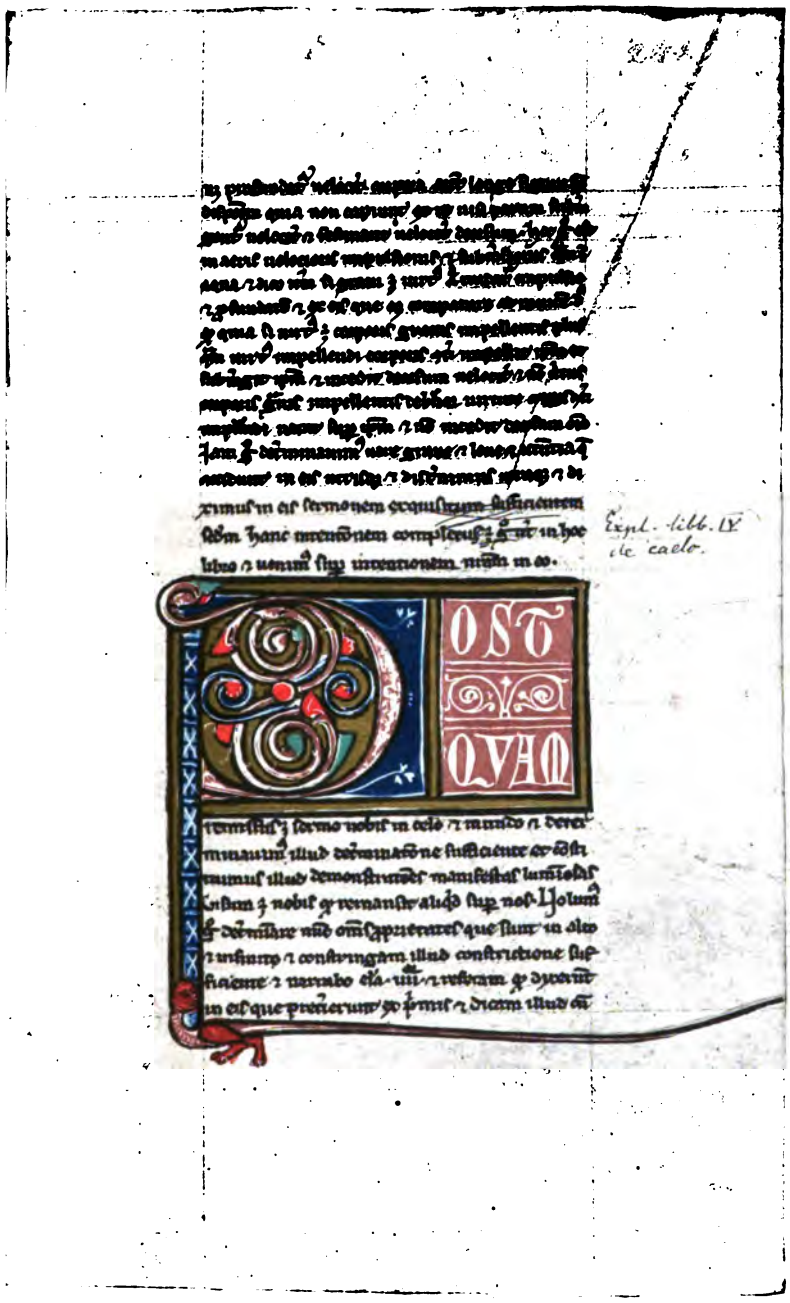
Enthält:

1) f. 1—2′. Fragmentum tractatus ab initio et in calce mutili.

2) f. 3—89. Aristotelis physicorum libb. VIII.



№ 1212 fol. 240′.



№ 1212 fol. 241.

3) f. 91—121. Eiusdem de anima libb. III.
4) f. 121—123. Eiusdem de memoria et reminiscentia liber.
5) f. 123—162′. Eiusdem meteorologicorum libb. IV.
6) f. 162′—166. Incerti auctoris tractatus de terra.
7) f. 166—241. Aristotelis de caelo libb. IV.
8) f. 241—348′. Eiusdem Metaphysicorum liber I—XII, cap. 4.
9) f. 349—353′. Eiusdem de somno et vigilia liber.
10) f. 353′—357′. Eiusdem de somniis liber.
11) f. 357′—359′. Eiusdem de divinatione per somnum.
12) f. 359′—365. Constabilis epistola ad amicum suum Lucam de differentia inter animam et spiritum, quem Iohannes Hispanus ex Arabico in Latinum transtulit.
13) f. 365′—382. Nicolai Damasceni de plantis libb. II.
14) f. 382′—396. Aristotelis liber de sensu et sensato.
15) f. 396—398′. De morte et vita libellus.
16) f. 399—418′. Aristotelis de generatione et corruptione libb. II.
17) f. 418′—420. Fragmentum libri philosophici cuiusdam cum commento. „Omnis causa primaria.“ *Hinten defect.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem oberen Rande von f. 1 steht von einer Hand des 16. Jahrhunderts:* Anno Domini m⁰ ccc⁰ lxvij transcriptus est hic liber XV die Novembris. *Später war der Band im Besitze von Flacius, der auf dem Vorsatzblatte den Inhalt desselben als* „Aristotelis Physiologica latine“ *bezeichnet hat.*

Ebd.: *Holzdeckel mit den Bruchstücken einer Pergamenthandschrift des 14. Jahrhunderts überzogen: mit zwei messingenen Schliessern.*

1106. Helmst. *Pergam. 17 × 11½ cm. 246 Bll. zweispaltig. 14. Jahrh.* **1213.**
Mit blauen und rothen Überschriften und leicht verzierten Initialen in denselben Farben.

Decretalium Gregorii IX libb. V. sine glossa. f. 245′, 246, 246′ *(von anderer Hand des 15. Jahrhunderts):* Abecedarius titulorum decretalium.

Prov. u. Gesch.: *Gehörte dem Kloster Berge bei Magdeburg. Auf dem vorderen Aussendeckel liest man noch eingestempelt in das Pergament:* Liber s. Iohannis baptiste in Berga. *Später gehörte die Handschrift Flacio, der auf dem Vorsatzblatte den Titel* (Decretales) *und seinen Namen* (Matthias Flacius Illyricus) *verzeichnet hat.*

Ebd.: *Wohlerhaltener Originalband. Holzdeckel mit gelblichem durch mannigfache Einstempelung verzierten Leder überzogen. Mit einem messingenen Schliesser. Die Innerdeckel mit den Bruchstücken einer Pergamenthandschrift (Breviar) des 14. Jahrhunderts beklebt.*

1214. 1107. Helmst. *Pergam. 18 × 12½ cm. 106 Bll. 12. Jahrh. Mit rothen und grünen Anfangsbuchstaben.*

Antiphonae et responsoria. *Zu Anfang defect. Die Vorsatzbll. 1 und 2 von einer Hand des 13. Jahrhunderts.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen: die beiden Schliesser abgerissen.*

1215. 1108. Helmst. *Pergam. 17½ × 12 cm. 121 Bll. 13. und 14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Hie und da mit rothen Überschriften und bald blauen, bald rothen Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—4 (*13. Jahrh.*). **De fide, spe et caritate tractatus incerti auctoris.** *Vorn defect.*
2) f. 4′—22 (*13. Jahrh.*). **B. Bernhardi Clarevallensis meditationes piissime.** *Bricht gegen Ende von Cap. XII ab mit den Worten:* „suggestio diabolica, cui non.“ Opp. (ed. Mabillon.) II. 319—333.
3) f. 22′ (*14. Jahrh.*). **Excerptum ex ordine Romano.** „Ordo Romanus expostulat.“
4) f. 23—23′ (*desgl.*). **Narratiuncule monastice,** inter quas narratio de Lamberto monacho cuiusdam monasterii Cisterciensis.
5) f. 23′—24 (*desgl.*). **Auctoritas s. Bede et s. Hieronymi.**
6) f. 24 (*desgl.*). **Quid reddere debeamus Deo, ecclesie, proximo, corpori, diabolo?**
7) f. 24—28 (*desgl.*). **Lectiones dominicales** inde a dominica adventus Domini usque ad dominicam secundam post octavam epiphanie.
8) f. 28′ (*desgl.*). **Fragmentum de peccato luxurie.**
9) f. 28′—30′ (*desgl.*). **De translatione reliquiarum b. Andree apostoli in Scotiam** per Hungum, regem Pictorum.
10) f. 30′ (*desgl.*). **Medecine bonne et verray** (*i. e. vraie*) **pure tute maniere de febribus.** *Französisch, eingeschaltet:* Un charme, qui doit être prononcé.
11) f. 31—32 (*desgl.*). **De peccatis mortalibus tractatus fragmentum.**
12) f. 32′—35 (*desgl.*). **Dasselbe Stück noch einmal wie 9).**
13) f. 35′ (*desgl.*). **De quattuor maioribus regnis mundi.**
14) f. 36—38′, 52′—54′ (*13. Jahrh.*). **Narratiuncule monastice.** *Zu Anfang defect.*
15) f. 67—74′, 39—46′, 75—84 (*desgl.*). **Liber Hugonis (de s. Victore) de ordinatione claustri materialis.** „Incipiunt XII abusiones claustri.“

Es sind die Capitel 12—22 des Liber II von Hugos Schrift „de claustro animae.“ Opp. (Rothomagi 1648) II. 64—78.

16) f. 47—52 (*desgl.*). **Presagium de Antichristo eiusque regno.**

17) f. 55—66′ (*14. Jahrh.*). **Dialogus inter magistrum et discipulum** continens nonnullas narratiunculas et fabulas (de mulis et bonis mulieribus, de lupo et vulpe etc.).

18) f. 84—101′ (*14. Jahrh.*). **B. Bernhardi Clarevallensis meditationes piissime,** = *2), aber vollständig.* Opp. l. c. II. 319—336.

19) f. 102—108 (*desgl.*). **De tribus omnipotentis Dei manuhabitaculis,** quorum summum dicitur regnum Dei vel regnum celorum.

20) f. 108—109′ (*desgl.*). **Sermo de septem principalibus vitiis.** *Zu Ende defect.*

21) f. 116—117, 110—112 (*desgl.*). **De decem preceptis vel mandatis.**

22) f. 112′—115′ (*desgl.*). **De VII mortalibus** (*vitiis*) **et eorum speciebus.**

23) f. 117—121′ (*desgl.*). **Summa de penitentiis secundum canones taxatis.** „Qui vult confiteri peccata.“ *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: *Gehörte Flacio, der auf den unteren Rand von f. 1 den Titel* (Hugo de Monasteriis et quedam alia) *geschrieben hat.*

Ebd.: *Halblederband, arg verbunden.*

1109. Helmst. *Pergam. 17½ × 13 cm. 143 Bll. 10—11. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 27 und 95 grössere farbige Initialen in einer mehrfarbigen leistenartigen Einfassung.* 1216.

Enthält:

1) f. 2—26. **De nativitate sancte Marie, de b. Michaele archangelo, de festo omnium sanctorum lectiones sacre,** additis in fine nonnullis canticis sacris cum notis musicis antiquis, quas vocant neumas.

2) f. 26′—59. **De vita et actibus sanctorum patrum Eucharii, Valerii atque Mate(r)ni Treverice urbis episcoporum.** (Auctore Goldschero monacho Trevirensi.) *Gedr.:* Acta SS. (Bolland). Januar II. 918—922.

3) f. 59—61. **De miraculis sanctorum Eucherii, Valerii atque Materni.**

4) f. 61—84′. **Lectio** sancti evangelii secundum Lucam **et homilia** de eadem lectione.

5) f. 85—92′. **Hymni** (cum neumis) **et orationes in honorem ss. Eucherii, Valerii et Materni.**

6) f. 93—94′. **Nomina pontificum sancte Trevirensis ecclesie** inde **a** ss. Eucherio, Valerio et Materno usque ad Liudolfum (elect. 994—

1008. April 7). *Unter letzterem scheint die Handschrift geschrieben zu sein.*

7) f. 95—106′. **De exaltatione sancte crucis sacra lectio et antiphona.**

8) f. 107—132′. **B. Benedicti abbatis vita cum hymno vel antiphona.**

9) f. 133—144. **Vita s. Paulini archiepiscopi Trevirensis.** *Gedr.:* Acta SS. (Bolland.) Aug. VI. 676—679.

10) f. 144—144′. **Hymnus ad laudem s. Spiritus Paraclyti.** *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem oberen Rande von f. 2 steht die Inscription:* Iste liber est sancte Marie virginis in Richenbach, Ratisponensis dyocesis. *Später gehörte der Codex Flacio, der auf den unteren Rand des Vorsatzblattes (f. 1) ein kurzes Inhaltsverzeichniss geschrieben hat.*

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen: der ehemalige Schliesser abgerissen. Auf dem äusseren Vorderdeckel ein Papier mit der alten Bibliotheksbezeichnung:* M VIII. P. *Als Vorsatzblätter vorn und hinten (f. 1 und 145) sind Reste einer zerschnittenen Pergamenthandschrift* (Psalterium) *s. XIII verwandt worden.*

1217. **1110. Helmst.** *Pergam. 17 × 13 cm. 252 Bll. 13—14. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit zahlreichen Anfangsbuchstaben in Gold, Roth und Blau, sowie mit einzelnen grösseren in diesen Farben ausgeführten Initialen.*

Evangeliarium. *Vorauf gehen (f. 1—29) die* Praefationes, prologi *und* epistolae *des h. Hieronymus und Eusebius, sowie die* capitula minora et maiora *der vier Evangelisten.*

Prov. u. Gesch.: *Auf der zweiten Seite des pergamentenen Vorsatzblattes liest man:* Anno (15)72 14. Martii einkommen aus dem Closter Woltingerode in die Festung Wolffenbuttel.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit Metallbeschlag und zwei messingenen Schliessern.*

1218. **1111. Helmst.** *Pergam. 16½ × 12½ cm. 292 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Breviarii pars hiemalis, premissis calendarii mensibus Decembris, Ianuarii, Februarii et Martii.

Prov. u. Gesch.: *Wie 1217. Auf dem Vorsatzblatte liest man:* Anno (15)72 den 14. Martii ankhomen aus Woldingenrode ghen Wolffenbuttel.

Ebd.: *Wie 1217.*

1112. Helmst. *Pap. 14 × 11 cm. 253 Bll. 15. Jahrh. (1418. 1473.) Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1219.

Enthält:

1) f. 1′. **Gallus presbiter.** 1473.
„Multi sunt presbiteri, qui ignorant quare."
Vergl. 476.

2) f. 2—28′. **B. Thome de Aquino tractatus de eterna beatitudine.** *Schlussschrift:* Explicit tractatulus de Dei cognitione, amore, functione, unione, laudatione, gratiarum actione et congratulatione anime beate. Opp. b. Thome (Romae 1570) XVII. 97—102 (opusculum LXIII).

3) f. 28′. **Auctoritates Aristotelis.**

4) f. 29—40′. **B. Thome tractatulus de divinis moribus.** Opp. l. c. 95—97. (opusculum LXI).

5) f. 41—62. **Tractatus de reformatione exterioris hominis.** „Desiderasti a me, karissime". *Schlussschrift:* Explicit tractatus de compositione morum exteriorum hominis.

6) f. 62′—65′. **Pulcherrima misticatio vel doctrina, qualiter debeamus nos habere in claustro,** quemadmodum Christus in cruce se habuit, que fuit claustrum suum.

7) f. 77—119′. **B. Bernhardi Clarevallensis tractatus de interiori domo seu de conscientia edificanda,** premisso (f. 75—75′) indice capitulorum. *Zu Ende defect.* Opp. (ed. Mabillon. II. 335—368.)

8) f. 120—122′. **Eiusdem compendium de informatione recte vite.** „Primo sensus sollicite sunt."

9) f. 122′—129. **Alius tractatus pro religiosa vita.** „State super vias nostras."

10) f. 129—145′. **Item alius tractatus pro informatione bone vite.** „Si quis vult venire post me."

11) f. 145′—164′. **Tractulus *(sic)* quidam de cognitione peccatorum et confessione Deo fienda,** premisso (f. 76) indice capitulorum. „Pater, peccavi in celum."

12) f. 165. **Oratio.**

13) f. 165′—177′. **Flores vel auctoritates sanctorum patrum, precipue b. Bernhardi.**

14) 179′—180′. **Speculum institutionis ordinum et officiorum ecclesie.** *Ganz kurze Kirchenannalen von Adam bis 1321.*

15) f. 181—226. **B. Augustini soliloquiorum liber unus,** premisso (f. 178—

178′) indice capitulorum. *Schlussschrift:* Et est liber soliloquiorum beati Augustini episcopi et finitus anno Domini 1418, in die sancte crucis celebrando eius inventionem. *Es ist die Schrift, die unter dem Titel:* „Soliloquiorum animae ad Deum liber" *in den* Opp. *sich findet, z. B. in der* edit. Basil. *v.* 1556 *in* tomo IX. 753—791.

16) f. 226′. **B. Thome de Aquino oratio,** quam dixit, antequam legit, predicavit aut studuit.

17) f. 227—253′. **Epistola de Emysteyn,** premisso (f. 179) indice „capitulorum in epistola Embesteyn." „Sicut immensa gloria." *Schlussschrift:* Explicit epistola missa in Eymsteyn suo dilectissimo cognato pro eruditione in Christo. *Vergl. 664 (14).*

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Klus bei Gandersheim. Auf dem oberen Rande von f. 77 steht:* Liber sancti Georgii in Clusa.

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen, mit messingenem Schliesser. Dem äusseren Vorderdeckel ist ein Pergament mit der alten Bibliotheksbezeichnung* (D 32) *aufgeklebt. Zum Bekleben der Innerdeckel und zu Schmutzblättern sind Blätter von zwei Pergamenthandschriften liturgischen Inhaltes (s. XIII und XIV) verwandt worden.*

1220. 1113. Helmst. *Pergam. 17 × 11 cm. 162 Bll. 12. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Initialen.*

B. Aurelii Augustini de sancta trinitate lib. I—VIII, premissis retractatione in eosdem libros et b. Augustini epistola ad Aurelium episcopum. Opp. (Basileae 155) III. 237—357.

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Liber sancti Adriani incliti martiris in Lamespringe.

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen, ein Schliesser, bestehend aus einem Lederriemen mit messingener Spitze. Die Innerdeckel mit Blättern einer zerschnittenen Pergamenthandschrift s. X beklebt.*

1221. 1114. Helmst. *Pap. 17 × 11 cm. 238 Bll. 17. Jahrh.*

Zwey Liechter des wahren Christentums, nemlich der Christen Vollkommenheit in Vereinigung mit Christo, **ehmals von M. Michael Havemann,** fürnehmen Theologo und der Cron Schweden in beyden Herzogthümern Bremen und Verden General-Superintendenten und des Consistorii Praesidenten weitläufftiger, **anjetzo aus demselben kürtzer beschrieben von Joach. Joh. Bonnichio,** Ss. Th. St. Anno 1689. *Mit angehängtem Register* (f. 231—238′).

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Ganz in schwarzes Leder gebunden.*

1115. Helmst. *Pergam. 16½ × 12 cm. 96 Bll. 12. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 73′ zu Beginn von 4) ein farbiges Bild des h. Paulus mit Heiligenschein und einem Spruchbande in den Händen, auf welchem die Worte stehen:* „Empti enim estis precio magno“ (1. Corinth. 6. 20). 1222.

Enthält:

1) f. 1—41. **De sacramentis corporis et sanguinis Domini sententiae patrum.**
2) f. 41—41′. **Ex decretis Bonifacii pape.**
3) f. 41′—73. **Micrologus de ecclesiasticis observationibus,** premisso indice capitulorum.
4) f. 74—96′ *(von grösserer Hand).* **De miraculis et translatione b. Iacobi apostoli,** fratris s. Iohannis evangeliste. „Incipit liber II sancti Iacobi Zebedei, patroni Gallecie, de XXII^{obus} miraculis eius argumento cum Kalixti pape.“

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Berge vor Magdeburg. Auf dem oberen Rande von f. 1:* Beati Iohannis baptiste in Berghe prope Magdeburg. *Später im Besitze von Flacius, der auf den unteren Rand von f. 1 eine kurze Inhaltsnotiz geschrieben hat.*
Ebd.: *Halblederband.*

1116. Helmst. *Pap. 17 × 11½ cm. 576 Bll. 17—18. Jahrh. Zierliche Schrift.* 1223.

Kurze Bemerkungen zu der heiligen Schrift A. und N. Testamentes.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Pappband: die Deckel mit gefedertem Papier überzogen, mit Goldschnitt.*

1117. Helmst. *Pap. 15½ × 21 cm. 173 foliierte Bll. 16. Jahrh. Der Titel auf Pergam. gedruckt und mit einer farbigen gemalten Randleiste eingefasst. Durchweg mit rothen Seitentiteln.* 1224.

Buchführer Taxa, d. i. Vorzeichnis aller Bücher, so in den zwey Franckfurter, vnd drey Leiptziger Messen verkeufflich funden werden. Sampt zu ende kurtz angehengter Papirreohnung, beneben vermeldung: Wie ein Buchhandel ordentlich und richtig anzustellen sey. Gestellet in diesem 1581 Jahr Durch Martin Hecht Heringensem. Erster Theill.

Es sind folgende Buchhändler- und Buchdrucker-Firmen mit hinzugefügten Preisen der von ihnen verlegten oder gedruckten Bücher vertreten: f. 1—12: Christian Egenolphs Erben zu Franckfurt: Adamus Lonicerus, Johan Cnipius vnd Paulus Steinmeyer. f. 17—29′: Sig-

mund Feirabent zu Frankfurt. f. 33—35: Componia zu Frankfurt: Rabe, Hahn, Feirabendt, itzo aber Johan Feirabent. f. 37—43: Nicolaus Bassa zu Frankfurt. f. 45—50. Andreas Wechel zu Frankfurt. f. 51—56: Weigant Kilian vnd Hartmann Hahn, Hermann Gulfferich, Jost Kran, Philippus Koppfel, David Zöpffel, Georg Rabe vnd Katharina Rabe zu Frankfurt. f. 57—59′: Petri Brubachs Bücher, so zum Theil bei Johan Wolphio, auch etliche bei Jacob Trosstern zu finden in Frankfurt. f. 60—61′: Johan Wolphius zu Frankfurt vnd Johan Rasch sein vorfahrer. f. 62—64′: George Rabe vnd Johan Spiess. f. 67—92′: Johan Oporini Nachkommen in Basel (Paulus Queckius, Jacobus Parcus vnd Ludovicus Lucius). Itzo (1581) Balthasar Hahn. f. 93—105: Heinrich, Sebastian Henrich vnd Sixtus Henrich Petri, Adam Petri, Johan Walder vnd Hieronimus Curio zu Basel, itzo Sebastian Henric Petri allein. f. 109—119: Petrus Perna, Samuel Apiarius, Paulus Queckus (Basel). f. 122—129′: Johan Heerwagens Erben vndt Eusebius Episcopius zu Basel. f. 133—139: Eusebius vnd Nicolaus Episcopius zu Basel. 143—149: Hermannus vnd Ambrosius Frobenius vnd Eusebius Episcopius zu Basel. f. 153—159: Michael Isingrin, Johan Bebelius vnd Thomas Guarinus zu Basel. f. 163—169: Nicolaus Brillingers Nachkommen: Bartholomeus Westhemerus, Samuel Regius (König), Samuel Apiarius. Itzo Leonhardus Ostenius zu Basel. f. 173: Andreas Cratander, Johan Bebelius, Robertus Winther vnd Gabriel Ringeisen zu Basel. — *Auf der Rückseite des letzten Blattes ein Recept für Tinte.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit Messingecken und Schliessern. Goldschnitt. Auf dem Vorderdeckel in Blinddruck:* Ausslendischen Buchführer Taxtes. Erster Theil.

1225. 1118. Helmst. *Pergam. 15½ × 11 cm. 246 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben, hie und da auch mit grösseren, in Roth und Blau ausgeführten Initialen.*

Officium b. Marie virginis cum semipsalterio, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern und zahlreichen Lederknöpfchen an den einzelnen Blättern. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer zerschnittenen theologischen Handschrift (s. XIV) beklebt.*

1119. Helmst. *Pap. 16 × 10½ cm. 253 Bll., von denen sehr viele unbeschrieben. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. f. 140′ das Portrait von Friedericus Taubmannus in Kupferstich.* 1226.

Henning Ebelings Stammbuch aus d. J. 1607—1616. *Vorauf gehen (f. 1—10):* Excerpta quaedam ex Bibliis a W. J. S. *(Wolfgang Johann Schwart).*

***Prov. u. Gesch.:** Zuerst in Ebelings Besitz. Andere spätere Besitzer haben sich auf den Innerdeckeln verzeichnet, nämlich:* Christoffel Steimann anno 1614. Hans Steimann anno 1614. Wolfgangus Johanes Schwart 1687.

Ebd.: —

1120. Helmst. *Pap. 16 × 11 cm. 331 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben und Überschriften.* 1227.

B. Bernhardi Clarevallensis sermones.

***Prov. u. Gesch.:** Auf der Vorderseite des Vorsatzblattes:* Liber sancte Marie virginis in Woltingherode *und von späterer Hand darunter:* Anno 1572 14. Martii einkommen aus dem Closter Woltingerode. *Auf der Rückseite dieses Blattes findet sich folgende Bemerkung:* Liber beatissime virginis Marie in Woltingerode, quem scribi fecit reverenda domina domina Elyzabeth de Borchtorpe abbatissa huius loci, zelatrix sancte religionis, mater nostra.

***Ebd.:** Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Dem äusseren Vorderdeckel ist ein Pergament aufgeklebt mit:* Sermones beati Bernardi. *Die Innerdeckel sind mit den Resten einer schön geschriebenen Urkunde des 12. Jahrhunders beklebt, in welcher unter den Zeugen* Symon miles et alii cives de Vlothede *(Flöthe bei Wolfenbüttel) vorkommen.*

1121. Helmst. *Pap. und Pergam. Von verschiedener Grösse, schwankt zwischen 16 × 11½ und 14½ × 11 cm. 153 Bll. 14. und 15. Jahrh. Von mehreren Händen. Hat theilweise durch Moder gelitten. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. Die Pergamentbll. 28—35 auf dem unteren Rande mit kleinen, rohen, auf die Geburt Christi bezüglichen Miniaturen (14. Jahrh.).* 1228.

Enthält (alles plattdeutsch):

1) f. 1—27′. **Anweisung der heiligen Lehrer zur Keuschheit.** „Welk Juncfrawe wel bewaren ore Juncfruwescop reyne vnde vmbevlecket, vnde welk man vnde vruwe wel bewaren ere küscheit reyne vnde vnbevlecket, de lese vnde merke vnde do na dusser anwisinghe der hilgen lerer, alse hir na volget.“

2) f. 28—35. **Gebete in Bezug auf die Geburt Christi.** „Ghegrotet sistu lutteke kyndelyn.“

3) f. 37—54. **Von dem Bruder Alanus de Rupe und dessen Marienpsalter.** „Eyn lerer van dem orden der prediger broder was genant Alanus van Rupe, deme weren gheworden syne bene alse twe bottervate vnde so swart alse eyn koel.“

4) f. 55. **Gebet an die Mutter Maria.**

5) f. 56—95′. **Sanct Katherinen Leben und Passion** *(in drei Abschnitten).* „Dut is uan sunte Katherinen entfangynge uan oren elderen.“ *Der dritte Abschnitt hat diese Überschrift in grüner Tinte:* „Hir volget na de passie uan sunte Katherinen der hilghen yucfrowen“ *(so).*

6) f. 96—99′. **Die Wege, zu der Huld und Gunst der Mutter Gottes zu gelangen.** *Schlussschrift:* Dat is gemaket vnde vnde (*so*) prentet tho Erforde vnde geprediget dorch den werdigen vader vnde hochlerden doctorem in der hilgen scryft Johannem Pals, des ordens sancti Augustini.

7) f. 100—107 *(in abwechselnd schwarzer und rother Schrift).* **Der Ehren Tafel.**

„Der eren tafelen wart erst ghelecht
Tho Jherusalem vor war ghesecht
Van twolf vorsten schone,
De hilghesten konynghes van Juda.
Alse ik syn adel rechte vorsta,
Do was he ener iuncfrawen sone.“

Schlussschrift:

Ghy werdyghen vrauwen
Vnde ok ghy man,
Welck iu wer tho dude lesen kan,
De lese dusse schrift myt vlyte.
Der eren tafel is se genant
God beware vns van der helle bant
Vnde bringhe vns an syn rike. Amen.

8) f. 108—114′. **Van der crucedraghinge vnses leuen herren Jhesu Christi.** „In dem huse Pylati an der stidde, de up ioddisch het lycostratos, up grekesch Gabata.“

9) f. 116—120. **Eyn nutte lere.** „Hir beghinnet eyn nutte lere den sympelen luden dorch welke se sek tovrede setten, wan se entfangen wilt dat hilghe sacramente.“

10) f. 122—138′. **Aus dem Hohenliede.**

„In hemel vnde an erden
Mach neyn man vrolich werden“

und dann (f. 124): „He kussede my mid dem kusse synes vredes.“

11) f. 139′—141′. **Betrachtungen über das Sterben.** „Wen ik steruen schal, so neme ik orlof alsus“ *etc.*

12) f. 141′—142′. **Oratio Latina.** „Pater pacis amator.“

13) f. 143—144′. **Legende von Christus und einer Jungfrau.**

14) f. 146—147. **Wie man überwinden soll die Versuchungen des Teufels.** „Dyt synt twey gar swerlyke lere, wu me vorwynnen schal de temptacien des duvels.“

15) f. 147—153′. **Geistliche Ermahnungen und Legenden.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1122. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 153 Bll. 15—16. Jahrh.* 1229.

Excerpta ex evangeliis inde a dominica I usque ad dominicam IX post Trinitatis. *Mit deutschen Erläuterungen.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (einer zerschnittenen liturgischen Handschrift s. XV. angehörig) geheftet.*

1123. Helmst. *Pap. 16½ × 11 cm. 41 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1230.

Vita sancte Scholastice virginis. „Nursia provincie pars est Italie orientalis.“

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Geheftet.*

1124. Helmst. *Pergam. (f. 264—267 Pap.). 16½ × 11 cm. 355 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1231.

Enthält:

1) f. 1′—4′ *(zweispaltig).* **Psalterium beate virginis.** *Zu Ende und zu Anfang von 2) steht in rother Schrift f. 5:* Quicumque hoc libro usus fuerit, memor sit propter Deum fideliter et devote fratris Theoderici dicti de Monte, qui hunc libellum cum magno labore scripsit.

2) f. 5′—9′. **Calendarium.**

3) f. 10′—263′, 268—345′. **Lectiones desumte ex libris Biblicis et homiliis,**

4) f. 264—266′. **Sermo b. Augustini in festo conceptionis sancte Marie.**

5) f. 346—355′. **Cantica** diebus dominicis et in nocte s. Mychahelis.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit leinenem Gewebe überzogen und mit ledernem Rücken. Der Schliesser ist abgerissen. Zur Beklebung der Innerdeckel sind Blätter einer liturgischen Handschrift (Pergam.) des 14. Jahrhunderts verwandt worden.*

1232. 1125. **Helmst.** *Pergam. 16½ × 11 cm. 32 Bll. 13 und 14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—14′. **Laurentii** (Aquilegiensis) **summa dictaminis.** „Ad vitiorum studia ianuam concupiscentium aperiri.“ *Schlussschrift:* Explicit summa Laurentii. Amen. *Darüber:*

Dum melius discam, forsan melius tibi scribam.

Darunter:

Detur pro penna *(das Übrige ausradiert).*

Dann ein Paar andere Schreiberverse.

2) f. 15—28. **Summa de arte dictandi.** „De competenti docmate dictaminis tractaturi.“ *Auf dem Oberrande von f. 15:*

Assit principio sancta Maria meo.

Schlussschrift: Explicit summa dictaminis.

3) f. 28—28′. **Numerorum Romanorum cum numeris Arabicis contentio.**

4) 28′—32. **Exorcismus obsessorum. De ammonitu divinorum bonorum,** *und Ähnliches.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet, die auf den Innerseiten mit alter Leinwand benäht ist. Auf dem hinteren Innerverschluss die ganz rohe Federzeichnung einer Frau, die mit der Hand einen Ring emporhält. Auf dem äusseren Vorderdeckel von späterer Hand:* Libellus Rhetoricus.

1233. 1126. **Helmst.** *Pergam. 17 × 12 cm. 84 beschr. Bll. 14—15. Jahrh. Der Platz für die Anfangsbuchstaben ist durchweg offen gelassen.*

Iohannis Wiclif liber vel tractatus de pastorali officio. „Cum duplex debet esse Christiani officium.“

Prov. u. Gesch.: *Früher im Besitze von Flacius, der f. 1 auf den oberen Rand geschrieben hat:* De officio pastorali liber incerti authoris.

Ebd.: In eine Pergamentdecke geheftet. Auf dem hinteren papierenen Schmutzblatte einige Verse aus dem Cato und dem Virgil, sowie folgender:

Preclari flores vita bona, scientia, mores,
Hiis tribus ornatus homo dicitur esse beatus.

Zugleich finden sich einige verstümmelte Zeilen in czechischer Sprache.

1127. Helmst. *Pap. 16½ × 11 cm. 114 Bll., von denen viele unbeschrieben. 15. Jahrh. (1475). Zierliche Handschrift mit rothen Anfangsbuchstaben und mathematischen sowie physikalischen Zeichnungen. Autograph.* 1234.

Enthält:

1) f. 3′—30′. **Iohannis (Mülleri) Regiomontani Calendarium.** *Schlussschrift (f. 30):* Ductu Iohannis de Monte Regio. *Gedr.:* 1514, ex officina Petri Liechtenstein (20. Astr. 4to).
2) f. 33—44. **De horologiis inter invicem faciendis** *(Iohannis Regiomontani?).*
3) f. 47—54. **De compositione quadrantis tractatus** *(Iohannis Regiomontani?).*
4) f. 58. **De constitutione artificiosa baculi Iacob.**
5) f. 60—64. **De confectione virge visorie.**
6) f. 69—81. **De compositione astrolabii tractatus** *(Iohannis Regiomontani?). In dem Anfangs-*Q *mit rother Tinte die Jahreszahl 1475.*
7) f. 82—94′. **Declaratio priorum canonum et utilitatum astrolabii** *(Eiusdem?).*
8) f. 102—114. **Theophili presbyteri diversarum artium schedula vel potius excerpta ex hoc opere.** *Das erste Buch ist hier ziemlich vollständig wiedergegeben, dann folgen einige Capitel des dritten und endlich solche des zweiten Buches. Merkwürdig ist der Eingang, der von allen übrigen Handschriften sowie den Drucken abweicht und über die Person des Verfassers einen Fingerzeig zu geben scheint. Er lautet:* Nortungus humilis Theophilus nomine et professione monastica indignus Gersico fratri suo dilecto, omnibus mentis desidiam animique vacationem utili manuum occupatione et delectabili novitatum meditatione declinare et calcare ob retributionem celestis premii. Legimus *etc. Vergl. die weit ältere Handschrift 69. Gud. und die Ausgaben von Ilg* (Quellenschriften für Kunst-

geschichte und Kunsttechnik des MA. VII) *und von A. Schöne* (Lessings Werke, Berlin, Hempel XIII. 2. 458 ff.).

Prov. u. Gesch.: *Früher doch wohl im Besitze des Schreibers (Johann Regiomontan.)*
Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1235. 1128. Helmst. *Pap. 16 × 11 cm. 85 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. Hat durch Nässe hie und da gelitten.*

Bonaventure quattuor exercitia per modum dyalogi anime et hominis, cum prologo. „Flecto genua mea ad patrem.“ *Zu Ende defect. Ist gleich dem* Breviloquio *in den* Opp.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Pergamentband.*

1236. 1129. Helmst. *Pap. 16 × 11 cm. 36 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Epistola devota de internis exercitiis et de vita et de passione Domini nostri Ihesu Christi. „Qui perseveraverit usque in finem.“ *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke geheftet.*

1237. 1130. Helmst. *Pap. 16½ und 15 × 10½ cm. 45 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—25. **Plattdeutsche Gebete,** vorzugsweise an Christum gerichtet. *Vorn defect.*
2) f. 26—29. **Plattdeutsches Gebet.** „O du barmhertige God.“
3) f. 30—35. **Betrachtungen über die Worte Psalm 30, 12: „Convertisti planctum meum in gaudium.“**
4) f. 36—41. **Ablass zu Rom.** „Dyt is de gnade vnde dat aflat to Rome.“
5) f. 41′—45′. **Ablass in Jerusalem.** „Dyt is dat aflat to Jherusalem.“
6) f. 45′. **Recept.** *Alles (3—6) plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: *f. 25 (zu Ende von 1):* Det bock hort Annen Santfos tho Heny*(gen).*
Ebd.: *Neuerer Lederband. Die Pergamenthülle, in die der Band früher geheftet war, bildet jetzt das vordere Schmutzblatt. Es ist eine Urkunde der Priorin Alheid von Bortvelde und des Convents von Heiningen für Arnd Hatensne, Bürger zu Braunschweig, vom Jahre 1463.*

1131. Helmst. *Pap. 16×11 cm. 26 Bll., wozu noch ebenso viel Bll. kommen, mit denen die Handschrift später durchschossen ist. 15. Jahrh. (1476—1491). Die später hinzugefügten Bll. mit der Abschrift einzelner Stellen von einer Hand des 18. Jahrhunderts.* 1238.

Registrum bonorum et reddituum monasterii (S. Ludgeri) prope Helmstede. 1476. 1478. 1491.

Prov. u. Gesch.: *Früher wohl im Besitze des genannten Klosters.*

Ebd.: *Stark brochiert. Dem inneren Hinterdeckel ist ein Papier mit Notizen über den Lebenslauf von Nicolaus Schaten (Scaten) aufgeklebt.*

1132. Helmst. *Pap. 15½×11 cm. 275 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1239.

Precationes et hymni partim lingua Latina, partim lingua Saxoniae inferioris conscripti. *Beginnt mit dem* Hymnus ad faciem salvatoris. *(Mone I. 155).*

Prov. u. Gesch.: *—*

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem Leder überzogen mit Metallecken und einem messingenen Schliesser. Als hinteres Schmutzblatt dient das Bruchstück einer zerschnittenen Pergamenthandschrift s. XII.*

1133. Helmst. *Pergam. 16×10 cm. 140 Bll. 12. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, hie und da (z. B. f. 20) mit grösseren Initialen.* 1240.

Psalterium cum canticis sacris. *Das erste Blatt ist ausgeschnitten und zu Ende fehlt auch etwas.*

Prov. u. Gesch.: *—*

Ebd.: *Holzdeckel, nur noch zum Theil mit Leder überzogen.*

1134. Helmst. *Pergam. 16×11 cm. 141 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. Hie und da grössere Initialen.* 1241.

Psalterium cum canticis sacris et collectis.

Prov. u. Gesch.: *—*

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen, als Schliesser dient ein Lederriemen.*

1135. Helmst. *Pap. 16½×10 cm. 179 Bll. nebst sechs vorhergehenden unbezifferten Bll. 17. Jahrh. Autograph.* 1242.

Ioachimi Iohannis Maderi Collectanea, premisso indice rerum et verborum.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem ersten Blatte findet sich bemerkt:* Ioachim Iohan Maders Aō. M. DCLII.

Ebd.: *Brochiert.*

1243. 1136. Helmst. *Pap. 15 × 11 cm. 317 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—24. **De tyde des hilligen cruces.**
2) f. 24. **Auctoritates ss. Augustini, Albini** *(Alcuini)* **et Eusebii.** *Plattdeutsch.*
3) f. 25—38′. **De erste vnde de andere wegh to gan.** *Vorn und zu Ende defect. Schlussschrift des ersten Weges (f. 37′):* Hyr is de ende des ersten weges, wo du myn dochter vnde suster Ylzabe schalt gan in dyne zele vnde denken ouer, wo schone dek vnde mek vnde alle mynschen God gheschapen hefft *u. s. w.*
4) f. 39—47′. **Bonaventure Soliloquium anime.** *Plattdeutsch.* „Welk mynsche efte ynnich sele, de gerne weten wel, wat dar sy eyn beschawelik levent, vnde wu he sik darynne hebben scal, de lese disse nagheschreven artikeln *u. s. w.* Vnde dit heft ghedan de hilge vader bisscop vnde cardinal sunte Bonaventura in dem boke genomet Soliloquium anime, dat is vnde het eyn eynsem sprekent der sele.
5) f. 47′—50. **Dat erste veftych opere der iuncfruwe Maria** und einige andere Gebete an dieselbe. *Plattdeutsch.*
6) f. 51—59′. **Plattdeutsche Gebete.**
7) f. 60—91′. **Psalmen, Responsorien und Lectionen.** *Plattdeutsch.*
8) f. 92—118′. **Ouinghe** *(geistliche Übungen, Gebete).* „Dyt synt Ouinghe gheystliker personen na kortliker wise to hope settet.“
9) f. 118′—140. **Vom Fortgange der Frauen.** „Duth ys eyn bokelyn van deme fruweliken vortghanghe.“
10) f. 141—213′. **Das Leben der h. Elisabeth.** *Plattdeutsch.* „Hir beghynnet dat leuent van sunte Ilsebeen, der hilgen wedewen. De konningk van Ungeren was eyn vorste ryck vnde vredesam.“ *Am Schluss ein künstlich verschlungenes Kreuz.*
11) f. 214—215. **Gebet an Jesum.** *Plattdeutsch.*
12) f. 217—264. **Das Leiden Jesu.** *Plattdeutsch.* „Hir begynnet sik dat lydent vnses herren Jhesu Christi.“
13) f. 265—284. **Von einer Jungfrau und dem h. Bernhard.** *Plattdeutsch.* „Dar was to eyner tidt eyn iungfruwe, de hedde gerne Christo gedenet.“
14) f. 284—284′. **Eyne gude Collecten van den XIIII nothulperen.**
15) f. 285—288′. **Anfang vom Evangelium Johannis, vom h. Erasmus, der h. Anna** *etc. Plattdeutsch.*

16) f. 290—296. **Plattdeutsche Gebete**, das erste an die Jungfrau Maria: „Frauwe dy, Godes telerinne."
17) f. 296—301′. **Sunte Ambrosius Lere.** „(S)unte Ambrosius leret vns, dat eyn iuwelk maget, de ore reynicheyt beholden wil, de schal hebben ghelick eyner lilien ses witte blede."
18) f. 302—304′. **Gespräch zwischen dem Sponsus** *(Christus)* **und der Sponsa** in Versen. *Plattdeutsch.*
19) f. 305—305′. **Ave Maria.** *Plattdeutsch.*
20) f. 306—311′. **De doyet** *(Tod)* **vnde dat leuent.** *Gespräch.*
21) f. 312—315. **Legende.** „Tweyne prester van der predeger orden de sochten eyne mollerin."
22) f. 316—317′. **Wie man die Mutter Gottes grüssen soll.** *Plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem hinteren Innerdeckel steht:* Jacob Krumreye tho Kokenhwszen.
Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1137. Helmst. *Pap. 15 × 11 cm. 204 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* **1244.**

Breviarium. *Plattdeutsch.*

f. 71: „Hir gheyt an de vigilie myt den leccien."
f. 120: „Hir gheyt an de selevesper."
f. 129: „Hir gheyt an de seuen salme to dude."
f. 157: „Hir gheyt an de passie vnses heren van deme bytteren lydende vnde martere."

Prov. u. Gesch.: *Auf dem oberen Rande von f. 1:* Auss Stederburgk anno (15)72 den 18. Martii einkommen.
Ebd.: *Neuerer Lederband.*

1138. Helmst. *Pap. Bl. 155 und 168. Pergam. 168 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Der Platz für die Anfangsbuchstaben grösstentheils leer gelassen.* **1245.**

Enthält:

1) f. 1—10 (*mit ganz verblasster Tinte, kaum zu lesen*). **Observationes, que fiunt populo, loco vel terra subpositis ecclesiastico interdicto.**
2) f. 10′. **Contra noctis pollutionem oratio.** *26 leoninische Verse.*

„Viscera munda para, qui pasci queris in ara,
Astans altari pia mens gaude lacrimari" *etc.*

Schlussschrift: Dic contra noctis pollutionem, quando vis dormire.

3) f. 11—13′. **Plattdeutsche Verse über die zehn Gebote.** *Überschrift:* (D)it syn de teyn Bode Godes, de eyn islik cristenminsche plichtich is to wetende vnde to holdende, de dar denket zalich to werdende. *Anfang:*

„O alwaldighe ewighe milde God,
Du hefft gheghevene de teyn ghebôt“ *etc.*

4) f. 14—14′. **Versus de s. Anna.**

„Anna solet dici tres concepisse Marias,
Quas genuere viri Ioachim, Cleophas Salomeque *etc.*

De tribus maritis s. Anne.

5) f. 14′. **Fragmentum vocabularii Latino-Germanici.**

6) f. 15—21′. **De oratione dominica.** *Am Schluss von anderer Hand folgende Verse:*

Sal, oleum, crisma, cereum, crismale, saliva,
Flatus virtutem baptismatis ista figurant.
Hec cum paternis non imitant esse sed ornant.

7) f. 22—24. **De absolutione clericali et laycali.**

8) f. 24′. **Notata astrologica** (de anno 1432).

9) f. 25—25′. **Enumeratio istorum, qui non debent communicare.** *Theilweise mit hinzugefügter plattdeutscher Übersetzung, z. B.* Histrio = Lodder.

10) f. 26—33′. **Aliqua de pestilentia.**

11) f. 34—34′. **Über die Colera.** *Plattdeutsch.* „De Colera de is drier hande: de erste de (*is*) naturlik vnde blek vnde ghel in anghesichte.“

12) f. 35—54′. **B. Bernhardi Clarevallensis tractatus de conscientia.** „Conscientia, in qua perpetuo est anima permansura.“ *Abweichend von den unter obigem Titel gehenden Tractaten in den Drucken. Schlussschrift:* Explicit liber Bernhardi de conscientia.

13) f. 54′—63. **Von dem Vaterunser.** *Plattdeutsch.* „Sanctus Augustinus scrifft einer iunchfrawen, de het Proba.“

14) f. 63′—70. **Similitudo de electione regine virtutum.** „(O)mnes virtutes convenerunt in unum, ut ex semetipsis unam sibi in reginam eligerent.“

15) f. 70′—71′. **De dignitate sacerdotum.** „(R)everenda dignitas sacerdotum.“

16) f. 71′—79. **Expositio litteralis: „Quicumque vult salvus esse.“**

17) f. 79′. **Orationes ad s. Sebastianum et s. Barbaram.**

18) f. 80—85′. 86′—96′. **Stimulus conscientie:** „(C)um enim omnis scientia

generat in se.“ *Schlussschrift:* Expliciunt modi perfectionis et sollicitudinis. Amen. Augustinus.

19) f. 85′—86. **Plattdeutsches Gebet an den h. Antonius.**

20) f. 97—132′. **B. Bernhardi meditationes piissime.** *Zu Ende defect: es fehlt nur das letzte Capitel (40).* Opp. (ed. Mabill.) V. 319—335.

21) f. 133—134. **De celebratione horarum canonicarum.**

22) f. 134′—138. **De virtute psalterii David.**

23) f. 138′—141. **Notabile de celebratione misse.**

24) f. 141′—142′. **Excerptum ex Augustino.** „Lectio sanctarum scripturarum mentem illuminat.“

25) f. 143—147. **Doctrina vivendi.** Metrice. *Überschrift:* Quidam pater religiosus informavit discipulum suum metris subsequentibus. *Anfang:*

Suscipe vivendi doctrinam proficiendi,
Quam tibi descripsi, qui servulus es quoque Christi.

26) f. 147. **Plattdeutsches Gebet.**

27) f. 147′—154. **Ordo sacerdotalis.** *Mit Gebeten und Hymnen, darunter (f. 152′):*

Ave rosa sine spina,
O Maria, lux divina, *etc.*

28) f. 154′. **Notata astrologica.** *Ähnlich wie oben 8).*

29) f. 156—159. **Psalmi.**

30) f. 159′—167′. **Collectanea theologica.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (Bruchstück eines Breviarii s. XIV) geheftet. Als Schutzbll. des zweiten Theiles (von f. 156—167) dienen ferner Bruchstücke einer anderen Pergamenthandschrift ähnlichen Inhaltes s. XIV.*

1139. Helmst. *Pergam. und Pap. 14½ × 11 cm. 92 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1246.

Enthält:

1) f. 1—33. **Ars Grammatica Latina in modum Donati.** „Dominus que pars? Nomen. Quare? Quia significat substantiam cum qualitate propria.“

2) f. 35—44. **Divisiones verborum.** „Prima divicio verborum est ita.“ *Schlussschrift:* Et sic est finis *etc.* Deo laus et gloria. Expliciunt diviciones (*sic*) verborum per (*das Übrige fehlt*).

3) f. 44′. **Versus memoriales ad usum artis grammatice.**

„Adiec cum substan personarum facit intran“ *etc.*

Schlussschrift: Et sic est finis per me Hartwicum Bulo *(das Gesperrte roth).*

4) f. 46—92′. **Ludolfi de Luchoe** *(Luco)* **Flores grammatice, cum commento.**

„Flores grammatice propono scribere“ *etc.*

Schluss der Glosse: Ludolfus de Luchoe fecit hoc opus, cui misereatur Deus. Amen. Et sic est finis. *Vergl. 704(2), 994(1) und auch* Leyser histor. poetarum et poematum m. ae. 2126.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem inneren Vorderdeckel mit rother Schrift:* Hartwicus de Bulow est possessor huius libri *etc. Dasselbe steht noch einmal auf dem hinteren Schmutzblatte.*

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1247. 1140. **Helmst.** *Pap. 14½ × 11 und 13½ × 10 cm. 185 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Hie und da mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Orationes et hymni Latini. Plattdeutsche Gebete. *Untermischt hin und wieder auch mit anderen Sachen. Darin unter anderem:*

1) f. 1—3. Oratio b. Bernhardi abbatis de infantia Christi.
2) f. 4. Canticum potorium *(12 leon. Hexameter):*

„Dum bibo vinum, loquitur mea lingua laetum,
Dum bibo servisiam, perdo philosophiam“ *etc.*

3) f. 6. Sprüche aus Jeronimus, Gregorius, David, Freidank. *Plattdeutsch.*
4) f. 17. Orationes quedam devote de passione Christi.
5) f. 20′. Oratio b. Thome de Aquino.
6) f. 25. Septem notabilia semper pre oculis habenda.
7) f. 26. Eyn ynnich gebet van dem hilgen geyst.
8) f. 34. *Desgl. an die h. Katharina.* „O du hilge godesbrut.“
9) f. 36. De septem gaudiis temporalibus b. Marie v. *(Thomas Cantuariensis).*
10) f. 39. Eyn gut beth van user leven fruwen.
11) f. 40′. Van sunte Anthonius.
12) f. 41. Oratio de s. Barbara.
13) f. 41′. Oratio bona de s. Anthonio.
14) f. 42′. Rosarius b. virginis Marie.
15) f. 46′. Canticum philomenicum b. Bernardi de domina nostra.
16) f. 47′. Oratio generalis pro se ipso et omnibus hominibus.

17) f. 62. Iubilus b. Bernardi ad b. Mariam. „Ave sidus, lux dierum.“ *Mone II. 302.*

18) f. 87. Van der hilghen dreuoldicheyt.

19) f. 92. Eyn gut bet van sunte Berwarde.

20) f. 106′—108. Ein Gedicht wider die Juden von Jacob von Rotingen.

In den tziiden van iaren,
Do Got all dynck volbracht,
Van Judas wart he verraden,
Den valschen Joden verkaufft,
Van dode ys he vpgestanden,
Gefaren tzu der ewicheit,
Allen Joden czu eyner schande,
Czu troste der cristenheit.“

Schluss: Dyt dichtede Jacob van Rotynge
Van den Joden schut nummer gut,
Blixem, doner vnde hagel,
Reghesbogen also grot,
Orlich vnde twydracht in allen landen,
Dar de Joden behalden.
Uff Marien sprechen sy schande
Vnde vp ere leve kynt. Amen.

21) f. 108′—110. Gedicht von einer Gottesmühle.

„Eyne mole ich buen wyl,
Och Got, wyste ich womede,
Het ich hantgerede
Vnde wyste, wo, wan,
In Godes namen wolde ich heben an.“

Schluss: Der dese mole gebuet hayt,
Got muesse eme geven geleyde,
Wan he vanhynnen scheydet,
Syn engel wyss
Der vore vns in dat paradyss. Amen. Alleluia.

22) f. 111– 120′. Utrum timor sit peccatum mortale.

23) f. 123—129′. Fructus multiplex, quem discipuli divine sapientie merentur accipere.

24) f. 131′. De oratione dominica.

25) f. 137—138′. Auctoritates Bernhardi, Augustini, Ieronimi, Basilii, Sixti, Ambrosii *etc.*

26) f. 138′—139. Versus de sacramento eucharistie.

„Presbiter, in mensa Domini quid agas, bene pensa.
Aut tibi vita datur aut mors eterna paratur“ *etc.*

27) f. 139—140′. Metra de vita galli et sacerdotis.

„Multi sunt presbiteri, qui ignorant quare,“ *etc. Vergl. 388(7) und 476.*

28) f. 140′—142. Alia metra cuiusdam ad filium.

„Laus et honor pueris solet evenire
Qui dimittunt vicia, se student munire“ *etc.*

29) f. 142—142′. Item notandum.

„Vidi fabrum, fili mi, quomodo sit pictus
In vultu carbonibus viliter amictus“ *etc.*

Schlussschrift:

Hoc opus exegi, Christo sit gloria regi.

30) f. 142′—143. Auctoritates patrum.

31) f. 143′—148. Speculum Christianorum.

„Vos, qui diligitis bona, que retinere nequitis,
Et non diligitis, que perpetualia scitis“ *etc.*

Schlussschrift: Finit speculum Christianorum per me Bertoldum Bokelen, tercia feria in passione Domini.

32) f. 148′. Tabula ventorum.

33) f. 149—150′. Plattdeutsches Gebet. „Dut bed hefft ghemaket de hilge abbet *etc.* sunte Bernt“ *etc.*

34) f. 154—156′. Saligia. *Unter diesem Titel Gebete für alle Tage der Woche (plattdeutsch).*

35) f. 156′—157. De modo legendi psalterium b. Marie.

36) f. 157′. De vera confessione.

37) f. 158′—160. De septem salubriter memorandis.

38) f. 163—173′. Epistola fratris Gherlaci missa ad sororem eius carnalem. *(Plattdeutsch.) Schlussschrift:* Deo gracias, biddet vor den scriuer eyn Ave Maria.

39) f. 173′—174′. Wue men vercrighen mach raste vnde vrede der consyentien. *Schlussschrift:* Byt vor den scriuer om Godes willen eyn Ave Maria, Jhesus Maria.

40) f. 175—179′. Sequencien, de men tho singhende plecht in dem daghe vnde in or ere vnser leuen vrowen.

41) f. 180—181. Sequentia de b. Maria. „Ave, mundi spes, Maria.“ *Mone II. 303.*

42) f. 181 ff. Plattdeutsche und lateinische Gebete.

43) f. 185′. Contra stimulum carnis oratio de s. Paulo.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Bulle des Papstes Johann geheftet, die sich auf Johannes Runnenberch, einen Hildesheimer Cleriker, bezieht.*

1141. Helmst. *Pap. 14½ × 17½ cm. 52 Bll., von denen viele leer. 17. Jahrh.* **1248.**
Mit einigen Zeichnungen ohne alle Bedeutung.

Joachims von Speulda Stammbuch aus den Jahren 1616 und 1617. *Enthält vorwiegend Inscriptionen von Ostfriesen.*

Prov. u. Gesch.: *Zuerst im Besitze von J. von Speulda, später, wie es scheint, von H. Blaeu und von J. von Kirbering, die f. 4 und 1 Bemerkungen hineingeschrieben haben.*

Ebd.: *Pergamentband. Das Pergament ist in der Mitte mit Gold verziert, rings um diese Verzierung herum musterartig durchstochen.*

1142. Helmst. *Pap. 15 × 11 cm. 79 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen* **1249.**
Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.

Enthält:

1) f. 1—23. **Von dem Leiden Christi und dessen sieben Worten am Kreuze.** *Ausgehend von Cantic. Cantic. 1. 12:* „Fasciculus mirre, dilectus meus“ *etc. Plattdeutsch.*

2) f. 23′—26′. **Plattdeutsche Gebete an Christus.**

3) f. 27—29′. **Plattdeutsches Gebet am Tage des Leichnams unseres Herrn.**

4) f. 29′—30. **Dut is van vnser leuen vrouwen,** alse se van sunte Ylseben quam.

5) f. 30—38. **Lob der siebenzig Namen der Jungfrau Maria.** *Plattdeutsche Verse auf die Beinamen derselben. Beginnt:*

O leue iuncvrouwe sunte Maria,
Ek bidde dek otmodichliken,
Dat du mek gheuest ramen,
To loue dyne seuentich namen,
Vppe dat ek gnade by dek vinde
Vnde by dinen herten leuen kinde.

6) f. 38′—40. **Eyn ander gud beth van vnser leuen vrouwen der moder Godes.**

7) f. 40—51. **Gespräch zwischen dem Homo und der Sapientia.** *Plattdeutsch. Schlussschrift:*

Et sic est finis, de ligno sit tibi cinis.

8) f. 51—51′. **Von den Martern Jesu.** *Plattdeutsch.*

9) f. 52—56. **De twelve nutte, de an vnses leuen Heren lichamme ghelecht sin.**
10) f. 56—57′. **Eyn beth van sunte Bernhardus.**
11) f. 58—60. **Desgl. van sunte Annen.**
12) f. 62—79. **Plattdeutsche Gebete.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In mehrere Urkunden eingeheftet, nämlich* 1) Urk. des Werner von Bodendik d. d. 14. 3. 2) Urk. des Raths von Eimbeck d. d. 14. 3. 3) Urk. des Bischofs Magnus von Hildesheim, d. d. Sturwalde 1449, in die b. Remigii.

1250. **1143. Helmst.** *Pap. 15 × 9½ cm. Im Ganzen 211 Bll., wovon 172 auf den Druck und die übrigen auf den handschriftlichen Theil kommen. 16. Jahrh.*

Enthält:

1) f. 1—172. Hodoeporica sive itineraria a diversis doctissimisque viris carmine conscripta, studio Nathanis Chytraei collecta. Francoforti, ap. Haer. Chr. Egenolf. 1575. *Die ersten Bll. dieses Drucks bis pag. 7 fehlen.*
2) f. 174—211 *(angehängt, handschriftlich, von N. Chytraeus geschrieben).* **Inscriptiones sepulcrales et aliae Venetiis et in aliis civitatibus Italiae** saeculo XVI et antiquioribus **collectae et descriptae a N. Chytraeo.**

Prov. u. Gesch.: *Im Besitze des Schreibers, der auf dem ersten Vorsatzblatte die Worte:* Augustae Vindelicorum. Anno 1579, Mense Maio, *und auf dem zweiten Vorsatzblatte unter mehrere Citate seinen Namen geschrieben.*

Ebd.: *Pergamentband.*

1251. **1144. Helmst.** *Pergam. und Pap. 15 × 11 cm. 178 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Opuscula varia b. Bernhardi et quaedam alia:

1) f. 1—12′. B. Bernhardi Soliloquium. Opp. (ed. Mabillon). II. 787—794.
2) f. 13—17′. Eiusdem speculum morum. *Schlussschrift:*

Hoc speculum morum perfectorum monachorum
Iugiter inspicias, ut tibi proficias.
Est hoc Bernardi speculum velud unctio nardi,
Ut videas dare, tunc semper in hoc speculare.

3) f. 17′—19′. Alia informatio eiusdem.
4) f. 19′—23′. Speculum eiusdem.

5) f. 23′—27. Exhortatio eiusdem ad novum tyronem de honestate vite.
6) f. 27 – 30′. Schola exercitii b. Bernhardi.
7) f. 31—85. Soliloquium cuiusdam regularis in 39 capitula distributum.
8) f. 85—101′. Exhortationis ad virtutes libb. II.
9) f. 103—128′. (Bonaventure) epistola exhortatoria ad fratres religiosos. „Filiis gratie et coheredibus glorie, fratribus karissimis religiosis *etc.* Nulla sunt omnino reputanda.“ *Schlussschrift:* Explicit epistola, ut dicitur, Bonaventure, doctoris humilis.
10) f. 128′—135′. Notata theologica et auctoritates ss. Bernhardi, Bonaventure, Augustini.
11) f. 135′—138′. Ex regula b. Benedicti de 12 gradibus humilitatis.
12) f. 141′—149′. Tres missive cuiusdam devoti presbiteri dicti Bertoldus ad cognatam suam professam in Waltingerode, videlicet tempore noviciatus sui (1430), tempore infirmitatis sue (1440) et tempore sanitatis sue. *Der erste Brief (f. 141′—143′) plattdeutsch, die beiden andern lateinisch.*
13) f. 149′—151. Exercitatio bona.
14) f. 154—160. Duo sermones s. Bernhardi de adventu Domini.
15) f. 160—160′. Item sermo eiusdem in festo Pentecostes.
16) 161—162′. De vitiis mortalibus et venalibus.
17) f. 163—166. De tribus necessariis contra vitia proeliare volenti.
18) f. 166′—167. Doctrina bona.
19) f. 167′—171′. De imitatione Christi excerptum.
20) f. 172—178. Excerptum de divinis moribus.

Prov. u. Gesch.: *Stammt ohne Zweifel aus dem Kloster Wöltingerode.*

Ebd.: *In eine rothgefärbte Pergamentdecke gebunden, die auf den Innerseiten noch verstärkt ist 1) durch das Bruchstück einer liturgischen Pergamenthandschrift s. XIII und 2) eine Urkunde des Wöltingeröder Closterconvents für Cord Spade und dessen Angehörige in Bezug auf Dorf, Hof und Gut zu Ildehusen (15. Jahrhundert). Auf dem Vorsatzblatte ein* Registrum super presens librum.

1145. Helmst. *Pap. 15 × 11 cm. 81 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen.* 1252.

Enthält:

1) f. 1—41. 56—81′. **Excerpta ex variis libris theologicis.** *Darin: (f. 9)* De temptatione. *(f. 10)* De impedimento salutis. *(f. 12)* De tribus, que retrahunt ab amore seculi. *(f. 13—24′)* **Ex libro tertio Malogranati** (Lib. III. distinctio 1) *u. a.*

Dazwischen gebunden:

2) f. 45—55. Sermo de loco 1 Regg. 17. 8 „Fratres tuos visitabis“ *etc.*

Prov. u. Gesch.: *Stammt, nach dem Einbande zu schliessen, aus dem Kloster Klus bei Gandersheim.*

Ebd.: *In eine Pergamenturkunde des Stiftes „sinte Jurgen to der Clus“ für Anders von Duderstadt und Genossen, d. d. 1440, gebunden.*

1253. **1146. Helmst.** *Pergam. 15½ × 12 cm. 46 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, hie und da auch mit kleinen farbigen Bildern, so f. 1. 5′. 8′. 11 u. s. w.*

Precationes Latine.

f. 8′. Planctus s. Bernhardi.

Prov. u. Gesch.: *Auf Seite 2 des Vorsatzblattes steht:* Dut boyck hort tho Henynghe *(Heiningen).*

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1254. **1147. Helmst.** *Pap. 15½ × 11 cm. 159 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit den gewöhnlichen rothen Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1′—3′. **De sancta trinitate cursus.**

2) f. 4—97′. 118—132. **Precationes Latine. Plattdeutsche Gebete.**

3) f. 98—116′. **Psalterium legendum pro animis amicorum** cum orationibus.

4) f. 134′—137′. **Planctus s. Bernhardi Clarevellensis ad Christum in cruce.** Opp. (ed. Mabillon) II. 899—903.

5) f. 138–140′. **De seven fraude vnser leuen frauwen.**

„Gaude, Marie Godesmoder fraudenrik,
Dinen frauden en wart nu fraude lik“ *u. s. w.*

6) f. 141—143′. **Plattdeutsche Beichte.** *Schlussschrift:*

We dusser stucke nicht en achtet,
De sine zele luttek betrachtet.

7) f. 144—144′. **De mandatis Domini utilis oratio** *und ein Paar lateinische Gebete.*

8) f. 145—153. **Von den 10 Geboten Gottes.** *Plattdeutsch.*

9) f. 153′—159′. **Hymnen und Gebete.** *Lateinisch und plattdeutsch. f. 153′:*

Ave, dextra manus Christi,
Perforata plaga tristi, *etc.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine roth gefärbte Pergamentdecke geheftet: Rücken von Holz.*

1148. Helmst. *Pergam. 14½ × 10 cm. 140 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben sowie mit rothen Überschriften.* 1255.

Officium b. Marie, premisso calendario. *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Lederband.*

1149. Helmst. *Reispap. 14½ × 9½ cm. 320 Bll.* 1256.

Coranus arabicus. *Von flüchtiger aber zierlicher Hand geschrieben, mit rothen Capitelüberschriften und mit rothen die Verse theilenden Punkten. Das letzte Blatt (320), welches Sur. CXI—CIV enthält, ist von einer späteren europäischen Hand hinzugefügt.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte steht folgende Bemerkung:* Ipsissimus hic Corani, hoc est Muhammedanae legis, liber est. Scriptura quidem sacris Arabum propria, sed eo expressa mollius ac forma portatili conditus, ut commeantium itineri serviat. Quales Hymnorum et Portularum, hoc est orationum gentis illius, libri circumferuntur passim; Alcorani opus rarius: nec ante mihi hactenus tam parvo cultu visum. Sed festinatio scribentem saepe egit praecipitem atque ideo solliciti lectoris curam postulat. *Dann f. 1 von derselben Hand:* Iohannes Georgius Wanner. Anno 1602.

Ebd.: *Lederband.*

1150. Helmst. *Pergam. (nur Bll. 8 Pap.) 16 × 11 cm. 41 Bll. 13. Jahrh. (f. 8 von einer Hand des 15. Jahrh.). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1257.

Precationes et hymni. *Zum Theil mit darüber geschriebenen Neumen.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem Leder überzogen. Der Schliesser abgerissen. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer Pergamenthandschrift (s. XIII) beklebt.*

1151. Helmst. *Pergam. 16 × 12 cm. 121 Bll. 10. Jahrh. Mit rothen Überschriften und ebensolchen durch Gold gehöheten Anfangsbuchstaben, sowie mit vereinzelten grösseren Initialen in Blau und Gold.* 1258.

Ordo sacramentorum et celebrande misse.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Neuerer Lederband.*

1152. Helmst. *Pap. 16 × 11 cm. 259 Bll. 14—15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1259.

Plattdeutsches Brevier.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem ersten der 7 vorderen, sonst leeren Bll. steht in rother Schrift:* Duth boick horet der suster *(so)* ynth dat ghemeyne tho vnser leuen fruwen berghe. *Stammt also aus Kloster Marienberg bei Helmstedt.*

Ebd.: Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen: die Schliesser abgerissen. Dem vorderen Innerdeckel war ein kleiner illuminierter alter Holzschnitt (der h. Georg zu Pferde den Drachen tödtend) aufgeklebt, der jetzt abgelöst und der Sammlung älterer Holzschnitte einverleibt ist.

1260. **1152. a. Helmst.** *Pergam. 16 × 11½ cm. 235 Bll. zweispaltig. Zierliche Handschrift von zwei verschiedenen Händen des 14. Jahrhunderts, ursprünglich überhaupt zwei Handschriften. Mit verzierten Anfangsbuchstaben in Blau und Roth. f. 161 zu Ende des A. T. eine Federzeichnung, den segnenden Christus darstellend.*

Biblia Latina versionis vulgate. *Zu Anfang und zu Ende defect. Beginnt mitten in dem Liber Proverbiorum (VII. 23), dann folgen Ecclesiastes, Canticum canticorum, Liber sapientie, Ecclesiasticus, von welchem, da zwischen f. 36 und 37 ein Blatt ausgerissen ist, der grösste Theil des letzten Capitels fehlt. Ebenso der Anfang des dann folgenden Liber Job. Dann kommen die Propheten in dieser Ordnung: Oseas, Joel, Amos, Abdias, Jonas, Micheas, Nahum, Abacuc, Sophonias, Aggaeus, Zacharias, Malachias, Isaias, Jeremias, Baruch, Ezechiel, Daniel, in dessen letztem Capitel (Vers 32) die erste Handschrift abbricht. Die zweite beginnt f. 140 im letzten Capitel des Propheten Zacharias, dann folgen Malachias, die zwei Bücher der Maccabäer und endlich das neue Testament (die Evangelisten, die Paulinischen Briefe, die Apostelgeschichte, die katholischen Briefe und die Apocalypse, mit deren drittem Capitel die zweite Handscrift schliesst).*

Prov. u. Gesch.: Nach dem Einbande scheint die Handschrift früher im Besitze von Flacius gewesen zu sein.

Ebd.: Halblederband.

1261. **1153. Helmst.** *Pap. 15½ × 10½ cm. 372 beschr. Bll. 15. Jahrh. Mit den gewöhnlichen rothen Anfangsbuchstaben.*

Plattdeutsches Brevier.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: Holzdeckel mit gepresstem Leder überzogen, mit messingenen Schliessern. Der innere Vorderdeckel war mit einem illuminierten alten Holzschnitte (der h. Georg zu Pferde den Drachen tödtend) beklebt, der jetzt abgelöst und der Sammlung älterer Holzschnitte einverleibt ist.

1262. **1154. Helmst.** *Pap. 15½ × 11½ cm. 420 mit einer gedruckten Randleiste umzogene Bll., von denen viele unbeschrieben. Erste Hälfte des 17. Jahrhunderts.*

Iohannis Zeisoldi, professoris Ienensis, **Album vel Philotheca.**
Prov. u. Gesch.: *Früher im Besitze Johann Zeisolds.*
Ebd.: *Lederband.*

1155. Helmst. *Pap. 15½ × 10½ cm. 484 Bll. 15. Jahrh. (1473). Von verschiedenen Händen. Mit den gewöhnlichen rothen Anfangsbuchstaben.* **1263.**

Enthält:

1) f. 2—167. **Plattdeutsche Gebete.**
2) f. 168—216. **Das erste Buch der Imitatio Christi** (von Thomas a Kempen). *Plattdeutsch.*
3) f. 216—321. **Plattdeutsche Gebete.**
4) f. 322—337′. **De tyden van der ewigen wisheyt.**
5) f. 337′—341′. **De geystlike Rosenkranz vnser leuen vrowen.**
6) f. 342—484. **Plattdeutsche Gebete.** *f. 427 steht am Schluss einer längeren Betrachtung über das Leiden und Sterben Christi, mit Roth geschrieben, die Jahreszahl 1473. Vergl. auch über die Handschrift* Hirsche Prolegomena I. 86.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelem gepressten Leder überzogen. f. 1′ war mit einem alten illuminierten Holzschnitte (die Mutter Maria mit dem Christuskinde in einer Glorie) beklebt, der jetzt abgelöst und der Sammlung alter Holzschnitte einverleibt ist.*

1156. Helmst. *Pap. (das erste und letzte Bl. Pergament). 15½ × 10 cm. 260 Bll. 15. Jahrh. (1465). Mit den gewöhnlichen rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* **1264.**

Breviarium. *Schlussschrift* (f. 260): Finitus anno Domini 1465.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern und zahlreichen den Blättern angehefteten Leseknöpfen.*

1157. Helmst. *Pap. 16½ × 10 cm. 17. Jahrh.* **1265.**

Georgii Calixti Epitome theologiae. Brunsvigae 1653. Typis Christophori Friderici Zilligeri. *Mit Papier durchschossen und mit den eigenhändigen Bemerkungen des Verfassers versehen.*

Prov. u. Gesch.: *Früher im Besitze G. Calixts.*
Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (Bruchstück eines Missals s. XV) geheftet.*

1266. 1158. Helmst. *Pergam. 16½ × 12½ cm. 326 Bll., einige zweispaltig. 14 und 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*
Breviarium Verdense.
Prov. u. Gesch.: *Stammt allem Anscheine nach aus einem Kloster der Verdener Diöcese. Auf dem oberen Rande von f. 1:* Liber secundum ordinem ecclesie Verdensis, *und auf dem oberen Rande von f. 14:* Iste liber tenet ordinem secundum dyocesim Verdensem *(letzteres Wort ausradiert).*
Ebd.: *Holzdeckel mit gelbem Leder überzogen: die beiden Schliesser abgerissen.*

1267. 1159. Helmst. *Pap. 15½ × 10 cm. 403 Bll. 16. und 17. Jahrh.*
Icones sive Imagines virorum literis illustrium, additis eorum elogiis diversorum auctorum. **Recensente Nicolao Reusnero I. C. Curante Bernardo Iobino.** Argentorati. MDXIIIC. *Mit Papier durchschossen und zum Stammbuch seines ursprünglichen Besitzers, Stephan Lakenmacher aus Halberstadt, eingerichtet. Es finden sich darin auch ausgemalte Wappen, z. B. (f. 8) dasjenige des Herzogs Joachim Carl von Braunschweig und Lüneburg, Dompropstes zu Strassburg. f. 10′ eine Inscription des Herzogs August d. J. von Braunschweig-Wolfenbüttel a. d. J. 1650.*
Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte hat ein späterer Besitzer, Christophorus Wernerus Fachensis Hassus, unter dem Datum* 6. Calend. April (16)95, Helmstadii, *und unter dem Titel:* Liber ad Lectorem *sieben lateinische Distichen eingeschrieben. Ein noch späterer Besitzer nennt sich auf dem Titel des Drucks:* Thomas Koch est verus Possessor libri.
Ebd.: *Pergamentdruck. Die Deckel mit Blinddruck verziert. Der Vorderdeckel zeigt in einer Umrahmung den Reichsadler zwischen oben den Buchstaben:* S—H. *und unten den Zahlen* 15—90.

1268. 1160. Helmst. *Pap. 15½ × 10½ cm. 311 beschr. Bll. 15. Jahrh. (1418). Mit farbigen Initialen, rothen Überschriften und bald rothen, bald blauen kleineren Anfangsbuchstaben. Auf dem papiernen Vorsatzblatte die rohe Zeichnung des sitzenden segnenden Christus in Roth.*
Enthält:
1) f. 1—300. **Novum Testamentum versionis vulgate.** *In folgender Ordnung:* a) f. 1—122′. Die vier Evangelisten. *Schlussschrift:* Expliciunt ewangelia Iohannis de Iempnicz sub anno Domini m°° cccc° 18. b) f. 122′—139. Pauli epistola ad Romanos. c) f. 139—167. Epp. ad Corinth. I et II. d) f. 167—173. Pauli epistola ad Galatas. e) f. 173—179. Epist. ad Ephesios. f) f. 179—183. Epist. ad Philippenses. g) f. 183—187′. Epist. ad Colossenses. h) f. 187′—193.

Epp. ad Thessalonicenses I et II. i) f. 193—200′. Epp. ad Timotheum I et II. k) f. 200′—202′. Epist. ad Titum. l) f. 202′ - 216. Ep. ad Ebreos. m) f. 216 —233′. Epp. canonice VII. n) f. 233′—279. Actus apostolorum. o) f. 279— 300. Apocalypsis Iohannis. *Schlussschrift:* Explicit testamentum novum finitus (*sic*) feria *(das Übrige fehlt).*

2) f. 300′—310′. **Lectiones per circulum anni.**

3) f. 311 *(von anderer Hand)* **Auctoritates** Chrysostomi, Augustini, Ieronimi, Ambrosii, Gregorii **de eukaristia.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel steht folgende Inscription:* Iste liber datus est nobis ex testamento domini Eghardi de Herlsem, canonici in Hildensem, cuius anima requiescat in pace.

Ebd.: *Holzdeckel mit grauem Leder überzogen: die Schliesser abgerissen. Dem äusseren Vorderdeckel ist ein Papier mit der alten Bibliotheksbezeichnung* (D. 57) *aufgeklebt. Als Schmutzbll. dienen Bruchstücke einer zerschnittenen Pergamenthandschrift (s. XIV) grammatischen Inhalts.*

1161. Helmst. *Papier (mit einem pergamentenen Vorsatzblatt). 15½ × 10½ cm. 256 Bll. 15. Jahrh. (1469). Von verschiedenen Händen, aber vorwiegend von der zierlichen Hand des unten genannten Schreibers. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* **1269.**

Lectiones et omilie per circulum anni. *f. 167 die Schlussschrift:* Anno Domini m cccc lxix per fratrem Tilomannum *(von anderer, späterer Hand daneben geschrieben* Vfelman) in Clusa terminatum est hoc. Deo gratias. *Von derselben späteren Hand ist hinzugefügt:* Hic pater, postea prior factus, obiit anno Domini 1498. — *Eine andere Schlussschrift steht f. 258:* Completum per fratrem Tilomannum Boten *(darüber geschrieben von jener späteren Hand:* alias Vfelman) in Clusa anno Domini m cccc lxix. Deo gratias.

Prov. u. Gesch.: *Stammt wohl aus dem Kloster Klus bei Gandersheim.*

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Auf dem vorderen Innerdeckel Christi Kopf in roher Ölmalerei.*

1162. Helmst. *Pap. 15⅓ × 10⅔ cm. 294 Bll., worunter einige unbeschrieben. 15. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* **1270.**

Enthält:

1) f. 1—270′. **Das Leben Christi,** *aus dem Latein ins Plattdeutsche übersetzt.* „Dut is ghethoghen vth dem boyke Vita Domini dat aldernutteste, vnde darvan synt ghescreuen vele capettel.“

2) f. 275—294. **Collecta ex informationibus Andree Proles.** *Latein und Plattdeutsch.* Que sequuntur, collecta sunt ex informacionibus reverendi domini patris Andre Proles, vicarii ordinis sancti Augustini.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer Pergamenthandschrift (s. XIII und XIV) beklebt, welche einen Tractat* „de angelis“ *enthalten zu haben scheint.*

1271. **1163. Helmst.** *Pap. 16 × 11 cm. 331 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—22. **M. Alani de Rupe compendium psalterii beatissime trinitatis** ad laudem Ihesu Christi et b. virginis Marie. *Schlussschrift:* Explicit compendium psalterii beatissime trinitatis ad laudem Domini nostri Ihesu et beatissime semper virginis Marie, matris eius, magistri Alani de Rupe, ordinis fratrum predicatorum Scriptum in Woltingrode anno Domini 1476. *Vgl. 212(31). Gedr.* Cöln 1479.

2) f. 22—24′. **Excerpta ex libro 77 revelationum.** (*Aus* Alani de Rupe de dignitate et utilitate psalterii B. V. Marie. *Gedr.* Holmiae 1498).

3) f. 25—31′. **Exemplum narratum nuper cuidam devoto a beata virgine Maria de psalterio.**

4) f. 32—115′. **Speculum peccatricis anime.** (*Aus* Alani de Rupe de dignitate *etc.* l. c.)

5) f. 116—118′. **Copia litterarum Alexandri episcopi Foriiuliensis de confirmatione et approbatione fraternitatis rosarii virginis Marie.** *Gedr.: im Eingang von* Alani de Rupe de dignitate *etc.*

6) f. 118′—121. **Copia approbationis atque concessarum indulgentiarum pro fraternitate B. Marie virginis de rosario per Sixtum IV papam,** d. d. 1478, tertio Kal. Iunii.

7) f. 122—183. **Collectura super quatuordecim puncta de gaudiis celi.**

8) f. 183′—190′. **Excerpta ex Miraculis b. Marie virginis.**

9) f. 191—208′. **Tractatulus de penis inferum.**

10) f. 209—248. 279′—317′. **Legenda vel narrationes monachales.**

11) f. 249—279′. **Passio Acacii principis, Heylyadis ducis, Theodori magistri militum eorumque sociorum.**

12) f. 319—323. **Lectiones biblice cum commento.**

13) f. 323—331. **Hymni:** In laudem Christi („Christum ducem, qui per cru-

cem"). Mone I. 112—113 (*unvollständig*). De s. Bernardo („Salvatoris ad honorem"). De s. Benedicto alludens eius nomini („Beata nobis gaudia"). De s. Benedicto ad vespera („Benedictus in Domino"). De eodem ad completorium („Benedictus sanctissimus"). De eodem ad tertiam (Benedictus, verus testis"). In festo eiusdem („Hodie pater inclitus"). De s. Bernardo ad tertiam („Psallat laudes creatoris"). De eodem ad completorium („Surge modo, sponsa Christi"). De XI milium virginum („Festum nunc celebre"). Mone III. 531.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte:* Anno 1572, den 14. Martij, einkommen aus dem Closter Waltingerode.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Schliessern.*

1164. **Helmst.** *Pap. 15½ × 10½ cm. 293 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und verschiedenfarbigen Anfangsbuchstaben: die Abtheilungen 2), 3) und 4) sind mit kleinen Miniaturen versehen.* 1272.

Orationes et meditationes in dies festos destinate.

Enthält:

1) f. 1—25′. Preparatio ad instans gloriosum festum natalis regis anglorum, creatoris, redemptoris et salvatoris Domini nostri Ihesu Christi cum sanctis meditationibus.
2) f. 25′—67. Quomodo te debes habere in sacratissima nocte nativitatis Domini.
3) f. 67′—152′. Preparatio ad festos usque ad tempus paschale et ad passionem Domini.
4) f. 153—172′. Preparatio ad festos b. Marie virginis.
5) f. 173—273′. Qualiter dies festi (per circulum anni) celebrandi sunt et qualiter expendendi hii dies, in quibus operari licitum est.
6) f. 274—293′. Orationes pulchre cum meditationibus premissis super evangelia dominicalia ab octava Pentecostes usque ad Adventum.

In dem Codex liegen noch drei kleine mit Notizen ohne Werth beschriebene Zettel.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem ersten papiernen Vorsatzblatte:* Auss Steterburgk den 18. Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem weissen Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Zu den Schmutzblättern sind Bruchstücke einer zerschnittenen Pergamenthandschrift (s. XIV) medicinischen Inhalts verwandt worden.*

1273. 1165. Helmst. *Pap. 15 × 10 cm. 103 Bll. 16. Jahrh. Hie und da mit Noten.*

Consuetudines in quodam monasterio annis 1572, 1582 et 1583 **observate in quibusdam diebus festivis et processionibus.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In gepresstes braunes Leder gebunden. Der Vorderdeckel trägt in ursprünglicher Goldschrift die Inscription:*

I. V. B.
Nusquam tuta fides

und darunter die Jahreszahl: 1585.

1274. 1166. Helmst. *Pergam. 15 × 11 cm. 166 Bll. 14. Jahrh. Mit zahlreichen Anfangsbuchstaben in Gold und Farben, hie und da auch kunstvollen Randleisten. f. 45, 66, 89, 108, 129 grössere Initialen mit figürlichen Darstellungen.*

Mittelniederdeutsche Gebete, *mit voraufgehendem Calender. Der Anfang (nach dem Calender) fehlt, da zwischen Bl. 12 und 13 zwei Bll. ausgeschnitten sind.*

f. 161: Hier nae beghint een guet ghebet von den heilighen sacramente. Les dit voer die ontfancnisse mit ynnicheit.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem Leder und Spuren ehemaliger, jetzt fast ganz verblichener Goldpressung. Mit messingenen Ecken. Die Schliesser sind abgerissen.*

1275. 1167. Helmst. *Pergam. 16 × 11 cm. 168 Bll. f. 1′—81 zweispaltig. 13 und 14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1′—81. **Petri Lombardi sententiarum libb. IV abbreviati,** cum commento.

2) f. 82—82′. **Notule theologice.** Que faciunt hominem sanctum. Septem virtutes, que pertinent ad sanctam religionem claustralium. Propter que diligendus sit Deus, *etc.*

3) f. 83—137′. **Tractatus,** cuius singula capitula sunt hec: de articulis fidei, de iustitia et eius utilitatibus, de oratione, de laude Dei, de obedientia et eius effectibus, de gradibus obedientie, de obedientia et eius partibus, de misericordia, de debito dilectionis, de fortitudine, de patientia, de temptationibus, de humilitate, de amore.

4) f. 137′—144. **Sermones de evangeliis.**
5) f. 144—145. **Notule theologice.**
6) f. 145′—146. **In nativitatem summa missa.**
7) f. 147—150′. **De timore Domini tractatus.**
8) f. 150′—168. **Tractatus de contemplatione,** cui inserta sunt quaedam ex libro Richardi de s. Victore de contemplatione.
9) f. 168—168′ (*von viel späterer Hand*). **Notule.** Quid sit legio. De pollutione corporis, *etc.*

Prov. u. Gesch.: *Scheint nach dem Einbande früher im Besitze von Flacius gewesen zu sein.*
Ebd.: *Halbfranzband.*

1168. Helmst. *Pergam. 16 × 11½ cm. 70 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1276.

Enthält:

1) f. 1 *und* f. 70′. **Hymnus ad faciem salvatoris.** „Ave facies preclare.“ Mone I. 153. **Oratio.**
2) f. 1′—56′. **Donatus minor.** *Hie und da mit darüber geschriebenen plattdeutschen Worterklärungen.*
3) f. 56′—69. **Regule grammaticales.** *Ebenso. Schlussschrift:*

Est mihi mors nomen, sequitur me nominis omen,
Per me namque perit, quod fuit, est et erit.

Prov. u. Gesch.: *f. 70′ finden sich von späterer Hand die Worte:*

Dut hort Margareten Meygres,
we dat fynt, de do or wedder.

Ebd.: *Pappband.*

1169. Helmst. *Pap. 15 × 10½ cm. 256 Bll. 16. Jahrh. Mit rothen Überschriften.* 1277.

Exempla insignia factorum dictorumque memorabilium et principum et privatorum collecta ex lectionibus D. praeceptoris Philippi Melanthonis et aliorum. *Schlussschrift:* Finis insignium historiarum, sententiarum et dictionum quae Witebergae in lectionibus publicis ac privatis observata et collecta sunt.

Prov. u. Gesch.: *Gehörte, dem Einbande nach zu schliessen, einem gewissen Werner Rolevinck (nicht dem bekannten Verfasser des Fasciculus temporum † 1502), der auch wohl der Schreiber war. Ein der Handschrift eingeklebter Zettel sagt Folgendes:* „Anno 1558 pastor erat in oppido Barby ditionis Anhaltinae quidam Wernerus, Philippi Melanchthonis discipulus. Extat illius ad hunc epistola, que suo tempore strepitum excitavit. Forte idem est cum scriptore huius codicis, saltem si ei cognomen Rolle-

winc, quod ex Becmanni historia Anhaltina cognosci poterit. Ioh. Frac. van de Velde. d. 27. Aug. 1804.

Ebd.: Holzdeckel mit gepresstem Schweinsleder überzogen: Schliesser abgerissen. Auf dem Vorderdeckel steht in schwarzem Druck: WERNERVS ROLEFINCK, *auf dem Hinterdeckel:* Anno 1556.

1278. 1170. Helmst. *Pergam. 16 × 12 cm. 201 Bll. 13—14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, auch mit grösseren in Roth und Blau ausgeführten Initialen.*

Orationes super psalterium in festivitatibus. *Auf S. 2 des Vorsatzblattes ein Registrum über die einzelnen Gebete.*

Prov. u. Gesch.: f. 1 auf dem unteren Rande: Liber beate virginis Marie in Woltingero(de), quem conparavit nobis domina Mechildis abbatissa, mater nostra. *Auf dem vorderen Innerdeckel:* Anno (15)72, den 14 Martii auss Woltingrode in Wolfenbuttel einkommen.

Ebd.: Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen. Als Schliesser dienen zwei Lederriemen mit messingenen Spitzen und gedreheten Hanfenden.

1279. 1171. Helmst. *Pap. 15½ × 11 cm. 275 Bll. 15. Jahrh. Mit blauen und rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Plattdeutsches Psalterium. „Des hilligen geistes boik beginnet sick hir, dat is gehten (*so*) de Salter".

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: Rohe, unüberzogene Holzdeckel mit ledernem Rücken und messingenem Schliesser. Als Schmutzblätter sind Reste einer Pergamenthandschrift (s. XIII) theologischen Inhalts verwandt worden.

1280. 1172. Helmst. *Pap. 15 × 10 cm. 215 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Theilweise mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Gebete, lateinisch und plattdeutsch.

Darin u. A.:

f. 1′—15. Psalterium b. Marie Magdalene.

f. 16′. An die Jungfrau Maria:

„O Maria, reine maget,
All myn leit sy dy geclaget" *etc.*

f. 17. Seegen:

Ick segene my myt der handt,
Dar Godt syne viende mede bandt" *etc.*

f. 17′—25′. Gebete an die h. Maria Magdalena.

f. 30—32. Sunte Annen vasten.

f. 109—111′. Von dem Leiden des Herrn.

„O werde eddele zele myn,
Botrachte (*so*) dat lydent des herrn dyn“ *etc.*

f. 207—212′. Psalterium de s. Anna.

f. 213. Laus Catharine:

Per numen, Catharina, numen sacrumque christianum
Perque triumphate fulgida tela rote“ *etc.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem inneren Vorderdeckel steht:* In desem bocke het de erbare vnd vel dogentsame junfer Elysebet Henemlyes lesen lert. *Darunter ein aufgeklebtes Stück Papier und darauf:* Auss Steterburgk 18 Martii Anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem dunkeln Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Dem Blatte 1 ist ein alter Kupferstichversuch, die h. Maria Magdalena vorstellend, aufgeklebt.*

1173. **Helmst.** *Pap. mit einzelnen dazwischen gebundenen Pergamentbll.* 1281.
15 × 11⅛ cm. 209 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben: f. 1 eine grössere Initiale (J) *in Grün und Weiss.*

De plantatione vitis eiusque foliis tractatus.

Prov. u. Gesch.: *Auf der zweiten Seite des Vorsatzblattes von alter Hand:* Liber sancte Marie virginis in Woltingherode, *auf der ersten Seite desselben:* Aus Waltingenroda ankhomen den 14 Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen und mit zwei messingenen Schliessern.*

1174. **Helmst.** *Pap. 15½ × 9½ cm. 321 bezifferte Bll. 17. Jahrh.* 1282.
Enthält:

1) f. 1—64′. **Ars moriendi, d. i. die selige Sterbekunst,** wie sich ein frommer Christ zu einem christlichen undt seligen Abschiedt von dieser Welt schicken undt bereiten soll. **Durch M. Johannem Deucerum.** C. P.

2) f. 66—130′. **Memento mori.** Kurtzer und christlicher Bericht vom Todt, und wie man sich dazu bereiten und schicken soll. **Durch Basilium Sattler** D. Hoffprediger zu Wolffenbüttel.

3) f. 138—321′. **Gott hilff mir. Sterbe-Kunst,** d. i. Lehr und Unterricht, wie schwache, krancke und sterbende Leute auss Gottes Word zu informiren und trosten sein. **Durch M. Casparum Gellium,** Regiomontanum March., Dienern am Word Gottes zu Lawenburg.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Pergamentband.*

1283. 1175. Helmst. *Pap. 15½ × 10 cm. 158 Bll. 18. Jahrh. (1710).*

Anonymi Helmstadiensis Collectanea. *Darin u. A. (f. 8′ ff.):* Glossarium parvum Latinitatis medii aevi.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Pappband mit Pergamentrücken.*

1284. 1176. Helmst. *Pap. 15 × 19⅓ cm. 188 beschr. Bll. 17. Jahrh.*

Visiones et revelationes, d. i. Gesichte vnd Offenbahrungen, **so** zu vnterschiedlichen mahlen **geschehen sindt Christoph Kottern,** Bürgern vnd Weissgerbern zur Sprottaw, wie er solche vnterschiedlichen **aussgesaget.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Pergamentband.*

1285. 1177. Helmst. *Pap. 15 × 10¾ cm. 413 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften.*

Breviarium, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte:* Den 14. Martii anno 1572 aus dem Kloster Waltingroda einkommen.

Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelem Leder überzogen: von den beiden messingenen Schliessern ist der eine verschwunden. Der vordere Innerdeckel mit dem Bruchstücke einer liturgischen Pergamenthandschrift (s. XIV—XV), der hintere mit demjenigen einer Pergamenthandschrift des hohen Liedes (s. XIV—XV) beklebt.*

1286. 1178. Helmst. *Pergam., nur die beiden ersten Bll. Pap. 16 × 12 cm. 52 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Passionale Domini nostri Ihesu Christi. *Auf den ersten beiden Bll. (Pap.) ein lateinischer Brief an eine Nonne über den Gebrauch dieses Passionals. f. 52′:* Istum libellum scripsit nobis utilis ac fidelis soror nostra Mechtildis Wolders ultimo vite sue tempore, sancta exigente obedientia necnon pro ampliori devotione circa passionem dominicam habendam. Quo conpleto obdormivit in Domino. Omnes legentes in eo ob speciale ipsius anime refrigerium devoto corde dicant: Requiescat in pace. Amen.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Zur Beklebung der Innerdeckel und zu Schmutzblättern sind die Bruchstücke einer Pergamenthandschrift (Brevier) des 13. Jahrhunderts verwandt worden.*

1179. **Helmst.** *Pap. 15½ × 11 cm. 403 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. Auf der Innerseite des Vorsatzblattes zwei rohe farbige Zeichnungen, Christi Haupt und eine Heilige darstellend.* 1287.

Plattdeutscher Psalter.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder beklebt, mit zwei messingenen Schliessern. Zum Bekleben der Innerdeckel war ein Blatt einer Pergamenthandschrift s. XIV mit dem Bruchstücke eines mittelhochdeutschen Gedichtes Heinrichs von Hasiliere verwandt, das jetzt abgelöst und unter die Handschriftenbruchstücke (404. 9. Nov.) gelegt ist.*

1180. **Helmst.** *Pap. 16 × 11 cm. 100 Bll. 15 (1476) und 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen und aus verschiedenen Handschriften zusammengebunden. Zum Theil mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1288.

Enthält:

1) f. 1—8′. **Wat is tho markende in dem lydende Cristi.** Dat vnse leue here Ihesus wart ghetrecket neghen mal.

2) f. 22—32′, 9—20′, 33—39. **Mirakel van eynem gheiste.** „Hir beghinnet sek eyn mirakel von eynem gheiste vnde schach in dem lande to Kleue vnder dem kresem van Kollen by eyner Stad gheheten Duesborch vp eynem dorpe gheheten Mederick.“ *Schlussschrift:*

Sůnde vormyden is eyn schryn,
Ghedult in lyden legghe daryn,
Ghud vor arch darto do
Frunt in armoyde, nu slut to.
Anno lxxvj°, Autoris confessoris.

3) f. 39′—43. **Ein sendebreff vnses heren Ihesu,** de quam hyrnedder von dem hymmele vp den Altar sunte Peters. *Schlussschrift:* Vnse gnedige here here Magnus bisschup to Hildensem ghifft islikem, de dusse epistelen innygen lesen, vertich daghe afflates vnde ok so vele, de den hilligen sondach vyren.

4) f. 43′. **Dat Pater noster, Ave Maria vnde de gheloue.**

5) f. 43′—44′. **Von den viff synnen. Von den viff ropenden sunden.**

6) f. 44′. **Receptum contra pestilenciam.**

3)—6) von derselben Hand wie 2).

7) f. 21—21′. **Gebete an die h. Jungfrau.**

8) f. 45—47. **Gebete und Pater noster.** *Schlussschrift:* Biddet ok vor de scriuersche vmme Jhesus willen.

9) f. 47′—48′. **Dat gulden bet,** dat me schal den doden na lesen.
10) f. 49—55′. **Gebete.**
11) f. 56—63. **De bedudinghe van der myssen vnde de bede darto.**
12) f. 64′—68′. **Gebete an die h. Jungfrau.**
13) f. 69—100. **De Psalter der hilgen dreuoldicheit.**

Alles, ausser 6), plattdeutsch.

Prov. u. Gesch.: *f. 21 findet sich die Bemerkung:* Duht boch hort to Heynygh, we dat vyndet, de geuet wedder umme Jhesus wyllen. *Gehörte also dem Kloster Heiningen.*
Ebd.: *Neuerer Pappband.*

1289. **1181. Helmst.** *Pap. 14½ × 9½ cm. 77 beschr. Bll. 17. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen.*

Enthält:

1) f. 1—60′. **Recess zwischen dem Rathe von Braunschweig und der dortigen Bürgerschaft,** d. d. **1601.** Mai 28, nebst fünf Beilagen.
2) f. 62—77′. **Vergleich des Rathes von Braunschweig mit der dortigen Bürgerschaft über das Kriegswesen.** *O. D. und, wie es scheint, zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Pergamentband.*

1290. **1182. Helmst.** *Pap. 14 × 10 cm. 250 Bll., 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—40′. **De vigilie to dude.** *Schlussschrift:*

Et sic est finis, Deo laus et gloria trinis. Amen.

2) f. 41—74′. **De tide uan dem soten nam Jhesu.**
3) f. 75—123. **Gebete.** *Plattdeutsch.*
4) f. 123—250′. **Van den veyr lesten** (utersten). *Schlussschrift (f. 236):* Hir enden de veer utersten. God sy ghelouet vnde sin leue moder maghet Marien to ewighen tiden. Amen. Deo gracias. Orate pro scriptore. *Das Ganze ist eine plattdeutsche Bearbeitung oder freie Übersetzung des* Cordiale vel Precordiale quattuor novissimorum. *S. 187 (5) und 438 (2). Nur sind hier die einzelnen Bücher in folgender Weise geordnet: I. IV. II. III.*

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Holzdeckel mit gelbem gepressten Leder überzogen: die Schliesser abgerissen. Zum Bekleben der Innerdeckel und als Schmutzblätter sind Bruchstücke einer zerschnittenen Pergamenthandschrift (s. XIII) liturgischen Inhalts verwandt worden. In dem Bande lag als Lesezeichen ein kleiner, das Abendmahl darstellender Kupferstich aus dem 15. Jahrhundert, der jetzt der Kupferstichsammlung einverleibt ist.*

1183. **Helmst.** *Pap. 14½ × 10 cm. 242 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1291.

Enthält:

1) f. 1—13′. **Plattdeutsche Gebete.**
2) f. 14—118′. **Von dem Leben und Leiden Christi.** Nebst Gebeten, Responsorien und Hymnen. *Plattdeutsch.*
3) f. 118′—120′. **Eyn sermone van sunte Augustinus.**
4) f. 121—180. **Anweisungen für Religiosen.** *Plattdeutsch.*
5) f. 182—184′. **Exercicium van der ewighen wischeyt** (*so*).
6) f. 186—189. **Benedicite.**
7) f. 190—194. **Litanei.**
8) f. 194′—196. **Houescheyt für Nonnen.** *In Versen.*

„Leue suster, wultu leren tucht vnde houischeyt,
So sy dar alle tyd to bereyt" *etc.*

9) f. 196′—198. **Von dem himmlischen Saitenspiel.** *Plattdeutsch.* „Sithara eyn herpe is eyn soyte seydenspel vnde is ghemaket van holte" *etc.*
10) f. 201—211′. **De bede sunte Brigitten,** de erhouen wart to Rome. *Schlussschrift:*

Hir hebben dusse bede eyn ende,
God mod vns syne gnade sende.
Et sic est finis.

Aflat vorlene vns de vader vnde de sone vnde de hilghe gheyst.

11) f. 212—212′. **Sunte Augustines sermone van der horsamheyt.** *Schlussschrift:* Byddet vor den scryuer vmme Jhesu wyllen eyn Ave Maria.
12) f. 214—241. **De Passio vnses heren.**
13) f. 241′—242′ *(ganz mit rother Tinte).* **Der englische Gruss.** *Plattdeutsch.*

***Prov. u. Gesch.:* —**

***Ebd.:** Holzdeckel mit gelbem gepressten Leder überzogen, mit einem Messingschliesser. Zum Bekleben der Innerdeckel und als Schmutzbll. sind Bruchstücke verschiedener Handschriften des 12 und 13. Jahrhunderts verwandt worden.*

1184. **Helmst.** *Pap., die einzelnen Lagen durch je 2 Pergamentbll. geschieden. 14½ × 10½ cm. 260 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1292.

Enthält:

1) f. 1—8. **De seuen drofnisse vnser leuen vrowen,** de se hadde van ores kindes weghen hir vppe dussem ertrike.

2) f. 8—118′. **Gebete und Lectionen** van sunte Johannes baptisten, sunte Peter, sunte Pawel, sunte Andrea *etc.*, van der tokumpst vnses leuen heren Jesu Christi, an den verschiedenen christlichen Festen *etc.*

3) f. 119—134. **Excerptum orologii sapientie.** Gespräch zwischen dem Menschen und der Weisheit. *Schlussschrift:* Explicit excerpitum orologii sapiencie.

4) f. 134—141. **Gebete und Lectionen.**

5) f. 141′—172′. **De passie vnses leuen heren Jhesu Christi,** de Matheus bescrift. *Schlussschrift:* Dusse passie sculgy gherne alle vrydage lesen, so moghe gy duste beth van den sunden nesen.

6) f. 172′—182′. **Gebete,** meist an die Jungfrau Maria.

7) f. 183—239′. **De tide van vnser leuen vruwen.** *Schlussschrift:* Dussen antifen vnd collecten scal me alle daghe spreken vnde myd dem versicule to alle den tiden, de me leset van vnser leuen vrouwen.

8) f. 240—254. **Sunte Annen tide.**

9) f. 254—260′. **Gebete.** *Zu Ende defect.*

Alles plattdeutsch.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel ein Papierzettel mit der gedruckten Inschrift:* Ex bibliotheca coenobii S. Ludgeri iuxta Helmstadium, a Serenissimo Duce Carolo Guilielmo Ferdinando Academiae Iuliae Carolinae donata anno MDCCCIII.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Ecken und Buckeln, die einen Löwenkopf vorstellen. Von den messingenen Schliessern ist nur noch einer vorhanden.*

1293. **1185. Helmst.** *Pap. 16½ × 12½ cm. 22 beschr. Bll. 17. Jahrh. (1610). Autograph.*

Iohannes Audoëni *(i. e. Oweni)* **Cambro-Britanni manuscriptorum epigrammatum liber** ad illustrissimum principem Fridericum Huldericum Ducem Brunsvicensem et Luneburgensem. *f. 1′ die Widmung mit den Versen:*

Autoris scriptum tibi mente manuque libellum
Mente manuque bona suscipe nempe tua.

Prov. u. Gesch.: *Früher offenbar im Besitze des genannten Herzogs.*

Ebd.: *Pergamentband mit Goldverzierung und Seidenbändern zum Verschliessen.*

1294. **1186. Helmst.** *Pap. 14½ × 10½ cm. 116 beschr. Bll. Von zwei verschiedenen Händen des 15 und 16. Jahrhunderts. Der erste Theil mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, der andere nur mit diesen.*

Enthält:

1) f. 1—81′. **De tiden vnser leuen vrowen** (Officium b. Marie). *Schlussschrift:*

Hir hebben de tide en ende,
Got vns to sinem rike sende.
Et sic est finis
Deo laus et gloria trinis.

2) f. 83—89. **De roszenkrantz van sunte Annen.**

3) f. 90—116′. **Gebete.**

Alles plattdeutsch.

Prov. u. Gesch.: *Dreimal nennt sich Arnt Elers, der 2) und 3) geschrieben hat als Besitzer des Bandes: Zweimal lateinisch* (Arnt Elers est possessor huius libri), *einmal deutsch* (Arnt Elers dem horth dut bock: we dat wint *(so)*, de doth ome wedder).

Ebd.: *Holzdeckel mit rothgefärbtem Leder überzogen, mit messingenen Spangen. Zur Ausklebung der Innerdeckel und zum Schmutzblatt sind Bruchstücke alter Drucke, darunter eines Ablassbriefes auf Pergament s. XV, verwandt worden.*

1187. **Helmst.** *Pap. 15½ × 10 cm. 129 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Anfangsbuchstaben.* **1295.**

Enthält:

1) f. 1—58. **Gebete.**

2) f. 58′—70′. **Anfang des Evangelii Johannis, Gebete, Glaubensbekenntniss** *und Ähnliches.*

3) f. 71—87. **Dat ghesette vnde ordeninghe alle der de clusleuent ghelouet hebben,** se sin mannesnamen eder vrowesnamen. *Schlussschrift:*

Darmede heft der clusener reghele en ende,
God der here vns den hilghen geyst sende. Amen.

4) f. 87′—129′. **Van der reysinge vnde bynnenwendigen beweginge.** *Schlussschrift:* Biddet vor den scriuer post mortem.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel steht:* Aus dem Closter Steterburgk den 18. Martii 1572.

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1188. **Helmst.** *Pap. 14 × 10 cm. 320 Bll., von denen 19—54 auf den gedruckten Theil des Bandes kommen. 15. Jahrh.* **1296.**

Enthält:

1) f. 19—54′. **Syngramma clarissimorum qui Halae Sueuorum conuenerunt uirorum, super uerbis Coenae Dominicae,** et pium et eruditum, ad Iohannem Oecolampadium Basiliensem Ecclesiasten. Wittenber-

gae. M. D. XXVI. *Ein von derselben Hand, die den übrigen Codex geschrieben hat, durchweg mit handschriftlichen Marginal- und Interlinearnoten versehener Druck.*

2) f. 1—18′. 54′—230′. 260′—287′. 309′—320′. **Allerhand Collectaneen eines Theologen,** *theils in lateinischer, theils in niederdeutscher Sprache. Darunter:*

f. 11. Vt der acta der disputation zu Flensburch des sakramentes angande.

f. 55′. Ex libro Bilibaldi Birckheimeri de re sacra contra Oecolampadion.

f. 59. 60′. Ex libellulo quodam Pomerani.

f. 59′. Epistola M. Lutheri ad amicum quendam.

f. 62′. 78′. Ex libro Martini contra Suerminarios.

f. 68. Ex Brentio super Ioh. 16.

f. 72. Ex Martino contra Bohemos.

f. 132. Congesta quedam adversus cuiusdam sacramentarii librum per Iohannem Amsterdamum.

f. 189. Ex disputatione Strasburgensium cum Melchiore.

f. 206. Ex libro Strassburgensium contra Monasterienses.

f. 267. De matrimonio.

u. anderes Ähnliches.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet, mit messingenem Verschluss.*

1297. 1189. **Helmst.** *Pap. 14½ × 10 cm. 232 Bll. 15. Jahrh. (1462). Von verschiedenen Händen. Hie und da mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—23′. **Excerptum ex Bernhardo,** d. i. S. Bernhards Lehre an eine Jungfrau. *Plattdeutsch.* „Dat was to enem male eyne iuncfrouwe.“ *Vergl. 1354 (10).*

2) f. 26—34. **Salutatio angelica.** *Plattdeutsch.* „(G)hegrotet sistu.“

3) f. 35—64. **Ars moriendi.** *Plattdeutsch.* „Dyt boeck leret, wo men wol steruen kunne, wanner de doet komet, dat he dan bereyt sy wyllyclyken yn Gode tho sterue.“

4) f. 65—74′. **Dat boick der lesten noit.** „Du cristenesele ofte menschen ga salichliken van dussem iamerdale.“ *Schlussschrift:* Et sic est finis, Deo laus et gloria trinis. Hyr endiget dat boick der lesten

noit. Got, scipper aller creaturen, beware vns vor den ewigen dot. Amen. *Ferner weiter unten:* Finitum sub anno incarnacionis Domini m° cccc° lxij°, feria sexta post festum Pasche per me Wesselum molatorem (*sic*) in castro Horkoten." *(Ob Hornkaten in Mecklenburg-Schwerin?).*

5) f. 75—107′. **De Passio Christi.** *Plattdeutsch. Schlussschrift:* Explicit passio Christi.

6) f. 108—109. **Van sunte Eynwolde vnde sunte Joest, synem brodere,** eyn gud beyt.

7) f. 109—122′. **Plattdeutsche Gebete, Morgen- und Abendsegen** *etc.*

8) f. 123—124. **De loue** *(Glauben)* **de vorste der apostele.** „Dyt is de loue de vroste (*so*) der apostele."

9) f. 124′—145. **Wo men seker steruen kunne** (Ars moriendi). „Sunte Ancelmus, de dar was eyn erzebiscop to Kantellenberghe, de heft ghelaten in syner scrift (Admonitio morienti. Opp. 194), welk mynsche nalet deme dode, deme schalme vraghen." *Schlussschrift (roth):* Bedet vor den scriver.

10) f. 146—147′. **Over dat swighent.** „Dat schude to ener tid, dat de moder der barmhertieheit ginck to erem benediden soten kinde vnde sprak to ome."

11) f. 148—149′. **De seuen vrouden der Maria.**

„Vrowe di Maria, du eddele vrucht,
Diner groten ere vnd iuncvroweliken tucht,
Dat du bist in werdicheit clar,
Verhoget bouen der engel schar" *etc.*

12) f. 150—151′. **Wo sek eyn mynsche in syneme lesten ende hebben scal.** „Dit is wo sek eyn mynsche in syneme lesten ende, wen he sterven wil, hebben scal yegen de bekoringe des vigendis van der helle."

13) f. 154—158. **De ertzedie weder de ewigen krancheyt.** „Wedder de ewigen krancheyt der zele nemet vor gik iuue sunde."

14) f. 158′—161′. **Crux fidelis to dude.** „Hyr beghynnet sek crux fidelis to dude vnde me mach dat singen mit der siluen noten.

De Romer in alder tid
Hadden eyne sede ho:
Wan se gewunnen eynen strid,
Myt spele beghynnen vro" *etc.*

Schlussschrift: Crebrius lege, disce quam plurima. Deo gracias.

15) f. 162—170. **Klosterregeln.** *Plattdeutsche Übersetzung einer lateinischen*

Vorlage. „Hec sunt *etc.* Dut is dat we beden tho holdene den, de dar in dem closter wonen.“

16) f. 170′. **Versiculi latini.**

a) Sunt tria que vere faciunt me sepe dolere,
Est primum durum, quia scio me moriturum,
Secundum timeo, quia tempus nescio quando,
Inde magis flebo, quia nescio, quo permanebo.

b) Aderant *(?)* tria martirium sine sanguinis effusione:
Pauper iustus, diues humilis, iuvenis quoque castus.

c) Rex sedit in cena turba cinctus duodena,
Se tenet in manibus, se cibat ipse cibus.

d) Annos in mundo vixit tres atque triginta
Cristus, qui flevit nec ullo tempore risit.

e) Mellifluus Ihesus sit nobis potus et esus,
Laus ex hoc esu sit tibi, Christe Ihesu.

17) f. 170′—171. **De mertertide vnses leuen heren Jhesu Christi.**

18) f. 174—179′. **Ave preclara to dude.**

19) f. 180—189′. **Ein alter, sehr merkwürdiger Kalender, Holztafeldruck,** mit handschriftlichen Bemerkungen. *f. 189′ findet sich folgende Deutung der arabischen Zahlzeichen bis zehn:*

1 2 3
Vnum dat vinger, duo treppe, sed tria sustert,
4 7
Quatuor dat worstebogel, sed quinque dat tibi krucstaff,
6 8
Septem dat spaten, sed octo dat tibi weden,
10
Ringelken cum vingerken decem tibi significabit,
Si vingerken desit, ringelken nichil significabit.

20) f. 190—205′. **Van den kerken to Rome.** „Siluester de hilghe paues secht, dat to Rome syn VII houetkerken.“

21) f. 206—208′. **Plattdeutsche Lieder.** *Das erste mit über Vers 1 geschriebenen Noten.*

a) (D)ilecte my, revertere,
Langer beyden dot my we,
Dilecte my, revertere.
(D)ilectus meus redeat,
Sin munt rot so ein rosenblat,
Dilectus meus redeat.
Amice, tandem propera *etc.*

b) Ik wil nu steruen leren
Al in der leue krafft,
Al vmme desgennen willen,
De alle dinck wol vermach *etc.*
c) De werlt hefft my in orer ghewalt
Myt oren stricken mannighfalt *etc.*

22) f. 209—209′. **Auctoritates Pauli, Iheronimi, Prosperi, Fulgentii, Ysidori, Gregorii** *etc.*

23) f. 215—223. **Meditationes dominica die.**

24) f. 223′—225′. **Notata. Exempla. De patientia.**

25) f. 226—232. **De seuen gauen des hilghen gheystes.** „Got hat ghegheuen den mynschen seuen gaue des hilghen gheystes."

Prov. u. Gesch.: *f. 208′ steht am Fusse der Seite:* Detur sorori Metteken Stropeken ex parte Vesen Klenken.

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. In dem Bande lag als Lesezeichen ein alter illuminierter Holzschnitt s. XV, der jetzt unter die Holzschnitte gelegt ist.*

1190. **Helmst.** *Pergam. 14½ × 9½ cm. 66 Bll. 13. Jahrh. (einige Bll. von späterer Hand). Mit rothen Anfangsbuchstaben. Theilweise Palimpsest.* 1298.

Initia hymnorum cum notis musicis, addita interpretatione prosaica. *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1191. **Helmst.** *Pergam. 14½ × 10½ cm. 42 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben und einzelnen grösseren in Gold, Blau, Weiss und Roth ausgeführten Initialen.* 1299.

Lectiones cum notis musicis.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen: der Schliesser abgerissen.*

1192. **Helmst.** *Pap. 15 × 10 cm. 296 Bll. 16. Jahrh.* 1300.

Passionis et mortis Domini nostri **Iesu Christi historia** secundum quatuor evangelistas **concionibus explicata a M. Iohanne Mathesio,** pastore olim zum Joachimsthail. Anno 1551.

Prov. u. Gesch.: *f. 296′ am Schluss:* Johann Zacharias Wernecken Anno 1693, *und auf dem letzten Blatt nochmals derselbe Name* Anno 1692.

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (Bruchstücke einer liturgischen Handschrift s. XIV) geheftet.*

1301. 1193. Helmst. *Pergam. 15 × 10½ cm. 386 Bll. 13—14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben. f. 9 eine grössere Initiale* (B) *in Gold.*

Breviarium (ut videtur secundum ordinem ecclesie Hildensemensis).

Prov. u. Gesch.: *Scheint aus Hildesheim zu stammen: f. 386 findet sich unter der Überschrift:* Hii sunt patroni ecclesie Hildensemensis *ein Verzeichniss der dortigen Schutzheiligen.*

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen. Die beiden Schliesser bestehen aus Lederriemen mit Messingspitzen. Der Rückseite von f. 1 ist ein Ölbild (die h. Veronica mit dem Antlitze des Herrn auf dem Schweisstuche) aufgeklebt.*

1302. 1194. Helmst. *Pap. 15 × 11 cm. 78 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. Zu Anfang durch Mäusefrass beschädigt.*

Plattdeutsche Gebete von Weihnachten bis Mittfasten.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel:* Hermannus Prekell est possessor. *Darunter von späterer Hand:* Aus dem Closter Steterburgk den 18. Martii 1572.

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1303. 1195. Helmst. *Pergam. 15½ × 10½ cm. 50 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Psalterium.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Schweinslederdecke, die inwendig mit Leinen benähet ist, geheftet. Der Verschluss erfolgte durch Knöpfe und Knopflöcher, doch sind jene jetzt abgerissen.*

1304. 1196. Helmst. *Pergam. 15½ × 9 cm. 155 Bll. 12. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—59′. **Iohannis Chrysostomi ad Theodorum lapsum paraenesis prior.** Latine. *Nicht vollständig. Geht nur bis zu den Worten:* Nam est dampnare semetipsum et peccatorem dicere, commune hoc est omnium pene etiam infidelium. Opp. edent. Frontone Ducaeo, Parisiis 1636. IV. 545—581. C.

2) f. 60—72. **De natura Dei.** „Eia nunc, homuncio, fuge paululum occupationes tuas.“ *f. 59′ Register über die einzelnen Abschnitte dieses Tractats.*

3) f. 73—155. **De sex etatibus mundi.** „Sex diebus in Genesi consummavit Deus omnia opera sua.“

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte:* Liber sancti Adriani martiris in Lamespringe.
Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen: die Schliesser abgerissen.*

1197. **Helmst.** *Pap., die Bl. 107—116 Pergam. 14½ × 11 cm. 129 Bll.* **1305.**
15. Jahrh. Von verschiedenen Händen.

Enthält:

1) f. 1—77. **Stilus faciendi registra.** „Presentata commissione per cursorem auditor recipiat commissionem.“
2) f. 77′—84. **Isidori liber de norma vivendi.** *Schlussschrift:* Et sic est finis illius operis de norma vivendi Isidori, pro quo omnipotens sit in secula seculorum benedictus. Amen. Opp. (ed. Arval.) VII. 341—346.
3) f. 85—91. **Seneca de IV virtutibus.**
4) f. 91′—93′. **B. Bernardi epistola de cura rei familiaris** ad Raymundum militem castri Ambrosii.
5) f. 93′—97. **Floridus aspectus,** (alias **Salutaris poeta**). *Schlussschrift:* Explicit Floridus aspectus liber salutaris. *Gedr.:* Leyser histor. poet. et poemat. medii aevi 2058 *sqq.* *Vergl. 212(8).*
6) f. 97′—98. **Hymnus ad b. virginem Mariam** (Mone II. no. 554) cum notis musicis.
7) f. 98′—103. **Carmen de martyrio s. Agnetis.**
„Agnes sacra sui pennam scriptoris inauret.
Linguam nectareo conpluat ymbre meam.“
8) f. 103′—106′. **Copia latinitatis.** In fine mutila.
9) f. 107—116. **Ars dictandi** vel de epistolis conscribendis liber.
10) f. 116′—117. **Auctoritates de dignitate sacerdotii** Bernhardi, Augustini, Gregorii, Bede.
11) f. 118—118′. **Demosthenes de Alexandro magno.**
12) f. 119—121′. **Varia prosaica** manu vix legenda exarata.
13) f. 122—129. **De sobrietate** in cibo et in potu.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte:* Albertus Hauwinschilt possidet me.
Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1306. 1198. Helmst. *Pap. 15 × 10½ cm. 181 Bll. 15. Jahrh. (1466. 1468. 1452). Von verschiedenen Händen. Hie und da mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—14′. **Verba Latina composita Germanica interpretatione illustrata.** *Schlussschrift:*

Et sic est finis, Deus laudetur in ympnis.

Et est finitum infra octavam corporis Christi, post dominicam feria secunda, sub anno Domini m° cccc lxvj, tamen quasi hora octava de sero *etc. Darunter (roth):*

Nomen scriptoris si tu cognoscere velis,
Ge tibi sit primum, **orgi** secundum, **usque** supremum.
Geriken est besitzer.

2) f. 15—23′. **Statuta scholarium.** *Vergl. 212 (12).*

3) f. 24—31′. **Versiculi Latini,** secundum ordinem alphabeti. A—H.

„Artibus inbutus hic ille quocunque migretur
Semper erit tutus, quamvis rebus spolietur" *etc.*

4) f. 32—67′. **Opus grammaticum,** ab initio et in calce mutilum *(Donatus?),* partim metrice partim soluta oratione conscriptum.

5) f. 68. **Deutsche Verse.**

„Ach römerlike mere
Do komen dy tewfel here
Vnd lofen durch mit grymme" *etc.*

6) f. 68′—77. **Algorismus vel ars numerandi.** „Omnia que a primeva rerum origine processerunt." *Schlussschrift:*

Et sic est finis, sit laus et gloria trinis.
Anno Domini 1468, in vigilia purificationis.
Ach wy fro waz ich do, do ich sprach finito libro.
Quis te finivit, partecas rodere scivit.
Nomen scriptoris si tu cognoscere velis,
Mar tibi sit primum, **ti** secundum **nusque** supremum.
Amen, sprach Hinrich, vnde legete dy mayt vnder sich.

7) f. 77′—98′. **Donatus minor,** in calce mutilus.

8) f. 99—100. **Versiculi Latini, adiecta versione Germanica.** *Z. B.*

Nil vestis } ulla nil prodost cuc } ulla
Dum sit in amp } cordis devotis n }
Keynerley kleth magk vromen g }
Du kapkogel kan ouch nicht str } eben

Wen yn deme ampullechen d } eyn-
Nes hertzen wont keyn ynnikeit } seyn

9) f. 100′—104′. **(Iohannis de Garlandia) Cornutus** *(vergl. 652 (2) und 756 (2))*, addita translatione Germanica metrica.

10) f. 105 und 106. **Versiculi Latini.**

11) f. 105′. **Recept**, um Gold zum Schreiben herzustellen.

12) f. 106′—109. **Epistola** ad quendum studiosum Lipsiensem missa.

13) f. 108—108′. **Grammaticalia.**

14) f. 109—126′. **Versiculi Latini cum interpretatione Germanica metrica.**

„Cum nichil utilius humane credo saluti
Quam morum nosce modos et moribus uti.
Nach deme male dat der mynscheyt nicht beter en is,
Wen Gode zede, dat is wis,
So schalt du kennen, gude zede,
Vnde to brukende suluen mede."

Schluss:

Disce servire, si vis ad alta venire
Sepe dat una dies, quod totus denegat annus.
Wiltu komen in groten staed
So lere wol denen, dat is myn raed,
Dat mach dy werden vppe enen dach
Dat dy nicht mer besehen en mach.
Et sic est finis anno m°cccc°lij°.
Dum cantat flamen, filius ridet. Amen.

15) f. 127—148. **Grammatica Latina** cum commento. „Grammatica sic definitur."

16) f. 149—178′. **Exempla grammaticalia** cum commento. *Schlussschrift:*

Expliciunt puerilia bona et utilia
Per manus et non per pedes et cetera.

17) f. 178′—179. **De tribus cantibus principalibus.** „Tres sunt cantus principales."

18) f. 179—181′. **Grammaticalia.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (Bruchstück einer theologischen Handschrift s. X) geheftet.*

1307. 1199. Helmst. *Pap. und Pergam. 14½ × 11 cm. 129 Bll. 15 und 14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Lateinische und plattdeutsche Gebete.

f. 55—58. Ermahnung Christi an die Menschen in Versen.

„O herte leue kynder alghemeyne
Seet my an beyde groet vnde kleyne
See my an beyde arm vnde ryke,
Ofte myner pyne ye pyne mochte lyken“ *etc.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke (Bruchstück einer Bulle des Papstes Bonifacius) geheftet.*

1308. 1200. Helmst. *Pergam. 15 × 10 cm. 177 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Psalmi, orationes et legenda, *hie und da untermischt mit plattdeutschen Gebeten. Voran geht die plattdeutsche Legende von einer Klosterfrau,* „de het Wirach, der wart eyn broder geslagen, de was des hertigen denestman van Osterrich vnde het Thiderych.“

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, die Schliesser abgerissen.*

1309. 1201. Helmst. *Pap., einige Bll. Pergam. 15 × 11 cm. 79 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen.*

Quodlibetum ex fragmentis grammaticis, astronomicis, astericis *etc.* **compositum.** *Darin:*

1) f. 2. 5. 9. 9′. 10. 14. 15. 17. 20. 21. 22. 23. 26. 30—30′. 32—32′. 35. 39. 41—42′. 44. 58. 64. 67. Versiculi Latini secundum ordinem alphabeti.
2) f. 2′—3′. 15—15′. Grammatica.
3) f. 2. 5. 79—79′. Versiculi Latini mit plattdeutscher Übersetzung.
4) f. 4—4′. 5′. 6′—8. 10′—12′. 15′—16. 17′—19′. 20′—21′. 24′. 30′—31′. 33′—36. 37′—40. 42′—44 63′—66′. 70′. Lateinische und plattdeutsche Gebete.
5) f. 6. Fragmentum artis dictandi.
6) f. 8′. Plattdeutsche Kalenderverse. „Christmande.
Hardeman byn ik ghenant
Grotze druncke syn myr wolbekant“ *etc.*
7) f. 16′. Dies communionis conversarum,

8) f. 25—29′. Logica.
9) f. 33. Sex virtutes, qui fuerunt in b. virgine Maria. Septem filie Diaboli.
10) f. 44 – 45. Regule noviciarum.
11) f. 48—57′. Notanda ad conficienda calendaria.
12) f. 58′—63. Decem orationes excerpte ex libro, qui intitulatur Flores aurei Appollonii.
13) f. 69′. Tabula calendaria.
14) f. 71—72. 75—76. 77. 78—78′. Fragmenta glossarii Latino-Germanici. (*Plattdeutsch:* A—F.)

Prov. u. Gesch.: *f. 40′ findet sich folgende Adresse:* Der hochgheboren eddelen iuncfrowen Agnesen van Werberghe, custerynnen des vrigen werltliken stichtes to Gandersem.

Ebd.: *In eine Pergamentdecke mit völlig erloschener Schrift geheftet.*

1202. **Helmst.** *Pap. 14½ × 10½ cm. 118 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1310.

Enthält:

1) f. 1—56. **Psalmi et preces,** premisso calendario.
2) f. 56′. **Versus Latini.**

„Angele, qui meus es custos ave bone,
Nunc et omni tempore salvum me dispone,
Pelle procul zabulum mortis in agone,
Intra coeli gaudium animam repone“ *etc.*

3) f. 57—64. **Planctus b. Bernardi.** Opp. ed. Mabillon II. 899—903.
4) f. 64′—78. **Orationes dicende ante communionem et varie preces.**
5) f. 79—85′. **Hymni, sequentia et orationes.**
6) f. 89—92′. **Note theologice.**
7) f. 101. **Benedictiones ad lectiones in officio regularium.**
8) f. 102—114. **Commune de tempore.**
9) f. 115—116. **De secunda regione.**
10) f. 117. **Orationes** (pro iter agentibus, pro amico vel fautrice, pro dantibus elemosinam).
11) f. 117′—118. **Hymni** (ad s. Andream apostolum *etc.*).

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet. Von den pergamentenen Schmutzblättern enthält das hintere das Bruchstück einer plattdeutschen Urkunde.*

1311. 1203. Helmst. *Pap. 14 × 10 cm. 160 Bll. 15. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Ptattdeutsche Gedichte nebst einer Prosaerzählung, *nämlich:*

1) f. 1—37. Zeno.
2) f. 37′—41′. Der Baumgarten (bomgarde).
3) f. 41′—44′. Lob der Frauen (Vruwenloff).
4) f. 44′—46′. Rathsversammlung der Thiere.
5) f. 46′—47. Die drei besten Christen, Juden und Heiden.
6) f. 47—71′. Fabelhafte Geschichte Alexanders des Grossen (Van Alexander). *In Prosa.*
7) f. 72—80′. Leben der h. Marina (Van der hilgen iuncfruwen sunte Marinen).
8) f. 81—107′. Reisen des h. Brandan.
9) f. 108—142′ *(hier beginnt die zweite Hand).* Flos und Blancheflos (Van Flosse und Blankflosse).
10) f. 143—159′. Theophilus. *Schlussschrift:* Et sic est finis.

Ach wat was ik vro
Do ik sach finito libro.

11) f. 159—160. Carmen Latinum.

„O Deus, o Christe,
Quid portat rusticus iste“ *etc.*

Die ganze Handschrift, mit Ausnahme von 11), herausgegeben von P. J. Bruns, Romantische und andere Gedichte in Altplattdeutscher Sprache. 1798, *wo sich (XIII—XV) auch eine Beschreibung der Handschrift findet. 8) allein herausgegeben von K. Schröder,* St. Brandan *S. 125—160, 10) allein unter dem Titel* Theophilus nd. Schauspiel von Hoffmann von Fallersleben. 1854, 49—93.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelm gepressten Leder überzogen, die Schliesser abgerissen.*

1312. 1204. Helmst. *Pap. 14 × 9½ cm. 121 Bll. 17. Jahrh.*

Aus Johannis Tauleri Predigten summarischer Begrief von eim recht christlichen Leben. Durch Joh. Pu.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (Bruchstück einer juristischen Handschrift s. XIV) geheftet.*

1205. Helmst. *Pap., nur die Schutzbll. und Bl. 41—44 Pergam. 14½ × 10½ cm. 44 Bll. 14 und 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Zum Theil mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1313.

Enthält:

1) f. 1—12′. **Lectiones et preces.** *Lateinisch und plattdeutsch.*
2) f. 13—19′. **Plattdeutsche Gebete.**
3) f. 20—23′. **Eyn suuerlik anwisinghe, wu eyn mynsche bichten schal.**
4) f. 24—28. **Glaubensbekenntniss.** *Plattdeutsch.* „Ek sundighe mynsche vorsake deme bosen gheist.“
5) f. 29′—32′. **Oratio ad s. Mariam.**
6) f. 33—40′. **Van der nut der salmen in deme salter .** *(Augustin.)*
7) f. 41—44. **Van der misse.** „Also sprickt de hoghe lerere vnde werde paves gheheten de dridde Innocentius.“

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Nur geheftet, ohne Deckel.*

1206. Helmst. *Pap. 14½ × 11 cm. 86 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1314.

Enthält:

1) f. 1—63. **Plattdeutsche Gebete.**
2) f. 64—86′. **Geistliche Betrachtungen.** *Plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (Notariatsinstrument s. XV) geheftet.*

1207. Helmst. *Pap. 15 × 11 cm. 142 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen.*

Enthält:

1) f. 1—74′. **Plattdeutsche Gebete.** *f. 67 am Schluss eines dieser Gebete:* 1315.

Lere redeliken lyden vnde slyten,
So kanstu vele swarheyt quyten.

2) f. 75—133. **Van dem palmboeme des Christenminschen.** „Ek wil stighen vppe den palmenboem vnde wil grypen syne vrucht.“
3) f. 135—142′. **Von den teyn gheboden.** *In Versen.*

„Merke de teyn ghebod vnses leuen heren
De schalstu holden vnde mit vlite leren,
De God gaf den yoden do altohant,
Eyr se quemen in dat gheloüede lant“ *etc.*

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *In eine beschriebene, sehr beschädigte Pergamentdecke geheftet.*

1316. 1208. Helmst. *Pap. 15 × 10½ cm. 94 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Plattdeutsche Gebete.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1317. 1209. Helmst. *Pergam. 14½ × 10½ cm. 136 Bll. 13—14. Jahrh. Mit rothen und goldenen Anfangsbuchstaben und einzelnen grösseren Initialen (Gold auf Blassroth). Der Kalender mit den in Halbkreise gestellten Zeichen des Thierkreises.*

Psalterium, premisso calendario et additis in calce canticis sacris et orationibus.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem röthlichen Leder überzogen. Die Schliesser abgerissen.*

1318. 1210. Helmst. *Pap. 14½ × 10½ cm. 50 Bll. 16. Jahrh.*

Copiarium diplomatum monasterii Heiligenrodensis in diocesi Bremensi siti inde ab a. 1171 usque ad a. 1508. *Der grösste Theil dieser Urkunden findet sich gedruckt bei Vogt* (monumenta inedita), *Lappenberg* (Hamburg. Urkdbch.) *und von Hodenberg* (Hoyer Urkdbch.).

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1319. 1211. Helmst. *Pap. 14½ × 10½ cm. 92 Bll. 15. Jahrh. (1462). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—22′. **Tobias bock.** *Zu Anfang defect: beginnt im 3. Capitel. Schlussschrift:* Hyr endet Tobias bock, ghescren in den iaren vnses heren m cccc ij vnde sestich, des anderen sundaghes in der vasten, Got si gelouet. Van eynen armen broder Hermen van Bedelike is et gescreuen. Got si myt vns.

2) f. 23—50′. **Apocalypsis.** *In Versen.*

„Apocalipsis is dyt eyn boch genant,
Darinne vns vele wonders vert bekant“ *etc.*

Schlussschrift:

Dyt bock heuet hyr eyn ende,
Got mote vns syne genade senden,

Wan wy van hynnen sollen scheyden,
Den so mote vns Maria geleeden. Amen.

3) f. 51—79′. **De bedudynghe der mysse.** „Vader leue, berichte my, wo de bedudinghe der mysse sy". *Schlussschrift:* Hyr endet de bedudynghe der hilghen mysse kortliken na deme gheestliken synne. Byddet dorch Got eyne Ave Maria vor den scryuer, dat wy togadder by Gode moghen blyven. Amen.

4) f. 80—92. **Van der vntfencnisse Marien.**

Alles plattdeutsch.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Lederband.*

1212. Helmst. *Pergam. 14½ × 10½ cm. 150 Bll. 15. Jahrh. (1432). Mit rothen Überschriften und rothen oder blauen Anfangsbuchstaben. f. 1 eine grössere Initiale* (O). **1320.**

Lectionen und Gebete. *Plattdeutsch. Schlussschrift (blau und roth):*

Na Godes bord dusent verhundert iar
An dem Pinxstauende in deme XXXII vorwar
Is dit boek to ende ghescreuen.
God geue dem leser dat ewige leuen
Vnde alle mynsliken slechte tosamen
In Godes namen. Amen.

Prov. u. Gesch.: *f. 150 finden sich die Namen:* Armgart von Buelou *(Bülow) und* Barbara Pockes.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, die Schliesser abgerissen.*

1213. Helmst. *Pap. 14 × 10½ cm. 153 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften.* **1321.**

Enthält:

1) f. 1—41. **Hochdeutsches Arzneibuch.** *Zu Anfang defect.*

2) f. 41′—80′. **Plattdeutsches Arzneibuch.**

3) f. 81—111. **Plattdeutsches Kochbuch.**

4) f. 111′—125′. **Allerhand Recepte.** *Plattdeutsch.*

5) f. 126—127′. **Medicinische Recepte.** *Plattdeutsch.*

6) f. 128—130. **Virtutes arborum.** *Plattdeutsch.*

7) f. 130—153′. **Recepte.** *Plattdeutsch. Zu Ende fehlen einige Bll.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit röthlichem gepressten Leder überzogen. Mit einem messingenen Schliesser.*

1322. 1214. Helmst. *Pap. 14 × 10 cm. 238 Bll. 16. Jahrh. (1572). Theilweise mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Conciones declamatorie super epistolas, prout diebus dominicis per anni distribuuntur hebdomades, **collectore fratre Francisco Poligrano.** *Auf dem hinteren Schmutzblatte steht:* Anno Domini 1572.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke mit Messingverschluss geheftet.*

1323. 1215. Helmst. *Pap. 14½ × 10⅔ cm. 173 Bll. 15. Jahrh.*

Plattdeutsche Gebete und geistliche Betrachtungen.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Pergamentband mit Holzrücken.*

1324. 1216. Helmst. *Pap. mit einzelnen Pergamentbll. 14 × 9¾ cm. 308 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Breviarium, praemisso calendario.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Lederband.*

1325. 1217. Helmst. *Pergam. 13½ × 9½ cm. 128 Bll. 13. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Der erste Theil mit bald rothen, bald blauen oder grünen Anfangsbuchstaben.*

Hymni, Lectiones, Homilie.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit röthlichem Leder überzogen: die beiden Schliesser bestehen aus Lederriemen. Die Deckel sehr vom Wurm zerfressen.*

1326. 1218. Helmst. *Pap. 14 × 9½ cm. 62 beschr. Bll. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen.*

Arzneibuch.

Prov. u. Gesch.: *Aus der ehemaligen Klosterbibliothek von St. Ludgeri vor Helmstedt. Ein in dem Bande lose liegender Zettel lässt vermuthen, dass derselbe früher im Besitze eines gewissen Johan Renferdt gewesen ist.*

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke (Bruchstück einer theologischen Handschrift s. XIV—XV) gebunden.*

1219. **Helmst.** *Pergam. 13 × 10 cm. 119 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1327.

Lateinische und plattdeutsche Gebete. *Schlussschrift:* Orate pro me scriptore.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte:* Auss Steterburgk den 18. Martii Anno (15)72 einkommen.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit Messingbuckeln und zwei Messingschliessern.*

1220. **Helmst.** *Pergam. 12½ × 10 cm. 245 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen Überschriften, rothen, blauen oder goldenen Anfangsbuchstaben, hie und da auch mit grösseren Initialen mit figürlichen Darstellungen auf Goldgrund.* 1328.

Psalterium. *Den einzelnen Psalmen geht stets eine plattdeutsche, roth geschriebene Anweisung über Inhalt und Gebrauch derselben vorher. Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem hinteren papiernen Schmutzblatt findet sich eine Anzahl Frauennamen, wohl Mitglieder desjenigen Klosters, dem die Handschrift gehörte:* Christina Katerina Binders, Ellsebe Berndes, Margareta Wostvelt, Ilse Brockes, Margareta Wittecop *u. s. w., zuletzt:* Magdalene van Sampleve.

Ebd.: *Neuerer Lederband.*

1221. **Helmst.** *Pergam. 13½ × 8 cm. 104 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1329.

Enthält:

1) f. 1′—2. **Epistola consulum Pisanorum et populi ad C**(onradum) **regem.** „Gratias quidem non modicas dignitati vestre.“
2) f. 2′—45′. **Ivonis Cenomannorum, ministri vel episcopi,** *(Ivonis Carnotensis?)* **epp.** XLIV. *Diese Briefe finden sich nicht in den gedruckten Briefen Ivos von Chartres.*
3) f. 45′. **De significatione numerorum in scriptura sacra.**
4) f. 46—54′. **Venantii Fortunati epp. VII:** ad Gregorium papam (Opp. ed. Fr. Leo p. 1), ad Eufronium episcopum Turonensem (l. c. p. 49—51), ad Felicem papam (l. c. p. 52), ad Martinum episcopum Gallicie (l. c. 101), ad Gregorium episcopum Turonensem (l. c. 107), ad Syagrium episcopum Augustidunensem (l. c. 112). *Das Ende des letzten Briefes f. 54 und 54′ grossentheils durch Rasur getilgt.*
5) f. 55—65. 71—73′. 103—104′. **Excerpta** ex Isidoro, Gregorio, Ieronimo, Ysaia, Zacharia, Naum, Michea, ex proverbiis in Amos, Sa-

lomone, s. Paulo, Seneca, Augustino, s. Iacobo, Cassiodoro, s. Petro, Innocentio. *f. 71′:* Consolatio ad quemlibet lapsum.

6) f. 65—71. **Liber Isidori, qui dicitur Sinonima.** *Weicht wesentlich ab von den gedruckten Ausgaben.*

7) f. 73′—93. **Institutiones Grammatice.** *Dazwischen f. 78:* De similitudine morum *und f. 78′ am Rande:* de tribus Gratiis.

8) f. 93—97′. **Liber Senece de clementia Neronis.** *Nur ein Auszug aus der bekannten Schrift* de clementia ad Neronem Caesarem.

9) f. 97′—100. **Seneca de paupertate.** *Fälschlich dem Seneca zugeschrieben. Verfasser ist Martinus, Abt und nachheriger Bischof von Braga in Portugal.*

10) f. 100—102. **De expressione numerorum inflexionibus digitorum secundum Hieronymi** tractatum evangelice sententie. *Gemeint ist die Stelle in der* Admonitio adversus Iovianum I (Opp. ed. Vallarsian. II. 240).

11) f. 102—102′. **Alterius modi conpotus.**

12) f. 102′—103. **Gregorii pape epistole** due: a) ad Virgilium Arelatensem episcopum (Opp. Paris. 1705. II. 1170), b) ad Etherium Lugdunensem episcopum. „Licet apud sacerdotes habentes.“

Prov. u. Gesch.: *Auf der leeren Seite 1 steht:* Domini Io(hannis) Redeberen est liber iste, presentabitur Helmico Redeberen in Vlsen *(Ülzen).*

Ebd.: *Holzdeckel mit röthlichem Leder überzogen: der Schliesser abgerissen. Der innere Hinterdeckel beklebt mit dem Bruchstück einer Pergamenthandschrift (s. XIV—XV), wie es scheint eines* Legendariums.

1330. **1222. Helmst.** *Pergam. 12 × 9 cm. 236 Bll., von denen viele rescribiert. 13 und 14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 70 bei dem Gebet:* Salve dulcis facies Ihesu *ist ein kleines Bild auf Goldgrund (die h. Veronica mit dem Schweisstuche Christi) eingelegt.*

Preces et orationes Latine.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke s. XIV (Bruchstück eines Legendars mit der* Vita s. Lucie) *geheftet und durch einen Lederriemen zugebunden.*

1331. **1223. Helmst.** *Pergam. 13 × 10½ cm. 76 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Preces Latine. *Vorn und hinten defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Neuerer Lederband.*

1224. Helmst. *Pergam. 13 × 8½ cm. 57 Bll. 13. Jahrh.* 1332.

Enthält:

1) f. 1—33′. **Bernhardi Clarevallensis abbatis sermones aliquot**: f. 1: de caritate, f. 26: de nativitate, f. 30′: de Pentecoste, f. 32′: in nativitate s. Iohannis baptiste.
2) f. 34—34′. **Novem speciales poene christianitatis.**
3) f. 34′—56. **Historie varie**: de Constantino imperatore, de nativitate Christi, de destructione Iherusalem, de apostolis *etc.*
4) f. 56′. **Tabula Hinrici, abbatis Ekberti germani fratris, monachi.**
5) f. 57—57′. **Quindecim signa inventa a s. Ieronimo** in annalibus libris.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine inwendig beschriebene Pergamentdecke (scheinbar grammatischen Inhalts) s. XIV geheftet.*

1225. Helmst. *Pergam. 12½ × 9⅓ cm. 100 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften, rothen, hie und da auch blauen Anfangsbuchstaben.* 1333.

Preces Latine.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine roth gefärbte Pergamenthülle geheftet.*

1226. Helmst. *Pap. 14⅔ × 10¾ cm. 365 Bll. 15. Jahrh. (1440). Mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1334.

Enthält:

1) f. 13—278′. **Sigillum aureum.** *Lateinische und plattdeutsche Recepte und Tractate. Vorauf geht (von anderer Hand) f. 1:* De pondere medicinali *und f. 2—8′ ein Register über den Inhalt.*
2) f. 284—357. **Egidii (Corbeiensis vel Corboliensis) de urinis liber metricus cum commento.**

„Dicitur urina quoniam fit renibus una.“

Schlussschrift: Explicit liber de iudicio urine, qui dicitur Egidius et est conpletus anno Domini etc. xl, feria tertia post Reminiscere. *Dasselbe: 988. (16). Vergl.* Leyser, historia poetarum m. ae. 501.
3) f. 357′—358. **Due annuntiationes medici venientis in oppidum ad inhabitatores eiusdem directe.** *Schlussschrift, aber von ganz anderer, vor Alter zitternder Hand:* Confectum est per patrem et fratrem Bernardum Wyttepennyg de ordine mynorum.
4) f. 358′—365. **Plattdeutsche Recepte.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem inneren Vorderdeckel steht mit Capitalbuchstaben:* IŌES TOPP, *und darüber in kleiner Schrift:* Frater Iohannes *(sic)* Top ad usum est huius sigillum aureum medicinale datum per patrem Blasium Molitoris anno Domini M. 529.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser: zu dem Bekleben der Innerdeckel ist eine zerschnittene Pergamenthandschrift s. XIII liturgischen Inhalts verwandt worden.*

1335. **1227. Helmst.** *Pap. 15 × 10½ cm. 203 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Plattdeutsche Gebete.

f. 185. „Hir begynnet syk an ene sute betrachtynge vnde bede van den seuen worden, de Christus vnse leue salichmaker an deme cruce sprak.“

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Zum Bekleben der Innerdeckel und zu Schmutzblättern sind Bruchstücke einer liturgischen Handschrift (Hymnen mit darüber geschriebenen Neumen enthaltend) s. XII verwandt worden.*

1336. **1228. Helmst.** *Pap. 14 × 10½ cm. 268 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Gebete, Lectionen und Passionen. *Plattdeutsch. Zu Anfang defect.*

f. 25′. Hiir beghynnet sunte Margareten passio *etc.*

f. 41′. Hiir na volghet de passio vnde dat leuent der hilghen iuncfrauwen sunte Katherinen.

f. 100′. Hiir beghynnen vnser leuen vrouwen tyde to dude.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit roth gefärbtem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Zur Beklebung der Innerdeckel sind Bruchstücke einer zerschnittenen Pergamenthandschrift von* Ovids Tristien *s. XIV verwandt worden. Sie enthalten die Verse: III. 14, 10—52 IV. 1, 6—48. 2, 69—74. 3, 1—20. 3, 43—69. 4, 7—33. 7, 9—25. 8, 1—25. 8, 32—52. 9, 1—14.*

1337. **1229. Helmst.** *Pap. f. 1 Pergam. 14½ × 10 cm. 262 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, der erste der letzteren* (O) *in Gold.*

Enthält:

1) f. 1—25′. **Van den hilgen aposteln antifonen.**
2) f. 26—27′. **Plattdeutsche Gebete.** *Vorn und hinten defect.*
3) f. 28—53′. **De dudinge der hilgen misse.**
4) f. 56—176. **Plattdeutsche Gebete und Lectionen.**

5) f. 178—180′. **Van dem lident Christi.**

6) f. 181—209′. **Wo sik en mynsche hebben schal an syneme lesten ende.** (Ars moriendi, *plattdeutsch*).

7) f. 212—225. **Van den stucken, de enen mynschen hynderen, dat he nicht komen en kan in de staet der vullenkomenheit.**

8) f. 225—262′. **Plattdeutsche Gebete.** *Schlussschrift:* Biddet vor den scriver.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem inneren Vorderdeckel steht von einer Hand des 16. Jahrh.:* Maneke Kruse gehort dit bock. *Darüber von einer etwas älteren Hand:* Pauwel Jehans tu Lubek sal disse brefft 1498.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Der vordere Innerdeckel mit dem Bruchstücke eines Notariatsinstrumentes von 14. 4 beklebt.*

1230. Helmst. *Pap. 15 × 10½ cm. 188 Bll. 15 und 16. Jahrh. (1511).* **1338.** *Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1′—7. **B. Bernhardi Clarevallensis liber de honestate vite pauperum dominarum de sancto sepulcro.**

„Petis a me, frater karissime.“

Schlussschrift: Explicit liber beati Bernhardi de honestate vite pauperum dominarum de sancto sepulcro.

2) f. 7′—14′. **Modus orandi vel tractatus de oratione psalmorum.**

3) f. 14′—15. **Duodecim abusiones claustri. Initia noviciorum volentium proficere honestatis disciplina,** *u. Ähnliches.*

4) f. 15′—16. **Gebete** *(plattdeutsch und lateinisch),* die Papst Julius II 1511 gemacht.

5) f. 19—124. **Innocentii III pape liber de miseria conditionis humane,** premisso indice capitulorum. *Schlussschrift:* Explicit tractatus de miseria humana.

6) f. 125—136′. **Tractatus de cottidianis religiosorum exercitiis.**

7) f. 139—169. **Iohannis Epistola** ad nepotem Ti., novicium in monasterio Vallis salvatoris, **de cursu spirituali devota.** *Darüber (roth durchstrichen):* Epistola de Eymsteyn.

8) f. 169—170′. **Epistola de sacramentis. Dicta b. Bernhardi. Exercitia fratrum.**

9) f. 171—172. **Forma accentuandi lectiones.**

10) f. 175—176. **Ex appollogetico sancti Bernhardi** libro quinto: „De conversatione et commestione.“

11) f. 176′—177. **Regule monachales.**

12) f. 180—188′. **Sermones.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Schmutzblatte:* Liber sancte Marie virginis in Huysborch.

Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelbraunem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Zum Bekleben der Innerdeckel und zu den Schmutzblättern sind Fragmente von zerschnittenen theologischen Handschriften des 12 und 13. Jahrhunderts verwandt worden.*

1339. **1231. Helmst.** *Pap. 14⅓ × 10½ cm. 233 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. Enthält:*

1) f. 1—2′. **Gebet** *(in Versen).*

„Vrede, samitticheyt vnde meticheyt
Vnde to dynem denste vliticheyt,
Recht werdicheit vnde barmehertichеit,
Sterke vnde innicheyt“ *etc.*

2) f. 2′—7′. **De vefteyn Paternoster.**

3) f. 7′—8′. **Van der juncfrouwen Dorothea.**

„Eyn iuncfrouwe Dorothea heyt,
„Grote martir, dat se leyt
„Tho Jopadana in der stad,
„Merket als ghelike dat“ *etc.*

4) f. 14′. **Gebet an die Mutter Gottes.**

5) f. 15—168′. **Lectionen und Gebete.**

6) f. 169—212. **Gebete,** zumeist vor Empfang des Sacramentes.

7) f. 213—214. **Gebet an Christum** *(in Versen).*

„Grote here Jhesu Crist,
Du war God vnde mynsche byst“ *etc.*

8) f. 214′—224′. 231—231′. **Van sunte Margareten** *(in Versen).*

„Margareta de vil reyne maget
Was Theodoricus docter“ *etc.*

9) f. 225—226′. 233′. **Gespräch zwischen Jesus und der Seele** *(in Versen).*

10) f. 226′—228′. **Van sunte Dorotheen.**

Alles plattdeutsch.

f. 232′ und 233. *Dort das Bild des kreuztragenden Heilands, hier dasjenige des kreuztragenden Menschen.*

Prov. u Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit röthlichem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1232. Helmst. *Pergam. 15½ × 10½ cm. 197 Bll. 14 und 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften sowie theilweise mit kleinen Initialen in Blau, Roth und Gold.* 1340.

Enthält:

1) f. 1—18′. **Suppletiones et partes homeliarum.** *Zu Ende defect.*
2) f. 18′—130 *(14. Jahrh.)*. **Biardi sermones de dominicis.** „Incipiunt sermones Biardi de dominicis.“
3) f. 131—141′. **Benedictiones filiorum Iacob.** „Benedictionibus variis Deus Iacob benedicit filios suos.“
4) f. 142—195. **Tractatus de confessione.** „Circa confessionem primo queritur.“
5) f. 195′—196. **De ordinatione sacerdotum.**
6) f. 196—197. **Excerptum ex Gregorii libro pastorali.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen: die Schliesser abgerissen. Zum Bekleben der Innerdeckel sind Blätter einer zerschnittenen liturgischen Pergamenthandschrift s. XV verwandt worden.*

1233. Helmst. *Pap. 15 × 10½ cm. 398 Bll. 15. Jahrh. (1493). Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1341.

Enthält:

1) f. 1—66′. **Visio Tundali.** *Plattdeutsch. Mit einleitenden Versen:*
„Dyt bok is Tundalus ghenant,
Vnde schal eynem iuwelken sunder syn bekant“ *etc.*
2) f. 66′—72. **Van sunte Paula.** „Dut is eyn luttingk vt deme leuende der eddelen hilgen Romerynne sunte Paula.“
3) f. 72′—73′. **Gebet an Christus.** *Plattdeutsch.*
4) f. 74—93′. **Der zele clage.** *(Ist die* Visio Philiberti, *die Seelmann im* Jahrbuche des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung V. 28—45 *herausgegeben hat). Der lateinische Text (bei Du Meril,* poésies populaires Latines antérieuers au 12 siècle 217—230) *findet sich in der* Wolfenbüttler Handschrift 41. 1. Aug. 4to.
5) f. 94—100. **Von geistlicher Rüstung Friedrichs von Henneberg.** *Gedr.:* Jahrbuch des Vereins f. nd. Sprachforschung IX. 55—59.
6) f. 100′—109′. **De bedudinge der hilligen missen.**
7) f. 110—114′. **Eyn fruchtbare lere, wu me siek hebben schal.** „Des morgens, wan du frow vpsteyst.“

8) f. 114′—118. **Verklaringe der twelff sterne in dem boke der hemeliken openbaringe.** „Men lesset in dem boke der hemeliken openbaringe.“

9) f. 118′—120. **Gebet an die Jungfrau Maria.** *Plattdeutsch.*

10) f. 121—123. **Hymnus an die Jungfrau.**

„Ek grote dy gerne,
Meres sterne,
Den heyden luchtestu so verne
Du gotlike derne.“

11) f. 123—127. **Erklärung des Ave Maria.** *Plattdeutsch.*

12) f. 127′—132. **Ein Gebot Gottes.** „Hyr heuet sick an eyn ghebod, dat God suluen hefft geboden vnde hefft dat ghesandt vppe sunte Michaelis berch vnde dar henget de breff vor sunte Michaelis bilde“ *etc. Schlussschrift:* Sub anno Domini m° cccc° xciij. Amen.

13) f. 132—132′. **Ein Gebet zu lesen vor U. L. Frauen Bilde.** *Plattdeutsch.*

14. f. 133—148. **Eyne innighe lere van eynem geystliken rosenkranze.** „De der gloriosen Godesmoder, der ewyghen iuncfrowen Marien, wyl eynen leuen denst don.“

15) f. 148—162. **Van deme salter Marien** (Alani de Rupe).

16) f. 162—168′. **Eyne andere schone vnde rechte wyse des rosenkrantzes.** „To deme ersten male so schaltu dick beuelen.“

17) f. 169—176. **Legende van Sunte Annen.** „Dat was eynes vnwerdich radmannes sone in eyner groten stad.“

18) f. 176—189. **De tyde van sunte Annen,** de schal me gerne lesen, wente dar ys groth afflat to ghegheuen.

19) f. 189′—192. **Gespräch zwischen Leben und Tod.**

„Dat leuent.
We bistu gruwelike degeren,
Du brammest recht so eyn panthegeren,
Du bist vul worme vnde slangen,
Weme mach na dy verlangen.“

Schlussschrift: Bartholomeus Gothan impressit in Lubeck *etc.*

20) f. 192′—193. **Eyne geystlike artzedige.** „Eyn meyster sprikt alsus: Gelikerwys alse de krancheyt is in deme licham, also schal de gedult wesen in der selen.“

21) f. 194—247′. **Salomons Lehre an seinen Sohn.** „Salomon leerde synen sonen alsus: O myn vterkorne sone, wan du geyst to deme denste Godes“ *etc.*

22) f. 248—273′. **Von dem Leiden Christi.** „God, denke an myne hulpe.“

23) f. 273′—275′. **Gulden gordel**, da sik Ihesus to den seuen tyden inne ouede des dages.

24) f. 276—288. **Plattdeutsche Gebete**, darunter solche, die dem h. Bernhard zugeschrieben werden.

25) f. 288—291. **Die zwölf Rathschläge.** „De erste rad is willich armode to hewende.“

26) f. 291′—304. **Ut dem boke gheheten de navolginge Cristi.** „Dusse rede duncket velen hart.“

27) f. 304—326. **Plattdeutsche Lectionen.** *Schlussschrift (roth):*

Et sic est finis.
Beyger neyn gud wyn ys.

28) f. 326′—327 *(quergeschrieben).* **Kalenderbestimmung der Wochen des „Vastelavendes“** i. d. J. 1494—1519. *f. 327′: Plattdeutsches Gedicht auf den „Vastelabend“.*

„Vastelauent bin ek genant“.

29) f. 328—347. **Vam Empfang des Leichnames Christi.** *Plattdeutsch:* „De
'icham vnses heren gherne nemen wil.“
›sius über die Reinheit der Jungfrauen. *Platt-*
mbrosius leret vns, dat eyn iowelik maget, de
›lden wyl, de schal hewen ghelik eyner lilien

e vnde nutte lere, wu Sanctus Bernhardus eyne
em Truta lerede vnde anwysede.
che Gebete.
he der hh. Gregorius, Bernhardus, Antonius, Ma-
s, Egidius, Franciscus *etc.*
einsque Sponsa. *Plattdeutsch:*
t cruce myn, leueste brud,
y, du vindest neyn bether kruet.“
houet-edder doetsunde myt oren dochteren.
›ode Godes. Mit Erklärungen.
· articule des hilgen cristenlouen.
ane. De werke der barmhertichеit. De VII gaue
:. De achte stucke der salicheit. De IX vronde
cramenta. De seuen houetsunde vnde ore doch-
den hilghen gheeste.

a braunen Leder überzogen, mit zwei messingenen Schlies-
bruchstücken von werthlosen zerschnittenen Pergamenthand-

Interlibrary Loan Division
Harlan Hatcher Graduate Library
The University of Michigan
Ann Arbor, Michigan
48109-1205
Interlibrary Loan for:

Requestor: Trinkle/WTU
OCLC # 4368094
Length of loan: 2 weeks on arrival
Insured for $50.00

RESTRICTIONS:
(apply only if checked)
___ For Use in Library Only
___ Photocopying not Permitted
___ No Renewals

OTHER:
11-8-91
TWO WEEKS

GL
Z
6621
.W85
v.1-4
(v.5-8 will be sent to
you when v.1-4 are returned
and likewise for v.9-10.)

1342. 1234. Helmst. *Pap. 15¼ × 10 cm. 308 Bll. 15. Jahrh. (1478). Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1′—153. **Collectum atque compendium diversorum operum b. Bernhardi Clarevallensis.**

Darin:

f. 1′. Preludium:

„Scribere iam cogor monachis morale novellis.“

f. 2′. Versus de capitulis collecti subsequentis:

„Ut tu salveris, salvatorem venereris.“

f. 3′. Descriptio monachi boni per alphabetum.

f. 5. De informatione iuniorum et seniorum.

f. 9′—14′. Tractatus de honestate vite. Opp. ed. Mabillon II. 794—796.

f. 14′. Formula noviciorum et similia.

f. 46—54′. Speculum morum. *Schlussschrift:* Hoc speculum morum perfectorum monachorum iugiter inspicias, ut tibi proficiat.

Est hoc Bernhardi speculum velut unctio nardi,
Ut videas clare tunc semper in hoc speculare.

f. 55. Doctrina pro discipulo.

f. 58′. Aliud speculum sive alphabetum Bernardi.

f. 76. De bonis exercitiis anime.

f. 95. Status religiosi volentis in virtutibus proficere.

f. 122. Scola celestis exercitii *u. Anderes.*

Schlussschriften des Ganzen (f. 153):

a) Post m bis duo c post l octo superadde
Presens scriptura finit fratribus profutura.

b) Pro collectore huius presentis humilis collecti et compendii affectuose, rogo, supplica Christo Iesu Domino nostro.

c) Finitus est presens liber anno Domini m° ccc° lxxviij°, in vigilia gloriose nativitatis Domini, in Woltingerode omnibus legentibus in salutem sempiternam.

2) f. 153′—156′. **Regule monastice,** partim metrice.

3) f. 157—178. **Preparationes ante horas de passione Domini.**

4) f. 181—188. **Ad sanctimonialem quandam epistola adhortatoria.**

5) f. 189—190. **Oratio ad b. virginem Mariam.**

6) f. 193—200′. **Doctrina b. Ysidori excerpta.**

7) f. 200′—218′. **Doctrina Gerhardi Groten.**

8) f. 224—232. **De variis impulsibus dyaboli. Ex scriptis Iohannis Gersonis.**

9) f. 232—235. **Admonitiones ad sanctimoniales.**

10) f. 236—266′. **Itlike saken, wurumme dat vaken de gudwillighen entoghen wert andachdicheyt,** ynwendicheyt, sutícheyt, effte trost *etc.* „In deme godes deynste hittlike leue to deme sacramente. De acht geystlike broeth, dar eyn mynsche mach syne sele mede spysen“ (f. 248′ ff.).

11) f. 267—275′. **Viginti quinque Respice.** *Plattdeutsch.*

„Merket, wat hyrna steyt bescreuen,
So moghe gy in dogheden streuen,
Ge seeth gyk hyrynne recht,
So sy gy Goddes truwe knecht.“

12) f. 276—278′. **Eyn betrachtynge,** dar eyn mynsche sek mede mach erquikken.

13) f. 279—286′. **Van sunte Marien Magdalenen, sunte Margareten, s. Dorotheen, s. Nicolaus.**

14) f. 291—306. **Van der hilghen missen.**

15) f. 306—307. **Eyne schon teken in der ghebord Christi.** (Nach **Joh. Chrysostomus**).

16) f. 308—308′. **Briefeingänge.** *Plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: *f. 1 steht:* Liber sanctissime virginis Marie in Woltingherode. *Darunter (in Roth):* A †. *Auch ist dem inneren Vorderdeckel ein Zettel eingeklebt, mit der Notiz:* Den 17. Martii a. (15)71 einkamen zu Wollfenbuttel.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem rothen Leder überzogen, mit messingenen Buckeln und Ecken sowie mit einem messingenen Schliesser. Zu den Schmutzblättern und zum Bekleben der Innerdeckel sind zerschnittene Pergamenthandschriften ohne Werth verwandt worden.*

1235. Helmst. *Pap. 15 × 11 cm. 314 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1343.

Enthält:

1) f. 2—4. **B. Bernhardi Clarevallensis dulciloquium de incarnatione Domini Ihesu Christi.**

„Ave, puer parvule
Celorum rex sublimis,
Nobilis infantule,
O Deus magne nimis.“

2) f. 4′. **B. Bernhardi oratio.**

3) f. 5—11. **Orationes.** *Darunter* „pro animabus“, *in welcher für Adelheydis, die Mutter, und Ghevehardus, den Vater der Schreiberin, und einen Hogherus gebetet wird. Zu Anfang defect.*

4) f. 12—191′. **Preces et lectiones.** *Darunter auch (f. 52—56) einige plattdeutsche.*

5) f. 192—199′. **Passio Domini nostri Ihesu Christi secundum Iohannem.**

6) f. 200—220. **Preces et lectiones.**

7) f. 220′—223. **Regule monastice.**

8) f. 223—224. **De quodam sancto.**

9) f. 224—225. **De apostolis.**

10) f. 225′—226′. **Orationes ad missam de angelis.**

11) f. 228—234. **Commendatio animarum.**

12) f. 234′—236′. **Gebet.** *Plattdeutsch.*

13) f. 238—277. **Über den Spruch: „Veritas liberabit vos.“ Erzählungen, Ermahnungen und Betrachtungen.** *Plattdeutsch.*

14) f. 277′—311′. **Die drei Punkte,** in denen man sich üben soll für alle Tage der Woche. *Plattdeutsch.* „Nu wette, dat du dek alle tid schalt ouen.“

15) f. 311′—314′. **Van sunte Bernt.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte:* Anno 1572, 14. Martii einkommen aus dem Closter Woltingerode.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen. Mit zwei Messingschliessern. Zum Bekleben der Innerdeckel ist das Stück einer zerschnittenen Pergamenthandschrift s. XIV des* Doctrinale *des Alexander Gallus (aus dem Abschnitt* „de quantitate syllabarum“) *verwandt worden.*

1344. 1236. **Helmst.** *Pap. 14 × 10 cm. 242 Bll. 16. Jahrh. Mit rothen Überschriften.*

Die Psalmen in deutschen gereimten Versen, mit angehängtem alphabetischen Register *(nach den Anfängen der Psalmen).*

f. 228—237′. Vier schöne neue Lieder. f. 237′—242. Die weysen vber einen jeden Psalm, insunderheit nach dem Alphabet geordnet.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelem gepressten Leder überzogen. Zwei Messingschliesser. Auf dem Vorderdeckel die Jahreszahl:* 1571.

1345. 1237. **Helmst.** *Pap. 14½ × 10⅔ cm. 114 Bll. 15. Jahrh.*

Κωνσταντίνου τοῦ Μανασσῆ, τοῦ φιλοσόφου, σύνοψις χρονικὴ διὰ στίχων, ἀπὸ κτίσεως κόσμου τὴν ἀρχὴν ποιουμένη καὶ διήκουσα μέ-

χρι τῆς βασιλείας τοῦ Βοτανιάτου κυροῦ Νικηφόρου. Τὸ προοίμιον πρὸς τὴν σεβαστοκρατόρισαν κυρίαν Εἰρήνην καὶ νύμφην βασιλέως τοῦ κυροῦ Μανουὴλ ἐπὶ τῷ αὐταδέλφῳ αὐτοῦ, τῷ κυρίῳ Ανδρονίκῳ. Zu Ende defect. Ausgabe von J. Bekker im Corpus script. hist. Byzantinae 1837.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Neuerer Halbfranzband.*

1238. Helmst. *Pap. 15 × 20 cm. 28 Bll. nebst mehreren umgeschlagenen Bll. für die Zeichnungen. 17. Jahrh. Mit sauberen, zur Erläuterung des Textes hinzugefügten getuschten Zeichnungen. Autograph.* 1346.

Kurtze Beschreibung alless zum Bergwercke Behörigen alss Gezimmers, Instrumenten, Künste, Kunst- undt Keeräder, item Gaipel, nebst einem vornehmlichen Riss eines jeden Stücks, zusammengetragen **von Joachim Christoph Buchholtz.** Anno 1691.

Prov. u. Gesch.: *Wohl aus dem Besitze des Verfassers und Schreibers.*

Ebd.: *Lederband mit Goldschnitt.*

1239. Helmst. *Pap. (einige Bll. 20. 33. 46. 300—307 Pergam.). 14⅞ × 11 cm. 307 Bll., einige zweispaltig. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Vielfach mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1347.

Enthält:

1) f. 1′—57′. **Passio Domini secundum quattuor evangelistas.** *Auf durchweg nur auf einer Seite beschriebenen Bll. f. 10′ auf ursprünglich leer gelassener Seite:* Annotatio Nicolai doctoris de Tinchkipüchel.
2) f. 58′—59′. **Excerptum ex b. Bernhardo.**
3) f. 66—79′. 123′—129′ *(zweispaltig).* **De modo confessionis audiende liber vel summa.**
4) f. 80—123. **Interrogatorium pro diversis conditionibus humanis.**
5) f. 133—133′. **De triplici forma electionis scrutatorum, de processu scrutatorum** *etc.*
6) f. 139—141. **De modo legendi in iure.**
7) f. 141—141′. **Benedictiones creaturarum** (lardi, agni, casei).
8) f. 142—144. **Tituli sex librorum decretalium.**
9) f. 145′—149. **De interrogationibus fiendis in confessione secundum Hostiensem.**
10) f. 150. **Versus de septem peccatis mortalibus.**
11) f. 151—152. **Note theologice.**

12) f. 152′—158. **Canones provinciales.**
13) f. 159—160′. **Requisita ad confessionem.**
14) f. 161—165. **De casibus episcopalibus et papalibus.**
15) f. 172—179. **Quotationes ewangeliorum de tempore.**
16) f. 185—195′. **De reliquiis et indulgentiis altarium et capellarum in ecclesia et monasterio sancti Floriani** *(prope Anasum).*
17) f. 197—201′. **Responsio** sacri generalis **Concilii Basiliensis ad Fridericum III** regem Romanorum, d. d. 1442, 6ª mensis Octobris.
18) f. 202—205. **Litterae indulgentiarum**: a) Martini V pape de festo corporis Christi, d. d. Rome 1429, Mai 26, b) Iohannis episcopi monasterio s. Floriani concessae d. d. 1443, Sept. 26.
19) f. 206—207′. **Decretum sessionis quarte** et ultime de dissolutione **concilii Lausanensis. Benedictionis littere** per diaconum **in fine concilii eiusdem. De Nicolao V papa. Iusiurandum Calixti III pape.**
20) f. 211—214′. **Copie quarundam litterarum ad monasterium s. Floriani** prope Anasum **spectantium.**
21) f. 215. **Quomodo cognoscatur obsessus.**
22) f. 216—217. **Epistola abbatis Ierosolimitani ad Eugenium IV papam** de Ethiopibus. **Excerpta de littera patriarche Alexandri** ad eundem.
23) f. 218—221′. **Littere** quorundam clericorum et ambasciatorum **de translocatione concilii Basiliensis in aliam civitatem,** d. d. **Maguntie,** 1441, April 8. **Copia protestationis regis Francie.**
24) f. 223—232. **M. Thome de Haselpach,** (canonici ecclesie s. Stephani Wiennensis) **collatio pro susceptione ducis Friderici.**
25) f. 235—242. **Artikel des Baseler Concils.** „Die hernach geschriben artikel sind durch dy vater in dem heyligen concilii aus der wull der genaden gezogen vnd darnach in teutsch gesetzt.“
26) f. 243′—247. a) **Basiliensis synodi depositio Eugenii IV pape** (1439). b) **Synodi Florentine decretum contra Waldenses et Amadeum ducem Sabaudie** (Felicem V papam), d. d. Florentie, 1439 Iuni 6.
27) f. 249—253. **Ordinationes et puncta chartarum monasterii s. Floriani.**
28) f. 253—256. **Puncti 51 a visitatoribus auctoritate papali anno mcccclj (monasterio s. Floriani) traditi.**
29) f. 256′—258′. **Sermo de dedicatione ecclesie.**
30) f. 259—261′. **Wy man pitten sal in der heiligen Zeit.**
31) f. 264—268′. 271. **Ex summa vitiorum.**
32) f. 275—275′ *(verkehrt geschrieben).* **Index librorum historie ecclesiastice.**
33) f. 276—286. **De cognoscendis spiritibus.**

34) f. 286—295. **Remedia contra temptationes huius temporis tradita ab excerpto.**

35) f. 300—307′. **De corpore Christi et similia.**

Prov. u. Gesch.: *Stammt allem Anschein nach aus dem Kloster St. Florian bei Linz in Oberösterreich.*

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen: Schliesser abgerissen. Die Innerdeckel mit Resten einer werthlosen Pergament- und Papierhandschrift beklebt. Auf dem vorderen Aussendeckel ein Pergament mit einer kurzen Inhaltsangabe des Bandes, eine ausführlichere findet man f. 1.*

1240. Helmst. *Pap. 15 × 10½ cm. 211 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1348.

Enthält:

1) f. 1—72. **Dat hantbok sancti Augustini.** „Vente wi in dat middel der stricke ghesat sin.“ *Schlussschrift (roth):* Hir endet sic dat hantbok Sancti Augustini.“

2) f. 73—75. **De Mey efte geistlike vroude.**

„Dut heit de meig der vrolicheit
Den mannen vnde vrowen,
He brinckt vns alle soticheit,
Wol eme, de ene mach schôwen“ *etc.*

Schlussschrift (roth): Dit het de mey efte gheistlike vroude in Christo deme heren. Orate pro me.

3) f. 81—88′. **Das Wunder der h. Jungfrau zu Cublingk** *(Küblingen bei Schöppenstedt)*, enthüllt dem Albert Riseberch, nebst angehängten Ablassen (Indulgenzen) für die Küblinger Kirche. *Plattdeutsche Übersetzung des von Leibniz* (Script. rerr. Brunsw. II. 429—430) *herausgegebenen und in 4. 3. Aug. 4to sowie in 84. 2. Aug. 8vo enthaltenen lateinischen Originals. Schlussschrift:*

O mater glustri dulcor candorque lygustri,
Labe carens lustri nec non et sorde palustri,
Nato prelustri me iungas more colustri,
Ne regar amplustri sathane per lurida lustri.
Amen.

4) f. 89—101′. **Van dem clostere getymmert van dem hilghen geiste** syner leven dochter. *(S. Bernhardi?). Schlussschrift:* Leue suster, biddet vnsen leuen heren God vor my arme sunderynne.

5) f. 103—126. **Zwei Legenden von geistlichen Jungfrauen.** *Plattdeutsch.*

6) f. 127—151. **Auctoritates patrum.** *Plattdeutsch.* „Hir begynet wat marliker guder puncte, de de lerers kort segghen.“ *Schlussschrift:*

Wultu leren spreken wyse wort,
Se syn doch van dek nicht hort,
Lat see spreken, dem se synt beuolen,
Du derst alle rede nicht koylen.

7) f. 152—207. **(Thomas von Kempen) van der navolgynge Cristi** vnde van der vorsmaynghe aller dotlicheyt. *(Das erste Buch der Imitatio Christi).*

8) f. 207′—211. **Plattdeutsche Gebete** (an die Jungfrau Maria, Christus *u. s. w.*).

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1349. **1241. Helmst.** *Pergam. 14½ × 10 cm. 227 Bll. 15. Jahrh. (1456). Mit rothen Überschriften und eben solchen, bisweilen auch blauen Anfangsbuchstaben.*

De memoria mortis et subsequentibus gaudiis patrie celestis IX dies per celebrandis. *Schlussschrift (roth):* Finitus et conpletus est liber sub anno Domini m° ccc° lvj°, feria V^a^ post natalem Domini per me Iohannem Alvelde, lectorem in Summo ad sanctum Blasium in Brunswick, et petit ulterius a vobis sibi deservire peccuniam.

Orate invicem pro scriptore et ego pro vobis, ut omnes salvemini. Amen.

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Aus dem Kloster Woldingenroda in Wolffenbüttel ankhomen den 14. Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Schafleder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern.*

1350. **1242. Helmst.** *Pergam. 14½ × 9 cm. 118 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Überschriften und verschiedenfarbigen Anfangsbuchstaben: hie und da auch mit grösseren Initialen in Farbe und Gold.*

Psalmi, intermixtis orationibus et adiectis canticis. *Zu Anfang und zu Ende defect. Vorn fehlen die ersten Verse von Psalm I.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Neuerer Pappband.*

1243. Helmst. *Pap. 14½ × 10 cm. 159 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 68′ ein alter illuminierter Holzschnitt, Christum von den Marterwerkzeugen umgeben darstellend.* 1351.

Meditationes in dominicis diebus a prima dominica adventus Domini et per circulum totius anni et in diebus festivitatum, scilicet nativitatis, ascensionis et vigiliis Penthekostes, item **meditationes infra missam innovitiationis.**

Prov. u. Gesch.: Auf dem Vorsatzblatte: Anno 1572 den 14. Martii auss dem Kloster Waltingroda einkommen.

Ebd.: Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit zwei Schliessern. Der innere Hinterdeckel mit dem Bruchstück einer plattdeutschen Pergamenturkunde (s. XV) beklebt.

1244. Helmst. *Pergam. 14 × 10 cm. 415 Bll. Im Wesentlichen von einer zierlichen Hand des 13—14. Jahrhunderts, doch haben spätere Hände auf dem Rande der Blätter oder auch auf einzelnen ursprünglich leer gelassenen Blättern Manches hinzugefügt. Mit rothen Überschriften und vielen verzierten, bald rothen bald blauen Anfangsbuchstaben, auch mit einigen grösseren Initialen.* 1352.

Enthält:

1) f. 1—8. **De sacramento corporis et sanguinis Christi.**
2) f. 8—14′. **Lectiones et regule de arte calendaria.**
3) f. 15—108′. **Psalterium,** premisso calendario et adiectis in calce litania et orationibus. *Auf dem Unterrande von f. 17′ und 18 stehen folgende Bemerkungen:*

1449, xxvij^{ma} Aprilis obiit dominus meus Io(hannes) de Swichelte.

Item 1452, xxj^{ma} Septembris obiit Magnus, episcopus Hildesemensis.

Item 1453, Dorothee sive vj^{ta} Februarii, et fuit die Martis, obiit mater mea.

Item 1455, secunda Iunii, obiit dilectus confrater meus dominus Cristianus Reddes.

Item 1455, die Saturni, secunda Augusti, conbustum est totum opidum Werningerod, exceptis lxx domibus.

Item 1457, decima Maii, in nocte precedente cecidit maxima nix.

4) f. 109—395. **Breviarium.** *Am Schluss (f. 395) von anderer Hand:*

Versus memoriales:

a) „Andree festo quovis vicinior ordo
Adventum Domini prima colit feria“ *etc.*

b) „Nobilis Ericus, bonitatis formula verus
Princeps Dannorum truncatus, mergitur insens“ *etc.*

f. 395′. Von Kaiser Heinrich und dessen Frau Margaretha. *Plattdeutsch.*

f. 396 und 396′. Lectiones.

5) f. 397—415. **Lectiones. Hymni. Collecte. Orationes.**
Auf einigen, nicht mit gezählten Vorsatzblättern allerhand Theologisches und Astronomisches.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem ersten Vorsatzblatte:* Anno 1572 14. Martii einkommen aus dem Closter Woltingerode.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Ecken und Schliessern. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer werthlosen Pergamenthandschrift (S. XII) beklebt.*

1353. **1245. Helmst.** *Pap. 14 × 10½ cm. 356 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Unser leuen vrowen tyde und andere plattdeutsche Gebete.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern.*

1354. **1246. Helmst.** *Pap. und Pergam. 14 × 10 cm. 299 Bll. 15. Jahrh. (1440). Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—70′. **Officium b. Marie virginis.** *Darin* f. 50′—52. Oratio de sancto Sebastiano contra pestilentiam.
„Sancte Sebastiane
Semper vespere et mane“, *etc.*

2) f. 73—77. **Planctus b. Bernardi Clarevallensis de passione** Dom. nostri **Ihesu Christi.** „Salve mundi salutare.“ Opp. ed. Mabillon, II. 899—903.

3) f. 77′—86′. **Eiusdem dulciloquium de laudibus beatissime virginis Marie.**
„Gaude, plaude, clara, kosa“ *etc.*

4) f. 87—90′. **De conceptione s. Anne. De purificatione b. Marie virginis,** *etc.*

5) f. 91—97. **Psalterium aureum gloriose virginis Marie.**
„Almiflua, pulcherrima regina celi, gaude
Decora celeberrima perhenni digna laude“ *etc.*

6) f. 97—101. **Crinale sive sertum de laude b. Marie** editum **a b. Bernhardo.** abbate.

„Ave, salve, gaude, vale,
O Maria, non vernale“ *etc.*

7) f. 101—102′. **Orationes** (de passione Domini *etc.*).

8) f. 103—105′. **Plattdeutsche Gebete.**

9) f. 107—167. **Perigrinatio in terram sanctam.** *Plattdeutsch.* „Welk mynsche de dar wel in dat hilghe land.“ *Schlussschrift:* Et sic est finis anno m° cccc° xl, sabbato die, in vigilia sancti Gregorii pape. Iohannes Stöckemann. Orate pro me propter Deum.

10) f. 172—195. **Bernhards** (von Clairvaux) **Lehre an eine Jungfrau** (Truta), nebst angehängten Gebeten. *Plattdeutsch. Vergl. 1297 (1).*

11) f. 196—207. **Gebet zu Christo.** *Plattdeutsch.*

12) f. 208—226′. **De eukaristia.** *Lateinisch und plattdeutsch.*

13) f. 226′—227. **Confessio peccatorum.**

14) f. 229—231′. **Ut dem leuende unses Hern Jhesu Christo.**

15) f. 233—236′. **Plattdeutsche Gebete.**

16) f. 237—255′. **Van der vryheit eines geistliken mynscen.**

17) f. 256—263. **Plattdeutsche Gebete an die Jungfrau Maria und Christus.**

18) f. 264—287′ *(Pergam.)*. **De bedudinge der misse.**

19) f. 288—298′. **Auctoritates sacre pagine.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Zum Bekleben der Innerdeckel und als Vorsatzblatt sind Bruchstücke eines Breviariums (Pergam. s. XIV) verwandt worden.*

1247. **Helmst.** *Pergam. 14 × 10½ cm. 61 Bll. 15. Jahrh. Mit zahlreichen Initialen in Gold und Farben, hie und da auch rohe Randleisten und f. 13′ ein grösseres Bild, die Mutter Gottes sitzend, das Christuskind auf dem Schoosse, darstellend.* 1355.

Officium b. Marie, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: *f. 13 auf leerem Blatt der Name des ehemaligen Besitzers:* Johannes Botel, *ebenso auf dem letzten hinteren Schmutzblatt:* Iohannes Botel est verus dominus possessorque huius libelluli.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Die Innerdeckel mit den Bruchstücken einer werthlosen Pergamenthandschrift (s. XIV—XV) überzogen.*

1356. 1248. Helmst. *Pap. 14 × 10 cm. 374 Bll. 16. Jahrh. Mit rothen Überschriften.*

Lehr-Buchlein, darin viell heilsamer vnd tröstlicher Leerpuncte begriffen, zu Sterkung vnsers Glaubens, Erweckung der Liebe, Bekreftigung der Hofnung vnd Erleuchtigung des Gemüts im Erkandtnuss Gotts.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Pergamentband mit Bindebändern. Auf dem vorderen Aussendeckel in Golddruck die Schöpfung, auf dem hinteren das Weltgericht und darunter, durch eine Säule geschieden, Luther und Melanchthon.*

1357. 1249. Helmst. *Pergam. 15 × 11 cm. 244 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und bald blauen, bald rothen Anfangsbuchstaben. f. 1 eine grössere Initiale* (G) *in Gold und Farben.*

Plattdeutsches Brevier.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen: die Schliesser abgerissen.*

1358. 1250. Helmst. *Pap. 15 × 10 cm. 252 Bll. 17. Jahrh.*

Enthält:

1) f. 1—204′. **Brevis** et perspicua **metaphysicae repetitio M. Danielis Tiesenbacheri**, Posoniensis gymnasii rectoris, descripta a Michaele Ritthalero, Modrens. Pannonio, aetatis anno 16, anno Chr. MDCLVII; d. 10 Mens. Octobris. Absolvi scribend. d. 19. Ian. huius anni 1658.

2) f. 207—252′. **Theses elenchticae errorum in repetitione metaphysicae Tiesenbacherianae amotorum** publice ad ventilandum propositae sub moderamine D. Andreae Kokeri, Gorlit.-Lusat. scholae rectoris, **respondente Michaele Ritthalero**, Modrens.-Pannonio. Anno M.DCLX, mense April.

Prov. u. Gesch.: *Ursprünglich im Besitze des Schreibers. Auf dem inneren Vorderdeckel findet sich die Bemerkung:* Compegit bibliopegus Tyrnaviensis et attulit ad nundinas nostras Modr. 1659, festo Martini, St. n. celebratas pro opere 7½ gross.

Ebd.: *Pergamentband.*

1359. 1251. Helmst. *Pap. (die einzelnen Lagen je zwischen zwei Pergamentblättern). 14½ × 10½ cm. 286 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—3′. **De castitate.**

2) f. 4—30′. **De decem articulis religiosi**, scilicet de custodia V sensuum,

de unitate conventuali, *etc. Schlussschrift:* Orate pro scriptore propter Deum pro fratre Bor Bern *etc.*

3) f. 30′—31. **Donum novi anni.**

4) f. 33—82′. **De consolatione eterne sapientie et multe alie perutiles doctrine.**

5) f. 83—100. **De periculosissimis temptationibus,** scil. hesitatio in fide, desperatio *etc.*

6) f. 107′—131. **Compendium theologicum de statu religiosorum moderni temporis** 1415 in concilio Constantiensi, quod religiosi nullo modo possunt habere proprietatem.

7) f. 133—135. **Oratio pulcherrima b. Augustini.** „Domine Ihesu Christe.“

8) f. 135′—151. **Tractatulus de tribus substantialibus et indispensabilibus religionis.**

9) f. 151—153′. **De forma professionis secundum regulam b. Benedicti.**

10) f. 153′—159′. **De hiis, qui negligunt propriam salutem.** *Schlussschrift:* Explicit opusculum de religiosis conpilatus a quodam abbate ordinis Cisterciensis.

11) f. 159′—162. **Van ses nutten puncten.** *Plattdeutsch.*

12) f. 163—200. **De receptione vel instructione novitiarum.** *Plattdeutsch.*

13) f. 202—217. **Legenda.** „Erat quedam regina, que habebat castrum inter Iherusalem et Babilonem.“

14) f. 218—225. **Claustrum virtutum.** *In plattdeutschen Versen.*

„Eyn tempel vnde eyn closter fyn
Bawet God in deme herten syn“ *etc.*

Mit angehängter: Relevatio s. Mechtildis.

15) f. 226—233′. **Claustrum spirituale,** d. i. Des hilghen gheystes closter *Plattdeutsch.*

16) f. 234—248′. **De periculo prelatorum.**

17) f. 250—263′. **B. Bernhardi institutio vel disciplina ad quandam virginem** (Trutam), in Latino. *Vergl. die deutschen Übersetzungen 1297(1). 1354(10).*

18) f. 265—286. **Ars moriendi,** d. i. de kunst wol to steruende. *Plattdeutsch. Schlussschrift (roth):* Sic est finis.

Qui me scribebat, Bartramus nomen habebat.

Prov. u. Gesch.: *Dem letzten Blatte ist ein Zettel aufgeklebt mit der Inscription:* Compendium. Anno 1572 14. Martii aus dem Kloster Weltingroda einkommen. *Auf dem vorderen Innerdeckel ein Verzeichniss der in dem Bande enthaltenen Stücke.*

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Zum Bekleben der Innerseite des Hinterdeckels ist das Bruchstück einer zerschnittenen theologischen Pergamenthandschrift s. X verwandt worden.*

1360. 1252. Helmst. *Pap. 13½ × 9½ cm. 293 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Liber precum. *Lateinisch und deutsch.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Zu dem Bekleben der Innerdeckel und zum vorderen Schmutzblatt sind Bruchstücke einer Pergamenthandschrift* (Bede venerabilis omilie) *s. XIII verwandt worden.*

1361. 1253. Helmst. *Pap. 14½ × 10½ cm. 294 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Exercitia religiosa.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Der innere Hinterdeckel mit dem Bruchstück einer zerschnittenen Pergamenthandschrift s. XII beklebt.*

1362. 1254. Helmst. *Pap. 14 × 10 cm. 290 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Plattdeutsche Gebete.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem Leder überzogen: die Messingbuckeln (je fünf auf jedem Deckel) stellen Löwenköpfe dar. Messingecken und zwei messingene Schliesser. Die Innerdeckel mit Bruchstücken zweier verschiedener werthloser Pergamenthandschriften beklebt.*

1363. 1255. Helmst. *Pergam. und Pap. 14 × 10 cm. 170 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Hymni et preces *(lateinisch und plattdeutsch)* **et quedam alia**, inter que *(f. 139′—142′).* **Van den hilgen teyn geboden.**

„Dud sind de hilgen teyn gebod,
De von erst de almechtege God
Heft gelard vnde gegeuen
In twen steneuen tafelen screuen“ *etc.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel die Inscription:* Einkommen auf Wolffenbüttel, den 14. Maii, anno 1572 auss dem Kloster Waltingroda.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer werthlosen Pergamenthandschrift (s. XIV) beklebt.*

1256. Helmst. *Pap. (die einzelnen Lagen zwischen je zwei Pergamentbll.) 14 × 10½ cm. 182 beschr. Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1364.

Enthält:

1) f. 1—176. **Compendium theologice veritatis** *(Hugonis de Argentina)*, registro premisso. *Übereinstimmend mit 431 (1), aber zu Ende defect.*

2) f. 176′—182. **Varia theologica.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel, mit schmutzigem abgeriebenen Leder überzogen, mit Metallbuckeln und mit einem überschlagenden Schlussriemen. Der vordere Innerdeckel beklebt mit Resten einer werthlosen Pergamenthandschrift s. XIV. Dem vorderen Aussendeckel ist ein Papier aufgeklebt mit der alten Bibliotheksbezeichnung* H. XV: *darunter, auf den Deckel geschrieben, der Titel:* Compendium theologice ver.

1257. Helmst. *Pergam. 14½ × 10½ cm. 164 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften sowie mit bald blauen bald rothen Anfangsbuchstaben, hie und da auch mit grösseren Initialen auf Goldgrund.* 1365.

Psalterium cum canticis sacris, lectionibus et orationibus.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel:* Auss Steterburgk 18. Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem Leder überzogen, von den Schliessriemen ist nur noch einer vorhanden.*

1258. Helmst. *Pap. und (von f. 157 an) Pergam., auch die einzelnen Papierlagen je zwischen zwei Pergamentbll. 13½ × 10 cm. 184 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1366.

Enthält:

1) f. 1—156. **Plattdeutsche Gebete** durch das Kirchenjahr, mit voraufgehendem Calender.

2) f. 157—174. **De twelf nutten an unses heren lichame.**

3) f. 174′—184. **Laudes crucis.** *Plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: *Dem vorderen Innerdeckel ist ein Papier aufgeklebt mit der Inscription* Auss Steterburgk den 18. Martii anno (15)72 einkomme.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Ecken und zwei messingenen Schliessern.*

1367. 1259. **Helmst.** *Pap. (die einzelnen Papierlagen zwischen je zwei Pergamentbll.). 14½ × 10 cm. 234 Bll. 15. Jahrh. (1463). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—98. **Nocturnale de tempore in estate.** *Schlussschrift (roth):* Explicit nocturnale. Orate 1 pater noster pro conscriptore Theoderico Inggerode: causa Die completum Scolastice virginis.

2) f. 103—234. **Commune sanctorum tempore Paschali.** *Schlussschrift:* Sic est finis anno etc. lxiij.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte eine ältere Inscription:* Liber domus sancte Marie in Zegheberghe. *Darüber in jüngerer Schrift:* Auss Steterburgk den 18. Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen: die Schliesser abgerissen. Die Innerdeckel beklebt mit den Resten einer Missalhandschrift (Pergam. s. XIV).*

1368. 1260. **Helmst.** *Pergam. 11 × 7½ cm. 337 Bll. 13—14. Jahrh. Mit rothen Überschriften sowie mit rothen, blauen oder goldenen Anfangsbuchstaben.*

Breviarium, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit schmutzig gelbem gepressten Leder überzogen: der Schliesser abgerissen. Die Innerdeckel mit den Resten zweier werthloser Pergamenthandschriften (s. XV und XIII) beklebt.*

1369. 1261. **Helmst.** *Pergam. 10½ × 8 cm. 170 Bll. 14 und 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Liber precum. *Lateinisch und plattdeutsch. Schlussschrift (durchstrichen):* Orate pro scriptore Diderico Muntemestere cum uno Pater noster et Ave Maria.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit kleinen Metallbuckeln und einem messingenen Schliesser. Die Innerdeckel mit Bruchstücken werthloser Pergamenthandschriften beklebt.*

1370. 1262. **Helmst.** *Pergam. 12 × 8 cm. 197 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Breviarium.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem Leder überzogen, mit messingenen Buckeln. Die Schliesser sind abgerissen. Der vordere Innerdeckel mit dem Rest einer liturgischen Handschrift (Pergam. s. XIV) beklebt.*

1263. **Helmst.** *Pergam. und Pap. (letzteres die Bll. 1—18. 399—529).* 1371.
12½ × 8¾ cm. 536 Bll. 14 und 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. Auf dem Vorsatzblatte eine rohe farbige Darstellung von dem Schweisstuche der h. Veronika mit Christi Antlitz.

Breviarium, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: *f. 1′ ist ein Zettel eingeklebt mit der Bemerkung:* Auss Dorstadt 12.Aprilis anno (15)77.

Ebd.: *Holzdeckel mit schwarzem Leder überzogen: die Schliesser abgerissen.*

1264. **Helmst.** *Pergam. (Bl. 119—128 Pap.) 12½ × 8½ cm. 128 Bll.* 1272.
13. Jahrh., von Bl. 119 an 15. Jahrh. In der grösseren pergamentenen Hälfte der Handschrift mit rothen Anfangsbuchstaben und einigen grösseren Initialen in Roth und Blau, die indess sehr gelitten haben.

Psalterium. *Die ursprüngliche Pergamenthandschrift zu Ende defect und durch die späteren Bll. aus dem 15. Jahrhundert ergänzt.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen: der Schliesser abgerissen.*

1265. **Helmst.** *Pergam. 12 × 9½ cm. 180 Bll. 13—14. Jahrh. Mit rothen* 1373.
Überschriften und grösseren und kleineren farbigen Initialen.

Preces vel orationes. *Lateinisch und plattdeutsch. Schlussschrift (roth):* Finito libro sit laus et honor Christo Ihesu. Scriptrix (*sic*) donetur in celis merces scribentis sicut pura oratio legentis precorde pro amore Dei. Quicunque legis hunc librum, ut sis memor mei. Scriptrix huius delicatissimi libri et lectores inveniantur in libro viventium et cum iustis scribantur. Amen dicant omnia.

Auf f. 1 ein Inhaltsverzeichniss.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel:* Auss Woltingrode in Wulffenbuttel einkommen den 14. Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothgefärbtem Leder überzogen, mit messingenem Schliesser. Die Innerdeckel beklebt mit dem Bruchstück einer werthlosen Pergamenthandschrift des 15. Jahrhunderts.*

1266. **Helmst.** *Pap. 10¾ × 8 cm. 170 Bll. 15 und 16. Jahrh. Von ver-* 1374.
schiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.

Liber precum. *Lateinisch, vorwiegend aber plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: In das Bruchstück einer liturgischen Pergamenthandschrift s. XIII geheftet, mit einem Leinenbande zum Verschliessen.

1375. 1267. Helmst. *Pap. 11¼ × 8 cm. 137 Bll. 15—16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Liber precum. *Plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: In eine aus verschiedenen Handschriftenfragmenten zusammengestückte Hülle geheftet. Als Verschluss dient ein Bindfaden.

1376. 1268. Helmst. *Pap. 11 × 7½ cm. 117 Bll. 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Liber precum. *Plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: In eine beschriebene Pergamentdecke (Bruchstück eines Breviars s. XIII—XIV) geheftet, mit Bindfaden zum Zubinden.

1377. 1269. Helmst. *Pergam. 11½ × 6½ cm. 111 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Überschriften und verschiedenfarbigen Anfangsbuchstaben.*

Psalterium. *Zu Anfang defect. Auch zu Ende fehlt etwas.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: In eine aus Bruchstücken verschiedener Pergamenthandschriften zusammengestückte Hülle geheftet, mit Bindfaden zum Zubinden.

1378. 1270. Helmst. *Pap. und Pergam. 11½ × 8 cm. 67 Bll. 15. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—14′ *(Pap.).* **Plattdeutsche Gebete.**

2) f. 15—32′. **Gebete beim Empfange des Sacramentes des Altars.** *Plattdeutsch.* „Dit bet scal men spreken, wan men Goddes lichame nemen wil.“

3) f. 33—67′. **Plattdeutsche Gebete.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: In das Bruchstück einer Pergamenturkunde (Aussteller: Reymboldus rector ecclesie sancte Katherine in Brunswich) *aus dem 13. oder 14. Jahrhundert geheftet.*

1271. **Helmst.** *Pergam. (Einige Bll. Pap.) 10¾ × 8 cm. 30 Bll. 15. Jahrh.* 1379.
Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen und grünen Anfangsbuchstaben.

Enthält:

1) f. 1′—3′. **Preces.**

2) f. 4—30. **Ordo receptionis novitiarum ordinis s. Augustini in claustrum.**

Prov. u. Gesch.: *Stammt, nach dem Umschlag zu schliessen, aus dem Kloster Heiningen.*

Ebd.: *In eine Pergamenturkunde des Propstes und Conventes des Klosters Heiningen, d. d.* 1430. Aug. 18, *geheftet.*

1272. **Helmst.** *Pap. 10½ × 7 cm. 139 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen* 1380.
Händen. Mit grünen und rothen Anfangsbuchstaben. f. 62′ ein alter illuminierter Holzschnitt, die h. Anna darstellend, mit Maria auf dem Schoosse, die wiederum das Christkind auf den Knieen hält. Ein anderer alter Holzschnitt (Darbringung Christi im Tempel) liegt lose zwischen f. 75 und 76.

Plattdeutsche Gebete (von den fünf Wunden Christi, Gebete über Christi Leben *etc.*). *Am Schluss der letzteren (f. 37):* Dusse gebete hefft gemaket in dem latine Iehannis eyn groyt doctor der hilgen schrifft vnd roret alle puncte vnde stucke des leuendes vnses heren Ihesu Cristi *etc.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit röthlichem Leder überzogen, Schliesser abgerissen. Dem hinteren Innerdeckel ist ein alter illuminierter Kupferstich, den h. Andreas darstellend, aufgeklebt.*

1273. **Helmst.** *Pap. und Pergam. 10½ × 7 cm. 259 Bll. 15 und 16. Jahrh.* 1381.
Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.

Plattdeutsche Gebete, *darunter, f. 130 beginnend,:* Der sele vesper.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Sehr mitgenommen: das Buch ist in eine ledertapetenartige Hülle geheftet, wobei auch zerschnittene Pergamenthandschriften des 13 und 14. Jahrhunderts ohne Werth verwandt worden sind. Zum Verschliessen dient ein Bindfaden.*

1274. **Helmst.** *Pap. mit einzelnen Pergamentbll. 11 × 7½ cm. 305 Bll.* 1382.
Ende des 15. Jahrhunderts. Mit rothen Überschriften sowie mit rothen oder blauen Anfangsbuchstaben, auch einigen grösseren in Roth ausgeführten Initialen.

Enthält:

1) f. 1—129′. **Vnser leuen vrouwen psaltere.**
2) f. 130—167′. **De hundert artikulen des sondaghes.** *Schlussschrift:* Vmme Jhesu willen ghedenket yo des schryuers. Hyr eyndet de hundert artikulen of ghedenckenisse van den weerden hillighen lydene vnses heren Ihesu Christe ende des vnmeteliken rouwen der alre-soetesten moder *etc.*
3) f. 168—180′. **Sunte Bernardus ghebet van den liden Christi.**
4) f. 181—188′. **Eyn ghebet van den liden onses lieuen heren.**
5) f. 188′—305′. **Dat wopensghebet und eine Reihe anderer Gebete,** *alles plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen, der Schliesser abgerissen. Zum Bekleben der Innerdeckel und zu Schmutzblättern sind Bruchstücke einer zerschnittenen Pergamenthandschrift des 14. Jahrhunderts verwandt worden.*

1383. 1275. **Helmst.** *Pap. 10½ × 7 cm. 220 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Liber precum, *lateinisch und plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: *Am Schluss (f. 220):* Katherina de Steynberghe, *wohl der Name der früheren Besitzerin.*

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit messingenem Schliesser. Zum Bekleben der Innerdeckel und als Schmutzbll. sind Reste verschiedener Pergamenthandschriften des 13 und 14. Jahrhunderts verwandt worden.*

1384. 1276. **Helmst.** *Pap. 10 × 8 cm. 47 Bll. 17. Jahrh.*

Von der Huren Babylons.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In einen Brief geheftet, der unterschrieben ist:* Mattlena. Balthasar Heidmann.

1385. 1277. **Helmst.** *Pap. und einzelne Pergamentbll. 10⅔ × 7⅓ cm. 143 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 3—30. **Orationes, preces et hymni.**
2) f. 30′—31′. **De compassione Marie loquentis ad filium oratio.** „Virgo plorans filium ductum ad supplicium“ *etc.*
3) f. 31′—37′. **Orationes et hymni ad b. virginem Maria et sanctam Katherinam.**

a) „Ave rosa delicata,
Que de regum ramis nata“ *etc.*
b) „Ave virgo Katherina
Que martir et regina“ *etc.*

4) f. 38—39′. **Quedam generalia exercitia.**
5) f. 40—44. **Bonaventura de dispositione ad sacramentum** a quolibet sacerdote servanda.
6) f. 45—50′. **Orationes et hymni.** *Darunter (f. 49):*
„O Maria dulcor florum,
Mirti virtus et colorum“ *etc.*
f. 48′ *(quergeschrieben):* Versiculi Latini:
„Sunt tria, que vere me faciunt sepe dolere
Est primum durum, quia scio me moriturum“ *etc.*
und Ähnliches.
7) f. 52—115. **Dialogus interioris hominis et anime secundum Bonaventuram.** „Flecto genua mea ad patrem Domini nostri Ihesu Christi.“ *Das Register darüber steht f. 140′—141′.*
8) f. 115—116. **Notata varia.** *Darunter (f. 116) folgende Vorschriften für Klosterbibliotheken:* „Armaria omnes monasterii libros ad divinum officium non spectantes in custodia sua habet. Quos eciam nominibus propriis singillatim annotatas habere debet et per singulos annos bis vel ter exponere et reservare et, ne in eis aliquid vel tinea vel alia qualibet corruptela infectum vel exesum sit, diligenter considerare. Priorissa quoque omnes libros, qui sub eius custodia servantur, breve annotatos habere debet, ut sciat, unde ratio exigere debeat, cum opus fuerit. Armaria signat libros, cum extra domum ignotis accommodantur, pignus vel cyrographum recipit et custodit, nisi priorisse aliter visum fuerit. Finitis primis codices ab armaria petantur, cum sorores egrediuntur de domo capituli, cum modica inclinatione, dicentes codicem, una e sororibus a priorissa deputata.“
9) f. 116′ *(zweispaltig).* **De Veronica.**
„Ave, facies preclara
Que pro nobis in crucis ara“ *etc.*
10) f. 117—122′. **De religiosis.**
„Cristus nobis tradidit hic normam vivendi,
Ut mundana varitas posset vilipendi“ *etc.*
11) f. 122′—124. **Note varie theologice.**

12) f. 124′—131′ (*zweispaltig*). **Arma Cristi. VII ultima verba Christi. De omnibus sanctis. De b. virgine. VII gaudia celestia eiusdem. VII gaudia corporalia eiusdem. De apostolis. De sancta cruce.** *Fast alles in lateinischen Reimen.*

13) f. 131′—133. **Orationes et note theologice.**

14) f. 134—135. **Auctoritas Bede.**

15) f. 135′—136′. **Meditatiuncule cuiusdam devoti in suis celebrationibus.**

16) f. 137—140. **De institutionibus sanctorum patrum** (Cap. 36 libri quarti **Cassiani**).

17) f. 141′—143. **Processus technici vel chymici** lingua Germanica conscripti.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Schweinslederdecke geheftet.*

1386. 1278. **Helmst.** *Pap. 10½ × 7 cm. 150 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Plattdeutsche Gebete. *Darunter:*

f. 23—44. De dornekrone vnses heren, *mit der Schlussschrift:* Biddet vor eyn arme zele Hilmers von Wenden.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine roth gefärbte Pergamentdecke geheftet.*

1387. 1279. **Helmst.** *Pap. und von f. 305—393 Pergam. 10 × 7½ cm. 398 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, bisweilen auch grösseren roth geschriebenen Stellen.*

Plattdeutsche Gebete, *mit voraufgehendem Register.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem letzten sonst leeren Blatte:* Dut boek hort Gert Zyklufferinne.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit messingenem Beschlag: Schliesser abgerissen.*

1388. 1280. **Helmst.** *Pergam. 11 × 8 cm. 197 Bll. 13. Jahrh. (die Bll. 7′—8′ von einer Hand des 15. Jahrhunderts). Mit verschiedenfarbigen Anfangsbuchstaben und einigen grösseren in Gold und Farben ausgeführten Initialen.*

Psalterium, premisso calendario. *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: *Auf der sonst leeren ersten Seite von Bl. 1:* Einkommen den 14. Martii anno 1572 aus dem Kloster Waltingroda.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1281. **Helmst.** *Pergam. und Pap. 9½ × 7 cm. 171 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1389.

Plattdeutsches Gebetbuch, mit *voraufgehendem* **Kalender.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem hinteren Innerumschlag:* Item duth bock horet den Tzelle broderen, de tho den krancken plegen tho ghande. Wer dat uindet, de geue yt one wedder vmme de leue Ghodes, dar Ghod one loen darvor vorlene. Hynrick.

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet.*

1282. **Helmst.** *Pergam. 10 × 7 cm. 180 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1390.

Plattdeutsches Gebetbuch.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit zwei Schliessern.*

1283. **Helmst.** *Reispap. 16 × 7½ cm. 61 Bll. 17. Jahrh. (1673).* 1391.

Enthält:

1) f. 1—48. **Precationes arabicae, quarum usus et vis lingua turcica exponitur.** *Geschrieben, nach der Schlussschrift (f. 48),* im Jahre d. Flucht 1083 (= 1673 p. Ch. n.). *Zu Anfang defect.*

2) f. 48′—61′. **Du á-i áhd nâmeh** (*Cfr. Fleischer in* catalogo bibliothecae senatus Lipsiensis 413 *sqq.*), **nonaginta novem Dei nomina, aliae precationes** eiusdem generis ac quae sub 1) leguntur, **expositio earum qualitatum,** quae Deo et prophetae inesse debent, quae inesse non possunt, quas aut inesse aut non inesse licet. *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Lederband.*

1284. **Helmst.** *Pergam. 10 × 7 cm. 117 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, theilweise auf rescribierten Bll.* 1392.

Enthält:

1) f. 1—40′. **Homilie.**

2) f. 41—116. **Dialogus interioris hominis et anime secundum Bonaventuram vel Ymago vite.** *Schlussschrift:* Explicit ymago vite. *Übereinstimmend mit 1385 (7).*

Prov. u Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1393. 1285. Helmst. *Pergam. 10½×7 cm. 158 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und verschiedenfarbigen Anfangsbuchstaben, auch mit grösseren Initialen in Gold und Farben, z. B. f. 7′ das Anfangs-*B *des Psalters, darin der gekrönte David, die Harfe spielend.*

Psalterium, premisso calendario et in calce adiectis canticis sacris necnon collectis.

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Wöltingerode.*
Ebd.: *Lederband mit Bändern zum Verschliessen.*

1394. 1286. Helmst. *Pergam. und Pap. 9⅛×6⅜ cm. 216 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 72′ ein alter illuminierter Holzschnitt, den h. Hieronymus darstellend.*

Enthält:

1) f. 1—12′. **Plattdeutscher Kalender.**
2) f. 12′—16. **Gebet** *(plattdeutsch).*
3) f. 17—65. **Officium mortuorum.** *Plattdeutsch.*
4) f. 66—216′. **Plattdeutsche Gebete.** *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1395. 1287. Helmst. *Pergam. 9×6½ cm. 212 Bll. 14 und 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und in Gold wie in verschiedenen Farben ausgeführten Anfangsbuchstaben.*

Liber precum. *Lateinisch und plattdeutsch.*

f. 34—45′. **Psalterium Marie.** „Ave porta paradisi.“ *Zu Ende defect, nur bis Vers 500. Gedr.:* Mone, Latein. Hymnen des MA. II. 233 sqq.

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen, der Schliesser abgerissen.*

1396. 1288. Helmst. *Pergam. 10×7½ cm. 140 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und goldenen, roth verzierten Initialen. Hat sehr durch Moder gelitten.*

Plattdeutsches Gebetbuch. *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —
Ebd.: *Lederband mit Goldpressung und mit Bändern zum Verschliessen.*

1289. Helmst. *Pergam. und Pap. 14 × 10 cm. 72 Bll. 14—15. Jahrh.* 1397.
Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.

Enthält:

1) f. 1—15′. **Sunte Annen tyden.**
2) f. 15′—55′. **Van der kunst wol to steruende.** „Na dem male, dat von dusseme iheghenwordigen elendes armode“ *etc.*
3) f. 56—67′. **Gebet an Christus.** *Plattdeutsch.*
4) f. 68—73′. **Sunte Bernhardinus gebet.** *f. 72 am Schluss von 4):* Orate pro scriptore *und dann mit rother Tinte:* Iohannes Aluelde lector in Summo in Brunswyk *und am Schluss des Ganzen (f. 72′):* Iohannes Aluelde scrypsit, lector in Summo in Brunswyk.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit bräunlichem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Löwenköpfen als Buckeln und zwei messingenen Schliessern. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer werthlosen Pergamenthandschrift s. XIV beklebt.*

1290. Helmst. *13 × 9 cm. 241 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften* 1398.
und bald rothen bald blauen Anfangsbuchstaben sowie mit einer Reihe grösserer in Gold oder in Gold und Farben ausgeführter Initialen.

Liber precum. *Latein und plattdeutsch.*

Darin:

1) f. 1—169′. De vigilia Pasche. De melliflua nocte paschali. De iucundissimo ortu paschalis die *etc.* De die resurrectionis. Missa aurea et melliflua resurgentis regis immortalis, *etc.*
2) f. 169′—178′. De ascensione Domini.
3) f. 178′—241. De festo Pentecostes devote orationes ad missam et ad horas canonicas ac multe alie devote orationes in eodem festo.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte:* Liber sancte Marie virginis in Waltingherode. *Darunter von späterer Hand:* Anno 1572, 14 Martii auss dem Kloster Waltingroda einkommen.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Ecken und zwei messingenen Schliessern.*

1291. Helmst. *Pap. 14 × 10½ cm. 197 Bll. 15. Jahrh. (1453). Mit ro-* 1399.
then Anfangsbuchstaben.

Over dat Paternoster. *Schlussschrift:* Per me Helmoldum de Osterrode anno Domini dusent verhundert iar darna in dem dre vnde vefftеghesten iare, des sonnauendes na der himmeluart Jhesu vnses salichmeker.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit zwei Messingschliessern.*

1400. 1292. Helmst. *Pergam. 13½ × 10½ cm. 222 Bll. 14 und 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben sowie einigen in Gold oder in Gold und Farben ausgeführten Initialen. Aus verschiedenen, zum Theil defecten Handschriften zusammengebunden.*

Enthält:

1) f. 1—7. **De ciclo solari. De littera dominicali et de anno bissextili.**
2) f. 8—29′. **Calendarium.**
3) f. 30—65. 158—159. 193—221. **Fragmentum breviarii.**
4) f. 65′—116′. 142—157′. 160—192′. **Officium b. Marie.**
5) f. 117—141. **Hymni et Antiphone cum notis musicis.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem sonst leeren Vorsatzblatte:* Dut bock hort Margareten Massels: we vyndet, de bringe dat wedder vmme Goddes wyllen.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Zum Bekleben der Innerdeckel sind Bruchstücke einer Pergamenthandschrift des XIV. Jahrhunderts, eine lateinische Grammatik in leoninischen Hexametern enthaltend, verwandt worden.*

1401. 1293. Helmst. *Pap. 14 × 9½ cm. 430 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 316 und 322 sind kleine runde illuminierte Kupferstiche (den gekreuzigten Christus und die h. Anna mit Marien und dem Jesuskinde auf dem Schoosse darstellend) in die Initialen geklebt.*

Plattdeutsches Gebetbuch, mit voraufgehendem Kalender.

Darin:

1) f. 12—47′. De hundert artikel der gedechtnysse des lidens vnses leuen heren Jhesu Christe.
2) f. 48—72. Eyne deuote meditacie vp de passie vnses heren.
3) f. 72′—89′. Beschreibung des h. Landes. „Hyr begynt dat hilghe lant.“
4) f. 116—128. Eyn gebet sunte Bernhardus van der passien vnses heren, *u. a.*

Prov. u. Gesch.: —

Edb.: *Neuerer Pappband.*

1402. 1294. Helmst. *Reispap. (einige Bll. grau oder gelb gefärbt, sämmtlich mit Gold eingefasst). 14 × 10 cm. 54 Bll. (von denen 28—30 sowie 53 und 54 leer). Sehr zierlich und elegant geschrieben.*

Codex Arabicus continens Corani suras 6, 36, 48, 67 et 78.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte steht:* Manubiae Vindobonenses in Bibliothecam publicam Acad. Iuliae translatae a Ioh. Eisenhart D. Pandectarum P. P. Ord. *Der Codex wurde danach wohl 1683 in der Schacht bei Wien erbeutet.*

Ebd.: *Eleganter Originalband mit rothem Corduan und Goldpressung, sowie mit überschlagendem Deckel.*

1295. Helmst. *Pergam. 12½ × 10 cm. 226 Bl. 13—14. Jahrh., die Bll. 1′—11′ (der Kalender) und 192—226 von einer späteren Hand des 15. Jahrhunderts. In dem ersten Theile mit Anfangsbuchstaben in Gold, Blau oder Roth und einigen grösseren Initialen auf Goldgrund mit figürlichen Darstellungen, in dem dem 15. Jahrhundert angehörigen Theile mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1403.

Enthält:

1) f. 1′—11′. **Calendarium.**

2) f. 13′—191′. **Psalterium** cum canticis sacris et lectionibus. *Hie und da hat eine Hand des 15. Jahrhunderts plattdeutsche Erklärungen zwischen die Zeilen geschrieben.*

3) f. 192—226′. **Lectiones.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem sonst leeren ersten Blatte steht:* Anno (15)72 14 die Martii aus dem Kloster Waldingroda in Wolfenbuttel einkhomen.

Ebd.: *Holzdeckel mit röthlichem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Zum Bekleben des inneren Vorderdeckels ist das Bruchstück einer Pergamenthandschrift s. XIV—XV von* Alexandri Galli Doctrinale *verwandt worden.*

1296. Helmst. *Pergam. 12 × 9 cm. 161 Bll. 14—15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und bald rothen, bald blauen Anfangsbuchstaben.* 1404.

Preces et hymni. *Lateinisch und plattdeutsch. Zu Ende defect.*

f. 63′. Hymnus:

„Laudes crucis attollamus
Nos qui crucis exultamus
Speciali gloria“ *etc.*

Prov. u. Gesch.: *Auf einem dem vorderen Innerdeckel aufgeklebten Zettel:* Auss Steterburgk 18. Martii Ao (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1297. Helmst. *Pergam. 12½ × 9½ cm. 277 Bll. 14. Jahrh. Mit Anfangsbuchstaben in Gold, Roth und Blau. f. 37′, 40′, 43′, 140, 159, 173′, 182, 191′, 195, 201′, 217, 234 kleine Miniaturen auf Goldgrund, von denen die vorletzte (Jakob schlafend am Fusse der Himmelsleiter) fast die ganze Seite füllt.* 1405.

Preces, quarum usus est **circum festum Paschatis.** *Einzeln dazwischen plattdeutsche Gebete und Hymnen.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Neuerer Pappband.*

1406. 1298. Helmst. *Pap. 13½ × 10 cm. 151 Bll. 15. Jahrh.: die letzten Bll. von anderer Hand. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Plattdeutsche Gebete, *darunter auch eine Anzahl in Versen, z. B. gleich f. 1:*

De kney dat bente Dyner hilghen gud
Ik bydde aflat der sunde bud,
Here, ik bidde echt ik bidd Dy,
Dat du willest vorlenen my" *etc.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothgefärbtem Leder überzogen, mit Messingbuckeln und zwei messingenen Schliessern.*

1407. 1299. Helmst. *Pergam. 13½ × 10 cm. 180 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen, bisweilen auch blauen Anfangsbuchstaben, sowie einigen grösseren Initialen (roth und blau auf Netzwerk).*

Liber precum vel orationum. *Auf dem Vorsatzblatte der Inhalt des Bandes von älterer Hand.*

Prov. u. Gesch.: *Auf der sonst leeren ersten Seite des Vorsatzblattes:* Anno 1572. 14 Martii, einkommen aus dem Closter Woltingerode.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1408. 1299. 1. Helmst. *Pergam. 13½ × 10 cm. 151 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften, sowie mit bald rothen, bald grünen oder blauen Anfangsbuchstaben und einigen grösseren Initialen (blau auf rothem Netzwerk).*

Orationes et homilie Latine. *Auf fol. 1 ein altes Inhaltsverzeichniss über die einzelnen Stücke.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel:* Anno (15)72 14 Martii ankhomen aus dem Kloster Woldingenroda in Wolffenbüttel.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1409. 1299. 2. Helmst. *Pap. 13½ × 9½ cm. 178 Bll. 15. Jahrh. (1452). Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 100′ ein eigenthümlich gezeichnetes Kreuz.*

Liber precum. *Plattdeutsch und Lateinisch. Das erste Stück (f. 1—5), welchem vorn ein Blatt fehlt, hat folgende Schlussschrift (in Roth):* Hennigus Wolpeken scripsit hunc librum anno Domini Milesimo c°c°c°c° lij. Orate pro scriptore. f. 145—146. Hymnus ad Mariam:

„O regina celi, stella maris,
Que celis predominaris“ *etc.*

Prov. u. Gesch.: *Ganz am Schluss auf f. 178′ finden sich die Namen:* Ilsebe Schellerten. Margrete Rusplate *(Rauschenplat).*

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem rothen Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Zum Bekleben der Innerdeckel sind Bruchstücke einer zerschnittenen Handschrift eines grammatischen Werkes s. XIV verwandt worden.*

1299. 3. **Orationes de vigilia desponsationis et cursus de eodem festo.** 1410.
Wird vermisst.

1300. **Helmst.** *Pap. und Pergam. 13½ × 9½ cm. 157 Bll. 13—15. Jahrh.* 1411.
Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.

Enthält:

1) f. 1—15′ *(Papier mit Ausnahme der Bll. 1 und 15, 15. Jahrh.).* **Ordo sacerdotalis.** *Am Ende defect.*

2) f. 16—157′ *(Pergam. Von drei verschiedenen Händen des 13 und 14. Jahrh.).* **Ordo sacerdotalis secundum consuetudinem Romanam,** registro in calce adiecto.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen: der Schliesser abgerissen. Das vordere Schmutzblatt ist ein Fragment einer zerschnittenen Pergamenthandschrift von* Alexandri de Villa Dei doctrinale, *das hintere Schmutzblatt, gleichfalls Pergament, enthält ein Bruchstück einer anderen grammatischen Schrift in Prosa. Dem äusseren Vorderdeckel sind zwei Papierstücke aufgeklebt. Der obere trägt die alte Bibliotheksbezeichnung* (XVII. P.), *der andere giebt den Inhalt des Bandes folgendermassen an:* In principio huius opusculi continentur aliqua notabilia inconpleta. Item Ordo sacerdotalis secundum Romanam consuetudinem.

1301. **Helmst.** *Pergam. (theilweise schon früher beschrieben). 13 × 9½ cm.* 1412.
216 Bll. 15. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und bald rothen, bald grünen Anfangsbuchstaben. Hie und da auch mit grösseren in diesen Farben ausgeführten Initialen.

Officium b. Marie virginis et officium mortuorum. *Die rescribierten Bll. enthalten geistliche mittelhochdeutsche Lieder.*

Prov. u. Gesch.: *Dem vorderen Innerdeckel ist ein Zettel mit folgender Inscription aufgeklebt:* Ego F. Sal. persolvi domine nostre et sororibus in communi sex Psalteria ante Lamberti. *Die hier genannte Schenkerin war auch im Besitze dieser Handschrift,*

was sich aus den f. 216' befindlichen kurzen nekrologischen Aufzeichnungen ergiebt. Danach war sie eine Tochter Heinrichs und Elisabeths von Salder. Das oben genannte Kloster ist dasjenige zu Wöltingerode. Auf dem Vorsatzblatte' steht: Den 14 Martii anno 1572 aus dem Kloster Waltingroda einkommen.

Ebd.: Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen: der Schliesser verschwunden. Zum Bekleben der Innerdeckel hat man eine zerschnittene Handschrift des Sallust (s. X) verwandt. Diese Fragmente enthalten Stellen aus dem 31 und 32. Capitel des Jugurthinischen Krieges.

1413. **1302. Helmst.** *Pergam. 12 × 8 cm. 256 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und bald blauen, bald rothen Anfangsbuchstaben. Hie und da auch mit grösseren in diesen Farben ausgeführten Initialen.*

Psalterium cum orationibus et canticis, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: f. 1: Aus Waldingenrode einkhomen den 14 Martii anno (15)72. *Ein früherer Besitzer ist f. 13' erwähnt:* Confessor noster dominus Iohannes sacerdos de Sarstide contulit nobis hoc spalterium *(sic).*

Ebd.: Holzdeckel mit rothgefärbtem Leder überzogen. Der Schliesser abgerissen.

1414. **1303. Helmst.** *Pergam. 11½ × 8½ cm. 211 Bll. 15. Jahrh., grossentheils auf früher schon beschriebenem Pergament. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 4 eine in Blau und Roth ausgeführte Initiale* (D).

Officium b. Marie virginis et mortuorum, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen. Die Schliesser sind abgerissen. Auf dem vorderen Innerdeckel ein plattdeutsches Gebet.

1415. **1304. Helmst.** *Pergam. 11 × 9 cm. theils ein-, theils zweispaltig. 279 Bll. 14. Jahrh. (die Bll. 123'—151, von einer Hand des 15. Jahrhunderts, waren zum Theil früher schon beschrieben, die Bll. 170—229' gleichfalls von späterer Hand und theilweise rescribiert, die Bll. 269—279' endlich von einer Hand des 13. Jahrhunderts). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben sowie mit einer grösseren im Geschmack des 14. Jahrhunderts ausgeführten Initiale* (C).

Breviarium. *Verschiedene zusammengewürfelte Theile eines solchen.*

Prov. u. Gesch.: Auf dem Vorsatzblatte: Aus Waltingenroda ankhomen den 14 Martii anno (15)72.

Ebd.: Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen: mit zwei messingenen Schliessern.

1305. Helmst. *Pergam. 12 × 9½ cm. 108 Bll. 14. Jahrh. (1377). Mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1416.

Plattdeutsche Gebete. *Schlussschrift (roth):* Dit bŏk is gheschreuen na Goddes bort dritteinhundert iar in deme sevenundeseventeghesten iare, in sunte Bartholomeus avende.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothgefärbtem gepressten Leder überzogen, die Schliesser abgerissen.*

1306. Helmst. *Pergam. 11½ × 8½ cm. zweispaltig. 135 Bll. 13, 14 und 15. Jahrh. Von drei verschiedenen Händen.* 1417.

Enthält:

1) f. 1′—75. **Annotationes in argumenta evangeliorum.**
2) f. 75′—110. **Annotationes in argumenta epistolarum N. T.** *Schlussschrift:* Finito libro sit laus et gloria Christo.
3) f. 110′—111′. **Quomodo querendum sit in confessione de catholica fide.**
4) f. 113—132 (*von der zweiten Hand*). **Annotationes in quedam loca V. T.,** presertim prophetarum.
5) f. 132—134′ (*von der dritten Hand*). **De vestimentis sacerdotalibus.**
6) f. 135. **Cisioianus.**

Prov. u. Gesch.: *f. 2 auf dem oberen Rande:* Auss Woltingenrode einkommen den 14 Martii Anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit gelbem Leder überzogen: als Schliesser dienen Lederriemen, die in messingene Spitzen auslaufen.*

1306. 1. Helmst. *Pap. 13 × 8 cm. 10 Bll. 17—18. Jahrh.* 1418.

Officium parvum de s. Ludgero episcopo, Frisonum Saxonum et Westphalorum apostolo.

Prov. u. Gesch.: *Stammt wohl aus dem Kloster St. Ludgeri bei Helmstedt.*

Ebd.: *Stark brochiert.*

1307. Helmst. *Pap. 10½ × 8 cm. 314 beschr. Bll. 15. Jahrh. (die Bll. 1—4, 313, 314 von späteren Händen). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1419.

Enthält:

1) f. 5—18. **Hore de sancta cruce** *etc.*
2) f. 19—314′. **Orationes.** *Zum grössten Theile plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Die Innerdeckel mit den Bruchstücken eines Breviers auf Pergament (s. XIV) beklebt.*

1420. 1308. Helmst. *Pap. 11 × 7½ cm. 111 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Plattdeutsche Gebete.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen und mit einem messingenen Schliesser. Zum Bekleben der Innerdeckel und zu den Schmutzblättern ist eine zerschnittene theologische Pergamenthandschrift des 14. Jahrhunderts verwandt worden.*

1421. 1309. Helmst. *Pergam. 11 × 7½ cm. 113 Bll. 14. Jahrh., mit Ausschluss der Bll. 105 und 106, welche auf schon früher beschriebenem Pergament von einer Hand des 15. Jahrhunderts das* **Magnificat** *enthalten. Mit rothen Anfangsbuchstaben und einigen grösseren Initialen in Gold. f. 12 ein altes Schrotblatt eingeklebt mit einer Darstellung der Fusswaschung.*

Psalterium cum canticis, premisso calendario. *Über jedem Psalm ist die Melodie durch eine Notenreihe angegeben.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem Schweinsleder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1422. 1309. 1. Helmst. *Pergam. 11½ × 9 cm. 164 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und mehrfarbigen Anfangsbuchstaben und einer Reihe grösserer in Gold und Farbe ausgeführter Initialen.*

Psalterium cum canticis, premisso calendario. *Der Anfang des Psalters fehlt, da zwischen f. 8 und 9 ein Blatt ausgeschnitten ist. Auch zu Ende des ganzen Codex fehlt etwas.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte:* Anno 1572, 14 Martii auss dem Kloster Waltingroda einkommen.

Ebd.: *Holzdeckel mit hellbraunem gepressten Leder überzogen, mit zwei Messingschliessern.*

1423. 1310. Helmst. *Pap. 11 × 7½ cm. 329 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit den gewöhnlichen rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—21. **Regule monastice.**
2) f. 21′—25′. **Propositum bonum et pulchrum.**
3) f. 27—29. **Spiritualia proponenda ad sanitatis gratiam obtinendam.**
4) f. 29—32. **B. Bernhardi Clarevallensis compendium de informatione monachorum recte vite.** „Circa informationem recte vite.“

5) f. 32′—34. **Modus surgendi. Beneficia specialia. Memoria peccatorum. Exercitium de natura Dei. Beneficia generalia.**
6) f. 34′—56. **Speculum monachorum**, premisso (f. 34′—35′) registro capitulorum. *Schlussschrift:* Explicit speculum monachorum sive primus tractatus profectus religiosorum.
7) f. 56′—72. **Regule monastice.**
8) f. 73—86′. **Admonitio ad perseverantiam et varia exercitatoria.**
9) f. 87—94′. **De gloria et tripudio b. Marie et similia.**
10) f. 99—189′. **Regule monastice. Orationes. Lectiones biblice.**
11) f. 190—231. **Quomodo in tumultibus Christianus se gerere debeat.**
12) f. 235—237′. **B. Bernhardi ammonitio ad quendam iuvenem monachum devotum.** „Si plene vis assequi quod desideras.“
13) f. 237′—240′. **Eiusdem speculum.**
14) f. 240′—244. **De dilectione Dei.**
15) f. 244′. **Oratio ad b. Mariam virginem.**
16) f. 246—279. **Regule monastice**, precibus nonnullis interiectis.
17) f. 282—284′. **B. Bernhardi iubilus rythmicus vel hymnus.** „Ihesu dulcis memoria.“ Opp. ed. Mabillon. II. 897 ff.
18) f. 285—288. **Meditationes.**
19) f. 288′—298. **De beneficiis Dei, de passione Domini, de memoria Ihesu et celestis curie**, *etc.*
20) f. 306—324′. **Meditationes.**
21) f. 325—328. **Rosarium Marie deauratum.**
22) f. 328—329′. **Oratio b. Bernhardini** (*sic*).

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothgefärbtem gepressten Leder überzogen, mit messingenem Schliesser und eben solchen Ecken.*

1311. Helmst. *Pap. 10½ × 7¼ cm. 488 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* **1424.**

Plattdeutsches Gebetbuch.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit hellbraunem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Zur Beklebung des hinteren Innerdeckels und zum hinteren Schmutzblatt ist eine Urkunde des Rathes der Neustadt von Bielefeld d. d. 1479, am St. Martinsabend, verwandt worden. Für den Vorderdeckel und das vordere Schmutzblatt erfüllt denselben Zweck das Bruchstück einer liturgischen Pergamenthandschrift s. XII.*

1425. 1312. **Helmst.** *Pergam. 10 × 7½ cm. 298 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften, blauen und rothen Anfangsbuchstaben sowie einzelnen grösseren in Gold ausgeführten und mit kleinen figürlichen Darstellungen ausgestatteten Initialen.*

Officium b. Marie virginis cum officio mortuorum.

f. 206—211 ein plattdeutsches Gebet: „Vil schire com vnde troste mich."

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem Leder überzogen. Der Schliesser ist abgerissen.*

1426. 1313. **Helmst.** *Pap. (Bl. 1 Pergam). 10 × 7¼ cm. 177 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit den gewöhnlichen rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 143′ ein nur theilweise ausgeführtes Bildchen auf Pergament eingeklebt, welches die Messe des h. Gregor darstellt, ebenso f. 168′ ein solches, die Mutter Gottes mit dem Jesuskinde auf dem Arm in einer Strahlenglorie zeigend.*

Plattdeutsche Gebete. *Zu Ende defect.*

f. 14. die sieben Busspsalmen.

f. 95. die 100 Artikel von dem Leiden Christi.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer Pergamenthandschrift des 15. Jahrhunderts beklebt.*

1427. 1314. **Helmst.** *Pap. 10 × 7 cm. 271 Bll. 15—16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit den gewöhnlichen rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Plattdeutsche Gebete. *Hinten defect.*

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Steterburg. Dem vorderen Innerdeckel ist ein Papier mit der Inschrift aufgeklebt:* Auss Steterburgk 18 Martii, Anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Als Schmutzblatt und zur Beklebung der Innerdeckel sind Blätter einer Pergamenthandschrift des 15. Jahrhunderts verwandt worden.*

1428. 1315. **Helmst.** *Pap. 9⅓ × 7 cm. 359 Bll. 16. Jahrh. (1537). Von verschiedenen Händen. Mit den gewöhnlichen rothen Anfangsbuchstaben.*

Liber precum. Meist plattdeutsche Gebete.

f. 52 *ein Holzschnitt des 16. Jahrhunderts, die Kreuzabnahme darstellend.*

f. 243′ *Schlussschrift von dem Theile, der von f. 80—243′ reicht:* Explicit feliciter yn die visitationis Marie, anno Domini m. cccc. xxxvij. Amen.

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Steterburg. Auf dem inneren Vorderdeckel:* Auss Steterburgk den 18 Marcii Anno 15(72) einkommen.

Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelrothem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1316. **Helmst.** *Pergam. 9½ × 7 cm. 195 Bll. 14 und 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und rothen und blauen Anfangsbuchstaben.* 1429.

Liber precum et orationum. *Darunter auch plattdeutsche Gebete.*

f. 79 *ein kurzes Inhaltsverzeichniss des Bandes.*

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus Wöltingerode. Auf dem vorderen Schmutzblatte ist bemerkt:* Ankhomen in Wolffenbuttel aus dem Kloster Waltingenroda, den 14 Martii (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Als Schmutzblätter und zum Bekleben der Innerdeckel ist eine zerschnittene Handschrift des 12. Jahrhunderts theologisch-liturgischen Inhalts verwandt worden.*

1317. **Helmst.** *Pergam. 9½ × 7¼ cm. 219 Bll. Mit Ausnahme weniger Bll. von einer Hand des 13. Jahrh. Mit abwechselnd rothen und blauen Anfangsbuchstaben im Texte und einer Reihe grösserer in Gold ausgeführter Initialen auf blauem Grunde.* 1430.

Psalterium cum canticis sacris, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus Wöltingerode. f. 1 ist notiert:* Anno 1572, 14 Martii aus dem Kloster Waltingroda einkommen.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern.*

1318. **Helmst.** *Pergam. und Papier. 10 × 7½ cm. 273 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1431.

Plattdeutsche Gebete.

f. 93—98′. Geistliche Lieder, *plattdeutsch*:

1) Ich sundere vnde eyn trouich man
   Ga hir vor de oughen stan *etc.*
2) God Goddes sone waldich,
   Koningh aller ere
   Mine sunde mannichvaldich
   Claghe ich dir numermere *etc.*

3) Aller sotze eyn sotzicheyt
Du Goddes brud, du kusche meyt *etc.*
4) Wes ghegrotet gnaden vůl,
Sotze reyne kusche meyt *etc.*
5) Eya, hymmelkoninginne,
Irluchte vnde sterke myne sinne *etc.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Ecken. Der Schliesser abgerissen. Zum Vorsatzblatte und zum Bekleben des vorderen Innerdeckels sind Bruchstücke einer Pergamenthandschrift theologischen Inhaltes s. XIV—XV verwandt worden.*

1432. 1319. **Helmst.** *Pergam. 9½ × 6½ cm. 190 Bll. 13—14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und verschiedenfarbigen, hie und da verzierten Anfangsbuchstaben.*

Liber precum et meditationum. *Darunter auch plattdeutsche Gebete.*

f. 1 *ein kurzes Inhaltsverzeichniss.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Schafleder überzogen: als Schliesser dient ein rother Lederriemen.*

1433. 1320. **Helmst.** *Pap. 11 × 17 cm. Durch Moder so beschädigt, dass die Bll. nicht gezählt werden konnten. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Gebete und Hymnen. *Theils lateinisch, theils deutsch, theils in Prosa, theils in Versen.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Neuerer Lederband.*

1434. 1321. **Helmst.** *Pergam. 10 × 8 cm. 210 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Überschriften und verschiedenfarbigen, im Geschmack der Zeit verzierten Anfangsbuchstaben.*

Liber precum. *Darunter auch plattdeutsche Gebete.*

f. 1 *ein kurzer Inhalt der in dem kleinen Bande enthaltenen Gebete.*

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Liber sancte Marie in Woltingherode.

Ebd.: *Merkwürdig. Der Rücken von Holz. Die Deckel Pergament, das auswendig mit altem buntfarbigen Gewebe und inwendig mit feiner Leinwand überzogen war. Nur der Vorderdeckel ist indess noch ganz in seiner früheren Verfassung erhalten.*

1322. Helmst. *Pap. 9 × 15½ cm. 177 Bll., von denen sehr viele unbeschrieben. 17. Jahrh.* 1435.

Stammbuch Georgii Haccii. *Auf dem vorderen Innerdeckel: σὺν θεοῦ παχάμᾳ.* Georg Haccius Utl(*ebensis*) Thür(*ingus*). 1645. 14 d. Aprilis.

Prov. u. Gesch.: *Gehörte selbstverständlich früher Georg Haccius.*

Ebd.: *Pergamentband. Auf dem äusseren Vorderdeckel:* G. H. V. T. *(Georgius Haccius Vilebensis Thuringus).*

1323. Helmst. *Pergam. 8½ × 7 cm. 188 Bll. 13. Jahrh. Mit verschiedenfarbigen, im Geschmacke der Zeit verzierten Initialen.* 1436.

Liber precum, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus Wöltingerode. f. 1 ist bemerkt:* Den 14 Martii Anno 1572 aus dem Kloster Waltingroda einkommen.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen. Die Schliesser sind abgerissen.*

1324. Helmst. *Pergam. und Pap. 9½ × 7½ cm. (der papierne Theil nur 9 × 7 cm.). 147 Bll. 14 und 15. Jahrh. Theilweise mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1437.

Liber precum. *Darunter auch plattdeutsche Gebete.*

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Liber sancte Marie virginis in Woltingherode.

Ebd.: *In eine Pergamenthülle geheftet.*

1325. Helmst. *Pergam. 9 × 6½ cm. 150 Bll. 14. Jahrh. (die Bll. 147′— 150 von anderer späterer Hand). Mit verschiedenfarbigen Anfangsbuchstaben.* 1438.

Liber precum.

f. 106—111′: Calendarium.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern.*

1326. Helmst. *Pap. 8½ × 6½ cm. 190 Bll. Die Schrift steht nach Prof. Guthe in Leipzig, dem ich die Angaben über diese Handschrift verdanke, abgesehen von den Anfangswörtern oder Anfangsbuchstaben der Abschnitte oder Sätze, die in mehr oder weniger sorgfältiger Quadratschrift geschrieben sind, in der Mitte zwischen der sogen. Raschi-Schrift und der modernen Cursivschrift des Hebräischen. Die Schriftzeichen sind bald sorgfältig bald (namentlich gegen* 1439.

Ende) flüchtig ausgeführt: sie rühren augenscheinlich von mehreren Händen her.

Jüdische Gebete. *Hebräisch. Der Inhalt von f. 1—132′ entspricht ziemlich genau und vollständig dem* Machzor *(zweiter Theil nach dem Ritus der Aschkenazim), Sulzbach 1719, fol.*

f. 1—39. Morgen- und Abendgebete.

f. 133—189′. Stücke aus der Liturgie das Passahfestes, *die sich z. B.* Machzor l. c. I. *(Sulzbach 1758) wiederfinden.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen: der Schliesser ist abgerissen.*

1440. 1327. **Helmst.** *Pergam. 9 × 6½ cm. 266 Bll. 13 und 14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften, silbernen, rothen und blauen Anfangsbuchstaben.*

Psalterium cum canticis sacris.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen. Mit einem messingenen Schliesser.*

1441. 1328. **Helmst.** *Pergam. 8½ × 6 cm. 132 Bll. 13—14. Jahrh. Mit den gewöhnlichen rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Breviarium, premisso calendario.

f. 132′ *das Notariatszeichen eines gewissen Nicolaus Cesarius.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte:* Aus Waltingenroda ankhomen den 14 Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit röthlichem Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1442. 1329. **Helmst.** *Pergam. 7½ × 5½ cm. 89 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Plattdeutsche Gebete. *Zu Anfang sind mehrere Blätter ausgeschnitten.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Der hintere Deckel fehlt. Der vordere ist von Holz und mit braunem gepressten Leder überzogen. Der Schliesser verloren.*

1443. 1330. **Helmst.** *Pergam. 7½ × 5⅛ cm. 238 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Überschriften sowie mit abwechselnd rothen und blauen Anfangsbuchstaben. f. 12 zu Anfang der Psalmen die grössere Initiale* B *in Blau und roth.*

Psalterium cum canticis sacris. *Von f. 230 an von späterer Hand (s. XV). Vorauf gehen (f. 1—11′) von noch späterer Hand (s. XVI)* Preces *und eine* Kalenderberechnung für die Jahre 1475—1570.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel:* Auss Steterburgk den 18. Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen: mit einem messingenen Schliesser.*

1331. Helmst. *Reispap.* 5⅔ × *4 cm. 158 Bll. f. 152 ist verkehrt eingebunden.* 1444.

Enthält:

1) f. 1—137. **Precationes Arabicae.** *Zu Anfang defect.*
2) f. 137′—157. **Precatio Persica.**
3) f. 157′—158′. **Duâi bazu bend, i. e. Precatio, qua brachium ut amuletum circumvolvitur.** *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Originaler Lederband mit kleinen Goldverzierungen.*

1331. 1. Helmst. *Reispap.* 6¾ × 4½ *cm. 114 Bll. 17. Jahrh. (1614).* 1445.

Enthält:

1) f. 1′—101′. **Partes Corani Arabico-turcici:** f. 1′—30′: Sura 18 *(zwischen Bl. 2 und 3 sind die Verse 6—18 ausgefallen);* f. 31—32: Sura 2 inde a versu 285 usque ad finem; f. 35′—101′: Surae 36. 44. 48. 55. 56. 67. 78. 112. 113. 114. 1.
2) f. 101′—114′. **Precationes Arabicae necnon Turcicae. Index dierum nefastorum. Praecepta medica** *(Recepte).* f. 103′: legimus, absolutum esse codicem die viij mensis Safar anni 1023 (= *1614 p. Chr. n.*). Reliqua recentiore manu addita sunt.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Innerdeckel findet sich folgende Widmung:* „Eximiae bibliothecae illustris academiae Iuliae hoc opusculum inseruit M. Henr. Iohannes Bûtemeister Cellensis. Helmstadii, mense Iunii M.DCCXXVII."

Ebd.: *Neuerer Pappband.*

1332. Helmst. *Pergam. 16 × 12 cm. 392 Bll. zweispaltig. 14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und ebensolchen oder blauen Anfangsbuchstaben, hie und da auch mit grösseren in diesen Farben ausgeführten Initialen. Sehr zierliche kleine Schrift.* 1446.

Biblia Latina (versionis vulgatae). *Die Apostelgeschichte* (Actus apostolorum) *bildet den Schluss f. 381—392′. Zwischen ihr und der Apokalypse Io-*

hannis (f. 377'—380'): Interpretationes magistrales (i. e. Hebreorum nominum), *aber unvollständig. Endigt im Buchstaben* B *mit Baal.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem unteren Rande von f. 1' steht:* Liber Sti Ludgeri. Ex donatione reverendi et amplissimi domini domini Conradi, imperialium et exemptorum monasteriorum Werdinensis et Helmonstedensis abbatis electi et confirmati, praepositus et conventus Helmonstedensis hoc mnymosinon habet. Anno 1607. *Dem ersten Vorsatzblatte ist ein gedruckter Zettel aufgeklebt:* Ex bibliotheca coenobii S. Ludgeri iuxta Helmstadium, a Serenissimo Duce Carolo Guilielmo Ferdinando Academiae Iuliae Carolinae donata anno M. DCCC III.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem dunkeln Leder überzogen, mit messingenen Spangen.*

1447. **1333. Helmst.** *Pergam. 14½ × 10½ cm. 438 Bll. zweispaltig. 14. Jahrh. (Anfang). Mit rothen Überschriften sowie mit zierlichen grösseren und kleineren Initialen. Sehr kleine Schrift.*

Biblia Latina (versionis vulgate).

f. 398—430'. Interpretationes Hebreorum nominum.

f. 431—437 *(von anderer etwas späterer Hand).* Index lectionum biblicarum.

f. 437—438 *(von noch späterer Hand).* Lateinische Kalenderverse.

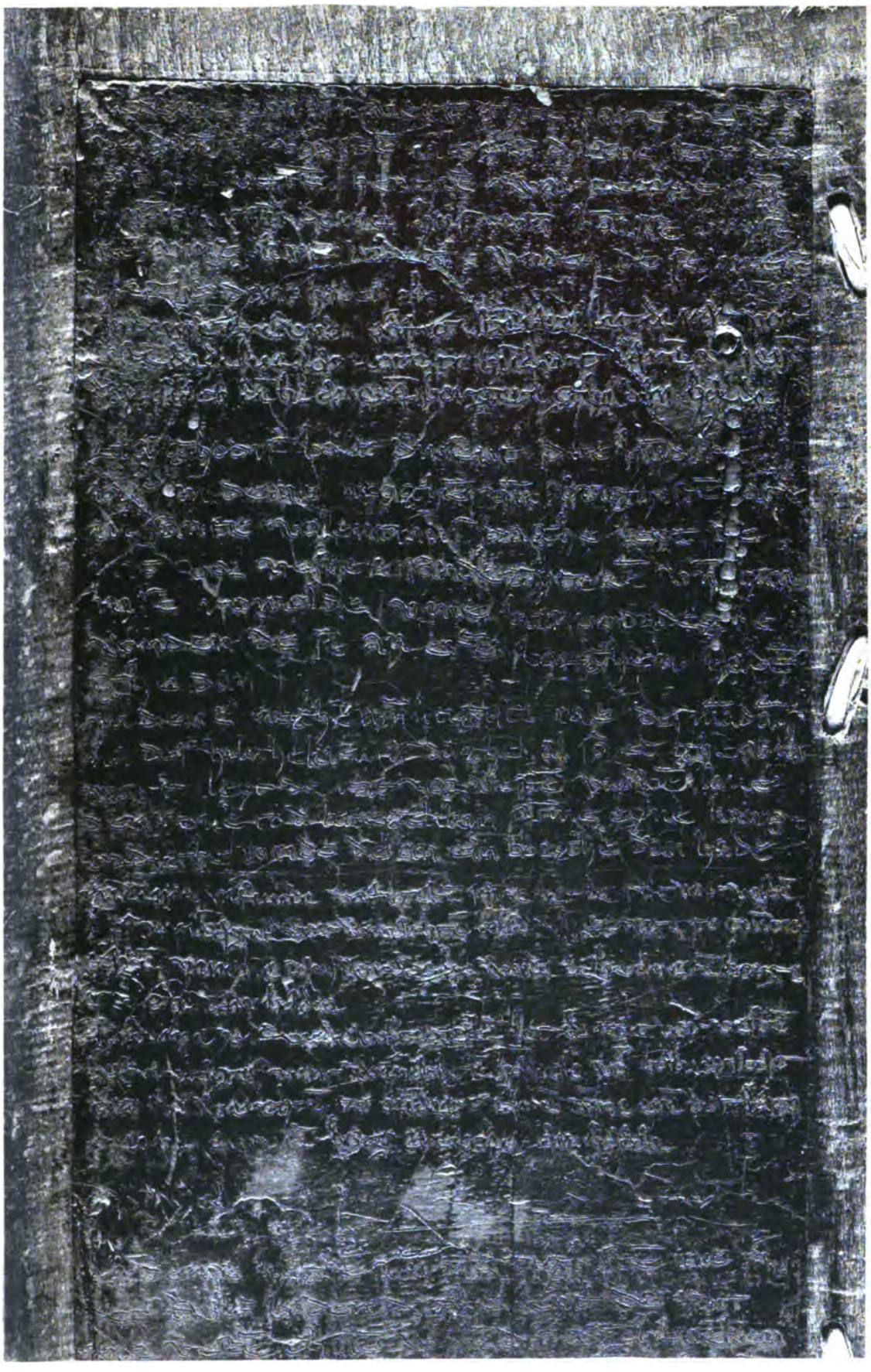
Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel steht folgende Inscription:* Hunc librum D. Ludovicus Comes Palatinus Rheni, Sacri Romani Imperii Elector, dono misit D. Iulio Brunsvicensium et Lunaeburgensium etc Duci 20 die Novembris Anno M. DLXXX ad suae celsitudinis arcem Wolfenbutel praesentatum per Zachariam March Oenopolam.

Ebd.: *Holzdeckel mit schön gepresstem Pergament überzogen, mit messingenen Schliessern und Goldschnitt. Der Vorderdeckel zeigt in Goldpressung das pfälzische Wappen mit der Devise:* Alle Ding zergenglich, *und darüber die Buchstaben:* L. P. C. *(Ludowicus Palatinus Comes). Unter dem Wappen:* Ludwig V. G. G. Pfalzgraf B. Rhein, Des H. R. R. Ertzdruchsess Vnd Churfürst in Baiern. 1579. *Der Hinterdeckel ebenso mit dem Wappen Elisabeths von Hessen, der Gemahlin des Pfalzgrafen. Die Unterschrift lautet:* Elisabeth P. G. L. Z. H. *(Pfalzgräfin Landgräfin zu Hessen).* ICH TRAW ✱✱ GOTT ✱ ALLE ✱ ZEIT.

1448. **1334. Helmst.** *Pergam. mit einzelnen dazwischen gebundenen Papierbll. 17½ × 12½ cm. 377 Bll. zweispaltig. 14. Jahrh.: die Papierbll. und auch sonst einige Blätter der Handschrift sind von einer späteren Hand (s. XV) ergänzend beschrieben worden. Mit zierlichen in Roth und Blau ausgeführten Initialen. Sehr kleine Schrift.*

Biblia Latina (versionis vulgate). *Schlussschrift (abwechselnd in Roth und Schwarz):*

Explicit liber apocalypsi Iohannis apostoli.
Finito libro referimus gratiam Christo.



№ 1450. Kehrseite des 3. Brettes.

UNIV OF

Qui fecit hoc opus Beneuegnia nomine dictus.
Est liber hic scriptus: qui scripsit sit benedictus.

Die Bll. 1—6 enthalten (von einer Hand des 15. Jahrhunderts geschrieben) einen Index lectionum.

Prov. u. Gesch.: *f. 7′ findet sich folgende alte Inscription:* Iste liber pertinet beate Marie virgini in Hirtzenhayn, quem legavit dominus Nycolaus Swertman ibidem existentibus fratribus in remedium anime sue. Qui fuerat vicarius in Aschoffenborch et plebanus in Oestheym. Oretur fideliter pro eo. *Dann kam der Codex in Besitz von Marcus Wagner, dem Genossen des Flacius, der f. 7 den Titel* (Biblia) *und darunter seinen Namen mit der Jahreszahl 1555 geschrieben hat. Endlich besass ihn Flacius selbst, von dessen Hand der Titel* (Biblia latina) *auf dem unteren Rande von f. 8 herrührt.*

Ebd.: *Lederband.*

1335. Helmst. *Pergam. 17×12 cm. 418 Bll. zweispaltig. 14. Jahrh. (Anfang). Mit zierlichen, theilweise mit figürlichen Darstellungen geschmückten Initialen. Sehr kleine Schrift.* **1449.**

Biblia Latina (versionis vulgate).

f. 387—410′ (*dreispaltig*). Interpretationes Hebraicorum nominum.

f. 410′—413′ (*dreispaltig*). Index lectionum dominicalium et festivarum.

f. 413′—418 (*sechsspaltig*). Registrum.

Prov. u. Gesch.: *War im Besitze von Flacius, der auf das Vorsatzblatt geschrieben hat:* Biblia latine.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen, mit messingenen Ecken und einem starken messingenen Schliesser. Die früheren Metallbuckeln auf dem Vorder- und Hinterdeckel sind jetzt verschwunden.*

1336. Helmst. *Holz und Wachs. 35×15½ cm. 14. Jahrh. (1341—1361).* **1450.**

Goslarer Wachstafeln. *Beschrieben und abgedr.:* Zeitschrift des Harzvereins XII. 72—77.

Prov. u. Gesch.: *Ursprünglich im Besitze der Stadt Goslar.*

Ebd.: —

1337. Helmst. *Holz und Wachs. 21¼×9 cm. Von unbestimmbarem Alter.* **1451.**

Wachstafeln, unbekannten Ursprungs. *Vier Holzbretter in der oben angegebenen Grösse, am Rücken durch Pergamentriemen zu einem Buche vereinigt. Das grünliche Wachs der beiden Innerbretter und der inneren Seiten der Aussenbretter hat sich nur in dürftigen Resten erhalten. Jede Spur einer Schrift ist verschwunden. In einer Messingöse steckt noch der löffelartige eiserne Griffel (stilus), mit welchem in das Wachs hineingeschrieben ward.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: —

1452. 1338. Helmst. *Holz und Wachs. 39¾ × 15½ cm. 15—16. Jahrh.*

Wachstafeln, unbekannten Ursprungs. *Es sind 9 Holzbretter in der oben angegebenen Grösse, am Rücken durch starkes Pergament zu einem Buche vereinigt, das mittels eines messingenen Schliessers zusammengehalten wird. Das schwärzliche Wachs, welches beide Seiten der 7 inneren Bretter sowie die Innerseiten der Aussenbretter füllt, ist vielfach ausgesprungen: wo es erhalten, ist indess die Schrift noch gut lesbar. Diese enthält Notizen über Einnahmen und Ausgaben, über Strafgelder u. s. w. einer unbekannten Stadt.*

Dabei liegt noch ein einzelnes Holzbrett mit Wachs überzogen von derselben Grösse und ähnliche Notizen enthaltend.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: —

1453. 1339. Helmst. *Pergam. 22½ × 16 cm. 191 Bll. 15. Jahrh. (1450). Mit rothen Überschriften sowie mit grösseren und kleineren rothen und blauen Anfangsbuchstaben.*

Breviarium, premisso calendario. *Auf dem letzten sonst ganz leeren Blatte (f. 191′) die Schlussschrift (roth):* Conpletus est liber anno Domini m. cccc l^mo^.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte:* Liber beatissime virginis Marie in Waltingherode. *Darüber die Bemerkung:* Anno 1572, denn 14 Martij einkomen vf der bestalten Vestung Wolffenbüttel bei der Heinrich-Statt von den Closter Waltingrode.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem starken Schweinsleder überzogen, mit messingenen Buckeln und Schliessern.*

1454. 1340. Helmst. *Pergam. 23 × 17 cm. 125 Bll. 15—16. Jahrh.*

Hymniarius cum notis musicis.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Neuerer Lederband.*

1455. 1341. Helmst. *Pergam. und Pap. 21 × 14½ cm. 238 Bll. 14 und 15. Jahrh.*

Von verschiedenen Händen. Mit den gewöhnlichen Rubricatoren.

Enthält:

1) f. 1—190′ *(die ersten 97 Bll. Pergament).* **Breviarium.**

2) f. 198—209′ *(Papier).* **Dominicis diebus invitatorium.**

3) f. 220—224 *(Papier).* **Hymni.**

„Magno salutis gaudio“ *etc.*

„Sermone blando angelus“ *etc.*

„Eterne rex altissime“ *etc.*

„Tu Christe nostrum gaudium“ *etc.*
„Signum crucis mirabile“ *etc.*
u. s. w.

4) f. 230—237 *(Pergam.)*. **Hymni et sequentia.** *Der letzte Hymnus beginnt:*
Virginis proles opifexque matris,
Virgo quem gessit peperitque virgo,
Virginis festum canimus, tropheum
Accipe votum, *etc.*

5) f. 237′—238′. **Notata varia.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Die Vorsatzbll. sind Bruchstücke einer zerschnittenen Pergamenthandschrift des 13. Jahrhunderts liturgischen Inhalts.*

1342. Helmst. *Pergam. 21½ × 15 cm. 121 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen, blauen und goldenen Anfangsbuchstaben, auch einzelnen grösseren in Gold und Farbe ausgeführten Initialen.* 1456.

Psalterium, premisso calendario. *Das erste Blatt des Psalters ist ausgeschnitten, ebenso fehlen zu Ende mehrere Bll.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Starke Holzdeckel, mit Schweinsleder überzogen und mit starken eisernen Buckeln beschlagen. Die Innerdeckel mit den Bruchstücken verschiedener Pergamenthandschriften des 14 und 15. Jahrhunderts beklebt.*

1343. Helmst. *Pap. 21 × 15 cm. 340 Bll. zweispaltig. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1457.

Breviarium, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: *f. 1 auf dem oberen Rande:* Eynkommen den 14 Martii anno 1572 aus dem Closter Woltingerode.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothgefärbtem gepressten Schafleder überzogen, mit messingenen Ecken und Schliessern. Als Vorsatzblatt und zum Bekleben des vorderen Innerdeckels ist eine Pergamenthandschrift des 14. Jahrhunderts (wie es scheint, gleichfalls eines Breviariums) verwandt worden. Auf diesem Vorsatzblatt finden sich allerlei Bemerkungen, darunter der Name Johannes Slachmann, vielleicht der eines früheren Besitzers, und die Verse:*

Vorbedacht wat na mach komen
Deyt mannighen manne vromen,
Unbedacht unde na gheprovet
Hefft manighen man bedrovet.

1458. 1344. **Helmst.** *Pergam. 20½ × 14½ cm. 179 Bll. 16. Jahrh. (1525). Mit zahlreichen grösseren und kleineren in blau und roth ausgeführten Anfangsbuchstaben, einigen grösseren farbigen Initialen und den gewöhnlichen rothen Überschriften.*

Breviarium, premisso calendario cum explicationibus. *Schlussschrift (roth):* Venerandi religiosique viri domini Iohannis de Northorn oriundi, patris ac prioris canonicorum regularium collegii Segebargensis, ex commissione scriptus est hic presens liber per fratrem Michaelem Campis anno virginei partus 1525. Soli Deo laus et honor.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem hinteren Innerdeckel findet sich die Inscription:* Wilhelmus Hoiger van Bilvelde, pater tho Segeberge. *Später war der Band im Besitze des Klosters Steterburg, wie die Bemerkung auf dem ersten pergamentenen Vorsatzblatte bezeugt:* Aus Stedterburgk den 18 Martii anno 1572 presentirt.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern und zahlreichen Lesezeichenknöpfchen.*

1459. 1345. **Helmst.** *Pergam. und Pap. 21 × 14⅓ cm. 161 Bll. 14. Jahrh. Mit den gewöhnlichen Rubricatoren und einzelnen grösseren Initialen in Both und Blau.*

Psalterium cum canticis sacris, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen. Die Buckel und Schliesser verschwunden. Die Innerdeckel mit den Bruchstücken einer zerschnittenen Pergamenthandschrift medicinischen Inhaltes s. X—XIII beklebt. Auf dem Vorderdeckel war ausserdem ein alter Holzschnitt, Gott-Vater darstellend, der mit ausgespannten Armen den gekreuzigten Christus hält, eingeklebt. Dieser ist jetzt abgelöst und der Sammlung alter Holzschnitte einverleibt. f. 15, wo das Psalterium beginnt, findet sich über die Zeit des Einbandes die Notiz:* Iste liber est renovatus et de novo ligatus anno Domini m cccc^{o} septuagesimo primo.

1460. 1346. **Helmst.** *Pergam. 19½ × 13 cm. 136 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen oder roth und grünen Anfangsbuchstaben, sowie mit einzelnen grösseren Initialen.*

Psalterium cum canticis canticorum. *Hinten fehlen wenige Blätter.*

Prov. u. Gesch.: *Wie 580. 595. 635. 644.*

Ebd.: *Wie 580. Mit einem messingenen Schliesser. Als Vorsatzblätter dienen Bruchstücke einer zerschnittenen Pergamenthandschrift theologischen Inhaltes s. XV. Die Innerdeckel beklebt mit solchen einer Papierhandschrift, gleichfalls s. XV.*

1347. **Helmst.** *Pergam. 21 × 13 cm. 112 Bll. 14. Jahrh. Mit den gewöhnlichen Rubricatoren und einigen grösseren Initialen, die indess sehr gelitten haben.* 1461.

Psalterium cum canticis sacris.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Rohe Holzdeckel mit Lederrücken, der mit Messingstäben befestigt ist. Mit einer Eisenklammer, an der offenbar früher die Kette zum Festschliessen des Buches befestigt war.*

1348. **Helmst.** *Pergam. 17½ × 13 cm. 103 Bll. 14. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit den gewöhnlichen Rubricatoren, hie und da mit grösseren Initialen, in Gold und Farbe ausgeführt. Das Anfangs-*B *später hineingemalt, mit einer rohen Federzeichnung, Christus am Kreuze und darüber das Gotteslamm darstellend.* 1462.

Psalterium cum canticis sacris. *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: *Auf der Rückseite des Vorsatzblattes die rohe Federzeichnung eines Hirsches mit phantastischem Geweih, zwischen welchem Christus am Kreuz dargestellt ist. In dem Körper des Hirsches steht der Name des früheren Besitzers:* Henricus Munden hort dut boick.

Ebd.: *Holzdeckel mit Leder überzogen.*

1349. **Helmst.** *Pergam. 19½ × 11½ cm. 185 Bll. 13—14. Jahrh. Mit den gewöhnlichen Rubricatoren: hie und da (f. 5′, 100, 114) grössere Initialen in Gold und Farbe.* 1463.

Enthält:

1) f. 1—167′. **Psalterium cum canticis sacris, premisso calendario.**

2) f. 168—185 (*von anderer Hand*). **Hymniarius.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem unteren Rande von f. 5 steht die Inschrift:* Liber sancte Marie apud Helmestat et Slixstedeburg.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem dicken Schweinsleder überzogen: der Schliesser ist abgerissen.*

1350. **Helmst.** *Pergam. 19 × 12 cm. 125 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben: f. 1 eine grössere Initiale* (B), *die indess sehr gelitten hat.* 1464.

Psalterium cum canticis sacris. *Hinten fehlen einige Bll. In dem Bande liegt ausserdem das Bruchstück einer Papierhandschrift der Psalmen (8 Bll. 14½ × 11 cm.) aus dem 15. Jahrhundert.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Unüberzogene Holzdeckel mit Lederrücken. Als Schliesser dient ein schweinslederner Riemen mit Messingspitze. Die Innerdeckel beklebt mit Fragmenten einer Pergamenthandschrift (s. XIV) grammatischen Inhaltes.*

1465. 1351. **Helmst.** *Pergam. 17 × 12 cm. 302 Bll. 14. Jahrh. Mit den gewöhnlichen Rubricatoren: hie und da mit blauen, roth verzierten Anfangsbuchstaben.*

Breviarium.

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Liber sancte Marie in Woltingherode.

Ebd.: *Holzdeckel mit hellbraunem gepressten Leder überzogen: mit zwei messingenen Schliessern. Die Innerdeckel mit Bruchstücken zerschnittener werthloser Pergamenthandschriften (s. XI und XII) beklebt.*

1466. 1352. **Helmst.** *Pergam. 17 × 12½ cm. 229 Bll. 14. Jahrh. Mit verschiedenfarbigen Anfangsbuchstaben, hie und da mit grösseren, roh in blau und roth ausgeführten Initialen.*

Lectionarium. *Zu Anfang und zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem Leder überzogen. Mit einem aus einem Lederriemen hergestellten Schliesser.*

1467. 1353. **Helmst.** *Pap. 16 × 10 cm. 359 Bll. 15—16. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Agenda. *Auf der zweiten Seite des pergamentenen Vorsatzblattes:*

Heimlych vnde stylle
Ys ghanz myn wylle.

Prov. u. Gesch.: *Auf der ersten Seite des Vorsatzblattes:* Duth boeck horth tho Woltingerode, dat iss Magdalenen van Sampleue ghelenth. *Auf dem vorderen Innerdeckel dagegen findet sich die Notiz:* Auss Steterburgk 18 Martii (15)72. *Muthmasslich war Magdalene von Samtleben Nonne in letzterem Kloster und hat das Buch nicht zurückgegeben, so dass es in Steterburg blieb. Auf dem inneren Hinterdeckel findet sich noch eine andere Inscription:* Dud bock hort Dorten van Rossing.

Ebd.: *Holzdeckel mit braungelbem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Der vordere Innerdeckel mit dem Bruchstück einer Stadturkunde a. d. J. 1433 beklebt.*

1468. 1354. **Helmst.** *Pergam. 16⅓ × 12⅔ cm. 262 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Breviarium, premisso calendario.

f. 262′ *ein plattdeutsches Sprüchwort:*

Were selden kumpt vnde drade veret,
Wore de leue, de worde wol vnweret,

und ein plattdeutsches Räthsel:

Ich haen to veyle, des ych ny eyn wan,
Vnde eym breket, des ich to veyle haen.

Prov. u. Gesch.: f. 1: Liber sancte Marie virginis in Woltingherode. *Darunter von späterer Hand:* Anno 1572 14 Martii einkommen aus dem Closter Woltingerode.

Ebd.: Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen: die beiden Schliesser abgerissen. Als Schmutzblätter dienen Bruchstücke einer zerschnittenen theologischen Pergamenthandschrift s. XIV und die Innerdeckel sind mit einer werthlosen späten Papierhandschrift beklebt.

1355. **Helmst.** *Pergam. 16½ × 11 cm. 174 Bll. 14. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und verschiedenfarbigen Anfangsbuchstaben. Hie und da mit grösseren, roh ausgeführten Initialen.* **1469.**

Lectionarium cum omiliis (Bede, Augustini et aliorum).

f. 100′. Passio s. Margarete virginis et martyris.

f. 131. Legenda de corpore Christi.

Prov. u. Gesch.: Aus Kloster Wöltingerode: „in Wolfenbuttel einkommen den 14 Martii Anno (15)72."

Ebd.: Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, die beiden Schliesser abgerissen. Der vordere Innerdeckel mit einer theologischen (Bibel-?) Handschrift (Pergam. XIII—XIV. Jahrh.) beklebt.

1356. **Helmst.** *Pap. 16 × 11 cm. 229 Bll., unter denen viele unbeschrieben, 15—16. Jahrh.* **1470.**

Loci communes iuridici, alphabetice dispositi.

f. 1′: Quatuor ex veteris virtutes collige legis:
Permittit, punit, imperat atque vetat.

f. 207′. Dat Galienus opes et sanctio Iustiniana,
Ex aliis paleas, ex istis collige grana.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: Holzdeckel mit gelblichem Schafleder überzogen. Mit einem messingenen Schliesser. Als Schmutzblätter sind Bruchstücke eines Breviariums auf Pergament (s. XIV) verwandt worden. Der innere Vorderdeckel mit dem Fragment einer Privaturkunde des 16. Jahrhunderts beklebt.

1357. **Helmst.** *Pergam. 16½ × 12½ cm. 48 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* **1471.**

Agenda, premisso exorcismo salis et aque.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: In eine gepresste Schweinslederhülle geheftet.

1472. 1358. Helmst. *Pap. 16 × 10½ cm. 384 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—113′. **Psalterium cum canticis.**

2) f. 114—384. **Breviarium cum lectionibus.**

Auf dem Vorsatzblatte: De sancto Cristoffero; *ferner auf der zweiten Seite desselben ein Hymnus auf die h. Bertradis:*

„O Bertradis, sponsa Christi,
Tu pestiferum sprevisti.“

Auf dem mit Pergament beklebten äusseren Innerdeckel lateinische Hexameter grammatischen Inhalts.

***Prov. u. Gesch.:** Auf dem Vorsatzblatte findet sich der Name des früheren Besitzers:* Johannes Slachman, *dann auf der anderen Seite:* Possessor huius libri est Bartoldus Slachman, alio autem nomine Petrus.

***Ebd.:** Holzdeckel mit rothem Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern.*

1473. 1359. Helmst. *Pap. 15½ × 11 cm. 327 Bll. 15. Jahrh. Von mehreren Händen. Mit verschiedenfarbigen Überschriften und Anfangsbuchstaben, sowie mit einigen kleineren Bildern am Rande und vier rohen die ganze Seite ausfüllenden farbigen Darstellungen: der Mutter Gottes (f. 2), der h. Barbara (f. 2′), des h. Augustinus (f. 7′) und des h. Bartholomaeus (f. 326′).*

Libellulus qui dicitur Manuale, continens:

1) f. 8—23. Meditatio b. Augustini de Domino nostro Iesu Cristo.
2) f. 23—24. Eiusdem meditatio de Deo.
3) f. 24—31. De beatissima virgine Maria.
4) f. 31′—37. De anima.
5) f. 37—40. De dilectione Dei.
6) f. 40′— 42. Ieronimus de dilectione proximi.
7) f. 42′—45. De castitate religiosorum.
8) f. 45—45′. De eorum virginitate.
9) f. 45′— 47′. De eorum obedientia.
10) f. 47′—50. De eorum paupertate.
11) f. 50—53. De humilitate.
12) f. 53—55. De bona voluntate.
13) f. 55—56′. De laude celle.
14) f. 56′—58. De refrenatione lingue.
15) f. 58′—59. De schala (*scala*) humilitatis.

16) f. 59—59′. De schala Iacob.
17) f. 59′—61′. De sancta cruce.
18) f. 61′—63. De caritate.
19) f. 63—64. De contemptore seniorum suorum.
20) f. 64—67′. De patientia.
21) f. 68—68′. De perseverantia.
22) f. 68′—69′. De vitio lingue.
23) f. 69′—72. De silentio.
24) f. 72—72′. De cavenda superfluitate verborum.
25) f. 73—93′. Excerptum de regula s. Benedicti.
26) f. 93′—95′. De eo, quod regula s. Benedicti omni homini proponitur, non imponitur.
27) f. 96—97′. De religione.
28) f. 97′—99′. De fuga mundi.
29) f. 100—101. De conversacione vel vita monachorum.
30) f. 101—102′. De mortificatione monachorum.
31) f. 102′—103′. Quomodo beatus efficitur monachus.
32) f. 103′—104. De monastica vita.
33) f. 104′—105′. Ut omnia sine murmuratione faciamus.
34) f. 105′—107. De vitio murmurationis.
35) f. 107—109. Descriptio veri religiosi.
36) f. 109—114. Formula honeste vite b. Bernhardi.
37) f. 114—115′. De ociositate fugienda.
38) f. 115′—118′. De discussione sive diiudicatione sui ipsius.
39) f. 118′—119′. De eo, quod salubre sit, temptationes sufferre.
40) f. 120—121′. Exhortatio beati Bernardi ad iuvenem monachum.
41) f. 122—124. Epistola eiusdem ex persona Helie monachi ad parentes suos. (Opp. ed Mabillon I. 119—120).
42) f. 124—125. Epistola eiusdem ad parentes Gaufridi monachi. (Opp. l. c. I. 118).
43) f. 125—128. Epistola magistri Gerhardi Groet missum ad quendam Carthusiensem infirmum in capite.
44) f. 128′—134′. Eiusdem epistola ad alium temptatum.
45) f. 134′—138. De quatuor, in quibus incipientes Deo servire debent esse cauti, si proficere volunt.
46) f. 138—141. Epistola devota de negligentia temporis.
47) f. 141—144. De XII gradibus humilitatis.
48) f. 144′—149′. Forma vivendi in claustris.

49) f. 149′—151. De monacho.
50) f. 151. Interpretatio monachi secundum litteram.
51) f. 151′—152′. De pace acquirenda et zelo proficiendi.
52) f. 152′—154′. De exercitiis boni religiosi.
53) f. 154′—156′. De amore solitudinis et silentii.
54) f. 156′—158. De conpunctione cordis.
55) f. 158—160. De consideratione humane miserie.
56) f. 160′—163′. De ferventi emendatione totius vite nostre.
57) f. 163′—164. De cavenda nimia familiaritate.
58) f. 164—165′. Speculum quoddam perfectorum monachorum.
59) f. 165′—166. Item speculum cottidianum.
60) f. 166′. Versus de miseria humana.

„Cum recordor quod sum cinis
Et quod cito venit finis.“

61) f. 166′—167′. Quid vincens meretur.
62) f. 167′—169′. De propria voluntate.
63) f. 169′—171. Ex epistola b. Eusebii ad s. Damasum Portuensem episcopum et ad Theodosium Romanorum senatorem de morte b. Iheronymi.
64) f. 171—173′. De vita presenti et morte temporali.
65) f. 173′—177. Ex eadem epistola b. Eusebii.
66) f. 177—177′. Ex eadem epistola de bona simplicitate.
67) f. 178—178′. B. Bernardi fasciculus mirre.
68) f. 178′—179′. De compassione b. Marie virginis.
69) f. 179′—181′. De discreto labore.
70) f. 182—185. De vitio luxurie detestabili (s. Iheronimus).
71) f. 185—191′. Remedia contra temptationem carnis.
72) f. 191′—192′. Quod tribulatio carnis delectamenta desiccat.
73) f. 192′—194. De abstinentia.
74) f. 194—196′. De sobrietate et ieiunio.
75) f. 196′—200′. De ira.
76) f. 200′—201′. De invidia.
77) f. 201′—202. De odio.
78) f. 202—203′. De detractione.
79) f. 203′—205. De cogitationibus.
80) f. 205—206. De tepiditate religiosorum.
81) f. 206—207′. De perseverantia.
82) f. 207′—208. De signis secure conscientie.

83) f. 208. De predestinatione.
84) f. 208′—213. De morte.
85) f. 213—216′. De extremo iudicio.
86) f. 216′—220. De pena infernali.
87) f. 220—223′. De gloria celi.
88) f. 223′—225′. De sanctorum premio.
89) f. 225′—230′. De cursu spirituali.
90) f. 231—233. Regula generalis de cogitationibus malis.
91) f. 233′—234′. De custodia lingue.
92) f. 235—237′. De confessione.
93) f. 237′—239′. De Secundo philosopho eiusque scriptis.
94) f. 239′—240. De duodecim abusionibus claustri et seculi.
95) f. 240—240′. Medicinalia.
96) f. 241—241′. Regimen sanitatis hexametris conscriptum.
„Si vis incolumem, si vis te reddere sanum.“
97) f. 242—242′. De variis morbis.
98) f. 243—257′. De venerabili sacramento.
99) f. 258—259. Doctrina Tobie, qua filium instruxit.
100) f. 259—259′. Doctrina Salomonis.
101) f. 259′—260′. De reverentia et pace habenda ad prelatos.
102) f. 260′—264′. Pulcherrima doctrina sive misticatio (*sic*), qualiter debeamus nos habere in claustro, quemadmodum Christus in carcere se habuit, quod fuit claustrum suum.
103) f. 264′—265′. Notabile de elemosina.
104) f. 265′—279. Plura et pulchra notabilia, inter que aliqua de vita Eufraxie (f. 267′).
105) f. 279—300′. Consolationes de lacrimis, de tribulatione, de detestatione vitiorum, de disciplina Dei, de penitentia, de derisione, de confessione, de detractione, de confusione et ignominia, de superioritatis carentia, de paupertatis miseria, de solitudine, de odio, de tenuitate victus, de lecti duritia et vililate, de tristitia, de obedientia, de proprie voluntatis carentia, de votorum obligatione, de mundi relictu, de debilitate corporis, de morte imminente, de ira et iracundia, de tempestate aeris et fulminum. *Schlussschrift:* A notabili de lacrimis usque hic collegi de libro consolationis theologice ex tribus libris discrepantibus.
106) f. 301—316′. Notabilia et auctoritates Ambrosii, Bernwardi, Gregorii.

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Klus bei Gandersheim. Auf dem vorderen Innerdeckel:* Manuale cuiusdam pauperis fratris in Clusa, *und f. 3:* Liber sancti Georgii in Clusa.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit einer messingenen Spange. Auf dem inneren Vorderdeckel die Verse:*

Qui vult, ne ira se ledat,
Cuncta, que audit, ne credat,
Nam cuius auris est sagena,
Ira fit mens sepe plena.

1474. 1360. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 17. Jahrh.*

Predigten eines ungenannten Geistlichen. I. (Aus d. J. 1604.)

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Liegen lose und unfoliirt in einer Schrenzdecke mit Bindebändern.*

1475. 1361. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 17. Jahrh.*

Predigten eines ungenannten Geistlichen. II. (Aus d. J. 1605.)

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Wie 1474.*

1476. 1362. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 17. Jahrh.*

Predigten eines ungenannten Geistlichen. III. (Aus d. J. 1606 und 1607.)

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Wie 1474.*

1477. 1362. 1. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 17. Jahrh.*

Predigten eines ungenannten Geistlichen. IV. (Aus d. J. 1608.)

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Wie 1474.*

1478. 1362. 2. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 17. Jahrh.*

Predigten eines ungenannten Geistlichen. V. (Aus d. J. 1609 und 1610.)

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Wie 1474.*

1479. 1362. 3. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 17. Jahrh.*

Predigten eines ungenannten Geistlichen. VI. (Aus d. J. 1611 und 1612.)

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Wie 1474.*

1480. 1362. 4. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 17. Jahrh.*

Predigten eines ungenannten Geistlichen. VII. (Aus d. J. 1613—1615.)

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Wie 1474.*

1362. 5. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 17. Jahrh.* 1481.

Predigten eines ungenannten Geistlichen. VIII. (Aus d. J. 1616—1618.)

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Wie 1474.*

1362. 6. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 17. Jahrh.* 1482.

Predigten eines ungenannten Geistlichen. IX. (Aus d. J. 1619—1621.)

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Wie 1474.*

1362. 7. Helmst. *Pap. 16 ½ × 10½ cm. 17. Jahrh.* 1483.

Predigten eines ungenannten Geistlichen. X. (Aus d. J. 1622—1625.)

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Wie 1474.*

1362. 8. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 17. Jahrh.* 1484.

Fragmente von Predigten desselben ungenannten Geistlichen, *sowie einiges Andere, theils von derselben, theils von anderer Hand, darunter* **Geistliche Lieder** (mit Noten) *und* **Historische Notizen über das Kloster Steterburg und die Stadt Berlin.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Wie 1474.*

1362. 9. Helmst. *Pap. 16½ × 10½ cm. 17. Jahrh.* 1485.

M. Friderici Petri, coadiutoris ecclesiae Brunswicensis, **tractatus de magnis mendaciis Calvinianorum** (anno 1612) et quaedam alia.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Wie 1474.*

1363. Helmst. *Pergam. 16 × 12½ cm. 176 Bll. 13 und 14. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Der erste Theil mit abwechselnd rothen und blauen Anfangsbuchstaben und zu Beginn der einzelnen Gebete mit grösseren roh in diesen Farben ausgeführten Initialen. Der andere Theil mit den gewöhnlichen rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1486.

Enthält:

1) f. 1′—92. **Preces vel orationes Latine.**

2) f. 93—176. **Ordo sacre communionis.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine mit rothem Leder überzogene Leinenhülle geheftet. Der Rücken Schweinsleder.*

1487. 1364. Helmst. *Pap. 15½ × 10 cm. 346 Bll. 15—16. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Breviarium.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem gepresstem Leder überzogen. Mit messingenen Schliessern. Zu Vorsatzbll. und zur Beklebung der inneren Deckel sind Bruchstücke liturgischer Pergamenthandschriften (s. XIII und XIV) verwandt worden.*

1488. 1365. Helmst. *Pap. 15½ × 11 cm. 129 Bll. 15. Jahrh. (1474). Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—12′. **Carmen de passione s. Agnetis.**

„Agnes sacra sui pennam scriptoris inauret,
Linguam nectareo compluet ymbre meam.“

Schlussschrift: Explicit Agnes. Sequitur Theodolus.

2) f. 12′—26. **Theoduli ecloga.** *Vergl. 212 (18) und 671 (16).*

3) f. 26—38′. **Theobaldi episcopi Physiologus.** *Schlussschrift:*

Dextram scribentis benedicat lingua legentis,
Carmine finito sit laus et gloria Christo.

Öfter gedr., u. a. Colon. 1492.

4) f. 38′—54. **Regule artis grammatice.** *Schlussschrift (roth):*

Ek quam gaude in eyn lant,
Dar stunt beschreuen an der want,
Wat dy nicht an engheyt,
Dat lat stan, alse yd steyt.

5) f. 54′—55. *(Von anderer Hand).* **De sancta Anna.**

6) f. 59—67′. **Questiones grammaticales cum responsis.**

7) f. 67′—84. **Exercitationes Latine.** *Schlussschrift:*

O Ihesu, o Christe, quid portat rusticus iste?
Saccum cum pomis, si vellet vendere nobis.

8) f. 84′—129. **Alie exercitationes grammatice Latine.** *Schlussschrift:* Et sic est finis huius libri anno Domini mcccclxxiiij.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepresstem Leder überzogen. Mit messingenen Schliessern.*

1366. Helmst. *Pergam. 16 × 11½ cm. 193 Bll. 14. Jahrh. Mit den gewöhnlichen rothen Überschriften sowie mit rothen, grünen und blauen, hie und da auch mit goldenen Anfangsbuchstaben. An einigen Stellen (f. 8′, f. 45) Initialen mit bildlichen Darstellungen.* 1489.

Breviarium.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen: mit messingenen Schliessern.*

1367. Helmst. *Pap. 15 × 10½ cm. 462 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften sowie mit rothen, grünen und blauen Anfangsbuchstaben.* 1490.

Breviarium cum canticis et hymnis.

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus Wöltingerode. Auf dem pergamentenen Vorsatzblatte:* Anno 1572 14 Martii einkommen aus dem Closter Woltingeroda.

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem gepressten Leder überzogen: die Schliesser abgerissen.*

1368. Helmst. *Pergam. 15 × 10 cm. 209 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben und f. 12 mit einer ganz rohen in diesen Farben gehaltenen grösseren Initiale* (B). 1491.

Psalterium, premissis (f. 1—2′) oratione ad b. Mariam virginem et (f. 2′—8′) calendario. In fine mutilum.

Prov. u. Gesch.: *Auf einem dem inneren Vorderdeckel eingeklebten Papier steht die Bemerkung:* Aus Steterburgk einkommen 18 Martii (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen: der Schliesser abgerissen.*

1369. Helmst. *Pap. mit einigen Pergamentbll. 15½ × 10¼ cm. 325 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1492.

Enthält:

1) f. 1′—321′. **Breviarium**, premisso calendario.
2) f. 322′—323. **Ex homilia b. Gregorii pape.**
3) f. 324′—325′. **Extravagantes de regulis iuris lib. VI.** *Beide letzteren Stücke von anderer kleinerer Hand.*

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Anno 1572, 14 Martii einkommen aus dem Closter Woltingerode.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothgefärbtem Leder überzogen. Mit zwei messingenen Schliessern. Die Innerdeckel mit Bruchstücken eines Psalteriums (s. XII) beklebt.*

1493. 1370. **Helmst.** *Pap. 15½ × 10½ cm. 336 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und abwechselnd rothen und blauen Anfangsbuchstaben.*

1) f. 5—330. **Breviarium, premisso calendario.**
2) f. 1′—4′. 330—336 *(von anderer späterer Hand, auf ursprünglich leer gelassenem Raume)* **Orationes et collecte.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel steht:* Gertruet, sorori Reinburgis Gisecken, in monasterio Stederburg.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen. Mit zwei messingenen Schliessern. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer medicinischen Pergamenthandschrift (s. XIV) beklebt.*

1494. 1371. **Helmst.** *Pap. 15½ × 10½ cm. 145 Bll. 15 und 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—5. **Planctus b. Bernhardi ad Christum in cruce.** Opp. (ed. Mabillon) II. 899—903.
2) f. 5—8′. **Orationes et collecte.**
3) f. 9—21. **Orationes pro venerandis parentibus Ihesu Christi.**
4) f. 23—118′. **Orationes diverse, presertim ad b. Mariam virginem.**
   f. 107—108′. Hymnus (oratio) ad s. Mariam: „Ave mundi spes, Maria.“ *Gedr.:* Mone, lat. Hymnen des MA. II. 324—325.
5) f. 119. Oratio, per quam b. Franciscus obtinuit a Domino stigmatum vulnera in corpore suo.
6) f. 128—135. **Cursus eterne sapientie.** *Vergl. 1496 (3).*
7) f. 136—145. **Exhortationes et orationes.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke mit Bruchstücken einer liturgischen Handschrift (s. XIV) geheftet.*

1495. 1372. **Helmst.** *Pap. 15 × 11 cm. 302 Bll. 15. Jahrh. (1488). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—131. **Regula b. Benedicti abbatis.** *Schlussschrift:* Explicit regula beati Benedicti abbatis, pii patris nostri, anno Domini m° cccc° lxxx viij°, feria secunda, in die sanctorum martirum Nazarii, Celsi et Pantaleonis.
2) f. 135—141′. **Epistola vel tractatus cuiusdam pauperi Christi.**
3) f. 142—158′. **Explicatio locorum sacre scripture et orationes.**

4) f. 159—302. **Formula spiritualium exerciciorum**, cum registro in calce.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte von gleichzeitiger Hand:* Liber sancte Marie virginis in Woltingherode. *Darunter von späterer Hand:* In Wolffenbüttel ankhomen aus dem Kloster Woltingenroda den 14 Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit hellbraunem gepressten Leder überzogen: die Schliesser abgerissen. Die Innerdeckel mit Bruchstücken werthloser Pergamenthandschriften beklebt.*

1373. **Helmst.** *Pap. 15½ × 11 cm. 265 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, sowie im ersten Theile mit ganz rohen Bildern der Heiligen.* 1496.

Enthält:

1) f. 1—196. **Orationes et hymni de sanctis.**
2) f. 203′—209. **Plattdeutsches Gebet an Christum.**
3) f. 210—217. **Cursus eterne sapientie.** *Vergl. 1494 (6).*
4) f. 217′—242′. **Orationes.** *Theils lateinisch, theils plattdeutsch.*
5) f. 243—250′. **Hore de sancta cruce ad matutinas.**
6) f. 251—256′. **Oratio de passione Domini et quedam similia.**
7) f. 257—265′. **Orationes sancte Anne. Psalterium de s. Anna. Origines b. Katherine,** *etc.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine braune gepresste Lederhülle geheftet, die inwendig mit den Resten einer zerschnittenen Handschrift ausgeklebt ist.*

1374. **Helmst.** *Pergam. 16 × 12 cm. 146 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1497.

Breviarium cum orationibus et hymnis, ab initio mutilum.

f. 131′ *auf dem unteren Rande mit rother Schrift:*

Finito libro sit laus et gloria Christo.
Qui me scribebat, Reynerus nomen habebat.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothgefärbtem gepressten Leder überzogen. Mit einem Messingschliesser.*

1375. **Helmst.** *Pap. 15½ × 10 cm. 158 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1498.

Breviarium et matutine b. Marie virginis, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen. Mit einem messingenen Schliesser. Die Innerdeckel mit Bruchstücken werthloser Pergamenthandschriften beklebt.*

1499. 1376. Helmst. *Pap. 16 × 11 cm. 164 Bll. 15—16. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Breviarium. Pars hiemalis. *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelem gepressten Leder überzogen. Mit einem messingenen Schliesser.*

1500. 1377. Helmst. *Pergam. 15 × 11 cm. 132 Bll. 14—15. Jahrh. Mit blauen und rothen Anfangsbuchstaben sowie hie und da mit grösseren in Gold und Farben ausgeführten Initialen, die indess stark gelitten haben.*

Psalterium cum canticis. *Vorn und zu Ende verstümmelt.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel: der hintere roh, während der vordere noch Spuren des Lederüberzuges zeigt. Der Schliesser ist abgerissen.*

1501. 1378. Helmst. *Pergam. 15 × 11 cm. 102 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—40′. **Ordo minorum fratrum secundum consuetudinem Romane ecclesie ad visitandum infirmum.**
2) f. 41—53. **Sunte Anselmus Vraghen (commendacio) to dude.** *Plattdeutsch.*
3) f. 53′—57. **De receptione noviciorum.**
4) f. 59—98. **Passionale Ihesu Christi secundum quatuor evangelistas.**
5) f. 98′—99. **Alberti Magni versus.**
   „Hee surgunt a te, ventuosa superbia, nate“, *etc.*
6) f. 99′—100′. **Testamentum divi Bernardi.** *Plattdeutsch.*
7) f. 101—102. **Psalterium passionis Ihesu Christi.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen. Die Schliesser abgerissen.*

1502. 1379. Helmst. *Pap. 16 × 11 cm. 98 Bll. 16. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—84. **Orationes et hymni cum notis musicis.**
2) f. 89—98′. **Litania cum orationibus et hymnus de compassione Marie.**
   „Ave stans sub cruce.“

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke geheftet.*

1380. **Helmst.** *Pap. 16 × 11 cm. 54 Bll. 15—16. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1503.

Enthält:

1) f. 1—45. **Litania cum collectis.**

2) f. 49—54′ *(von anderer Hand):* **Orationes.** *Latein und plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamenthülle geheftet, mit eigenthümlichem Verschluss.*

1381. **Helmst.** *Pap. 15 × 11 cm. 292 Bll. 15—16. Jahrh. Von ähnlicher Hand wie 1510. Mit rothen Überschriften und bald rothen bald blauen Anfangsbuchstaben.* 1504.

Orationes. *Untermischt mit plattdeutschen Gebeten. Zu Anfang defect.*

Prov. u Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit hellbraunem gepressten Leder überzogen: die Schliesser sind abgerissen. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer liturgischen Pergamenthandschrift (s. XIV—XV) beklebt.*

1382. **Helmst.** *Pap. 15 × 11 cm. 440 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben sowie mit einzelnen grösseren in diesen Farben gehaltenen Initialen.* 1505.

Breviarium.

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Steterburg und ward laut Bemerkung auf dem Vorsatzblatte „anno (15)72 den 18 Martii" von dort nach Wolfenbüttel eingeliefert.*

Ebd.: *Holzdeckel mit hellbraunem gepressten Leder überzogen: Schliesser abgerissen. Die Innerseiten beklebt mit Bruchstücken verschiedener Pergamenthandschriften.*

1383. **Helmst.** *Pap. (die Bll. 53—55 sowie 68 Pergam.). 15½ × 11 cm. (die Bll. 53—61 11 × 9 cm.). 68 Bll. 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1506.

Orationes. *Theils Latein, theils Plattdeutsch, oder aus beiden Sprachen gemischt.*

f. 68. In letissima et iocundissima die resurrectionis.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine beschriebene Pergamentdecke mit Bruchstücken eines Buches liturgischen Inhaltes geheftet.*

1384. **Helmst.** *Pergam. 15 × 10½ cm. 50 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen und grünen Anfangsbuchstaben.* 1507.

Mariale.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine schwarze, innen mit Leinen gefütterte Lederdecke geheftet.*

1508. 1385. Helmst. *Pergam. 15 × 11 cm. 285 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben sowie hie und da mit grösseren in blau und roth ausgeführten Initialen.*

Enthält:

1) f. 1—6. **Calendarium.**

2) f. 8—98′. **Psalterium.**

3) f. 99—285, *sowie* f. 6′—7′. **Breviarium.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit röthlichem gepressten Leder überzogen: die Schliesser abgerissen.*

1509. 1386. Helmst. *Pap. 15 × 10 cm. 99 beschr. Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Officium b. Marie cum psalmis, canticis et orationibus.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem Schweinsleder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern.*

1510. 1387. Helmst. *Pap. 14 × 10 cm. 438 Bll. 16. Jahrh. (1520). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Liber precum vel orationum. *Untermischt mit plattdeutschen Stücken. Schlussschrift: Τέλως.* Anno Domini 1520.

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Steterburg und ward laut Inschrift auf dem Vorsatzblatte* „den 18 Martii Anno (15)72“ *in Wolfenbüttel eingeliefert.*

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem Schweinsleder überzogen. Von den beiden Schliessern ist nur noch einer vorhanden.*

1511. 1388. Helmst. *Pap. 14 × 10 cm. 321 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Theilweise mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Orationes per annum. *Theils lateinisch, theils plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem Pergament überzogen. Mit einem messingenen Schliesser. Zu dem Vorsatzblatte und der Beklebung der Innerdeckel sind die Bruchstücke einer zerschnittenen Bibelhandschrift (Pergam. s. XIII) verwandt worden.*

1512. 1389. Helmst. *Pap. 15 × 10 cm. 358 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—326. **Hugonis de s. Victore infirmarius ad mortem.**

2) f. 326′—349. **Orationes.**

3) f. 351—357′. **Requiem.**

4) f. 357′—358′ *(von anderer Hand).* **Oratio ad Iesum Christum.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen. Von den zwei messingenen Schliessern ist nur noch einer vorhanden. Vorsatzblätter und die Beklebung der Innerdeckel sind einer zerschnittenen Bibelhandschrift (Pergam. s. XIV) entnommen.*

1390. Helmst. *Pergam. 15 × 11 cm. 103 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben sowie mit grösseren Initialen in Gold. f. 1 eine in Farben ausgeführte Initiale* (L) *auf Goldgrund, die indess sehr gelitten hat.* 1513.

Officium b. Marie cum psalmis, canticis et orationibus.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothgefärbtem gepressten Leder überzogen. Vorderdeckel und Schliesser abgerissen.*

1391. Helmst. *Pap. 15 × 10 cm. 252 Bll. 15. Jahrh. (1464. 1462). Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1514.

Enthält:

1) f. 1—173′. **Orationes necnon hymni sacri.**

f. 1. Planctus b. Bernhardi:
„Salve mundi salutare.“ Opp. (ed. Mabill.) II. 899 ff.

f. 8. „Ave manus dextera Christi
Perforata plaga tristi.“

Ferner: „Ave palma manus leva
Sic confixit manus seva.“

f. 8′. „Ave plaga leve plante
Qua virtutum crescunt plante.“

f. 14′. Hymnus ad b. Mariam virginem:
„Maria virgo virginum
Que genuisti filium.“

f. 17′. Hymnus de gaudiis eiusdem:
„Gaude virgo, mater Christi.“ *Gedr.:* Mone, latein. Hymnen des MA. II. 176—177.

f. 21. Hymnus ad Christum:
„Ihesu Christe, fili Dei,
Tota salus nostre spei.“

f. 26. Ave Maria:
„Ave mitis imperatrix.“ *Gedr.:* Mone, l. c. II. 95—96.
f. 45′. Hymnus ad b. Mariam:
„Salve regina, omnium virgonia.“
f. 47′. Item: „Stalla (*sic*) Maria maris,
Que sola beata voraris.“
f. 53. Oratio super Ave Maria:
„Ave desiderii
Flos et fons dulcoris.“ *Gedr.:* Mone l. c. II. 105.
f. 53. Hymnus ad b. Mariam:
„Maria, ut lilium,
Florens inter spinas.“
f. 54. Item: „Ave, mater summi nati,
Ave, salus desolati.“
f. 56. Gaudia terrestria b. v. Marie:
„Gaude virgo, mater Christi.“ *Gedr.:* Mone l. c. II. 172.
f. 56′. Ad b. Mariam virginem:
„O Maria, tota munda,
A peccatis nos emunda.“
f. 65. Oratio de s. Maria:
„Ave mundi spes, Maria.“ *Gedr.:* Mone II. 324—325.
f. 67. Alia oratio de eadem:
„Eya, mater sancte spei
Audi et memento mei.“
f. 67′. Planctus b. Marie:
„Stabat mater dolorosa.“ Mone II. 147.
f. 70. Oratio de passione Ihesu Christi:
„Culter, qui circumscidisti
Sacrosanctam carnem Christi.“
f. 72′. Alia oratio:
„Ihesus dulcis memoria.“ Mone I. 329, *doch sehr abweichend.*
f. 79. Oratio ad maiestatem omnipotentis patris:
„Summe pater, sancte deus.“ Mone I. 13, *doch sehr abweichend.*
f. 87. Oratio prescripta sancti Ambrosii a presbiteris legenda ante celebrationem misse.
f. 94′. Oratio ante missam legenda:
„Salve saluberrima.“ Mone I. 296.

f. 99′. *(Davor geklebt ein roh ausgeführter Christuskopf.)* Oratio ad faciem salvatoris:

„Salve sancta facies.“ Mone I. 156.

f. 109′—118′. Dulciloquium b. Bernardi de dulcissima virgine Maria, in septem partes divisum:

„Gaude, plaude, clara rosa
Esto mesto cara prosa.“

f. 128. Oratio de annuntiatione b. Marie:

„Gabrielis
Vox de celis
Salutavit
Quam amavit
Dei excellentia.“

f. 129 *war ein alter illuminierter Holzschnitt, die Verkündigung Marie, eingeklebt, der jetzt der Sammlung der Holzschnitte einverleibt ist.*

f. 129′. „Stabat mater.“

f. 130′ *war ein sehr alter kleiner Kupferstich, Christus am Kreuze zwischen Johannes und Maria, eingeklebt, der jetzt der Sammlung der Kupferstiche einverleibt ist.*

f. 132′. Oratio de sancto Iohanne evangelista:

„Contemplator trinitatis.“ Mone III. 113.

f. 133′. Item alia oratio b. Maria:

„In hac die gracie.“

f. 134′. Meditatio passionis dominice:

„Te ut in memoriam
Revocem, salvator,
Michi benignissimus
Assit consolator.“

f. 171′ *findet sich folgende Bemerkung:* Millesimo anno quadragentesimo sexagesimo quarto, in vigilia sancti Iohannis baptiste, completum est presens antescriptum per quendam Iordanum Kerchhoff, presbiterum in Monte sancti Georii prope et extra muros Goslarienses, ubi pro tunc erat commensalis. Eodem anno magna erat infestatio sancte ecclesie Romane a Thurcis, ita quod sanctissimus pontifex Pius Romane ecclesie personaliter cum principibus subditis sancti Romani imperii et multis vocatis Christianis crucesignatis ivit ad debellandum huiusmodi Thurcos,

data super ista peregrinatione magna indulgentia, que per suas bullas toti Christianitati est divulgata et insinuata.

2) f. 174—177. **Virgultum dominice orationis.** *Angehängt* (f. 177) *sechs Disticha, von denen bemerkt wird:* „Hos versus fecit Iohannes XXIII per Constantiense concilium in vinculis detentus. *Der Anfang lautet:*

„Qui modo summus eram gaudens de nomine presul,
Tristis et abiectus nunc mea facta gemo."

3) f. 177′—180′. **Auctoritates ss. Pauli, Gregorii, Augustini.** *f. 180 die Bemerkung:* In monasterio sancti Victoris Parisiis est quedam ymago beate Marie, ad cuius pedes habetur talis versus:

„Sum quod eram nec eram quod sum, nunc dicor utrumque."

Sensus huius versus: Sum quod eram, scilicet virgo sum ante. Nec eram quod sum, scilicet mater. Sed nunc sum utrumque, scilicet mater et virgo.

4) f. 181—189′. **Historia de virgine Barbara sancta cum sequentibus.**

„Gratulemur regi digna
Psallentes preconia,
Qui ditavit hic per signa
Barbaram insignia."

Ferner: „Gratuletur ecclesia
Laudum promat preconia." Mone III. 218.

Ferner: „Eya sponsa Salomonis,
Verum sidus lucens thronis."

Ferner: „Laudes Deo assidue
Iubilemus leticie."

etc. etc.

5) f. 190—190′. **Orationes de sancta Barbara.**

a) „Barbara preclara."

b) „Ave martir gloriosa." Mone III. 212.

f. 190′ *findet sich folgende Bemerkung:* Anno m cccc lxiij et quarto erat magna pestilencia per multas regiones et grandis multitudo hominum moriebatur et anno quarto prenotato erat convocatio crucesignatis contra Thurcos, quam constituerat Pyus papa sanctissimus. Obierunt tunc filii et filie fratrum et sororum meorum 15, feliciter in Domino quiescentes.

6) f. 191—205′. **Historia de sancta virgine Margareta.** *Schlussschrift:* Millesimo quadringentesimo sexagesimo secundo anno, in profesto

Christine virginis, scripta est presens passio per Iordanum Kerchoff, presbiterum licet indignum.

7) f. 206—217′. **De horarum canonicarum persolutione.**

8) f. 218. **De sancto Blasio.**

9) f. 218′. **Orationes de sancta Anna.**

10) f. 219. **De sancto Steffano.**

11) f. 219′. **De Iohanne ewangelista.**

12) f. 219′—220. **De Iohanne baptista.**

13) f. 220—220′. **De sancto Laurentio.**

14) f. 220′—221′. **De sancto Vito.**

15) f. 221′—223. **De ss. Cosma et Antimo.**

16) f. 223—223′. **De sancto Sebastiano:**

„Sancte Sebastiane
Semper vespere et mane.“

17) f. 224—225. **De sanctis tribus regibus, de s. Pancratio eiusque commartiribus, de s. Gregorio et de s. Martino orationes.**

18) f. 225—226. **De s. Nicolao:**

„O presul piissime
Nicolae sanctissime.“

19) f. 226. **De s. Antonio heremita:**

„Salve pater heremita,
Infirmorum spes et vita.“

20) f. 226—226′. **De s. Augustino.**

21) f. 226′—233′. **Versus de s. Gregorio, de s. Ambrosio, de s. doctoribus quatuor, de s. Andrea, de s. Barbara, de s. Katharina, de s. Margareta, de s. Cecilia, de s. Lucia, de s. Dorothea, de s. Gertrude, de s. Agneta, de s. Apollonia et s. Paulo.**

22) f. 234—245′. **Psalmi et orationes.**

23) f. 246—252. **Passio Ihesu Christi secundum Iohannem.**

24) f. 252. **Auctoritates Orosii, Ambrosii et Hugonis de s. Victore.**

25) f. 252′. **Benedictio salutaris.**

Prov. u. Gesch.: *Stammt laut der oben angeführten Bemerkung (f. 171′) wahrscheinlich aus dem Kloster Georgenberg bei Goslar.*

Ebd.: *Holzdeckel mit röthlichem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1515. 1392. Helmst. *Pap. 14½ × 10½ cm. 156 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—150. **Devotus tractatus de vita Domini nostri Ihesu Christi compendiose excerptus ex diversis libris.**

2) f. 150′—156′. **In festo conversionis beate Marie Magdalene.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem vorderen Innerdeckel steht die Bemerkung:* Registratus 1602 per Lonicerum.

Ebd.: *Pergamentband.*

1516. 1393. Helmst. *Pap. 14½ × 10 cm. 323 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—44. **Liber vel tractatus de anima.** „O anima mea, novi, quod curiosa sis.“

2) f. 44′—45. **De instrumentis martyrii Ihesu Christi.**

3) f. 45′—46. **Oratio ad Ihesum Christum.**

4) f. 48—51′. **De eukaristia.**

5) f. 52—59′. **Plattdeutsche Gebete.**

6) f. 61—227′. **Consolatio bona ad infirmos.** *Darin auch plattdeutsche Stücke.*

7) f. 228—249′. **Gratiarum actiones ad Deum et Ihesum Christum pro beneficiis receptis.**

8) f. 250—323′. **Memoria consolabilis de missa melliflue resurrectionis, conscripta pro matre scriptoris.** *Zu Anfang plattdeutsch:* „Na der dupe der drofnisse des bitteren lidendes.“

Prov. u. Gesch.: *Auf dem ersten Vorsatzblatte findet sich die Bemerkung:* Liber sancte Marie virginis in Waltingerode, quem contulit nobis Hinricus Fricken *(durchstrichen)* prepositus dilectissimus noster sub custodia S. Kuol et M. Kuol, karissimarum filiarum, immo sororum suarum. Cuius felix anima, propria videlicet Dei, requiescat in pace. Amen. *Auf dem zweiten Vorsatzblatte:* Einkommen den 14 Martii anno 1572 aus dem Kloster Waltingroda.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Die Innerdeckel mit dem Bruchstück einer liturgischen Pergamenthandschrift s. XIV beklebt.*

1517. 1394. Helmst. *Pergam. und Pap. 14½ × 11 cm. 222 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—15′. **Exercitatorium hominis religiosi et devoti,** premissa tabula capitulorum.

2) f. 15′—19. **Sermo bonus et dulcis in Quadragesima.**
3) f. 19—22′. **De oratione.**
4) f. 22′—23. **Prologus b. Augustini de virtute psalmorum.**
5) f. 23′—24′. **De compassione b. Marie virginis ad Christum.**
6) f. 24′—25′. **Auctoritates bb. Augustini et Bernhardi.**
7) f. 26′—55. **(Thome Kempensis) de imitatione Christi liber I.** *Schlussschrift:* Explicit libellus de imitatione Ihesu Christi dictus.
8) f. 55—56. **Miraculum de quinque fratribus in extremis sancti Bernardi.**
9) f. 56—57. **De festis sanctorum et de tribus modis orandi.**
10) f. 58—59′. **De contemplatione passionis Christi.** „Homo, subleva oculos cordis tui.“
11) f. 59′—61. **De bonitate Dei.** „Si considerare vellemus bonitatem Domini.“
12) f. 61′—63. **De amore Dei.** „Homo, si vis, quod Deus te diligat.“
13) f. 63—66. **Oratio infra missam.**
14) f. 66′—71′. **Oratio Anshelmi archiepiscopi de gloriosissima Dei genitrice semper virgine Maria.**
f. 70 *ein kleiner sehr alter Holzschnitt, die Geisselung Christi vorstellend, ausgelöst und der Sammlung der Holzschnitte einverleibt.*
15) f. 71—73. **Versus:** de decem preceptis Domini, de septem peccatis mortalibus, de quinque sensibus, de septem operibus misericordie corporalibus, de operibus misericordie spiritualibus, de septem sacramentis, de septem donis spiritus sancti, de peccatis clamantibus, de octo beatitudinibus, de peccatis alienis. Casus papales. Casus episcopales. Versus de aureo numero.
16) f. 73′—79′. **De obedientia.**
17) f. 79′—86′. **De dignitate virginitatis.**
18) f. 87—97′. **Examinatio post completorium et orationes eodem tempore.**
19) f. 99—103′. **Meditationes.** „Petisti a me, sponsa Christi.“
20) f. 109—116. **Plattdeutsche Gebete.**
21) f. 116—117′. **Ermahnungsbrief eines Geistlichen.** *Plattdeutsch.*
22) f. 118—128. **Epistola Bonaventure.** „Oportet autem omnia.“
23) f. 128—132′. **B. Gregorii tractatus de 12 causis, propter quas de nocte surgendum sit ad cultum divinum.**
24) f. 132′—135′. **De tribus modis orationum.**
25) f. 136—144′. **Orationes devote in mane.**
26) f. 150—160. **B. Bernardi de speculo monachorum multe bone instructiones.**
27) f. 160′—183′. **Brevis ammonitio exercitii spiritualis.**

28) f. 183′—193. **Dicta s. Bernhardi de vita monastica.**
29) f. 193—196. **Oratio de abrenunciatione omnium mundanorum pro amore Christi.**
30) f. 196—198. **Oratio pro patientia in tribulatione et angustia cordis.**
31) f. 198′—202′. **De sex gradibus, quibus paulatim et ordinate proceditur, ut ad perfectionem perveniatur.**
32) f. 203—207. **Decem et septem considerationes, per quas possumus superare temptationes malas.**
33) f. 207—213′. **Informatio bona pro monasticam vitam degentibus.**
34) f. 213′—222. **Tractatus de laude crucis Christi.** *Auf dem Vorsatzblatte ein altes Inhaltsverzeichniss.*

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Wöltingerode. Auf dem Vorsatzblatte:* Den 14 Martii auss Woltingrode einkommen (15)72.

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet mit dem alten Titel:* Exercitatorium hominis religiosi.

1518. **1395. Helmst.** *Pergam. und Pap. 15 × 11 cm. 115 Bll. 14 und 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, sowie mit mehreren grösseren farbigen Initialen, die indess sehr gelitten haben.*

Enthält:

1) f. 2—7′. **Calendarium.** *Mit einzelnen nekrologischen Notizen.*
2) f. 8—63′. **Officium b. Marie.**
3) f. 64—115′. **Psalmi, cantica et orationes.** *Unter letzteren* (f. 104—110′) *auch plattdeutsche Gebete.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Neuerer Lederband.*

1519. **1396. Helmst.** *Pergam. 15 × 10½ cm. 176 Bll. 15. Jahrh. (1453). Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, sowie zu Anfang mit einer grösseren in roth und blau ausgeführten Initiale* (R). *Von derselben Hand wie 1529.*

Enthält:

1) f. 1—13′. **De coronatione:** „Rex dives et prepotens.“
2) f. 14—17. **In desponsatione seculari.**
3) f. 17—37′. **De missione nunciorum ad sponsam Christi.** „Filius eterni regis.“
4) f. 37′—53′. **De quatuor circulis aureis.**
5) f. 53′—57′. **De divino amore et solitudine.** „Adulescentule dilexerunt.“

6) f. 57′—60. **De abdicatione proprie voluntatis.**
7) f. 60—68′. **De instructione noviciorum.** „Sequitur et alia materia.“
8) f. 68′—70′. **De silentio.**
9) f. 70′—77′. **De cruce claustralium et de expositione officii professionis.**
10) f. 77′—82′. **De interna consolatione.**
11) f. 82′—85. **De gratia Dei.**
12) f. 85—94. **Qualiter homo approximet Deo.**
13) f. 94—96′. **Quomodo ferat quisque gravamina spiritus et corporis sui.**
14) f. 96′—97′. **De misericordia Dei.**
15) f. 97′—99. **Qualiter anima querat summum bonum.**
16) f. 99—107′. **De dilectione Domini.**
17) f. 107′—111. **Qualis esse debeat penitentia, que provenit ex puro amore.**
18) f. 111—112′. **De humilitate.**
19) f. 112′—117′. **De propugnaculis caritatis.**
20) f. 118—119. **De obedientia.**
21) f. 119′—133′. **Sermo de duobus oculis cognitionis.** „Vulnerasti cor meum.“
22) f 137—146′. **De digna perceptione sacramenti.**
23) f. 146′—149. **De abstinentia a sacramenti communione.**
24) f. 149—169. **De penitentia, contritione, confessione et satisfactione.**
25) f. 169—172. **De iustificatione impii.**
26) f. 172—174′. **De penitentia venalium.**
27) f. 174′—176′. **De penitentia, per quam dimittitur peccatum venale.**

Schlussschrift (roth): Anno Domini millesimo quadringentesimo quinquagesimo tercio, in octava assumptionis. Oretis pro scriptore, ut Deus pro labore ipsum ibi collocet, ubi in evum regnet.

Auf dem Vorsatzblatte ein Inhaltsverzeichniss des Bandes.

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte:* Liber sancte Marie virginis in Woltingherode, *und auf dem vorderen Innerdeckel:* In Wolfenbuttel einkommen von Woltingroda den 14 Martii (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit schwarzem gepressten Leder überzogen und mit einem messingenen Schliesser.*

1397. Helmst. *Pergam. 15 × 11 cm. 23 Bll. 14—15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* **1520.**

Collecte dicende in visitatione reliquiarum Hildesemensium. „Volens visitare altaria in ecclesia Hildesemensi causa devotionis incipiat in hunc

modum. Primo in choro dicat collectam de reliquiis, que continentur in capsa argentea.“

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In ein Notariatsinstrument aus d. J. 1444 geheftet.*

1521. 1398. Helmst. *Pergam. und Pap. 14½ × 10 cm. 96 Bll. 14 und 15. Jahrh. Mit rothen und blauen, bisweilen grösser ausgeführten Anfangsbuchstaben.*

Officium b. Marie. *Zu Ende (Papier):* Vespere defunctorum.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet, welche Bruchstücke eines mittelalterlich-christlichen Gedichtes (s. XV) enthält.*

1522. 1399. Helmst. *Pergam. 14½ × 10 cm. 112 Bll. 13—14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—24′. **Opus bonum in festo Pasche.**
2) f. 25—29′. **Tractatus de inferno.**
3) f. 29′—41′. **De loco sacre scripture** (Cant. Cant. VII. 8): „Ascendam in palmam et apprehendam fructus eius.“
4) f. 41′—47′. **De causis, cur monachi in claustris non contenti sint.**
5) f. 48—95′. **Orationes vel preces Latine.**
6) f. 96—112′. **Hymni sacri et preces.** *Grossentheils plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: *Scheint wegen Übereinstimmung mit gewissen Merkmalen der Wöltingeroder Handschriften aus Wöltingerode zu stammen.*

Ebd.: *Sehr merkwürdig. In eine rothgefärbte Pergamentdecke geheftet, deren Innerseite theils mit altem Seidengewebe, theils mit dem Bruchstück einer juristischen Pergamenthandschrift (s. XIII—XIV) benähet ist.*

1523. 1399. 1. Helmst. *Pergam. 13 × 8½ cm. 199 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. f. 2 eine grössere figürliche Initiale:* (D), *darin Christus eine Nonne im Arme haltend.*

Orationes de vigilia et die desponsationis necnon cursus de eodem festo.

Prov. u. Gesch.: *f. 1 die Bemerkung:* Auff Wolffenbüttel ankhomen aus Waltingenroda, den 14 Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelem gepressten Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1400. Helmst. *Pap. und Pergam. 14 × 10 cm. 383 Bll. 14 und 15. Jahrh.* 1524.
(1467). Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.

Enthält:

1) f. 1—112'. 214—383. **Breviarium**, premisso calendario. *In letzterem finden sich, vorwiegend von späterer Hand, einige nekrologische Einzeichnungen, meist auf Mitglieder des Klosters Steterburg oder der Familie der Schreiberin bezüglich. Eine derselben, von der älteren Hand herrührend, zum 12. Februar,* (Windelbergis Grashof, mater mea) *ermöglicht das Geschlecht der Schreiberin zu bestimmen. Schlussschrift:* Finito libro laus sit Christo. Anno Domini m° cccc° lxvij°, in die Agnetis, feria quinta.

Christi sit dilectrix
Walburgis, libri huius scriptrix,
Non bene finivi,
Quia scribere nescivi.
Si quis abstulerit,
Anathema sit.

Orate pro scriptrice unum paternoster.

Daraus ergiebt sich, dass die Schreiberin, wahrscheinlich eine Steterburger Nonne, Walburgis Grashof hiess.

2) f. 113—213 *(Pergam. und 14. Jahrhundert, mitten zwischen die beiden Theile von 1) eingeschoben).* **Psalterium.**

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Steterburg. Auf dem Vorsatzblatte:* Aus dem Closter Steterburgk, den 18 Martii 1572.

Ebd.: *Holzdeckel, mit gelblichem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Ecken. Als Schliesser dienen zwei Lederstreifen mit Messingspitzen und gedrehten Lederenden. Das erste Vorderblatt (Pergament) ist einem Breviarium oder ähnlichem Andachtsbuche (s. XIV) entnommen, der innere Hinterdeckel mit dem Fragment eines Lectionars (s. XIII) beklebt. Zu demselben Zweck diente bei dem inneren Vorderdeckel ein roher, sehr alter Holzschnitt, eine Heilige mit einer Blume in der Hand darstellend. Dieser ist jetzt abgelöst und der Sammlung alter Holzschnitte eingereihet.*

1401. Helmst. *Pap. 14½ × 10 cm. 168 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen* 1525.
Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, welche letztere im ersten Stücke mit solchen in blauer Farbe abwechseln.

Orationes vel preces. *Theils latein, theils plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamenthülle geheftet mit messingenem Schliesserhaken. Der Rücken von Holz.*

1526. 1402. Helmst. *Pap. 14½ × 10 cm. 230 Bll. 15. Jahrh. (1406). Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—46′. 49—100. 101—112′. **Orationes vel preces.** *Die letzte Abtheilung untermischt mit plattdeutschen Stellen.*

2) f. 115—170′. **Corona, cum qua quelibet claustralis virgo sponsum suum, dominum Ihesum Christum, debet coronare in die desponsationis sue.** *Latein und plattdeutsch.*

3) f. 171—192′. **Psalterium pro animo amici legendum.**

4) f. 195—229. **Passio Ihesu Christi secundum quatuor evangelistas.**

Schlussschrift: Et sic est finis.
Glorietur Deus in ymis.
Deo gratias.

Conpletus est iste libellus per manus Io(hannis) Rodestorp sub anno Domini m° cccc 6, in vigilia ascensionis Domini.

5) f. 229—230. **Additamenta ad passionem Ihesu Christi.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem Leder überzogen, mit messingenen Buckeln und Schliessern, doch sind von letzterem die Lederriemen abgerissen. Die Innerseiten der Deckel beklebt mit Bruchstücken einer Pergamenthandschrift (s. XIV), die anscheinend einen Commentar zum Aristoteles enthielt.*

1527. 1403. Helmst. *Pergam. 14 × 10 cm. 125 Bll. 15. Jahrh. Mit Anfangsbuchstaben in verschiedenen Farben.*

Psalterium. *Darin lose eingelegt ein paar Bll. (Papier) aus einer anderen Handschrift (s. XV), das eine mit plattdeutschen Gebeten.*

Prov. u. Gesch.: *Auf der zweiten Seite des Vorsatzblattes steht:* Aus Waltingeroda ankhomen den 14 Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen. Als Schliesser dient ein schmaler Lederriemen mit Messingspitze.*

1528. 1404. Helmst. *Pergam. 13 × 9½ cm. 106 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und rothen und blauen Anfangsbuchstaben: der Beginn der einzelnen Gebete durch grössere Initialen in Silber auf roth durchbrochener Unterlage bezeichnet.*

Liber precum. *Meist lateinische, aber hie und da auch plattdeutsche Gebete.*

Prov. u. Gesch.: Auf dem Vorsatzblatte: Den 14 Marcii anno 1572 aus dem Kloster Waltingroda einkommen.

Ebd.: Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Der vordere Innerdeckel mit dem Bruchstücke einer Pergamenthandschrift grammatischen Inhalts (s. XIV), der hintere dagegen mit demjenigen einer theologischen Handschrift (s. XV) beklebt.

1405. **Helmst.** *Pergam. 14 × 9½ cm. 215 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. Von derselben Hand wie 1519.* 1529.

Liber precum.

Prov. u. Gesch.: Auf dem Vorsatzblatte findet sich die Inscription: „Anno 1572 14 Martii einkommen aus dem Closter Woltingerode."

Ebd.: Holzdeckel mit gepresstem schwarzen Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.

1406. **Helmst.** *Pergam. 13½ × 10 cm. 183 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben, sowie einer Reihe grösserer figürlicher Initialen.* 1530.

Preces in omnes ferias septimane et psalmi. *Zu Anfang und zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: Neuerer Lederband.

1407. **Helmst.** *Pap. und Pergam. 13½ × 10 cm. 50 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben. Auf den letzten Bll. ist die Schrift fast ganz erloschen.* 1531.

Plattdeutsche Gebete.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: In eine innerhalb mit plattdeutscher Schrift bedeckte Pergamenthülle geheftet.

1408. **Helmst.** *Pergam. 13½ × 10 cm. 204 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben, hie und da mit grösseren Initialen.* 1532.

Lectionarius per totum annum.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit zwei Schliessern. Der innere Vorderdeckel mit dem Bruchstücke eines Breviars (s. XIII) beklebt.

1409. **Helmst.** *Pergam., die letzten 14 Bll. Pap. 12½ × 8½ cm. 161 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben, hie und da auch mit grösseren Initialen (blau und roth).* 1533.

Enthält:

1) f. 1—152. **Psalterium cum canticis,** premisso calendario,

2) f. 152′—160. **Lectiones vigiliarum cum orationibus pro defunctis.**

3) f. 160′—161′ *(von späterer Hand):* **Hore de sancta cruce.**

Prov. u. Gesch.: *Auf dem leeren Bl. 7 findet sich die Bemerkung:* „Nota. Anno Domini m° cccc° lj°, in festo Marie Magdalene fuit cardinalis Nicolaus de Cusa in Hildeshem.“ *Scheint demnach aus einem Hildesheimer Kloster zu stammen.*

Ebd.: *Holzdeckel mit schwärzlichem gepressten Leder überzogen, mit messingenen Ecken: der Schliesser abgerissen. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer werthlosen liturgischen Pergamenthandschrift beklebt.*

1534. **1410. Helmst.** *Pergam. 12 × 9 cm. 246 Bll. 14. Jahrh. Mit blauen und rothen Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—220. **Psalterium cum canticis,** premisso calendario.

2) 220—246′. **Preces.**

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Anno 1572 14 Martii einkommen aus dem Closter Woltingerode.

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen, mit zwei messingenen Schliessern. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer Pergamenthandschrift des 13—14. Jahrhunderts beklebt.*

1535. **1411. Helmst.** *Pergam. 12 × 8½ cm. 198 Bll. 14 und 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben*

Enthält:

1) 1—24. **Hore canonice diurnales.**

2) f. 26—31′. **Fragmentum officii mortuorum,** cum notis musicis.

3) f. 34—122′. **Horarium.**

4) f. 133—148′. **Officium b. Marie virginis.**

5) f. 154—198′. **Preces.**

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem gepressten Leder überzogen: der Schliesser abgerissen.*

1536. **1412. Helmst.** *Pergam. 12½ × 8½ cm. 156 Bll. 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Liber precum. *Voran* (f. 1—4) *ein genaues Inhaltsverzeichniss der einzelnen Gebete.*

f. 6. Planctus Bernardi: „Salve mundi salutare“, cum orationibus devotis.

f. 29′. Psalterium Christi in cruce secundum b. Ieronymum.

f. 30. Quinque psalmi de passione Christi.
f. 30′. B. Bernardi hymnus de passione Christi:
„Culter, qui circumcidisti.“
f. 35′. Eiusdem iubilus:
„Dulcis Ihesu memoria.“
f. 40′. Rosarium b. Marie virgin.
f. 46. 50′. Orationes de b. Maria.
f. 53′. Septem gaudia b. Marie.
f. 57. Quinque psalmi de nomine Ihesu.
f. 59′. Crinale b. Marie.
f. 67. Orationes de b. Maria.
f. 74. Orationes XV. s. Brigitte.
f. 89′. Orationes de nomine Ihesu, de Maria, de passione *etc.*
f. 101. Orationes de diversis sanctis.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit schwärzlichem gepressten Leder überzogen, der vordere Deckel nur noch zur Hälfte vorhanden. Ebenso nur noch einer der Schliesser. Der innere Hinterdeckel mit einem alten, theilweise zerstörten Holzschnitte (Verkündigung Marie) beklebt.*

1413. **Helmst.** *Pergam. 13 × 9 cm. 217 Bll. 14. Jahrh. Mit Anfangsbuchstaben in verschiedenen Farben und einigen grösseren bunt verzierten aber rohen Initialen.* **1537.**

Liber precum. *Hinten defect.*

Prov. u. Gesch.: *f. 1 steht die Notiz:* Aus Waltingenroda ankhomen den 14 Martii anno (15)72.

Ebd.: *Der hintere Deckel ist verschwunden. Der Vorderdeckel ist mit rothem gepressten Leder überzogen, der Schliesser verloren. Die Innerseite des Deckels mit dem Bruchstücke einer zerschnittenen Pergamenthandschrift (s. XIV) beklebt.*

1414. **Helmst.** *Pergam. 12 × 8 cm. 118 Bll. 14. Jahrh., die letzten Bll. von anderen verschiedenen Händen geschrieben. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben und f. 1 mit einer grösseren Initiale in Blau und Roth.* **1538.**

Enthält:

1) f. 1—109. **Officium b. Marie virginis.**
2. f. 111—118′. **Preces.** *Meist plattdeutsch.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Auf den beiden Vorsatzbll. gleichfalls Gebete.*

1539. 1415. Helmst. *Pergam. 12½ × 9½ cm. 223 Bll. 14. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften: in der ersten Hälfte mit abwechselnd rothen und blauen Anfangsbuchstaben und blaurothen grösseren Initialen, in der zweiten Hälfte kommen nur rothe Anfangsbuchstaben vor.*

Liber precum. *Schlussschrift:* Explicit iste liber, sit scriptor crimine liber. Amen.

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Marienberg. f. 223:* Ad montem beate Marie prope Helmestat.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen: als Schliesser dienen zwei an ihrem Ende mit beweglichen Messingspitzen versehene Lederriemen.*

1540. 1416. Helmst. *Pergam. 12 × 10 cm. 137 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Liber precum. *Unter den Gebeten finden sich auch hie und da plattdeutsche.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit röthlichem gepressten Leder überzogen. Als Schliesser dient ein Lederstreif. Die Innerdeckel mit den Bruchstücken einer hebräischen Pergamenthandschrift beklebt.*

1541. 1417. Helmst. *Pergam. 12 × 9½ cm. 230 Bll. 13. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften, Anfangsbuchstaben in verschiedenen Farben und zahlreichen roh verzierten Initialen.*

Liber precum vel orationum. *f. 1 ein Inhaltsverzeichniss der einzelnen Stücke, unter denen hie und da auch plattdeutsche begegnen.*

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus Wöltingerode. f. 1:* Anno 1572 14 Martii Einkommen aus dem Closter Woltingrode.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothgefärbtem Leder überzogen. Als Schliesser dienen zwei Lederriemen mit Messingspitzen. Die Innerdeckel mit Bruchstücken zerschnittener Pergamenthandschriften (s. XII und XIII) ausgeklebt.*

1542. 1418. Helmst. *Pergam. 12 × 8½ cm. 115 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben, hie und da auch mit grösseren Initialen in diesen Farben.*

Psalterium cum canticis, premisso calendario. *Zu Ende defect.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem inneren Vorderdeckel findet sich der Vermerk* Anno 1572 14 Martii aus dem Kloster Waltingroda einkommen.

Ebd.: *Holzdeckel mit dunkelbraunem gepressten Leder überzogen, mit einem Messingschliesser.*

1419. Helmst. *Pergam. 11⅛ × 9 cm. 260 Bll. zweispaltig. 13—14. Jahrh.* 1543.
Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben und einzelnen grösseren Initialen (blau auf rother netzartiger Unterlage).

Breviarium.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen: mit messingenen Schliessern.*

1420. Helmst. *Pergam. 11½ × 9 cm. 136 Bll. 14. Jahrh. Mit rother, bis-* 1544.
weilen auch grüner und blauer Schrift und rohen meist roth und blau verzierten Initialen.

Liber precum cum hymnis.

f. 99. Opus Bernardi de gloriosissimo festo dominice resurrectionis.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem rothen Leder überzogen: von den zwei messingenen Schliessern ist nur noch einer vorhanden.*

1421. Helmst. *Pergam. 12 × 8½ cm. 129 Bll. 14. Jahrh. Von verschie-* 1545.
denen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.

Liber precum. *Den durchweg lateinischen Gebeten sind an einigen Stellen (f. 90—95′, f. 114—115′, f. 119—120) solche in plattdeutscher Sprache hinzugefügt.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit roth gefärbtem Leder überzogen: mit messingenen Ecken und Schliessern, von welchen letzteren nur noch einer unversehrt erhalten ist. Die Innerdeckel mit Bruchstücken einer medicinischen Pergamenthandschrift des 14. Jahrhunderts beklebt. Als Vorsatzblatt dient das Fragment einer Urkunde aus dem 15. Jahrhundert.*

1422. Helmst. *Pergam. 11½ × 8 cm. 158 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Über-* 1546.
schriften, rothen und blauen Anfangsbuchstaben und hie und da farbigen Initialen auf Goldgrund.

Liber precum.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem rothen Leder überzogen: die Schliesser sind abgerissen.*

1423. Helmst. *Pergam. (die Bll. 67—91 Pap. und von einer späteren* 1547.
Hand s. 15 ergänzend hinzugefügt). 11½ × 9 cm. 136 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben und zahlreichen Initialen von Gold, meist auf blauem Grunde.

Liber precum.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem röthlichen Leder überzogen, mit messingenem Schliesser.*

1548. 1424. Helmst. *Pergam. 11½ × 9½ cm. 150 Bll. zweispaltig. 13—14. Jahrh. Mit rothen Überschriften, bald rothen bald blauen Anfangsbuchstaben und einigen grösseren Initialen.*

Liber precum vel orationum.

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Liber sancte Marie virginis in Woltingerode. In Wolfenbüttel eingeliefert am 14 Martii anno (15)72.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Schafleder überzogen. Als Schliesser dienen zwei Lederriemen mit messingenen Enden.*

1549. 1425. Helmst. *Pergam. 11½ × 8¾ cm. 70 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Liber precum vel orationum. f. 70 *die Schlussschrift (roth):* Hanc orationem si quis omni die devote legerit, obitum suum et horam quindecim diebus prescit, antequam anima a corpore separatur.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem Leder überzogen: als Schliesser dient ein Lederriem mit messingenem Ende.*

1550. 1426. Helmst. *Pap. 10½ × 7½ cm. 243 Bll. 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.*

Enthält:

1) f. 1—18′. **Regula bone consuetudinis.**
2) f. 23—23′. **Cordiale optimum curans certissime omnem morbum anime**
3) f. 24—28′. **Distinctio horarum passionis Ihesu Christi posita a b. Bernhardo** in libro „De planctu crucifixi.“
4) f. 33—34′. **De meyg der vrolicheyt.** *Plattdeutsch.*

„Dyt het de mey der vrolicheyt
Den mannen vnd den fruwen,
He brinckt vns alle soticheyt,
Wol om, de on mach schauwen.“ *Vergl. 1348 (2).*

5) f. 35—39. **Orationes vel preces.**
6) f. 39—41′. **Van deme lydende** (Jesu Christi). „To eynem male weren vif mestere.“
7) f. 41′—42′. **De statura et figura Christi.** „Legitur in annalibus libris Romanorum.“
8) f. 44—50. **De hiis, que proprie videntur congruere accedenti ad sacramentum altaris.**
9) f. 50—61′. **Septem speciales psalmi pro concordia cum orationibus suis.**

10) f. 66—68′. **Oratio ad s. Iosephum.**
11) f. 69—71′. **Oratio Engelhusen valde devota.**
12) f. 72—96. **Orationes ad b. Mariam virginem.**
13) f. 97′—110′. **Orationes pro singulis diebus hebdomatis.**
14) f. 113—141. **De exercitio communicantium.**
15) f. 142—199. **Orationes in tribulatione dicende ad b. Mariam virginem.**
16) f. 201—215′. **De vulneribus Ihesu Christi, de sancta cruce, de iudicio Dei, confessio, indulgentia** *etc.*
17) f. 216—234. **Hore b. Marie virginis.** *Schlussschrift:* He supra scripte hore beate virginis, habentes pro materia passionem dominicam, edite sunt a papa Iohanne huius nominis XXII, qui omnibus eas devote legentibus concessit unum annum indulgentie cum indulgentia stationum Romane ecclesie, que sunt xl quatuor anni.
18) f. 234—238. **Mariengebet.** „O Maria eyn moder aller barmhartichеit.“
19) f. 238—243′. **Preces ad b. Mariam virginem.**

Prov. u. Gesch.: *Stammt aus dem Kloster Wöltingerode.* „Einkommen auf Wolffenbuttel den 14 Martii 1572.“

Ebd.: *Holzdeckel mit braunem Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser. Als Lesezeichen eingelegt ein altes Schrotblatt, den h. Petrus darstellend.*

1427. **Helmst.** *Pergam. 11 × 8 cm. 205 Bll. 13 und 15. Jahrh. Mit rothen Überschriften und abwechselnd rothen und blauen Anfangsbuchstaben. f. 7 eine grössere Initiale.* 1551.

Enthält:

1) f. 1—144′. **Breviarium,** premisso calendario *(13. Jahrh.).*
2) f. 145—205′. **Preces cum hymnis** *(15. Jahrh.).*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem Vorsatzblatte* Aus Woltingroda einkommen den 14 Martii anno (15)72.

Ebd.: *In eine auswärts mit braunem Leder umnähete Pergamentdecke (Bruchstück einer theologischen Handschrift des 13. Jahrh.) geheftet. Der Hinterdeckel ist abgerissen.*

1428. **Helmst.** *Pergam. 12 × 9½ cm. 110 Bll. 14. Jahrh. Mit goldenen, blauen und rothen Anfangsbuchstaben, hie und da (f. 26, 38′, 42, 59) auch grössere Initialen auf Goldgrund. An anderen Orten sind diese ausgeschnitten, wie die Handschrift denn auch sonst ziemlich gelitten hat.* 1552.

Liber precum.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Neuerer Lederband.*

1553. **1429. Helmst.** *Pergam. (die letzten Bll. 153—161 Pap.). 11 × 8½ cm. 161 Bll. 14 und 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, auch mit vereinzelten vergoldeten Initialen.*

Liber precum cum lectionibus et collectis.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen. Der Schliesser abgerissen. Auf dem vorderen Innerdeckel ein kreisrundes Schild mit dem Monogramm für* Ihesus, *der innere Hinterdeckel mit dem Bruchstück eines Notariatsinstrumentes beklebt.*

1554. **1430. Helmst.** *Pergam. 11 × 8 cm. 225 Bll. 13. Jahrh. Mit blau und rothen Anfangsbuchstaben.*

Liber precum. *Hie und da mit hinzugefügter plattdeutscher Übersetzung.*

Prov. u. Gesch.: *f. 1:* Ankhomen die 14 Martii anno (15)72 aus deme Kloster Woldingenroda in Wolffenbuttel.

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem gepressten Leder überzogen, doch ist der Hinterdeckel samt den Schliessern abgerissen. Dem vorderen Innerdeckel ist das Bruchstück einer Pergamenturkunde von 1334 aufgeklebt, durch welche der Pfarrer zu Halchter* (plebanus in Halchtern) *angewiesen wird, einen gewissen Borchardus de Gandersum zu excommunicieren.*

1555. **1431. Helmst.** *Pergam. 11 × 7 cm. 170 Bll. 13. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Mit rothen und blauen Anfangsbuchstaben sowie zahlreichen in Gold und Farben ausgeführten Initialen.*

Enthält:

1) f. 1—9′. **Preces.** *Zu Anfang defect.*
2) f. 10—152′. **Psalterium cum canticis.**
3) f. 153—170′. **Preces.** *Zu Ende defect. Der kleine Codex ist auch sonst hie und da spoliert worden.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit gelblichem Leder überzogen. Der Schliesser ist abgerissen.*

1556. **1432. Helmst.** *Pergam. 11 × 8½ cm. 157 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.*

Meditationes necnon exhortationes de celebranda coena Domini vel missa.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine Pergamentdecke geheftet, deren Innerseite Bruchstücke einer Pergamenthandschrift theologischen Inhaltes und aus dem 13. Jahrhundert zeigen. Den Rücken bildet ein Pergamentstreif mit einem halb verloschenen Bilde der Mutter Gottes mit dem Jesusknaben auf dem Arme.*

1433. Helmst. *Pergam. 9½ × 7 cm. 102 Bll. 14. Jahrh. Mit rothen Anfangsbuchstaben.* 1557.

Preces et hymni. *Darunter auch einige plattdeutsche.*

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In eine schwarze Lederhülle geheftet, noch mit der zum Schliessen dienenden Schnur sowie einem alten seidenen Lesezeichen.*

1434. Helmst. *Pap. 10 × 7 cm. 224 Bll. 15 und 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Theilweise mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben.* 1558.

Enthält:

1) f. 2—23′. **Exercitationes et precationes matutinales.**
2) f. 24′—45′, 66—73. **Preces.** *Lateinisch und plattdeutsch.*
3) f. 74—97′. **Psalterium gloriosissime Dei genitricis.**
4) f. 98—201. **Preces latine, intermixtis hymnis.**
5) f. 203—224. **Litania,** adiectis nonnullis precibus.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *In schwarzes Leder gebunden.*

1435. Helmst. *Pergam. 9 × 6 cm. 125 Bll., von denen die letzten sechs Papier. 13. Jahrh. Mit vergoldeten Initialen.* 1559.

Liber precum, premisso calendario. *Sowohl der Calender wie die folgenden Gebete sind vorn defect.*

Prov. u. Gesch.: *Auf dem inneren Vorderdeckel ein Papier mit der Inschrift:* Auss Steterburgk 18 Martij Ao. 72. (1572).

Ebd.: *Holzdeckel mit gepresstem gelblichen Leder überzogen. Der Schliesser ist abgerissen*

1436. Helmst. *Pergam. 8 × 6½ cm. 213 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen Überschriften und Anfangsbuchstaben, hie und da mit grösseren Initialen, f. 8′* B *auf Goldgrund.* 1560.

Psalterium cum canticis, premisso calendario.

Prov. u. Gesch.: —

Ebd.: *Holzdeckel mit rothem Leder überzogen, mit einem messingenen Schliesser.*

1561. 1437. Helmst. *Pergam. 9 × 6½ cm. 125 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen und grünen Anfangsbuchstaben und f. 1 mit ein paar rohen Verzierungen.*

Liber precum. *Zu Ende defect.*

***Prov. u. Gesch.:* —**

***Ebd.:* In eine roth gefärbte Pergamentdecke geheftet.**

1562. 1438. Helmst. *Pergam. 8 × 6½ cm. 71 Bll. 13. Jahrh. Mit rothen, blauen und grünen Anfangsbuchstaben.*

Liber precum.

***Prov. u. Gesch.:* —**

***Ebd.:* Holzdeckel mit gepresstem braunen Leder überzogen: der Schliesser abgerissen. Der hintere Innerdeckel mit dem Bruchstück einer Pergamenthandschrift des 13—14. Jahrhunderts grammatischen Inhalts beklebt.**

Druckfehler sowie Verbesserungen und Zusätze zu Abtheilung I (Die Helmstedter Handschriften).

I.

S. 3. Z. 12 v. u. statt Heinrich lies: Hermann.
S. 6. Z. 18 v. o. statt viridicus lies: veridicus.
S. 23. Z. 13 v. u. statt coningio lies: coniugio.
S. 30. Nr. 47 stammt in der That aus Aurifabers Sammlung, der einen Teil der Handschrift selbst geschrieben hat. Vergl. Kolde, analecta Lutherana. Excurs, S. 454—458.
S. 30. Z. 3 v. u.: Vite (sic), nicht etwa Rite.
S. 31. Z. 14 v. u. statt XXI lies XXXI.
S. 51. Z. 1. v. u. statt agitatorum lies: agitatarum.
S. 68. Z. 19 u. 22 v. o. lies: *ΛΟΓΟΣ*.
S. 88 zu Nr. 113 (13). Von den *Actis Bremensibus* sind a) und d) gedr.: Rehtmeyer, Kirchengeschichte der Stadt Braunschweig, Beylagen zum III. Theil, 82—85, 98—101.
S. 93 zu Nr. 115. J. Molewang kommt in d. J. 1482—1494 als Beichtvater im Kloster Derneburg vor.
S. 101. Nr. 125 ist an das Herzogl. Landeshauptarchiv abgegeben worden.
S. 132. Nr. 154 ist gedr.: Scriptor. rerr. Prussicar. II. 197—350.
S. 133 zu Nr. 155. Die pseudomelitonische Clavis ist nach der ältesten Handschrift in der Berberinischen Bibliothek herausgegeben vom Cardinal Pitra in: Analecta sacra II. 6—127.
S. 135. Z. 13 v. u. statt Dureolam lies: Aureolam.
S. 146. Z. 14 v. o. statt 351 lies: 381.
S. 157. Z. 4 und 6 v. o. statt Becket lies. Becker.
S. 160. Z. 16 v. o. statt Karffe lies: Harffe. Dessen Perigrination unter dem Titel „Die Pilgerfahrt des Ritters Arnold von Harff von Cöln durch Italien, Syrien, Palästina etc." herausgegeben von E. v. Groote. Cöln 1860. 8°.
S. 167 zu Nr. 212 (2). Der Verfasser ist = Jacob Wimpfeling.
S. 172. Z. 8 v. o. statt Hamron lies: Haniron.
S. 175. Z. 5 v. u. ist statt ferinia wohl zu zu lesen: scrinia.
S. 176. Z. 17 v. u. statt proverblorum lies: proverbiorum.
S. 184. Z. 6 v. u.: ternis (sic), wohl statt: cernis.
S. 190. Z. 4 v. u. statt Lemonicensis lies: Lemovicensis.
S. 193. Z. 16 v. u. statt (24) lies: (26).
S. 212 zu Nr. 285 (B). f. 4′ findet sich noch eine Copie des Briefes M. Luthers an Eoban Hesse (Schütze II. 130, de Wette IV. 6), auf die Rückseite des Blattes geklebt. Der Brief an Wenzel Link d. d. 3 post Oculi 1535 ist mit der Jahreszahl 1536 gedr.: de Wette IV. 681.
S. 214 zu Nr. 287 vergl. auch: Jaffé, bibliotheca Germanica IV. 306.
S. 217. In Nr. 292 (1) fehlen I. cap. 12—14 u. 19—21, ferner II. cap. 6—10, 18—21 des gedruckten Textes. Dagegen fehlen II. die capp. 12 und 13 sowie der Appendix der Handschrift i. d. Drucke.
S. 225. Nr. 305 (14) führt in anderen Handschriften, z. B. 1002 (2) den Titel: Regimen conscientie.
S. 227 zu Nr. 309 (3. 4). Diese Stücke sind jetzt nach dieser Hs. gedruckt in H. Usener, christl. Festbrauch, 43—82. Nach Usener's Untersuchungen ist ihr Verfasser nicht Johann v. Holleschau, sondern der Presbyter Alsso (Albrecht). S. über ihn Usener l. c. 39 ff.
S. 231. Z. 5 v. o. st. 259 Bll. lies: 359 Bll.

S. 247. Z. 18 v. u. statt Ardinachani (Ardagh) l.: Ardmachani (Armagh).
S. 250 zu Nr. 338 (5). Der Verfasser dieser Reden ist der Cardinal Jean Jouffroy. Vergl. darüber Ch. Fierville, le cardinal Jean Jouffray et son temps. Cutances 1874. — Statt Luxonio lies: Luxovio.
S. 257. Z. 3 v. o. statt Ardinachani lies: Ardmachani.
S. 257. Z. 11 v. o statt 334 (6) lies: 334 (4).
S. 261. Z. 3 v. o. statt Silvavectensis lies: Silvanectensis.
S. 272 zu Nr. 364 (1). Gedr.: Wenck, liber Chronic. Halae.
S. 285. Z. 1 v. o. ist vielleicht statt perpetuum zu lesen: prepositum.
S. 285. Nr. 388 (2) ist das zweite Buch des Liber profectuum religiosorum, das auch wohl dem Bonaventura zugeschrieben wird u. als solches gedruckt ist. — Nr. 388 (7) gedr.: Serapeum u. du Méril, poésies populaires Latines du moyen âge p. 12 ff.
S. 292. Nr. 396 (1) ist gedruckt in: Theoderici de Niem Nemus unionis, tract. VI. cap. 29.
S. 296. Z. 15 v. o. statt Token lies: Thoken, Z. 16 v. o. statt Rapularius lies: Rapillarius. – Nr. 402 (11) ist nicht des Dietrich von Niem Schrift de schismate, sondern dessen Abhandlung „Privilegia aut iura imperii circa investituras episcoporum et abbatiarum restituta a papis imperatoribus Romanis et simul variae historiae ad eorum illustrationem utiles“ (herausgegeben von Schardius in dessen Sammlung „de iurisdictione, autoritate et praeeminentia imperiali ac potestate ecclesiastica, Basiliae 1566“ p. 785—859. Vergl. über die Handschrift jetzt auch G. Erler, die historischen Schriften Dietrichs von Niem, 88 ff. — Die Briefe unter 402 (12) sind gedruckt bei Muratori Ss. rr. Italic. X. 834—838.
S. 300. Z. 17 v. o. statt ephororum lies: epheborum. Der Einband von 408 ist übereinstimmend dem von Nr. 580 und 635.
S. 306. Z. 6 v. o. statt iuramentum lies: iuramentum.
S. 320. Nr. 438. Vergl. über diese Handschrift jetzt Wattenbach i. d. Sitzungsberichten der Berliner Academie d. W. 1886. IV., welcher st. Greutz Grentz, statt Criten Cehden liest. Die Hs. war später im Besitze von Flacius. — Z. 5 v. u. ist statt septem zu lesen: sequentem.
S. 343. Das Gedicht: Cur mundus militat etc. gedruckt in Thomas Wright, the latin poems commonly attributed to Walter Mapes, p. 147 ff.
S. 346. Z. 2 v. u. füge zwischen 1440 und beati Gregorii ein: in profesto.
S. 355. Nr. 487 (4) führt in anderen Hss., z. B. 1002 (2) den Titel „Regimen conscientie“.
S. 356 zu Nr. 488. Mehreres aus diesem Codex mitgetheilt von Wasserschleben in den Beiträgen zur Geschichte der vorgratianischen Kirchenrechtsquellen. Vergl. auch die kritischen Jahrbücher für deutsche Rechtswissenschaft 1838. S. 485. — Roger von Trier ist schwerlich der Verfasser von 4), wie Wasserschleben vermuthete. Vergl. darüber Wattenbach Geschichtsquellen (5. Aufl.), 407 und neuerdings Weiland in der Zeitschr. f. Kirchenrecht XIX. 99 ff.
S. 367 zu 509 (3. n.). Die Actus et passio s. Andree apostoli sind kürzlich unter dem Titel „Liber Gregorii Turonensis de miraculis b. Andree apostoli“ herausgegeben von M. Bonnet in den Ss. rr. Merowingensium (Monum. Germ. hist. I. 826. sqq.). Dieselbe Schrift in 48. Weissenb.
S. 377. Nr. 533 (2) ist = dem Sermo 242 im Appendix zu den Werken Augustins (Venet. 1731. V. 397). — Statt Quero lies: Queso.

II.

S. 4. Z. 6 v. u. statt Curato lies: Curatio.
S. 11 zu 568 und S. 13 zu 569. Die gekrönte Frau mit der Kreuzesfahne bedeutet nach einer schriftlichen Erklärung zu einem ähnlichen Bilde Nr. 40 (2) nicht die Sapientia sondern die Ecclesia, ebenso die Frau mit verbundenen Augen, gesenkter Fahne und fallender Kopfbedeckung nicht die Stultitia sondern die Synagoga. — 568 f. 9. ist das Kind im Schoosse Gott-Vaters wohl als Logos, nicht als Adam aufzufassen.
S. 14. Nr. 570 (3) ist seitdem herausgegeben von H. Dürre im Programm des Gymnasiums zu Wolfenbüttel 1886.
S. 15 zu Nr. 571 vergl. auch Homeyer, die deutschen Rechtsquellen des MA. 161.
S. 22. Nr. 579 (27) auch gedr: Halm, rhetores minores p. 525 sqq.
S. 23 Z. 15 v. o. statt Luc. lies: Lut.
S. 23. Z. 10 v. u. statt promulgotarum lies: promulgatarum.
S. 24. Nr. 582 (2). Diese Versus de nuptiis b. Anne sind aus einer Handschrift in Arras gedr.: Catalogue général des

Manuscrits des Départements IV. 251 (vergl. Centralblatt f. Bibliothekswesen IV. 180).

S. 28. Nr. 590 (9). Der Verfasser dieser Schrift ist Felix Hemmerli, sie ist gedruckt in dessen Werken, im Auszuge bei Reber, 130—136.

S. 29. Nr. 590 (22a). Vergl. Wackernagel voces variae animantium (2. Aufl.). 45 bis 46.

S. 39. Nr. 601 (1) auch gedr. in Jaffé, Monumenta Carolina p. 542 sqq.

S. 57. Nr. 629 (1) auch gedr.: Migne, patrologia Latina V. 316 sqq.

S. 61. Z. 10 v. u. statt Bernhardi lies: Benedicti.

S. 62. Z. 2 v. u.: abtus (sic) statt: artus.

S. 63. Nr. 641. Schlufsschrift von f): Explicit liber ethicorum anno Domini m°. ccc°. XXXI, in vigilia Matthei apossoli et ewangeliste.

S. 72. Nr. 656 (11) auch gedr.: Baehrens, poet. Lat. minores V. 316. sqq.

S. 76. Nr. 664 (5) scheint dem Anfange nach = Bonaventura, breviloquium zu sein.

S. 103 zu Nr. 706 (3) vergl.: Neues Archiv f. ä. d. Gesch. I. 422 (wo dies Stück gedruckt ist) und III. 659.

S. 135. Z. 1 v. u. statt carius lies: rarius.

S. 139 zu Nr. 743. Die Sapphischen Strof auf dem Innerdeckel sind von Dümmler herausgegeben (Poetae Lat. aevi Carolini I. 83) und werden von ihm dem Paulus Diaconus zugeschrieben.

S. 208. Nr. 867 (11) ist von Valentin Weigel und unter dem Titel „Informatorium oder kurtzer Unterricht“ etc im Druck erschienen „In der Newenstadt durch Joh. Knuber, 1616.“

S. 210. Nr. 869 (21) ist zum Theil (bis Cap. 10) identisch mit V. Weigels Schrift: *Γνῶθι σεαυτόν* (erster Theil), und gedr.: „Zu der Newenstadt,“ durch Joh. Knuber, 1615.

S. 227. Z. 8 v. u. statt Tilemannum lies: Tilmannum.

S. 229. Z. 2 v. u. statt quos lies: quod.

S. 289. Nr. 997 (9) ist = „Adams und Christi Art“ in der Philosophia mystica Valentin Weigels (gedr. „zur Newstadtt bey Lucas Jennis 1618, Seite 191 und 192).

S. 304. Nr. 1017 ist gedr.: „zu der Newstatt, bey Joh. Knuber, anno 1618.“

S. 306. Nr. 1022 (2) ist gedr.: zu der Neuenstadt, bey Joh. Knuber 1618.“

S. 306. Nr. 1023 gedr. als „Ander Theil von *Γνῶθι σεαυτόν*“ ebenda 1618.

S. 318. Nr. 1053. Der liber meritorum vite s. Hildegardis ist gedr.: Pitra cardinalis, Analecta sacra VIII. 1—244.

III.

S. 7 zu Nr. 1109 vergl. auch Wattenbach im Neuen Archiv der G. f. ä. d. Gesch.: VII. 137—142. Zu Nr. 1110 ebenda I. 420. Die Verse f 1′ gedr. ebenda X. 355.

S. 54. Z. 17 v. o. ist zwischen f. u. 193 einzuschalten: 134—138′. Auch lies: laicques.

REGISTER

ZUR

ERSTEN ABTHEILUNG.

(DIE HELMSTEDTER HANDSCHRIFTEN).

In den folgenden Registern bedeuten die nicht eingeklammerten Zahlen die durchlaufenden, am Rande stehenden Nummern, die eingeklammerten Zahlen dagegen die einzelnen Stücke der betreffenden Nummer. In dem Autoren- und Sachregister sind die Werke bekannter Verfasser unter deren Namen verzeichnet, die Schriften ohne bekannte Verfasser aber unter entsprechende Stichwörter gebracht worden.

Autoren- und Sachregister.

Aach (Achen, d. Stadt).
— Beschreibung derselben: 856.
Abdicatio.
— de abdicatione proprie voluntatis: 1519 (6).
Abendmahl s. *Coena Domini.*
Abenzair: 1014 (23).
Ablass.
— Bemerkungen über den A: 936 (4).
— zu Rom: 1237 (4) } plattdeutsch.
— in Jerusalem: 1237 (5) }
Abraham: 479 (31).
Absolutio.
— de absolutione in ultima necessitate: 582 (4).
— qua debet uti confessor: 1067 (25).
— de absolutione clericali et laycali: 1245 (7).
— absolutionis a sententia excommunicationis avisamentum: 187 (10).
— de absolutione presbiterorum: 236 (42).
Abusio.
— abusiones duodecim claustri: 1338 (3).
Acacius.
— ejusdem passio s. *Passio.*
Accentus.
— de accentu: 350 (2).
Acta.
— sanctorum: 330 (3).
— reformatoria: 96. 105. 114. 127. 148. 163 (die beiden letzten Nummern das Colloquium zu Regensburg betreffend). 210. 211.
— tragica reformationis Hungaricae, imprimis Eperiensis: 111 (5).
— documenta et relationes s. XVI et XVII: 152.
— ecclesiastica et politica s. XVI et XVII: 233.
— Augustana (1530): 47.
— comitialia Ratisbonensia: 53. 54.
— publica imperii Germanici (Ostfrisica et Hasso-Homburgica): 121.
Actio.
— natalis: 1049 (17).
— de actione ex empto } 183 (4).
— de actione ex vendito }
— de vita actionum tractatus: 203 (8).
Actus.
— commissionis: 393 (14).
Adami et Eve historia mystica: 450 (1).
Adamnanus abbas: 357 (29).
Adamus s. *Raymundus (de Pennaforti).*
Adauctus.
— de s. Adaucto: 423 (4).
Adepistolaris dictaminis summa s. *Epistola.*
Adelhelmus: 400 (1).
Adhortatio.
— ad filium accedentem ad servitutem Dei: 718 (2).
Adiaphoristen.
— gegen die A: 1013 (4).
Admonitio.
— penitentiam agendi ad lusores taxillorum: 187 (7).
— ad sacerdotes: 698 (3).
— cuiusdam senis ad quendam iuvenem volentem relinquere mundum: 305 (30).
— Ade ad filium Seth: 722 (7).
— ad ecclesie defensionem: 893 (2).
— 1198.
— ad sanctimoniales admonitiones: 1342 (9).
— ad perseverantiam: 1423 (8).
Ado Viennensis aepiscopus: 1136 (1).
— appendix ad eiusdem martyrologium: 1136 (2).
Adrianus.
— papa: 713: (56).
— papa IV: 1108 (14).
— de Mera: 1137 (5).
Adventus.
— de adventuDomini: 454 (18).
Adverbia raro in poesi et theologia usitata: 656 (4).

Aegidius, Egidius.
— sanctus: 637 (4). 718 (8. 11). 1341 (33). — De translatione et miraculis eiusdem: 1151 (2). — Vita eiusdem s. *Vita*.
— de Columna vel de Roma: 158. 305 (19). 641. 777.
— Corbeiensis vel Corboliensis: 988 (4. 16). 1014 (2. 3). 1334 (2).
— de Fuscariis: 387 (1. 17).
— monachus Laudunensis: 1148 (1. 2).
Aegyptus s. *Egyptus*.
Aenigma s. *Enigmata*.
Aepinus, Johannes: 920 (1).
Aechines: 338 (2). 902 (1. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10).
Aetas.
— de sex aetatibus mundi: 1304 (3).
— de septem etatibus: 680 (4).
Agenda: 540 (2). 1139 (1). 1467. 1471. — A. antiqua: 1128. — A. secundum ecclesiam Romanam: 603. S. auch: *Ordo*.
Agnes von Prag.
— deren Leben und Wunder: 154 (3).
Akkaron.
— de urbe A: 485 (5).
Alanus.
— 676 (28).
— ab Insulis: 212 (3. 4). 333 (2). 402 (2). 436 (15). 608 (3). 656 (10). 665 (1. 2). 715 (4).
— de Rupe: 212 (31). 1137 (2. 3. 4. 6). 1228 (3). 1271 (1. 4). 1341 (15).
Albanensis episcopus: 349 (12).
Albericus de Roxiato: 9.
Albertanus Caussidicus Brixiensis: 650 (11).
Alberti, Bernhardus: 464 (4).
Albertinus s. *Alkinus*.
Albertus.
— de Ferrariis: 742 (11).
— Magnus: 217 (10). 426 (1). 468 (6). 479 (37). 649 (1. 4?). 656 (18). 676 (1. 2. 3. 16. 26). 680 (25). 992 (1. 2). 1008 (4). 1144 (3). 1501 (5).
— Stadensis: 500 (1).
Alberus, Erasmus: 985 (6. 11).
Albinus s. *Alcuinus*.
Album s. *Stammbuch*.
Alchymia s. *Chymica*.
Alcuinus, Albinus: 305 (23). 579 (27). 1147 (2. 3. 4). 1168 (13). 1243 (2) plattdeutsch.
Alemannia, de, Fridericus, s. *Visio*.
Alexander.
— 468 (33).
— Magnus. — Eiusdem historia: 671 (13). — Fabelhafte Geschichte desselben (plattdeutsch): 1311 (6). — Eiusdem de philosophia per litteras collatio: 1126 (4).
— III papa: 894 (1). 1109 (10).
(Alexander) IV papa: 345 (10. 12).
— patriarcha: 1347 (22).
— episcopus Foriiuliensis: 1271 (5).
— Gallus, de Villa Dei, Grammaticus: 565. 592 (1). 643 (1. 2). 652 (1). 674 (1). 704 (1). 764. 791 (1). 994 (3). — De locis eiusdem: 212 (23).
— Hispanus: 1014 (8).
Alexius.
— Comnenus, imperator Constantinopolitanus: 239 (5). 713 (26. 41. 54).
— patriarcha Constantinopolitanus: 713 (52. 53).
Alfoncius: 875 (4).
Alfraganus, Mech: 479 (29).
Algermann, Franciscus: 111 (3).
Algorismus.
— 760 (3).
— de minuciis 760 (11).
— de probis 760 (12).
— vel ars numerandi: 1306 (6).
Alkindus: 676 (29).
Alkinus, Albertinus: 290 (1).
Alliaco, de, Petrus s. *Petrus Cameracensis*.
Almansor: 479 (30). 988 (19).
Almerus, Johannes: 46 (1). 61.
Alphabetum.
— aulicum: 1049 (12).
— alphabeti expositio: 791 (5).
— hebraycum: 477 (36).
Alpharabius: 468 (6).
Altercatio.
— monachi et clerici: 703 (6).
Altfridus: 77 (1).
Alvarus Hispanus: 143 (17).
Amadeus archiepiscopus Lugdunensis: 707 (24).
Amularius Fortunatus: 1145 (1. 2).
— Abbreviatus: 1205 (1).
Ambrosius aepiscopus Mediolanensis: 236 (3). 259. 314 (6). 504 (2). 531 (1). 610. 629 (11). 768 (4). 900 (8). 1243 (17). 1247 (25). 1341 (30). 1473 (106). 1514 (24).
Ammonitiones.
— ad interna: 1055 (3).
— exercitii spiritualis 1517 (27).
Amando, de, Johannes s. *Johannes*.
Amor.
— de amore divino: 1519 (5).
— de differentia carnalis amoris et spiritualis: 436 (13).
Amos propheta: 1329 (5).
Amphilochius (beatus): 531 (8).
Amplonius: 479 (4).
Amsterdamus, Johannes: 148 (9).
Amsdorff, Nicolaus: 72 (3). 73 (9. d). 148 (5). 786 (24). 980 (13. 14. 16).
Analetica (analytica) i. e. resolutoria numerorum et rerum in teographiam: 473 (2).

Anatomia s. *Medicina.*
Andreas.
— major, apostolus. De translatione reliquiarum eiusdem in Scotiam: 1215 (9. 12). — Sermo de eodem: 1004 (4).
— Hispanus, episcopus Civitatensis: 407 (7).
— episcopus Magorensis: 347 (17).
— presbiter Ratisponensis: 450 (4).
S. Andree in Scotia ecclesia.
— Eiusdem copiale s. *Copiale.*
Andree, Andreae.
— Jacobus: 840.
— Johannes: 176 (4. 5). 193 (5. 6. 7). 203 (1). 217 (6). 269 (5. 6. 7. 8). 303 (4. 8). 327 (1). 387 (15). 416 (4). 442 (3). 615 (7). — De eiusdem arboris consanguinitate lectura: 203 (1. 2).
— Nicolaus, de civitate Theatina: 422 (5).
Angelus.
— de Gambilionibus: 135 (1).
— Jacobus: 389 (2).
— Isaac s. *Isaac.*
— hierarchia sanctorum angelorum: 334 (14).
— de custodia angelorum questiones: 178 (19).
Angersteyn, Henricus: 379 (3).
Anima.
— de anima tractatus: 1516 (1).
— qualiter anima querat summum bonum: 1519 (15).
— de statu animarum tractatus: 716 (3).
— de confessione animarum: 862 (6).
— de reformatione virium anime tractatus: 637 (12).
— de accomodo ad anime salutem tractatus: 647 (5).
Anna.
— de quinque feminarum nomine Anne: 718 (6).
— de s. Anna 1488 (5).
— van sunte Annen (plattd.): 1243 (15).
— legende van s. Anne (plattd.): 1341 (18).
— versus de nuptiis s. Anne: 582 (2). 1168 (14).
— de conceptione s. Anne: 1354 (4).
— de tribus maritis s. Anne: 1245 (4).
— orationes de s. Anne: 1514 (9).
— de rosenkrantz van s. Annen s. *Rosarius.*
Annales.
— fragmentum annalium de a. 1203: 436 (16).
— brevissimi: 579 (11). 774 (10). 1172 (7).
— Austriaci: 1109 (13).
— Lubicenses: 500 (2).
— Stadenses s. *Albertus Stadensis.*
— der Braunschweig-Wolfenbüttler Landschaft: 56.
Anniversarium.
— de anniversariis tricennariis: 236 (42).
Annotationes.
— in argumenta evangeliorum: 1417 (1).
— in argumenta epistolarum N. T.: 1417 (2).
— in quedam loca V. T.: 1417 (4).
Annus.
— anni Domini de 1045—1179 cum indictionibus Romanis: 1152 (3).
— de anno bissextili: 1400 (1).
— de anno iubileo tractatus: 297 (7).
Anschlag.
— des Romzuges 1521: 361 (11).
— päpstliche und jesuitische Anschläge wider die Evangelischen: 869 (4).
Anselmus.
— aepiscopus Cantuariensis: 236 (12. 38). 305 (7). 666 (3). 1006 (1). 1501 (2). 1517 (14).
— episcopus Havelbergensis: 531 (2).
Antidotarius collectus: 479 (9).
Antiphonale: 31. 32. 44. 199. 278. 520. 522. 1110.
Antiphone.
— 539. 1214. 1400 (5).
— de exaltatione crucis: 1216 (7).
— de s. Benedicto: 1216 (8).
— van den h. Aposteln Antifonen (plattd.): 1337 (1).
Antonini Pii (imperatoris Romani) itineraria: 633 (3. 4).
Antonius.
— der h.: 1341 (33). — Von s. Anthonius: 1247 (11). — De s. Antonio: 1514 (19).
— de Butrio (Butrigo): 578.
— de Guayneris, Papiensis: 988 (5. 6. 8).
— Panormitanus: 371 (6).
— de Rosellis, Aretinus: 126.
— de Scharparia: 479 (1. 50).
Antyocenus patriarcha: 507 (2).
Anweisung.
— zur Keuschheit (plattd.): 1228 (1).
— für Religiosen (plattd.): 1291 (4).
— de studio recte instituendo: 393 (1).
Apocalypsis (Johannis).
— die Offenbarung s. Johannis: 477 (9). 971. 972. 973. 974. 1319 (2) plattd. in Versen.
— Verklaringe der 12 sterne in dem Boke der hemeliken openbaringe: 1341 (8).
— Inhaltsangabe derselben (plattd.) 424 (2).
Apollinaris Sidonius: 523. 1129 (7).
Apollonius.
— de s. Apollonio 433 (4).
— 902 (2). 1309 (12).
— Dyscolus: 1129 (2).
Apologia.
— confessionis Augustanae: 97 (1).
— Herrn Lorentz Grammendorffs: 869 (23).

Apostasia.
— de apostasia tractatus: 340 (6).
Apostoli.
— duodecim: 493 (4).
— de apostolis: 458 (3). 1343 (9). 1385 (12).
Apotheken.
— Dispositio und Austheilung der Fürstl. Braunschweigischen angeordneten Apotecken: 529.
Apuleius: 762 (7).
Aqua.
— aque proprietates: 473 (3).
— de virtutibus aque calide et ardentis: 1014 (37).
— aque tingentes in varios colores: 479 (16).
— de significatione aque tractatus: 178 (4).
Aquasperata, de, Matheus s. *Matthaeus.*
Aquino, de, Thomas s. *Thomas.*
Aratus Solensis: 1118 (plattd.).
Arbiter.
— de arbitris: 183 (4). 887 (18).
— de natura arbitrorum et arbitratorum: 304 (5).
Arbor.
— amoris divini: 680 (22).
— artium liberalium necnon scientiarum: 590 (29).
— consanguinitatis: 86. 98 (2). 176 (5). 217 (6). 327 (8).
— genealogie s. *Austrie* et *Bavarie duces.*
— vitiorum: 680 (24).
— de arboribus solis et lune: 590 (28).
Archelaus: 676 (6).
Arengarum liber s. *Arnoldus Augustanus.*
Aretino, Pietro, s. *Petrus.*
Argentina, de, Hugo (Thomas) s. *Hugo.*
Argumenta poetica.
— duodecim librorum Aeneidos: 367 (15).
— monosticha Aeneidos: 367 (20).
Argyropilus Byzantius: 52.
Aristoteles: 52. 468 (6). 525 (1—14). 608 (2). 615 (22. 25). 625 (1. 3). 641. 762 (7). 774 (18). 791 (6). 875 (17). 994 (2). 1067 (23. 26). 1212 (2—5. 7—11. 14. 16).
— commentarius in librum de homine et morte: 1056 (6).
— annotationes in Aristotelem: 906.
— de Aristotele questiones: 177 (16).
S. auch: *Secretum secretorum.*
Armandus de Bellovisu: 385 (2).
Arndt, Johannes.
— vita eiusdem: 1113.
Arnevelt, Hinricus: 394 (4).
Arnoldus.
— Augustanus: 310 (2).
— prepositus in Pabenberch (Bamberg): 479 (17).
— de Hesede: 327 (9).
(Arnoldus) Kathalanus (Catalanus) s. Arnoldus de Villa Nova.
— von Harffe: 204 (2).
— de Villa Nova (Kathalanus): 479 (18. 24. 34. 39).
Arnulphus Aurelianensis: 527 (2).
Arrago, de, Manfredus s. *Manfredus.*
Ars.
— computistica (metrice) 592 (2). — de arte computistica: 656 (1). — brevia et utilia circa artis cumputistice notitiam: 760 (2. 6). — doctrina artis computistice: 855 (2). 976 (1). — liber computisticus: 1050 (4).
— dialectica: 682 (3). — dialectica vel de arte disputandi: 1156. — dialectice artis exercitium: 623 (4).
— dictandi: 1305 (9). — libellus de arte dictandi: 704 (4). — summa de arte dict. s. *Summa.* — fragmentum artis dictandi: 1309 (5).
— grammatica s. *Grammatica.*
— moriendi: 457 (6). 600 (1). 904 (7. 8). — plattd.: 705 (10). 1297 (3. 4. 9. 12). 1337 (6). 1359 (18). 1397 (2).
— musica: 760 (22). — fragmentum operis de arte musica: 1152 (1. 4).
— de arte notarie: 203 (5).
— numerandi s. *Algorismus.*
Artesius s. *Eberhardus.*
Artholerey-Buch s. *Kunstbuch.*
Articuli.
— accusandi in sinodis: 270 (45).
— fidei XII: 493 (4).
— de decem articulis religiosis: 1359 (2).
— 100 artikulen des sondaghes: 1382 (2).
Artois.
— Beschreibung des Landes A: 856.
Arundell, Thomas: 581 (2).
Arusia, de, Kanutus, s. *Kanutus.*
Arznei.
— de erstedie weder de ewigen Krancheyt: 1297 (13).
— eyne geislike artzedige: 1341 (20).
Arzneibuch, Arztbuch: 1321 (1) (hochdeutsch); 624 (6). 1321 (2). 1326 (plattdeutsch).
Asegabuch s. *Frisia.*
Astrologia.
— tractatus astrologicus: 875 (3).
Astronomica: 1032 (5).
— fundamentum metheore philosophie sive minoris astronomie: 468 (7).
— generalis introductio ad iudicia astronomie: 1014 (22).
— notata astronomica: 760 (1).
— note astronomice: 1050 (1).
— opus astrologicum: 682 (7).
— questiones astronomice: 682 (6).
— tabula astronomica: 676 (30). 682 (7).
— tractatus astronomicus: 701 (3).

Athanasius: 357 (27).
Auctor.
— sanctus: de translatione et miraculis eiusdem: 1151 (1). — vita eiusdem s. *Vita.*
— de extremo iudicio s. *Carmina.*
Auctores.
— de auctorum diversorum allegationibus: 408 (10).
Auctoritates.
— 656 (25). 703 (4). 775 (2). 874 (15). 921. 1067 (15).
— de essentia divina: 722 (1).
— de eukaristia: 1268 (3).
— decreti: 431 (3).
— de dignitate sacerdotii: 1002 (17).
— de horis canonicis tenendis: 703 (20).
— sacre pagine: 1354 (19).
— sanctorum patrum: 698 (5). 904 (5). 1006 (1). 1168 (4). 1219 (13). 1247 (30). 1348 (6).
— scripturarum: 408 (3).
— philosophorum: 431 (7).
— theologice: 590 (3).
Audoënus s. *Owenus.*
Augustana acta s. *Acta.*
Augustinus.
— Alvendensis: 1202 (19).
— Hipponensis episcopus: 35 (9). 38. 143 (11). 178 (3. 14). 222 (2). 223 (1. 2). 236 (3. 14. 20. 27). 237. 249 (3. 10). 270 (9. 19). 305 (12. 15. 22). 314 (2. 3. 7. 9—17). 324 (1). 388 (4. 16). 400. 401 (13). 404 (15). 407 (8). 429 (5). 436 (4. 7. 8). 454 (5. 21). 477 (26). 514 (1). 531 (3. 4). 533 (2—4). 570 (4). 579 (25). 590 (8. 11. 16). 598 (2). 600 (9). 610. 615 (14. 18). 637 (4). 644 (4). 650 (5. 6. 10. 15. 21). 664 (8). 703 (8). 718 (11). 762 (13). 772 (10). 793. 874 (9). 893 (17). 900 (4. 6. 8). 901 (3). 1006 (1). 1006 (1). 1045. 1055 (8). 1056 (2). 1067 (19). 1142 (2). 1147 (1). 1176 (14). 1219 (15). 1220. 1231 (4). 1243 (2). 1245 (24). 1247 (25). 1251 (10). 1291 (3. 11). 1305 (10). 1329 (5). 1341 (33). 1348 (1). 1359 (7). 1514 (3). 1517 (4. 6). — Judex operum eiusdem: 1202 (4). — de s. Augustino: 1514 (20). — Von d. h. Lehrer Augustinus: 492 (4). 989 (2). — Disputatio canonicorum regularium et fratrum heremitarum b. Augustini: 1055 (9).
—, ordinis fratrum heremitarum s. Augustini: 334 (11).
Aurelianensis universitas s. *Germania.*
Aurispa, Johannes: 373 (14).
Austrie ducum de genere Habsborkch arbores genealogice: 450 (2).
Avari.
— de avaris et divitibus: 1144 (9).
Avaritia.
— de avaritia: 475 (4).
Ave Maria. Salutatio Angelica.
— 500 (3). 1297 (2). — plattd.: 1243 (19). 1288 (4). 1291 (13). — Ave preclara to dude: 1297 (18). — Expositio salutationis angelice: 694 (14). — Erklärung des Ave Maria (plattd.): 1341 (11). — meditationes super salutationem angelicam: 600 (13).
Avianus: 212 (16).
Avicenna: 479 (8. 44. 60). 503. 746.

Bachen s. *Baco.*
Bachhoffen, Fridericus: 752 (3).
Baco, Bachen.
— Christianus: 479 (21).
— Rogerus: 468 (13). 479 (21).
Balma, de, Henricus s. *Heinricus.*
Balneum.
— de balneis naturalibus: 875 (16).
Balsamus.
— de balsamo artificiali: 479 (19).
— Bericht, wie man aus den Vegetabilibus balsamos verfertigt: 374.
Barbara, sancta.
— De s. Barbara: 314 (8). 1514 (4).
— orationes de s. B.: 1245 (17). 1247 (12). 1514 (5).
— Passio derselbe s. *Passio.*
Barbarigi, Justinianus: 1073 (3).
Bardo aepiscopus Moguntinus: 400 (3).
Barnstorff, M.: 1025 (9).
Barrassius, Heinricus: 1077.
Bartholomaeus.
— sanctus: de s. Bartholomaeo evangelium: 615 (15). — De eodem tractatus: 203 (7).
— de Brisaco: 345 (8).
— Brixiensis: 26. 304 (1. 2). 327 (14).
— Carthusiensis: 893 (1).
— de s. Concordio: 401 (12). 418. 425 (3). 426 (2).
— de Glanvilla: 477 (23). 875 (20).
— de Montegnana: 988 (3).
— de s. Sophia: 938 (1).
Bartolus (Bartoldus) de Saxoferrato: 193 (8). 361 (3). 417 (19). 576. 615 (1).
Basilius.
— sanctus: 1247 (25). — Regula eiusdem s. *Regula.*
— Antidenus, Thessalonice antistes: 713 (30. 57).
— monachus Cappadocie: 713 (69).
Baumgarten, der (plattd. Gedicht) 1311 (2).
Bavarie ducum arbores genealogice: 450 (2).
Baysio, de, Wydo s. *Wido.*
Beati mortui, qui etc.: 388 (22).
Beatitudines octo: 757 (5).
— tractatus beatitudinum: 422 (2).
— de beatitudine hominis: 454 (8).

Bechmannus, Christianus: 1035.
Beda (venerabilis): 160 (2). 240 (2). 314 (18). 357 (21). 489. 514 (2). 518 (1). 590 (16). 644 (4). 760 (4). 774 (13). 1132 (1). 1215 (5). 1305 (10). 1385 (14).
— Pseudo-Beda: 389 (6).
Bedenken.
— von einem Buch tituliert Harmonia oder Concordanz der Katholischen, Lutherischen und Calvinischen: 1211 (2).
Begharden.
— Apologie derselben: 858.
Behme s. *Böhme.*
Beka, de, Johannes s. *Johannes.*
Beichte s. *Confessio.*
Bellovisu, de, Armandus s. *Armandus.*
Benedicite: 1291 (6).
Benedictio.
— de amore s. Johannis: 1202 (18).
— aque, panis s. Nicolai de Tollentino et s. Augustini: 1202 (18).
— carnium: 1067 (10).
— creaturarum: 1347 (7).
— filiorum Jacob: 1340 (3).
— ad lectiones in officio regularium: 1310 (7).
— salis et aque: 201 (3).
— salutaris: 1514 (25).
— vini: 1151 (4).
Benedictis, de, Jacobus s. *Jacobus.*
Benedictus.
— XI papa: 321 (6).
— XII papa: 312 (3). 442 (2).
Beneficia.
— specialia
— generalia } 1423 (5).
— de beneficiis ecclesiasticis: 609 (3).
Berckelmann, Theodor: 1100 (1).
Berger, de, Johannes Guilhelmus: 584 (10).
Bernardi, Petrus s. *Petrus.*
Bernardinus, Bernhardinus: 1397 (4). 1423 (22).
Bernardus, Bernhardus.
— 327 (16).
— s. *Floretus.*
— de Busti s. *Mariale.*
— Carthusiensis: 1172 (5).
— Cassinensis abbas: 755 (10)?
— Clarevallensis: 16 (4). 41 (2). 177 (14). 212 (29). 236 (6. 22. 28). 249 (1). 270 (16). 305 (1. 6). 334 (8). 386 (3). 388 (5). 454 (9. 14. 17). 476. 582 (3). 591. 600 (1. 4. 9. 20—22). 612 (1—3). 622 (1. 4). 636 (5). 645 (7). 647 (4. 8). 650 (1. 5. 8. 10. 16). 656 (17. 22). 662 (3). 664 (2. 16). 696 (2). 717 (2). 718 (11). 768 (3). 772 (2. 3. 10). 776 (7). 779 (6). 875 (18). 900 (4. a). 901 (3). 903 (2). 936 (3). 980 (4). 989 (5). 1002 (15). 1006 (1). 1055 (11). 1108 (3). 1215 (2. 18). 1219 (7. 8. 13). 1227. 1245 (12. 20). 1247 (1. 15. 17. 25). 1251 (1—5. 10. 14. 15). 1253. 1254 (4). 1297 (1). 1305 (4. 10). 1310 (3). 1332 (1). 1338 (1. 8. 10). 1341 (31. 33). 1342 (1). 1343 (1. 2). 1347 (2). 1348 (4). 1354 (2. 3. 6. 10). 1359 (17). 1382 (2). 1423 (4. 12. 13. 17. 22). 1494 (1). 1501 (6). 1514 (1). 1517 (6. 8. 26. 28). 1536. 1544. 1550 (3). — Von s. Bernh.: 1343 (15). — Von einer Junfrau und dem h. Bernhard (plattd.): 1243 (13). — Quedam de doctore mellifluo: 493 (6). — Fasciculus s. Bernardi: 16 (4).
— de Gasconia: 703 (13).
— Geystensis: 212 (6). 671 (7).
— de Gordonio: 479 (13. 14. 22. 23. 25. 26. 27. 28). 875 (9). 1014 (12. 25).
— Graf von der Mark: 751.
— monachus: 865 (3).
— Morlanensis: 212 (7. 9).
Bernhardinus s. *Bernardinus.*
Bernhardus s. *Bernardus.*
Bernwardus episcop. Hildesheimensis: 35 (2. r). 1473 (106).
Berswordt, a, Johannes s. *Johannes.*
Bertoldi (Bertoldus), Johannes (de Minden): 425 (4).
Bertoldus, Bartoldus.
— 183 (2).
— 903 (1).
Beschreibung.
— des Krieges von 1546: 786 (23).
Besolt. 72 (3).
Bestiarius: 757 (7).
Betrachtungen.
— 1343 (13).
— religiöse: 1169.
— geistliche: 1314 (2). 1324.
— und Ermahnungen (plattd.): 1168 (6).
— plattdeutsche: 1175.
— über das Sterben (plattd.): 1228 (11).
— über das Gebet des Herrn: 156 (2).
— Betrachtungen des Kreuzes Christi: 869 (19).
— eyn betrachtynge, dar eyn mynsche sek mede mach erquikken: 1342 (12).
Biardus: 1340 (2).
Bibera, de, Nicolaus s. *Nicolaus.*
Biblia: 4 (N. T.). 5—8 (V. T.). 24. 25. 60. 234 (V. T.). 235. 313 (1) (V. T.). 1260. 1280 (N. T.). 1446—1449. — Pars bibliorum: 315. 410. 651. — Pars V. T.: 341 (1—5). 712. — Biblia, deutsch reimweis: 215. 216. — Biblia thematica: 477 (4).
— Versus ad indicandam consecutionem librorum sacre scripture: 762 (5).
— Evangelia s. *Evangeliarium* und *Evangelium.*
— Episteln und Prophetien: 427 (2). 630 (2).
— commentarius super epistolas per annum: 340 (1).

(Biblia) Apocalypsis Johannis s. *Apocalypsis.*
— Pentateuch (Auszüge, plattd.): 660 (1).
— de loco Geneseos 30. 34: 665 (15).
— aus d. Buche Josua (plattd.): 660 (2).
— aus d. Buche d. Richter (plattd.): 660 (3).
— libri Hester capp. I—IV: 1067 (3).
— Tobias bock (plattd.): 1319 (1).
— Sprüche Salomonis: } 1082.
— Prediger Salomonis: }
— Hohe Lied Salomonis s. auch: *Cantica canticorum.*
— de loco scripture sacre Cant. cant. 7. 8: 1522 (3).
— de loco Proverbiorum VI. 9: 756 (3).
— Parabole: 559 (2).
— capita biblie metrice scripta: 590 (3).
— commentarius in diversos locos sacre scripture: 310 (5).
— de loco evang. Luce III. 9: 637 (10).
— de loco evang. Luce XXII. 9: 660 (16).
— commentarius in epistolam ad Romanos: 895.
— de loco ad Romanos 9. 18: 665 (13).
— de loco 2. Corinth. 1. 12: 664 (5).
— additiones ad commentarium ignotum in quosdam locos S. S.: 628 (4).
— de lamentationibus Jeremie: 1067 (16).
— explicatio loci Hosee prophete: 404 (4).
— explicatio cap. 18 Levitici: 1075 (6).
— explicatio locorum biblic.: 310 (4. 7). 1168 (16).
— Erklärungen (plattdeutsche) zu Bibelstellen: 1168 (15).
— expositio locorum diversorum prophetarum: 718 (10).
— expositio lectionum super Job.: 505 (2).
— expositio terminorum biblie: 297 (9).
— argumenta librorum omnium biblicorum: 362.
— capitula biblie metrice: 372 (11).
— collectura super bibliam 1004 (1).
— glossa super Genesin: 793 (4).
— de loco Geneseos: 203 (6).
— excerpta glossarum super Pentateuchum, librum Josue et tres libros regum: 436 (3).
— genealogia librorum S. S.: 249 (6).
— index librorum S. S.: 792.
— interpretatio (explicatio) quorundam locorum S. S.: 722 (5. 12). 694 (24). 1495 (3).
— de quarta et piis locis: 327 (17).
— materie V. T.: 309 (9).
— tabula auctoritatum et sententiarum biblicarum: 309 (7).
— Verschiedene Bibelstellen: 1013 (8).
— loci S. S.: 1056 (5).
— questiones: 468 (4). — De s. scriptura: 1011 (5).
(Biblia) sententie biblice: 1067 (3).
— dicta et proverbia biblica: 759 (10).
— de loco quodam S. S.: 722 (10).
— de loco Malachie prophete: 1004 (5).
— Anfang des Evangel. Johannis: 1295 (2).
— de loco evangelii Johannis: 1004 (6).
— Über Johannis 6 und 14: 863 (9).
— registrum super totam bibliam: 188 (6). 236 (34).
— Von Godes worde: 721 (2).
— Bemerkungen zu der h. Schrift a. und n. Testamentes: 1223.
— pauperum: 40 (2).
Bicinus: 212 (21).
Bidenbachius, Wilhelmus: 1190.
Blasius.
— de s. Blasio (sermo): 264 (3). 514 (8).
— eiusdem passio s. *Passio.*
Bleichroda.
— Verzeichnis der Reisen u. Unterweisung der Pfarr Bleichroda halber: 882 (3).
Bodensteyn, Andreas (von Karlstadt): 869 (6).
Bodinus, Johannes: 1026.
Bodius, Christophorus Augustus: 684—691.
Böhme, Böhm, Behme.
— Abraham: 863 (15).
— Jacob: 258. 887. 888. 889 (1. 2. 3. 5. 6. 7). 890. 917. 1134. 1135. 1201 (1—3).
Böhmen s. *Bohemia.*
Boethius: 372 (1). 608 (1. 4). 715 (5). 762. (7). 1032 (1). 1129 (3). 1172 (5).
— commentarius in librum B. de disciplina scolarium: 756 (23).
— de loco B. in libro III de consolatione philosophie: 656 (2). 664 (9).
Bohemia, Böhmen.
— Stadtrecht in B. s. *Stirba.*
— Bohemorum requisitionis confutatio: 332 (5).
— Bohemorum hereses: 490.
Bohemus, Johannes: 72 (3).
Bollandisti.
— excerpta ex Bollandistis: 77 (19).
Bonaguida, Aretinus: 1108 (4).
Bonaventura: 143 (13). 249 (12). 305 (2. 14). 388 (2). 436 (9. 10). 477 (21). 487 (2. 3. 4). 590 (16). 598 (24. 27. 29). 600 (3. 9. 10). 636 (4). 637 (6). 644 (3). 645 (7). 664 (5). 743 (5. 6). 874 (7). 962. 1002 (2. 12. 13). 1235. 1243 (4) plattd. 1251 (9. 10). 1385 (5. 7). 1392 (2). 1517 (22).
Bonicontrus, Bonicontrius.
— 304 (19).
— Johannes (glossator): 587.
Bonifacius.
— VIII papa: 345 (5. 10. 13). 388 (11). 416 (7). 417 (15). 442 (1. 2). 900 (13).
— IX papa: 349 (3. 4). 894 (2).

Bonihominis, Alphonsus: 236 (1). 404 (3). 487 (7).
Bonnichius, Johannes: 1221.
Bononia, de, Paulus s. *Paulus.*
Bonum.
— de summo bono: 869 (15).
— de ammonitu divinorum bonorum: 1232 (4).
Borbonio, de, Johannes, s. *Johannes.*
Borcholt, Johannes: 122 (1—4).
Bordingus, Jacob (Rostockiensis): 72 (3).
Borgius, Matthias: 885 (3).
Botaniata, Nicephorus, s. *Nicephorus.*
Brand von Tzerstedt s. *Sachsenspiegel.*
Brandan.
— Reisen des h. B. (plattd. Gedicht): 1311 (8).
Brandenburg.
— statuta synodalia Brandenburgensis diocesis: 894 (4).
Braunschweig s. *Brunswik.*
Bremen.
— Stadtrecht von B.: 795.
Brenccius, Brentz.
— Johannes: 845. 1052 (4).
Breve apostolicum.
— in causa Heidelbergensi: 868 (4).
Breviarium: 58 (2). 168. 169. 170. 353. 433. 497. 532. 545 (pars estivalis). 546. 559 (1). 580 (pars hiemalis). 595 (1. 4). 597. 617. 631. 635 (pars estivalis). 670. 708. 710 (2). 1084. 1207. 1218 (pars hiemalis). 1264. 1285. 1302. 1324. 1352 (4). 1368. 1370. 1371. 1415. 1441. 1453. 1455 (1). 1457. 1458. 1465. 1468. 1472 (2). 1487. 1489. 1490. 1492 (1). 1493 (1). 1497. 1498. 1499 (pars hiemalis). 1505. 1508 (3). 1524 (1). 1543. 1551 (1).
— fragmenta breviarii: 1183. 1400 (3).
— plattdeutsch: 1244. 1259. 1261. 1357.
— Hildeshemense: 383.
— Verdense: 1266.
Brevilogus s. *Vocabularius.*
Brieff.
— der güldene: 1165 (2).
— Briefeingänge: 1342 (16). S. auch: *Epistola.*
Brigitta.
— excerpta revelationum s. Brigitte: 401 (4).
Brisaco, de, Bartholomaeus s. *Bartholomaeus.*
Brocarda s. *Damasus* und *Bartholomaeus Brixiensis.*
Brokmerbrief s. *Frisia.*
Brown, Thomas (Anglus et medicus): 1025 (1. 3).
Brun (licentiatus in utroque iure): 716 (10).
Brunellus: 1209 (4).
Bruno.
— episcopus Signiensis: 782 (3).
— Giordano (Nolano): 909.
Brunswik, Braunschweig. (Fürstenhaus und Land.)
— Genealogie des Hauses Braunschweig-Lüneburg: 968.
— Braunschweig. Successionssache: 82.
— Heinrichs d. Ä. Revers: 111 (2).
— Discursus und Verlauf der Sachen zwischen Herzog Heinrich Julius und der Stadt Braunschweig: 1072.
— des Herzogs Julius Instruction für das Gespräch zwischen Selneccer u. Kirchner: 139.
— die Bestellung des Landes Braunschweig betreffend: 307 (2).
— Aufzeichnungen die Braunschweigischen Fürsten und Lande sowie die Stadt Braunschweig betreffend: 1009 (1).
(Stadt Braunschweig):
— Chronik derselben von Andreas Schoppins s. *Schoppins.*
— catalogus ministrorum verbi divini in ecclesia Brunswicensi: 1113.
— Anzeige des Rathes wegen der Hauptleute Handlung: 112 (2).
— decreta et pacta ad hostoriam urbis Brunswicensis spectantia: 262.
— decreta senatus Brunswicensis: 260.
— ecclesiastica Brunswicensia: 165. 923.
— Recess zwischen Rath und Bürgerschaft 1601: 1289 (1).
— Vergleich zwischen Rath und Bürgerschaft über das Kriegswesen: 1289 (2).
— Verträge der Stadt: 112 (1), mit Herzog Heinrich d. J.: 413 (3).
— Almanach anno D. 1491: 141 (2).
— Schichtspeel: 141 (1).
— Ius statutarium (Stadtrecht): 146. 147. 926—933. 933 (A). 934. 1015. 1192.
(Brunswicensia varia):
— 81. 133. 136. 138. 140. 147. 161. 175. 208. 209. 220. 413 (1. 2. 5. 6). 1009 (2). 1028.
(Historische Lieder):
— 413 (4). 1009 (2. d. n. x.).
Brunus, Leonardus (Aretinus): 338 (2. 3).
— s. *Epigramma.*
Buch.
— der Verborgenheit Gottes oder der h. Dreifaltigkeit Schatz: 468 (2).
— von der Gemahlnschafft zwischen Gott und der Seele: 1123.
— von den dogheden unde undogheden: 899 (1).
Buchführer-Taxe: 1224.
Buchholtz, Christoph: 1346.
Buchner, Augustus: 1025 (8).
Bulla.
— vel decretum contra abusus quosdam ecclesiasticos: 590 (14).

Bulla) excerpta de bulla indulgentiarum: 1067 (25).
— aurea: 62 (1). 312 (5). 347 (11).
Burchardus.
— 693 (2).
— aeps. Magdeburgensis. Versus in obitum eiusdem: 447.
— episcopus Wormaciensis: 35 (2).
Burchardus, Franciscus (Leobergensis): 812 (1).
Burgus, Eusebius: 402 (1).
Burkhardus, Franciscus (Ingolstadensis): 70 (1).
Buscerus, Heitzo: 88 (1).
Busti, de, Bernardus s. *Mariale.*
Butrio, Butrigo, de, Antonius s. *Antonius.*

Caesar, Sixtus: 72 (3).
Caesarea aula.
— Caesareae aulae in causa ecclesiae a. 1589 consideranda: 786 (30).
Caesareus episcopus Arelatensis: 610.
Caesarius (frater Gregorii Nazianzeni): 501.
Calcaneus, Laurentius (Brixianus): 590 (17)?
Calculandi modus in fractionibus: 760 (13).
Caldrinus s. *Kaldrinus.*
Calendarium: 43. 45. 58 (1). 115 (1. 4. 5). 350 (1). 513. 564. 568 (1). 588. 591. 594. 710. 774 (12). 1179 (2). 1231 (2). 1310 (1). 1317. 1324. 1352 (3). 1355. 1368. 1371. 1389. 1393. 1394 (1). 1400 (2). 1401. 1403 (1). 1413. 1414. 1421. 1422. 1430. 1436. 1438. 1441. 1453. 1456. 1457. 1458. 1459. 1463. 1368. 1491. 1492 (1). 1493. 1498. 1508 (1). 1518 (1). 1524 (1). 1533 (1). 1534 (1). 1542. 1551 (1). 1559. 1560.
— brevissimum annorum 1481—1493: 894 (5).
— deutscher mit astronomischen Regeln: 621 (1).
— generale quattuor cyclorum lunarium (1406—1463): 379 (1).
— alter Kalender (Holztafeldruck): 1297 (19).
— regule et notanda ad conficienda calendaria: 1179 (1). 1309 (11).
— tabula calendaria: 1309 (13).
— Kalenderbestimmungen der Wochen des Vastelabends: i. d. J. 1494—1519: 1341 (28).
— Kalenderregeln: 976 (1). — Plattd.: 975.
Calixtus III papa: 656 (12). 743 (29).
— iusiurandum eiusdem: 1347 (19).
Calixtus, Georgius: 1086 (1. 3. 4. 5. 6. 8. 9. 11. 12). 1143. 1265.
Calviniana: 76.
Camaterus, Johannes, s. *Johannes.*
Cammergericht (Camera imperialis) s. *Reichskammergericht.*
Cammann, Johannes: 727. 728.
Campus (Bohemus): 869 (7).
Canaparius, Johannes: 601 (2).
Cancellaria papalis.
— Regule date in cancellaria per Johannem XXII, Clementem VI, Innocentium VI, Urbanum V, Gregorium XI, Urbanum VI, Bonifacium IX: 417 (3).
Cannemann s. *Kannemann.*
Canones.
— liber canonum: 1164 (4).
— collectio trium partium vel tripartita: 207.
— provinciales: 1347 (12).
— excerpta canonum: 1164 (1).
— excerpta ex variis collectionibus canonum: 35 (2).
— excerptum ex canone Aurelianensi: 579 (15).
— canonis dicta: 302 (5).
Canonici.
— de canonicorum regula liber: 240 (1).
Canonicum opus: 488 (1. 4).
Cantica sacra vel biblica: 1. 2. 201 (2). 513. 540 (1). 562 (2). 568 (4). 588. 593. 595 (5). 597. 599. 659 (2). 679. 775 (1). 797. 799. 1007. 1046. 1068. 1091. 1099. 1101. 1103. 1107. 1116. 1154. 1159. 1160. 1171. 1174. 1177. 1184. 1186. 1188. 1231 (5). 1240. 1241. 1350. 1365. 1403 (2). 1413. 1421. 1422. 1430. 1443. 1459. 1461. 1462. 1463. 1464. 1472 (1). 1490. 1500. 1509. 1513. 1518 (3). 1533 (1). 1534 (1). 1542. 1555 (2). 1560.
— horaria cum notis musicis: 1067 (18).
— canticorum brevissima explicatio: 703 (23).
— cantici Ysaye expositio: 779 (4).
Cantica canticorum (das hohe Lied).
— hebraice: 709 (2).
— 1460.
— glossata: 558 (1).
— plattdeutsche Übersetzung (und Erklärung): 477 (24). 492 (5).
— aus dem h. Liede: 1228 (10).
— commentarius, explanatio (Erklärung): 415 (4). 508 (1) plattd. — 535. 558 (2. 3). 640. 981. 1095 (2). 1168 (1). S. auch: *Rhabanus Maurus.*
— transcriptio cant. canticorum: 477 (25).
— sensus historialis super c. c.: 763 (3).
— de verbis c. c.: „Quam pulchre etc.": 788 (3).
Cantus.
— de tribus cantibus provincialibus: 1306 (17).
Canutus s. *Kanutus.*
Capistranus, Johannes: s *Johannes.*
Capitulare s. *Carolus Magnus.*

Capua, de, Thomas s. *Thomas.*
Caput.
— de diversis partibus capitis: 1209 (6).
Carbo, Ludovicus: 373 (10. 13. 16).
Caritas.
— de propugnaculis caritatis: 1519 (19).
Carmen. S. auch: *Versus.*
— carmina: 376 (14. 17. 22). 373 (2). 900 (9). 1206 (1) cum notis musicis.
— elegiaca: 373 (18). 639 (2).
— ethicum: 665 (6).
— latinum: 1311 (12).
— medicum s. *Medicina.*
— liber sequentium aliorumque carminum: 976 (4).
— de Christi resurrectione: 1049 (3).
— de martyrio s. Agnetis: 1305 (7).
— de passione s. Agnetis: 1488 (1).
— de captione Karoli Gallorum regis: 212 (2).
— de cura pastorali. 487 (6).
— dogmatile paternum: 212 (13).
— de Etna monte: 367 (11).
— de extremo iudicio: 212 (10).
— Filo s. *Filo.*
— Luparius: 212 (14).
— lupus cucullatus: 212 (15).
— de s. Nicolao: 1172 (1).
— Peregrinus s. *Peregrinus.*
— de Pyramo et Thysbe: 671 (11. 12).
— de Pythagore littera: 367 (10).
— fragmentum carminis poete Christiani: 671 (2).
— de 12 signis celestibus: 367 (16).
— statuta scholarium: 212 (12).
— trivita studentum: 212 (11).
Caro, de s., Hugo s. *Hugo.*
Carolus, Karolus, Karl.
— Magnus: 579 (2). — breviarium vel capitulare: 287 (1). — capitulare de villis: 287 (2). — capitulare Aquisgranense: 533 (1).
— IV rex et imperator: 349 (3. 4). — Bulla aurea s. *Bulla.* — Leges imperiales de officiis principum: 347 (12).
— Karls V. Werbung an die Grafen etc. (1546): 307 (3). — dessen Geschützbuch: 34.
— VI., rex Francie: 707 (2).
— VII., rex Gallie: 411 (2. 3). 1347 (23).
— rex Sicilie: 373 (11). 402 (12).
Carvayal, de, Johannes s. *Johannes.*
Caselius, Johannes: 79. 108. 109. 110. 132 (2). 179. 180. 181. 182. 729. 730. 731. 732. 734. 735. 833. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 961. 1052 (8). 1065 (1). 1086 (13). 1203. Epp. ad eundem: 1052 (9).
Cassianus, Johannes s. *Johannes.*
Cassiodorus: 1329 (5).
Castitas.
— de castitate: 475 (4). 1359 (1).
Casus.
— boni: 387 (21).
— papales et episcopales: 703 (9). 757 (4).
— episcopales de nunc temporis: 743 (3).
— de casibus episcopalibus et papalibus: 1347 (14).
Catalogus.
— librorum, reliquiarum etc. monasterii Montis s. Georgii prope Goslariam: 222.
— librorum s. Augustini: 214 (3).
— librorum biblicorum: 590 (30).
— librorum Jacobi Carthusiensis in monasterio ignoto: 609.
— opusculorum eiusdem: 755 (1).
— librorum manuscriptorum: 579.
— librorum Johannis Schorcop: 590.
— quorundam eventuum memorabilium: 680 (2).
— regum Judaeorum: 579 (26). 713 (75).
— imperatorum Romanorum: 238 (5). 713 (76).
— imperatorum Romanorum Constantinopolitanorum: 713 (77).
— sacerdotum, qui prefuerunt populo Dei usque Christum: 238 (4).
— pontificum Romanorum vel paparum: 238 (6). 310 (13). 402 (13). 488 (3).
— cardinalium, patriarcharum, archiepiscoporum et episcoporum totius mundi: 310 (1).
— archiepiscoporum Constantinopolitanorum: 713 (78).
— aepiscoporum Coloniensium: 521 (3).
— pontificum ecclesie Trevirensis: 1216 (6).
Catena aurea: 457 (4).
Catharina.
— de s. Catharina: 236 (39).
Cathurco, de, Jacobus s. *Johannes XXII papa.*
Cato: 665 (4). 671 (5. 6). — novus: 665 (7). — plattd.: 452 (3).
Catzmarus, decanus ecclesie Fritzlariensis: 327 (12).
Causa.
— quare festivitates agimus: 1172 (7).
— quod nos sumus tam inopes etc.: 404 (8).
Caussidius s. *Albertanus.*
Cautela.
— pro contemplari volentibus: 429 (4).
Cavallo, dux V de Cavallo: 836 (A).
C. F. L.: 870.
Celius, Michael: 72 (3).
Cenobita (i. e. dictionarium biblicum): 171.
Cerularius, Michael s. *Michael.*
Cervo, de, Johannes s. *Johannes.*
Cesena, de, Michael s. *Michael.*

Chansons Françaises avec des notes de musique: 1206 (2).
Chemnitius, Martinus: 1052 (10).
Chiromantia, Cyromantia: 479 (38). 1209 (4).
Chomatianus, Demetrius s. *Demetrius.*
Christen.
— die drei besten (plattd. Gedicht): 1311 (5).
— van dem palmboem der Christenminschen: 1341 (34).
Christianus.
— M.: 864 (15).
— quomodo in tumultibus Christianus se gerere debeat: 1423 (11).
Christus s. *Jesus.*
Chromacius: 240 (2).
Chronica: 290 (5).
— inde ab origine mundi usque ad a. D. 30: 364 (1).
— mundi: 477 (14).
— excerpta ex chronicis mundi: 407 (4).
— brevissima: 35 (1). 1109 (11).
— imperatorum: 407 (3).
— kurtze Kroniken aller Keyser von Julio bis Carolum V: 413 (1).
— Braunschweiger s. *Brunswik.*
— Bremer: 241 (A). 242.
— der Bischöfe von Minden: 256. 1073.
— alte Nürnberger: 1016.
— chronique de France jusqu'à Charles VII: 1153.
Chrysobergis, Lucas s. *Lucas.*
Chrysostomus, Johannes: 95. 314 (5). 600 (9). 772 (10). 874 (12). 1304 (1). 1342 (15).
Chumnus, Michael s. *Michael.*
Chymica.
— liber chymicus: 676 (24).
— vocabularium chymicum: 468 (29).
— tractatus chymicus: 676 (11).
— versus chymici: 468 (27).
— experimenta chymica: 468 (1).
— recepta chymica: 375. 376. 409. 468 (23. 25. 27. 28). 476 (5. 7. 15. 17. 20). 862 (11).
— epilogus in recepta chymica: 468 (26).
— notanda chymica: 676 (23).
— varia chymica: 676 (25).
— tabula chymica: 676 (13).
— metra bona et practica quedam: 468 (12).
— practica pulchra: 468 (10).
— carmen alchymisticum: 676 (19).
— de lapide rebis vel dabessi: 468 (18).
— de lapide benedicto: 676 (21).
— de lapide philosophorum: 676 (22).
— lilium alchymie: 468 (16).
— probatio operis: 468 (22).
— modus faciendi cerussam: 676 (18).
— destillationes et dissolutiones pulchre: 468 (19).
(Chymica) descriptio furni et vasis de vitro: 468 (21).
— ligamenta, quibus omnia corpora ad invicem colliguntur necnon practica quedam: 468 (8).
— ordo multiplicationis cum sua practica: 468 (20).
— dialogus inter magistrum quendam eiusque discipulum de rebus chymicis: 468 (5).
— de aqua: 676 (27).
— methodus curandi morbos arte chymica s. *Morbus.*
Chytraeus, Nathan: 1250 (1. 2).
Cicero: 217 (8. 9). 338 (1). 339 (1. 2. 3).
— annotata in quasdam epistolas Ciceronis: 1051.
Ciclus s. *Cyclus.*
Cimiterium.
— de cimiterio: 270 (43).
Ciperia, de, Petrus s. *Petrus.*
Ciprianus s. *Cyprianus.*
Circulus.
— miseriae et improbitatis humanae: 363 (1).
— de 4 circulis aureis: 1519 (4).
Ciresio, de, Jacobus s. *Jacobus.*
Cirillus: 178 (15). 249 (4). 989 (3). 1056 (3). 1142 (3).
Cisiojanus: 170. 471. 1050 (3). 1417 (6).
Citata: 671 (18).
— und Sprüche: 361 (1).
Citatio.
— universalis in castro et villa: 349 (14).
Cithara morum: 436 (17).
Civitates.
— et castra ligae vel societatis in Tuscia et que non sunt in liga: 62 (4).
Claudianus: 538. 626 (6).
Claustrum.
— virtutum (plattd. Verse): 1359 (14).
— spirituale (plattd.): 1359 (15).
Clavierbuch: 1157.
Clemens.
— sanctus: 509 (1. 2).
— III papa: 894 (1).
— IV papa (Guido Fulcodius): 286 (7). 345 (10). 349 (2. 7).
— VIII papa: 703 (10).
Clementinae constitutiones: 321 (6).
Clenekok, Johannes: 590 (38).
Clericus.
— de statu et dignitate clericorum: 637 (5).
— de clericis et sacerdotibus eorumque officiis: 656 (24).
Clerus.
— de potestate cleri tractatus: 741 (9).
Closter.
— von dem clostere getymmert von dem h. geiste: 1348 (4).
Coberus, Thomas: 1204.

Codex Justinianeus.
— liber paratitulorum in librum I C. J.: 295.
— ad libri III codicis titulos 12—22: 1075 (7).
— de codice Justinianeo non confirmando: 387 (20).
Coena Domini, Abendmahl. S. auch: *Communio sacra. Eukaristia. Sacramentum.*
— Ordnung des Abendmahls: 851 (2).
— syngramma virorum, qui Halae Suevorum convenerunt super verbis coenae Dominicae: 1296.
— meditationes de C. D.: 1556.
— de C. D. tractatus: 694 (8).
Cola de Rienzo s. *Nicolaus.*
Colera.
— über die C.: 1245 (11).
Collationes.
— coram rege et papa: 310 (9. 12).
— plures: 310 (11).
— de magnifico sacramento altaris s. *Sacramentum.*
Collecta.
— theologica: 477 (3). 697. 1067 (14). 1245 (30). 1296.
— de modo persolvendi 7 horas canonicas: 347 (18).
— in primis vesperis s. Anne: 663.
— ex fortalitio fidei: 477 (22).
— ex libro de proprietatibus rerum Bartholomei de Glanvilla s. *Bartholomaeus.*
— anonymi Helmstadiensis: 1283.
Collectarium, Collectarius.
— 663.
— chorale: 471.
— per circulum anni: 1063.
Collecte, Collecten: 1352 (5). 1493 (2). 1494 (2). 1503 (1). 1553.
— eyne gude collecten van den 14 nothulperen: 1243 (14).
— dicende in ecclesia Hildesemensi: 1520.
Collectura super 14 puncta de gaudiis coeli: 1271 (7).
Collutius de Stagnano: 354 (3). 656 (7).
Colucius s. *Collutuis.*
Columna, de, Aegidius s. *Aegidius.*
Commendatio: 1067 (10).
— bonorum presbiterum et reprobatio malorum clericorum: 236 (40).
— animarum: 1343 (11).
Commentarius.
— in librum quendam de generatione: 701 (2).
Comminatio.
— comminationum elenchus: 393 (7).
Commune.
— de tempore: 1310 (8).
— sanctorum tempore Paschali: 1367 (2).
Communio sacra. S. auch: *Coena Domini. Eukaristia. Sacramentum.*
— de communione: 650 (22).
— dies communionis conversarum: 1309 (7).
— 42 casus, in quibus abstinendum est a sacra communione: 454 (4).
— enumeratio illorum, qui non debent communicare: 1245 (9).
— dialogus de frequenti communione corporis Christi: 177 (6).
— tractatus contra communicantes sub utraque specie: 507 (3. 4).
— de communicando epistola: 664 (20).
Comnenus s. *Alexius* und *Johannes.*
Compendium.
— theologice veritatis s. *Hugo (Thomas) de Argentina.*
— theologicum s. *Concilium Constantiense.*
Complacita senatus Buxtehudani: 46 (2. c.).
Computus, conputus.
— ecclesiasticus: 1067 (7. 9).
— alterius modi: 1329 (11).
— cyrometralis minor: 624 (15).
— Norembergensis: 976 (5).
Conceptio.
— de formatione embryonis in conceptione tractatus: 479 (43).
Concilium.
— avisamenta contra versucias male volentium auctoritatem generalium conciliorum eliminare: 893 (7).
— constitutio de conciliis generalibus etc.: 893 (10).
— solutiones rationum, quibus universitas Coloniensis firmavit suam questionem de superioritate concilii ultra papam: 893 (14).
— quod concilium generale potest cognoscere de causis particularibus: 847 (9).
— utrum papa vel eius legati teneantur admitti ad presidendum in concilio generali: 347 (13).
— ex diversis conciliis: 1164 (7).
— Agathense, Aurelianense. — Propositiones ibid.: 270 (43).
— (Synodus) in Anglorum Saxonia habita: 488 (4).
— Aquisgranense a. 835: 400 (2). — Decreta concilii Aquisgranensis de 816: 579 (3).
— Basiliense.
questiones et considerationes de concilio B. instituendo: 411 (5).
epistola s. Basiliensis concilii ad Fridericum imperatorem: 411 (7).
dialogus de reformatione ecclesie in concilio B.: 411 (9).
relatio de discussione in s. concilio B. super tribus bullis Eugenii pape IV: 411 (12).

(Concilium).
(— Basiliense.)
avisamenta imperatoris super admissione presidentium in synodo B.: 411 (13).
questio mota in c. B.: 411 (17).
oratio habita a legatione regis Francie: 411 (18).
exhortatio ad pacem populo et principibus Gallie dicata: 411 (19).
anonymi epistola ad pacem exhortans: 411 (21).
constitutio c. Basil: 647 (10).
tractatus iustificans suspensionem animorum et protestationem factas per regem Romanorum de non acceptando processus concilii B.: 893 (5).
diverse opiniones vel varia vota hominum de concilio B.: 893 (6).
solutiones rationum oblatarum synodo B.: 893 (11).
considerationes de s. synodo B. et de scismate ecclesie: 893 (13).
notata quedam de concilio B.: 893 (16).
responsio s. concilii B. data oratoribus regis et electorum principum: 893 (19).
notata ad concilium B. spectantia: 893 (24).
brevis protestatio facta 1444: 893 (27).
littere synodi B. ad epp. Yporiensem et Augustodunensem: 1004 (3. 9).
decretum s. synodi B.: 1004 (8).
responsio s. generalis concilii B. ad Fridericum imperatorem: 1347 (17).
littere de translatione concilii B. in aliam civitatem: 1347 (23).
Artikel des B. Concils: 1347 (25).
Basiliensis synodi depositio Eugenii IV pape: 1347 (26. a).
questio mota in concilio Basiliensi: 347 (6).
— Carthaginiense: 35 (8).
libri canonici secundum decreta concilii Carthaginiensis: 1202 (14).
— Constantiense.
acta concilii C.: 312 (4).
epistole spectantes ad concilium C.: 312 (7).
statutum generalis concilii C.: 719 (5).
compendium theologicum de statu moderni temporis 1415 in concilio C.: 1359 (6).
— Florentinum.
synodi Florentine decretum contra Waldenses et Amadeum ducem Sabaudie: 1347 (26. b).
— Lausanensis.
decretum sessionis quarte de dissolutione concilii L.: 1347 (19).
(Concilium.)
(— Lausanensis.)
benedictionis littere in fine eiusdem: 1347 (19).
— Moguntinum a. 1310 habitum.
constitutiones eiusdem: 512.
— Pisanum.
scripta ad concilium P. spectantia: 396.
tractatus contra conciliabolum P.: 399.
— Remense.
(Gerberti) acta concilii R.: 35 (7).
— Stephani III pape: 488 (4).
— Tholosanum.
statuta concilii Tholosani: 349 (15).
— Tridentinum.
revelatio consiliorum initio synodi T. initorum: 868 (1).
Conciones. S. auch: *Sermones.*
— Bleichrodae habitae: 857 (1. 2).
— super epistolas, collectore Francisco Poligrano: 1322.
Conclusiones.
— de venditione et emptione: 615 (3).
— de fraude usurarum: 483 (3).
— 14 de statu fratrum Theutonicorum et militia eorum adversus infideles: 743 (14).
— 4 de imploratione adiutorii infidelium ad defensionem: 743 (15).
Concordanz der Katholischen, Lutherischen und Calvinischen s. *Bedenken.*
Conerdingus, Hermannus: 938.
Confessio. Beichte.
— generalis: 624 (20).
— tractatus de confessione: 178 (8). 212 (22). 340 (4). 379 (4). 715 (3). 1340 (4).
— de confessione: 1002 (19). 1144 (7). 1519 (24).
— de modo confitendi vel de confessione: 703 (5).
— de vera confessione: 1247 (36).
— modicum de confessione: 757 (2).
— peccatorum: 1354 (13).
— de modo confessionis audiende summa: 1347 (3).
— utrum religiosi possint audire confessionem: 743 (24).
— de interrogationibus fiendis in confessione: 1347 (9).
— quomodo querendum sit in confessione: 1417 (3).
— requisita ad confessionem: 1347 (13).
— plattdeutsche Beichte (in Versen): 1254 (6).
— eyn anwisinghe, wu eyn mynsche bichten schal: 1313 (3).
— Beichtformel (plattd.): 899 (4).
Conflictus.
— virtutum et vitiorum: 270 (15). 404 (10). 1168 (2).

Confutatio.
— argumentorum de descensu Christi ad inferos: 786 (22). 811.
Conputus s. *Computus.*
Conradinus (Bornata?): 696 (1).
Conradus.
— 479 (33).
— de Sprink: 784.
— de Zuzato (Zozato): 178 (12).
Conring, Hermann: 907 (2. 3). 938.
Consanguinitas.
— consanguinitatis, affinitatis, cognationis, spiritualis adoptionis declaratio: 1202 (3).
Conscientia.
— conscientie liber s. *Liber.*
— de conscientia: 680 (26). 703 (17).
— conscientie perfecte tractatus: 664 (11).
— wue men vercrighen mach raste vnde vrede der consyentien: 1247 (39).
Consequentia.
— consequentiarum textus cum glossis: 623 (1).
Consideratio.
— 27 considerationes, per quas possumus superare temptationes: 1517 (32).
Consilia: 347 (7. 8. 9. 10. 11. 13).
— iuridica Spirensia: 316. 317. 318. 319. 320. 911 (1. 3).
— ad levitionem ventris: 875 (14).
— ad facilitatem vomitus: 875 (15).
— consilium çatholico-politicum s. *Discursus.*
Consolatio.
— consolationum theologie liber: 759 (2).
— consolationes theologice: 874 (29).
— de consolatione eterne sapientie: 1359 (4).
— ad infirmos: 1516 (6).
— de consolatione interna: 1519 (10).
Conspectus.
— omnium regionum in orbe terrarum: 389 (4).
Constabilis: 1212 (12).
Constantinopolis vastatio: 477 (12).
Constantinus.
— 901 (3).
— Harmenopulus: 713 (1. 2. 3).
— Lichudes: 713 (73).
— Manasses: 1345.
— Porphyrogeneta: 713 (21. 22).
Constitutio.
— constitutiones ecclesie de symonia: 647 (3).
— constitutiones paparum: 774 (17).
— annotationes in constitutionem fracte pacis: 361 (4).
— Mecklenburgische Landesconstitutionen: 46 (2. a.).
(Constitutio) der Stadt Hildesheim Constitution: 46 (2. b.).
Consuetudines.
— que fiunt in nativitate Christi: 309 (3).
— que fiunt in vigilia Johannis Baptiste: 309 (4).
— monachorum: 1152 (2).
— in quodam monasterio observate: 1273.
— sub regula b. Augustini viventium: 570 (3).
— de consuetudine: 70 (5).
Contarini, cardinalis: 148 (18).
Contemplatio.
— de 12 horis passionis s. *Passio.*
— de contemplatione tractatus: 1275 (8).
Contractus.
— de sanctis: 443 (2).
— de reempcione contractus tractatus: 176 (7). 203 (9. 10).
Contrarietas.
— extracta de tractatu de solutione apparentium contrarietatum: 680 (15).
Contritio.
— de contritione: 1519 (24).
— de contritione peccatorum: 680 (26).
Controversia.
— Christi et Antichristi: 719 (3).
— de controversiis inter Ludovicum Romanorum imperatorem et Johannem XXII papam: 364 (5).
Conversiones.
— sancte Pelagie: 357 (23).
Copia latinitatis: 624 (1). 698 (2). 1305 (8).
Copiale. Copiarium.
— eccessie s. Andree in Scotia: 446.
— diplomatum monasterii Heiligenrodensis: 1318.
Coranus Arabicus: 1256.
— Corani A. surae aliquae: 1402.
— Corani Arabico-Turcici partes: 1445 (1).
Cordiale.
— 874 (28).
— curaus omnem morbum anime: 1550 (2). S. auch: *Grot.*
Cornerus, Hermannus: 441.
Cornutus s. *Johannes de Garlandia.*
Corona, cum qua quelibet claustralis virgo debet coronare Jesum Christum: 1526 (2).
Coronatio.
— de coronatione: 1519 (1).
Corpus Jhesu Christi.
— notanda et questiones de corpore Christi: 759 (4).
— de corpore Christi: 1347 (34).
— von der entfanginghe des licham unses heren J. Chr.: 492 (4).
Corpus iuris s. *Jus.*

Correctorium.
— vel refutatio clarificatorii Everhardi Waltmanni: 598 (21).
Corverus, Caspar: 1049 (16).
Corvinus, Michael: 1049 (16).
Cosmas.
— sanctus. De s. Cosma: 1514 (15).
— Pragensis: 1151 (3).
Cosveldia, de, Heinricus s. *Heinricus.*
Cracovia, de, Jacobus s. *Jacobus Carthusiensis.*
— Matheus s. *Matthaeus.*
Crato, Johannes: 944 (1).
Credo. Glaube. S. auch: *Fides.*
— de Credo: 590 (2).
— Credo: 1067 (10).
— de ghelove: 1288 (4).
— Glaubensbekenntniss: 1295 (2). plattd.: 1313 (4).
— de loue de vorste der apostele: 1297 (8).
— de 12 articule des hilgen cristenlouen: 1341 (4).
Cresconius (Grisgonius) Afer: 251. 940 (1).
Crinale b. virg. Marie s. *Maria.*
Cromatius episcopus: 722 (8).
Cruciger, Caspar: 148 (3).
Cruor s. *Sanguis.*
Crux.
— de s. cruce: 1385 (12).
— de cruce claustralium: 1519 (9).
— crux fidelis to dude: 1297 (14).
Cublingk (Küblingen). Wunder daselbst, s. *Maria.*
Curato, de, Joachim s. *Joachim.*
Cursus.
— s. Marie et Jesu Christi: 568 (2).
— de vigilia: 1523.
— eterne sapientie: 1494 (6). 1496 (3).
Cusa, de, Nicolaus s. *Nicolaus.*
Cyclus. Ciclus.
— de ciclo solari: 1400 (1).
Cyprianus (beatus): 531 (5—7). 900 (8).
Cyromantia s. *Chiromantia.*

D.-H. concellarius Hildesemensis: 985 (15).
Daemones s. *Demones.*
Daenemark.
— dänemarkisches Kirchenritual: 1080.
Dalmatius (sanctus).
— sermo de eodem: 531 (10).
Damasus (Ungarus): 304 (1). 387 (25).
Damianus (beatus).
— de s. Damiano: 1514 (15).
Danken.
— von dem danken Jhesu Christi: 899 (2).
Daniel, Johann: 868 (3).
Dante (Alighieri): 869 (14).
Dares Phrygius: 671 (3).
Dassel, Hinricus (Carthusiensis): 720 (1).
David.
—, rex Judaeorum: 994 (2). 1247 (3). S. auch: *Psalmi* und *Psalterium.*
—, frater Augustanus: 556 (4).
— von Schweidnitz: 1088.
Decalogus.
— explicatio (expositio) eiusdem: 177 (2). 694 (15).
— von den 10 Geboten Gottes (plattd.): 1254 (8). 1315 (3). S. auch: *Precepta.*
Decreta.
— ex decretis Bonifacii pape: 1222 (2).
— synodalia eccesie Graece: 713 (48. 49. 51. 72).
— iudicum civilium de cognatione: 713 (67).
Decretales. S. auch: *Jus canonicum.*
— libb. VIII: 342 (1).
— Gregorii IX: 15 (1). 194 (2. 3). 1213. — Commentarii: 193 (4). 576. S. auch: *Antonius de Butrio.*
— Innocentii IV: 15 (2). 472 (2).
— Gregorii X: 15 (3).
— Nicolai III: 15 (4).
— sextus liber cum apparatu Johannis Andree: 176 (4).
— commentarius in lib. V. cap. 33 et 34 decretalium: 124 (2).
— fragmentum commentarii in decretales: 472 (1).
— de decretali: „Quanta divina gratia": 387 (7).
— auctoritates sexti decretalium: 615 (16).
— argumenta decretalium: 269 (4).
— tituli decretalium: 1172 (8).
— tabule super decreta et decretales: 309 (5).
— repertorium super decretales: 309 (6).
— index quorundam locorum decretalium: 387 (10).
Defensorium.
— iuris: 321 (4).
Deliberatio.
— deliberationes et responsa Lipsiensium et Wittebergensium iurisconsultorum: 129 (6—8).
Demetrius.
— Chomatianus, aeps. Bulgariae: 713 (11).
— Syncellus, metropolitanus Cyzicenus: 713 (28).
Demones.
— demonum adoratio: 477 (13).
— de demonum invocatione: 590 (18).
— de natura demonum: 664 (13).
Demosthenes: 338 (3). 361 (1). 1305 (11).
Descriptio.
— diversorum animalium (Physiologus): 40 (1).
Desponsatio.
— de desponsatione seculari: 1519 (2).
Detmarus de Huda: 766 (4).

Deucerus, Johannes: 1282 (1).
Deo, de, Johannes, s. *Johannes.*
Deus. Gott.
— de Deo uno et trino: 225 (1).
— cur Deus pater appellatur: 762 (10).
— de natura Dei: 1304 (2).
— de amore Dei: 1055 (12). 1517 (12).
— de timore Dei tractatus: 1275 (7).
— de bonitate Dei: 1517 (11).
— de dilectione Dei: 1423 (14). 1519 (16).
— de gratia Dei: 1519 (11).
— de misericordia Dei: 715 (2). 1519 (14).
— die rechte darreichende Hand Gottes: 865 (7).
— de beneficiis Dei: 1423 (19).
— de offensione Dei tractatus: 178 (8).
— Dei nomina decem: 477 (36).
— que faciunt, ut homo ametur a Deo: 900 (2).
— digiti Dei opera: 473 (3).
— quid reddere debeamus Deo: 1215 (6).
— de 7 impedimentis Deum laudandi: 703 (18).
— de tribus Dei manuhabitaculis: 1215 (19).
Deutschorden s. *Conclusiones.*
D. F.: 863 (18).
Diabolus, dyabolus.
— de diaboli nominibus: 321 (1).
— septem adinventiones diaboli: 590 (27).
— septem filie diaboli: 1309 (9).
— de diaboli astutia: 759 (5).
— de variis impulsibus diaboli: 1342 (8).
— de temptatione diaboli: 600 (8).
— wie man überwinden soll die Versuchungen des Teufels (plattd.): 1228 (14).
Dialogus.
— inter Christum et Chaym: 177 (13).
— de passione Christi s. *Passio.*
— Marie de eius compassione s. *Maria.*
— inter Jacobum et Johannem apostolos: 347 (8).
— inter discipulum et magistrum de anima, de purgatorio etc.: 590 (7).
— conscientie et rationis de frequenti communione corporis Christi, s. *Communio.*
— interioris hominis et anime: 1385 (7). 1392 (2).
— de christianismo: 1165 (1).
— super libertate ecclesiastica: 680 (1).
— de vita sive statu seculi: 270 (6).
— familiaris super deploracione Gallice calamitatis: 411 (1).
— zweier Gevattern, Author von Braunschweig u. Heinrich von Wolfenbüttel: 138 (20). 140 (2. n). 984 (1). 1066 (1).
Dicta: 579 (24).
— et proverbia biblica s. *Biblia.*
— super 10 precepta s. *Precepta.*
Dictandi ars und modus s. *Ars* und *Modus.*
Dictionarium. Dictionarius. S. auch *Glossarium. Lexicon. Vocabularius.*
— Latinum: 326. 405. 406. 481 (2). 773.
— Graeco-Latinum: 481 (4).
— Latino-Germanicum: 875 (25).
— Latino-Saxonicum: 918.
— terminorum technicorum medicinalium s. *Medicina.*
Dictiones: 579 (23).
Dies.
— de die iudicii et fine mundi: 762 (6).
Didericus: 1067 (1).
Dienstmannenrecht.
— des Stiftes Hildesheim: 571 (3).
Dieta.
— flores dietarum: 1014 (11).
Dindimus (rex Bragmanorum): 1126 (4).
Ding.
— von vielerlei wunderlichen Dingen: 867 (2).
Dinkelspühl, Nicolaus: 422 (4). 443 (1). 475 (7. 8). 742 (2).
Diodorus Siculus: 960.
Diogenes Laertius: 1000 (2).
Dion: 373 (14).
Dionysius.
— Aeropagita: 357 (4). 429 (6. 8).
— de Florentia: 302 (2).
— Halicarnassensis: 902 (13).
Diplomata.
— fragmenta diplomatum spectantium ad historiam Scotie: 1108 (14).
Diplomatarium.
— Quedlinburgense: 272.
Discipulus s. *Herolt.*
Discursus.
— mathematici de tempore: 671 (1).
— politicus et consilium Catholico-politicum 868 (2).
Dispensatio.
— de dispentatione: 303 (8).
Disputatio.
— inter animam et hominem: 650 (24).
— inter Judeum et Christianum: 782 (8).
— contra Antinomos: 786 (2. 13).
— disputationes variae Wittebergae habitae: 864 (9. 13. 17. 18. 19. 21. 26).
— theologicae et philologicae: 1117 (5).
Dissertatio.
— fragmentum dissertationis Latinae: 881 (3).
Distinctio.
— collecta ex auctenticis de habere ab intestato: 572 (5).
Divina.
— de cessatione divinorum tractatus: 716 (5).
Divisiones.
— decem nationum Christianitatis: 875 (19).
— verborum: 1246 (2).

Divitiae.
— de divitiis temporalibus et spiritualibus tractatus: 493 (9).
Doctrina. S. auch: *Acta.*
— bona: 1251 (18).
— laici: 457 (5).
— ad monendum sacerdotes: 615 (17).
— perutiles: 1359 (4).
— vivendi (metrice): 1245 (25).
Doctrinale.
— virginum: 650 (9)
Documentum.
— christianissimum: 669 (1).
— documenta historica spectantia ad processum Pii II pape et Sigismundi ducis Austrie: 332 (6).
— documenta historica et politica s. XVI: 360.
— documenti relativi all'istoria d'Italia dei secoli XVI e XVII: 495. 1062.
Dogmatile paternum s. *Carmen.*
Dominica (dies).
— de dominica: 458 (3).
Donatio.
— de donatione: 321 (8).
— donatio antidotalis in iure: 626 (10).
Donatus: 373 (6). 674 (3). 756 (9). 1306 (3).
— Minor.: 1106. 1276 (2). 1306 (4. 7).
— commentarius in D.: 1033 (1).
— „ in D. minorem: 1033 (2).
Donauerus (Christoph): 642.
Donum. Gabe.
— novi anni: 1359 (3).
— dona spiritus sancti: 757 (5).
— de seven ghave des hilgen geystes: 996 (6).
Doppen, Bernhardus (ordinis minorum): 1202 (2. 13).
Doring (Dorynch), Mathias: 177 (10). 598 (14. 16). 743 (17. 18).
Dornkrel, Jacobns: 265.
Dorothea.
— der h. Dorothea Klausnerin Leben s. *Vita.*
— van der h. Dorotheen: 1339 (3. 10). 1342 (13).
Du á-i áhd nâmeh: 1391 (2).
Dyabolus s. *Diabolus.*
Dyscolus s. *Apollonius.*

E: 869 (1).
Eberhardus, Eberhard.
— Artesius, Bethunienses: 587. 656 (9). 667 671 (19). 698 (1). 1067 (22). 1172 (Deckel). 1191.
— von Gandersheim: 543.
Eberhart, Christian: 907 (1). 1097.
Eberlin, Georgius: 584 (1. 2). 881 (1. 2).
Ebo aeps. Remensis: 35 (11).
Eccius, Wilhelmus (Radensis): 1012.
Ecclesia.
— de statu ecclesie tractatus: 874 (4).
— de etatibus ecclesie tractatus: 893 (3).
— de consuetudinibus eccclesie tractatus: 1131.
Eckardus eps. Wormaciensis: 741 (7).
Edicta.
— imperatoria (regni Byzantini): 713 (50).
Edo, M. (rector scholae Magdeburgensis): 885 (1. 2).
Egebertus de Embecke (Eimbeck): 430 (7).
Egidius s. *Aegidius.*
Egyptus. Aegyptus.
— de terra Egypti: 766 (6).
Electio.
— de signis divine electionis: 742 (6).
Eleutherobius, Leonhart: 1197.
Elevatio.
— rationes, propter quas elevationis corporis et sanguinis Domini ceremonia Witebergae abrogata sit: 786 (34).
Elias s. *Helias.*
Eliodorus s. *Helyodorus.*
Elisabeth (sancta).
— eiusdem passio s. *Passio.*
— Vita s. *Vita*
Elucidarius. Lucidarius: 311 (2). 424 (1).
— titulorum iuris utriusque: 572 (1).
Embecke, de, s. *Egebertus.*
Empedocles: 791 (6).
Emsigauer Rechtsquellen s. *Frisia.*
Emsteyn, Johannes: 404 (9).
Engelhusius, Theodericus (Tydericus): 457 (3). 485 (1. 3). 491. 1058. 1500 (11).
Enigmata. Aenigmata: 449.
— Latina: 1067 (11).
— enigma de radicis extractione minuciarum in numeris cubicis: 760 (15).
— aenigma de rosa: 882 (6).
Enikel s. *Jansen.*
Eperiensis reformatio s. *Acta.*
Ephremus Synchronos: 357 (22).
Epidemia s. *Medicina.*
Epigramma: 212 (19). 367 (7). 373 (5).
— epigramma et epitaphium ad Brunum: 626 (4).
Episcopus ignotus: 1164 (12).
— de casibus episcopis reservatis: 236 (42).
Episteln (die biblischen) s. *Biblia.*
Epistola. Epistole: 1176.
— de dissuasione Valerii ad Rufum: 212 (27).
— apostolicorum, imperatorum, archiepiscoporum diversarumque personarum: 1126 (3).
— pontificum et cardinalium Romanorum necnon Romani imperii principum: 250.
— omnibus religiosis caritatem habentibus ascripta: 270 (11).

(Epistola. Epistole) ad summum pontificem: 626 (5).
— de sacramentis: 1338 (8).
— de vitanda missa uxoratorum sacerdotum: 782 (2).
— prioris N. et conventus fratrum eremitarum s. Augustini: 656 (26).
— cuiusdam episcopi ad curatos sue diocesis: 664 (20).
— Johannis de cursu spirituali: 1338 (7).
— de simonia: 1126 (6).
— secunda ad quendam novicium in Emisteyn: 664 (14). 1219 (17).
— de cathedra Petri vel ammonitio ad pacem ecclesie: 741 (3).
— concilii pacis: 741 (4).
— pacis cum dialogo: 741 (5).
— pauperi Christi: 1495 (2).
— adhortatoria ad quandam sanctimonialem: 1342 (4).
— varie, maxime ad res Thurinigie spectantes: 633 (1).
— ad rectorem universitatis Lovaniensis: 626 (1).
— ad quendam studiosum Lipsiensem: 1306 (12).
— Pisanorum ad regem Conradum: 1329 (1).
— commendatitia H. plebani in K.: 718 (6. b).
— Plattdeutscher Gevatterbrief: 718 (11).
— epistolarum schemata: 624 (2).
— epistolarum themata per circulum anni: 981.
— epistolarum formule: 626 (7). 633 (7).
— epistolaris (adepistolaris) dictaminis summa: 624 (4).
Epitaphium.
— Achillis
— Ciceronis
— Hectoris
— Virgilii
} 367 (18).
— ad Brunum: 626 (4).
Epitome.
— temporum (prefatio): 579 (10).
Equus.
— equi boni dispositio: 978 (10).
Erasmus.
— von sunte Erasmus (plattd.): 1243 (15).
— Rotterdamus: 867 (7).
Erbeinigung.
— zwischen Sachsen und Böhmen: 134 (3).
Erfordia.
— Erfordiensis civitatis diffortunium a. 1472 versibus descriptum: 609 (11).
— Erfordiensis facultas theologica: 598 (7). 743 (16). 978 (10).
Ericus, Samuel: 1025 (7).
Erinnerung.
— christliche an alle Obrigkeit: 984 (2).
Ermahnungen.
— geistliche (plattd.): 1228 (15). 1343 (13).
Ermahnungsbrief.
— eines Geistlichen (plattd.): 1517 (21).
Ermegaudus Blasii de Monte Pessulano: 746.
Ernestus Ludovicus dux Stettinensium etc.
— eiusdem epithalamium: 1102.
Errores.
— Parrisiis apud quosdam doctores reperti: 743 (20).
Erzählungen (plattd.): 1343 (13).
Ethicus: 633 (2).
Eucherius Lugdunensis eps.: 579 (18).
Eudemonio, de, Robertus s. *Robertus.*
Eugenius IV papa: 270 (44). 327 (5). 893 (21. 22).
Eukaristia. S. auch: *Coena Domini. Communio sacra. Sacramentum.*
— de eukaristia: 340 (7). 644 (2). 664 (15). 874 (23). 1354 (12). 1516 (4).
— de 12 effectibus sacramenti eukaristie: 874 (16).
— auctoritates de sacramento eukaristie: 719 (20).
— themata varia de sacramento eukaristie: 742 (7).
— de conditionibus requisitis ad ministerium sacramenti eukaristie: 742 (4).
— declaratio questionis, an melius sit sacramentum eukaristie frequentius percipere quam rarius: 742 (3).
— positio de manducatione corporis Christi: 719 (23).
— de manducatu spirituali corporis Christi: 719 (8).
— de calicis communione: 719 (6).
— tractatus pro communione calicis: 719 (24).
— auctoritates pro communione calicis: 719 (10).
— contra communionem calicis: 719 (6).
— tractatus contra communionem calicis: 719 (21).
— de sacramento eukaristie questiones: 177 (10). 178 (18).
— de iis, quibus est inhibita communicatio eukaristie: 236 (32).
Euremodio, de, Robertus s. *Robertus.*
Eusebius.
— sanctus: 178 (13). 249 (2). 989 (1). 1056 (1). 1142 (1). 1243 (2) plattd.
— Emissenus: 647 (2).
Eustathius. Eustratius (patricius Romanus): 713 (33. 36).
Eustochius: 357 (23).
Eva.
— historia mystica Eve s. *Adam.*
Evagrius: 357 (19).

Evangeliarium: 80. 356. 460. 461. 462. 1114. 1217. Plattd.: 427 (1). 482 (1) cum glossis.
Evangelium.
— Matthaei: 400 (4). 430 (5) cum glossa. 1069 (nach Luthers Übersetzung).
— Marci: 430 (5).
— Johannis: 718 (7) plattd. 1243 (15). 1295 (2) Anfang desselb. plattd.
— Commentarius super Matthaei capp. 23. 24: 340 (2).
— collegium philologicum in Matthaeum: 1182.
— Nicodemi: 330 (3).
— quattuor evangeliorum concordia et explicatio: 692. 694 (2).
— expositio quattuor evangeliorum: 474 (2). 482 (2).
— introductio in quattuor evangelia: 482 (4).
— excerpta ex evangeliis: 1229.
— commentatio de evangelio „Missus est angelus": 900 (10).
— evangelia dominicalia: 244. 696 (6). 1011 (1) glossata. 1033.
— textus evangeliorum dominicalium per circulum anni cum glossa: 474 (1).
— die Sonntagsevangelien (plattd.): 648.
— de excellentia evangelii etc.: 744 (2).
— quotationes evangeliorum in tempore: 1347 (15).
Examen.
— theologicum: 786 (8).
Examinatio.
— post completorium: 1517 (18).
Exceptiones.
— ex statuto Lumbardie: 176 (1).
— contra quosdam articulos in quadam causa: 310 (14).
Excitatorium monachale s. *Henricus Kalkariensis.*
Excommunicatio.
— de excommunicatione et interdictu: 466 (5).
— de sententia excommunicationis: 310 (27).
Exempla: 1297 (24).
— de virtute salutationis angelice (Ave Marie): 1137 (9. 12).
— de horis canonicis tenendis: 703 (20).
— arithmetica: 592 (3). 760 (5. 19).
— de exemplis variis: 408 (11).
Exercitatio.
— bona: 1251 (13).
— declamatoria: 1117 (8).
— scholastica: 1117 (7).
Exercitatorium.
— hominis religiosi: 1517 (1).
— exercitatoria varia: 1423 (8).
Exercitium.
— de natura Dei: 1423 (5).
(Exercitium) cotidianum de vita et morte Christi: 600 (6).
— fratrum: 1338 (8).
— exercitia generalia: 1385 (4).
— „ religiosa: 1361.
— von der ewigen wisheyt: 1291 (5).
— de exercitio communicantium: 1550 (14).
Exhortationes: 874 (2). 1494 (7).
— ad sacram Christi concionem: 1055 (5).
— de celebranda coena Domini vel missa: 1556.
— ad virtutes: 1251 (8).
— melioris vite sacerdotum: 305 (29).
— matutinales: 1558 (11).
— exhortationis vel homilie fragmentum: 979 (2).
Exorcismus.
— salis et aque: 1067 (10). 1471.
— salis ad dandum cathechumenis: 1067 (10).
— super demoniacum (demoniacos): 1067 (11). 1202 (18).
— contra diabolum: 1202 (18).
— contra maleficum: 1202 (17).
— obsessorum: 1232 (4).
— modus exorcizandi phitonissas: 1202 (18).
Exordia: 656 (20).
Experimenta s. *Medicina.*
Explicatio.
— quorundam locorum philosophico-theologicorum: 1129 (5).
— locorum sacre Scripture: 1495 (3).
Expositio.
— officii professionis: 1519 (9).
— litteralis, quicunque vult salvus esse: 1245 (6).
— de ecclesiasticis officiis, rebus et ornamentis: 616 (1).
Extravagantes.
— de regulis iuris lib. VI: 1492 (3).
— Johannis XXII et Benedicti XI paparum s. *Johannes* und *Benedictus.*
Eyderstedt.
— der Lande Eyderstedhe, Ewerszschup, Utholm Privilegien: 1115 (3).
Eymericus, Nicolaus: 312 (1). 349 (1).
Eynwold.
— von s. Eynwolde vnde s. Joest: 1297 (6).
Ewerszschup s. *Eyderstedt.*

Fabricius.
— Andreas: 798. 884. 898. 982.
— Georgius Andreas: 910. 913. 1087. 1155.
— Henningus Gotfridus: 780. 1087.
— Johannes: 752 (6).
— Philippus Jacobus: 867 (8).
— Theodosius: 752 (4). 769. 770. 886. 914. 1040. 1090. 1173.
Fabula.
— fabule et similitudines: 763 (2).

Fallacia.
— fallacie super textus fallaciarum: 682 (4).
Falcuccius, Nicolaus: 479 (2. 8. 49).
Faschius, Augustinus Johannes: 1070. 1071 (1. 2).
Fasciculus.
— theologicus: 16 (5).
— de passione Christi s. *Passio.*
— s. Bernardi s. *Bernardus Clarevallensis.*
Faustus (monachus Casinensis): 357 (6).
Federmann, David (von Memmingen): 653. 654. 655.
Felicitas.
— de felicitate humana: 615 (24).
— de s. Felicitate: 423 (4).
Felix.
— de s. Felice: 423 (4).
— (Hemmerli) s. *Hemmerli.*
Feltris, de, Zacharias s. *Zacharias.*
Ferraria, de, Johannes Mathei s. *Johannes.*
Ferrariis, de, Albertus s. *Albertus.*
Festa. Festivitates. Feste.
— de festis sanctis: 1517 (9).
— festa palatii apostolici: 417 (7. 18).
— de geystlike bedudinge der hilgen 5 feste vnses leuen heren: 768 (1).
— cause, quare festivitates agimus: 1172 (7).
— de festis in ecclesia celebrari solitis: 718 (1).
Fides. Glaube. S. auch: *Credo.*
— de fide catholica: 579 (14).
— defensio fidei catholice: 598 (1).
— explicatio fidei Athanasiane: 756 (16).
— recommendatio fidei: 720 (2).
Figura.
— der Figuren Ausrechnung: 206 (1).
— der Irregular-Figuren Befestigung: 206 (8).
Filo (carmen amatorium): 671 (9).
Fischer, Wolfgang: 912 (4).
Flaciana: 73. 87. 88. 89. 90. 93. 94. 99. 100. 101. 102. 113. 818. 820.
Flacius, Matthias (Illyricus): 73 (5. 19). 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 786 (16. 18). 805. 806. 807. 808. 816. 817. 847. 848. 849. 1010 (1).
Flandern.
— Beschreibung der Grafschaft F.: 856.
Flavius: 1110.
Flebotomia.
— de flebotomia tractatus: 615 (26).
Fleisch.
— vom Fleisch der neuen Geburt aus dem Geiste: 867 (5).
Fliscus, Stephanus (de Sontino): 348 (2).
Florentia, de, Dionysius s. *Dionysius.*
Flores.
— ex libris variorum scriptorum collecte: 656 (25).
— vel auctoritates sanctorum patrum: 1219 (13).
— decretorum: 664 (23).
— grammatice vel Floretus s. *Floretus.*
— dietarum: 1014 (11).
Floretum moralium s. *Jost* (Hermannus).
Floretus.
—, auctore Bernhardo: 419 (1).
— grammaticalis s. *Ludolfus de Luchhou.*
— de flosculis theologie: 904 (4). 992 (4).
— commentarius vel glossa in Floretum: 992 (5).
Floriani (sancti) monasterium in Austria superiori.
— de reliquiis et indulgentiis altarium et capellarum ibidem: 1347 (16).
— copie litterarum ad monasterium s. Fl. spectantium: 1347 (20).
— ordinationes et puncta chartarum monasterii s. F.: 1347 (27).
— puncti monasterio a visitatoribus traditi: 1347 (28).
— sermo de dedicatione ecclesie (s. Floriani): 1347 (29).
Floridus aspectus s. *Salutaris poeta.*
Flos und Blancheflos (plattd.): 1311 (9).
Flumen.
— de fluminibus paradisi: 302 (3).
Flutterius s. *Goerinus.*
Foedus.
— de foederibus tractatus: 1075 (4).
Folieto, de, Hugo s. *Hugo.*
Fonte, de, Johannes, s. *Johannes.*
Fordun, de, Johannes, s. *Johannes.*
Forma.
— libellorum: 176 (2. 3).
— dispensationis: 387 (9).
— duplicationis in causa professi: 387 (21).
— vite perfecti in hac miseria: 270 (46).
— vivendi: 1002 (9).
— cessionis bonorum mobilium: 387 (11. 21).
— super manumissione: 387 (21).
— recognitionis super debito: 387 (14).
— rotuli: 393 (12).
— super exceptione: 387 (21).
Formula.
— abrenuntionis Sathane: 1067 (12).
— formule abrenuntiationis secte, iuramentorum et absolutionum: 466 (2).
— bone vite: 270 (17).
— honeste vite: 1002 (8).
— quomodo homo debeat purgari a peccatis: 600 (7).
— spiritualium exercitiorum: 1495 (4).
— electionis in episcopatum: 1108 (12).

Formula) quarundam epistolarum: 694 (22).
— concordiae: 83 (mit den Subscriptionen der Braunschweiger Theologen). 130.
— iuris s. *Instrumentum*.
Formularbuch: 71 (3).
Fornicator.
— de publicis fornicatoribus: 680 (26).
Fortgang.
— von dem Fortgange der geistlichen Menschen: 469.
— vom Fortgange der Frauen (plattd.): 1243 (9).
Fortunatus s. *Venantius*.
Francfordia, de, Johannes, s. *Johannes*.
Francia.
— Francie regis oblatio de prestando homagium imperio Romano: 626 (3).
Franciscus.
— sanctus: 1341 (33). — Leven unde dogende s. Francisci: 852.
— (de) Maronis: 236 (7). 407 (8).
— de Perusio: 236 (25).
— de Rampinis: 373 (16).
— de Zabrellis: 280. 327 (1). 355.
Fratres.
— de presentatione fratrum episcopis fienda: 743 (28).
Fratres minores.
— declarationes contra f. m.: 416 (3).
— de statutis ambiguis fratrum minorum: 598 (22).
— de cura animarum et predicatione fratrum minorum: 598 (25).
— questiones de potéstate fratrum minorum confessiones audiendi: 345 (11).
— littere recommendationis pro fratribus minoribus: 598 (28).
Frauenlob (plattd. Gedicht): 1311 (3).
Freidank s. *Vridanks Bescheidenheit*.
Freiheit.
— van der vryheit eines geistliken mynscen: 1354 (16).
Freytag, Adam: 205 (4). 206 (7).
Friburgo (Freiberg), de, Johannes, s. *Johannes*.
Fridericus, Fredericus, Friederich.
— Friderici I imperatoris historia: 238 (10).
eiusdem epistola ad aepiscopum Trevirensem: 1126 (5).
diploma eiusdem: 1056 (7).
de morte eiusdem epistola: 239 (2).
— Fridericus II imperator: 349 (6).
— Fridericus III imperator: 707 (45). 893 (23).
— de Alemannia s. *Visio*.
— von Henneberg: 1341 (5).
— de Senis: 30. 143 (8).
Frimaria (Vrimaria), de, Jacobus s. *Jacobus*.
— Johannes s. *Johannes*.
Frisia. Friesland.
— Friesische Rechtsquellen: 150. 151 (1). 219. 283. 284. 285. 614 (1—4). 822 (Asegabuch). 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831.
— Friesisches Wörterbuch: 151 (2).
Fritschius, Ahasverus: 1120.
Fronzola, de, Robertus, s. *Robertus*.
Fructuosus eps.: 35 (10).
Fructus.
— arboris: 334 (6).
— multiplex, quem discipuli sapientie divine merentur accipere: 1247 (23).
Frundeck, Mynsinger von, s. *Mynsinger*.
Fulcherius Carnotensis: 678 (3).
Fulcodius, Guido, s. *Clemens IV*.
Fulgentius: 1297 (22).
Fuscariis, de, Aegidius, s. *Aegidius*.

Gaben s. *Donum*.
Gagelmann, Joachim: 1031.
Gaguwinus, Robertus: 212 (2).
Galenus: 837. 1014 (27).
Gallia.
— descriptio Gallie brevis: 1075 (1).
Gambilionibus, de, Angelus, s. *Angelus*.
Garcaeus, Johannes: 252. 253.
Garlandia (Girlandrya), de, Johannes, s. *Johannes*.
Gartow, v. der, Janus, s. *Janus*.
Gasconia, de, Bernhardus, s. *Bernardus*.
Gasmerus, Johannes: 882 (2).
Gaucelinus: 772 (10).
Gaudia.
— de gaudiis paradisi tractatus: 696 (10).
Gebetbuch s. *Precum liber*.
Gebete s. *Preces*.
Gebetsformeln (latein): 537 (6).
Gebote s. *Decalogus* und *Precepta*.
Gedichte. S. auch: *Versus*.
— von den Meistern zu Paris gegen das Gebrechen der Pestilenz: 479 (55).
— scherz- und ernsthafte: 78.
— Gelegenheits- u. Gratulationsgedichte: 1049 (23. 30).
— plattdeutsche s. *Baumgarten*, *Brandan*, *Christen*, *Flos* und *Blancheflos*, *Marina*, *Rathsversammlung der Thiere*, *Theophilus*, *Zeno*.
Geheimniss.
— d. G. von Gott etc.: 869 (12).
Geilhoven, Arnoldus: 192.
Gellius, Caspar: 1282 (3).
Gemalud-Din Ibn Hischâm: 999 (2).
Gennadius aeps. Constantinopolitanus: 713 (65).
Geographica: 871 (3).
Geometrica.
— geometrice elementa: 205 (1).
— „ problemata: 205 (2). 206 (3).
— „ theoremata: 206 (4).

(Geometrica) geometrice definitiones: 206 (2).
Georgius de Podiebrad: 297 (3).
Geraldus (Giraldus, Jeraldus) de Solo, Platearius, Johannes de s. Paulo (magister Montis Pessulani): 404 (1. 2). 479 (45). 988 (12). 1014 (16).
Gerardus s. *Gerhardus*.
Gerbertus: 35 (7).
Gerhardus. Gherardus. Gerardus.
— minister generalis fratrum minorum: 978 (8).
— de Rivo s. Marie: 269 (1). 304 (16). 317 (9).
— (Zerbolt) de Sutphania (Zutfania): 404 (7). 650 (4).
Gerichtsordnung.
— welstfälische: 487 (A).
Gerlacus. Gherlacus. Gerlachius.
— 1247 (38).
— Nicolaus: 1049 (8).
— Petri (Daventriensis): 556 (5.6). 865 (2). 1013 (5).
Germania.
— synopis privilegiorum et statutorum nationis Germaniae in universitate Aurelianensi: 1075 (9).
Gerson (Jarsensis), Johannes: 143 (1. 2. 3). 347 (4. 5. 7. 15. 16). 388 (12. 13. 15. 17). 411 (8. 11. 14. 15. 16. 23). 466 (6). 498 (4). 507 (1). 650 (12. 13. 19). 703 (26). 707. 865 (1). 893 (3. 8). 904 (9). 1342 (8).
Gerstenberg, Marcus: 1049 (25).
Gertrudis, abbatissa Helftensis: 1105 (1).
Gervasius Tilberiensis: 515.
Geschützbuch Karls V. s. *Carolus*.
Gesetz.
— vom Gesetz oder Willen Gottes: 867 (9).
— dat ghesette vnde ordeninghe der, de clusleuent ghelouet hebben: 1295 (3).
Gespräch.
— zwischen Homo und Sapientia: 1249 (7).
— zwischen Tod und Leben (plattd.): 1243 (20). 1341 (19).
— zwischen Jesus und der Seele (in Versen): 1339 (9).
— zwischen dem Sponsus und der Sponsa: 1243 (18).
— zwischen Urban Rhegius und dessen Ehefrau Anna: 658.
Gesta.
— Romanorum: 388 (19).
— moralitates ex gestis Romanorum: 757 (3).
— episcoporum Frisingensium: 238 (11).
— Trevirensia: 521 (2).
Gesundheitsregeln: 479 (54). 1067 (16).
Gewinn und Verlust: 997 (5).
Gherardus s. *Gerhardus*.
Gherlacus s. *Gerlacus*.
Giraldus s. *Geraldus*.
Gisilbertus Antissiodorensis: 394 (2).
Glanast, Ulrich (von Sulzbach).
— dessen Stammbaum: 468 (3).
Glassius, Salomon: 1104.
Glaube s. *Credo* und *Fides*.
Glauche (bei Halle).
— historische Nachrichten über die dortigen Armen- und Erziehungsanstalten: 1013 (1).
Gloria in excelsis.
— de gloria in excelsis: 664 (26).
Glossarium. S. auch: *Dictionarium, Lexicon* und *Vocabularium*.
— fragmentum glossarii Latino-Germanici: 1309 (14).
— parvum latinitatis medii aevi: 1283.
— fragmentum glossarii biblici de nominibus peregrinis: 1162 (1).
— in Cresconii Afri concordiam canonum: 940 (2).
— botanicum Latino-Germanicum: 705 (7).
Glossenus, Nicolaus: 148 (7).
Gnapheus, Benevenutus: 875 (22).
Godefridus s. *Gothofredus*.
Godescalcus.
— versus eiusdem: 1164 (11).
Godescalcus Novimonasteriensis.
— eiusdem visio s. *Visio*.
Goerinus (Arnoldus) Flutterius (librarius horti luminum Hildopolitane civitatis): 919.
Goetzius, Joachim: 1052 (3).
Gog.
— de Gog et Mahometo: 477 (10).
Goldscherus, monachus Trevirensis: 1216 (2).
Gordonio, de, Bernardus s. *Bernardus*.
Gorra, de, Nicolaus s. *Nicolaus*.
Goslar.
— Stadtrecht von G.: 241 (12).
— Goslarer Rechtsbelehrungen: 241 (13).
— Wachstafeln: 1451.
Gosswin de Miss(na): 716 (18).
Gothofredus, Godefridus, Dionysius: 10. 183 (3).
Gott s. *Deus*.
Gradius, Stephanus: 517.
Graduale: 542.
Gradus.
— de gradibus caritatis et humanitatis: 600 (12).
— de sex gradibus ad perfectionem: 1517 (31).
— de gradibus humanitatis: 694 (11).
Grammatica.
— Latina: 1306 (15). 1309 (2).
— Latina versibus hexametris conscripta: 788 (5). 978 (9).
— ars grammatica Latina: 639 (1). 1125; in modum Donati: 1246 (1).

(Grammatica) institutiones grammatice: 1329 (7).
— opus grammaticum: 1306 (4).
Grammaticalia: 756 (4. 8. 10. 11. 12. 13. 14. 18. 20. 22). 1032 (5). 1306 (13. 18).
— exempla grammaticalia: 1306 (16).
— exercitationes grammatice Latine: 1488 (7. 8).
— introductio in regimen et constructionem generalem: 791 (2).
— opus super Priscianum: 791 (7).
— questiones grammaticales cum responsis: 1488 (6).
— regule grammaticales (artis grammatice): 624 (22). 1276 (3). 1488 (4).
— regule de constructione verborum: 791 (8).
— tabule grammaticales: 994 (4).
— tabule compositionum grammaticalium: 788 (2).
— de virtutibus vocabulorum: 791 (3).
Grammendorff, Lorentz s. *Apologia.*
Gratia.
— de gratia Dei s. *Deus.*
— gratiarum actiones ad Deum et Jesum Christum: 1516 (7).
Gratianus: 26. 36. 604 (abbreviat).
— Amandus de Stellis: 863 (19).
Gravamen.
— quomodo ferat quisque gravamina spiritus et corporis sui: 1519 (13).
Gregorius.
— I papa (Magnus): 12. 212 (4). 236 (3). 249 (7). 358. 420. 421. 478. 480 (1). 566 (A). 590 (8). 600 (18). 615 (15). 644 (4). 706 (6). 740 (1). 772 (10). 874 (18). 1005 (2). 1006 (6). 1164 (2. 10). 1176 (16). 1247 (3). 1297 (22). 1305 (10). 1329 (5. 12). 1340 (6). 1341 (33). 1473 (106). 1492 (2). 1514 (3). 1517 (23). — de s. Gregorio: 1514 (17).
— IX papa: 894 (1).
— XI papa: 345 (15). 349 (3). 402 (4).
— XII papa: 310 (15).
— Turonensis: 629 (8).
Greyserus, Daniel: 555.
Grisgonius s. *Cresconius.*
Gritsch, Johannes: 414.
Grossetestus. Grossum Caput. Grosskopf, Robertus s. *Robertus Lincolniensis* und *Testamentum 12 patriarcharum.*
Gross-Glogau.
— Statuten, Willküren und Privilegien des Fürstenthums Gr. Gl.: 134 (2).
Grot (Magnus), Gerhard: 187 (5). 312 (3). 454 (6. 20). 457 (7). 483 (2). 637 (1). 680 (26). 718 (4). 874 (28). 1290 (4) plattd. 1342 (7).
Grotian, Johann: 1093 (3).
Gruphenius, Andreas: 912 (2. 3).
Gruss, der englische Gr. s. *Ave Maria.*
Guarinus, Baptista: 371 (7). 373 (8. 16. 17).
Guayneris, de, Antonius s. *Antonius.*
Guderman, Johannes: 16 (2). 203 (12).
Guido. Gwido. S. auch: *Wido.*
— 986.
— Aretinus: 1152 (1. 4).
— de Monte Rotensi (Rotherii): 423 (2).
Guigo Carthusiensis: 556 (3).
Guilhelmus. Wilhelmus.
— 99 (3).
— 1205 (1).
— de s. Amore: 302 (14).
— de Lancea (Aquitanetus): 981.
— von Lohausen: 937.
— Redonensis: 573.
— de Saliceto (Salitero): 28. 875 (10. 30).
Gumma.
— gummatum preparatio: 377.
Gunther, Ovenus: 1065 (1).
Gutterbuck (Jüterbogk), de, Iacobus s. *Iacobus Carthusiensis.*
Gwido s. *Guido.*
Gwilbertus: 1014 (34).

H., H: 869 (1).
H, L: 869 (1).
H. de Oldendorp (de Colonia): 436 (1).
Habitudo.
— de habitudine et ordine eorum, qui seculo huic renuntiare desiderant: 1132 (3).
Habitus.
— de habitu monachali portando: 387 (21).
Habsburg s. *Austrie duces.*
Haghen, Johannes (prior in Carthusia aput Erffordiam): 716 (7).
Hainoldt, Hans: 285 (B) (4).
Hakeborn, de, Mechtildis s. *Mechtildis.*
Halis, Alexander: 598 (30).
Halitgarius, epsc. Cameracensis: 706 (2).
Hamburg, de, Johannes, s. *Johannes.*
Hamron, Haniron, Anthonius: 217 (2)
Haniron s. *Hamron.*
Hannibaldus, Ieronimus (Paduanus): 988 (9. 13).
Hans von Waltheym: 694 (1).
Hans Dietrich von Tschesch: 889 (4).
Hanseatica: 876. 877.
Haphtharoth: 3.
Hardt, von der, Hermann (Übersetzer): 1036. 1037.
Harffe, von, Arnold s. *Arnoldus.*
Harmenopulus s. *Constantinus.*
Harmonia der Katholischen, Lutterischen und Calvinischen s. *Bedenken.*
Hartmannus: 1110.
Hassia. Hessen.
— Acta publica Hasso-Homburgica: 121.
— de, Heinricus s. *Heinricus.*
Havemann, Michael: 1221.

Hebenstridius: 1049 (20).
Hec verba consuevit sancta mater ecclesia etc.: 404 (12).
Hegeman, Petrus: 752 (7).
Heigelius, Paulus: 1041. 1042 (1. 2. 3). 1119.
Heiligenrodensis monasterii copiarium s. *Copiale.*
Heimburg, Gregorius: 332 (4).
Heinricus, Henricus, Hinricus, Heinrich.
— II rex Gallie: 786 (40).
— episcopus Merseburgeneis: 387 (2).
— Leo. De Hinrico Leone: 1151 (7).
— d. Älteren, Herzogs von Braunschweig, Revers s. *Brunswik.*
— d. Jüng., Herzog von Braunschweig, s. *Brunswik.*
— Julius, Herzog von Braunschweig, s. *Brunswik.*
— de Balma: 962. 1002 (13).
— de Cosveldia: 703 (3. 16).
— Gandavensis: 762 (12).
— de Hassia vel de Langenstein: 177 (8). 186. (4). 249 (11). 263 (1). 270 (31. 35. 36). 303 (20). 402 (9). 454 (15). 590 (26). 656 (15). 741 (5). 743 (38). 1049 (24).
— de Hervordia: 13. 14.
— Kalkariensis: 404 (11). 707 (46). 904 (2). 998 (2). 1055 (2).
— Luneburgensis: 864 (23).
— de Mersborch s. *Marsborch.*
— monachus, frater Ekberti abbatis: 1332 (4).
— N. (de usura): 178 (11).
— de Oyta s. *Heinricus de Yota.*
— von Peinen: 153.
— de Ro: 656 (21).
— Septimellensis Florentinus: 212 (5).
— de Vrimaria: 187 (4). 776 (10).
— de Yota (Oyta): 466 (8).
— de Henrico abbate, postea episcopo Lubicensi: 1151 (7).
Heintzelius, Baptista: 72 (3).
Heister, Laurentius: 683.
Heiterichius, Johannes: 65.
Hekelmann: 72 (3).
Helias vel Elias, Petrus: 788 (4).
Helingus, Martinus: 1090 (3).
Heliodorus s. *Helyodorus.*
Helmstadium. Helmstedt.
— monasterium s. Ludgeri ibidem: privilegia ejusdem: 125.
collectiones in usum annalium Werthino-Helmstadiensium: 754.
registrum bonorum et reddituum monasterii s. Ludgeri Helmstadiensis: 834. 1238.
fragmentum registri resignationum et traditionum in vicinia Helmstede factorum: 835.
(Helmstadium. Helmstedt.)
— Recesse Stadt und Universität H. betreffend: 836.
— programmata proposita in Academia Julia Helmstadiensi: 1052 (12).
— professores Helmstadienses varii: 584 (3—9).
Helmstet, Brandt: 1024 (1).
Helyodorus (Heliodorus): 240 (2). 722 (8).
Hemmerli, Felix (cantor Thuricensis): 590 (9).
Henneberg, von, Friedrich, s. *Fridericus.*
Hennegau (die Grafschaft).
— Beschreibung derselben: 856.
Hennichius, Johannes: 1052 (2).
Henninghus (magister): 1033 (1).
Henricopolis (Wolfenbüttel).
— privilegia eiusdem s. *Privilegia.*
Henricus s. *Heinricus.*
Heraclius (imperator Romanorum): 713 (55).
Herbst, Martin: 1049 (16).
Hérésies: 37.
Heretici.
— hereticorum opiniones: 345 (4).
— documenta processus inquisitionis contra quosdam hereticos: 438.
— hereses Bohemorum s. *Bohemia.*
— liber vel directorium de variis heresibus: 743 (1).
Heriburga (soror s. Ludgeri).
— de eadem: 77 (6).
Hermannus.
— monachus Campi s. Marie: 411 (22).
— ordinis s. Wilhelmi: 395 (3).
— Januensis: 395 (3).
— de Rone (ordinis canonicorum regularium): 466 (8).
Hermes termegistus: 468 (31). 479 (36).
Herolt, Johannes (Discipulus): 166. 480 (5).
Herrant, Erhardus: 741 (8).
Hervordia, de, Henricus s. *Heinricus.*
Hesede, de, Arnoldus s. *Arnoldus.*
Hessen s. *Hassia.*
Heyden, Sebaldus: 821 (1).
Heylyades dux.
— eiusdem passio s. *Passio.*
Hierarchia.
— sanctorum angelorum s. *Angelus.*
Hieronymus, Jeronimus.
— sanctus: 187 (9). 217 (3). 222 (1). 236 (3. 4). 240 (2). 249 (5). 357 (1. 3. 25). 477 (18. 34). 590 (8). 615 (15). 722 (8). 736 (8). 901 (3). 1132 (2). 1205 (3). 1215 (5). 1247 (3. 25). 1297 (22). 1329 (5. 10). 1332 (5). 1536. — Von dem h. Lehrer H: 492 (4). — Versus de s. H. 989 (4).
— de Praga: 143 (6).
Hierosolyma. Jerusalem.
— descriptio celestis Jerusalem: 600 (4).

(Hierosolyma. Jerusalem.) historia Hierosolymitana: 389 (10).
— patriarcha Hierosolymitanus: 239 (5).
— abbas Hierosolymitanus: 1347 (22).
Hildegardis (sancta): 394 (6). 401 (5. 7). 402 (9). 600 (2). 1053.
Hildesemensia.
— Leben der Bischöfe von Hildesheim: 323 (3).
— Verzeichniss der Grafschaften u. Schlösser des Stiftes H: 81 (7).
— Bündniss der H. Ritterschaft mit Heinrich d. J. von Braunschweig: 323 (1).
— Vergleich mit den Herzögen Erich d. Ä. und Heinrich d. J. von Braunschweig: 323 (2).
Himmelreich.
— van dem dische im Himmelrike: 996 (2).
Hinricus s. *Heinricus.*
Hiob s. *Biblia.*
Hippocrates (Ypocrates) 479 (32). 760 (18).
Historia.
— de origine Francorum: 364 (2).
— Saxonum: 364 (3).
— Thuringorum deque lantgraviis eorum: 364 (4).
— historie varie: 1332 (3).
— historica quaedam: 871 (1).
— historica miscellanea: 871 (4).
— martirum interfectorum in Hamborgh: 290 (4).
— de s. Barbara s. *Barbara.*
— de s. Margareta s. *Margareta.*
Hoffmann, Daniel: 74. 724 (1). 725. 800. 801. 802. 803. 804. 809. 1065 (2. 3. 4. 5. 6. 7).
Hoffzettel s. *Wolfenbüttel.*
Holkot (Holchod) s. *Olchod.*
Holleschau, ab, Johannes s. *Johannes.*
Homburg (Hessen-H.) s. *Hassia.*
Homilie: 270 (42). 526. 1325. 1392 (1). 1408. 1469. S. auch: *Sermones.*
— partes homeliarum: 1340 (1).
— per totum annum: 1269.
— homilie vel exhortationis fragmentum: 979 (2).
— vel sermones de sanctis: 789.
— suppletiones et partes homeliarum: 1340 (1).
— in diem Vincula Petri: 518 (3).
— de Maria Magdalena: 270 (42).
— super: „Veni de Libano" etc.: 388 (30).
Homo. Mensch.
— qualiter homo appropinquet Deo: 1519 (12).
— de reformatione exterioris hominis tractatus: 1219 (5).
— van den nedderstiginghen vnde vpstighen des minschen: 785 (1).
(Homo. Mensch.) de wise vnde lere, wo men bewaren scal den ynnewendigen mynschen 768 (2).
Honorius.
— papa: 493 (2).
— III papa: 894 (1).
— Augustodunensis: 389 (7).
Horae.
— de passione Domini s. *Passio.*
— b. Marie V. 566. 1550 (17).
— de s. cruce: 1419 (1). 1533 (3).
de s. cruce ad matutinas: 1496 (5).
— canonice diurnales: 1535 (1).
— de septem horis canonicis: 772 (21).
— de celebratione horarum canonicarum 1245 (21).
— de horarum canonicarum persolutione: 1514 (7).
— de horis canonicis questiones: 178 (17). 590 (5).
— de horis canonicis tractatus: 874 (6).
Horarium: 526. 589. 591. 1535 (3).
Horatius (Q. Flaccus): 368. 994 (2). 1129 (4).
— eiusdem vita: 373 (15).
Hormisdas s. *Ormisdas.*
Horneius, Conradus: 1025 (10). 1044. 1052 (1). — Littere ad eundem: 1052 (1).
Horologium. Oralogium.
— devotionis: 454 (17).
— plattd.: 492 (7).
— ex horologio: 609 (5).
— excerptum horologie sapientie: 1292 (3).
Horstius, Dethard: 86 (1).
Hortus.
— de horto balsami: 766 (7).
Hospitalitas.
— de hospitalitate tractatus: 1131.
Hostiensis (episcopus): 1347 (9).
Hovescheit.
— der kindere s. *Tischzucht.*
— für Nonnen (plattd. in Versen): 1291 (8).
Hovesgericht: 393 (14).
Hrabanus Maurus s. *Rabanus.*
Hubertus s. *Humbertus.*
Huda, de, Detmarus s. *Detmarus.*
Hugelinus, Andreas: 73 (13. 14. 15. 20).
Hugo.
— de Argentina (Thomas de A.): 160 (1). 236 (33). 431 (1). 661. 742 (1). 744 (1). 766 (8). 1180. 1364 (1).
— de s. Caro: 382. 470.
— de Folieto: 650 (18).
— de Trimberg: 452 (1).
— de Vercellis s. *Huguitio.*
— de s. Victore: 143 (12). 236 (10). 302 (4). 305 (8. 9. 16. 27. 28). 342 (2). 343 (3). 429 (7). 514 (3. 4. 5). 600 (10). 644 (3).

669 (3). 755 (8. 9). 772 (22). 900 (8). 1215 (15). 1512 (1). 1514 (24).
Huguitio (de Vercellis): 444.
Humbertus. Hubertus. Hupertus.
— 637 (7).
— de Romanis: 249 (9). 388 (1). 872.
Humilitas.
— de humilitate: 1519 (18).
— de 12 gradibus humilitatis in regula s. Bernhardi: 637 (11).
Hungaria.
— Nova ex Hungaria s. *Nova.*
— Hungarica reformatio s. *Acta.*
Hupertus s. *Humbertus.*
Hure.
— von der Huren Babylons: 1384.
Huss, (de Hussinecz), Johannes: 387 (2). 402 (3). 613. 719 (11. 12. 15. 16. 17). 743 (39).
Hymni: 58 (2). 168. 169. 172. 196. 595 (5). 606 (5). 716 (1). 756 (1). 900 (6). 1067 (2). 1105 (2). 1112 (1). 1174. 1185 (1). 1239. 1254 (9). 1257. 1271 (13). 1310 (5. 11). 1325. 1352 (5). 1363. 1385 (1. 3. 6). 1400 (5). 1404. 1409. 1433. 1455 (3. 4). 1490. 1494 (4). 1496 (1). 1497. 1502 (1). 1514 (1). 1522 (6). 1544. 1551 (2). 1557. 1558 (4). — Cum notis musicis: 611. 677. — Deutsche: 682 (9). 698 (6. 7). — Plattd. 477 (2). 900 (4. e).
— de morte Christi: 568. — Ad faciem salvatoris: 1276 (1).
— ad laudem s. Spiritus Paraclyti: 1216 (10).
— ad s. Trinitatem: 1179 (3).
— ad b. Mariam V.: 577. 736 (3. 5. 7). 763 (5). 1305 (6). — De compassione b. Marie: 1502 (2). — An die Jungfrau: 1341 (10).
— ad s. Iohannem bapt.: 743.
— de s. Dorothea: 710. — Ad s. Dorotheam: 1151.
— de s. Benedicto: 1216 (8).
— in honorem ss. Eucherii, Valerii et Materni: 1216 (5).
— liber hymnorum i. e. commentarius in 72 hymnos: 859.
— liber hymnorum cum commento: 976 (3).
— commentarius in diversos hymnos ecclesiasticos: 449 (3).
— hymnorum anniversariorum antiquissimorum explanatio: 1043.
— hymnorum explicatio: 627 (1).
— hymnorum expositio: 796.
— glossati: 627 (3).
— initia hymnorum cum interpretatione: 1298.
— de hymno: „Quasi stella matutina“: 302 (8).
Hymniarius (Hymnarius): 335. 336. 519 (2). 539. 541. 964. 1110. 1463 (2).
Jacob (patriarcha).
— questio, quomodo Jacob satisfacere potuerit quatuor uxoribus: 1049 (14).
Jacobellus s. *Jacobus de Miza.*
Jacobi, Christophorus: 781.
Jacobus.
— apostolus: 1329 (5). — De miraculis et translatione eiusdem: 1222 (4).
— de Benedictis: 212 (20).
— Carthusiensis (de Cracovia, de Gutterbuck, Juterbogk): 149 (1. 2). 177 (7). 178 (2. 9. 16). 270 (1. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 33. 34. 37. 39). 343 (1. 2. 4—30). 475 (10. 12. 14). 609 (1. 2. 4. 6. 7. 12. 13. 14). 647 (11). 703 (1). 716 (2). 755 (2. 3. 4. 5. 6. 7). 767 (1—4). 776 (1—6). 969. 1172 (2. 6).
— de Cathurco s. *Johannes XXII papa.*
— de Ciresio: 707 (23).
— de Cracovia s. *Jacobus Carthusiensis.*
— de Frimaria: 290 (2).
— abbas Karoli loci: 347 (19).
— Magnus Tolosanus: 385 (1). 386 (1).
— de Miza: 719 (1. 7. 14. 18).
— de Vitriaco: 426 (3).
— de Voragine: 188 (5). 298. 299. 300. 301. 344 (5). 792.
Jansen der Enikel: 452 (5).
Janus von der Gartow: 1081.
Ibn Omar el Beiwada: 999 (1).
Ibrâhim Schâhidî: 1140 (1).
J. E: 1121.
Jeiunium.
— de ieiunio: 792.
Jeraldus de Solo s. *Geraldus.*
Jeremias.
— de loco eiusdem: 6. 26. 1144 (6).
— sermo de eodem: 531 (10).
Jeronimus s. *Hieronymus.*
Jerusalem s. *Hierosolyma.*
Jesaias (Ysaias): 1329 (5).
Jesus Christus.
— genealogia J. Chr.: 1063 (2).
— von göttlicher und menschlicher Geburt Christi: 997 (6).
— meditationes de spirituali conceptione, nativitate, nominatione, adoratione, honoratione Ihesu Christi: 1168 (2).
— von dessen Geburt: 624 (14).
— testimonia de nativitate Christi per astrologiam 680 (19).
— von dor Menschwerdung Christi: 865 (4).
— de nomine Ihesu: 650 (2).
— quare Christus magis David quam Abrahe filius vocetur: 236 (35).
— de corpore Christi: 477 (16).
— de statura et figura Christi: 1385 (12).
— de Christi persona et officio: 131.
— de amore Ihesu: 874 (26).

(Jesus Christus) de interna locutione Christi: 1055 (4).
— narratio de infantia salvatoris: 1168 (8).
— arma Christi: 1385 (12).
— de paupertate meritoria Christi et apostolorum: 334 (15).
— eiusque sponsa: 1341 (34).
— Legende von Christo und einer Jungfrau (plattd.): 1228 (13).
— ein sendebreff vnses heren Jhesu: 1288 (3).
— de gulden gordel, da sik Jhesus inne ouede: 1341 (23).
— van den 12 stukken der merter Christi s. *Passio.*
— de passie vnde de martere Jhesu Christi s. *Passio.*
— von den Marteren Jesu s. *Passio.*
— von den Leiden Jesu und den sieben Worten am Kreuze: 1249 (1).
— de instrumentis martyrii Christi: 1516 (2).
— VII ultima verba Christi: 1385 (12).
— von der Kreuztragung Christi (plattd.): 1228 (8).
— von dessen Wunden: 624 (13).
— de vulneribus Iesu Christi: 1550 (16).
— mors Christi: 863 (17).
— passionale J. Chr. s. *Passionale.*
— de 12 nutte, de an vnses heren Jesu lichame gelecht sin: 1249 (9). 1366 (2).
— de resurrectione Domini: 694 (20).
— de duodecim radiis nominis Ihesu Christi: 637 (15).
— de memoria Ihesu et celestis curie: 1423 (19).
— vita eiusdem s. *Vita.*
— de sequela Domini: 236 (16).
— de preconiis Christi tractatus: 782 (7).
— de laude crucis Christi tractatus: 1517 (34).
Igniculus devotionis (Jacobi Carthusiensis) s. *Jacobus Carthusiensis.*
Ignis proprietates: 473 (3).
Jheronymus s. *Hieronymus.*
Imago vite s. *Liber.*
Imitatio Christi s. *Thomas Kempensis.*
Immessen, Arnoldus: 839.
Imperium Romano-Germanicum.
— Synopsis politicae de Romano-Germanico imperio: 1061 (1).
Index.
— librorum historie ecclesiastice: 1347 (32).
— dierum nefastorum (arabice): 1445 (2).
Indiculus de 485: 485 (6).
Indulgentia.
— summa indulgentia de anno iubileo per Clementem papam: 862 (8).
(Indulgentia) Bemerkungen über Indulgenzen: 936 (4).
— indulgentie capitulo Wyndensemensi concesse: 1092.
Indultum fraternitatis: 387 (2).
Infernum.
— de inferno tractatus: 1522 (2).
Informatio.
— Informationes iuris vel iuridice s. *Jus.*
— pro monachis: 1517 (33).
Innocentius.
— I papa: 713 (64).
— III papa (Lotharius Levita): 388 (6). 664 (10). 762 (12). 783. 793 (2). 894 (1). 1011 (6). 1122 (1). 1329 (5). 1338 (5).
— IV papa: 345 (10).
Inquisitorum modus procedendi: 345 (1).
Inscriptiones antiquae collectae a Jac. Lilio Bononiensi: 681.
Institutiones s. *Justinianus.*
Instructio. Instruction.
— de instructione morali: 1056 (8).
— wie sich ein Commissarius in Verhörung Zeugensag zu halten: 393 (13).
Instrumentum.
— de instrumentis martyrii Christi s. *Jesus Christus.*
— diversa instrumenta et formule iuris: 417 (8).
— emancipationis: 387 (16).
— introductionis et admissionis: 387 (21).
Interdictum.
— de interdicto s. *Excommunicatio.*
— concessa tempore interdicti: 590 (6).
— observationes que fiunt sub interdicto: 1245 (1).
— de interdicto ecclesiastico tractatus: 304 (21). 431 (3).
Interrogatio.
—, quis primum rogaverit, ut anime requiem haberent in inferno: 1144 (4).
— de interrogationibus fiendis in confessione s. *Confessio.*
Interrogatorium.
— pro diversis conditionibus humanis: 1347 (4).
Invectiva.
— contra Saracenos: 334 (1).
— contra Caynitas atque Iudaicos: 334 (2).
Invitatorium.
— dominicis diebus: 1455 (2).
Joachim. Joachimus.
— abbas: 680 (21). — Eiusdem visio s. *Visio.*
— de Curato: 554. 1166.
Job s. *Biblia.*
Joest.
— van s. Joest s. *Eymwold.*
Joffridus de Luxovia s. *Johannes.*

Johannes.
— baptista. — Ad Iohannem bapt.: 1108 (2). — De Iohanne b.: 1514 (12).
— ewangelista. — De Iohanne evang.: 694 (7). 1144 (1). 1514 (11). S. auch: *Apocalypsis* und *Biblia*.
— 1338 (7),
— XXI papa (Petrus Hispanus): 896 (1. 2). 975. 994 (6).
— XXII papa (de Cathurco): 321 (6). 345 (9. 14). 349 (3). 403. 416 (6). 442 (2). 978 (3. 4. 6). S. auch: *Controversia*.
— XXIII papa: 312 (3). 476 (2). 1514 (2).
— episcopus: 862 (9).
— episcopus: 1347 (18b).
— presbiter: 238 (8). 693 (3). 900 (12).
— de Amando: 875 (27).
— Camaterus: 713 (68).
— Carpensis: 373.
— qui et Cassianus: 357 (20). 1385 (16).
— episcopus Constantinopolitanus: 314 (4).
— prepositus monasterii s. Marie in Rudnitz: 387 (13).
— dux et elector Saxonie: 97 (2. 3).
— de Beka: 521 (1).
— a Berswordt: 204 (3).
— de Borbonio: 387 (27).
— de Capistrano: 297 (3). 598 (19). 765.
— de Carvayal: 893 (20. 24. 29).
— de Cervo: 332 (1).
— Comnenus (imperator Roman.): 713 (43).
— Constantinopolitanus s. *Chrysostomus*.
— de Deo: 41 (1). 309 (8).
— Erphordiensis: 171.
— de Fonte: 178 (1). 269 (3).
— de Fordun: 586.
— de Francfordia: 183 (3).
— de Friburgo: 264 (1). 348 (1). 573. 774 (1). 775 (3).
— Galensis: 743 (7).
— de Garlandia (Garlandrya): 481 (1). 652 (2. 4). 756 (2). 1306 (9).
— de Hamburg, (Carthusiensis): 662 (1). 768 (7).
— Ulmann ab Holleschau (rectius: Alsso (Albrecht) presbyter): 309 (3. 4).
— de Hussinecz s. *Huss*.
— Jarsensis s. *Gerson*.
— Joffridus de Luxovio: 338 (5).
— Jonopuli filius: 713 (47).
— Lemovicensis: 671 (4). 1209 (3).
— de Lignano: 312 (6). 742 (10). — Versus in epitaphio eiusdem: 572 (7).
— Mathei de Ferraria Papiensis: 988 (17).
— de Nidielist: 297 (3. e).
— de Noet: 387 (8).
— Parvi s. *Johannes Petiti*.
— de s. Paulo (Platearius) s. *Geraldus de Solo*.
— Petiti (Parvi) Sarisberiensis vel Carnotensis: 425 (2). 484 (1). 574 (2).
(Johannes) de R.: 875 (24).
— de Reitz: 475 (3).
— Rockizana: 765.
— subdiaconus Romanus: 357 (20).
— de Rupescissa (Rupcissa): 401 (8). 479 (40. 41). 978 (2).
— de Sacrobosco: 1032 (2). 1067 (7. 8). — Cammentarius in eundem: 1032 (3).
— Sarisberienses s. *Johannes Petiti*.
— Scotus: 143 (9).
— de Tambaco: 794 (1).
— Thracesius: 713 (27).
— de Tricht: 479 (5).
— de Turrecremata (Torquemada): 680 (28). 991 (1).
— de Vrimaria: 905 (3).
— de Walsedo: 408 (7).
— Xiphilinus (patriarcha): 713 (12. 23. 24).
Johannicius: 309 (2).
Johlinus: 309 (1).
Jordanes (Jornandus): 485 (2).
Jordanus.
— Osnaburgensis: 347 (14).
— de Quedlinburg: 794 (3).
J. S.: 882 (6).
Isaac Angelus, (imperator Romanus): 713 (40. 41).
Isidorus Hispalensis: 174. 270 (18). 305 (4. 5. 24. 26). 310 (3). 342 (3). 364 (7). 400 (5). 488 (2). 489. 579 (5. 6. 7. 8). 637 (3. 4). 650 (20). 706 (7). 718 (9). 1297 (22). 1305 (2). 1329 (5. 6). 1342 (6).
Isinderus, Melchior (Suidnicensis): 786 (10).
Isocrates: 902 (11).
Israel.
— de Israel 12 filiis vel eorum benedictio: 722 (11).
Italia.
— descriptio eiusdem: 1025 (4).
— scriptores ad varias partes historiae Italicae, Romanae curiae praesertim, pertinentes: 668.
Itinerarium. Itinerarius.
— 772 (1).
— eternitatis: 305 (18).
Judaei.
— refutatio Judeorum: 598 (1).
— iuramentum eorum (Judeneid): 416 (8). 615 (2).
— suggestio de iureiurando Judeorum (griechisch): 713 (71).
Judex.
— iudicis officium et partes in iudicando: 393 (5).
— in causis feudalibus quis sit iudex competens: 393 (3).
Judicium.
— de iudicio finali: 696 (8).
— de iudiciis civilibus et criminalibus: 1108 (9).

Jütland.
— das jütische Low Waldemars II: 1115 (1).
— Gesetze: 1115 (2).
Juliane (sunte).
— Passio eiusdem s. *Passio.*
Julius, Herzog von Braunschweig, s. *Brunswik.*
Jungfrau. s. *Maria.*
— von einer J. und dem h. Bernhard s. *Bernardus Clarevallensis.*
Junilius episcopus (Africanus): 579 (22).
Juramentum.
— de iuramentis questiones: 417 (22).
Jus.
— iuris Graeco-Romani scriptores: 713.
— de divisionibus et allegationibus omnium librorum totius iuris: 379 (2).
— informationes iuris (iuridice): 327 (2. 3). 387 (6. 9. 14. 29).
— recommendationes iuris: 387 (23).
— de modo legendi in iure: 1347 (6). 874 (14).
— explicationes vocabulorum ad ius civile et canonicum spectantium: 303 (3).
— de Corpore Juris tractatus: 572 (3).
Jus canonicum.
— materia super diversis titulis iuris canon.: 245 (1).
— tituli i. c.: 303 (1).
— glosse in i. c. 304 (17).
— repetitiones Corporis Juris Canonici: 387 (24).
— breviarium ad omnes materias in ius can.: 387 (26).
— lectura super primo libro decretalium: 416 (1).
— lectura super Clementinas Pragensis: 416 (2).
— regule iuris libri sexti decretalium: 417 (10).
— regule iuris communes cum allegationibus: 417 (11).
— articuli legales condempnati per canones: 417 (13).
— leges correcte per iura allegata: 417 (14).
— de acquisitione servitutis: 416 (5).
— alphabetum iuris can.: 615 (4).
— breviature specialis iuris can.: 615 (5).
— manuale locorum iuris canonici: 516.
— nomina doctorum canonum: 615 (6).
— nomina doctorum theologie allegatorum in iure canonico 615 (4).
Jus civile.
— tituli iuris civilis: 303 (1).
— manuale locorum iuris civilis: 516.
— nomina doctorum legum: 615 (6).
Justificatio.
— de iustificatione impii: 1519 (25).
Justinianus imperator Roman.
— 713 (66).
— institutiones eiusdem: 183 (1).
— annotationes ad institutiones Justinianeas: 908.
— institutionum epitome: 1075 (8).
Justitia.
— de iustitia: 1144 (9).
Justus, Michael: 869 (16).
Juterbogk s. *Gutterbuck.*
Juvencus: 601 (3).
Juventus.
— iuventutis commendatio: 615 (19).
Ivo Carnotensis (Cenomannorum) episcopus: 1126 (2). 1329 (2).

Kaiserrecht: 57.
Kaldrinus (Caldrinus), Johannes: 304 (22). 309 (7).
Kalender s. *Calendarium.*
Kannemann (Cannemann), Johannes: 177 (10). 598 (8. 10. 13). 743 (19).
Kanutus de Arusia (Arausia): 183 (3).
Karl, Karolus s. *Carolus.*
Kaspar von Krey: 72 (3).
Kastner (Kistner), Matthaeus: 659.
Katharina.
— exemplum de b. Katharina: 854.
— origines b. Katharine: 1496 (7).
— passio eiusdem s. *Passio.*
Kellerin, Katharina: 285. B. (4).
Kempe, Stephan: 920 (2).
Kempen, a, Thomas s. *Thomas.*
Kirchenschatz: 461.
Kirchner, Timotheus: 843.
Kistner s. *Kastner.*
Kleinsorge, Gerhardus: 204 (1).
Klenkius, Ludolfus: 1075 (5).
Kochbuch (plattd.): 1321 (3).
Körber, Otto: 980 (2).
Kolthagen (de Luneborch): 183 (3).
Kräuterbuch: 705 (4).
Krefting, Henricus: 46 (1). 61.
Kremon, Marcwart (von Marienwolde): 768 (8).
Krey, von, Kaspar s. *Kaspar.*
Kriegscontribution.
— kurtze Erinnerung an nothwendige Gleichheit der jetzigen Criegs-Contribution: 1061 (2).
Kriegsrüstung.
— weltliche und geistliche, wider den Erbfeind der Christenheit: 1121.
Kritopulos, Metrophanes s. *Metrophanes.*
Küblingen (Cublingk).
— Wunder daselbst s. *Maria.*
Kunst- und Artholerey-Buch 1208.
Kyranides Kyrani (rex Persarum): 1014 (38).

Lackman, Nicolaus: 598 (12. 32). 716 (9).

Lacrima ecclesie: 978 (12).
Ladislaus (rex Neapolitanus): 310 (16).
Lafferdus, Conradus: 841.
Lambeccius, Petrus (Übersetzer): 1000 (2).
Lambertus Ardensis: 502.
Lampadius: 72 (3).
Landenburg, de, Reynhardus s. *Reynhardus.*
Landrecht s. *Sachsenspiegel.*
Langenstein, de, Henricus. s. *Heinricus.*
Langlen, Godfridus: 671 (15).
Lapis.
— de pretiosorum lapidum fabricatione: 748.
— practica lapidis benedicti: 749.
Laurentius (Laurencius).
— 590 (23).
— Aquilegiensis: 1232 (1).
— martyr. — De s. Laurentio: 1514 (13). — De preconiis b. Laurentii: 782 (7).
Laus.
— laudes crucis: 1366 (3).
Leben (levende). s. *Vita.*
Lectionarium. Lectionarius: 277. 329. 350 (3). 432. 518 (1) 710 (2).. 990 (1). 1466. 1469. — Plattd.: 1054.
— brevis: 1205 (2).
— de sanctis: 448.
— per totum annum: 1532.
Lectiones. Lectionen: 201 (1). 526. 562 (4). 583. 588. 1067 (14). 1299. 1313 (1). 1325. 1339 (5). 1343 (4. 6). 1352 (2. 5). 1365. 1472 (2). — Plattd.: 965. 1187 (2. 4). 1243 (7). 1320. 1336. 1337 (4). 1339 (5). 1341 (27). S. auch: *Preces.*
— et orationes: 659 (4).
— biblice: 127 (12). 1091. 1099. 1101. 1423 (10). — Plattd.: 965. — Desumte ex libris biblicis et homiliis: 1231 (3). — Epistolarum et evangeliorum per circulum anni: 774 (11). 1268 (2). 1269.
— dominicales: 1215 (7).
— nocturnales: 595 (2).
— vigiliarum: 1533 (2).
— de tempore et de sanctis ex passionali collecte: 990 (2).
— in dies sanctorum: 1144 (10).
— et antiphone de exaltatione s. crucis: 1216 (7).
— de b. Maria, s. Michaele archangelo, de festo omnium sanctorum: 1216 (1).
— de translatione et vita s. Benedicti: 518 (2).
— admonitiones in lectiones dominicales: 1199.
— forma accentuandi lectiones: 1338 (9).
Legenda. Legenden: 666 (4). 1308. 1359 (13). — Plattd.: 1228 (15). 1243 (21). 1308.
(Legenda. Legenden) de corpore Christi: 1469.
— sanctorum: 995.
— de duobus sociis sibi consimilibus (Amico et Amelio): 239 (3).
— zwei von geistlichen Jungfrauen: 1348 (5).
Legnitz, de, Mathias s. *Mathias.*
Lehnrecht.
— sächsisches (niederdeutsch): 571 (2).
Lehr-Buchlein zur Stärkung des Glaubens etc.: 1356.
Lehre.
— und Vermahnung zur Gottseligkeit: 997 (3).
— Salomons an synen son: 1341 (21).
— eine nutte lere (plattd.): 1228 (9).
— eyne fruchtbare l., wu man sick hebben schal: 1341 (7).
— eyne innighe l. von eynem geystliken rosenkranze: 1341 (14).
— suuerlike vnd nutte lere, wu S. Bernhardus eyne iuncfruwe lerede vnde anwysede s. *Bernardus.*
Leo.
— I papa: 713 (45).
— III papa: 287 (3). 622 (2). 894 (1).
Leo, Valentinus: 844.
Leodium (Lüttich).
— Beschreibung des Bisthums und der Stadt: 856.
— ecclesie s. Crucis ibid. statuta: 310 (18).
Leubaw, Henricus: 743 (2. 4).
Lex.
— de lege Dei: 477 (6).
— Theodosiane legis sententiarum defloratio: 1164 (3).
— Alamannorum: 560.
— Baiuwariorum: 579 (29).
— fragmentum additionis quinte ad legem Baiuwariorum: 579 (30).
— Langobardorum s. *Rothari.*
— leges Suethicae: 860. 861 (3).
— Anhänge und Zusätze dazu: 860 (4).
Lexicon. S. auch: *Dictionarium* und *Vocabularius.*
— botanicum (plattd.): 624 (5).
— nominum propriorum sacre scripture: 624 (24).
Leyser, Polycarp: 215. 882 (4). 1038.
Libellus.
— tractatus de libellis eorumque conceptione: 361 (10).
— libellorum liber: 327 (13).
— de christianissimo documento: 717 (1).
— collectus ex sententiis illustrissimorum virorum: 722 (13).
— quodlibetarius: 1049.
— de morte et vita: 1212 (15).
— de occupatione devotorum: 454 (22).

(Libellus) de variis sanctorum patrum voluminibus excerptus: 606 (3).
— contra detentantem bona monasterii: 387 (4).
— in causa beneficiali: 321 (5).
— de causa quadam ecclesie b. Marie v. in nova civitate: 626 (9).
— super iniuria: 387 (4).
— cessionis: 387 (4).
— de secretis totius medecine s. *Medicina.*
— de egritudine: 1014 (4).
— de mutationibus et multiplicationibus metallorum s. *Metalla.*
Liber.
— arithmeticus: 976 (6).
— conscientie: 900 (16).
— chymicus: 676 (24).
— liturgicus: 594. — Fragmenta: 559 (3. 4).
— noviciorum: 476 (3).
— orationum et benedictionum s. *Ordinarius.*
— philosophicus: 1212 (17).
— precum s. *Preces.*
— „quare": 722 (2. 6).
— rhetoricus de arte scribendi: 217 (1).
— sacre eruditionis: 579 (1).
— suppositionum (cum glossis): 623 (5).
— suppositionum libri disputata (cum appendice): 623 (2. 3).
— theologicalis: 493 (5).
— theosophicus: 1150.
— de arte rhetorica glossatus: 756 (5).
— de coloribus: 676 (4).
— fornacum: 676 (10).
— medicine s. *Medicina.*
— missalis s. *Missale.*
— ponderum: 676 (9).
— de perfectione ewangelica: 598 (23).
— de perfectione spirituali hominis interioris: 694 (16).
— de pravitate cordis: 694 (17).
— triginta verborum: 468 (9).
— de triplici statu bonorum: 664 (4).
— qui intitulatus „Imago vite": 664 (5).
— capita in librum de discretione sive prudentia: 694 (18):
— excerpta ex libris theologicis: 925. 1252 (1).
Liberius, Alethophilus: 1025 (2).
Librarius.
— cuiusdam librarii epilogus: 238 (3).
Lichudes s. *Constantinus.*
Liddelius, Duncan: 1065 (1).
Liebe.
— von der Liebe Gottes: 869 (9).
Lieder.
— historische: 138 (13. 16. 17). 140 (2. o). 413 (4). 723.
— geistliche: 1082. 1168 (10). 1431.
— von den horis canonicis (plattd.): 900 (4. d).
(Lieder) — 576.
— vier schöne neue Lieder: 1344.
— plattdeutsche: 759 (9). 900 (4. f. h). 1297 (21).
Lignano, de, Johannes s. *Johannes.*
Lilium virginitatis: 650 (25).
Lilius, Jacobus, (Bononiensis) s. *Inscriptiones.*
Lincke, Paul: 1083 (1—3).
Linconiensis dominus: 760 (17).
Lindebergius, Petrus: 761.
Lira, de, Nicolaus s. *Nicolaus.*
Litania. Litanei: 568 (6). 659 (3). 1291 (7). 1352 (3). 1502 (2). 1503 (1). 1558 (8).
— aurea: 1179 (7).
Littera.
— litterarum et notularum forme: 310 (17).
— littera danda pro testimonio illis, qui solverunt et habere desiderant: 1067 (25).
— de littera dominicali: 1400 (1).
— litterarum Hebraicarum substantia ethica: 867 (3).
Liturgicus liber s. *Liber.*
Livius (T. Patavinus): 48. 49. 50. 51.
Lobri, Rubbert: 293.
Locus.
— de duobus locis evangelicis: 696 (5).
— locorum theologicorum analysis: 1117 (4).
— locorum theologicorum synopticorum collectio: 696 (4).
— loci communes iuridici: 66. 67. 68. 69. 1470.
Logica. Logicalia: 623 (6). 896 (4). 1032 (5). 1309 (8).
— systema logices: 1111.
— Parvulus logice: 896 (3). — Commentarius in eundem: 896 (6). — Figure et arbores Parvuli logice: 896 (7).
Logistica decimalis: 206 (5).
Lombardus, Petrus s. *Petrus.*
Loperus, Nicolaus: 122 (5).
Losius, Johann Christian: 1013 (7).
Lotharius Levita, diaconus cardinalis, s. *Innocentius III.*
Lucanus (M. Anneus): 369. 527 (1).
Lucas Chrysobergis: 713 (44).
Lucidarius s. *Elucidarius.*
Lucifer.
— epistola Luciferi s. *Heinricus de Hassia.*
Lucius III papa: 894 (1).
Luco (Luchhou), de, Ludolfus s. *Ludolfus.*
Ludgerus (sanctus).
— vita eiusdem s. *Vita.*
— officium parvum de s. Ludgero: 1418.
Ludolfus.
— Clippeator: 766 (4).
— de Luco (Luchhou): 704 (2). 994 (1). 1246 (4).

(Ludolfus) (de Saxonia?): 755 (10).
— Sensati: 305 (3. 10).
Ludowicus.
— pius, imperator: 579 (2).
— Bavarus, imperator, s. *Controversia.*
Lübeck.
— Rechtsbuch der Stadt L.: 993.
— Lübisches Recht: 747. 1001 (1).
— dat nedderste Rechtbook der Stadt L.: 1001 (2).
Lüneburg.
— Lüneburger Sülze: 111 (1).
— de, Kolthagen s. *Kolthagen.*
Lüttich s. *Leodium.*
Lumbardus a Sirico: 373 (16).
Lumen.
— anime: 759 (7).
— confessorum: 249 (8).
Luparius (descendens in avernum) s. *Carmina.*
Lupus: 357 (14).
Luther, Martin: 96 (2. 6. 8). 105 (1). 114 (1—4). 116. 117. 118. 119. 127 (1. 2. 3. 5. 7. 8). 128. 274. 285 A (1—4) 285 B (1. 2). 786 (1—4. 13. 26. 28. 29. 31. 32. 35). 853. 858. 864 (1—9. 11. 14. 20. 25). 878. 879. 880. 935. 980 (1. 3). 985 (12. 13. 16). 1013 (6).
Luthken, Christoffer: 161.
Lutzenburg (Luxemburg).
— Beschreibung des Herzogthums L.: 856.
Luxemburg s. *Lutzenburg.*
Luxovio, de, Johannes Joffridus s. *Johannes.*
Luxuria.
— de luxuria: 475 (4). 680 (26).
— de peccato luxurie fragmentum: 1215 (28).

Machabaeus, Johannes, (Scotus): 864 (22. 24. 25).
Macharius (sanctus): 1341 (33).
Machmetus. Mahometus.
— de secta Machmeti: 389 (14).
Mader, Joach. Johannes: 1242.
Magdeburg.
— Magdeburgensium aeporum catalogus: 123 (2).
— Magdeburgensis civitatis privilegia: 123 (1. 3).
— diplomata Magdeburgica: 286.
— Magdeburgensis iubileus: 297 (5).
— statuta provincialia de districtu Magdeburgensi: 894 (3).
— Belagerung der Stadt M. s. *Merckell.*
— Achtserklärung gegen M. (1547): 307 (4).
Magnificat: 519 (1).
Magnus, Gerhard, s. *Grot.*
Maguntium. Moguntium. Mainz.
— Maguntinensis provincie statuta s. *Nicolaus cardinalis.*
(Maguntium. Moguntium. Mainz.)
— excerpta ex statutis provincialibus Maguntinensibus: 963 (2).
Mahometus s. *Gog* und *Machmetus.*
Mahrenholz, Gebhard: 892.
Mainz s. *Maguntium.*
Maior, Georg: 821 (2). 1093 (2).
Malogranatum s. *Mattheus abbas domus aule regie.*
Malsius.
— controversia Malsiana: 75.
Mammotrectus s. *Marchesinus.*
Manasses, Constantinus s. *Constantinus.*
Mandatum.
— papale de collaturis prioratuum etc. 1108 (7).
— mandata synodalia (ecclesie Graece): 713 (60—63).
— de nova prevaricantia mandatorum: 340 (5).
Manfredus de Arrago: 436 (14).
Mansfeldica: 91.
Manuacutius, Nicolaus: 36.
Manuale religiosorum: 1473.
Marbach, Johannes: 743 (13).
Marbachius, Johannes (Lindoensis): 752 (1).
Marcellus (sanctus): 388 (26).
Marchesinus, Johannes: 390.
Marcius: 742 (9).
Marcolfus follus: 590 (33).
Margaretha.
— historia de s. Margareta: 1514 (6).
— van sunte Margarethen: 1339 (8). 1342 (13).
— passio eiusdem s. *Passio.*
Margarita evangelica: 869 (18).
Mark, von der, Bernhard Graf, s. *Bernardus.*
Maria (beata virgo).
— de s. Maria 458 (3). 1144 (9). 1385 (12). — Plattd.: 721 (1).
— van vnser vrowen leven: 1249 (4).
— de annuntiatione b. M. v.: 177 (18).
— de festo conceptionis b. v. M.: 793 (5). — Van der vntfangnisse Marien: 1319 (4).
— de purificatione b. v. M.: 1354 (4),
— de compassione b. M. v.: 270 (4). 696 (3). 1385 (2). 1517 (5).
— Marienklage: 996 (4). 1067 (21).
— von der hymmelvart Marien: 1187 (3).
— de genere Marie et infantia Jesu: 722 (9).
— diadema gloriose virginis Marie: 1179 (6).
— de gloria et tripudio b. Marie: 1423 (9).
— prerogativa gloriose v. Marie: 680 (27).
— tronus Salomonis Marie virg. typus: 477 (33).
— dat erste 50 opere der iuncfrawe Maria: 1243 (5).

(Maria) de septem privilegiis b. Marie: 903 (4).
— 7 gaudia b. Marie. 1536.
— 7 gaudia celestia } b. Marie: 1385 (12).
— 7 gaudia corporalia }
— de 7 fraude vnser leuen frauwen: 1254 (5). 1297 (11).
— de languoribus b. Marie: 666 (2).
— sex virtutes b. Marie: 1309 (9).
— de 7 drofnisse vnser leuer vrowen: 1292 (1).
— crinale b. Marie v.: 1354 (6). 1536.
— de geystlike rosenkranz v. l. vrowen: 1263 (5).
— psalterium b. Marie s. *Psalterium.*
— rosarius b. Marie s. *Rosarius.*
— de ministerio et otio Marie: 874 (20).
— versus Marie: 468 (30).
— de processu ad salutandam b. Mariam v. 903 (4).
— wie man die Mutter Gottes grüssen soll (plattd.): 1243 (22).
— die Wege zu der Huld und Gunst der Mutter Gottes (plattd.): 1228 (6).
— excerpta ex miraculis b. Marie v.: 1271 (8).
— das Wunder der h. Jungfrau zu Cublingk (Küblingen): 1348 (3).
— matutine b. Marie v.: 1498.
— de diversis Mariis: 477 (17).
— de tribus Mariis versus: 1168 (14).
Maria, de sancta M., Paulus s. *Paulus.*
Mariale (auctore Bernhardo de Busti): 185. 1507.
Maria Magdalena.
— de Maria M.: 270 (7. 42). 650 (7). 1515 (2). — Van s. Marien Magdal.: 996 (3). 1342 (13). — Ex sermone Marie Magdalene: 874 (19).
Marienspiegel s. *Speculum Marie.*
Marina.
— das Leben der h. M. s. *Vita.*
Maronis, de, Franciscus s. *Franciscus.*
Marsborch, Hynricus: 763 (6).
Marsilius de sancta Sophia: 479 (3).
Martialis: 373 (7).
Martini, Cornelius: 912 (1). 1065 (1). 1086 (1. 7).
Martinus.
— sanctus: 629 (7). — De s. Martino 1514 (17). — Epistola de obitu s. M.: 629 (9). — Sermo de transitu eiusdem (b. Ambrosii): 629 (11). — Versiculus de transitu eiusdem: 629 (10). — Sermo de translatione eiusdem: 629 (12). — Versus ad honorem s. M.: 629 (5). — Descriptio basilice eiusdem Turonensis: 629 (6).
— V papa: 176 (6). 203 (9). 270 (44). 312 (2. 3). 743 (9. 10). 1347 (18ª).
— abbas (postea epcs. Pragensis): 1329 (9).
(Martinus) Oppaviensis (Polonus): 450 (3).
Martinus, Leonhardus: 1049 (2).
Martyr.
— quomodo martires fieri possumus sine sanguinis effusione: 772 (16).
Martyrologium.
— 509 (3). 570 (1).
— Romanum: 115 (2).
— ecclesie b. Marie Erfordensis: 240 (3).
— monasterii Woltingerodensis: 537 (1).
— vel passionale s. *Passionale.*
Mater herbarum: 624 (8).
Mathesius, Johannes: 1300.
Mathias de Legnitz: 344 (1. 2).
Mathildis s. *Mechtildis.*
Matrimonum.
— de sacramento matrimonii tractatus (fragmentum): 1205 (4).
— de matrimonio spirituali: 236 (15). 874 (10).
Matrix.
— de matrice: 988 (14).
Matthaeus. Mattheus.
— abbas domus aule regie: 291 (1). 600 (5). 874 (15). 1252 (1).
— de Aquasperata: 325 (2).
— de Cracovia: 186 (3). 454 (12. 13). 650 (8). 664 (19). 776 (8. 9).
— monachus: 713 (5).
— Veldensis: 285 B (3).
Matutine.
— b. Marie virg. s. *Maria.*
Mauritius dux Saxonie s. *Saxonia.*
Mavorts, Abraham: 869 (2).
Mawerus, Thomas: 1049 (1).
Maximianus Etruscus: 656 (11).
Maximus epcs. Taurinensis: 622 (3).
Mechtildis de Hakeborn (sanctimonialis Helftensis): 1105 (1).
Medicamen.
— medicaminum simplicium index alphabeticus: 766 (2).
Medicamenta.
— varia: 479 (58. 59). 988 (7. 18. 21. 22). 1014 (30. 36. 39).
— contra varios morbos: 479 (53).
— secundum ordinem alphabeti: 1014 (31).
— zur Heilung der Krankheiten der Pferde: 1014 (1).
— chymica per Henricum Julium ducem Brunsvicensem exhibita: 275.
Medicina.
— liber medicine. 676 (8).
— liber de medicinis digestivis et evacuatis: 1014 (13).
— res et creature, unde sumuntur medicine: 875 (21).
— medicine bonne et vraie: 1215 (10).
— practica medicine: 479 (57).

(Medicina) de secretis totius medicine libellus: 468 (11).
— tractatus medicus: 875 (7).
— note medicinales: 988 (10).
— regula medicinalis prima: 1014 (24).
— varia medica: 1014 (17).
— doctrina, qualiter medicine conficiuntur: 1014 (20).
— experimenta ex libris medicinalibus: 1014 (29).
— experimenta varia ignoti magistri: 1014 (28).
— Recepte s. *Recepte.*
— virtutum medicinorum simplicium tractatus: 479 (48).
— de anatomia: 1014 (26).
— de cauteriis: 1014 (44).
— de coitu et sterilitate: 1014 (42).
— de coitu, de vulva aperta etc.: 1014 (15).
— de commestione et digestione tractatus medicus vel regimen sanitatis. s. *Regimen.*
— de exercitio et quibusdam aliis cibum precedentibus: 1014 (7).
— de epidemia tractatus: 875 (29).
— de fleubotomia: 1014 (19).
— de membris humanis et de colore capillorum: 1014 (43).
— de pestilentia: 419 (3). 464 (3). 479 (47). 1014 (9). 1067 (17). 1245 (10).
— de peste sananda tractatus: 874 (3).
— de causis et cura pestilentie: 479 (42).
— de purgantibus, de cibis generantibus humores bonos et nobiles: 988 (15).
— de cura trepaturorum tractatus medicus: 875 (12. 13).
— de saporibus et de pulti: 1014 (40).
— de urinis tractatus: 988 (2).
— carmen medicum seu versus de variis medicamentis: 1014 (18).
— versus de constringentibus, quiescentibus, repercussivis etc.: 1014 (15).
— versus de signis digestionis in urina: 1014 (33).
— notata medica et remedia: 875 (26. 28).
— notula medica: 387 (19). 875 (8).
— tractatus omnium medicinarum omnium membrorum distrasiatorum: 1014 (14).
— dictionarius terminorum technicorum medicinalium: 1014 (6).
— vocabularius medicus Latino-Saxonicus s. *Vocabularius.*
Medicus.
— medici venientis in oppidum annuntiones: 1334 (3).
Meditationes: 1176. 1205 (5). 1423 (18. 20). 1517 (19).
— theologice: 324 (2).
— et preces: 1168 (7).
— meditatatio pia: 874 (1).
(Meditationes) in dominicis diebus: 1297 (23). 1351.
— in dies festos destinate: 1272.
— de celebranda coena Domini s. *Coena Domini.*
— infra missam innovitationis: 1351.
— super salutationem angelicam s. *Ave Maria.*
— super orationem dominicam s. *Oratio dominica.*
— super: Salve Regina: 600 (13).
— de spirituali conceptione, nativitate etc. Christi s. *Jesus Christus.*
— de passione Domini s. *Passio.*
Meditatiuncule cuiusdam devoti: 1385 (15).
Megilloth (hebraice): 3.
Meibom, Henricus: 106. 107.
Meile.
— wi man eine Meil Weges messen soll: 871 (6).
Melanchthon, Philipp: 96 (3. 5. 9). 97 (1. 4). 98 (1). 105 (2). 114 (3). 127 (1. 5. 7. 8). 306 (2). 307 (5). 786 (5. 6. 7. 9. 11. 19. 25. 27. 33. 36). 821 (2). 864 (10. 16). 985 (7. 8). 1079. 1277.
Meldung und Anzeige der Anschleg wider die protestantischen Stendt s. *Protestantische Stände.*
Melito.
— Asianus: 155.
— (Mellitus) epsc. Laodicenus: 536.
Memorandum.
— de septrm salubriter memorandis: 1247 (37).
Memoria.
— peccatorum: 1423 (5).
— consolabilis de missa resurrectionis s. *Missa.*
— mortis s. *Mors.*
Mendicantium ordines. S. auch: *Ordinatio* und *Ordo.*
— summe et intentiones bullarum quattuor ordinum mendicantium: 743 (25).
— tituli bullarum in conventibus fratrum minorum: 743 (35).
— privilegia quattuor ordinum mendicantium: 475 (2).
— privilegia fratrum minorum: 743 (36).
— determinatio magistrorum Coloniensium super audientia confessionum mendicantibus fienda: 734 (27).
Mendicitas.
— contra mendicitatem tractatus: 743 (30).
Mennius, Justus: 285 A (5).
Mensch s. *Homo.*
Mensura.
— de mensuris: 579 (17).
Mentzer (Menzer), Balthasar: 1036. 1037.
Mera, de, Adrianus s. *Adrianus.*
Merckell, Heinrich: 306. 307.

Merlinus, Ambrosius: 581 (1).
Messana, de, Stephanus s. *Stephanus.*
Metalla.
— de mutationibus et multiplicationibus metallorum libellus: 750.
— metallorum mollificatio: 676 (12).
— von der natürlichen Wirkung der Metalle: 479 (56).
Methodius, (sanctus).
— prophetia eiusdem: 401 (6).
Methodus curandi morbos etc. s. *Morbi.*
Metrophanes Kritopulos: 1048.
Metropolitane civitates in provinciis Gallicanis: 1164 (6).
Mey, der, (plattd. Gedicht): 1348 (2).
Mezenzius monachus: 1126 (7).
Michael.
— Cerularius: 713 (14. 15. 31).
— de Cesena (Zezena).: 312 (3). 978 (5. 7).
— Chumnus: 713 (80).
— de Zezena s. *Michael de Cesena.*
Micheas: 1329 (5).
Micrologus.
— de disciplina artis musice s. *Guido Aretinus.*
— de ecclesiasticis observationibus: 1222 (3).
Militia.
— de militia Christiana: 598 (9).
Militius.
— Johannes (Bohemus): 922.
— Stephanus: 1010 (2).
Ministerium.
— de ministerio altaris tractatus: 703 (7).
Minorum fratrum ordines s. *Mendicantium ordines.*
Miraculum. Mirakel.
— miracula facta per psalterium b. Marie v.: 1137 (8).
— peractum Parisiis anno 1248: 720 (3).
— de miraculis ss. Eucherii, Valerii et Materni: 1216 (3).
— von eynem gheiste: 1288 (2).
— quod accidit Engelberto marchioni Carrentinorum: 357 (12).
— de duobus altercantibus ducibus per ostensionem animarum in pace convenientibus: 357 (28).
Mirus, Martinus: 842.
Misericordia Dei s. *Deus.*
Missa.
— de missa: 722 (3). — Von der h. missen: 1313 (7). 1342 (14).
— de sacramento misse: 772 (4).
— de bedudinghe der misse: 1288 (11). 1319 (3). 1337 (3). 1341 (6). 1354 (18).
— de missa et rationali clericorum: 970.
— notata de missa: 757 (8).
— expositio super officio misse: 716 (6).
— lectura super officio misse: 271 (1).
(Missa) expositiones misse secundum Innocentium (III) papam: 793 (2). 1011 (6).
— de mystica expositione et declaratione misse: 379 (7). 602.
— de celebratione misse: 645 (5). 664 (24). 1200. 1245 (23).
— de officio misse tractatus: 616 (4).
— questio de audienda missa: 743 (2).
— de introitu misse: 302 (6).
— de modo edendi agni paschalis: 775 (5).
— dialogus inter pontificem et sacerdotem de effectu misse: 772 (8).
— de duodecim virtutibus misse: 600 (15). 644 (1).
— in nativitatem summa missa: 1275 (6).
— de missa resurrectionis memoria consolabilis: 1516 (8).
— van der misse s. Gregorii: 779 (1).
— quomodo sacerdos se debeat preparare ante missam: 719 (25).
— questio, num liceat legere missam pro anima sola: 609 (8).
— questio de valore misse: 609 (9).
— de cantatione missarum: 236 (42).
— de missis votivis: 236 (42).
— de sex missis: 664 (17).
Missale. Missalis liber: 19. 29. 33. 39. 43. 45. 92. 172. 173. 197. 198. 266. 267. 268. 297 (1) fragmentum. 391. 434. 510. 511. 528. 564. 569. 607. 672.
Missio.
— de missione nunciorum ad sponsam Christi: 1519 (3).
Miss(na), de, Gosswin s. *Gosswin.*
Misticatio.
— vel doctrina, qualiter nos debeamus habere in claustro etc.: 1219 (6).
Miza, de, Jacobus s. *Jacobus.*
Modus.
— applicandi cor suum ad Deum: 1002 (14).
— dictandi: 838 (3).
— orandi: 475 (11). 1127 (1). 1338 (2). 1517 (9. 24). 1338 (2).
— surgendi: 1423 (5).
— pro advocatis incipientibus: 393 (2).
— de modo regendi et vivendi religioso tractatus: 236 (18). 874 (8).
Moguntium s. *Maguntium.*
Molismus (Molesmes).
— usus Cistercensium in Molismo: 1170.
Monachi.
— monachorum sex opera: 1034.
— de causis, cur monachi in claustris non contenti sint: 1522 (4).
— de proprietate monachorum: 703 (16).
— de vita et statu monachorum: 874 (5).
Monasteria.
— de originibus monasteriorum, precipue in Thuringia: 364 (6).

Moniales.
— ad moniales: 477 (35).
Monita de virtutibus s. *Virtutes.*
Monnerus, Basil: 72 (3).
Morbus.
— morborum nomina: 624 (17).
— methodus curandi morbos arte chymica: 276.
Mores.
— excerpta de divinis moribus: 1251 (20).
Morienes.
— liber Morienis: 468 (32).
Morlin, Johannes: 72 (3).
Mors.
— de mortis memoria et subsequentibus gaudiis patrie celestis: 1349.
Müller. Mullerus.
— Andreas: 1049 (29).
— Johannes (Regiomontanus): 1234 (1—7).
— Justus: 1025 (6).
Mulieres.
— de mulierum secretis: 648 (4).
— de mulieribus vitandis: 270 (8).
Mundus.
— de creatione mundi: 341 (12).
— de miseria mundi tractatus: 177 (11).
— de renuntiatione mundi: 236 (17).
— de sex etatibus mundi tractatus: 407 (6).
— de 4 maioribus regni mundi: 1215 (13).
— versus de excidio mundi: 430 (2).
Murmellius, Johannes: 575.
Musaeus, Simon: 73 (9. 10. 12). 832.
Mylius, Andreas: 254. 255.
Mynsinger von Frundeck, Hinrich Albrecht: 111 (4).
Mysterium.
— Bericht von dem irdischen und himmlischen Mysterio: 869 (22).

N. (custos fratrum minorum Magdeburgensium): 598 (11).
Nachtigalngesangk (Pfaltzischer): 1066 (3).
Namen (verborgene): 869 (13).
Namur (Grafschaft).
— Beschreibung derselben: 856.
Narnia, Fabius (Romanus): 70 (2. 3). 144. 145.
Narratio: 666 (4).
Narratiuncule.
— monachales (monastice): 223 (4). 1172 (3). 1215 (4. 14. 17). 1271 (10).
— de s. Paulo s. *Paulus.*
— de Sabino episcopo Mediolanensi s. *Sabinus.*
Naum (propheta): 1329 (5).
Neander, Michael: 1090 (1).
Necker, Georg: 72 (3).
Necrologische Eintragungen: 168. 170. 172. 353. 568. 604. 1352 (3).
Necrologium.
— Derneburgense: 570 (1).
— Werthinense: 77 (5).
— Woltingerodense: 537 (1).
Nectarius (patriarcha): 713 (59).
Neusius, G. H.: 1013 (9).
Neveletanus anonymus: 212 (17). 671 (17). 777 (Einband).
Nicephorus Botaniata: 713 (25).
Nicetas.
— (protosyncellus et chartophylax): 713 (46).
— Mitelaneus (metropolitanus Thessalonicensis): 713 (70).
Nicodemus, (sanctus.)
— passio eiusdem s. *Passio.*
Nicolaus.
— 988 (20).
— (sanctus). — De s. Nicolao: 1514 (18). — Von s. Nicolaus: 1342 (13).
— V papa: 297 (2. 3. 8). — De eodem: 1347 (19).
— patriarcha: 713 (58).
— de Bibera: 671 (8).
— cardinalis: 417. (23. 24).
— de Cusa: 332 (2). 389 (3). 402 (6). 411 (4). 680 (16). 893 (4).
— Damascenus: 1212 (13).
— de Gorra (Gorram, Gorrain): 188 (3).
— Grammaticus (metropolitanus Philippopolitanus): 713 (34. 35. 42).
— de Lira: 16 (1). 17. 18. 27. 341 (6—11. 13. 15). 408 (1. 2). 423 (3). 590 (21). 680 (5. 17. 18. 21). 762 (12). 893 (28). 905 (1).
— Panormitanus s. *Nicolaus de Tudeschis.*
— Priscus: 713 (79).
— (Cola) de Rienzo: 1108 (8).
— de Sanctis (Capuanus): 386 (4).
— de Tinchkipüchel (Dinkelsbühl): 1347 (1).
— de Tudeschis (Panormitanus): 124 (1). 321 (2). 386 (7). 451.
Nidda, Henricus: 498 (2).
Nider (Nyder), Johannes: 388 (18). 650 (17). 714 (1. 2).
Nidielist, de, Johannes s. *Johannes.*
Niem, de, Theodericus s. *Theodericus.*
Nigellus: 665 (3).
Niger, Hermannus: 86.
Nim, Johannes: 756 (17).
Nocturnale.
— de tempore in estate: 1367 (1).
Nodi Gordii analysis s. *Smiglecius.*
Noet, de, Johannes s. *Johannes.*
Nogarola, Isota: 402 (1).
Nomina.
— deorum gentilium: 579 (28).
— dynastarum apud Hebreos: 579 (28).
— dynastarum apud Romanos: 579 (28).
— mensium apud Hebreos: 579 (28).

(Nomina) doctorum theologie allegatorum in iure canonico s. *Jus canonicum.*
Noppus, Hieronymus: 752 (3).
Nordhusana: 850.
Norica reformatio s. *Donauerus.*
— additionales reformationis Noricae: 104.
Northem, de, Theodericus s. *Theodericus.*
Norwegen.
— Norwegensches Kirchenritual: 1080.
Nota. Note.
— historice: 1199.
— musice: 994 (5).
— theologice: 615 (12). 624 (7). 649 (3). 664 (6). 694 (21). 716 (11. 16). 1310 (6). 1385 (11. 13). 1347 (11).
— de heresi cuiusdam monachi Benedicti: 743 (21).
—, quomodo memoria dominice passionis, resurrectionis, ascensionis in qualibet missa demonstratur: 775 (4).
— circa successionem ab intestato: 304 (6).
— duo nota bene: 1055 (7).
— varie: 579 (3).
Notabilia.
— theologica: 615 (20).
— de dominica oratione s. *Oratio dominica.*
— septem semper pre oculis habenda: 1247 (6).
— notabile pulchrum de proprietate monachorum: 772 (15).
— ex Hieronymo, Salomone, Augustino, Gregorio etc.: 590 (8).
Notanda. Notata: 236 (33). 624 (2). 680 (13. 29). 716 (4). 774 (16). 1127 (7). 1297 (24).
— astrologica: 1245 (8. 28).
— medica et remedia medica s. *Medicina.*
— theologica: 483 (4). 743 (34). 900 (7. 9).
— ex bibliis sacris: 1205 (2).
— varia: 1385 (8). 1455 (5).
Notker: 1110.
Notule: 327 (10). 775 (2).
— brevissime de origine et historia quarundum civitatum Saxonie et Slavie: 407 (2).
— grammaticales 704 (3).
— medice (medicinales) s. *Medicina.*
— theologice: 344 (3). 412 (5). 772 (17). 779 (5). 873 (2). 874 (17). 1011 (3). 1067 (12). 1168 (5). 1202 (5). 1272 (5). 1275 (9).
— de curru igneo Helie: 454 (16).
— de excidio mundi: 430 (2).
— de proprietate monachorum: 703 (16).
— de 7 articulis fidei: 766 (5).
— de 5 causis, quare Dominus oculos in celum levavit: 772 (5).
— de 7 donis spiritus sancti: 766 (5).
— de gratiarum actione: 722 (7).
— de 4 misteriis sacramenti altaris: 703 (9).
(Notule) de 7 morbis anime: 766 (5).
— de 6 operibus misericordie: 766 (5).
— de 4 peccatis in celum clamantibus: 766 (5).
— de 7 peccatis mortalibus: 766 (5).
— de 7 peccatis in spiritum sanctum: 766 (5).
— de 5 sensibus: 766 (5).
— de 6 sibyllis: 766 (5).
— de 7 signis salvationis: 703 (9).
— de temporibus et occupationibus canonicis: 772 (24).
— de 6 utilitatibus, que eveniunt homini dicenti canonicas horas: 772 (9).
— de (7) virtutibus cardinalibus etc.: 722 (4).
— de 3 virtutibus theologicalibus: 766 (5).
— de 7 vitiis capitalibus: 703 (9).
— de Christo omnium virtutum et scientiarum origine et fonte: 772 (6).
— de vita religiosorum: 772 (11).
— de noviciis et eorum cautelis in vita: 772 (12).
— diverse: 436 (2).
Nova.
— ex Hungaria de Turcorum ingressu: 212 (28).
Novara, de, Stephanus s. *Stephanus.*
Novicii.
— initia noviciorum volentium proficere honestatis disciplina: 1388 (3).
— de receptione vel instructione noviciorum: 135 (12). 1501 (3). 1519 (7).
— de novitiis et eorum cautelis s. *Notule.*
— occupatio noviciorum: 1002 (1).
N. Th.: 997 (4).
Nürnberg s. *Nuremberg.*
Numeri.
— numerorum nomina quintuplicia: 270 (40).
— numerorum Romanorum cum numeris Arabicis contentio: 1232 (3).
— de significatione numerorum in scriptura sacra: 1329 (3).
Nuremberg (civitas).
— Nürmberg. Chronik s. *Chronica.*
— dieta in N. (1444): 893 (12. 15. 24).
— Nuremburgensium civium statuta contra clerum: 743 (11).
Nyder s. *Nider.*
Nymsch, Johannes: 72 (3).

Obedientia.
— de obedientia: 782 (5). 1517 (16). 1519 (20).
Observationes.
— de futura calamitate: 466 (7).
Obsessus.
— quomodo cognoscatur obsessus: 1347 (21).

Occupatio.
— devotorum: 772 (23). 1002 (3).
— noviciorum s. *Novicii.*
Odo: 772 (20).
Oelrichs, G.: 150. 151.
Oeren, Nicholaus: 310 (12).
Offenbarung.
— s. Johannis s. *Apocalypsis.*
— Offenbarungen einer Jungfrau in Polen: 869 (5).
Offertorium.
— de offertorio: 616 (5).
Officium.
— b. Marie: 1225. 1255. 1354 (1). 1355. 1400 (4). 1412. 1414. 1425. 1509. 1513. 1518 (2). 1521. 1535 (4). 1538 (1).
— de festis b. Marie: 506.
— de officiis ecclesiasticis: 579 (14).
— de officio sacerdotali: 302 (9). 1067 (5).
— de officio lamentationum: 302 (7).
— misse Lipsiensis: 394 (2).
— mortuorum: 738. 1394 (3). 1412. 1414. 1425. 1535 (2) (fragmentum).
— parvum de s. Ludgero s. *Ludgerus.*
— de officio delegati: 321 (8).
— de officio doctoris et predicatoris: 394 (1).
Offing, Claus: 285 B (4).
Olaus: 608 (5).
Olchot (Holkot, Holchod), Robertus: 191. 403.
Oldendorp, de, H., s. *H.*
Optimi.
— de tribus optimis paganis, Judeis et christianis: 766 (5).
Opus.
— theologicum: 703 (24). 762 (1).
— canonicum: 488 (4).
— quadripartitum contra imprudentiam, superbiam, avaritiam et intemperantiam: 494 (2).
— bonum in festo Pasche: 1522 (1).
— opera misericordie corporalia et spiritualia: 757 (5).
Oralogium s. *Horologium.*
Orandi modus s. *Modus.*
Oratio. Orationes.
A = Gebet. S. auch: *Preces.*
— orationes: 477 (15). 562 (4). 570 (2). 588. 594. 874 (17). 1067 (10. 14). 1105 (2). 1178. 1219 (12). 1228 (28). 1276 (11). 1286 (1). 1308. 1310 (5. 10). 1317. 1330. 1343 (3). 1350. 1352 (3. 5). 1354 (7). 1365. 1373. 1385 (1. 3. 6. 13). 1408. 1413. 1419 (2). 1423 (10). 1429. 1493. 1494 (2. 4. 7). 1495 (3). 1496 (1. 4). 1497. 1502 (1). 1504. 1506. 1509. 1511. 1512 (2). 1514 (1. 22). 1517 (25). 1518 (3). 1522 (5). 1525. 1526 (1). 1550 (5. 9).
— Engelhusen s. *Engelhusius.*
— de preparatione ad orationem: 669 (2).
(Oratio) dicende in accessu altaris: 775 (6).
— ante et post missam: 1002 (16).
— ad missam de angelis: 1343 (10).
— ante communionem: 1310 (4).
— infra missam: 1517 (13).
— post completorium: 1517 (18).
— ad Jesum Christum: 1512 (4). 1516 (3).
— de passione Domini: 1247 (4). 1496 (6). 1536.
— de mandatis Domini: 1254 (7).
— de nomine Christi: 1536.
— pro reverendis parentibus Christi: 1494 (3).
— ad s. Josephum: 1550 (10).
— ad b. Mariam: 1313 (5). 1342 (5). 1423 (15). 1491. 1550 (12. 15).
— de b. Maria: 1536.
— ad b. Andream: 1179 (8).
— s. Anne: 1496 (7).
— de s. Anna s. *Anna.*
— de s. Antonio: 1247 (13).
— de s. Barbara s. *Barbara.*
— s. Brigitte: 1536.
— et hymni in honorem ss. Eucherii, Valerii et Materni: 1216 (5).
— oratio, per quam b. Franciscus obtinuit stigmatum vulnera: 1494 (5).
— ad Johannem bapt.: 1179 (8).
— ad Johannem evang.: 1179 (8).
— contra stimulum carnis de s. Paulo: 1247 (43).
— de s. Sebastiano: 1245 (17). 1354 (1) (contra pestilentiam).
— de diversis sanctis: 1536.
— ad proprium angelum: 1179 (8).
— super psalterium: 1278.
— in dies festos destinate: 1272.
— pro singulis diebus hebdomatis: 1550 (13).
— de vigilia et die desponsationis: 1410. 1523.
— de abrenuntiatione omnium mundanorum: 1517 (29).
— pro patientia in tribulatione: 1517 (30).
— Oratio dominica. Pater noster (plattdeutsch): 492 (1. 6). 899 (4). 1187 (6). 1288 (4. 8). — De oratione dominica (van dem Paternoster): 477 (28. 29). 590 (2). 615 (23). 874 (24). 1245 (6. 13). 1247 (24). 1399. — Explicatio (expositio) orationis dominice: 579 (16). 674 (12). 703 (25). 756 (16.). 757 (6). — Meditationes super orationem dominicam: 600 (13). — Dominice orationis virgultum: 1514 (1). — De quarta petitione orationis dominice: 719 (9). — De quinque septenariis in o. d.: 1002 (6). — De 15 Paternoster: 1339 (2). — Quid distet inter o. d. et psalmum etc.: 782 (6).
B = Rede.

(Oratio) oratio anonymi intrantis facultatem iuridicam Erfordensem: 297 (10).
— incerti auctoris oratio de quodam verbo Cathonis: 615 (21).
— fragmentum orationis habite ad patres ecclesie: 303.
— legati Jacobi IV, Scotie regis: 626 (8).
— orationis actio Halensis: 1049 (27).
Oratiuncula: 1049 (1. 11. 32).
— oratiuncule theologice: 1117 (6).
— „ scholastice: 1117 (7).
Orbis.
— orbium et planetarum distantia: 627 (2).
— orbis terrarum descriptio: 407 (5).
Ordinarius.
— i. e. liber orationum et benedictionum: 596.
— ad instructionem sanctimonialium: 657. 699.
— libri ordinarii fratrum ordinis s. Wilhelmi prologus: 310 (28).
Ordinatio.
— de ordinatione hominis: 270 (13).
— ordinationes congregationis provincialis fratrum minorum in conventu Cellensi: 477.
Ordo.
— ecclesiasticus: 164. 1161.
— synodalis: 579 (21).
— sacerdotalis: 567. 1067 (2). 1245 (47). 1411 (1). 1411 (2) secundum consuetudinem Romanum.
— Romanus: 530. 603. Excerptum ex o. R.: 1215 (3). S. auch *Agenda*.
— divini officii: 1116.
— de ordine servitii ecclesiastici: 722 (15).
— vel regula sacerdotum: 862 (12).
— baptismatis: 1067 (10).
— sacramentorum et celebrande misse: 1258.
— sacre communionis: 1486 (2).
— ad visitandum infirmum: 1067 (10). 1501 (1) (minorum fratrum).
— ad catechumenum faciendum: 1139 (2).
— ad consecrandas sanctimoniales ordinis s. Benedicti: 537 (4).
— receptionis novitiarum ordinis s. Augustini in claustrum: 1379 (2).
— ferialis ignoti monasterii: 896 (5).
— de ordine servando in iudiciis: 304 (15).
Origenes: 120. 236 (21). 365 (2),
Origo.
— origines b. Katherine s. *Katharina*.
Ormisdas (Hormisdas) papa: 706 (4).
Orologium s. *Horologium*.
Orosius: 436 (7). 1209 (1. 2). 1514 (24).
Ortenberg, Johann: 985 (7. 9. 10. 12).
Ortolanus: 468 (14).
Ortolf von Beyerland: 705 (3).
Osiander, Andreas: 786 (20. 21. 41).
Osswalt, Hieronymus: 1049 (1).
Ostfrisa.
— ostfriesisches Landrecht: 1149.
— acta publica Ostfrisica: 121.
Otto epcs. Frisingensis: 238 (1). 239.
— de prosapia eiusdem libellus: 238 (7).
— versus de eodem: 238 (2).
Overham, Adolf: 754.
Ovidius (P. Naso): 371 (1—3). 372 (2).
— Pseudo-Ovidius: 333 (3). 371 (4. 5).
Ouinge (Übungen): 1243 (8).
Ovis, Johannes: 309 (9).
Owenus (Audoënus), Johannes: 1236.

P. Th.: 867 (4. 15).
Pagenhart, Johann: 1096.
Pancratius, sanctus.
— de s. Pancratio: 1514 (17).
Panormitanus s. *Nicolaus de Tudeschis*.
Papa.
— paparum dicta: 628 (3).
— paparum catalogi: 36.
Parabole.
— de parabole misericordis Samaritani: 664 (12).
Paradigmata.
— pronominum Persicorum: 1140 (2).
— verborum Persicorum: 1140 (4).
Paratus s. *Sermones*.
Parchem, Ludewicus: 327 (6).
Parisiensis universitas s. *Punkt*.
Parvulus.
— philosophie (Alberti Magni?): 1008 (2).
— physice (Alberti Magni): 649 (4).
Pascha.
— de Pascha: 456 (3).
Paschalis I papa: 95 (12).
Paschasius Rathbertus: 628 (1. 4).
Passio.
— Domini nostri Jesu Christi: 236 (24. 27). 357 (16). 716 (7). 1423 (9). 1469. — Plattd.: 1189 (1). 1243 (12). 1249 (1. 8). 1291 (12). 1292 (4). 1297 (5).
de passione Jesu Christi: 16 (2. 3). 270 (5. 10). 480 (4). 443 (4). 454 (17). 473 (1). 694 (19). 762 (11). 908 (9). 1049 (10). 1144 (9). — Plattd.: 1337 (5). 1341 (22). 1550 (5). — Additamentum ad passionem J. Chr.: 1526 (5).
— Jesu Christi secundum 4 evangelistas: 1526 (4). — Secundum Matthaeum: 756 (15). 1011 (3). — Secundum Marcum, Lucam et Johannem: 983. — Secundum Johannem: 480 (3). 1343 (5). 1514 (23). — Gesta et passio Dom. Jhesu Christi inventa a Theodosio imperatore in Jherusalem in pretorio P. Pilati: 482 (3).
quattuor partes processus passionum: Jhesu Christi: 637 (13).
concordantia circa passionem J. Chr. 1144 (13).

(Passio) contemplatio de 12 horis passionis J. Chr.: 637 (14).
de contemplatione passionis J. Chr.: 1517 (10).
epistola de internis exercitiis et de vita et passione Christi: 1236.
de septem causis passionis J. Chr.: 696 (7).
de septem casibus dominice passionis: 1179 (4).
sermo in recordationem passionis Domini: 637 (14).
meditatio ad singulas horas passionis Christi: 1179 (5).
van den 12 stukken der martere Jh. Chr.: 1187 (7).
preparationes ante horas de passione Domini: 1342 (3).
what is tho markende in dem lydende Christi: 1288 (1).
— Passionen: 1336.
— Acacii: 1271 (11).
— der hilgen Barbaren: 1189 (5).
— s. Blasii: 544 (1).
— sunte Elizabeten: 996 (8).
— Heylyadis ducis: 1271 (11).
— sunte Julianen: 768 (5).
— s. Katharine: 431 (6). 544 (2). — Plattd. 1189 (3).
— s. Margareten: 1469.
— s. Nicodemi: 465 (2).
— s. Theodori: 1271 (11).
Passionale (Martyrologium).
— sanctorum per circulum anni: 306.
— novum sanctorum: 423.
— sanctorum (pars estivalis): 504 (1).
— vel martyrologium: 504 (2).
— Jhesu Christi: 1286. 1501 (4).
Pater noster s. *Oratio dominica.*
Patientia.
— de patientia: 1297 (24).
Patres.
— patrum et doctorum librorum initia et fines: 431 (8).
Patriarcha.
— de patriarchis nonnullis notata: 759 (8).
Paula.
— van sunte Paula: 1341 (2).
Paulinus aepcs. Foroiuliensis: 488 (4). 706 (3).
Paulus.
— apostolus: 1297 (22). 1329 (5). 1414 (3). s. auch: *Biblia.* — Narratiuncule de s. Paulo: 737 (3).
— de Bononia: 875 (12).
— diaconus: 743 (auf dem Deckel).
— de s. Maria, epcs. Burgensis (Burdigalensis): 18 (1). — De eiusdem conversione: 485 (7).
— prior in Endovia: 707 (44).
Peccatum. S. auch: *Vitium.*
(Peccatum) de progressu, origine et conservatione peccatorum tractatus: 143 (15).
— peccatorum depinctio: 650 (23).
— reconsiliatorium peccatorum: 270 (21).
— de variis peccatis hominum: 759 (6). 874 (11).
— de peccatis notata: 762 (14).
— de peccatis tractatus (fragmentum): 1108 (1).
— peccata mortalia, clamantia, aliena in spiritum sanctum: 757 (5).
— de peccatis (7) mortalibus: 774 (2). 874 (13). 1144 (5). 1215 (11. 22). 1347 (10). — De septem peccatis et virtutibus capitalibus: 178 (5). 475 (6). — Versus: 636 (6). 645 (7). — De seven hovet-edder dotsunde: 1341 (35. 38).
— de dochter der seven dotsünden unde seven hovet-dogheden: 996 (5).
— von den viff ropenden sunden: 1288 (5).
— utrum timor sit peccatum mortale: 1247 (22).
Pechtingh, Henricus: 412 (2. 3).
Peinen, von, Heinrich s. *Heinricus.*
Pelagia, sancta, s. *Conversiones.*
Pelagius, diaconus ecclesie Romane: 357 (20).
Pena s. *Poena.*
Penitentia s. *Poenitentia.*
Penitentiarius s. *Poenitentiarius.*
Pennaforti, de, Raymundus s. *Raymundus.*
Pentateuchus.
— hebraice: 3. 709 (1).
— commentarius in P: 787.
— dictionarium in P: 188 (4).
Pentecoste.
— de Pentecoste: 1049 (6).
Peregrinatio.
— in terram sanctam s. *Terra sancta* und *Poloner.*
— Arnolds von Karffe s. *Arnoldus.*
— Leonis IX et Victoris paparum in Germania: 357 (31).
— qualiter peregrini debent se habere in itineratione: 703 (2).
Peregrinus.
— (carmen): 212 (24). 671 (10).
— (der Prediger): 430 (3. 8). 753.
Perspectiva s. *Lobri.*
Perusium.
— Franciscus de P. s. *Franciscus.*
— Perusianum capitulum generale: 312 (3).
Pestilentia s. *Medicina.*
Pestis s. *Medicina.*
Petrarcha, Franciscus: 213. 214. 459. 494 (3).
Petri.
— Fridericus, coadiutor ecclesie Brunswicensis: 1485.

(Petri) Gerlacus s. *Gerlacus.*
Petronilla.
— de obitu s. Petronille virg: 531 (9).
Petrus.
— apostolus: 1329 (5). S. auch: *Biblia.*
— de Alliaco s. *Petrus Cameracensis.*
— Aretinus (Pietro Aretino): 561 (1. 2).
— Bernardi: 574 (1).
— Blesensis: 341 (16). 494 (1). 496. 656 (26). 771.
— episcop. Cameracensis (de Alliaco, d'Ailly): 312 (3). 347 (3).
— de Ciperia: 245 (4).
— Comestor s. *Petrus Manducator.*
— Damiani: 177 (9). 408 (4). 637 (2). 1126 (6). 1172 (4).
— Guilielmus: 1151 (2).
— Hispanus s. *Johannes XXI papa.*
— Lombardus: 23. 200. 246. 325 (1). 646 (1). 1275 (1). — Commentarius in P. L: 190. 419 (2). — Questiones circa libb. sententiarum: 263 (1. 2). 346 (1). — Questiones circa librum IV sententiarum: 302 (1). — Questiones super libb. III et IV sentiarum: 1311 (1). — Collecta ex P. L: 701 (1).
— Manducator (Comestor): 159. 167. 388 (20). 439. 590 (33).
— de Riga: 618. 1148.
— von Stirba: 134 (1). 294.
— Tussinianus: 436 (19).
— de Uncola: 417 (17).
— de Varignana; 875 (23).
— de Vinea (Vineis): 331. 625 (2).
Pfaffradius, Caspar: 724 (2).
Philelphus, Franciscus: 373 (16). 838 (1).
Philiberti visio s. *Visio.*
Philipp der Karthäuser: 996 (7). 1039.
Philosophia.
— precipuarum partium philosophie analysis: 1117.
Philotheca s. *Stammbuch.*
Physiognomia.
— de physiognomia: 760 (8).
Physiologus: 40 (1).
Piccolomini, Eneas Sylvius, s. *Pius II.*
Pictura.
— fortune
— penitentie
— superbie
} 1144 (9).
Pileus cardinalis: 417 (4).
Pindarus.
— Pseude-Pindarus: 384 (1).
Pirckheimer, Bilibaldus (Wilibaldus): 1075 (2).
Pistorius, Johannes: 148 (4).
Pius II papa: 217 (5). 656 (13).
Plaga.
— de septem plagis in Egypto: 334 (10).
Planctus: 177 (3).
(Planctus) ecclesie secundum modernorum filiorum statum: 487 (6).
— de bellis civilibus Francie: 411 (20).
Plassius, Hermannus: 1049 (4).
Platearius s. *Geraldus de Solo.*
Plato: 762 (7). 994 (2).
— Tyburtinus: 427 (30).
Plautus: 217 (7). 370.
Plenarium (plattd.): 700.
Plinius Secundus: 352.
Plutarch: 833.
Podiebrad, de, Georg s. *Georgius.*
Poema.
— poemata Latina cum notis musicis: 1206 (1).
— fragmentum poematis Latini: 716 (13).
Poena (pena).
— novem poene speciales christianitatis: 1332 (2).
— de penis inferni: 696 (9). 1271 (9).
Poenitentia (penitentia).
— de penitentia: 475 (13). 486 (6). 1519 (4).
— de penitentia et remissione: 442 (4).
— de penitentia pro singulis peccatis iniungenda: 590 (4).
— de penitentia venalium: 1519 (26).
— de utilitate penitentie: 1164 (5).
— de modo penitentie: 774 (9).
— aliqua exempla de penitentia: 480 (2).
— de p., per quam dimittitur peccatum venale: 1519 (27).
— de sacramento penitentie et actu penitendi: 178 (7).
Poenitentiarus (penitentiarius): 715 (1). 774 (3). — Cum commento: 900 (4). 904 (10). 1011 (2).
— lupi, vulpis et asini s. *Brunellus.*
Poeta Saxo: 601 (1).
Poetria.
— de poetria tractatus: 212 (23).
Poggius: 371 (8).
Poligranus, Franciscus s. *Conciones.*
Polites, Nicolaus: 72 (3).
Poloner, Johannes: 389 (16).
Pondus.
— pondera et mensure: 479 (11).
— de pondere medicinali: 1334 (1).
Pontifex Romanus.
— eiusdem laus: 786 (39).
— littere eiusdem ad Heinricus II regem Gallie: 786 (40).
Porphyrogeneta s. *Constantinus.*
Portzelius, David: 1049 (19).
Positio.
— positiones disputabiles in scholis theologicis: 1004 (2).
Possidius: 314 (3).
Postellus, Wilhelmus (Guilielmus) 248. 867 (10). 997 (10).
Postilla: 477 (8).

(Postilla) super evangelia dominicalia: 394 (5).
— super apocalypsin Johannis: 429 (3).
Postillationes breves: 1181.
Poyssel, Eustachius: 869 (11).
Practica medicine s. *Medicina*.
Praetorius, Christophorus: 1049 (22).
Praga, de, Hieronymus s. *Hieronymus*.
— de, Stephanus s. *Stephanus*.
Precatio.
— bona: 867 (14).
— precationes sacre (et hymni): 1183 (2). 1185 (1). 1239. 1253. 1254 (2). 1257.
— matutinales: 1558 (1).
— Arabice: 1391 (1. 2). 1444 (1). 1445 (2).
— Persice: 1444 (2. 3).
— Turcice: 1445 (2).
Precepta. Gebote.
— precepta decem: 757 (5). 793 (3), cum prologo. — De teyn bode Godes: 1341 (6).
de decem preceptis Domini: 290 (2). 327 (15). 862 (5). 1011 (4). 1193. 1215 (21). — Van den hilghen teyn geboden (in Versen): 1363. S. auch: *Decalogus*.
ein Gebot Gottes (plattd.): 1341 (2).
— que sunt in monasterio observanda: 570 (2).
— de modo confessionem audiendi: 598 (6).
— medica: 760 (21).
— contra vitia oculorum: 759 (3).
— varia: 203 (11).
Preces. Gebete: 630 (1). 632 (in Versen). 682 (2). 720 (4). 736 (1. 2. 9). 869 (20). 900 (7. 15). 1049 (13. 15). 1060. 1175. 1178. 1185 (2. 12). 1187 (2. 4. 5. 6. 8). 1189 (2. 4. 5. 6. 7). 1193. 1228 (2. 4). 1237 (1. 2). 1243 (6. 11. 16). 1245 (19. 26). 1247 (7. 8. 10. 19. 33. 34. 42). 1249 (2. 3. 6. 10. 11. 12). 1254 (2. 9). 1263 (1. 2. 6). 1274. 1280. 1288 (7. 8. 9. 10. 12). 1290 (1). 1291 (1. 10). 1292 (2. 4. 6. 9). 1294 (3). 1295 (1. 2). 1297 (7). 1302. 1308. 1309 (4). 1310 (1. 4). 1313 (1. 2). 1314 (1). 1315 (1). 1316. 1322. 1323. 1327. 1330. 1331. 1333. 1335. 1336. 1337 (2. 4. 8). 1338 (4). 1339 (1. 2. 4. 5. 6. 7). 1341 (3. 9. 13. 24. 32). 1343 (4. 6. 12). 1348 (8). 1352. 1354 (8. 11. 15. 17). 1362. 1363. 1366 (1). 1373. 1378 (1—3). 1379 (1). 1380. 1381. 1382 (3—5). 1385 (1). 1387. 1394 (2. 4). 1397 (3). 1405. 1406. 1416. 1419 (2). 1420. 1423 (16). 1425. 1426. 1427. 1429. 1431. 1432. 1433. 1434. 1442. 1486 (1). 1496 (2). 1516 (5). 1517 (20). 1522 (5. 6). 1525. 1526 (1). 1530. 1531. 1534 (2). 1535 (5). 1538 (2). 1550 (5. 18. 19). 1557. 1558 (2. 4. 5).
— Jüdische: 1493.
— Schwedische: 710.
Precordiale s. *Grot (Gerhard)*.
Precum liber. Gebetbuch: 1360. 1369. 1374. 1375. 1376. 1383. 1389. 1390. 1395. 1396. 1398. 1401. 1407. 1409. 1424. 1428. 1429. 1432. 1434. 1436. 1437. 1438. 1510. 1528. 1529. 1536. 1537. 1539. 1540. 1541. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1552. 1553. 1554. 1559. 1561. 1562.
Predestinatio.
— quare predestinati salvantur: 742 (5).
— quaestiones de predestinatione: 590 (12. 34).
— de predestinatione aut de prescientia Dei: 436 (18). 874 (25).
Predicatorum ordo.
— privilegia ordini predicatorum a Romanis pontificibus data: 437.
Predigten. S. auch *Homilie* u. *Sermones*.
— über Matthaeus 7: 1168 (9).
— Sonntagspredigten: 261.
— plattdeutsche: 218.
— von Unbekannten: 711. 1064. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484.
— de modo predicandi: 333 (1).
— de locutione et gestu predicantis: 656 (27).
Prelati.
— de periculo prelatorum: 1359 (16).
— de prelatis: 680 (26).
Presagium.
— de Antichristo eiusque regno: 1215 (16).
Presbyter.
— de fornicatoribus presbiteris tractatus: 431 (2).
Priapeia: 367 (13). 371 (9). 373 (4).
Priscianus: 563. S. auch: *Grammaticalia*.
Privilegia.
— quattuor ordinum mendicantium s. *Mendicantium ordines*.
— ordini predicatorum a Romanis pontificibus data s. *Predicatorum ordo*.
— studentium Lipziensium: 387 (5).
— nova Henricopolis (Wolfenbüttel): 63.
Proba: 367 (19).
Probatio.
— sanguinis: 419 (3).
Processus.
— diversi. 387 (21).
— iudiciarius: 387 (3. 12).
— forma brevis de processu iudicii: 417 (16).
— examinis testium (Zeugenverhörs): 393 (11. 15. 16).
— Aussage und Kundschaft etlicher Gezeugen in einer Processsache: 393 (17).
— contra Johannem Gudulchi de Castillione et Franciscum de Archata: 1108 (5).

(Processus) cure in quodam iuvene: 988 (3).
— technici vel chymici: 1385 (17).
Procuratorium: 387 (21).
Profectus religiosorum: 334 (7). 1002 (11).
Proles, Andreas: 1176 (13). 1270 (2).
Proemium.
— in librum ignotum: 652 (3).
Prologus: 477 (1).
Propertius: 373 (1).
Prophetae XII: 493 (4).
Prophetia. Prophezeihung: 401 (3).
— s. Hildegardis s. *Hildegardis.*
— s. Methodii s. *Methodius.*
— Sibylle: 786 (17).
— über d. Jahre 1591—1600: 869 (8).
Propositio.
— propositiones contra ydolatriam et errores adorationis et indebite cultus: 978 (11).
— in conciliis Agathensi, Aurelianensi etc. s. *Concilium.*
— de propositione: „Bona opera sunt perniciosa saluti": 1013 (3).
Propositum.
— bonum et pulchrum: 1423 (2).
Proprietarii.
— van den gheystliken luden, de de heten Proprietarii: 662 (2).
Prosper (Aquitanicus): 430 (4). 615 (15). 706 (5). 1162 (2). 1297 (22).
Protestantische Stände.
— Meldung und Anzeigen der Anschlag wider die pr. St.: 815.
Proverbia: 579 (23).
— anonymi opusculum in modum proverbiorum: 223 (6). S. auch: *Biblia.*
Prudentius: 1110.
Pruteni.
— Prutenorum dominorum materia cum dominis Polonis: 743 (12).
Psalmi. Psalmen: 1082. 1174. 1243 (7). 1245 (29). 1308. 1309 (1). 1514 (22). 1518 (3). 1530. — Mit hinzugefügten Gebeten: 1138.
— Davidici versibus elegiacis Latine redditi: 739. 966. 967.
— in deutschen gereimten Versen: 1344.
— septem psalmi penitentiales: 762 (2).
— et versus in brevioribus: 659 (5).
— 5 de passione Christi: 1536.
— 5 de nomine Jhesu: 1536.
— 7 pro concordia: 1550 (9).
— Betrachtungen über verschiedene Psalmen: 1158.
— commentarius in Psalmos: 415 (3). 458 (1). 505 (1). 1350.
(Psalmi Psalmen) explicatio, expositio (Erklärung) Psalmorum: 247. 431 (5) 703 (23). 773 (4). 779 (3).
— de loco Psalm. 119. 62: 664 (11).
— index (Inhaltsangabe) Psalmorum: 774 (5). 363 (11).
— van der nut der salmen: 1313 (6).
— principia vel initia Psalmorum: 477 (32).
— recollectio expositoria super Psalterium: 392.
— Summarien über die Psalmen s. *Summarien.*
— registrum super Psalmos: 477 (5). 779 (2).
— de loco Psalmi „Letare Jerusalem": 772 (14).
— glossula in Psalmum „Beatus qui intelligit": 236 (30).
Psalmodia.
— ecclesiestica: 195.
Psalterium: 1. 2. 58 (1). 64. 513. 519 (1). 540 (1). 562. 568 (3). 588. 599. 632. 659 (1). 679. 710 (1). 775 (1). 797. 799. 987. 1007. 1046. 1068. 1099. 1101. 1103. 1107. 1112 (1). 1127 (1). 1133. 1154. 1159. 1160. 1171. 1177. 1184. 1186. 1188. 1240. 1241. 1279. 1287. 1303. 1317. 1328. 1352 (3). 1365. 1372. 1377. 1388. 1393. 1403 (2). 1413. 1415. 1421. 1422. 1430. 1443. 1456. 1457. 1459. 1460. 1462. 1463. 1464. 1472 (1). 1491. 1500. 1508 (2). 1524 (2). 1527. 1533 (1). 1534 (1). 1542. 1555 (2). 1560.
— expositio totius psalterii: 480 (7).
— lectiones psalterii Graeci: 1057. 1091.
— de puncte der broderschup des salters: 212 (32).
— de virtute psalterii David: 1245 (22).
— de s. Anna: 1496 (7).
— der hilghen dreiuoldicheit: 1288 (13).
— passionis Christi: 1501 (7).
— de confratria psalterii Jhesu Christi et b. v. Marie: 1137 (11).
— b. Marie virginis: 1231 (1). 1354 (5). 1382 (1). 1395. — Exemplum narratum de psalterio b. Marie: 1271 (3). — De modo legendi psalterium b. Marie: 1247 (35). 1558 (3).
— pro animabus: 1112 (2).
— pro animis amicorum: 1254 (3). 1526 (3).
Pseudo-Beda s. *Beda.*
Pseudo-Ovidius s. *Ovidius.*
Pseudo-Pindarus s. *Pindarus.*
Pseudo-Virgilius s. *Virgilius.*
Psychologia: 1117 (2).
Ptolomens (rex Egypti): 389 (2).
— eiusdem colloquium: 479 (35).
Pulsus.
— polsuum genera: 479 (7).

Punkt. Punctum.
— und Beschluss aller Dinge: 869 (3).
— die drei Punkte, in denen man sich üben soll: 1343 (14).
— van ses nutten Punkten: 1359 (11).
— puncta proposita ex parte universitatis Parisiensis: 310 (19).

Quadragesimale: 188 (2).
— tripartitum s. *Gritsch*.
Quadrivium: 760 (20).
Quedlinburg, de, Jordanus s. *Jordanus*.
Questiones: 743 (38).
— astronomice s. *Astronomica*.
— biblice s. *Biblia*.
— iuridice: 143 (5). 183 (3). — Canonice: 304 (8—10). 310 (22—26).
— de iuramentis s. *Juramentum*.
— theologice: 334 (12). 475 (3. 9. 15). 483 (4). 493 (8). 590 (4. 25). 694 (25). 762 (4).
— de horis canonicis s. *Horae*.
— de custodia angelorum s. *Angelus*.
— de sacramento eukaristie s. *Eukaristia*.
— de s. scriptura s. *Biblia*.
— utrum quilibet Christianus faciens, quod in se est, circa mortem vel ante mortem, sit in statu salutis: 412 (4).
— et conclusiones monastice cum correlario: 647 (6).
— pro sanctimonialibus ordinis grisei: 647 (7).
— et conclusiones de privilegiis religiosorum: 743 (22).
— de proprietate monachorum: 703 (16).
— de voluntate peccandi in libero arbitrio hominum: 718 (5).
— disputata per Heinricum Token s. *Token*.
Questuarii: 590 (37).
Quodlibetum statuum humanorum s. *Status*.
Quotationes evangeliorum s. *Evangelium*.

R. de, Johannes s. *Johannes*.
Rabanus (Hrabanus).
— Maurus: 35 (4). 313 (2). 488 (3). 706 (1. 9. 10. 11). 1146.
— episcop. Spirensis: 312 (3).
Ragewinus: 238 (9). 239 (1).
Ram, Philippus: 1089.
Rampinis, de, Franciscus s. *Franciscus*.
Rasis: 479 (51).
Rathschläge.
— die 12 Rathschläge (plattd.): 1341 (25).
Rathsversammlung.
— die R. der Thiere: 1311 (4).
Ratisponensia comitialia acta s. *Acta*.
Ratpertus: 1110.
Raymundus.
— Gramfredi: 468 (13).
— de Pennoforti (Adamus): 264 (1). 269 (2). 348 (1). 425 (4). 573. 615 (8. 10. 14). 701 (6). 757 (1). 774 (1). 775 (3). 904 (6). — Commentarius in summulam Raymundi de P: 675.
Recepte: 305. 705 (1. 2. 5. 9. 11). 760 (16). 871 (5). 875 (5). 1014 (35). — Deutsche: 621 (3). — Plattdeutsche: 624 (9. 11). 694 (23). 766 (3). 1014 (35. 41). 1067 (16. 20). 1237 (6). 1321 (4. 5. 7). 1334 (4). — Arabisch-türkische: 1445 (2).
— chymica (chemische) s. *Chymica*.
— um Gold zum Schreiben herzustellen: 1306 (11).
— medica: 479 (5. 20). 598 (26). — Contra ydroposin: 598 (18). — Contra pestilentiam: 1288 (6). 705 (5). plattd. — Ad caliginem oculorum: 1045.
Receptenbuch: 746.
Recusatorium.
— coram rectore universitatis Lovaniensis: 626 (2).
Redditus.
— taxatio reddituum episcopatuum regni Scotie s. *Scotia*.
Reden.
— in Vermahn-, Droh- und Beklagung: 1141.
Reemptio.
— de reemptionibus tractatus: 417 (21).
Reformatio ecclesie.
— articuli ad reformationem ecclesie: 402 (7).
— avisamenta super reformacione ecclesie: 402 (8).
Reformatoria acta s. *Acta*.
Regensburger Colloquium: 148. 163.
Reges.
— de tribus regibus: 1514 (17).
Regimen.
— conscientie pro informacione simplicium: 484 (2).
— de cura puerorum: 875 (1).
— Margarete marchionisse de Brandenburgh pro generatione prolis: 479 (6).
— pestilentiale (contra pestilentiam): 187 (6). 615 (27). 624 (10). plattd.
— principum: 1008 (3).
— sanitatis: 464 (6). 875 (2). 1014 (10).
— regimina: 1033 (3).
Regino (abbas Prumiensis): 35 (3).
Regio montanus s. *Müller*.
Registrum.
— von 488 (4): 488 (5).
— von 498: 498 (5).
— von 624: 624 (12).
— von 626: 626 (11).
— diversorum auctorum: 241 (11).

(Registrum) lectionum biblicarum per annum: 664 (8).
— 862 (4).
— fragmentum registri in quendam librum ignotum: 1105 (3).
— bonorum et reddituum monasterii s. Ludgeri prope Helmstede s. *Helmstadium*.
— stilus faciendi registra: 1305 (1).
Regnum.
— de regnis mundi precipuis: 485 (4).
Regula.
— omnium
— episcoporum et prelatorum } 703 (21).
— clericorum.
— excerptiones regularum ecclesiasticarum: 638.
— monachorum (monastice): 1338 (11). 1342 (2). 1343 (7). 1423 (1. 7. 10. 16). 1297 (15). plattd.
— der clusener reghel: 1295 (3).
— fratrum minorum: 1202 (19).
— regularum monialium fragmentum: 979 (1).
— noviciarum: 1309 (10).
— b. Augustini: 570 (5).
— b. Basilii: 650 (3).
— b. Benedicti: 115 (3). 537 (3). 991 (1—3). 1002 (18). 1164 (9). 1495 (1). — Ex regula b. B.: 694 (11). 1251 (11). — Expositio regule b. B.: 647 (9). — De forma professionis secundum regulam b. B.: 1359 (9).
— b. Francisci. — Explanatio regule b. F.: 743 (8).
— bone consuetudinis: 1550 (1).
— de conservanda valetudine: 464 (6).
— comedendi: 1008 (2).
— calendarie regule pro sanitate: 1014 (32).
— Bauernregeln: 760 (16).
— calculatorie regule: 760 (7).
— regula de tri: 760 (4).
— grammaticales (artis grammatice) s. *Grammaticalia*.
Reichius, Julius Hardowicus: 1052 (7).
Reichskammergericht (Camera imperialis).
— Recesse und Termyn am Kaiserl. Cammergericht: 71 (1).
— Kaiserl. Kammergerichts - Process-Forma: 71 (2).
— Reichsgerichtsprocessakten: 221.
— fiscalisches Protocollum des Rkgerichts: 224.
— Abschiede (Visitations- und Reformations-) des Rkgerichts: 328.
— Anschlag zur Erhaltung des K. Kammergerichts: 361 (12)
— publicirte Urtheile der Kammer zu Speyer: 393 (8).
(Reichskammergericht) peculiaria decreta camere imperialis: 361 (8).
— processus iudicii camere: 378.
— relationes quedam camere imperialis: 361 (7).
— ad supplicationes decreta et denegata: 361 (9).
— de inhibitione et attentatis quid observetur in camera: 393 (4).
— methodus referendi causas in iudicio imperialis camere: 361 (6).
— index capitum, observationum cameralium etc.: 393 (9).
— instructio de impetratione processuum: 361 (13).
— instructio eorum, que in camera imperiali disci debent: 361 (5).
Reimarus clericus: 143 (10).
Reiskius, Johannes: 499.
Reisner, Adam: 202.
Reitz, de, Johannes s. *Johannes*.
Relationes.
— s. *Acta*.
— relatione della corte di Roma: 524.
Religio.
— religionis prerogative: 647 (1).
— de tribus substantialibus et indispensabilibus religionis tractatus: 1359 (8).
Religiosi.
— de religiosis: 703 (15). 1385 (10).
— liber de VII profectibus religiosorum: 305 (11). 388 (2). 793 (1).
— passus de virtute bonorum religiosorum: 388 (3).
— de receptione et proventibus religiosorum: 388 (9).
— de officiis religiosorum tractatus: 647(8).
— de suffragiis religiosorum tractatus: 1004 (7).
— de cottidianis religiosorum exercitiis tractatus: 1338 (6).
Reliquiae.
— veritates de veneratione et ostentatione reliquiarum monasterii sanctimonialium in Monte: 741 (10).
— Reliquienverzeichniss: 462.
Remedia.
— contra temptationes huius temporis: 1347 (35).
— contra multas infirmitates corporis humani: 479 (10).
— remedium, quod purgat de melancolico et colerico humore: 479 (14).
Remigius: 624 (23).
Remissorium.
— in practica: 321 (7).
Rengart, Conradus: 875 (6).
Renner (Bremische Chronik) s. *Chronica*.
Repetitiones iuridice: 304 (4. 7. 11. 12. 13. 14. 23. 24. 25). 327 (4).

Replicis: 398 (6).
Requiem: 1512 (3).
Respice viginti quinque (plattd.): 1842 (11).
Responsoria: 539. 1214. 1243 (7). plattd. — Cum notis musicis: 1067 (13).
— de passione Jhesu Christi cum notis musicis: 977.
Responsoriale ecclesiasticum: 577.
Restrictiones: 628 (6).
Resolutoria numerorum et rerum etc. s. *Analetica.*
Revelationes.
— excerpta ex libro revelationum: 1137 (10).
— geschehen Christoph Kottern: 1284.
— s. Brigitte s. *Brigitta.*
Reynhardus de Landenburg: 1172 (9).
Reytzinge (Reysinge).
— der leve s. *Bonaventura.*
— van der reysinge vnde bynenwendigen beweginge: 1295 (4).
Rhegius, Urbanus s. *Gespräch.*
Rhetorica: 916 (1).
— brevis: 916 (3).
— sortes rhetorice: 916 (2).
— rhetorice theoremata et problemata: 1117 (3).
Ribbenicz: 304 (3).
Riccius, Paulus: 865 (6). 867 (6).
Richardus: 429 (1).
— aeps. Ardmachanus: 334 (3). 345 (6). 743 (31—33). 936 (1. 2). 1108 (11).
— de s. Victore: 678 (1. 2). 1275 (8).
Riddageshusen.
— religiosus de R.: 590 (35).
Rienzo, de, Nicolaus s. *Nicolaus.*
Riga, de, Petrus s. *Petrus.*
— Stadtrecht von R. s. *Schwarz (Joh. Christ.).*
Rittalerus, Michael, Modrensis-Pannonius (secundus bibliothecarius Guelferbytanus): 1358 (2).
Ritter, Maximilian: 1211 (1).
Rituale.
— antiquum: 585.
— pro monialibus ordinis canonicorum regularium: 1130.
Ritus.
— de ritibus consecrandi domum dominicam: 1145 (3).
Rivius, Johannes (Atthendoriensis): 157.
Rivo s. Marie, de, Gerardus s. *Gerhardus.*
Robertus.
— de Euremodio (Eudemonio): 665 (4).
— de Fronzola: 893 (9. 26).
— Lincolniensis (Grossumcaput, Grossetestus, Grosskopf): 646 (12). S. auch: *Testamentum 12 patriarcharum.*
(Robertus) monachus s. Benedicti Remigii: 239 (4). 389 (9).
Rockizana, Johannes s. *Johannes.*
Rödiger.
— Dorothea: 285 B (4).
— Justina: 285 B (4).
Rogerius.
— Conovaeus: 334 (4). 345 (7).
— aeps. Trevirensis: 488 (4)?
Rom. Roma.
— de, Aegidius s. *Aegidius.*
— Johannes subdiaconus Romanus s. *Johannes.*
— Pelagius dyaconus Romanus s. *Pelagius.*
— Römische Geschichte: 861 (2).
Romanis, de, Hupertus (Humbertus) s. *Humbertus.*
Rone, de, Hermannus s. *Hermannus.*
Rosarium s. *Vocabularius* (Arabico-Turcicus).
Rosarius. Rosenkranz.
— von eynem geystliken rosenkranze: 1341 (14).
— eyne andere schone wyse des rosenkrantzes: 1341 (16).
— von s. Annen: 1294 (2).
— b. Marie virg.: 1247 (14). 1423 (21). 1536.
Rosellis, de, Antonius s. *Antonius.*
Rosenbergk, de, Ulricus s. *Ulricus.*
Rosenkranz s. *Rosarius.*
Rota.
— conclusiones rote: 417 (2).
— decisiones rote: 135 (2). 417 (1).
Rothari (rex Langobardorum).
— fragmentum edicti eiusdem: 579 (31).
Rottingus, Michael: 819.
Rotus, Math.: 72 (3).
Roxiato, de, Albericus s. *Albericus.*
Rudorff, Henricus: 468 (34).
Rüsebruch, Johann: 865 (9).
Rutinus: 357 (19).
Rupe, de, Alanus s. *Alanus.*
Rupelle, sanguis Christi ibidem s. *Sanguis.*
Rupertus.
— rex et imperator. — Eiusdem petitio ad papam: 387 (2). — Eiusdem epp. ad papam: 310 (15). — De Ruperti regis ad papam legatione: 310 (10).
— Tuitiensis: 55. 557.
Rupescissa, de, Johannes s. *Johannes.*
Rupius, Tobias: 72 (3).
Ruren, Johann: 148 (8).
Rutze, Nicolaus: 846.

Sabinus, epsc. Mediolanensis.
— de eodem narratiuncnle: 737 (3).
Sachen.
— itlike saken, warumme dat vaken de gutwilligheu entoghen wert andachdigeit etc.: 1342 (10).

Sacerdos.
— de sacerdote proprio: 743 (23).
— de dignitate sacerdotum: 1245 (15).
— de officio sacerdotis ante altare: 716 (8).
Sachsen s. *Saxonia.*
Sachsenspiegel: 11. 151 241. 281. 282. Niederdeutsch: 571 (1).
— Glosse zum S.: 428. 456 (Brands von Tzerstedt).
— Glossar (deutsch-latein) zum S.: 303 (5).
— Schlüssel zum sächs. Landrechte: 11.
— de ordinatione sacerdotum: 1340 (5).
Sacra bella.
— sacrorum bellorum epitome: 389 (11. 18).
Sacramentum. S. auch: *Coena Domini. Communio sacra. Eukaristia.*
— septem sacramenta: 757 (5).
— de sacramentis ecclesie: 327 (15).
— de sacramento: 616 (2). 628 (2). 1144 (8).
— de sacramento altaris: 665 (12). 719 (22). 759 (4). — Von dem sacramente des hilghen altares: 899 (3).
— de sacramentis baptismi, eukaristie, misse, confessionis: 644 (5).
— de sacramento confessionis: 615 (9).
— de sacramentis corporis et sanguinis Domini: 1222 (1). 1352 (1). — Von Empfang des Leichnams Christi (plattd.): 1341 (29).
— de sacramenti ministerio cottidiano tractatus: 616 (3).
— de digna perceptione sacramenti: 1519 (22).
— de abstinentia a sacramenti communione: 1519 (23).
— de hiis, que videntur congruere accedenti ad sacramentum altaris: 1550 (8).
— eorum, qui gradum presbiteri accipere volunt: 718 (6).
— de sacramentis hereticorum questiones vel tractatus: 782 (4).
Sacrobosco, de, Jehannes s. *Johannes.*
Saeculum.
— de seculo aureo (Die guldene Welt): 867 (12).
Sal.
— salis efficientie: 473 (3).
Saliceto, de, Guilhelmus s. *Guilhelmus.*
Saligia: 1247 (34).
Salisburgum.
— Salisburgensium iurium parrochialium et oblationum deductio: 296.
Sallustius: 338 (1 q).
Salomo: 590 (8). 994 (2). 1329 (5). 1341 (21). S. auch: *Biblia.*
— de salute Salomonis questiones: 177 (15).
Salus.
— de hiis, qui negligunt propriam salutem: 1359 (10).
Salutaris poëta (Floridus aspectus): 212 (8). 1305 (5).
Salutatio.
— angelica s. *Ave Maria.*
— de salutationibus in litteris: 656 (8).
Samuel Israëlita Marocchianus: 236 (1). 404 (3). 487 (7). 766 (10).
Sancti.
— de sanctis: 595 (3). 1385 (12). — Versus de diversis sanctis: 1514 (2).
— de quodam sancto: 1343 (8).
— contractus de sanctis s. *Contractus.*
— de sex cogitationibus sanctorum: 340 (8).
Sanctis, de, Nicolaus s. *Nicolaus.*
Sanderi, Petrus Guilhelmus: 572 (4).
Sanguis.
— Christi in Rupelle: 177 (10).
— vel cruor Christi in Wilsnack: 177 (10) 178 (20).
— de sanguinis aspectu: 766 (1).
Saphirus, G.: 862 (13).
Sarraceni.
— de Sarracenis: 436 (5).
Satisfactio.
— de satisfactione: 178 (8). 1519 (24).
Satler, Basilius: 74. 1093 (1. 4). 1094. 1100 (2). 1282 (2).
Saxonia. Sachsen.
— Saxonica: 980 (5—12).
— Mauritii, ducis Saxonie et electoris, confessio: 786 (37). — Eiusdem epitaphium: 786 (38).
— Saxonie civitates s. *Notule.*
Scala religionis: 1137 (7).
Schadaeus, Daniel: 1078.
Schâhidî, Ibrâhîm s. *Ibrâhîm.*
Scharparia, de, Antonius s. *Antonius.*
Schatz.
— der h. Dreifaltigkeit s. *Buch (der Verborgenheit Gottes).*
Schegkius, Jacobus (Schorndorffensis): 273.
Scherertius, Sigismundus: 1003.
Scherzerus, Johann Adam: 1027.
Schilling, Andreas: 869 (10).
Schimler, Johann (Boclemensis): 883. 897. 983.
Schisma.
— de variis schismatibus ecclesie: 466 (4).
— de modis, quomodo schisma sit tollendum: 741 (1).
— questiones cum responsionibus de unione tempore schismatis inter Clementem VI: 741 (7).
Schlüssel.
— zum s. Landrechte (Sachsenspiegel) s. *Sachsenspiegel.*

Schlusselburgius, Conradus: 810.
Schneeweisz, Simon: 148 (8).
Schnepfius, Erhard: 148 (6). 786 (14. 15. 41).
Schoppius, Andreas: 81 (2). 112 (1). 136. 137. 140. 723.
Schreiberus, Andreas: 1049 (7).
Schütz, Heinrich: 1157 (?).
Schwanfeld.
— Beschreibung der Nürnberger Landschaft Schwanfeld oder Schwabenfeld: 1085.
Schwartz, Wilhelm: 889 (4).
Schwarz, Joh. Christ: 85.
Schweidnitz, von, David s. *David.*
Schweigen.
— over dat swighent: 1297 (10).
Scientia.
— scientiarum necnon artium liberalium schema: 615 (13).
Scotia.
— taxatio reddituum episcopatuum regni Scotie: 1108 (13).
Scriptura sacra s. *Biblia.*
Scrutati.
— de triplici forma electionis scrutatorum: 1347 (5).
— de processu scrutatorum: 1347 (5).
Sebastianus (sanctus).
— de s. Sebastiano: 1514 (16).
Secretum.
— secretorum philosophorum: 468 (15). 671 (14).
— nota aliqua ex secretis mulierum collecta: 760 (9).
Secta.
— de 4 sectis novellis tractatus: 340 (3).
Sedulius: 488 (4).
Seele.
— der Seele clage s. *Visio (Philiberti).*
— der Seelen Trost (der grosse): 156 (1). — 424 (3) plattd. 453 plattd. — (der kleine): 288. 424 (4) plattd.
Segen.
— Morgen- und Abendsegen: 1297 (7).
Seitenspiel.
— von dem himmlischen Seitenspiel (plattdeutsch.): 1291 (9).
Selneccer, Nicolaus: 1013 (2).
— Gespräch mit Th. Kirchner: 139.
Sendschreiben.
— eines Unbekannten an K. Ferdinand II.: 891.
Seneca: 366. 408 (8). 615 (15). 656 (6). 762 (7—9). 791 (6). 900 (8). 1172 (5). 1305 (3). 1329 (5. 8. 9).
— epitaphium Senece eiusque vita necnon catalogus operum eiusdem: 656 (5).
Senis, de, Fridericus s. *Fridericus.*
Sensatum (collectio sermonum) s. *Sermones.*
Sensus.
— quinque: 757 (5).
— de quinque sensibus: 1144 (9).
— van den viff synnen: 1288 (5).
Sententia.
— Sententie: 35 (6). 656 (14. 16. 19).
— condempnationis etc. cardinalis Albi s. *Albi.*
— contra Metzen de Westhoven s. *Westhoven.*
— cuiusdam doctoris: 706 (8).
— de sententia excommunicatorum: 302 (10). 303 (2).
Sequentia: 1310 (5). 1455 (4). Plattd.: 1247 (41).
— liber sequentium aliorumque carminum: 976 (4).
— b. Marie virg: 1247 (42).
Sermones. S. auch: *Conciones. Homilie. Predigten.*
— 184. 236 (36. 37. 41). 264 (5). 270 (2). 279. 289. 290 (5). 291 (2). 386 (2. 6). 387 (22). 394 (3). 415 (1. 2). 430 (1. 6. 10). 443 (3). 449 (1). 455. 457. 467. 474 (1). 475 (1). 487 (5). 493 (7). 518 (1). 650 (14). 703 (4. 22). 716 (12. 14). 745. 763 (1). 862 (1. 3. 10). 873 (1. 2). 900 (5). 921. 1047. 1095 (1). 1108 (6). 1129 (6). 1144 (2). 1172 (10). 1176. 1199. 1202 (1. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 16). 1205 (5).
— de tempore: 264 (4). 463. 694 (6). Estivales: 264 (7). Hiemales: 483.
— per annum: 445. 1172 (6).
— de sanctis: 264 (6). 359. 404 (5). 694 (1). 901 (1). 1172 (6). — Tituli sermonum de sanctis: 598 (31).
— dominicales: 187 (2). 344 (4). 694 (5). 613 (1). 1275 (4) in evangelia dominicalia. 613 (2). 1006 (2) in epistolas dominicales.
— ab adventu Dom. usque ad feriam 6 post cinerum: 189.
— a die cinerum usque ad feriam 2 Pasche: 186 (1).
— in evangelia: 330 (2).
— in evangelia et epistolas N. T.: 447.
— in quadragesima (quadragesimales): 763 (4). 1517 (17).
— in Pascha: 716 (9. 10).
— de dilectione Dei: 177 (1).
— secundum ordinem decalogi: 422 (3).
— de b. Maria (Mariale): 185.
— de conceptione b. Marie: 264 (2). 422 (1). 436 (12).
— de purificatione b. Marie: 694 (4).
— de assumptione b. Marie: 782 (1).
— de nativitate J. Christi: 646 (2). 1059.
— de passione J. Christi: 16 (2). 645 (2). 976 (2).
— de verbis Christi in cruce: 334 (5).
— recordationis in passionem Domini s. *Passio.*

(Sermones) de passione, resurrectione et corpore Christi: 186 (5).
— de resurrectione Christi: 536 (3). 1131.
— de corpore Christi: 334 (5).
— de s. Andrea s. *Andreas.*
— de s. Blasio s. *Blasius.*
— de s. Dalmatio s. *Dalmatius.*
— de Hieremia propheta s. *Jeremias.*
— de Johanne bapt.: 336 (2). — Ex sermone de decollatione eiusdem: 874 (19).
— de s. Laurentio: 334 (5).
— de b. Maria Magdalena: 334 (5).
— de s. Maximio: 531 (10).
— de festivitate b. Stephani: 536 (4).
— de angelis: 187 (8). 305 (3). 334 (5).
— vom Aufnehmen zum Gehorsam göttlichen Wortes: 851 (1).
— de dedicatione ecclesie: 187 (3). 905 (2).
— de coena Domini: 636 (1).
— de commendatione sacre scripture: 665 (8).
— de 7 principalibus vitiis: 1215 (20).
— contra fornicatores: 143 (16).
— de detestatione indiscreti sermonis: 388 (14).
— de humilitate amplectanda: 270 (12).
— de libero arbitrio: 646 (2).
— de modis cognoscendi semet ipsum: 772 (19).
— de duobus oculis cognitionis: 1519 (21).
— de patientia: 772 (18).
— de predistinatione: 646 (2).
— de superstitionibus: 270 (3).
— de loco 1 Regg. (17. 18): 1252 (2).
— de loco Psalm. (67. 10): 665 (14).
— aus den 15 Liedern im höheren Chor: 863 (20).
— de loco Ecclesiast. (29. 31): 649 (2).
— de loco Matth. (18. 1): 645 (3).
— über Matth. 7: 1168 (9).
— de loco Luce (11. 44): 1144 (11).
— de locis quibusdam Luce et Johannis: 1144 (12).
— de loco s. Pauli (ad Ephesios 5. 15): 665 (10).
— Bartholomei s. *Bartholomeus de s. Concordio.*
— Paratus (de sanctis): 737 (2). 854.
— Sensatum (collectio sermonum 58): 493 (1).
— Zacharie s. *Zacharias.*
— de decem modis in sermonum thematibus: 656 (27).
Serveto, Michael: 1163 (1. 2).
Severinus: 314 (5).
Severus (Sulpicius) s. *Sulpicius.*
Sibylle.
— diversarum sibyllarum de adventu Domini in carne prophetia: 389 (8).
Sidonius s. *Apollinaris.*
Sigeburgensis monachus: 1167.
Sigillum aureum: 1334 (1).
Signa.
— descriptio 12 signorum celestium: 875 (31).
— de 12 signis celestibus: 701 (4). 1209.
— de 15 signis ante diem iudicii: 722 (4).
— tribulationis, qua ecclesia reformabitur ante Gog: 477 (7).
Sigonius, Carolus: 1000 (1).
Silentium.
— de silentio: 1519 (8).
Similitudo.
— similitudines s. *Fabula.*
— de electione regine virtutum: 1245 (14).
Sinne.
— de vyf sinne: 1341 (38).
Sirico, a, Lumbardus s. *Lumbardus.*
Sisinnius aeps. Constantinopolitanus: 713 (6).
Sixtus.
— papa: 1247 (25).
— IV papa: 1271 (6).
Slavia.
— Slavie civitates s. *Notule.*
Slavonici libri liturgici fragmentum: 440.
Sletzstadt, Jacobus (Wimpfeling): 212 (2).
Smaragdus (abbas s. Michaelis ad Mosam): 582 (1). 740 (2).
Smiglecius.
— confutatio eiusdem de vocatione ministrorum vel Nodi Gordii analysis: 1124.
Sobrietas.
— de sobrietate in cibo et potu: 1305 (13).
Soccus: 457 (1).
Socrates: 791 (6). 902 (12).
Sofilisia Selena (d. i. Sophia Elisabeth, Gemahlin des Herzogs August d. J. von Braunschweig).
— Elegie auf deren Absterben: 1210.
Soliloquium: 404 (13).
— cuiusdam regularis: 1251 (7).
Solitudo.
— de solitudine: 1519 (5).
Solo, de, Geraldus s. *Geraldus.*
Solutiones quarundam dubitationum: 177 (12).
Sommalius, Henricus: 863 (16).
Sophia, de sancta, Marsilius s. *Marsilius.*
Sophia Elisabeth (Gemahlin des Herzogs August d. J. von Braunschweig) s. *Sofilisia Selena.*
Sophia Hedvigis (sponsa Ernesti Ludowici ducis Stettinensium, Cassubiorum etc., filia Julii ducis Brunswicensis).
— eiusdem epithalamium: 1102.
Sortilegium: 867 (13).
— de sortibus, sortilegiis et veneficiis: 590 (24).

Sost, Hermannus (canonicus et scholasticus Hamelensis): 243.
Spangenberg, Cyriacus: 72 (3).
Speculum. Spiegel.
— aureum peccatricis anime: 245 (2).
— christianorum (metrice): 1247 (31).
— conscientie (Arnoldi Geilhoven de Rotterdam?): 192.
— ex speculo ecclesie: 694 (13).
— Elends- und Bosheitsspiegel: 997 (2).
— humane salvationis: 324 (3). 636 (3). 694 (3).
— institutionis ordinum et officiorum ecclesie: 1219 (14).
— interioris vite: 1055 (10).
— Marie. Marienspiegel: 436 (11). 492 (3). 508 (2). 666 (1).
— Menschenspiegel: 997 (9).
— monachorum: 1423 (6).
— peccatorum: 430 (9). 645 (6).
— prudentie et munditie: 245 (3).
— puritatis et munditie: 900 (1).
— restitutionis: 177 (17).
— Speygel der samwitticheit: 768 (8).
— Saxonicum s. *Sachsenspiegel.*
— Spiegel vor die vnmundigen Kinder Gottes: 867 (1).
Sperber, Julius: 863 (10).
Sphera.
— de sphera: 855 (1). S. auch: *Linconiensis dominus.*
Spiegel s. *Speculum.*
Spira (Speier).
— consilia iuris super statutis factis per cives Spirenses contra clerum: 310 (21).
Spira, Nicolaus: 762 (3. 7).
Spiritualia.
— proponenda ad sanitatis gratiam obtinendam: 1423 (3).
Spiritus.
— de cognoscendis spiritibus: 1347 (33).
Spiritus sanctus.
— spiritus sancti nomina: 473 (3).
— de donis spiritus sancti: 696 (7).
— de seven gauen des hilghen gheystes: 1297 (25).
— de effusione spiritus sancti tractatus: 598 (3).
Sponsus.
— de homicidio sponsi tractatus: 1131.
Sprenger: 1061 (3).
Sprink, de, Conradus s. *Conradus.*
Spruch.
— über den Spruch: „Veritas liberabit vos“: 1343 (13).
Stabat iuxta crucem Jhesu: 404 (16).
Stagnano, de, Collutius s. *Collutius.*
Stammbuch (Album. Philotheca).
— Henning Ebelings: 1226.
— Georgii Haccii Utlebensis: 1435.
— Stephan Lakemachers: 1267.
(Stammbuch) Joachims von Speulda: 1248.
— Johannis Zeisoldi: 1262.
Stammler, Leopoldus (Übersetzer): 845.
Stanislaus.
— Lituanus: 752 (5).
— de Zuoyvia: 387 (2).
Starnberg, Georg: 72 (3).
Statius: 354 (1. 2).
Status.
— qodlibetum statuum humanorum: 194 (1).
Statuta.
— et constitutiones: 70 (4).
— concilii Tholosani s. *Concilium.*
— monastica a sede apostolica per Ludowicum Pium impetrata: 600 (19).
— synodalia Brandeb. diocesis s. *Brandenburg.*
— provincialia de districtu Magdeburgensi s. *Magdeburg.*
— provincialia Maguntinensia s. *Nicolaus cardinalis.*
— conversorum monasterii Woltingerodensis: 537 (5).
— scholarium s. *Carmina.*
Staupitz, Johann: 865 (10. 11).
Steinhusius, Henricus: 1052 (5).
Stella, Tilemannus (Signensis): 486.
Stella clericorum: 236 (31). 419 (4). 449 (2). 664 (21). — Tractatus super Stella clericorum: 905 (4).
Stellis, de, Gratianus Amandus s. *Gratianus.*
Stephanus.
— protomartyr. De s. Stephano: 1514 (10).
— aeps. Mauretanie: 1164 (8).
— de Messana: 479 (36).
— de Novaria: 387 (9).
— de Praga: 703 (12).
Steuerlein, Johann: 215. 216.
Stigelius, Johannes: 786 (19).
Stilus.
— Romane curie in causis profanis: 387 (9).
Stimulus.
— amoris Jhesu Christi: 616 (6). S. auch: *Bonaventura.*
— conscientie: 1245 (16).
Stirba, von, Petrus s. *Petrus.*
Stoessel, Johann: 73 (9. 10. 12).
Stolsius, Johannes: 786 (41).
Straube, Johannes: 882 (5).
Strigelius, Victorin: 73. 697 (3. 4. 6. 9. 10). 786 (28).
Strozzi, Titus Vespasianus: 373 (9).
Stücke.
— van den stucken, de enen mynschen hinderen an der vullenkomenheit: 1337 (7).
Sturm, Leonhard Christoph: 924.

Successio ab intestato: 70 (6).
— de successionibus ab intestato tractatus: 203 (4).
Sünde s. *Peccatum.*
Sulpicius Severus: 35 (5). 629 (1—4).
Summa.
— concellarii: 397. 476 (1).
— confessorum: 590 (36).
— de arte dictandi: 758 (1). 916 (4). 1232 (2).
— pauperum vel summa iuris canonici cum glossa: 737 (1).
— de penitentiis: 1215 (23).
— Pisana s. *Bartholomeus de s. Concordio.*
— vitiorum: 1056 (4). — Ex summa vitiorum: 1347 (31).
Summarien.
— über die Psalmen und Ursachen des Dolmetschens M. Luthers: 1013 (6).
Summula.
— de tribus punctis essentialibus christiane religionis: 774 (7).
Superfluitas.
— penes quid debeat cognosci superfluitas in divitibus: 475 (5).
Suppositiones.
— suppositionum liber s. *Liber.*
— suppositionum terminorum dicta: 682 (1).
Suppositoria.
— de suppositoriis: 988 (11).
Sutphania, de, Gerardus s. *Gerhardus.*
Sylvius (Eneus) s. *Pius II.*
Symbolum.
— apostolicum (Glaubensbekenntniss): 477 (29). 899 (4) plattd.
— tractatus magistralis de articulis symboli apostolice et fidei catholice: 498 (1).
— Bernhardi comitis palatini et marce Trevisane: 863 (12).
Symonia.
— de symonia tractatus: 606 (2).
— de penis symoniacorum religiosorum: 236 (42).
Syncellus, Demetrius s. *Demetrius.*
Synchronos, Ephremus s. *Ephremus.*
Synodus. S. auch *Concilium.*
— de gradibus in gremio sinodi: 1164 (9).
— scripta de synodo a Paulo III papa indicta: 97 (4).

Tabula.
— alphabetica in nr. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 270. 388. 423: 187 (1).
— contentorum in no. 327: 327 (18).
— astronomica s. *Astronomica.*
— ad calendarium conficiendum: 716 (18).
— chymica s. *Chymica.*
— expensarum: 1032 (6).
— tabule genealogice et symbolice historiam biblicam illustrantes: 395 (2).
(Tabula) ad flores Augustini sive ad veritates Francisci Maronis: 407 (8).
— ad inveniendum intervallum: 591.
— libri de etatibus mundi: 407 (1).
— tabule longitudinis et latitudinis urbium diversarum: 389 (1).
— planetarum: 701 (5).
— signorum: 479 (12). 591.
— ventorum: 1247 (32).
Tafel.
— der Ehren Tafel (plattd.): 1228 (7).
Tageszeiten.
— de seven dagetide: 996 (9).
Talheym (doctor): 297 (6).
Tambaco, de, Johannes s. *Johannes.*
Tartari.
— de Tartaris: 436 (6).
Taulerus, Johannes: 863 (2—7). 865 (12). 997 (1. 7. 8). 1312.
Telesphorus (Thelesphorus) Consentinus: 401 (1).
Temperamentum.
— de quattuor temperamentis tractatus: 992 (3). — Versus: 760 (10).
Templarii.
— de templariis: 389 (12).
Tempora.
— de temporum distinctione: 592 (5).
Temptatio.
— de diversis temptationibus: 637 (8). 874 (22).
— de periculosis temptationibus: 1359 (5).
— de temptationibus monachorum: 637 (9).
— de temptationibus maligni spiritus in extremis hominum: 680 (6).
Teodul (Zollpraefekt in Braunschweig): 220 (4).
Terentius (P. Afer): 575.
Terra.
— de terra tractatus: 1212 (6).
— de terre variis regionibus: 477 (20).
Terra sancta.
— de t. s.: 477 (11).
— descriptio terre sancte: 389 (5. 15. 17).
— peregrinatio in t. s.: 1354 (9).
— de civitatibus et locis terre sancte: 389 (13).
— enumeratio civitatum et locorum in t. s.: 407 (9).
— de multiplici genere Christianorum terre sancte coadiacentium: 389 (13).
Testamentum.
— collectanea locorum ex Veteri Testamento: 1203 (15).
— Novum: 605.
— de quadruplici doctrina sanctorum N. T: 615 (11).
— metrum capitulorum utriusque testamenti: 774 (8).

(Testamentum) duodecim patriarcharum, auctore Roberto Lincolniensi: 212 (30). 678 (4). 680 (20). 915.
Teufel s. *Diabolus.*
Thamerus, Theobaldus: 786 (14). 813.
Thangmarus: 388 (21).
Thelesphorus s. *Telesphorus.*
Thema.
— themata pro dominicis diebus per annum: 245 (5).
Theobaldus.
— episcopus: 488 (3).
— frater: 703 (11).
Theodericus.
— monachus Hersfeldensis: 357 (30). 365 (1).
— de Niem: 402 (11).
— de Northem: 479 (31).
Theodorus.
— sanctus. Eiusdem passio s. *Passio.*
— Balsamon (patriarcha Antiochenus): 713 (10. 38. 39. 74).
— Critopulos (metropolitanus Heracliensis): 713 (18).
Theodulus: 212 (18). 671 (16). 1488 (2).
Theologia.
— mystica: 716 (17). — De theologia mistica tractatus: 270 (38).
— de modo procedendi in sacra theologia: 774 (6).
Theologica. S. auch: *Nota. Notabilia. Notanda. Notata. Notule.*
— varia: 334 (9). 592 (4). 615 (14. 15). 1006 (1). 1364 (2).
— tractatus theologicus: 395 (1). 454 (3). 636 (8). 978 (1).
— collectanea et excerpta super variis locis theologicis: 636 (7).
Theopaldus, Abraham (Anhaltinus): 1025 (5).
Theophilus (plattd. Gedicht): 1311 (10).
Theophilus.
— patriarcha Alexandrinus: 713 (16).
— presbyter: 1234 (8).
Thesaurus. Thezaurus.
— memorabilium: 980.
— vivis datus, mortuis occultatus: 477 (19).
Thiotolfus: 1110.
Thomas.
— de s. Thoma: 458 (3).
— de Aquino: 20. 21. 22. 23. 42. 143 (7). 186 (2). 236 (29). 303 (11). 305 (17). 346 (2). 380. 381. 454 (10. 11). 484 (3). 680 (7. 8. 9. 10. 11. 14). 716 (4). 742 (8). 863 (7). 1219 (2. 4. 16). 1247 (5).
— de Argentina s. *Hugo de Argentina.*
— Cantimpratensis (Cantipratanus): 487 (1). 656 (3). 772 (12). 1032 (4).
— Cantuariensis: 1247 (9).
— de Capua: 1122 (2).
(Thomas) de Haselpach: 1347 (24).
— a Kempen (Kempensis): 270 (20). 404 (6). 454 (1. 2. 7). 498 (3). 556 (1. 2). 707 (42). 904 (1. 3). 997 (1). 998 (1. 3. 4). 1002 (4. 5. 7. 10). 1055 (1. 6). 1251 (19). 1517 (7). — Plattd.: 1187 (1). 1263 (2). 1341 (26). 1348 (7).
— de Thuderto: 590 (1).
Thomas, M: 983.
Thuderto, de, Thomas s. *Thomas.*
Thuringia.
— monasteria ibid. s. *Monasteria.*
Thus, Conradus: 193. 194 (2. 3).
Tibinus: 624 (3). 758 (2).
Tide s. *Zeiten.*
Tiesenbacherus, Daniel: 1358 (1. 2).
Tinchkipūchel, de, Nicolaus s. *Nicolaus.*
Tiphernus, Gregorius: 373 (8).
Tischzucht (niederdeutsche): 452 (4).
Titelbūchlein: 911 (2).
Tituli.
— librorum diversorum auctorum: 590 (10).
— sex librorum decretalium: 1347 (8).
Tobias bock (niederdeutsch) s. *Biblia.*
Token, Heinricus: 162. 347 (10). 388 (10). 402 (10). 411 (10). 590 (19). 598 (17). 680 (12). 719 (26).
Tractatus. Tractatulus. Tractat.
— 1212 (1). 1275 (3).
— drei Tractetlein: 867 (11).
— de bello et pace: 656 (23).
— de bono morali et remediis contra peccata: 270 (28).
— de celebratione missarum et vita sacerdotum in communi: 236 (9).
— de civitatibus Jerusalem et Babilonia: 270 (28).
— de cognitione et confessione peccatorum et confessione Deo fienda: 1219 (11).
— de contemptu proprie imperfectionis et ascensu ad altiorem vitam: 236 (8).
— de die iudicii et penitentia et triplici tabernaculo: 236 (19).
— de emptione et venditione: 387 (28).
— de excommunicatione, suspensione et interdicto: 774 (4).
— de fide, spe et caritate: 1215 (1).
— de habilitate temporis ad processum versus Italiam: 62 (2).
— de officiis ecclesiasticis et de sacramentis: 379 (5).
— (iurisconsulti) de sponsalibus et de matrimonio: 363.
— super passu: „Capituli utriusque sexus": 743 (26).
— profectus religiosorum s. *Speculum monachorum.*
— de sacris, que sunt habenda, de preceptis, que sunt implenda, de vitiis, que sunt cavenda: 1178 (5).
— de spiritu et anima: 305 (21).

(Tractatus) de substantia in angelis et hominibus: 341 (13).
— de suspensione et irregularitate: 304 (20).
Deutsche:
— von der Schöpfung: 865 (8).
— von der neuen Wiedergeburt des Menschen: 865 (5).
— dass sich selbst Erkennen die höchste Weisheit sei: 869 (21).
Plattdeutsche:
— van dem Paschalamme: 721 (3).
— van dem h. cruce, Paschen, der vpstandinge, der hemelvart Christi etc.: 721 (4).
— van den negen koren der h. engele: 721 (5).
— van der bort Jhesu Christi: 721 (6).
— van vnses herren Jhesu besnidinge: 721 (7).
— van der koninge offer: 721 (8).
— van der hochtid, do Maria eren son droch in den tempel: 721 (9).
— wo Simon vnde Anne benedieden Mariam: 721 (10).
Tratziger, Adam: 939.
Trevirensium pontificum nomina s. *Catalogus*.
Tribrachus Mutinensis: 373 (3. 8. 16).
Tricht, de, Johannes s. *Johannes*.
Trigonometria: 205 (3).
— triangulorum planorum rectangelorum: 206 (6).
Trimberg, de, Hugo s. *Hugo*.
Trinitas.
— de trinitate tractatus: 178 (10).
— de s. trinitate cursus: 1254 (1).
— van der h. drevoldicheyt: 1247 (18).
Trithemius, Johannes: 521 (Deckel). 863 (13).
Trivita studentum s. *Carmina*.
Trötzschius, Johannes: 1049 (2).
Trotule mulierum: 875 (11).
Trutiger, Christophorus: 1049 (5. 18. 21. 26. 28. 30. 33. 34. 35).
Tschesch, von, Hans Dietrich s. *Hans*.
Tudeschis, de, Nicolaus s. *Nicolaus*.
Tugende s. *Virtutes*.
Tundalus s. *Visio*.
Turpinus (Pseudo-), Johannes: 454 (19). 1029.
Turrecremata, de, Johannes s. *Johannes*.
Turris sapientie: 680 (23).
Tyde s. *Zeiten*.
Tzerstede, von, Brand s. *Sachsenspiegel*.

Uffingus s. *Vita* (s. Ide).
Ulm.
— varia ad historiam civitatis Ulmensis spectantia: 673.
Ulmann, Johannes, s. *Johannes* (ab Holleschau).
Ulricus de Rosenbergk: 292 (3).
Umbertus s. *Humbertus*.
Uncola, de, Petrus s. *Petrus*.
Unio ecclesie.
— excerpta ex epistolis et consilia pro unione ecclesie: 893 (18).
Universitäten.
— Charakteristik derselben: 193 (9).
— de universitate Erfordensi: 321 (1).
— universitas Pragensis: 312 (3).
Urbach, Johannes: 303 (7). 327 (7). 417 (6).
Urbanus V papa: 349 (3). 388 (8). 417 (5. 12). 647 (12). 703 (16). 736 (6). 1108 (12).
Urina s. *Medicina*.
Ursinus, Clemens: 72 (3).
Urtheile.
— in Gesetz-, Erbgerichts- und peinlichen Fällen: 257.
Utholm s. *Eyderstedt*.

Vademecum in tribulatione: 401 (8).
Valla, Laurentius: 338 (4).
Varia: 590 (13. 35). 1067 (4).
— prosaica: 1305 (12).
— theologica s. *Theologica*.
Varignana, de Petrus s. *Petrus*.
Varnholte, Vincentius (de Spandow): 1008 (1. 4. 5).
Vasallen.
— Verzeichniss der Vasallen des Herzogthums Braunschweig-Wolfenbüttel: 59.
Vegetius (Flavius Renatus): 386 (5).
Venantius Fortunatus: 1110. 1329 (4).
Verbum.
— verba Latina composita cum interpretatione Germanica: 1306 (1).
— de sensu verborum „adiuvare“ et „exorcisare“: 719 (2).
— verbum committitur dicendum clero, dominis et populo regni: 340 (4).
Vercellis, de, Hugo s. *Huguitio*.
Vergilius s. *Virgilius*.
Verlust s. *Gewinn*.
Vermahnung.
— christliche und treuherzige an alle Obrigkeit: 1066 (2).
— christliche des Bauernsohnes Gregor Krause: 869 (17).
Veronica (sancta).
— de s. Veronica: 1385 (9).
Verse s. *Versus*.
Versiculi Latini: 7 (4—6). 15. 20. 23. 26. 27. 41 (2). 48. 160 (1). 169. 170. 212 (3. 5. 18. 19. 22). 222 (2). 236. 239 (4. 5). 240. 249 (7. 9). 268. 305 (3). 310 (27). 313 (1). 315. 344 (2. 3). 346 388 (7). 389 (10). 404 (18). 411 (22. 23). 412 (1).

415 (1). 429 (2). 431 (8). 436 (1). 449. 454 (19). 460. 476. 477 (31). 486. 488. 489. 490. 515. 516. 523. 572. 590 (13. 22. 29. 32). 591. 598 (23. 24). 601 (3). 608 (5). 618. 624 (19). 628. 629 (10). 633 (5. 6). 646 (1). 650 (8—10). 656 (14. 16). 664 (3. 22. 25). 678 (3). 680 (13). 682 (5). 696. 703 (19). 706. 715. 717 (2). 746. 755. 756 (6. 9. 24). 759 (7. 10). 763 (3). 862 (7). 873. 893 (1). 940. 970. 975. 1014 (38). 1053. 1058. 1114. 1126. 1131. 1144. 1148. 1179. 1199. 1219 (1). 1233. 1245 (2. 4. 6. 25). 1246 (3). 1247 (2. 26—29. 31). 1251 (2). 1280. 1297 (16. 19). 1306 (1. 2. 8. 10. 14). 1309 (1. 3). 1348 (3). 1385 (6). 1457. 1468. 1470. 1475. 1488 (3. 7).

Versus. Verse. S. auch: *Carmen. Gedichte.*
— varii argumenti: 379 (6). 656 (28). 718 (6). 741 (2—4). 766 (9). 790. 791 (1. 6. 7. 9). 900 (14). 1310 (2).
— elegiaci: 1047 (5).
— memoriales: 718 (2). 775 (2). 1352 (4a).
— Sapphici: 1172 (Deckel).
— de excidio mundi s. *Mundus.*
— Marie s. *Maria.*
— de decem preceptis, de septem peccatis etc: 1517 (15).
— ad matutinam et ad vesperas: 1067 (2. 6. 12).
— de constringentibus
— de medicamentis variis } s. *Medicina.*
— de signis digestives
— de principibus electoralibus regni: 590 (3).
— de Ottone episcopo Frisingensi s. *Otto.*
— in obitum Burchardi aepi. Magdeburgensis s. *Burchardus.*
— de impetu Magni duci Brunswicensis in Luneburgum facto: 436 (21).
— de expugnatione oppidi Berwici: 1108 (13).
— de truncatione Erici principis Danorum: 1352 (4b).
Deutsche: 916. 1024 (2). 1306 (5). 1307.
Plattdeutsche: 212. 303. 402 (5). 419. 424. 492 (3. 5). 615. 637 (13). 718 (6). 756 (7). 759 (9). 791 (9). 1054. 1245 (3). 1247 (20. 21). 1249 (5). 1306 (5). 1307. 1309 (3. 6). 1488 (4). 1550 (4).

Vespera.
— Vespere defunctorum: 568 (7).

Vestimentum.
— de vestimentis sacerdotalibus: 1417 (5).

Vias tuas etc: 404 (14).

Victore, de sancto, Hugo s. *Hugo.*

Victorius, Petrus: 944 (2).

Vienna s. *Wien.*

Vigelius, Matthias: 1049 (5).

Vigilie.
— animarum defunctorum: 588
— de vigilige to dude: 1189 (7). 1290 (1).

Villa Dei, de, Alexander s. *Alexander.*

Villa Nova, de, Arnoldus s. *Arnoldus.*

Vincentius.
— Bellovacensis: 388 (20). 693 (1).
— grammaticus: 788 (1).

Vinea (Vineis), de, Petrus s. *Petrus.*

Virgilius (Vergilius): 367 (1—3. 10. 21). 284 (2).
— Pseudo-Virgilius: 367 (8. 9. 12. 13).

Virgines.
— de virginibus: 458 (3).

Virginitas.
— de virginitatis dignitate: 1517 (17).

Virtutes.
— de virtutibus diversis: 408 (9). 862 (2). 874 (27).
— de virtutibus et vitiis hominum tractatus: 408 (5).
— monita de virtutibus: 579 (4).
— de 7 peccatis et virtutibus capitalibus s. *Peccatum.*
— de 7 vitiis virtutibusque cardinalibus s. *Vitia.*
— quattuor virtutes cardinales et tres theologicales: 757 (5).
— dat bock von den dogheden etc. s. *Buch.*
— virtutes fidei: 718 (11).
— van der kuschheyt vnde anderen dogheden: 900 (3).
— virtutes septem psalmorum penitentialium: 900 (4c).
— sex virtutes b. Marie s. *Maria.*
— de pugna virtutum et vitiorum tractatus: 143 (14).
— de virtutibus monasticis: 598 (5). 900 (11).
— arborum: 1321 (6).

Visio.
— Ambrosii de Viterbo: 401 (9).
— Carthusiensis cuiusdam: 401 (9).
— Friderici de Alemannia: 401 (9).
— Godescalci Novimonasteriensis: 606 (1).
— Joachim abbatis: 401 (9).
— s. Johannis evangel: 1168 (3).
— Johannis Wünschelburgii: 401 (2).
— visiones geschehen Christoph Kottern: 1284.
— Philiberti (der zele clage): 1341 (4).
— Tundali: 334 (13). 480 (9). 1341 (1).
— de visione Jacob tractatus: 664 (1).

Visitatio.
— forma visitationis: 537 (2).

Visus.
— de fallacia visus tractatus: 1129 (1).

Vita.
— de vita activa et contemplativa: 412 (1).

Vita) de brevitate vite: 694 (10).
— de informatione bone vite tractatus: 1219 (10).
— pro religiosa vita tractatus: 1219 (9).
— Jhesu Christi: 612 (3). 645 (1). 790. 989 (5). — Plattd.: 465 (1). 996 (1). — In Versen: 1270 (1). 1354 (14).
— de vita J. Christi tractatus: 1515 (1).
— b. Abraham monachi: 357 (22).
— s. Adelgundis: 454 (18).
— ss. Alexandri, Theodori et Eventii: 388 (24).
— Annonis aepi. Coloniensis: 1167.
— s. Antonii: 357 (2).
— s. Apollonie: 454 (18).
— s. Auctoris: 454 (18). 1151 (5). 1168 (1).
— s. Augustini: 314 (3).
— s. Basilii: 531 (8).
— b. Benedicti: 1216 (8).
— b. Bernwardi: 454 (18). S. auch: *Thangmarus.*
— s. Bonifatii: 388 (29).
— s. Brandani et consortium: 480 (8).
— s. Briccii: 629 (8).
— b. Brigitte: 794 (2).
— ss. Cantii, Cantiani et Cantianille: 388 (27).
— Leben der h. Clara: 154 (2).
— s. Columbani abbatis: 357 (11).
— der h. Dorotheen Klausnerin Leben: 154 (1).
— s. Egidii: 357 (7). 1151 (6).
— der h. Elisabeth Leben (plattd.): 1243 (10).
— s. Epiphanii: 454 (18).
— ss. Eucherii, Valerii et Materni: 1216 (9).
— s. Eufrosine virg: 357 (10).
— s. Eugenie: 656 (29).
— der h. Jungfrau Fausten Leben (plattd.): 768 (6).
— s. Felicis: 454 (18).
— s. Felicule: 357 (18).
— Flore et Lucie virgg: 357 (17).
— van sunte Franciscus vnde sinen ghesellen: 785 (2).
— s. Fursei: 357 (31).
— s. Galli, auctore Walafrido Strabo s. *Walafridus Strabus.*
— s. Gangolphi: 454 (18).
— s. Godehardi epi. Hildesemensis: 388 (23).
— s. Henrici II imperatoris: 454 (18).
— s. Ide, auctore Uffingo: 77 (7).
— Jude, Christi traditoris: 212 (25).
— Karilefi: 357 (8).
— s. Katharinen Leben und Passion: 1228 (5).
— s. Liobe virginis: 357 (15).
— s. Ludewici, regis Francorum: 454 (18).
(Vita) s. Ludgeri: 77 (1. 16. 18); auctore Altfrido s. *Altfridus.*
— Marcelli: 454 (18).
— s. Marcellini: 388 (28).
— Marie Egyptiace: 357 (5).
— s. Marine virginis: 357 (24). — Das Leben der h. Marina (plattd. Gedicht): 1311 (7).
— s. Mitrie: 357 (26).
— ss. Nerei et Achillei: 388 (25).
— s. Origenis: 656 (29).
— b. Otmari, auctore Walafrido Strabo s. *Walafridus Strabus.*
— b. Pachumii: 357 (4).
— s. Paulini aepi. Trevirensis: 1216 (9).
— Pilati, Christi iudicis: 212 (26).
— s. Preiecti epi. Arvernensis: 454 (18).
— s. Prisce: 454 (18).
— s. Scholastice: 1230.
— s. Secundi: 656 (29).
— s. Silvestri: 314 (1).
— s. Wenceslai, regis Bohemie: 454 (18).
— s. Wigberti, auctore Lupo s. *Lupus.*
— ss. patrum: 290 (3).
— excerpta ex vitis sanctorum: 223 (3).
— Leben der Heiligen (plattd.): 351.
Viteberg s. *Wittenberg.*
Vitia. S. auch: *Peccatum* und *Virtutes.*
— de vitiis: 270 (14).
— de vitiis capitalibus: 178 (6). 236 (11). 458 (2). 600 (5).
— de vitiis mortalibus et venalibus: 1251 (16).
— de vitiis et virtutibus cardinalibus tractatus: 177 (5). 664 (7).
— de vitiis et peccatis spiritualibus: 408 (6).
— de tribus neccessariis contra vitia proeliare volenti: 1251 (17).
Vitis.
— de plantatione vitis eiusque foliis tractatus: 1281.
Vitriaco, de, Jacobus s. *Jacobus.*
Vitus (sanctus).
— de s. Vito: 1514 (14).
Vocabula.
— fragmentum interpretationis vocabulorum Grecorum et Hebraicorum: 774 (17).
— vocabulorum biblicorum explicatio: 579 (19),
— interpretatio vocabulorum philosophicorum et theologicorum: 774 (15).
— vocabulorum libri officiorum explicatio: 579 (20).
— vocabulorum libri rotarum explicatio: 579 (20).
— vocabulorum libri Antonii explicatio: 579 (20).
Vocabularius. S. auch: *Dictionarium. Glossarium. Lexicon.*

(Vocabularius) (Brevilogus): 337. 435. 481 (2). 481 (3). 493 (3). — Plattd. 784.
— Latino-Germanicus: 624 (25). 756 (17. 19. 21). 1245 (5).
— Latino-Saxonicus: 598 (4). 901 (2). 918.
— ex quo: 404 (1). 624 (21). 963 (1).
— vocum Latinarum explicatio: 404 (2).
— Hebraico-Graecus: 756 (7).
— Arabico-Turcicus: 1140 (3). (Rosarium): 1140 (7).
— Persico-Turcicus: 1140 (5. 6).
— tabella vocabularia Teutonico-Latina: 838 (2).
— vocabularia metrica: 624 (18).
— iuridicus: 572 (6).
— medicus Latino-Saxonicus: 479 (52). 1014 (21).
— medico-physicus: 398.
Voragine, de, Jacobus s. *Jacobus.*
Votum.
— de votis: 606 (4).
— de voto et voti redemptione: 680 (26).
Vridanks (Freidanks) Bescheidenheit: 452 (2). 1247 (3).
Vrimaria s. *Frimaria.*
Vulcanus Amphigiys: 748.
Wachman, Johannes: 46 (1). 61.
Wachstafeln.
— Goslarer s. *Goslar.*
— unbekannten Ursprungs: 1451. 1452.
Waeterling, Andreas: 78.
Wagenfoer, Ludolf: 220 (4).
Wahlcapitulation.
— Summaria der Articulen der Wahlcapitulation Leopolds I: 1061 (4).
Walafridus Strabus: 357 (9. 13.)
Waldeck, Henricus: 1052 (6).
Waldenses.
— acta Waldensium: 466 (1).
— Apologie der Waldenser: 858.
— de causis heresis, in specie Waldensium: 466 (3).
— de erroribus Waldensium: 466 (9).
Waldrammus: 1110.
Waldus, Petrus: 340 (9).
Walsedo, de, Johannes s. *Johannes.*
Waltheym, von, Hans s. *Hans.*
Waltingerode s. *Woltingerode.*
Waltmann, Everhardus: 598 (19. 20). 680 (3).
Wanckell, Matthias: 72 (2).
Weg.
— de erste vnde de andere wegh to gan: 1243 (3).
Weigel.
— Nicolaus: 893 (25).
— Valentin: 292 (1. 2). 867 (11). 869 (21). 1017. 1018. 1019 (1. 2). 1020 (1. 2. 3). 1021 (1. 2). 1022 (1. 2. 3. 4). 1023. 1074 (1. 2. 3). 1076 (?). 1194 (1—4). 1195 (1—4). 1196 (1. 2).
Weissenborn, Caspar: 1049 (31).
Wenceslaus, rex Romanorum et Bohemie.
— capitulum de eodem: 62 (3).
Wenceslaus, Johannes (Hannoviensis): 812 (2).
Werthinense monasterium (Werden a. d. Ruhr): 77 (2—5. 10—15).
— collectiones in usum annalium Werthino-Helmstadiensium: 754.
Westhoven, de, Metze.
— sententia contra Metzen de Westhoven: 345 (2).
Westphal, Joachim: 72 (1). 813.
Wicboldus magister: 624 (16).
Wickleff (Wycleff), Johannes.
— epistola ad Urbanum VI: 719 (19).
— errores eiusdem: 590 (15).
— tractatus de pastorali officio: 1233.
— de religione privata: 719 (13).
— sententia lata super combustione librorum eiusdem: 310 (20).
Wido, Wydo (Guido).
— Widonis spiritus reapparitio: 759 (1). 794 (5).
— de Baysio: 321 (3).
Wien (Vienna).
— Handfeste der Stadt W: 1109 (1).
— Stadtrecht von W: 1109 (2).
— privilegium monetariis Viennensibus datum: 1109 (3).
— privilegium Judeis in ducatu Austrie datum: 1109 (4).
— privilegium burgensibus in Vienna, qui Flandrenses nuncupantur, datum: 1109 (5. 6).
— Wiener Brottaxe: 1109 (7).
— Wiener Hausgenossenrecht: 1109 (8).
— Wiener Mühlenrecht: 1109 (9).
— privilegia monasterii Scotorum Wiennensium: 1109 (12).
Wigandus, Johannes: 72 (3). 726. 1013 (2).
Wilckens, Henricus David: 534.
Wilhelmus s. *Guilhelmus.*
Wilsnack s. *Sanguis.*
— decertatio de miraculo in Wilsnack: 598 (15. 17).
Wimpfeling, Jacobus s. *Sletzstadt.*
Windisch, Hans: 72 (3).
Winshemius, Vitus: 786 (19). 864 (12).
Wisman, Johannes: 56.
Wissenburg, Wolfgang: 72 (3).
Wittenberg.
— disputationes Vitebergenses: 103.
Wolfenbüttel.
— fürstliche Gruft daselbst: 111 (6).
— Hofzettel zu W: 778.
Woltingerode. Waltingerode (monasterium).
— necrologium Woltingerodense s. *Necrologium.*

(Woltingerode) statuta conversarum in W. s. *Statuta.*
— littere recommendationis sanctimonialium in W: 537 (6).
Wormacia.
— Wormaciensis eps. Burchardus s. *Burchardus.*
Wünschelburgius, Johannes, s. *Visio.*
Würtemberg.
— Würtembergische Landtsordnungen: 619. 620.
Wurmsegen (plattd.) 854.
Wycleff (Johannes) s. *Wickleff.*
Wysen, Gottfridus: 992 (5).

Xiphilinus, Johannes s. *Johannes.*

Ypocrates s. *Hippocrates.*
Ysaias s. *Jesaias.*
Ysuardus monachus: 240 (2).

Zabrellis, de, Franciscus s. *Franciscus.*
Zacharias.
— : 921.
— propheta: 1329 (5).
(Zacharias) de Feltris: 988 (3).
Zebedeus.
— de Zebedei filiis: 458 (3).
Zeiten (tyde).
— van der ewigen wisheyt: 1263 (4).
— van vnser leven vruwen: 1292 (7). 1294 (1). 1353.
— van dem soten nam Jhesu: 1290 (2).
— de marteltide vnses leven heren Jhesu: 1297 (17).
— des hilligen cruces: 1243 (1).
— sunte Annen: 1292 (8). 1397 (1).
— wie man pitten sal in der heiligen zeit: 1347 (30).
Zeno (plattd. Gedicht): 1311 (1).
Zerbolt, Gerardus s. *Gerhardus.*
Zezena, de, Michael s. *Michael.*
Zigner, Johannes: 1049 (16).
Zikoli, Jacobus: 373 (12).
Zonaras: 713 (7).
Zozato s. *Zuzato.*
Zuoyvia, de, Stanislaus s. *Stanislaus.*
Zutfania, de, Gerardus s. *Gerhardus.*
Zuzato (Zozato), de, Conradus s. *Conradus.*

Schreiber der Handschriften.

Adulfus: 48.
A. E. D. D: 909.
Ahusen, de, Wilhelmus (canonicus regularis Montis s. Georgii prope Goslariam): 193 (3. 6).
Albertus.
— : 313.
— , sacerdos, vicarius s. Pauli Erfordiensis: 1106.
Alvelde, Johannes, (lector in Summo ad s. Blasium in Brunswick): 1349. 1397.
Angersteyn, Henricus: 379 (3. 7).
Arnoldus.
— , capellanus antiqui claustri prope Buxtehude: 301.
— de Molendino: 412.
Audoënus (Johannes) s. *Owenus*.
Aurifaber, Johannes (studiosus in Rostock): 20. 47. 114. 116. 117. 118. 119. 210. 211. 864 (theilweise). 935.

B: 609 (1. 3. 6. 7).
— , Henricus (de Huxaria): 333.
Baring, Nicolaus: 130.
Bedelike, van, Hermen: 1319.
Beneuegnia: 1448.
Bert. Bertoldus, Johannes (de Munden vel de Minden): 363. 425.
Bertramus: 1359 (2. 18).
Bexten, Gabriel (de Hervordia): 286 8).
Blomberch, Gotfridus (in Rostock): 775.
Bodius, Christoph. Aug: 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691.
Böhme, Jacob: 889 (1). 1134 (1).
Bokelen, Bertoldus: 1247 (31).
Bokenem, Johannes: 839.
Bornemann, Hermannus: 740 (1).
Bote (Bothe), Tilomannus (alias Vfelman), in Tangermundis: 661, in Clusa: 1269.
Bracel, de, Thidericus (plebanus in Seesen): 580.
Braclis, de, Johannes (in Clusa): 595.
Brentz, Georius: 352.
Brokelden, Johannes: 435.
Brunswik (Braunschweig), de, duces et ducisse:
— Dorothea Augusta (coadiutrix Gandersheimensis): 1082.
— Henricus Julius: 1030.
— Julius 307 (theilweise).
— Philippus Sigismundus eps. Verdensis: 1138.
Brunswik, Johannes, s. Scorcop.
Buchholtz, Joachim Christoph: 1346.
Buelou (Bulo), von:
— Armgart: 1320 (?).
— Hartwicus: 1246 (3).
Bure, de, Johannes (frater): 13. 14.

Calixtus, Georgius: 1143. 1265.
Calvus, Secundus: 579 (1).
Cammann, Johannes: 727. 728.
Campis, Michael (frater in Segeberge): 1458.
Caselius: 108.
— Johannes: 109. 110. 132. 179. 180. 181. 182. 729. 730. 732. 733. 734. 735. 837 (theilweise). 941. 943. 944 (theilweise). 945. 946. 947. 948 (grösstentheils). 949 (desgl.) 951. 953. 954 (grösstentheils). 955 (desgl). 956 (desgl). 957 (desgl). 958 (desgl). 959 (desgl). 961 (desgl). 1203.
— Joham Ulrich: 950.
Cavallo, de, dux V, Cavallo: 836 (A).
Chrysokokkes (*Χρυσοκόκκης*), Georgius 902.
Chytraeus, Nathan: 1250 (2).
Coberus, Thobias: 1204.
Conradus, sacerdos de Kirchheym infra Tecke: 246.
Conring, Hermann: 907 (2. 3).
Czemi, de, Ch: 893 (5).

Doppen, Bernhardus, ordinis fratrum minorum: 1202.
Dorekatten, Johannes: 694 (2).
Dornkrel, Jacobus: 265.

Eberhart, Christian: 907 (1). 1097.
Eberlin, Georgius: 881 (1).
Eccius, Wilhelm (Radensis): 1012 (?).
Ek, Hinricus: 718 (9).
Elers, Arnt: 1294 (2. 3).
Ercanbertus: 940.
Ermengardis, (sanctimonialis cenobii Lamespringensis): 237. 1045 (?).

Fabricus:
— Andreas: 884. 898. 982.
— Henningus Gotfridus: 1155.
— Theodosius: 769. 770. 886. 914. 1040. 1173.
Faschius, Augustinus Johannes: 1070. 1071.
Finck (Vinck), Johannes: 988.
Flacius, Matthias (Illyricus): 73 (21). 113 (11. 13. 24. 28. 30. 43. 75). 229. 547. 548 (theilweise). 549. 550. 551. 552. 553 (theilweise). 805 (desgl). 806. 807. 808 (theilweise). 847 (desgl).
Franckenberg, von, Abraham: 889.
Fredeberg, de, Reynhardus: 468 (5—34).
Frobesius. Johann Nicolaus: 761.
Fürbom, Conradus (conventualis in Clusa): 663.

G., Conradus: 193 (8).
Gandersem, Gandersen (Gandersheim).
— de: Conradus: 303 (7).
— Hinricus: 623 (4). 758 (2). 896 (3).
— Tilmanus: 896 (1).
Garcaeus, Johannes: 252. 253.
Georgius: 1306 (1).
Glanast, Martin, (Mönch zu Baumgartenberg): 468 (2). (?).
Godere, de, Hugo: 126.
Gothefredus, Dionysius: 10.
Grasewech, Ludolfus (scriptor in Walmede, d. i. Walmoden): 191.
Grashof, Walburgis (sanctimonialis Steterburgensis): 1524.
Greven, Wedekindus (de Göttingen): 422.
Greyserus, Daniel: 555.
Groninghen, Reyner: 141.
Grotian, Johannes: 1093.
Guallis, de, Manuel: 386.

Haeberlein, Franz Dominicus (professor Helmstadiensis): 876.
Hagen, Henningus: 125. 652 (1. 4).
Halphan, Jacob: 503.
Hane, Hermannus: 156 (1. 2).
Hansteyn, de, Hinricus: 996 (9).
Harke, D. (Magistratssekretär in Magdeburg): 123.
Hase, Johannes (clericus Bremensis, incola civitatis Kilonensis): 660.
Hecht, Martin (Heringensis): 1224.
Heigel, Paulus: 1119.
Heister, Laurentius: 683.
Henricus: 650 (9).
Hermannus.
— 587.
— 624 (3).
— , ordinis s. Wilhelmi: 395.
— Huxarie, professus in Northeym: 622.
Hildessem (Hildesheim), de, Hermannus: 1058.
Höphfel, Johannes: 671 (8).
Hoffmann, Daniel (professor Helmstadiensis): 724 (1). 725. 800. 801. 802. 804.
Hoge, Hans: 764.
Holthusen, Heinricus (monachus s. Blasii in Northeym): 12.
Hopf, Heinrich: 354. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372.
Horneius, Henricus: 1052 (theilweise).
Huxarie s. *Hermannus.*

Jnggerode, Theodericus: 1367.
Jacobus, capellanus in Wyrrich: 753.
Johannes.
— 408 (3).
— 766 (2).

Kaden, Michael: 144.
Kalues, Alheydis (religiosa in Stederborch): 566.
Kastner (Kistner), Matthaeus: 695.
Kempis, a, Gobelinus: 556 (?).
Kerchhoff, Jordanus (presbiter monasterii in Monte s. Georgii prope Goslariam): 1514 (1. 6).
Kistner s. *Kastner.*
Krefting, Henricus: 61.
Kritopulos, Metrophanes: 1048.

Lafferdus. Cunradus: 841.
Landwerdingh, Johann (de Gherdene): 981.
Leo, Valentinus: 844.
Lidemann, Wernherus: 300.
Lincke, Paul: 1083.
Lobri, Rubbert (ein Niederländer, Baumeister des Herzogs von Savoyen, später im Dienste des Herzogs Julius, der ihn zu seinen Flussregulierungen verwandte: vergl. darüber seinen eigenen Bericht in 14. 22. Aug. 4to): 293.
Lohausen, von, Wilhelm: 937 (?).
Ludolphus (in urbe Samleve, d. i. Samptleben am Elme): 454 (19. 20).
Luther, Martin: 96 (11). 285 (A). 285 (B).
Luttemer, Nicolaus: 904 (6).

Mader, Joachim Johannes: 1242.
Mahrenholtz, von, L: 892.
Martinus: 1306 (6).
Matthaeus Veldensis: 285 (B).
Matthias: 470.
Meibom, Henricus, (professor Helmstadiensis): 106. 107.
Melanchthon, Philipp: 97 (theilweise). 148. 960.
Mengherchusen, de, Wilhelmus (canonicus regularis monasterii s. Georgii prope Goslariam): 387 (1. 25).
Menius, Justus: 285 (A).
Meringen s. *Moringen.*
Molwange, Johannes: 115.
Monte, de, Theodericus: 1231.
Moringen (Meringen) de, Henningus: 992.
Müller, Johannes (Regiomontanus): 1234.
Mule, Petrus (de Darmstadt): 480.
Muntemestere, Didericus: 1369.
Musculus, Israel: 1086.
Mylius, Andraes: 254. 255.

N(icolaus de Respiz?): 347.
Nym, Hermannus: 762 (3. 7).

Oelrichs, G: 150. 151. 219. 281. 282. 284. 285. 614. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831.
Oldendorp, Ludolfus: 784.
Ordekunde, Heynricus (professus monasterii s. Blasii in Northeym): 644 (1).
Osterlo, Wolkmarus: 624 (21).
Osterrode, de, Helmoldus: 1399.
Overham, Adolf: 754.
Ovis, Johannes: 309.
Owenus (Audoënus), Johannes: 1293.

Pagenhart, Johannes: 1096.
Peine (Peinen, von, de): Heinricus: 153. 866.
Pfaffradiius, Caspar: 724 (2).
Pistorius, Jacobus (pharmacopola in Hall ad Oenum): 292.
Potinius, Conrad: 952.

Rasche, Bartoldus: 704. 757 (7).
Raven, Johannes: 766 (4. 8).
Regiomontanus s. *Müller.*
Retis, Theodericus: 417 (9).
Reynerus: 1497.
Rhegius, Urbanus: 658.
Ridder, Gerardus (de Colonia): 978 (12).
Rintelen, Johannes (Hildesheimensis): 905 (1. 3).
Ritthaler, Michael (Modrensis Pannonius, secundus bibliothecarius Guelferbytanus): 1358.
Rodestorp, Johannes: 1526.
Rollewinck, Wernerus: 1277.
Rotensteyn, Nicolaus: 355.
Rotgers, Johannes: 994.
Rümeland, Johannes: 598 (25—29).
Rummerod, Johannes (in Clusa): 637.

Satlerus, Basilius: 1094.
Schabernak, Jacob: 269 (2).
Scharschmid, Franz: 879. 880.
Schegkius, Jacobus (Schorndorffensis): 273.
Schencke, Johannes: 213.
Scherertz, Sigismundus: 1003.
Schimlerus, Johannes (Boclemensis): 897. 1038.
Schlusselburgius, Conradus: 810.
Schonefelt, Johannes: 479 (51).
Scorcop, Johannes (de Brunswik in Tangermundis): 394. 1009.
Simplicius, Benedictus: 863 (17).
Sophia (monialis in Montes. Marie prope Helmstedt): 542.
Soteflesch, Andreas (de Ghittelde vel de Gandersem): 315. 604. 671 (19). 674 (1. 3). 716 (7. 9. 10. 18). 1172 (2) (in Clusa).
Soter (Soteflesch?), Andreas (in Clusa): 357 (14—18)
Spalatinus, Georg: 97 (theilweise).
Stalberch, de, Hermannus: 23.
Stehius, Wilhelmus (Tigurinus): 1090 (5).
Stenbeke, Bruno (de Osnaburgis): 479 (45. 48. 50).
Stichling, Henning (Hadmerschlebiensis): 1035.
Stiefell, Christoff (von Ohrdruf): 361.
Stöckemann, Johannes: 1354 (9).
Stoffel, Andreas (von Mümpelgard): 1141.

Tessim, de, Marquardus (in antiquo Hilghendal): 436 (10).
Theme, Conradus (de Hersfelt): 263.
Theodericus frater (professus in Reynhusia): 1002.
Tilmannus s. *Gandersem.*
Token, Hinricus: 162.
Trutiger, Christoph: 1049 (theilweise).

Unghelink, Jacobus (de Stendael): 286 (6).

Vader, Johannes: 33.
Vfelmann, Tilomannus s. *Bote.*
Vinck s. *Finck.*

Walterus: 677.
Weideman, Johannes: 176.
Wenden, von, Hilmer: 1386.
Wesselus (molator in castro Horkoten): 1297 (4).
Westvael, Boldewin: 29.

Wiedemann, Caspar Levin: 1069.
Wildershusen, Henricus: 793 (4).
Wilhelmus s. *Ahusen* und *Menghercusen*.
Winstert, Johannes: 592.
Winter, Conradus (Helmstadiensis): 912.
Wise, Johannes (clericus Maguntinensis): 465.
Wolders, Mechtilde (sanctimonialis): 1286.
Wolffram von Wolfframitz, Karl: 56. 59.
Wolpeken, Hennigus: 1409.
Wullenwever, Nicolaus (de Lentzen, Lenczen): 716 (3. 5).
Wy., Johannes (presbiter): 768 (7).
Wyttepennyg, Bernardus: 1334 (3).

Ysleve, Ticico: 791 (7).

Zomer, Johannes (de Heylygenbyl): 344 (1. 2).

Einbinder der Handschriften.

Johannes de Braclis (in Clusa): 92. 580. 595. 644. 664. 1091.

Handschriften mit bemerkenswerthen Miniaturen, Zeichnungen und Initialen.

1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 13. 14. 15. 19. 24. 25. 29. 31. 32. 33. 34. 39. 40. 45. 58. 62. 80. 115. 172. 207. 237. 238. 293. 356. 375. 449. 460. 461. 468. 478. 480. 482. 486. 509. 513. 519. 520. 522. 525. 528. 531. 538. 539. 540. 560. 562. 564. 566 (A). 568. 569. 573. 575. 1091. 1154. 1159. 1160. 1171. 1177. 1188. 1212. 1216. 1222. 1274.

Merkwürdige Einbände.

18. 34. 49. 50. 51. 60. 63. 80. 92. 306. 307. 309. 461. 462. 529. 568. 580. 595. 644. 664. 1091. 1116. 1362. 1434. 1447.

Verzeichniss der datierten Handschriften bis 1500.

(Chronologisch geordnet).

822: 579 (11–15).
1024—1027: 1110.
1144: 222.
1194: 80.
1178—1291: 237.
1287—1295: 4.
1329: 791 (7).
1331: 641.
1343: 1209 (4).
1341—1361: 1450.
1365: 682 (1).
1367: 1212.
1370: 1105.
1377: 981 (1). 1416.
1382: 698 (1).
1383: 759 (2).
1390: 766 (2).
1391: 698 (2). 766 (4).
1400: 62. 664 (10).
1401: 793 (1).
1402: 436 (7. 8. 10).
1404: 13. 14. 435.
1405: 355.
1406: 1526.
1408: 624 (1. 2).
1409: 457 (1). 624 (4).
1412: 344 (2). 412.
1413: 313. 476.
1414: 271 (1). 303 (7). 779.
1415: 271 (2). 324 (2. 3).
1417: 449 (2). 645 (2). 719 (21).
1418: 905 (1. 3). 1219 (15). 1268 (1).
1419: 193 (2). 665 (?).
1415—1419: 468 (2).
1420: 304 (16).
1421: 193 (3). 404 (1). 762 (3. 7).
1423: 194 (3). 425 (4). 505 (1)
1424: 381. 556.
1425: 363.
1426: 404 (3).
1427: 309 (5). 425 (3). 623 (2).
1428: 309 (6. 9).
1429: 468 (5–33).
1430: 459.
1431: 20. 380. 624.
1432: 627 (1). 1320.
1433: 300.
1434: 300. 379 (3). 904 (6).
1435: 479 (28).
1436: 347 (17). 379 (7). 479 (2. 14). 737 (1).
1437: 347 (1. 19). 479 (18. 52). 492 (2). 508 (1). 737 (2).
1438: 301. 347 (3. 4). 494 (1). 989 (1. 2. 3).
1439: 298.
1440: 479 (8. 29. 30). 616 (6). 743 (24). 1334. 1354 (9).
1441: 269 (2).
1442: 341 (6). 992 (3).
1443: 403. 992 (1. 2. 4. 5).
1444: 325 (1). 650 (10). 676 (3. 5). 784. 893 (1. 5). 1058.
1445: 419 (9). 491. 623 (3). 896 (5).
1446: 423 (1). 598 (13). 623 (4).
1447: 214. 423 (2).
1448: 408 (3). 623 (5. 6). 757 (1). 758 (2).
1449: 21. 246. 623 (6). 704 (2). 996 (9).
1450: 367 (4. 17. 19. 21). 371 (3. 9). 479 (45. 48. 49). 1056 (1. 2. 3). 1453.

1451: 479 (50). 671 (19). 674 (1. 2. 3). 994.
1452: 270 (29). 896 (1). 1306 (14). 1409.
1453: 143 (2). 270 (30). 394 (2). 480 (7). 757 (7). 1399. 1519.
1454: 354 (1. 2. 3). 367 (2. 22). 422 (2. 3. 4). 636 (2). 896 (5).
1455: 315. 742 (9).
1456: 29. 200. 315. 454 (6. 11). 465 (1). 1002 (16). 1008 (9). 1349.
1457: 419 (1. 2). 598 (25. 29). 671 (16). 753. 1008 (2).
1459: 191. 194 (1). 604. 716 (5). 793 (5).
1460: 119 (Register). 213. 373 (4). 390. 1056 (4. 6).
1461: 23. 156. 249 (7). 373 (1). 492 (5). 661. 662 (1). 704 (1). 768 (7). 872. 988.
1462: 39. 245 (5). 487 (7). 756 (2). 900 (1—11). 1297 (4). 1319. 1514 (6).
1463: 1367 (1. 2).
1464: 249 (3. 4. 10). 777. 988. 1514 (1).
1465: 188 (2). 249 (12). 988. 1264.
1466: 264 (1). 652 (1). 1306 (1).
1467: 9. 330 (1). 401 (8). 622 (1). 652 (4). 988 (9. 13). 1524 (1).
1468: 602. 714 (1. 2). 988 (17). 1306 (6).
1469: 64. 159. 712. 1269.
1470: 479 (46). 718 (4. 5).
1471: 183 (1). 212 (17). 357 (13. 14. 15. 16. 17. 18). 656 (6. 9). 742 (8).
1472: 308. 351. 609 (1. 2. 3. 6. 7. 10. 11).
1473: 245 (4). 414. 612 (1. 2). 1219 (1). 1263 (6).
1474: 25. 291 (1). 660. 720 (2). 1488 (8).
1475: 1234 (6).
1476: 1238. 1271 (1).
1477: 135 (2). 352.
1478: 160 (1). 1238. 1342 (1).
1479: 286 (6. 7. 8. 9). 963 (1).
1480: 321 (7). 464 (1). 1115 (1).
1481: 125. 192.
1487: 647 (1).
1488: 408 (1). 1495 (1).
1491: 217 (6). 1238.
1492: 217 (6).
1493: 1341 (12).
1497: 12. 243.
1500: 267.
1492—1503: 266.

Gebundene Bücher:

1466: 249.

Vorbesitzer der Handschriften.

A. Klöster und andere Körperschaften.

Aberbrothik s. *Arbrord.*
Amelunxborn.
— monasterium s. Marie (diocesis Hildesheimensis) in ducatu Brunswicensi: 4. 5. 6. 7. 8.
St. Andrews.
— monasterium s. Andree in Scotia: 586. 677. 1131.
Ansbach.
— ecclesia s. Gumberti in Onolzpach: 530.
Arbrord (Aberbrothik).
— monasterium s. Thome in Scotia: 538. 1108.

Berge.
— monasterium s. Johannis in Monte (Berga) prope Magdeburg: 536. 1213. 1222.
Brunshausen.
— monasterium s. Bonifatii in ducatu Brunswicensi (docecis Hildesheimensis): 289. 427. 624.
Brunswyk (Braunschweig).
— der dortige Rath: 427.

Celle.
— monasterium fratrum minorum: 477 (?). 1389.
Cirpre (Cupre).
— monasterium s. Marie 1029.
Constanz.
— bibliotheca domus maioris ibid: 560 (?).
Crucenachensis ecclesia parochialis s. *Kreuznach.*
Cupre s. *Cirpre.*

Derneburg.
— monasterium s. Andree in diocesi Hildesheimensi: 570.
Dorstadt.
— monasterium s. et indiv. Trinitatis (s. crucis et s. Marie virg.) in diocesi Hildesheimensi: 279. 308. 311. 405. 435. 448. 454. 475. 583. 589. 666. 694. 789. 970. 1180. 1371.

Erbach.
— monasterium s. Marie (diocesis Maguntinensis): 740 (?).
Erfurt.
— monasterium canonicorum regularium in Erffordia 259.

Felsberg.
— domus Carthusiensis s. Johannis bapt. prope Velssberg in Hassia: 158. 190. 382. 470. 480.
S. Floriani monasterium in Austria superiori (dioc. Pataviens.): 1347.

Gandersheim.
— monasterium fratrum minorum: 159.
— monasterium incertum: 424.
Georgenberg (Grauhof).
— monasterium Montis s. Georgii prope Goslariam: 26. 38. 41. 42. 60. 120. 167. 192. 193. 212. 214. 222. 223. 269. 280. 314. 324. 387. 418. 428. 451. 455. 458. 504. 512. 1514 (?).
Göttingen.
— bibliotheca Georgiae Augustae: 909.
Goslar.
— der dortige Rath: 1450.
Grauhof s. *Georgenberg.*
Gröningen.
— monasterium ss. Stephani et Viti (diocesis Halberstadensis): 745.

Hameln.
— ecclesia s. Bonifatii Hamelensis: 243 (?).
Hamersleben.
— monasterium b. Pancratii (diocesis Halberstadensis): 707.
Heilsbronn.
— ecclesia s. Marie in Heilsbronn: 473.
Heiningen.
— monasterium ss. Petri et Pauli (diocesis Hildesheimensis): 20. 22. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 249. 270. 290 (?). 298. 380. 381 (?). 388. 394. 403. 423. 445. 487.

699. 757. 783. 903. 977. 979. 1011. 1055. 1156. 1253. 1288. 1379.
Helmstedt.
— monasterium s. Ludgeri prope Helmonstedi: 115. 125 (?). 195. 204. 250. 356. 517. 556. 630. 705. 707. 834. 991. 1053. 1115. 1238. 1292. 1326. 1418. 1446.
— monasterium Montis s. Marie virg. prope H: 169. 170. 353. 541. 1259. 1463. 1539.
Hildesheim.
— monasterium s. Michaelis in H.: 1162.
— monasterium incertum ibid.: 1209. 1533.
— hortus luminum b. Marie virg. (der Leuchtenhof) ibid: 39. 64.
— monasterium Carthusiensium prope H: 618.
Hirtzenhayn.
— monasterium b. Marie virg. in H: 1448.
Huysburg.
— monasterium b. Marie virg. in H: 1338.

Ilsenburg.
— monasterium bb. apostol. Petri et Pauli in Ilseneburch: 706.

Klus.
— monasterium b. Georgii in Clusa prope Gandersem (Gandersheim): 16. 18. 21. 23. 178. 194. 200. 236. 271. 301. 313. 322. 325. 344. 357. 408. 439. 463. 465 (?) 484. 485. 590. 637. 644 (?). 663. 785. 794. 989. 1056. 1172 (?). 1219. 1252. 1269. 1473.
Kreuznach.
— ecclesia parochialis Crucenachensis: 346.

Lamspringe.
— monasterium s. Adriani in L: 168. 237. 478. 509. 514. 557. 558. 566 (A). 601. 782. 787. 1132. 1136. 1220. 1304.
Lüneburg.
— monasterium s. Michaelis in L: 163.

Magdeburg.
— monasterium b. Marie virg. sanctique Gangolfi in M: 1145.
— ecclesia ss. Marie et Gerontii in M: 531.
Mainz.
— monasterium s. Jacobi extra muros civit. Maguntinensis: 350.
B. Marie virg. monasterium incertum.
— 488.
— 528.
Mecklenburg (?).
— ecclesia b. Marie virg. in Mekel...: 582.
Melk.
— monasterium Mellicense (diocesis Pataviensis) in Austria: 347.
Minden.
— ecclesia Mindensis ss. Petri et Gorgonii (maior): 1110. 1146.
— conventus fratrum predicatorum Mindensis: 1129.

Nordheim.
— monasterium s. Blasii in N: 12. 16. 17. 21. 124. 135. 176. 177. 183. 213. 241. 291. 300. 303. 304. 309. 330. 358 (?). 382. 390. 414. 452. 470. 472. 474. 480. 612. 622. 644 (?). 720. 777. 793. 874. 1002.
Nürnberg.
— ecclesia s. Egidii in N: 310. 312.
— hospitale s. spiritus Norimburgense: 585.

Onolzpach s. *Anspach.*

Pöhlde (Polithe).
— monasterium ss. Mauricii atque Severini in P: 342.
Prenzlau.
— conventus predicatorum Prenslaviensis: 438.

Reichenau (Augia maior).
— monasterium ss. Marie, Petri et Pauli (diocesis Constantiensis): 560 (?).
Reinhausen.
— monasterium s. Trinitatis, Marie virg. et Christofori (in territorio Göttingensi): 1002 (?).
Riddagshausen.
— monasterium s. Marie in Riddagheshusen, (in confinio Brunswicensi): 289.
Reichenbach.
— monasterium s. Marie in Richenbach (Ratisponensis diocesis): 1216.

Segeberg s. Zegheberghe.
Sittich (monasterium Siticense in Karinthia): 239.
Slizstedeburg (Schliestedt?)
— monasterium s. Marie: 1463.
Steterburg.
— monasterium ss. Salvatoris, Marie virg. necnon Jacobi et Christofori in Steterburgk (diocesis Hildesheimensis): 508. 566. 799. 987. 1130. 1169. 1193. 1244. 1272. 1280. 1295. 1302. 1327. 1365. 1366. 1367. 1404. 1427. 1428. 1443. 1458. 1467. 1491. 1505. 1510. 1524. 1559.

Tzellebrüder s. *Celle.*

Uelzen.
— monasterium s. Johannis bapt. in veteri Ullessem: 755. 767. 969.

Velssberg s. *Felsberg.*
Verdensis diocesis monasterium ignotum: 1266.

Werden.
— monasterium ss. Salvatoris et Marie ad Ruram: 834.
Wien.
— monasterium b. Marie virg. Scotorum Wiennensis: 450.
Woltingerode.
— monasterium b. Marie virg. in Waltingeroda (diocesis Hildesheimensis): 115. 192. 419. 460 (?). 490. 537. 562. 568. 569. 573. 616. 617. 650. 669. 717. 772. 790. 872. 900. 990. 1116. 1142. 1144. 1171. 1174. 1176. 1181. 1217. 1218. 1227. 1251. 1271. 1278. 1281. 1285. 1342. 1343. 1349. 1351. 1352. 1359. 1363. 1373. 1388. 1393. 1398. 1403. 1407. 1408. 1412. 1413. 1415. 1417. 1422. 1429. 1430. 1434. 1436. 1437. 1441. 1453. 1457. 1465. 1467. 1468. 1469. 1490. 1492. 1495. 1516. 1517. 1519. 1522 (?). 1523. 1527. 1528. 1529. 1534. 1537. 1541. 1542. 1548. 1550. 1551 154.

Zegheberghe (Segeberg in Holstein).
— domus s. Marie in Z: 1367.

B. Personen.

Abel, plebanus in Wenelinge: 405.
A. C. M.: 523.
Adelebsen, de: 588.
Aderstedt (Adenstidde), Familie in Braunschweig: 1067.
A. E. D. D: 909.
Ahausen, de, Wilhelmus (officialis Hildesheimensis et monachus Montis s. Georgii prope Goslariam): 214. 387.
Alberti, Johannes: 656.
Almannus (ordinis minorum): 468.
Alshusen, Ludolfus: 990.
Alvelde, Hermannus: 975.
Andreas (de clerick von Antorff): 34.
Antonius, prior in Eppenberga: 263.
Anundi Brunius, Christophorus (W. Suecus): 860.
Arnoldus, frater Misnensis: 776.
Arnoldus de Spira: 521.
Arnpeck, Vitus: 238.
Asken, Anna: 987.
Aurifaber, Johannes: 47. 114. 116. 117. 118. 119. 163 (?). 210. 211. 274. 285 (B). 853. 865. 878. 879. 880. 935.
Avemann, Henricus: 52.

Basilea, de, Johannes (magister): 1166.
Baudmont, a, Franciscus: 338.
Becker, Rudolphus (canonicus et prepositus cenobii Montis s. Georgii): 194. 264.
Beheim, Laurentius: 339.
Behrens, Andreas: 1100.
Berchurede, Johannes: 900.
Berg, Johann Peter: 14.
Bernardus (capellanus Marie): 436.
Bertrammus: 576.
Bevelten, Tidericus: 1112.
B. H. G.: 1023.
Bischoff, Gotfridus (de Hamburg): 158. 382. 470.
Blaeu, H: 1248.
Blume, J. H.: 902.
Bodeker, Wasmodus: 419.
Bodius, Christophorus Augustus: 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691.
Böhme, Jacob: 917. 1134.
Bohemus, Christophorus (Cygneus): 98.
Bokenem, Hinricus: 839.
Borchdorpe, de, Elisabeth (abbatissa Wöltingerodensis): 192. 616. 669. 717. 772. 1227.
Bote, Tilomannus, (alias Vfelman): 1269.
Botel, Johannes: 1355.
Boxstehude, Johannes: 785.
Braclis, de, Thidericus, Tile (Pfarrer zu Seesen): 92. 408. 508. 580. 635. 1091.
— Johannes (in Clusa): 580. 595. 635. 644. 1460.
Brassicanus, Johannes Alexander: 1109.
Braunschweig s. *Brunswyk.*
Brethovet, Johannes: 593.
Bruno, sacerdos: 207.
Brunswyk (Braunschweig).
duces et ducisse:
— Dorothea Augusta (coadjutrix ecclesie Gandersheimensis): 1082.
— Fridericus Huldericus (Ulricus): 1293.
— Henricus Julius: 1030. 1204.
— Julius: 91. 252. 253. 295. 486. 501. 516. 571. 658. 681. 778. 1030. 1031. 1096. 1447.
— Philippus Sigismundus (episcopus Verdensis): 1138.
— Rudolfus Augustus: 465. 924. 1069. 1070. 1119. 1120.
Buchholtz, Joachim Christoph: 1346.
Buesche.
— Armghard (professa in Woltingerode): 900.
— Kunne (professa ibid.): 900.
Bütemeister, Henricus Johannes (Cellensis): 1445.

Bulow. Buelou. (Bülow).
— Hartwicus, de: 1246.
— Armgart: 1320.
— ein ungenanntes weibliches Mitglied dieses Geschlechtes: 768.
Busse, Theodericus (canonicus ecclesie Gandersheimensis): 995.

Calixtus, Georgius: 1143. 1265.
Cammann, Johannes: 727. 728.
Caselius. Caselio.
— Giovan Carlo: 575.
— Johannes: 108. 109. 110. 132. 179. 180. 181. 182. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 833. 837. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 961. 1203.
— Ulricus: 950.
Chrimesell, Burchart: 883.
Christ, Johann Friedrich: 233.
Chytraeus, Nathan: 1250.
Clokereym, Johannes (de Northeym): 124.
Cludius, Andreas (Osterodensis): 86. 122.
Colman, Detmar (de Lubek): 200.
Conradus (monasteriorum Werdinensis et Helmonstedensis abbas): 1446.
Cramme:
— ein ungenanntes weibliches Mitglied dieses Geschlechts: 1193.
Curre, Otto: 963.

Damme, van dem:
— ein ungenanntes Mitglied dieses Geschlechtes: 141 (?).
Dipholdius, Rudolphus: 1030.
Dittone, de, Thomas: 515.
Doppen, Bernhardus (ordinis fratrum minorum): 1202.
Dornkrel, Jacob: 265.
Dragthen, Johannes (de conventu Magdeburgensi): 1176.

Ebeling, Henning: 1226.
E. B. H.: 62.
Eberhard, C: 346. 1097.
Eberlinus, Georgius: 157. 881.
Eisenhart, Johannes (professor accad. Helmstad.): 1402.
Elers, Arnt: 1294.
Elisabet: 532.
Engelhus, Tidericus (de Einbeck): 408.
Evessen, Albertus (capellanus in Woltingherode): 990.

Fabri, Conradus: 1112.
Fabricius.
— Andreas: 798. 884. 898. 982.
— Georg Andreas: 910. 913.
— Henningus Gotfridus: 780. 1087. 1155.
— Johann: 360. 524.
— Theodosius: 769. 770. 798. 884. 886. 898. 914. 1040. 1090. 1173.
Faschius, Augustinus Johannes. 1070. 1071.
Feuerlin: 1016.
Finck (Vinck), Johannes: 988.
Flacius Illyricus, Matthias: 13. 35. 36. 48 (?). 72. 73. 87. 88. 89. 90. 93. 94. 95. 97. 99. 100. 101. 102. 105. 113. 126. 127 (?). 162. 164. 207. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 238. 239. 240. 251. 285 (B). 286 (?). 287. 310. 312. 331. 334. 340. 343. 345. 347. 349. 365. 384. 389. 395. 396 (?). 400. 401. 402. 411. 437. 438. 446. 450. 466 (?). 473. 488. 489. 496. 500. 521. 523. 525. 529. 531. 533. 536. 538. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 560. 567. 574. 579. 585. 586. 592. 603. 606. 609. 610. 613. 625. 628. 629. 633. 641. 665. 677. 678. 693. 709. 719. 722 (?). 743. 771. 787 (?). 805. 806. 807. 808. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 840. 841. 842. 843. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 906 (?). 940. 978. 1010. 1105. 1108. 1126. 1131. 1145. 1146. 1147. 1148. 1152. 1161. 1162. 1164. 1167. 1205. 1206. 1209. 1212. 1213. 1215. 1216. 1222. 1233. 1260 (?). 1275 (?). 1448.
Flatrii, Georgius: 575.
Fleischawer, Engel: 883.
Foucault, Nicolaus Josephus: 502.
Friccius, Christian Hinrich: 660.
Fridericus, episcopus Herbipolensis: 309 (?).
Frie, Nicolaus: 1791.
Frisius, Bernhard: 339. s. auch: *Phrysius.*
F. Z. B.: 483.

Gagelmann, Joachim: 1031.
Gandersem, Johannes s. *Johannes.*
Garcaeus, Johannes: 252. 253.
Garssen, Ernst: 142.
Geriken: 1306.
Gerstenberg, Michael (Nordhusanus): 1038.
Ghiler s. *Guler.*
Ghuler s. *Guler.*
Gilbertus, episcopus Aberdonensis: 1108.
Gisecke, Gertruet (soror Reinburgis G., sanctimonialis Steterburgensis): 1493.
Glusen, Nicolaus (de Asmersleve): 345.
Goebel: 53. 54.
Goltsmede, Ludolfus: 1112.
Granius, Nicolaus (professor Helmstadiens.): 860.
Gratius, M.: 933 (A).
Grotian, Johannes: 1093.
Guler (Ghuler, Ghiler), Heinrich: 16. 18. 21. 23. 325.

UNIVERSITY OF
3 9015 01994 0629